

mehr nicht erschienen

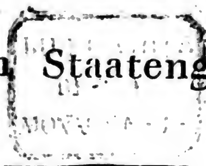


Weber

Litteratur

der

Deutschen Staatengeschichte



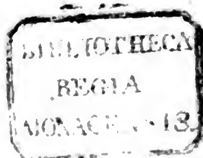
von

D. Carl Gottlieb Weber
Privatlehrer der Rechte auf der Universität
zu Leipzig.

Erster Theil.

Allgemeine Litteratur und insbesondre von Oestreich, Böhmen und den Ländern des Bayrischen Kreises.

Leipzig, 1800
bey Siegfried Lebrecht Crusius.



Vorrede.

Die unbeſtreitbaren Vortheile, welche mit der Aufklärung und Ausbildung der Geſchichte ſowohl als des Staatsrechts unſerer beſondern Deutſchen Staaten für Reichsgeſchichte und Reichsſtaatsrecht verbunden ſind, veranlaſsten mich, bereits ſeit 8 bis 9 Jahren alle und jede Zeit, die ich dem Studio der Jurisprudenz abmüſsigen konnte, jenen angenehmen und nützlichen Wiſſenſchaften zu widmen. Ich bemerkte dabey ſehr bald die Unzulänglichkeit oder Unvollſtändigkeit der allgemeinen Schriften darüber, ja ich kann wohl ſagen, den völligen Mangel eines pragmatiſchen Werks, welches die deutſche Particulargeſchichte überhaupt abhandelte, da die davon vorhandenen Bücher entweder blos Regentengeſchichte zum Zweck haben, oder nur eine skizzirte Ueberſicht mehrerer oder weniger, nie aber aller vorzüglichern Deutſchen Staaten enthalten. Dieſem wirklichen und wichtigen Mangel nach meinem beſten Willen und Kräften abzuhelfen, unternahm ich es in den J. 1795 u. f. zu Göttingen, unter Leitung der daſigen ſo ausgezeichnet trefflichen und in Rückſicht der Art der Benutzung einzigen Bibliothek, ein neues Handbuch der Deutſchen Staatengeſchichte nach den Quellen ſelbſt und nach den Erforderniſſen, die man jezt mit dem Begriff einer pragmatiſchen innern und äuſsern Landes- und Staatsgeſchichte

verbindet, auszuarbeiten. Freylich ein äuſserſt weitläuftiges, unendlichen Schwierigkeiten ausgeſetztes Unternehmen! Männer, die weit über mich erhaben, wie Pütter, Gebhardi u. ſ. w. ſind ohne Vollendung dabey ſtehen geblieben. In der Hoffnung indeſſen, der Weitläuftigkeit Jugend und Kräfte entgegenzuſetzen, und die Schwierigkeiten durch Neigung, Geduld und Ausdauer zu überwinden, beſchäftigte ich mich faſt drey Jahre lang mit dieſer Arbeit, und bereits ſuchte ich mit Publication der Geſchichte unſrer vorzüglichſten Staaten in Süddeutſchland den Anfang zu machen, als theils die unglückliche Wendung, die der jetzige Krieg für Deutſchland genommen hatte, theils eigne und Familienangelegenheiten mich nöthigten, vorjetzt der Ausführung und Vollendung meines Lieblingsplans zu entſagen. Noch iſt die Art der Erhaltung der geiſtlichen Churſtaaten, das Schickſal der Rheinpfalz u. ſ. w. vom undurchdringlichen Schleyer der Zukunft verhüllt. Dieſe Umſtände und meine Privatangelegenheiten lassen mich einer Fortſetzung der einmal angefangenen weitläuftigen Arbeit, deren Ausführung ich gewiſs nie ganz aufgeben werde, erſt in einigen Jahren entgegenſehen. — Bis dahin konnte ich indeſſen doch etwas von den Früchten meiner Arbeiten für jenes Fach dem gelehrten Publico darbieten, dieſes Handbuch über die hiſtoriſche Litteratur unſrer Deutſchen Particular-Staaten. Es iſt ein, im Gefolg meiner Hauptarbeit für die Geſchichte und das Staatsrecht dieſer Staaten und Gebiete ſelbſt unternommener Verſuch, der von mir freylich eben dadurch leichter und genauer ausgeführt werden konnte; ein Verſuch, durch deſſen nachſichtsvolle Aufnahme die Critik mich zu noch mehrerm Fleiſse und Genauigkeit bey der mühſamen Fortſetzung deſſelben aufmuntern wird.

Den Vorwurf, eine überflüssige oder unnützliche Arbeit damit unternommen zu haben, wird mir wohl, hoffe ich, niemand machen, da auch dieser Theil der Litteratur sich in den neuern Zeiten so sehr ausgedehnt hat, dass er ohne systematisch-wohlgeordnetes Verzeichniss nicht mehr übersehen werden kann, und seiner Wichtigkeit, auch der in Rücksicht der Ausfüllung dieser Lücke schon oft geäusserten Wünsche ohngeachtet, im Ganzen noch so völlig unbearbeitet geblieben ist *). Ein schon in der Hinsicht sehr nachtheiliger Umstand, dass Unwissenheit oder mangelhafte Kenntniss der Litteratur zu so manchen ganz überflüssigen oder unvollkommenen, mitunter auch völlig unbrauchbaren Schriften oft Veranlassung gegeben hat! — Nur über den Entwurf und Plan dieser Arbeit glaube ich noch einiges zu meiner Rechtfertigung oder Entschuldigung hinzusetzen zu müssen, um mich deste eher der Nachsicht, dabey aber auch einer richtigen, wahren Beurtheilung meines Versuchs von Kennern und Liebhabern dieses Fachs zu versichern, wornach ich denn künftig bey Fortsetzung des Werks vielleicht zweckmäßiger verfahren könne.

Ich suchte bey gegenwärtiger Arbeit den Zweck zu erreichen, ein so sehr, als in diesem Fache möglich ist, vollständiges, genaues und systematisch zweckmäßig geordnetes Verzeichniss aller die Geschichte der besondern Deutschen Staaten und Gebiete, überhaupt und im einzelnen, näher und entfernter, betreffenden Schriften und Abhandlungen zu liefern, sowohl der besonders gedruckten, als der Aufsätze, die in Sammlungen, Journalen, Gesellschaftsschriften u. s. w. eingerückt stehen. Dabey habe ich denn freylich nicht

*) Man vergleiche nur Seite 3 — 5 des Buchs selbst.

das Muster einer Litteratur, welches ein Le Long von Frankreich *), ein Pütter vom Deutschen Staatsrecht, ein Meusel von der allgemeinen Staatengeschichte u. s. w. geliefert haben, erreicht. — Es fehlen grösstentheils Anzeigen von den Schicksalen der Schriften und ihrer Verfasser, von ihrem Hauptinhalte, Werth oder Unwerth, Brauchbarkeit oder Entbehrlichkeit. Indessen hoffe ich doch hierin Entschuldigung zu verdienen. Ein litterarisches Werk nach dem Modell, wie namentlich mein mir stets theurer Lehrer, der Herr Geh. Justizrath Pütter, für das Deutsche Staatsrecht im allgemeinen uns gegeben hat, auch für die Deutsche Particulargeschichte und Verfassung zu bearbeiten, war gewiss vorjetzt weder gut möglich, noch räthsam. Denn, ohne weitläuftiger zu erwähnen, dass die Deutsche Staatengeschichte — als Ganzes — eigentlich ein Inbegriff, eine Masse von an sich sehr verschiedenen, theils früher, theils später ausgebildeten Wissenschaften ist, und sich daher weit anders, als die deutsche Staatsrechtswissenschaft überhaupt verhält, bey deren Einfachheit sich eine allgemeine Uebersicht der Litterairgeschichte bey weitem eher verschaffen läfst, so halte ich es doch für gewiss, dass bey der an sich so ausgedehnten Weitläuftigkeit des Werks, und daneben bey dem jetzigen Geschmack des Publikums, Kritik der Schriften mit Vollständigkeit schwerlich, und wenigstens nur in späten Jah-

*) Schon im J. 1769. wünscht ein Recensent in der Jen. Gel. Zeitung (S. 152.) bald eine historische Bibliothek von Deutschland in etlichen Folianten, wie Le Longs Bibliothek von Frankreich, bearbeitet zu sehen, die von allen Deutschland betreffenden Sachen handle. — Damals kamen auch noch Folianten in Verlag! — Aber jetzt? —

ren, hätte vereinigt werden können. Vollständigkeit aber war bey diesem Fache, für welches ein allgemeines Verzeichniss seiner Schriftsteller noch so ganz mangelt, anstatt dass beym Staatsrechte einem Pütter Lipenius, Hoffmann, Moser vorausgegangen waren, schlechterdings nöthig, und hierin war es wohl besser, eher zu viel als zu wenig zu leisten. Ich kann mich dabey auf die gewiss wahre Aeusserung des Recensenten von Höcks Repertorium der Deutschen Staatenkunde in der Jenaischen Litt. Zeitung berufen: — es müsse, da den wissenschaftlichen und innern Werth jedes Buches anzuzeigen, die Kräfte eines einzigen Mannes übersteige, Vollständigkeit und sonstige Brauchbarkeit jenen Mangel ersetzen. — Und für letztere habe ich denn nach meinen Kräften gearbeitet, um mein Handbuch doch nicht als trokkene Nomenclatur classifizirt finden zu müssen. Ich habe erstlich eine solche Ordnung und Stellung der Schriften gewählt, welche sowohl für diejenigen, deren Zweck es ist, die Geschichte der besondern Deutschen Staaten im Ganzen oder in ihren einzelnen Theilen pragmatisch selbst zu bearbeiten, als für Liebhaber, welche sie systematisch, auch nach den Quellen und vorhandenen Materialien, studieren wollen, gewiss gleiche Vortheile in sich vereinigt, und ausserdem auch die Lücken bemerklich macht, die hier und da gerade noch auszufüllen sind. Eben deshalb habe ich Litteratur der Statistik und des Staatsrechts, der Kirchen- und Culturgeschichte dazu gezogen, und, wo es möglich war, die dahin einschlagenden Quellen, Materialien und Abhandlungen der Rubrik der Schriften über einzelne Perioden, Vorfälle und Begebenheiten, an den ihnen der Zeit nach gehörigen Plätzen, einverleibt, folglich nur die Schriften jener Gattung, welche sich nicht auf einen bestimmten Zeitpunkt

reduciren liefsen, unter ihre befondre eigne Rubriken geordnet. Pragmatifche Gefchichte foll ja zugleich eine fortlaufende Statiftik des Landes enthalten, foll den Zuftand, die innern und äufsern Verhältniffe und Merkwürdigkeiten des Staats in jeder Zeitperiode befchreiben, und nach ihren Urfachen und Wirkungen entwickeln; — es wird daher jene Art der Stellung, wie ich hoffe, nicht die Misbilligung der Kunftrichter erhalten. Nahmentlich ftehen Deutfches Territorialftaatsrecht und Territorialgefchichte in einer fo nahen Verwandtfchaft, dafs fich ihre Litteratur, befonders wenn man jenen angeführten Zweck, — nehmlich nicht blos Bücherverzeichnifs zum Nachlefen über deutfche Gefchichte, fondern auch eine Anzeige der Hülfsmittel zu deren Bearbeitung felbft zu liefern, bey Verfertigung eines litterarifchen Handbuchs beabsichtigt, nicht zweckmäfsig trennen läfst. Bey der Litteratur der Reichsgefchichte ift eher die des Staatsrechts entbehrlich, da die Cultur diefes Fachs fich fo weit ausgedehnt hat, und nahmentlich theils befondre Bücherverzeichniffe darüber, theils mehrere ältere und neuere Werke vorhanden find, die unter dem Titel: Staatsverfaffung des Deutfchen Reichs, hiftorifche Entwickelung der Verfaffung u. f. w. alle Punkte angeben, auf welche man bey Bearbeitung der Reichsgefchichte aufmerkfame Rückficht zu nehmen hat. Infofern bedarf man hier der Kenntnifs befonderer Abhandlungen über einzelne publiciftifche Gegenftände weniger, dahingegen die befondern, die Staatsverfaffung der einzelnen Lande im Reiche erläuternden Schriften und Auffätze fchon in Rückficht der bey weitem nicht fo ausgebreiteten Cultur diefes Fachs, dem Provincialgefchichtfchreiber wohl bekannt feyn müffen.

Sodann habe ich durch die Art der Stellung bey

den einzelnen kleinen Schriften hier und da die Inhaltsanzeigen zu ersetzen gesucht, oder, wo dieses nicht geschehen konnte, die Haupttendenz derselben doch mit wenigen Worten angegeben. Ausserdem hielt ich noch dieses für besonders nützlich, bey allen Schriften, wo es mir möglich war, die Stellen aus Gelehrten Zeitungen und Journalen, wo und wie sie recensirt worden, nach Art des so brauchbaren Jenaischen Repertoriums, mit anzuzeigen. Daneben hoffe ich noch künftig selbst über eine Auswahl der vorzüglichern Schriften, welche unsre Deutsche Staatengeschichte betreffen, in einem besondern Buche meine eignen Bemerkungen und Erfahrungen in Rücksicht ihres Inhalts, Plans und Zwecks, mehrern oder mindern Werths und Brauchbarkeit, wenn ich mein Urtheil noch mehr im reifern Alter berichtigt und gebildet, und das *vollständige* Verzeichniss vollendet habe, mitzutheilen.

Zur Erleichterung des Auffuchens und Nachschlagens habe ich durch bestimmte Columnentitel, und ein genaues, jedoch kurzes Register zu sorgen gesucht.

Uber alles dieses bitte ich nun geübtere Kenner der Deutschen Geschichte und ihrer Litteratur um ihr nachsichtsvolles kunstrichterliches Urtheil, um nöthigenfalls meinen Plan und Ordnung zu berichtigen, die Ausführung zu verbessern, und der im Fach der Litteratur so äusserst schwer zu erreichenden Vollständigkeit und Genauigkeit, die vielleicht hier und da noch mangelt, zu Hülfe zu kommen. Mit dem lebhaftesten Danke werde ich die Berichtigungen, die sie mir gefälligst geben wollen, aufnehmen und benutzen. — Auch bitte ich um guten Rath, wie ich bey Fortsetzung des Werks in Rücksicht derjenigen Länder und Gebiete, über deren Geschichte wir bereits Muster von Bibliotheken, wie von Würtemberg,

Augsburg, Münster u. s. w. besitzen, am besten und zweckmässigsten verfahren könne. Mein Plan ist, im künftigen Bande die historische Litteratur von Schwaben, Franken und den bey Deutschland gebliebenen Rheinischen Landen zu liefern, und dann die von Westphalen, Ober- und Niedersachsen nachfolgen zu lassen. — Gern würde ich die Pfälzische hist. Litteratur sogleich der Bayrischen angeschlossen haben, um die Bearbeitung der Geschichte des ganzen vereinigten Pfalzbayrischen Staats zu erleichtern, wenn mich nicht das bis jetzt noch dunkle Schicksal eines so beträchtlichen Theils der Rheinpfalz mit Grund abgehalten hätte.

Geschrieben zu Leipzig, d. 10. May 1800.

D. Carl Gottlieb Weber.

Allgemeine Inhaltsanzeige.

Drittes Buch. *Litteratur der Geschichte aller Staaten im Bayrischen Kreise.*

NB. *Das Zeichen * bezeichnet eine gute Beurtheilung, das † den Tadel; *† das mehrere Lob als Tadel, †* bedeutet das Gegentheil.*

Litteratur

der

Deutschen Staatengeschichte.

Erster Band.

Erſtes Buch.

Allgemeine Schriften, welche die Geſchichte aller deutſchen Staaten, oder ganzer Claſſen derſelben betreffen.

I) *Vorläufige Notizen.*

a) Litterar-Notizen. *)

Fragmente, die hierher gehören, liefern:

1) **Mich. Hertz** in ſeiner Bibliotheca Germanica, ſ. notitia ſcriptorum rerum Germanicarum, quatuor partibus abſoluta. (Erfurt. 1679. fol.) im P. IV. auf 25 Bogen.

Vergl. Ebendeſſ. Germaniaeglorioſae ſ. Bibliothecae Germ. editionis repetitae ſciagraphia. Lipſ. 1693. 4.

2) **Io. Pet. de Ludewig** bibliotheca ſcriptorum de principibus Germaniae vniuerſis. — vor ſeiner Germ. princeps.

3) **Ioh. Chr. Neuius** Mantiſſa ad **Degorei Wheari** relectiones hiemales, qua rerum Germanicarum

*) *Schon im Jahr 1705 gab der bekannte Hiſtoriograph Joh. Ge. v. Eckhardt in 8. einen Vorſchlag heraus, wie eine Bibliothek der Deutſchen Geſchichtbücher zu verfertigen. Er betrifft aber beſonders die allgemeine Deutſche Geſchichte.*

scriptores praecipui recensentur, Tübing. 1706. 8. Eiusd. Accessionum Pars II. cum mantissa de historicis gentium particularium. ib. 1708. 8.

4) Christ. Gottl. Buder in seiner Ausgabe von B. G. Struvii bibliotheca historica. Ien. 1740. 8. p. 6511—302. Nur der allgemeine Theil, der p. 651—984. von der histor. Litteratur über Deutschland überhaupt als Reich handelt, steht auch vor Struuii Corp. hist. Germ. T. I. c. praefat. Buderi. 216 S. kl. fol, s. tit. Bibliotheca scriptorum rerum German.

5) J. J. Moser liess in den Zeitungen im J. 1736 ein Manuscript von sich anbieten unter dem Titel: Historische Bibliothek von ganz Deutschland oder nach alphabetischer Ordnung derer Sachen, woven die Schriften handeln, eingerichtetes Verzeichniss vieler tausend, die Kirchen-, politische-, gelehrte-, natürliche- und Miscellanhist., Geo- und Topographie von ganz Deutschland, einigen oder einzeln desselben Landen, Orten, Flüssen, Familien, Personen, Geschichten, ferner derer einzeln Stände, Lande und Orte Deutschlands betreffender gedruckter oder geschriebener Bücher. Mit einem Register der Auctorum.

Ein gewissermassen prahlendes Anerbieten, da er zugleich auch eine bibliothecam Germ. dipl. oder chronolog. Verzeichniss über 20000 Dipl. Deutschland betreffend u. s. w. den Buchhändlern anbot. S. Leipz. G. Zeit. 1736. Sept. p. 663.

6) Henr. Gottl. Franke recensio scriptorum de S. R. Imp. territoriis variis, eorum speciebus, acquisitione, incorporatione, condominio, superioritate et iurisdictione territoriali nec non servitutibus iuris publici. — vor Mich. Henr. Griebneri et B. G. Struvii disquisit. de dominio directo in territorio alieno, cum praefatione H. G. Frankii. Lips. 1743. 4.

7. a) Jo. Steph. Pütter liefert in seinem Handbuche der Teutschen Reichshistorie Th. I. p. 25—38. ein chronolog. Verzeichniss der vom 16ten Jahrh. bis zum J. 1769 herausgekommenen Hauptschriften, welche die Geschichte der Deutschen Staaten betreffen.

7. b) Georg Wilh. Zapfs Litteratur der alten und

neuern Geschichte. Lemgo 1781. 32 Bogen. gr. 8. (1 Fl. 48 kr.) enth. S. 332—488 auch die Litter. der Deutschen Geschichte, zum Theil auch der Specialgeschichte.

8) (J. D. A. Höck) Repertorium der Deutschen Staatenkunde. Hildburgh. 1795. 247 S. 8. (16 Gr.)

Jen. A. L. Z. 1797. Febr. p. 516—520. — Es enth. Litteratur der Statistik der Deutschen Staaten und der allgemeinen Geschichte derselben, — allein kurz und unvollständig. Ins Detail der Geschichte geht es seinem Zweck nach gar nicht.

9) Vergl. Meusel Litteratur der Statistik. (1790. Leipz. 8.) p. 311—453. Nachtrag I. (1793.) p. 146—211. Nachtrag II. (1797.) p. 152—247.

Zur Litteratur des Staatsrechts unserer Deutschen Staaten gehören folgende Schriften, die man auch bey Bearbeitung der Geschichte derselben nicht entbehren kann:

10) Io. Chr. Lünig bibliotheca deductionum S. R. I. etc. Lipſ. 1717. 8. (16 Gr.) — In eine geschicktere *Ordnung* gebracht, durchaus verbessert und ansehnlich vermehrt von Gottl. Aug. Jenichen Leipzig 1745. 8. P. I—IV. (1 Thlr. 12 Gr.) zusammen 4 Alph. 13 Bog.

Frankf. G. Z. 1745. no. 50. p. 255. Allern. Nachr. v. jurist. Büchern. B. 5. p. 147. u. f.

11) (Chr. S. v. Holzschuher) Deductionsbibliothek von Teutschland, nebst dazu gehörigen Nachrichten. B. I-IV. Nürnb. 1778—1783. gr. 8. (jeder Theil 1 Thlr. 20 Gr.) Die 2 letztern Bände hat Prof. Siebenkees in Altdorf besorgt.

Allg. D. Bibl. B. 38. S. 103—186. B. 47. S. 99. B. 72. S. 370.* Gött. G. A. 1778. Zug. S. 353. u. f. 1780. Zug. S. 797. u. f.* Nürnb. G. Z. 1779. S. 329. 657. 1781. S. 382. 1783. S. 369.* Frankf. G. A. 1779. S. 617. u. f.* Jen. G. Z. 1777. S. 756. u. f.* Schotts Unparth. Crit. VIII. S. 186. IX. S. 387. u. 799. X. S. 253. Ebendess. Bibl. der neu. jur. Litt. I. S. 324.

b) Zur vorläufigen Einleitung in die Deutsche Staatengeschichte dienen:

12) Ludw. Albr. Gebhardi's Verzeichnisse der Völkerschaften, Reichsstände, Prälaten, Fürsten und Grafen in Teutschland, in dessen genealog. Gesch. der erbl. Reichsstände in Teutschl. (Halle 1776.) S. 280 — 330.

13) Io. Nic. Hertii diss. de specialibus R. G. imperii rebus publicis earumque diversis nominibus et figuris. Gies. 1698. 4. auch in dessen Comment. et Opusc. T. II. p. 81 — 156. (hist. Erklärung ihrer Verschiedenheit u. s. w.)

14) Gottl. Gerh. Titii s. Chph. Andr. Remer de habitu territoriorum Germ. et inde veniente totius reipublicae forma. Lips. 1704. 4. 56 S. auch in Titii Diss. iurid. p. 350 — 398.

15) D. Joh. Christ. Gottl. Budaei, ICti, aufrichtige Gedanken von einer zum Staatsrecht eingerichteten Historie derer einzelnen Teutschen Staaten. Görliz. 1732. 4. 7 Bogen. (Bemerkungen darüber, dass und wie sie eingerichtet werden sollte.)

16. a) Burk. Gotth. Struvens Entwurf einer Einleitung zur Wissenschaft der Staaten von Teutschland. Jena 1733. 8.

(Chph. Frid. Geiger (Hofr. u. Prof. zu Marburg) hat ein Mspt. hinterlassen: Einleitung zu einer umständlichen Erkenntniss der Deutschen Staaten, nach dem Entwurf des 3ten Theils der Moserischen Staatskanzley.)

16. b) Joh. Steph. Pütter Vorbereitung zur Kenntniss der vornehmsten Deutschen Staaten. Gött. 1751. 8. Gött. G. Z. 1751. St. 112.

c) Quellen der Deutschen Staatengeschichte.

Hierher gehören in Rücksicht der ältern Zeiten die meisten Scriptores rerum Germanicarum und alten Chronisten, deren Gebrauch sehr erleichtert:

17) Marq. Freheri Directorium in omnes fere, quos superstites habemus, Chronologos, Annalium scriptores et historicos, potissimum Rom. Germanicique imperii. —

vor dem T. I. seiner script. rer. Germ. — Francf. 1600. fol. ibid. 1624. fol. Argentor. 1717. fol. Auch bey Phil. Glaseri Syntagma historiae theoreticae. Argent. 1611. 4. — In Rachelii Notatio caesarum R. Germ. Helmst. 1666. fol. und in Ebendess. Otio Noviomag. Amstelod. 1685. 12. — in I. Ch. Nevii Mantissa ad Degorei Whcari Relection. hiem. Tüb. 1706. 8. — Sodann gab es Joh. Dav. Koeler (nebst Sagittarii diss. de praecipuis scriptoribus historiae Germ. Ien. 1675. 4.) neu und verbessert heraus, addito directorio chronol. et dipl. annorum regni et imperii omnium regum Germ. et Impp. Rom. a Pipino ad Car. VI. Norimb. et Altd. 1720. — it. 1734. 4. 258 S. (12 Gr.) N. A. Erud. 1720. p. 351.

Neueste Edition: Directorium historicorum medii potissimum aevi post Marq. Freherum et iteratas Io. Dav. Koeleri curas recogn. emend. auxit M. Ge. Chr. Hamberger. In Vniu. Ge. Aug. Phil. et Hist. litt. P. P. O. et Biblioth. Goett. 1772. 4. 370 S. (1 Thal.) — Koelers Anhang blieb weg.

Gött. G. A. 1772. p. 705. Gatterer hist. Journ. Th. I. p. 237.* Allg. D. Bibl. B. 21. p. 412—420.*†

Zum Gebrauch der Urkunden-Sammlungen leisten auch hier sehr gute Dienste:

18. a) Pet. Georgisch Regesta chronologico-diplomatica. T. 3. Hal. 1740. fol. Das Register (Halle 1744. fol.) hat unter der Rubrik eines jeden Reichsstandes ein chronol. Verzeichniss der im Werke selbst angeführten Urkunden. Herr Prof. Reuss zu Göttingen arbeitet an einer neuen verbesserten Ausgabe dieses wichtigen Werks.

18. b) Joh. Dan. Reiche, chronologisch-systematisches Verzeichniss zur Erläuterung des Teutschen Privat-Fürstenrechts vorzüglich gehöriger Urkunden. Bückeburg 1785. 4. 143 S.

Von Urkunden-Sammlungen selbst gehören hierher die meisten Codd. dipl., welche in der Litteratur der Reichsgeschichte angeführt werden, — besonders Lünigs Reichsarchiv, — dessen Codex Germ. dipl. Dessen Collectio nova von der mittelbaren Ritterschaft. — Auch Ludolfs Schrif-

ten de iure feminarum illustrium, — de iure primogeniturae enthalten viele Urkunden zur Deutschen Specialgeschichte.

Was nun II) *Insbesondere*

A) *Die geographische Beschreibung der Deutschen Staaten* anlangt,

so dienen hier alle in der allgemeinen Deutschen hist. Litteratur anzugebenden geographischen Schriften, (Vergl. z. B. Struv. bibl. hist. ed. Buderi. T. I. p. 750 — 763.) sowohl welche die alte, und mittlere, als neuere Geographie betreffen, — besonders aber gehören hierher für unsern Zweck:

19) Aen. Sylvii Germania, in qua vrbes, ecclesias, principatus, familias nobiles Germanorum describit. — in Schard script. rer. Germ. T. I. p. 449 — 467. (ed. 2. p. 229 — 258.)

20) Seb. Münsteri descriptio Germaniae universalis et particularis. ebendas. p. 467—501. (ed. 2. p. 238—259.)

21) Teutscher Nation Herligkeitt. Ein aussführliche Beschreibung des gegenwertigen alten und uhralten Standes Germaniae, nehmlich ihr erstes Auffkommen, Zunehmen, und jetzige Gelegenheit der Regierung und Herrschung, Stett, Policey, Kirchenstandts, Flecken, Schlösser, Dörffer, Fruchtbarkeit der Velder, Berge, Wäld, Flüss und Lachen u. s. w. beschrieben und an Tag geben durch Matthis Quaden von Kinkelbach. Cölln am Rhein 1609. 4. 460 S.

22) Mart. Zeileri Itinerarium Germaniae nov. antiquae, Teutsches Reyssbuch durch Hoch- und Nieder-Teutschland, darinnen desselben vornehmste Länder, Städte, Bisstumb, Clöster etc. zusammt der Kays. Kön. Chur- und Fürstl. auch Gräffl. Freyherrl. und Adel. Häuser Geschlechte etc. beschrieben werden. Strassb. 1632. fol.

Nachher erschien zu Frankf. a. M. Mart. Zeileri und Matth. Meriani Topographie von Teutschland. in 16 Bänden. fol. — Hamb. bibl. hist. cent. I. p. 66. sq.

23) Geogr. hist. und genealog. Beschreibung der 10 Reichskreysen, ehed. verf. von M. Zeilern. Nürnb. 1694. 8.

24) Ioach. Iungii schedarum fasciculus (ex fasce 8vo tertius) inscriptus Germania superior, complectens ex Analibus etc. enotatas ad Geogr. et hist. ditionum minorum, Geographis solo fere nomine designatarum, pertinentes obseruationes. Recensente Io. Vagetio. Gymn. Hamb. Prof. Hamb. 1685. 4. 217 S.

25) (Karl Gottlob. Dietmann u. s. w.) Neue Europäische Staats- und Reisegeographie. B. 1. 2. Leipz. u. Görliz. 1750. 1752. B. 3 — 12. Dresd. u. Leipz. 1753 bis 1765. med. 8. jeder Band ohngefähr 3 Alph, oder drüber. B. 1. enth. Bohmen, Mähren, Schlesien, Glaz und die Lausniz. B. 2. Deutschland überhaupt, — Oesterreich. *B. 3. Bayern* und Schwaben. B. 4. Oberrhein. Kreis. B. 5. *Churrhein.* u. Fränk. Kreis. B. 6. Obersachsen. B. 7. Niedersachsen. B. 8. Westphalen u. s. w. — Zuverläss. Nachr. B. 15. S. 932—946. Gött. G. A. 1753. S. 58. 1754. S. 1334. 1755. S. 1048 — 1052. 1756. S. 81. 1756. S. 865 u. ff. 1757. S. 1330. Erl. G. A. 1750. Th. I. S. 228. Th. II. S. 650. 778. 1754. Th. I. S. 330. Th. II. S. 558. 1755. Th. II. S. 649.*

26) Ant. Friedr. Büschings Neue Erdbeschreibung. (seit 1754 oft edirt; zuletzt siebente rechtmäss. Aufl. Hamb. 1787—1796. B. 1—11. B. 13. Th. 1—3. 18 Th. 12 Gr.) Nach dieser neuesten Auflage enth. Th. 5. (1789.) die Einleitung in das deutsche Reich, Böheim, Mähren, die Lausitz und den Oesterreich. Kreis. 768. S. Th. 6. den Westphälischen und Churrhein. Kreis. 1790. 688. S. Th. 7. den Oberrhein. Schwäb. Bayer. und Fränkischen Kreis. 1790. 1102. S. Th. 8. Obersachsen. 1791. 952. S. Th. 9. Niedersachsen, die 3 Kreise der Reichsritterschaft u. s. w. 1791. 708. S. Th. 10. (ausser den vereinigten Niederlanden, Helvetien) Schlesien und Glaz. (5te Aufl. 1792.) S. 730—980. Vergl. Allg. D. Bibl. B. 93. S. 199. B. 101. S. 516. B. 103. S. 489. B. 108. S. 555.*

27) I. A. Lotters Allgemeines Hauptregister über A. F. Büschings Neue Erdbeschreibung. Nürnb. 1784. 8. 2 Alph. 18 Bog. (2 Fl. 30 Xer.) Nürnb. G. Z. 1784. S. 303.* Allg. D. Bibl. B. 63. S. 190.*

Wo Büsching nicht aushilft, dienen folgende Hülfsmittel:

28) Allgemeine Dorfgeographie von Deutschland oder alphabetische Beschreibung der Dörfer, Flecken, Stifter, Klöster, Schlösser, Festungen u. s. w. (von Keyser) T. 1. bis 4. Erfurt. 1789—1795. 8. (3 Th. 8 Gr.) Th. 1. 502 S. Th. 2. 434 S. Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 439. 1792. B. 1. S. 401. Oberd. Allg. L. Z. 1789. St. 145. 1791. B. 2. S. 1165. u. f.

29) Topographisches Reise- Post- und Zeitungslexicon von Deutschland, oder kurze Nachrichten von den in Deutschland liegenden Marktflecken, Flecken, Schlössern, Rittergütern, Dörfern, Klöstern und andern Orten, nebst deren Lage, Landesherrschaft, Gerichtsbarkeit und Hauptmerkwürdigkeiten, wie auch Distanzen, Poststrassen u. s. w. (Leipz. 1756. 8. durch Hofr. Eber zu Jena.) Neue ganz umgearbeitete und stark vermehrte Aufl. Th. 1. 2. Leipz. 1782. med. 8. 4 Alph. 20 Bog. (5 Th.) (durch M. Haubold) Allg. D. Bibl. B. 54. S. 496.*

30) Geograph. und histor. Handbuch der Länder- Völker- und Staatenkunde. In beständiger Rücksicht auf physikal. Beschaffenheit, Producte, Industrie, Aufklärung, Politik und Menschengeschichte — als ein Lehrbuch oder Lesebuch für alle Stände, von Gerh. Phil. Henr. Normann, Subrect. und Realdocent an den beyden obern Classen des Hamb. Johanneum. B. I. 5 Abtheilungen. Hamb. 1785—1787. gr. 8. 5168 S. Register 120 S. — enthält einen kurzen Abriss der Geschichte und statistisch-topograph. Beschreibung aller deutschen Staaten und Länder. — Abth. V. S. 3139—3167. steht ein Verzeichniss der gebrauchten Quellen und Hülfsmittel. — B. II. enthält die Schweiz. — (zusammen 13 Thlr. 8 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 75. S. 195—203.*

31) M. I. E. Fabri Geographie für alle Stände. — Th. I. enth. in 4 Bänden Deutschland. Leipz. 1786—93. 8. — B. 4. beschliesst den Obersächs. Kreis. $2\frac{1}{2}$ Alph.

N. A. D. Bibl. Anh. zum B. 1—28. Abth. 3. S. 428 f. Erlang. G. Z. 1793. S. 566. — Vergleiche auch no. 43 und Gilbert no. 441 unten.

32) Matth. Ferd. Cnopfs kurzgefaßtes, nach seinen wirklich existirenden Reichs- und Kreisständen, auch übrigen Reichsgliedern erläutertes Römisches Reich sowohl in Teutschland als in Italien, als ein Directorium einer künftig zu verbessernden und zuverläßigen Staatsgeographie vom Röm. Reiche u. s. w. Frkf. u. Leipz. 1764. 4. 134 S. Enthält auf 96 S. blos ein kurzes tabellarisches — aber oft unrichtiges Verzeichniß der Reichsverhältnisse unserer Territorien. Die übrigen Seiten betreffen die Grafschaft Schönburg.)

B) *Zur eigentlichen* Geschichte *der deutschen Länder*

I) *im allgemeinen* d. h. aller, sowohl der geistlichen als weltlichen gehörige, Schriften.

a) Ueberhaupt.

33) P. Bertii Commentariorum rerum Germ. libri III. Amstelod. 1632. 4. 732 S. (Primus est Germaniae antiquae, secundus Germaniae posterioris a Carolo M. ad nostra tempora cum principum genealogiis, tertius est praecipuarum Germ. urbium.)

34) Gabr. Bucelini, ord. Bened. Mon. Weingart. Germania topo-chrono-stemmato-graphica sacra et profana. P. I—IV. Vlm. et Aug. Vind. (Frf.) 1655—78. fol.

35) L'Impero moderno dell' Alemagna Epitome istorica di Don. Giovanni Giac. d'Ischia. In Udine. 1662. 4. 144 S.

B. I. handelt vom Kaiser und den geistlichen Fürsten. B. II. von den weltlichen Fürsten und Grafen. B. III. von den Städten.

36) Iac. Guil. Imhoff Notitia S. Rom. Germ. Imperii procerum tam ecclesiast. quam secularium histor. herald. genealogica ad hodiernum imperii statum accommodata, et in suppl. operis geneal. Rittershusani initio adornata. Tübing. 1684. fol. 4 Alph. 6 Bog. it. ibid. 1691. it. 1693. fol. Ed. 4. locupl. cui accedit de proceribus aulae caesareae mantissa. Stuttg. 1699. fol. 4 Alph. Ed. 5. cura Io. Dav. Koeleri, II Tomi. Tübing. 1732. 1734. fol.

T. I. 3 Alph. 18 Bog. T. II. 2 Alph. 5 Bog. A. Erud. Lipf. 1693. p. 260. 1705. p. 68. 1732. Octob. n. 3. Leipz. G. Z. 1752. p. 581. *

37) Für ältere und mittlere Geschichte der deutschen Territorien ist der 1te und vorzüglich der 2te Theil von Io. Frid. Pfeffinger Vitriarius illustratus sehr brauchbar. Erschien zuerst Freib. 1691. 8. it. verm. Goth. 1698. 99. 4. ed. 3. auct. T. I—IV. Gotha (1712 — 1730.) 4. Ed. 4. f. t. Corp. iur. publ. — ad ductum institutionum iuris publici Phil. Reinh. Vitriarii elaboratum a Io. Frid. Pfeffingero, reg. M. Britt. consiliario. IV Tomi. Goth. 1739. 4.

Christ. Gottl. Riccii repertorium locupletissimum in I. F. Pfeffingeri Corp. iur. publ. etc. Goth. (1741.) 4. 4 Alph. S. Moser bibl. iur. publ. S. 6. und folg. Vergl. unten no. 431.

38) Frid. Leutholff von Franckenberg (d. h. Bernh. von Zech, K. Poln. und Churf. Sächs. Geh. Raths) Europäischer Herold, welcher in 4 Haupthandlungen alle Kayserthum, Königreiche, freyen Staaten und Fürstenthümer, — nach ihren alten und itzigen Kriegs- und Friedens-Begebnissen, Beschaffenheiten, Lagen, Grenzen etc. fürnehmlich aber nach der Monarchen und Regenten Stamm und Verwandsch. Tituln — — Einkünften, Macht und Vermögen zu Wasser und Lande, Verfassungen und Regierungsarten u. s. w. vorträgt, nebst einem Anhange vieler merkwürdiger Urkunden etc. Frkf. u. Leipz. 1688. fol. 2te verm. verbess. und bis 1705 fortges. Ausg. Leipz. 1705. 2 Bde. fol. B. I. 998 S. betr. blos das deutsche Reich. A. Erud. 1705. p. 529 sq. *

Aus diesem Werke ist grösstentheils genommen und nur mit einigen neuen Zusätzen vermehrt: Der Teutsche Reichsstaat, 1704. 4. 2te Ausg. wo sich der Verf. Ioh. Sylverius Germanus nannte (Christ. Heinr. Krebs, Oberappell. Gerichtssecr. zu Celle) 1710. 4. — Ausg. 3. aufs neue übersehen und durchgehends vermehrt durch Christ. Flor. Bilderbeck, Landsindicum der Stände des Fthums Lüneburg. Leipz. 1715. 4. — Ausg. 4. verm. u. verbess. von C. S. H. U. A. (d. i. vom Chursächs. Hofr.

und Archiv. Ad. Frid. Glafey) Frkf. u. Leipz. 1738. 4. S. Moser bibl. iur. publ. p. 135 f.

39) Ludw. Heinr. Gude gab zwischen 1702—8. zu Halle bey Renger die Geschichte von 40 Europ. Staaten heraus, — worunter auch die einzelnen vorzüglichen deutschen Staaten begriffen sind. S. Struv. bibl. hist. ed. Buderi. T. II. p. 1664.

40) Die durchlauchtige Welt oder kurzgefaste genealog. hist. und politische Beschreibung der meisten Standespersonen in Europa. Hamb. 1710 12. — 3te verbess. Aufl. Hamb. 1730. 12. — durch M. Theod. Berger zu Leipzig, Verf. der synchron. st. Universalhistorie. Enth. in 4 Theilen unter andern Th. I—III. der Churfürsten, Fürsten, Bischöffe, Praelaten, Reichsgrafen u. s. w. Genealogie, Geschichte; Lande, Titel, Praetensionen, Wapen, Macht und Einkünfte u. s. w.

41) Hist. und geneal. Schauplatz des Teutschen Reichs in gegenwärtigem Zustande, nebst einer geneal. Beschreib. aller Europ. *Reiche. Frankf.* a. M. 1730. 8. 2 Alph. 14 Bog.

D. A. Erud. Th. 154. p. 715. — enthält besonders Deutschland in 7 Abtheilungen, — von den Chur- und geistl. und weltl. Fürsten, Reichsgrafen und Oesterreich. Grafen. Auch no. 161 gehört gewissermasen hierher.

42. *a*) The present state of Germany etc. Lond. 1746. 8. II Tom. — enth. hist. statist. Nachr. vom Kaiser, weltl. und geistl. Chur- und Fürsten, Grafen, RStädten u. s. w. (bis 1738.) Gött. G. Z. 1747. St. 97.

42. *b*) Phil. Ernst Bertram öffentl. Lehrers der Rechte zu Halle, Einleitung in die Staatsverfassung der heutigen Europäischen Reiche und Staaten. Teutschland. Halle 1770. 8. 720 S. Betracht. über die neu. histor. Schriften, B. 3. Th. I.*

— Enthält einen kurzen Abriss der Geschichte und dann die Statistik der bes. D. Staaten und Reichsstädte.

43) Io. Ge. Aug. Galletti Lehrbuch der deutschen Staatengeschichte, nebst einer Uebersicht der allgemeinen Geschichte Deutschlands zu Vorlesungen bestimmt. Gotha 1787. 278 S. 8. (12 Gr.) (begreift die Chur-, geistl. und

weltlichen alten und neuen Fürsten, viele Grafen, Reichsstädte u. s. w.

Jena. A. L. Z. 1788. März. S. 673—80†. Vergl. Intell. Bl. 1788. S. 109. 113. Tüb. G. A. 787. S. 284 f. Nürnb. G. Z. 1788. S. 196.* Gotha. G. Z. 1787. S. 801.*

44. *a*) (M. Joh. Heinr. Jacobi) Allgemeine Uebersicht der Geographie, Geschichte und Statistik sämmtlich. Europ. Staaten. Ein Lehr- und Lesebuch für Academien u. Gymnasien. Th. 1, 2. Riga (u. Leipz.) 1791. 1792. 8. — Th. 1. enth. Deutschland überhaupt, — die deutschen Staaten des Oesterreich. Hauses, und die deutschen Staaten des Brandenburg. Hauses. Th. 2. (703 S. 2 Thlr.) enth. Churpfalzbayern, die geistl. Churfürstenthümer, Churbraunschw. die herzogl. Sächs. und Braunschweig. Länder.

A. D. Bibl. B. 104. St. 2. pag. 503.

Vergl. no. 434 und 443 unten.

In Rücksicht der neuern Zeiten gehören hierher auch no. 161 und 174. a. b. Als allgemeine Hülfsmittel, die nur hier und da zu gebrauchen sind, verdienen hier noch angeführt zu werden:

44. *b*) Imperatorum, regum, archiducum, principum, comitum, baronum, nobilium aliorumque, qui aut ipsi cum imperio bellorum duces fuerunt, aut in iisdem praefecturis insignioribus laudabiliter functi sunt, verissimae imagines et rerum gestarum descriptiones. Opus a I. Schrenkio absolutum. Oeniponti. 1601. fol.

44. *c*) Prosopographia herôum ac illustrium virorum totius Germaniae, auctore H. Pantaleone. P. I—III. Bas. 1556—66. fol. — auch deutsch. Henr. Pantaleons T. Heldenbuch u. s. w. Basel 1567—70. fol.

Vergleiche Nützl. Arbeiten der Gelehrten im Reiche. St. 3. no. 7.

44. *d*) Balth. Exneri vita et res gestae Impp. regg. Electorum, ducum etc. Lips. 1766. 8.

44. *e*) Joh. Dau. Koeler Histor. Münzbelustigungen, 22 Theile. Nürnb. 1729—750. 4.

b) *Speciellere Schriften, welche die Deutſche Länder- und Staatengeſchichte betreffen.*

α) *Aeltere.*

45) Io. Nic. Hertii diſſ. de origine et progreſſu ſpecialium R. G. Imp. rerumpublicarum. Gieſſ. 1701. 4. auch in deſſ. Comment. et Opuſc. Vol. II. (1713. it. 1737.) T. 2. n. I.

46) Wilh. Aug. Rudloff Allgemeine Anmerkungen über die groſse Verſchiedenheit der Länder Teutſchlands, deren ältre Bewohner Slaviſchen Urſprungs, und derjenigen, deren alte Bewohner Teutſche geweſen. — In den Gelehrten Beytr. zu den Schwerin. Anzeigen. 1771. St. 4—6.

47) (H. W. v. Günderrode) Von der Eintheilung des deutſchen Reichs in Franken und Sachſen. — in Meuſels hiſt. litterar. Magazin. Th. I. no. I. — auch in Günderrodens ſämmtlichen Werken. Th. II. p. 55—72.

Von den alten Gauen und ihren Verhältniſſen zu den heutigen Ländern ſiehe Schriften angezeigt — in Pütters Litteratur des T. Staatsr. Th. III. S. 262. Th. IV. S. 259 f. Mit der Geſchichte der Entſtehung unſrer Deutſchen Staaten iſt beſonders die des Urſprungs unſrer deutſchen Reichsſtände und ihrer Landeshoheit auf das genaueſte verwandt; daher ich für nöthig gehalten habe, folgende hierher gehörige Schriften, die in Pütters Litteratur hier und da zerſtreut ſtehn oder ganz fehlen, hier nach chronologiſcher Ordnung mit anzuführen:

48. *a*) Chph. Beindorff diſſ. de electoribus — de R. G. Imp. Archiepiſcopis et epiſcopis, — de principibus S. R. G. I. politicis, — de praelatis imp. — de comitibus imp. et baronibus — de liberis imp. civitatibus. — in Dom. Arumaei diſcurſibus academicis de iure publ. (Ien. 1620.) Vol. III. no. 8—13.

48. *b*) Henn. Rennemann de principibus *I. R. G.* polit. ut et Abbatibus, praepoſitis et abbatiſſis quibusdam non principibus. — in deſſen Iurisprud. R. G. P. I. n. 27.

49) Nic. Myleri ab Ehrenbach de principibus et ſtatibus imperii R. G. diſſ. Tübing. 1640. 4. — als Tractat. Stuttg. 1656. 1658. 1669. 12. — Tübing. 1671. 1686. 8.

50) Nic. Myleri ab Ehrenbach Archaeologia ordinum imperialium seu de principum et aliorum statuum imp. R. G. prisca origine, liber singularis. Tübing. 1663. 4. ed. 2. 1683. 4. (1 Alph. 6 Bog.)

51) Andr. Geret diss. qua principum in imp. R. G. auctoritatem historice recenset. Viteb. 1676. 4.

52) Gabr. Bucelini S. R. Imperii sanctitas, maiestas, potentia et nobilitas ad compendium hist. relata. Frf. 1680. 12.

53) Ant. Guil. Ertl Theatrum superioritatis territorialis noviter exstructum, in quo territorialium iurium origo, incrementa et progressus, deductis ex historica antiquitate monumentis dilucide explicantur etc. Aug. Vind. 1684. 1701. 4.

54) Henr. Coccei Nova sententia de origine terrarum mediatarum et immediatarum in imperio R. G. et iure gentium et historia Germaniae illustrata. Francof. ad Viadr. s. a. 8. — Vergl. auch no. 213. — (1707.)

55) Nic. Hier. Gundling diss. de statu reipublicae Germanicae sub Conrado I, Franciae orientalis rege. Hal. 1706. 4.

56) Io. Pet. Ludewig (Resp. Io. Dan. Gruber) Germania princeps postcarolingica, sub Conr. I. orient. Franc. rege. Hal. 1710. 4. — auch in dessen Opusc. misc. T. II. p. 207 u. f.

57) Nic. Grubb diss. in qua praesumta mutatio status Germaniae post fata Carolingorum examinatur et refutatur. Gryphisw. 1710. 4.

58) Nic. Hieron. Gundling de Henrico aucupe. Hal. 1711. 4.

59) Io. Pet. de Ludewig Henricus auceps, historia anceps. Hal. 1723. 4.

60) Ern. Ioach. Westphal de genuina origine potentatus principum in imp. Germ. Ien. 1721. 4. (praef. Chr. Wildvogel.)

61) Frid. Lud. de Berger de genuina potestatis territorii origine, eiusque pariter ac iuris caesarei indole,

ubi praesertim Giovanni sententia ex instituto examinatur ac reiicitur. — in seinen Animadvers. ad Coccei i iurisprud. publ. Lips. 1724. — im Anhange no. 8.

62) Io. Frid. Kayser, Resp. Franc, Iust. Kortholt de aequali statuum imperii origine et progressu. Giess. 1732. 4.

63) Jo. Pet. von Ludewig Alte aber erneuerte Wahrheit, dass die Herzoge des D. Reichs so wie jezo, also gleich anfangs alle Landeshoheit gehabt, und selbige über Grafen, Herren, Ritterschaft und Städte ohne Ausnahme ausgeübt haben; nebst Beantwortung der Scheingründe des Abts Göttwich dagegen. — in den Hall. wöchentl. Anzeigen, 1734. no. 36—40. 42. 43. — auch nachher etwas weitläuftiger s. t. v. Ludewig Anhang vom Ursprung der Landeshoheit der Fürsten und Stände des T. Reichs im J. 913 nach dem Exempel der Oesterreich. Erblande, entgegengesetzt des Herrn Abts von Göttwich Annalibus Gottwic. und beigefügt den rechtl. Erläuterungen der R. Historie. Halle 1735. 8. — Vergleiche Ludwigs Gelehrte Anzeigen. (Halle 1743. 4.) Th. I.

64) Io. Frid. Weber solida demonstratio de hodierna principum imp. Germ. potestate aevo Carolingico conspicua. Onolsbaci. 1738. 4.

65) Gründl. und geschichtmäss. Beweis, dass die grossen Hauptlande unsers Reichs beständig erblich gewesen, — von Zschackwiz — in den wöchentl. Hall. Anzeigen, 1744. St. 29.

66) Io. Andr. Hofmann meditat. de potentatu statuum S. R. I. eius origine atque effectibus, cum discursu praeliminari de superioritate territoriali. Ien. 1745. 4.

67) Andr. El. Rossmann vom wahren Ursprunge der Landeshoheit, — in der Vorrede zu S. W. Oetters Sammlung verschiedener Nachrichten u. s. w. B. I. (Erl. und Leipz. 1749.) 8.

68) Chr. Gottl. Schwarz von den verschiedenen Meynungen vom Ursprunge der Kaiserl. hohen Gerechtsame und der Landeshoheit deutscher Fürsten, — vor Lochners Otiis. Nürnb. 1751. 8.

69) Christ. Ern. Hanselmann diplom. Beweis, daſs dem Hauſe Hohenlohe die Landeshoheit — lange vordem groſsen Interregno zugeſtanden u. ſ. w. Nürnb. 1751. fol.

70) Dav. Ge. Strube vom Urſprunge der Landeshoheit in Deutſchland, in ſeinen Nebenſtunden, Th. IV. (1755.) p. 1—83. (gegen das Ludewigſche Syſtem.)

71) C. E. Hanſelmann weiter erläuterte und vertheidigte Landeshoheit des H. Hohenlohe vor dem — groſsen Interregno. Nürnb. 1755. fol. (5 Alph. 18 Bog.)

72) D. G. Strube vernichtigter Beweis der D. Reichsſtände völliger Landeshoheit vor dem ſogenannten groſsen Interregno. Hannov. 1758. 4.

73) Sinceri Aletophili (Chriſt. Friedr. Sattlers, geh. Archiv. zu Stuttgard) Vertheidigter Beweis der D. Reichsſtände völliger Landeshoheit vor dem groſsen Interregno. o. O. 1760. 4. 6 Alph. 22 Bog.

74) C. E. Hanſelmann Beleuchtung des vernichtigten Beweiſes u. ſ. w. Nürnb. 1762. fol. (gegen no. 72.)

75) D. G. Strube vom Urſprunge der Landeshoheit, in ſ. Nebenſtunden, Th. VI. (1765.) S. 225—513. (gegen no. 73 und 74.)

76) J. J. Moſer von den deutſchen Reichsſtänden, der R. Ritterſchaft, auch den übrigen unmittelbaren Reichsgliedern. Frkf. 1767. 4. 1521 S. — Selchow Biblioth. B. III. S. 205.

77) Io. Steph. Pütter vom Urſpurnge der Landeshoheit u. ſ. w. in ſeinen Beyträgen zum Staats- und Fürſtenrechte, Th. I. (1777.) S. 107—133.

78) Adr. Bauer von dem Urſprunge und Wachsthnme der Landeshoheit. Freyb. im Breisg. 1777. 8. 63 S.

79) Mich. Conr. Curtius Progr. de epiſcoporum et ducum Germaniae medii aevi loco et ordine. Marburg. 1785. 4.

β) *Vermiſchte Schriften zur neuern Deutſchen Ländergeſchichte.*

80. a) Io. Fab. Gottl. a Ponikau et Pilgram praeſ. Frid. Car. Voit a Salzburg diſſ. de emolumen-

tis territoriorum imprimis Germaniae ex iure primogenituгае descendentibus. Lipſ. 1718. 4. 126 S.

(— geht historisch die Deutschen Länder in dieser Hinsicht durch.) Vergl. unten no. 176. *a b*.

80. *b*) Dienststatistik Deutscher Fürsten des 16. und 17. Jahrh. in v. Mosers Mannichfaltigk. B. I. (1796.) S. 109 — 125.

81) Sonderbare Kirchen-, Staats- und Weltsachen von der durchl. Prinzessin und Frauen Erdmuth Sophien geb. Churfürstl. Prinz. v. Sachsen, vermählte Marggr. zu Brandenburg etc. verfasset und vormals unter dem Titul: Handlung von der Welt Alter, des heil. Röm. Reichs Ständen, und derselben Beschaffenheit, an unterschiedl. Orten herausgegeb. nunmehro aber in vielen vermehrt und in eine richtige Ordnung bequemet. Nürnb. 1676. 1 Alph. 7 Bog. — Nebst einem Anhang von 8 Bog. 12. (gehört zum Theil wenigstens hierher.)

82) Sinceri Germani a Lapide Mercurius Germanus, praecipuarum imperii R. Germ. aularum faciem modernam repraesentans. Cosmop. 1685. (1695) 12.

In Rücksicht der neuesten Zeiten gehört hierher das R. und Staatshandbuch unten no. 161.

83) Versuch einer historisch-pragmatischen Beschreibung des alten Deutschen Oekonomie- und des in der Folge daraus erwachsenen Fürstlichen Cammerwesens, nebst einem Repertorio von denen dahin gehörigen Schriften und Abhandlungen. Zusammengetragen von einem Liebhaber der Deutschen Reichshistorie u. s. w. Leipz. 1755. 4. 1 Alph. 5 Bog. (von Heinr. Aug. Fischer, Churfürstl. Sächs. Obersalzinspector zu Dresden.)

Leipz. G. Z. 1755. S. 476.*

84) Vergl. Dav. Ge. Struben von dem Ursprunge und der Bestimmung der Cammergüter in Deutschland. — in seinen rechtlichen Bedenken, Th. 2. no. I.

85) (Friedr. Carl v. Moser) Der Herr und der Diener, mit patriotischer Freyheit geschildert. 1759. 8.

Gött. G. A. 1759. S. 432.

86) (Friedr. Carl Casim. v. Creuz) die Sachen

wie sie ist, oder der wahre Fürst und Minister. 1767. 8. (gegen no. 85.)

Gött. G. A. 1767. S. 530—539.*

87. a) Ioh. Ad. Freyh. v. Ickstatt Rettung der Landeshoheit gegen den Missbrauch derer Kapitulationen, Landesverträge und Reversalien — in das Deutsche übersetzt und mit Anmerk. versehen. Frkf. 1764. 4.

87. b) J. J. Moser von der Teutschen Reichsstände Landen, deren Landständen, Unterthanen, Landesfreyheiten, Beschwerden, Schulden und Zusammenkünften. Frkf. und Leipz. 1769. 4. 1531 S. (Von den Landständen handelt er S. 313—902. ferner liefert er S. 949—1296 Verzeichnisse und Auszüge aus Landesverträgen und Landesbeschwerden u. s. w.) v. Selchow. Jurist. Bibl. B. III. S. 407 f. A. D. Bibl. B. 26. S. 160. Eyring. litt. Almanach 1775. S. 36—40.

88) J. J. Moser von dem Reichsständischen Schuldenwesen, soviel es derer weltlichen Churfürsten, auch regierenden Reichsfürsten und Grafen Cameralschulden und die Art, selbige abzustossen und zu bezahlen betrifft. Frkf. und Leipz. 1774. 888 S. 4. Th. II. 1775. 470 S. 4. (enth. im 1. Buch: Beyträge zur Geschichte des Reichsständischen Schuldenwesens überhaupt, S. 1—634. und Zusätze dazu — im 2. Theile.

A. D. Bibl. B. 26. S. 168. B. 30. S. 203.* Hall. G. Z. 1775. S. 713. Leipz. G. Z. 1774. S. 536. Lemg. Bibl. B. 10. S. 469. Schott. Bibl. B. 6. S. 423. B. 7. S. 422.

89) Hist. politische Betrachtung des Schuldenwesens der Fürsten, mit besonderer Rücksicht auf das Deutsche Reich, vom Profess. Bischoff zu Helmstädt — in Vossens auserlesen. Bibliothek der allgem. Staatswissensch. B. I. Quart. 2. no. 2.

90) D. Friedr. Chph. Jonath. Fischer Ueber die Geschichte des Despotismus in Deutschland. Mit Urkunden. Halle 1780. 166 S. Und ein Anhang von 296 S. 8. (Die Urk. nehmen beynahe ⅔ des ungeordneten Werks ein.)

Allg. D. Bibl. B. 48. S. 511. † Allgem. Verz. neuer Bücher, B. V. St. I. S. 20. n. 44. Gött. G. A. 1781. S. 68 bis 72.* Hall. G. Z. 1780. S. 393. N. Jur. Litter. 1780.

B. 2. S. 54. Schnaubert. B. 1. S. 23. Selchow iur. Bibl. B. 5. S. 294.

91) Eugen. Thomas diss. inaug. de territoriis Germ. universi imperii redimendi gratia alienandis. Fuld. 1782. 32 S. 4.

92) A. F. H. Posse über das Einwilligungsrecht Deutscher Unterthanen in Landesveräusserungen. Jena 1785. 80 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 257—261.* Vergl. Häberlins Nachrichten von den bey der R. Vers. erscheinenden Schriften. St. 7. S. 542 f.

93) Betrachtungen über Vertauschungen deutsch. Reichslande. (1785.) 46 S. 8.

93) Theod. H. A. Schmalz diss. de iure alienandi territoria absque consensu statuum provincialium principibus Germaniae competente. Rintel. 1786. 40 S. kl. 8.

Klüber jurist. Bibl. St. 10. S. 224 f.

94) Erläuterung verschiedener wichtiger Gegenstände für den Staatsmann und Gelehrten. Schmalk. 1786. 8.

95) Betrachtung über Vertauschung Deutscher Reichslande, nebst wahrer Erläut. des 18. Art. des Baaduischen Friedens. Frkf. u. Leipz. 1786. 31 S. 4.

Häberlins Nachrichten, St. 6. n. 19. S. 343.

96) Sammlung der merkwürdigsten Schriften über Ländertausch u. Fürstenverein. Mit Anmerk. Kempten 1786. 8.

Vergl. unten die Bayersche Litteratur.

Die übrigen Schriften vom Fürstenbund gehören in die Litt. der R. Gesch. und des Staatsrechts. S. Pütters Litt. des T. Staatsrechts, fortgesetzt von Klüber, S. 489—91.

97) Ueber den Diensthandel Deutscher Fürsten. Homo homini lupus. Frkf. und Leipz. 1786. 94 S. 8. (6 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 84. S. 487—492. Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 297—99.* Tübing. G. A. 1786. S. 203.

98) Unvorgreifliche Anmerkungen zu der berücht. Brochüre: Ueber den Diensthandel der Deutschen Fürsten. o. O. 1786. 5 Bog. 8. Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 129 bis 131. † Tübing. G. A. 1786. S. 320.

99) Kurze Schilderung der unmittelbaren Folgen des schädlichen Dienstverkaufs u. s. w. v. F... e. Memming. 1790. 45 S. 8. (4 Gr.) Leipz. G. Z. 1791. S. 110.

100) Beyträge zur neuesten Geschichte der Empörung Deutscher Unterthanen wider ihre Landesherrschaft. Aus gerichtl. Acten herausgeg. von Joh. Mich. Hoscher. Giessen 1790. 327. und 48 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 97. S. 218.*† Gotha. G. Z. 1792. S. 581.† Jena. A. L. A. 1796. B. 2. S. 593.

101) Von der Obliegenheit der Landesregenten und der Landstände, den Druck des gemeinen Mannes zu erleichtern; und von der Schuldigkeit der Unterthanen, aus den Schranken des Gehorsams und der Unterthanigkeit nicht auszutreten. Wien 1791. 8.

---

102) Struben vom teutschen Steuerwesen und des Adels Steuerfreyheit. — in seinen Nebenstunden, Th. 2. Abth. IX. S. 337—423.

103) Joh. Ulr. v. Cramer Reliquien der alten D. Freyheit, ohne der Landstände Einwilligung keine onera auf das Land zu legen. — in s. Wetzlar. Nebenstunden. Th. 64. S. 20 f

104) Karl Heinr. Lang historische Entwickelung der deutschen Steuerverfassungen seit den Karolingern bis auf unsere Zeiten. Berlin und Stettin 1793. 268 S. 8.

Jen. A. L. Z. 1795. B. 3. S. 193—98. *

105) Hist. jurist. Abhandlung über Deutsche Steuerverfassung in Deutschen Reichslanden, mit besonderer Hinsicht auf die Steuerfreyheit der Klerisey und des Ritterstandes. Verf. von Andr. Stündeck, Schultheiss und Synd. zu Kamp. Duisb. 1794. 156 S. 8 (10 Gr.)

Jen. A. L. Z. 1795. B. I. S. 289—291.*

106) Friedr. Wilh. Freyherrn von Ulmenstein, (Fürstl. Nassau - Weilb. Regierungs - Raths) Versuch einer kurzen systematischen und historischen Einleitung in die Lehre des Deutschen Staatsrechts von Steuern und Abgaben Rlländischer Unterthanen, und dem Steuerrechte der Reichsstände; zum gemeinnützigen Gebrauche der

gebildeten Stände im Vaterlaude. Erlangen 1794. 8. 249 S. (12 Gr.) Jena. A. L. Z. 1795. B. 1. S. 113 f. *† Vergl. Staatswissensch. Litt. 1794. Apr. S. 544—604.

---

107) Joh. Ge. Ludw. Brackebusch, Cand. des Pred. Amts, Vorschläge zur Sicherung der jetzt bestehenden Landesverfassungen Deutscher Reichslande gegen innerliche Unruhen. Brschw. 1797. 62 S. 8. (4 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1798. May S. 367. * N. A. D. Bibl. B. 43, S. 253. *†

108) Von den Hindernissen der Einigkeit Deutscher Reichsstände. Im Magazin der Europ. Staatenverhältnisse. 1797. H. 4, no. 2.

109) Etwas über die politischen Verhältnisse der Deutschen R. Stände zu dem Preuss. Staat, in Briefen an einen Reichspatrioten. Düsseld. 1797. 8.

Insbesondere Schriften über die Geschichte der Deutschen Landstände.

110) Litterarische Notiz von den Deutschen Landständen. — in Roths Beytr. zum D. Staatsrecht und dessen Litterat. B. 2. no. 2. p. 8—23. Vergleiche Moser von der Reichsstände Landen u. s. w. S. 313 und 321. Und Pütter Litt. des Staatsrechts, Th. 3. S. 275—78. Th. 4. S. 269—272, — Hinzu zu fügen sind folg. Schriften:

111) Von dem Recurs Deutscher Landstände und Unterthanen an andre Reichsstände oder auswärtige Mächte, wie auch von andrer Reichsstände oder auswärtiger Mächte freywilliger Theilnehmung an Streitigkeiten zwischen Deutschen Landesherrn, sodann deren Landständen und Unterthanen: ingleichen von Garantirung der Landesherrlichen Reversalien und Landesverträge. — in J. J. Mosers Abh. verschied. besonderer Rechtsmaterien, St. 2. no. 4. St. 3. no. 5. St. 4. no. 1. p. 146—90. und p. 307—480. (enthält zuerst Schriften davon, dann Beyspiele aus der Deutschen Staatenge-

schichte, bes. aus der Ostfriesischen, — und führt hierauf die rechtlichen Punkte aus.)

112) Carl Friedr. Häberlin Grundlinien einer Geschichte der Deutschen Landstände — in Schlözers Staatsanzeigen, H. 67. — Vergl. dessen Repertorium des Deutschen Staats- und Lehnrechts, Th. 3. unter dem Artikel Landstände. (giebt den Landständen gleiches Alter und gleiche Entwickelung mit den Reichsständen.)

113) D. A. E. G. Posse Ueber das Staatseigenthum in den Deutschen Reichslanden und das Staatsrepräsentationsrecht der Deutschen Landstände. Rostock und Leipzig 1794. gr. 8. (18 Gr.)

114) Karl Heinr. Lang, K. Preuss. geh. Archiv. zu Baireuth u. Plassenb., hist. Prüfung des vermeintlichen Alters der Teutschen Landstände. Götting. 1796. 8. 52 S. (4 Gr.) — setzt den Ursprung der Landstände auf das 15te, 16te Seculum zurück. Gött. G. A. 1796. S. 1153.*

115) Carl Gottl. Weber de ordinum provincialium tum in Germania generatim tum speciatim in Bavaria epocha recte constituenda, diss. 1. et 2. Lips. 1797. 4. 36 u. 43 S. — ist besonders gegen no. 114 gerichtet, und vertheidiget die Entstehung unserer Landstände im 13ten u. 14ten Jahrh. — die 2te Abth. betrifft blos die Bayrischen Stände.
Gött. G. A. 1797. S. .

116) Versuchte Auflösung einiger Zweifel über das Alter und die Repräsentationsrechte Deutscher Landstände von Andr. Ludw. Jacobi, K. Grossbritt. u. Churf. Brschw. Lün. Hofr. und Syndicus der Lüneb. Landsch. Hannover 1798. 108 S. 8. (6 Gr.)
Gött. G. A. 1798. St. 158. S. 1569—1576.* (auch gegen no. 114.) Tüb. G. A. 1798. S. 715—718.*†

Schriften zur Geschichte der Städte in Deutschland als Länderbestandtheile.

117) Braunii theatrum urbium ab ipso et Franc. Hogenbergio. Col. Agripp. ab a. 1572—1595 editum. V Tom. fol. m. 313 Kupf.

118) Abr. Saur von Frankenberg Theatrum urbium. Frf. 1595. 8.

119) Abr. Saurii Stättebuch etc. verfasst und fortgesetzt von Herrm. Ad. Authes. Frkf. a. M. 1658. 4. 1168 S.

120) Matth. Dresseri von den fürnehmsten Städten Deutschlands, kurzer aber doch eigentlicher Bericht, welcher ist der 5te Theil des Buchs: Isagoge historica — aus dem Latein. verdeutscht. Leipz. 1607. 4. 3 Alph. 15 Bog.

121) Herrm. Conring de urbibus Germaniae. Helmst. 1641. 4. — auch in s. Opusc. T. I. p. 485—516.

122) Ios. Nigrini diss. de urbium Germanicarum origine et varietate. Viteb. 1652. 4.

123) Casp. Manz de civitatibus municipalibus, von Landstädten oder Fürstenstädten. Ingolst. 1670. 4.

124) Frid. Geisler de civitatibus municipalibus in Imp. R. G. Lips. 1678. 4.

125) Ge. Engelbrecht de consulibus — vom Ursprunge der Stadt- und Bürgerrechte, Bürgermeister und Rathswahlen etc. Helmst. 1699. — auch Jen. 1756. 4.

126) Iac. Brunnemann de incrementis urbium Germanicarum. Resp. Chr. Andr. Voss. Hal. 1703. 4.

127) Reinh. Willh. Brand Tr. synopt. de civitatum municipalium in Germania ortu et origine, incrementis, privilegiis, differentiis etc. Casell. 1706. 4.

128) Io. Pet. Ludewig de civitatum dispari nexu cum S. R. Imperio. Resp. Io. Phil. Hens. Hal. 1710. 4. auch in s. Opusc. misc. T. I. p. 480—538.
Vergl. no. 276.

129) Sshauplatz erbaueter und verwüsteter Städte Deutschlands. Th. I. II. Frkf. 1715. 4.

130) Io Wilh. Waldschmidt diss. de differentiis municipiorum et urbium Germ. mediatarum. Marb. 1729. 4.

130) Alphabetische Beschreibung aller Oerter in Deutschland. M. Ge. Stollens Vorr. Jen. 1735. 8.

132) C. F. Goldschadts histor. Nachrichten von Marktflecken, Flecken, Stiftern etc. in Deutschland. Leipz. 1737. 8.

133) Von den Hoheitsrechten mittelbarer Städte in Deutschland. — in Strubens Nebenstunden. Th. I. S. 495—606. — Von der Städtischen Gerichtsbarkeit. ebendas. Th. 5. S. 457—493.

134) Mich. Conr. Curtius Comm. de civitatibus mediatis iura statuum immediatorum usurpantibus. Marp. 1775. 4. 20 S. Gött. G. A. 1777. S. 868. Hall. G. A. 1776. S. 730.

135) Beytrag zu der Materie von Heerfarthen. in Absicht der landsässigen Städte und Klöster, wodurch die alte Kriegsverfassung in Deutschland erläutert wird. In Gerkens vermischten Abhandl. Th. 3. no. I.

(136) Ge. Ern. Ludw. Preuschen Nachr. von der Regierungsart der Städte in Deutschland unter den Carolingischen und Sächsischen Königen. In den Carlsruher nützl. Samml. B. I. S. 9—20. und in Schotts jurist. Wochenbl. Jahrg. III. S. 80—99. Gatterer hist. Journ. Th. VI. S. 15. 16.)

137) G. P. H. Norrmann Kurze Geschichte der ältern Deutschen Nationalverfassung, der Entstehung und Aufnahme Deutscher Städte und der Abkunft ihrer ersten Bewohner. Hamb. 1782. 8. 4 Bog.

138) Lud. Tim. Spittler über den Ursprung und Wachsthum der Städte in Deutschland. — in den Comm. soc. reg. scient. Goett. T. IX. Class. hist. no. 4.

Allg. D. Bibl. B. 104. S. 337. 338.*

139) Von der Ausbildung der Deutschen Städte, — siehe C Meiners Geschichte der Ungleichheit der Stände etc. S. 350—415.

140) Meiners über die Wiederherstellung der Freyheit und des Standes der Freyen in den Städten. — im Götting. hist. Magazin. B. VIII. S. 614—687. (betrifft bes. Deutschland und Italien.)

141) Ern. Aug. Haufs diss. de habitu antiquo mu-

nicipiorum prouincialium (Landstädte) medii aeui Germaniae eiusque ab hodierno discrimine, Mogunt. 1790. 4.

(142) (v. Horix): Die Ehre des Bürgerstandes nach den Reichsrechten. Wien 1791. 5½ Bogen. 8. (betr. bes. die Rechte des Bürgerstandes auf Domherrnstellen.) Allg. D. Bibl. B. 107. S. 119—121.†)

Geschichte des Adels und seiner Güter.

Siehe Pütter Litt. des Staatsr. Th. III. S. 264 u. f. Klüber Forts. S. 264. Holzschuher in s. Deduct. Bibl. B. II. p. 559 sq. — und Lawätz in seiner Bibliographie interessanter und gemeinnütziger Kenntnisse. B. I. Halle 1794. 8. v. Adel.

Künftig soll vielleicht die historische Litteratur des *Deutschen* Adels und seiner einzelnen Familien dieses Werk *schließen.* — Hier erwähne ich nur noch:

143) Herm. Conring de Germanici imperii civibus. Helmst. 1641. 4.

144) C. Meiners über die Ursachen der Ungleichheit der Stände. — im Gött. hist. Magaz. B. 8. S. 478. bis 514. — hernach weiter ausgeführt unter dem Titel:

C. Meiners Geschichte der Ungleichheit der Stände unter den vornehmsten Europ. Völkern. Hannov. B. I. II. 1792. 650 S. 8. (1 Th. 8 Gr.)

Leipz. G. Z. 1792. S. 651—654. — führt besonders die Geschichte des Adels und des Bürgerstandes unter den Völkern Celtischer Abkunft, bes. den Deutschen aus.)

145) F. E. C. Mereau von der ersten Entstehung der Verschiedenheit der Stände in Deutschland. — in seinen Miscellaneen zum D. Staats- und Privatrecht. B. I. no. 15.

Vergl. unten no. 159. — und Fäsis Abh. im Geschichtsforscher, ed. von Meusel, Th. I. S. 14—37.

Geschichte des Bauernstandes.

Eine vollständige Geschichte desselben fehlt noch ganz. Indessen s. Pütter Litt. des Staatsrechts. Th. III. S. 267. Klübers Fortsetz. S. 265.

II) *Insbesondere.*

a) Von den weltlichen Staaten und ihren Regenten.

α) Schriften, welche alle Classen der regierenden Häuser betreffen.

a) Vom hohen Adel überhaupt.

146) Herrm. Conring s. Resp. Ge. Ad. Struv. de ducibus et comitibus imperii. Helmst. 1643. 4. und mit Struvii diss. de Victoria et clade zusammen. Ien. 1670. 4. — u. in Conring. Respubl. imp. Lips. 1674. 1677. 1693. 4. und in Opp. T. II. p. 755—765. — auch bey Lünig Thes. iur. der Gr. u. Hr. p. 274—281.

147) Matth. Anton de Nobilitate, de principibus, de ducibus, de comitibus, de baronibus, de militibus, ministerialibus, armigeris, barscalcis, marscalcis, adelscalsis, de aduocatis ecclesiae Libb. IV. in quibus passim diplomata et acta hactenus nondum visa. Amstelod. et Lugd. Bat. 1686. 4. c. fig. 5½ Alph. — Vogt Catal. libr. rar. p. 447. Nettelbladti Hist. litterar. p. 494. — Die Summarien davon stehen in Burgermeister bibl. equ. T. II. p. 1115—1130.

148) Vergl. Ant. Dadini Alteserrae de ducibus et comitibus Galliae Libri III. Tolos. 1643. 4. — ob maximum in iure publico Germ. usum, cum praefatione recudi fecit Io. Ge. Estor. Francof. et Giess. 1731. 8.

149) Sam. Strykii diss. de iure illustrium et nobilium communi. Witteb. 1691. 4. — auch in s. collect. diss. — und in Lünig Thes. iur. der Gr. u. Hr. P. II. no. 2. S. 241 f. — Die Summarien s. in Bürgermeister Bibl. equ. T. II. p. 1132—1135.

150) Die bestätigte Hoheit der Fürsten, Grafen und Herrn des Deutschen Reichs gegen die eingebildeten Praerogativen des gemeinen Adels in rechtl. Misbill. und allerh. richterl. Vernichtigung der zwischen Personen des ersten und letztern, auch diesem in so fern gleich geachteten bürgerl. Standes unterfangenden gleichen Heurathen. Frkf. und Leipz. 1747. 4. 10 Bog. Vergl. no. 217. T. III. c. 1. 2.

151) Io. Gottfr. Bauer progr. de ducum comi-

tumque conditione sub Merovingis et Carolidis. Lipf. 1747. 4. auch in f. Opusc. T. II. no. 61.

152) Joh. Ge. Estor Gründlicher Beweis des grossen Unterschiedes zwischen dem hohen und niedern Reichs- auch landsässigen Adel, ingleichen der wahren Reichsgrafen und alten Reichsherren von den heutigen Titulargrafen u. Freyherrn auch den daher entspringenden Misheirathen. 1751. 4. (ward zuerst unterdruckt wegen dem Vergleich im Hause Hessen-Rothenburg) — und in f. comment. et opusc. Vol. II P. II. S. 205—359.

153) Joh. Friedr. Pauli Einleitung in die Kenntniss des Deutschen hohen und niedern Adels. Halle 1753. 8. 1 Alph. 12 Bog. mit 20 Kupfertaf. Gött. G. A. 1753. St. 107. 151. † Erl. G. Beytr. 1753. S. 626 ff. u. wieder 1754. Th. I. 8. 193.*

154) Ebendeff. Erweis und Rechtfertigung einiger Sätze seiner Einleitung u. f. w. Ebend. 1753. 8. 3 Bog.

155) Ebendeff. abgenöthigte Beantwortung des 151. Stücks der Gött. G. Anz. und des 94. und 95. Stücks der Hannöv. Anz. vom J. 1753. Halle 754. 8. 1½ Bog.

156) Chr. Ludw. Scheid's historische und diplomat. Nachrichten von dem hohen und niedern Adel in Teutschland, mit vielen ungedruckten Urkunden. Hannov. 1754. 4. 264 S.

157) Mantissa documentorum dazu, wodurch die hist. und dipl. Nachrichten von dem hohen und niedern Adel in D. mit einigen hundert ungedruckten Urkunden von neuem bestärkt und erwiesen wird, nebst einem vollständigen Register über das ganze Werk. Hannov. 1755. 4. XXXII. und 520 S. (Es sind 200 Urk.)

158) Jo. Chr. E. Springer von den Gränzen des hohen und niedern deutschen Adels. Erfurt 1774. 4. 2 Bog.

159) Joh. Steph. Pütter Ueber den Unterschied der Stände, besond. des hohen und niedern Adels in Teutschland. Gött. 1795. 8. 168 S.

Tüb. G. A. 1796. S. 505—512. Gött. G. A. 1795. S. 1849.

160) Ebendeff. Ueber Misheurathen Teutscher Fürsten und Grafen. Gött. 1796. 8. 54 S.

Tüb. G. A. 1796. S. 537 — 542. u. S. 553 — 558. Vergl. Pütter Litt. des Staatsr. Th. III. p. 748 f. Klüber Fortsetz. p. 615 f.

b) Genealogische Schriften.

Von den gesammten Familien des hohen Adels in Deutschland hat man hier besonders folg. Werk:

161) Genealogisches Reichs- und Staatshandbuch, worinn die Stammtafeln der höchsten und hohen Häuser, des h. R. Reichs Verfassung, desselben Reichsversammlung und höchsten Reichsgerichte, wie auch der Erz- und höchsten Domstifter, ingleichen der Reichsritterschaft sämmtlich in ihren Gliedern und noch mehreres zu finden ist. Th. I. Fkf. a. M. bey Varrentrapp und Wenner 1762. 8. Th. II. oder neues Addresbuch der Staaten von Europa, worinn die Staats- und Regimentsverfassung der freien Staaten und Reichsstädte, die Kais. Kön. Fürstl. Hof- und Kriegsstaate, Gesandsch. und Ritterorden, sämmtlich in ihren Gliedern, und die Fortsetzung der Stammtafeln enthalten. Ebend. 8. — Jährlich erneuert. Neues genealog. R. und Staatshandbuch auf 1775. it. auf 1776. 427 S. 8. it. auf 1777. 428 S. (Auserlesne Bibl. B. XII. S. 450.) und sofort von Zeit zu Zeit fortgesetzt in 2 Theilen. N. A. D. Bibl. B. II. S. 582. Neueste Ausgabe: Genealogisches Reichs- und Staatshandbuch auf 1798. völlig umgearbeitet und nach einem neuen Plane geordnet, worüber Inhaltsanzeige und Vorbericht Nachricht geben. Frankf. a. M. 1798. Th. I. II. gr. 8. 712. 588 S. (2 Thal.) Jena. A. L. Z. 1799. B. I. S. 553. bis 559.* — B. I. enth. die Genealogie der Kais. und Königl. sodann der Deutschen Fürstl. und Gräflichen Häuser, mitunter auch hist. statist. Erläuterungen. B. II. enthält Beamtenverzeichnisse. Eben so erschien es auch 1799. Th. I. 716 S. Th. II. 402 S. noch etwas mehr verbessert. Jena. A. L. Z. 1799. B. IV. S. 446—448.*

Folgende allgemeine Schriften enthalten auch die Genealogien der Deutschen Fürstlichen und Reichs-Gräflichen Häuser:

162) Hier. Henningers (Pred. zu Lüneb.) Theatrum genealog. Ulyss. et Magd. 1566—1598. VI Vol. (wenn man s. genelogias sax. dazu rechnet.) fol. T. III-VI. betr. Deutschland. v. Struv. bibl. hist. ed. Buder. T. II. p. 1685. 1686. Vogt. Catal. libr. rar. p. 301. Reimann de libr. geneal. T. II. p. 170. Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1749. St. 3. S. 66—79.

163) El. Reusner Opus geneal. catholicum, s. de familiis Imp. regg. principum atque comitum etc. Francof. 1589. 1592. fol. Vergl. Ebendess. Isagoge hist. s. Aquila romana. Ien. 1609. 4.

164) Ubbonis Emmii (Prof. der Gesch. zu Gröningen) Genealogia universalis Impp. regg. Principum et aliorum illustrium virorum ab eluvione ad nostra usque tempora deducta. Lugd. Bat. 1620. fol. (Eig. nach Henningers der 2te Schriftsteller, der die Genealogie systematisch behandelte.)

165) Rud. Diepholdi Genealogiarum Imperatorum, regum, ducum, marchionum, comitum etc. P. I. per Henr. Sannemannum. Hal. 628. 4. (fängt vom J. 1460 an.)

166) Nic. Rittershusii genealogia regum, ducum, comitum, aliorumque procerum. (von 1400—1677.) Tübing. 1658. — ed. 3. 1664. fol. — Eiusd. Auctarium. Tübing. 1668. fol.

167) Iac. Wilh. Imhof Spicilegium Rittershusianum. seu tabulae genealogicae, quibus stemmata aliquot illustrium in Germania familiarum, quas Nic. Rittershusius in opere suo vel omnino praeteriit etc. Decades III. Tüb. 1683. fol. Pars posterior. Tüb. 1685. fol.

168) Ge. Lohmeiers (Inspect. der Ritterakad. zu Lüneb.) hist. Stammtafeln der Kaiserl. Kön. und Fürstl. Geschlechter. Lüneb. 1690. fol. — 3te Ausg. vermehrt durch A.(uctorem) N.(otitiae) P.(rocerum) I. (mperii.) (Imhof.) Lüneb. 1695. fol. auch zu Frkf. u. Leipz. 1701. fol. zuletzt durch Ludw. Lev. Gebhardi. T. I—III. Lüneb. 1730. 1731. fol.

169) Geneal. Schauplatz des itzt herrschenden Europae, auf welchem nach einer kurzen Einleitung in die heutige

Geschichte der Europ. Reiche, die itzt lebenden durchl. hohen Häupter, Chur-, Reichs- und andere Fürsten, Herzoge, Grafen u. s. w. meistens in geneal. Tabb. aufgeführt werden. Bresl. u. Leipz. 1724. 8. 2 Alph. (Deutschland nimmt den grössten Platz ein.) D. A. Erud. T. 99. S. 224. bis 228. — enth. auch die vorzügl. Gräfl. Familien der K. K. Erblande.

Vergl. no. 40 und 41 oben.

170) Joh. Hübners (Rect. zu Hamb.) Genealogische Tabellen. Leipz. Th. I—IV. 1725. (1737.) 1727. 1728. (1736.) und 1733. Querfol.

Vergl. 171. *a*) Sam. Lenzens Stammtafeln, aus dessen hist. geneal. Untersuchungen entworfen, so viel derselben zur R. Historie dienlich und nöthig sind. Halle 1750. 4. 4 Bog. Erl. G. A. 1750. S. 142.* Neue Edit. durch D. Joh. Frid. Joachim. Halle 1762. fol. 7½ Bog.

Leipz. G. Z. 1762. no. 39.* Erlang. G. Beytr. 1762. S. 374.

171. *b*) Sam. Lenzens (hist. genealog. Untersuchungen und) Erläuterungen der ersten 34 Hübnerischen Tabellen und aller bey der Universal- und Deutsch. Reichshistorie darauf vorkommenden oder doch dahin gehörigen Personen. Cöthen 1755. 4.

Zur neuesten allgemeinen Genealogie gehören:

172) (Ranft) Genealogischer Archivarius auf die J. 1731—1738. 50 Th. 8. Mit Suppl. und Anhang Leipz. 2te verbess. Aufl. 1735 f.

173) (Ebend.) Genealog. hist. Nachrichten von 1739. bis 1752. 145 Th. 8. Neue genealog. hist. Nachr. 1750. bis 1761. 156 Th. 8. Fortgesetzte neue gen. hist. Nachr. 1763—1777. 168 Th. 8.

174. a) Verbesserte genealog. Fragm. enthaltend den jetzigen Zustand der hohen Häuser von Europa und sonderlich von Deutschland. Leipz. 742. 12. 1 Alph. 6 Bog.

Gött. G. Z. 1742. S. 222.*

174. b) (Jährliches) Genealogisches Handbuch, in welchem der gegenwärtige Zustand von allen Häusern itzt

regierender Europ. Kaiser und Könige und aller geistl. und weltl. Chur- und Fürsten wie auch Grafen des h. R. Reichs zu finden. Leipz. 1735. 1736. 1737. 8. 1 Alph. 16½ Bog. — und so fort jährlich fortgesetzt — von M. Gottlieb Schaumann. D. A. Erud. Th. 213. no. V. — Seit 1756 gab es aber Gottl. Friedr. Krebel heraus. Die neuern Ausgaben haben folg. Titel: Gottl. Friedr. Krebel Europ. genealog. Handbuch in welchem die neuesten Nachrichten von allen Häusern itzt regierender Europ. Kaiser u. Könige und aller geistl. und weltl. Chur- und Fürsten, wie auch Grafen des h. R. Reichs, ingleichen von den Cardinälen, Mitgliedern der Ritterorden, auch Dom- und Capitularherrn der Erz- und Hochstifter in Deutschland befindlich; nebst einer zuverlässigen Beschreibung aller jetzigen K. K. und Churf. Hof- Civil- und Militär-Etats, der Reichstagsversammlung in Regensburg, des Kammergerichts zu Wetzlar, des Hofgerichts zu Rothweil und der an den europ. Höfen dermalen anwesende Gesandten und Minister, wie auch der unmittelbaren Reichsritterschaft. Leipz. med. 8. (2 Alph. 8 Bog.) — N. A. D. Bibl. B. II. S. 582.* — Alle zwei bis vier Jahre kommt es neu heraus, jetzt durch M. Jacobi, z. B. Leipz. 1800. 2 Theile. 578. 498 S.

174. c) Manuel chronol. et généalog. des dynasties souveraines de l'Europe. Ouvrage élémentaire pour servir à l'étude et à la rédaction de l'histoire moderne; fondé: 1) sur la fixation des époques et le développement des causes et des circonstances, qui — ont déterminé l'état actuel des Empires, des Royaumes et des autres principautés souveraines, héréditaires ou électives, qui existent en Europe; 2) sur la chronologie la plus exacte des souverains, qui les ont gouvernés depuis Charlemagne; 3) sur la genealogie des maisons, qui les gouvernent. à Berlin 1797. 1 Alph. 2½ Bog. gr. 8. (2 Thlr.) (enth. auch die Deutschen Familien, und ein Verzeichnifs der itzt reg. geistl. Fürsten mit geogr. hist. und statist. Nachr. von ihren Besitzungen und Gerechtsamen.

N. A. D. Bibl. B. 37. St. 1. S. 109—115.†*

175) Joh. Chph. Gatterer Stammtafeln zur Weltgeschichte, wie auch zur Europäischen Staaten und Reichshistorie. 1te Samml. 32 Taf. Gött. 1790. gr. 4.

Vergl. noch 176) Car. Chph. Hofaker diss. de originibus et fatis successionis ex iure primogeniturae in familiis illustribus Germaniae. Gött. 1771. 4.

177) Ueber die Schicksale der Primogenitur in den Fürstl. und Gräfl. Regentenhäusern Deutschlands. (vom Kammersecr. v. Florencourt zu Braunschw.) im Deutschen Magazin 1794. Nov. no. 2.

β) Besondre Schriften über die Geschichte der Chur- und Fürstlichen Häuser und ihrer Lande.

a) Genealogie.

178) Ladisl. Sunthemii (Rauenspurg. Vienn. Canon. nec non Maximiliano I. Caes. a sacris et historiis) Familiae Germaniae principum illustratae. — in Oefele S. R. Boic. T. II. p. 557—644.

179) Ant. Albitii Principum Christianorum stemmata. Aug. Viud. 1608. fol. mai. in K. gestoch.

180) Phil. Iac. Spener sylloge genealog. histor. e numero praecipuarum familiarum, quibus suos principes Germania nostra debet, XII exhibens, et earum tum originem tum varias divisiones explicans. Francof. 1665. it. 1677. 8.

181) Die Souverainen von Europa, d. i. geneal. politischer Abriss des h. R. Reichs u. s. w. Breslau 1698. — it. 1704. 8. s. t. Geneal. und polit. Abriss der heutigen christl. Souverainen von Europa u. s. w.

182) Joh. Dav. Köhler Geschichts-, Geschlechts- und Wappencalender der Durchl. Welt — seit 1722 — jährlich herausgegeben. Dann von Joh. Chph. Gatterer verbessert unter dem Titel: Handbuch der neuesten Genealogie und Heraldik. — Alle 2 Jahre fortgesetzt. — Nachher blieb die Genealogie weg.

183) Joh. Ehrenfr. Zschackwiz historisch-genealogischer Schauplatz, auf welchem sowohl des Erzh. Oestr. als auch der weltlichen Chur- und Fürstl. Häuser Genealogien vorgestellt werden. Lemgo. 1724. 4.

184) Deutsche Chronolog. Tabellen vom Anfange der Welt bis 1725. Brschw. 1725. fol. — enthält blos ein chronolog. genealog. Namensverzeichniss der Europäischen Kaiser und Könige und der vorzüglichsten Fürsten Deutschlands.

185) Joh. Steph. Pütter tabulae genealogicae ad illustrandam historiam Germaniamque principem. Goett. 1768. 4. 13 Bog.

Gatterer hist. Bibl. B. VII. S. 80—84.* Leipz. G. Z. 1768. S. 532.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 1—12. S. 267—270.†*

186) Georg. Andr. Will Lehrbuch einer statistischen Genealogie der sämmtl. Europäischen Potentaten und der vornehmsten Deutschen Fürsten jetziger Zeit. Zum akademischen und Privatgebrauche verfasst. Altdorf. 1776. 10½ Bog. gr. 8. (36 Kr.) Jena. G. Z. 1776 S. 633. f.* Kritische Samml. zur neuesten Geschichte der Gelehrsamk. B. 4. S. 550.† Gatterer hist. Journ. Th. 9. S. 64—68.* (enth. Genealogie mit kurzen Anmerkungen.)

b) *Geschichte überhaupt.*

No. 179 und 182 gehören auch mit hierher.

187) Tob. Pfanner Liber de praecipuis Germaniae principum gentibus. Francof. 1678. 12. it. Rudolphop. 1682. 12. 16 Bog. (enth. hist. genealog. Nachr.)

188) Joh. Ge. Layriz historisch-genealog. Palmwald. Nürnb. 1686. fol. (enth. die genealog. Gesch. der Chur- und alten Fürsten.)

189) Geschichtscalender der Kurfürsten von Mainz, Trier, Bayern, Sachsen, Brandenb. und Pfalz. Leipz. 1697. 8. b) Aller itzt regierenden Kurfürsten Geschichscalender. Ebendas. 1697. 8.

190) Anleitung zur Historie der ältesten Durchl. Fürstlichen Häuser des h. R. Reichs, worinnen ganz deutlich derselben Ursprung, Zuwachs und Abnahme, wie auch

Abwechselung deren Reiche, Länder und Staaten etc. gezeigt wird.. (von C. Nothnagel.) Hamb. 1699. 8. 332 S.

191) Das in seinem Haupt und Gliedern Durchleuchtige Deutschland, oder historische polit. geogr. und genealogische Beschreibung des h. R. Reichs Deutscher Nation, in VI Theilen abgefaſst u. s. w. (von Jac. Mevius.) Gotha 1702. 8. 740 S. Anhang 150 S. Th. III. und IV. handelt von den Churfürsten und den Fürstlichen Familien.

192) Joh. Ulr. Pregizer Deutscher Regierungs- und Ehrenspiegel. Berlin 1703. fol. (enth. im 1. Abschn. auch Deutschlands und verschiedner Deutscher Fürstenthümer Geschichte.)

193) Fridr. Lucae Uralter des h. R. Reichs Fürstensaal, auf welchem die von vielen Seculis her, bis auf unsre Zeiten abgestorbene hochfürstl. Geschlechter, nach derer allerseits vollkommenen und accuraten Stammreihen, Ursprunge, Aufnehmen, Ländern, Macht u. s. w. Insonderheit durch was vor Recht und Ansprüche ihre vacante Fürstenthümer und Länder — an die jetzt in Blüthe stehende und dieselben beherrschende Königl. Chur- und Fürstl. Häuser gediehen. Frkf. a. M. 1705. 4. (8 Alph.)
Nou. litt. Germ. Hamb. 1705. p. 386.

194) Lud. Pet. Giovanni (Io. Pet. de Ludewig) Germania princeps; Opus S. R. Imp. electores complexum. Halae Vened. 1702. 8. (rar) Ed. 2. auct. et emend. cum figg. aen. ibid. 1711. 8. ed. 3. auct. et castig. c. figg. Vlm. 1752. 8. mai. (2 Th. 12 Gr.)

195) Eiusdem continuatio Germaniae principis. Frkf. et Lipf. 1753. 8. mai.

196) D. H. v. Finsterwald (Chr. Friedr. Hempel) Lud. Pet. Giovanni oder vielmehr Joh. Pet. v. Ludewig Erläuterte Germania princeps, d. i. hist. polit. und rechtl. Anmerkungen über desselben Deutsche Fürstenstaaten u. s. w. Frkf. und Leipz. B. I—VI. 1744—1749. 4. Th. I. enth. Gesch. des H. Habsburg. Th. II. Pfalz. Th. III—VI Bayern. — (ist aus einem nachgeschriebenen Heft über Ludwigs Vorlesungen entstanden.) Gött. G. Z. 1747. St. 101. 1749. St. 18.

197) Joh. Ehrenfr. Zſchackwiz (der K. Pr. Univ. zu Halle P. I. und hiſt. publ.) geſchichtmäſsige und genealog. Unterſuchung des wahren Urſprungs der *ſammtlichen* Chur- und alten Fürſtlichen Häuſer des *Deutſchen* Reichs. Zerbſt 1740. 8. 2 Alph. 3 Bog.

Leipz. G. Z. 1740. S. 462. 463.

198) Conr. Sam. Schurzfleiſch Germania princeps ſive diſcurſus hiſt. polit. de Germaniae principum nonnullorum originibus, incrementis; mutationibus familiarum aliisque rebus memorabilibus. — ex recenſ. Chr. Frid. Ayrmanni. Francof. et Lipſ. 1745. 8. 328 S. — Iſt ein nachgeſchriebenes Heft der Schurzfleiſchiſchen Vorleſungen und enth. kurze vermuthlich dictirte latein. Sätze.

199) Nic. Hieron. Gundling Ausführl. Discours über den vormaligen und itzigen Zuſtand der Deutſchen Churfürſten Staaten. 5 Theile. Frkf. u. Leipz. 1747—1750. 4. Erl. G. A. 1747. S. 102.*† Gött. G. Z. 1797. St. 104.* Frkf. G. Z. 1748. no. 80.

200) Joh. Dan. v. Olenſchlager Einleit. in die *Hiſtorie* und *Gerechtſame der beſondern* Staaten des Röm. *Reichs* in Deutſchland und Italien. Frkf. a. M. 1748. 8. 3 Alph. Gött. G. Z. 1749. St. 134.* Zuverläſs. Nachr. Th. 102. S. 424.—426.* iſt der 3te Theil der Pufendorfiſchen Staatenhiſtorie, fortgeſetzt von Olenſchlager. Prof. Joh. Paul Reinhard zu Erlangen wollte ſeit 1750 auch die Hiſtorie der Chur- und alt Fürſtl. Häuſer im Grundriſſe liefern. Es iſt aber blos ſein Entwurf der Geſch. von Brandenburg, Sachſen, Oeſterreich und Heſſen erſchienen. Erl. G. A. 1750. S. 7.

201) Joh. Steph. Pütter hiſtoriſch-politiſches Handbuch von den beſondern Deutſchen Staaten. Th. I. Göttingen 1758. 8. 534 S. (1 Thlr.) — enth. blos einen kurzen Abriſs der Geſchichte und des Staatsrechts von Oeſtreich, Bayern und Pfalz.

Gött. G. A, 1758. S. 409—413.

202) Aug. Bened. Michaelis Einleitung zu einer vollſtändigen Geſchichte der Chur- und Fürſtlichen Häuſer in Deutſchland. Th. I. II. Lemgo 1759. 1760. 4. Th. III. 1785. 4. zuſammen 11½ Alph.

Gött. G. A. 1759. S. 530—534. 1785. S. 1111.* Leipz. G. Z. 1759. S. 348 u. f.* Gotha. G. Z. 1785. S. 386.* Tüb. G. Z. 1785. S. 724. Meusel litt. Annalen 1786. II. S. 117.

203) Wilh. Aug. Rudloff Versuch einer pragmatischen Einleitung zur Geschichte und heutigen Verfassung der Deutschen Chur- und Fürstlichen Häuser. Th. I. Gött. und Gotha 1768. 8. 1 Alph. 12 Bog. (20 Gr.) sollte Fortsetzung von no. 201 seyn, und enth. Sachsen, Brandenburg und Braunschweig-Lüneburg. Allg. D. Bibl. B. 12. St. 2. S. 352. † Jena. G. Z. 1768. S. 683. Gatterer hist. Bibl. B. 7. S. 87—92.* Gött. G. A. 1768. S. 897.*

204) Elementa historiae singularum Europae et Germaniae inprimis rerum publicarum insigniorum, in usum tironum Lips. 1772. 8. 645 S. (von Baumgarten Crusius.) Erlang. G. A, 1772. S. 75.* Betracht. über die neu. hist. Schriften. B. 3. S. 395—416. †* Enth. die Geschichte von 57 Europäischen Staaten u. Fthümern. Von geistl. Fthümern in Deutschland werden blos Mainz, Trier und Cölln mit abgehandelt.

205) Deutschland und die besondern Deutschen Staaten — in Tabellen synchronistisch-historisch-genealogisch entworfen von Gottlob Aug. Tittel, hochf. Bad. Kirchenraths Beysitzer, der Weltweish. ord. Lehr. zu Carlsruhe etc. Frkf. a. M. 1773. 4. (1 Alph.) (Enth. blos die Chur- und alt Fürstl. Häuser.) Journ. encyclop. de Bouillon 1774.

206) Ludw. Albr. Gebhardi Genealogische Geschichte der erblichen Reichsstände in Deutschland. B. I—III. Halle 1776. 1779. u. 1785. 4. 756 616, 698. S. (11 Thlr.) (m. K,) Es ist ein Resultat der 50jähr. Arbeiten des Vaters Joh. Ludw. Levin — und des Verf. selbst. B. I. enth. eine allgem. Gesch. der Verfassung des Röm. Deutsch. Reichs, seines Oberhaupts und der Stände von den ältesten Zeiten an bis in die neuern. S. 1 — 279. — sodann Verzeichnisse der Reichsstände. S. 280—330. worauf eine Geschichte des Reichswapens, des Röm. Kaiserl. und Königl. Titels, und ein Verzeichnifs der Kaiser und Könige selbst folgt. S. 331. bis 370. Sodann folgt der eigentliche Anfang des Werks selbst: Geschichte der ältern oder lothringischen Linie des

Ethiconiſchen Hauſes. S. 371 — 756. (Siehe Oeſtr. Litt. no. 107. B. II. u. III. Geſchichte des Habsburg-Oeſterr. Hauſes, der jungern Linie des Ethiconiſchen Stammes. S. Oeſtr. Litt. no. . — Weiter iſt das Werk leider nicht fortgeſetzt worden. Erl. G. A. 1778. Th. I. S. 93.* Allg. Verz. neuer Bücher 1777. Th. I. S. 440.* Allg. D. Bibl. B. 52. S. 428—432. u. Anh. zu B. 25—36. Abth. 3. S. 216.* Gött. G. A. 1777. S. 915—920. 1780. S. 100. bis 104. 1785. S. 1070.* Reviſionen der neueſten Deutſchen Litteratur. B. I. St. 1. (1779.) no. 4. (macht einige gute Erinnerungen.) Nürnb. G. Z. 1785. S. 646.* Möller Neueſte kritiſche Nachr. Greifsw. 1785. II. S. 1070.* Meuſel litterar. Annalen 1786. V. S. 413.*

207) Mich. Conr. Curtius, Landgr. Heſſ. Raths (itzt geh. Juſtizr. der Geſchichte, Beredſamk. und Dichtk. ordentl. Lehrers zu Marburg,) Geſchichte und Statiſtik der weltlichen Churfürſtlichen und altfürſtl. Häuſer in Deutſchland u. ſ. w. Marburg, Frkf. und Leipz. 1780. 1 Alph. 20 Bog. 8. nebſt 8 genealog. Tabellen. (1 Th. 8 Gr.)

Henke Comm. de reb. nov. litterar. Helmſt. 1780. Faſc. I. S. 114—118.* Gött. G. A. 1780. S. 365 f.

208) J. H. Stöver hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Staaten des Deutſchen Reichs. B. I. Hamb. 1785. 8. 296 S. enth. blos Churſachſen.

209) Geographie und Statiſtik der Deutſchen Churfürſtenthümer. Ein Leſebuch für die Jugend und ihre Erzieher. Mit Karten, entworfen von Sotzmann. Th. I. enthält Churſachſen. Berlin 1798. 563 S. gr. 8. (1 Thlr. 8 Gr.) — enth. Verfaſſung, Beſchreibung und Geſchichte des Landes — blos compilirt. Gotha. G. Z. 1798. St. 91. S. 811—813. †*

Heinr. Wilh. von Bülow kündigte 1795 auf Subſcription an: Neue geneal. hiſt. Tabellen über die weltlichen Chur- und fürſtlichen hohen Häuſer Deutſchlands, welche viril Stimmen auf dem Reichstage führen. in 2 Bdn. jeden etwa zu 100 Bog. — zu 5 Thlr. — So viel ich weiſs, iſt aber nichts davon erſchienen.

c) *Insbesondere ältere Geschichte der Chur- und Reichsfürsten.*

Schriften vom Ursprunge der Churfürsten und ihrer Erzämter siehe bey Pütter Litter. des T. Staatsr. Th. III. S. 50. u. S. 119 f. Klübers Fortſ. S. 124 f. 159 f. wozu noch beyzufügen:

210. a) Gründl. Unterricht vom Urſprung der 7 Churfürſten mit Vorſtellung der Urſachen, warum a. 1648 deren Anzahl durch Einführung des 8ten Electoratus überſchritten. Hamb. 1693. 4.

210 b.) Io. Guil. Iani de origine collegii electoralis diſp. I—III. Reſp. Fridr. Chriſt. Martini, Io. Henr. Teuber et Casp. Henr. Neumann. Viteb. 1709. 1710. 4. — zuſammengedr. 1711. 4. ſ. t. iudicia eruditorum de orig. electorum cum vera ſententia comparata. — und mit beygedruckten Urkunden. Viteb. 1729. 4. A. Erud. 1711. p. 186.*

211) Discours hiſtorique de l'election de l'empereur et de l'origine des Electeurs. 1711. 12.*

Journ. des ſavans. 1711. S. 459. u. 645.

212) Auflöſung der bisherigen Zweifel über den Urſprung der Churfürſtlichen Würde, von Karl Theodor Gemeiner. — in deſſen Berichtigung im D. Staatsrechte und der Reichsgeſchichte. (Bayr. 1793. 8.) S. 3—112.

---

213) Phil. Theod. Verpoorten or. de ducatibus in vetere Germaniae regno hereditariis, qua Germaniae duces non eſſe e magiſtratibus et praefectis ortos, ſed a regibus, iusque proprium et hereditorium in ſuis provinciis ac regnis antiquitus habuiſſe oſtenditur. Coburg. 1707. 4. — it ſ. tit. Phil. Theod. Verpoortenius de ducatib. in vet. Germ. regno hereditariis eorumque originibus, cum notis Io. Ehrenfr. Zſchakwiz. Hal. 1726. 4. — auch auct. in E. A. Frommann Muſeo Caſimiriano. (Cob. 1772. 8.) no. 2.

Gött. G. A. 1772. S. 807.

214) M. C. Curtius de ducum medii aeui electione a proceribus provinciae suae facta. Marb. 1771. 4. — auch Deutsch, in s. hist. polit. Abh. S. 1—25. — (Von der Wahl der D. Herzoge im mittlern Zeitalter durch ihre Landstände.)
Vergl. oben no. 146—148. 151.

γ) Geschichte der Reichsgrafen überhaupt und ihrer Länder.

215) Kritisches Verzeichniss derjenigen Schriften und Abhandlungen, welche von dem Reichsgrafenstand überhaupt und denen einzelnen R. Grafschaften insonderheit handeln. — in den Materialien zur Gesch. der D. R. Grafsch. (no. 218.) S. 154—166.

a) Sammlungen von Schriften über die R. Grafen.

216) Lünig Thesaurus iuris der Grafen und Herren des h. R. Reichs. Frkf. u. Leipz. 1725. fol. — enthält nach einer Einleitung vom R. Grafenstande überhaupt 1) Auszüge aus verschiedenen Werken, welche unter andern von den Grafen handeln. 2) 15 Schriften von ihnen in extenso. 3) Dissertationen, Bedenken und Staatsschriften.

Vergl. Moser bibl. iur. publ. Th. I. S. 150—159.

217) Wilh. Friedr. Pistorii histor. und jurist. Anmerkungen über allerhand, den Ursprung, Historie und Vorrechte etc. derer des h. R. Reichs Grafen betreffende Materien. 3 Th. Frkf. a. M. 1726—1728. 8. zusamm. 370 S. (Im J. 1734 ward eine neue sehr vermehrte Auflage angekündigt, sie kam aber nicht zu Stande.) Es ist eigentlich eine Ergänzung des Lünigschen Thesauri, und enthält Th. I. c. 1. Recht der Grafen, den Kaiser wählen zu helfen, und dessen Exercitium bis auf K. Rud. I. Zeiten. C. 2. S. 62 f. Ob der Titel: „von Gottes Gnaden“ den Grafen jemals eine besondre Praerogativ gegeben. C. 3. S. 93 f. Ob vor Zeiten Grafen und Herren durch die Strafe des Hundetragens von dem niedern Adel distinguirt worden. C. 4. S. 107 f. Christ. Aug. Heumanns Meinung von dem Ursprunge des Worts: Grav. (Poecile seu Epist. misc. T. I. p. 66 sq.) T. II. c. 1. S. 128 f. Von der Grafen Recht in Kirchensachen vor der Reformation. C. 2. S. 192 u. f. Ob die Feuda derer R. Grafen vor Zeiten Fahnenlehen ge-

wesen? a) C. 3. S. 215 f. Ob in den mittlern Zeiten die Adlichen in denen Landen von Franken, Schwaben und dem Rheinstrom der Jurisdiction der Grafen unterworfen gewesen. T. III. c. 1. S. 256 f. Ausführl. Beweis, daſs die Grafen in den ältern und mittlern Zeiten unter die principes gerechnet worden. C. 2. S. 296—370. Untersuchung der 12 Unterscheiden, so Cocceius zwischen Fürsten und Grafen statuirt.

218) (J. D. A. Hoek) Materialien zur Geschichte, Statistik und Topographie der Deutschen Reichsgrafschaften. B. I. H. 1—4. Frkf. 1790—1792. 8.

Allg. D. Bibl. B. 106. S. 89.† und wieder B. 109. S. 511—513.* N. A. D. Bibl. B. 2. S. 432. B. 5. S. 494.

---

b) *Vermischte Schriften zur ältern und neuern Geschichte der Reichsgrafen.*

219) Von der Grafen und Herren Stand, Ursprung und Anfang, auch Aufnehmen und hinwieder sonderlich aber jetziger Zeit zugefügten Beschwerungen, und je länger, je mehr besorgenden Abnehmen, und wie demselben vermittelst Göttl. Hülf und Beistand noch etlichermassen wieder zu helfen seyn möchte. a. 1597 in Senkenbergs Sel. Iur. et hist. T. VI. S. 3—80.

220) Chph. Beindorf de S. R. I. comitibus et baronibus. Ien. 1619. 4. — auch in Arumaei discurs. academ. T. III. no. 12. Auch in Lünig Thes. p. 260—264.

220. b) Chr. Besoldus de comitibus et baronibus imp. R. S. in seinen opere polit. Arg. 1641. 4. P. III. p. 12 sq. und in Collect. Disput. Basil. Vol. V. no. 14. — auch in Hampelii Nucleo discursuum iur. publ. p. 352. bis 365. und in Lünig Thes. P. II. p. 264—273.

221) Rud. God. Knichen de comitibus, baronibus

---

a) *Siehe hierüber auch: Beweis, daſs die Reichslehnbare immediate Graf- und Herrschaften ohnzweifelhafte Fahnen- und Thronlehen seyen, mit unverwerfl. Archiv-Urkunden dargethan. Oehringen 1744. fol.*

et reliquis dominis ad statuum imp. secundam classem pertinentibus. — in s. Opere polit. (1682) L. II. P. 3. S. 3.

222) Diet. Wilh. Matthiae de comitibus S. R. I. Erfurt. 1677. 4. — auch in Lünig Thes. S. 291—308.

223) Imman. Weber historia comitum veterum Rom. Germ. generalis. Lips. 1684. 4. — auch in Lünig S. 308—318.

224) Friedr. Lucae (Dechants des Fürstl. Coll. Stifts St. Elis. und Past. prim. zu Rotenb. an der Fulda) des h. R. Reichs Uralter Grafensaal. Fkf. 1702. 4. 2 Theile 1156 S. A. Erud. 1702. p. 317 sq.* — enthält blos ausgestorbene Familien.

225) Vergl. Sam. Lenzens Diplom. Fortsetzung und zum Theil Ausbesserung von Fr. Lucae Grafensaal. Halle 1751. 4. 246 S. — enth. Nachr. von der Gr. v. Arnstein, Barby und Mülingen, Lindow und Ruppin, Dornburg, Arneburg, Osterburg und Altenhausen. Gött. G. Z. 1751. St. 70.*

226) Io. Schilter de S. R. I. Comitum praerogativa ac iure inter ipsos et ordinem equitum Imp. immediatorum, ut quidam volunt, controverso, diatribe. Argent. 1702. 4. 105 S. — auch in Lünig Thes. p. 413. sq. Monathl. Auszüg. 1702. Apr. S. 24—28.

227) Ior. Eb. Link diss. de differentia comitum imp. immediatorum et mediatorum. Argent. 1710. 4. auch in Lünigs Thes. p. 389—402.

227. b) Io. Henr. Boecler de superioritate territoriali comitum imp. Argent. 1710. 4.* auch in Lünig Thes. P. II. p. 752.

227. c) Schediasma, in welchem deutlich erwiesen wird, dass in vorigen Seculis die unmittelbare Grafen des h. R. Reichs den Reichsfürsten jederzeit gleich geachtet wurden. Bey Lünig im Reichsarchiv. spicil. secul. T. I. S. 15 sq. und in Thes. iur. der Gr. u. H. S. 403 f.

228) Uralter Graven- und Rittersaal d. i. Gründl. Vorstellung, welchergestalt des h. R. R. Graven, Herren und die andre Reichsritterschaft bey des h. R. Reichs 3 nehm-

haften Veränderungen 1) zu Zeiten Car. M. oder der Caroliner Regierung; 2) zu Zeiten der in Schwaben, Franken und am Rhein florirter Herzogthumbe und 3) nach solcher Reichsherzogthumben Abgang bis auf diese jetzigen Zeiten mit ihren Rechten, Freyheiten etc. gegen und bey einander gestanden; sammt einem Anhange von 2 Discursen gleicher Materie, als 1) Joh. Ulr. Pregitzer über des Schilteri diatribam de praerogativa com. (erschien Ulm 1705. 4.) und 2) Wolf v. Gemmingen de coniunct. antiqua comitum cum nobilibus immed. Collectore Io. Steph. Burgermeistero. Vlm. 1715. 4. 501 S. auch Francof. 1721. 4. (3 Alph. 11 Bog.) — Die Schrift von Gemmingen im Anhange (1 Bog.) steht auch in Lünig Grundr. Europ. Potenz. Gerechtf. Th. II. S. 638 ff.

Dagegen:

229) (Dan. Schneider, Pred. zu Laubach) Adliches Ritterfeld oder Unparth. Gedanken von dermaligen Adels in Deutschland Anfänge, Wachsthum, gegenwärt. Zustand u. s. w. nebst einem Vorbericht, darinnen Burgermeisters sogenannter Gr. und Rittersaal summariter untersucht ist. Frkf. 1721. 4. 6 Bog. (Die Hauptsachen hat der C. Gerichtspräsident Gr. v. Solms-Laubach geliefert.)

230) (Burgermeister) Kurzer Auszug und Erläuterung des Graven- und Rittersaals. Esling. 1721. 4. 1 Alph. 10 Bog.) — Anhang zu diesem Auszuge. ib. eod. 4. Weiterer Anhang ib. eod. 4. 1 Alph. 10 Bog.

231) Vorläuffiger doch gründlicher Bericht vom Adel in Deutschland u. s. w. sammt einer kurzen Deduction von des hohen Reichsgrafen und Herrenstandes Würde und Berechtsamen durch Veranlassung einiger bishero in Druck publicirten Tractaten, sonderlich des sogenannten Grafen- und Rittersaals verfaßt, etc. Frkf. 1721. 4. (2 Alph. 5 Bog.) 2 Bog. Kupf. (vom Isenburg. Rath, Sam. Lucius). — Der C. G. Assessor von Ploenies und der Freyherr von Edelsheim zu Hanau lieferten die Materialien. (Cramer Wetzl. Nebenstunden. Th. 90. S. 86.)

232) Joh. Steph. Burgermeisters Praeliminar-tumultuarische Beleuchtung des übelgenannten gründlichen Berichts vom Adel in Deutschland wider den Grafen und Rit-

tersaat. etc. Frkf. u. Leipz. 1722. 4. (Der Verfasser † kurz darauf.)

233) Wilh. Frid. Pistorius (praes. F. W. Bierling) diss. conspectum illustriorum inter S. R. I. comites et ordinem equestrem immediatum gliscentium controversiarum, der Grafen, Herren und Ritterstreitigkeiten, sistens; occasione scripti Burgermeisteriani: Praeliminar-tumultuarische Beleuchtung inscripti. Rinteln. 1724. 4. — Vermehrter ebendas. 1725. 4. — auch in Lünigs Thes. S. 932 sq. Vergl. Moser bibl. iur. publ. S. 195. — Hist. der Gelehrs. der Hessen. Trim. I. 1725. p. 128.

234) Io. Ad. Kopp Tract. iur. publ. de insigni differentia inter S. R. I. Comites et nobiles immediatos, cui supplementi loco accesserunt multa diplomata adhuc inedita, obs. necessariis illustrata. Argentor. 1724. it. 1725. it. 1728 4. (2 Alph. 3 Bog.)

D. Acta Erud. T. 110. p. 97—111.* — Die neueste Ausgabe enth. in suppl. no. 2. Obs. 2. auch dessen Obs. de dynastis et militibus eiusdem nominis non confundendis. — Auch, einen aus archival. Nachr. gezogenen Discours von den R. Gräfl. votis curiatis und deren Ursprung.

235) Nachricht von denen im gegenwärt. Seculo entstandenen Controversien zwischen dem Grafenstand des h. R. und der fr. R. Ritterschaft. — in Lünig Thes. iur. S. 962 f. n. XVIII.

236) Wohlfarth, ob der Reichsadel mit den Grafen zu vergleichen?

237) Joh. Fridr. Gauhens genealogisch-historisches Adelslexicon des h. R. Reichs. Leipz. 1719. 8. (2 Alph. 19 Bogen.) vermehrt Th. I. II. Leipz. 1740. 1746. 8. enthält auch die Grafen.

D. A. Erud. Th. 64. S. 277 f. Zuverläss. Nachr. Th. 93. S. 674 f. Unparth. Urtheile von jurist. und histr Büchern. Th. II. S. 110.

238) Geneal. Beschreibung aller des h. Röm. Reichs itzt lebender Grafen und Herrn, sammt derselben Gemahlinnen, Fräulinnen etc. etc. Regensb. 1722. 8. (2te Aufl.)

239) Theod. Ziegenweidt diss. de origine, quidditate et iure comitum imp. R. G. Treuir. 1727. fol.

240) Joh. Ge. Estor Kurze Erklärung, dass die Reichsdynasten ehedem Sitz und Stimme auf dem Reichstage gehabt haben. In s. auserlesnen kleinen Schriften. B. III. (1739. 8.) S. 545—566.

241) Io. Ge. Estor de statu et dignitate, idem differentia veterum dynastarum imp. et hodiernorum nobilium. — in Oetters histor. Bibl. Th. I. (1752) S. 365—472.

Gött. G. A. 1753. S. 581.

Vergl. oben no. 152. und Chr. Ern. Weisse de dynastiis Germaniae. Lips. 1788. 41 S. 4. (Klüber kl. jurist. Biblioth. B. III. St. 13. S. 1—10.) Letztere Abh. ist auch ins D. übersetzt in Schmids fortgesetzten Beyträgen zur Geschichte des Adels. 1795. no. 2.

242) Io. Pet. Bucher or. inaug. de iuribus S. R. I. comitum regnantium antiqui stemmatis generalibus, eorumque ab aliis comitibus insigni differentia. Steinf. 1763. — in den Materialien zur Gesch. der D. Reichsgrafschaft. B. I. p. 205—223.

243) Brauchbare Anmerkungen den ReichsGrafenstand betr. nebst einem kurzen Vorbericht aus sichern Quellen. Frkf. a. M. 1763. 4. 5 Bog. — auch in den Materialien. B. I. S. 224—240. u. 257—282. (gehört zur neuern Gesch. der R. Grafen.) Frkf. G. Z. 1764. St. 45.

Schott führt in seiner Fortsetzung des Lipen's ausser diesem Buche noch an: Frid. Ad. Sorge brauchbare Anmerkungen den Reichsgrafenstand betr. Frkf. 17.. 8.

244) Deputationsrecess der Gräflich-Wetterau, Fränk. und Westphälischen Collegien. vom 1. Jul. 1767. — in den Materialien. B. I. S. 394—412.

245) Traug. Guil. le Petit diss. epist. qua continetur historia iurium comitum imperii S. R. G. sub regibus Francorum stirpis Merovingicae. Lips. 1770. 20 S. 4.

Betracht. über die neu. hist. Schrift. B. III. S. 137. 138.

246) Traug. Guil. le Petit (praes. A. F. Schott) diss. de origine iuris hereditarii comitum imp. S. R. G. in

comitatibus et inde pendente origine cognominum eorum seu nominum gentilitiorum. Lipf. 1771. 48 S. 4.

Hall. G. Z. 1771. S. 447. Leipz. G. Z. 1771. S. 535.* Schott jurist. Bibl. B. III. S. 846.*

247) Geschichte der Grafen in den ältesten Zeiten. — Auszug aus der Deutschen Encyclopädie. — in den Materialien zur Gesch. der R. Graffch. B I. S. 166—186.

248) C. O. Graebe or. de his, quae statui et splendori praesertim comitum S. R. I. noxia fuere, et de mediis quae faciunt ad illos conservandos. Burgo Steinfurti 1777. 4. — Waldek litter. Alman. 1777. S. 74. no. 163.

249) Ueber das vormalige Ansehn regierender Reichsgrafen, und besonders in Westphalen. — in Weddigens Neuem Westphäl. Magazin. H. 7.

250) Ueber die Mängel der Reichsgräflichen Constitution. Ein Scherflein auf dem Altar des Vaterlandes. Frkf. u. Leipz. 1797. 24 S. 8. — auch in den Neuesten Staatsanzeigen. B. II. St. 5. S. 313—327.

251) Des R. Gräfl. Wetterau-Fränk. und Westphäl. hl. Comitial-Gesandten von Fischer Promemoria an die Reichsversammlung. D. D. Regensb. 24. May. 1795. fol. 1 Bog. Nota. fol. ½ Bog. (gegen die Ausschliessung der Reichsgrafen von der Reichs Deputation.)

Von den Gräflichen Collegien, insonderheit von dem Streit über die Religionsbeschaffenheit der Westphäl. und Fränk. Grafencollegien — siehe die Schriften bey Pütter Litt. d. Staatsr. T. III. S. 162. Klübers Fortsetz. (Th. 4.) S. 188—192.

δ) Geschichte der Reichsstädte und ihrer Territorien.

252) Ioh. Reinh. Wegelin notitia seu bibliotheca plenior de statu, rebus ac iuribus civitatum imperii. — im Vol. I. seines Thesauri diss. de civitatt. imp. (1770.) — 122 S.

253) J. R. Wegelins Reichsstädtische Bibliothek mit ungedruckten und neuern Schriften vermehrt, und in alphabet. Ordnung gebracht. — In Sartori auserlesnen

Beyträgen in R. Städt. Sachen. Th. I. no. 3. S. 184—376. — Ebendas. steht no. 5. auch Wegelins Reichsstädtische Statutenbibliothek.

a) Sammlungen von Schriften und Urkunden.

254) J. J. Moser Reichsstädtisches Handbuch, worinnen die heutiges Tages noch einen Nutzen zu haben scheinende Urkunden, welche des h. R. Reichs Städte angehen, aus Lünigs Reicharchive extrahirt und vermehrt, theils in extenso theils nach ihren fürnehmsten Passibus anzutreffen sind. 2 Theile. Tübing. 1732. 1733. 4. (3 Thlr.)

255) Io. Reinh. Wegelin Thesaurus dissertationum et commentationum de liberis ac immediatis S. R. Imp. civitatibus cura Iac. Fels. Vol. I. Lindau et Curiae. 1770. fol. 126 u. 577 S. (enth. 21 Abhandl.)

Betrachtungen über die neuesten hist. Schriften. B. III. S. 117. 118.

256) J. J. Moser Reichsstädtisches Magazin oder Sammlung ungedruckter und rarer die Kais. fr. R. Städte betreffender Aufsätze, Urkunden, Reichsgerichtl. Erkenntnisse u. s. w. 2 Theile. Frkf. u. Leipz. 1774. 1775. 8. 2 Alph. 8 Bog. (1 Thlr.) A. D. Bibl. B. 26. S. 167. Anhang zu B. 25—36. Abth. V. S. 2779.* Lemgo. Bibl. B. 9. S. 208.* Schott jurist. Bibl. B. 6. S. 514. 718. Dieses Magazin enth. bes. eine grosse Anzahl reichshofräthlicher Erkenntnisse in R. Städt. Angelegenh. mit Anmerk. S. 191. bis 428. u. 515—519. Uebrigens einige historische Aufsätze zur Geschichte einzelner Reichsstädte, welche an ihrem Orte werden angezeigt werden.

257) Joh. Edl. v. Sartori, hochf. Elwang. Hof- und Reg. Raths, Auserlesne Beyträge in Reichsstädtischen Sachen. Th. I. Frkf. 1777. 473 S. 2 Alph. 15 Bog. 4. Th. II. 1778. 8. 514 S. (4 Fl. 48 Kr.)

Allg. D. Bibl. B. 33. S. 450—454.* Allg. Verz. neuer Bücher 1778. St. 7. S. 524. 1779. St. 4. S. 253. Frkf. G. A. 1778. S. 497. 1779. S. 114.* Lemg. Bibl. B. 17. S. 309. Selchow jurist. Bibl. B. V. S. 183 sq.* Nürnb. G. Z. 1777. S. 233. † 1779. S. 65.

258) Tob. Ludw. Ulr. Jäger Juristisches Magazin für die Deutschen Reichsstädte. B. I—VI. Ulm. 1790. bis 1797. 8.

Helmst. Litterar. Zeit. 1791. S. 30. 1792. Quart. I. S. 42—47.* Jena. A. L. Z. 1794. B. III. S. 401 f. 1795. B. III. S. 497 f.* N. A. D. Bibl. Anh. zu B. 1—28, Abth. 3. S. 74. Oberd. A. L. Z. 1797. St. 114. — liefert Materialien zum Staatsrechte und besonders auch zur neuern Geschichte der Reichsstädte.

259) Jul. Friedr. Malblank (ord. Prof. d. Rechte zu Erlangen) Abhandlungen aus dem Reichsstädtischen Staatsrechte. Erlang. 1793. 223 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1794. B. II. S. 809—811. — enthält 1) Betr. üb. das Besteuerungsr. der Reichsstädte. 2) Grundf. der Finanzadministration und des Rechnungswesens darinn. 3) Vom Rechte der Kaiserl. Oberaufsicht über sie.

b) *Geschichte der Reichsstädte*

aa) *Ueberhaupt.*

260) Anmerkungen über die Geschichte der Reichsstädte, vornehmlich der Schwäbischen, von ihrer ursprünglichen Beschaffenheit, Regimentsverfassung, ihren öftern Bündnissen und der dadurch erlangten Macht im R. Reiche; von dem ehemaligen Wohlstande ihrer Gewerbe, und den mancherley Ursachen des gegenwärtigen Verfalls derselben. In 2 Theilen verfasst. Ulm. 1775. 512 S. 8. (1 Fl. 30 Kr.)

Allg. D. Bibl. B. 27. S. 243. 244.

bb) *Insbesondere Geschichte ihres Ursprungs, ihrer Reichsstandschaft und anderer vorzügl. Rechte.*

261) Nic. Reusneri libri duo de urbibus Germ. liberis s. imperialibus. Vrsell. 1602. 8. auch s. t. Nic. Reusneri Vrbes imperiales. Accessit emporium Francofurdiense Henr. Stephani. Frkf. a. M. 1651. 8.

262) Henr. Dehmer de civitatt. imp. liberis, earumque differentia. Erf. 1611. 4.

263) Joh. Goeddaeus Gründlicher Bericht von den

fr. u. Kaif. R. Städten, ihrem Stand und Regalien. Frkf. 1612. 4.

264) Chph. Beindorf de liberis S. R. I. civitatibus. — in Arumaei difcurf. acad. Vol. III. no. 13.

265) Cph. Befoldi diff. de iure et imperio civitatum imperialium. Tübing. 1619. 4. — in f. Opere polit. Argent. 1641. 4. auch in Hampelii nucl. discurf. iur. publ. p. 372 fq. und in Wegelin Thef. diff. n. 6. — Vergl. Befoldi diff. de civitatibus Germ. liberis et mixtis. Tub. 1620. 4.

266) Io. Mich. Hainz de civitatum imperialium fubiectione et libertate. Arg. 1626. auch in Wegelin l. c. no. 17.

267) Herm. Conring de urbibus Germaniae. Helmft. 1641. 4. — und zugleich mit f. Exercitatt. de Re publica Germ. imp. Francof. 1674. Lipf. 1677. 4. — auch in deffen Operibus T. I. p. 485—516.

268) Phil. Knippfchild tract. polit. hift. iurid. de iuribus et privilegiis civitatum imperialium tam generalibus, quam fpecialibus et de earundem magiftratuum officio. Argent. 1657. it. 1687. — it. cum not. Io. Iac. Schmaufs. 1740. fol. 520 S. — Vergl. Pütter Litter. des Staatsr. Th. III. S. 164. 165.

269) Ge. Ad. Struv diff. de liberis S. R. I. civitatibus. — in f. decadibus quatuor thematum. (Ien. 1662. 4.) u. in Wegelin l. c. no. 8. — it. 1676. 4. 1732. 4. — Io. Ioach. Gewandfchneider hat diefe difp. unter ihm vertheidigt.

270) Frid. Geisler f. Io. Iac. Taffinger de ciuitatibus imperial. earumque iuribus. Lipf. 1678. 4. u. im Wegelin, no. 9.

271) Io. Chph. Wagenfeil de civitatibus imperii liberis. Alt. 1693. 4.

272) Ioh. Burc. Maii de civitatt. imperial. diff. Kilon. 1707. 4.

273) Was es für eine Bewandnifs mit den Reichsftädten habe. — im Gelehrten Criticus. B. II. S. 843—876.

274) Einleitung zur Nachricht von Städten des h. Röm. Reichs. item Nachrichten von Nürnb. Augsb. Ulm, Hamb. Lübeck und Bremen, ohne Jahr u. Ort. (1707. 1708.) 8. (3 Alph. 5 Bog. zusammen.)

275) Chr. Wildvogel de superioritate territoriali civitatum imp. Ien. 1709. 4. Vergl. auch no. 128 oben.

Gegen diese Schrift geht besonders:

276) Gabr. Schweder de pari nexu civitatum imperialium cum S. R. Imperio. Resp. Dan. Wilh. Rau. Tübing. 1714. 4. und in s. Diss. T. II. p. 163—228. im Wegelin no. 19. — auch in Lünig script. select. illustr. p. 783 sq.

277) Dan. v. Büren (oder vielmehr Eb. Otto) diss. de civitatibus immediatis, von Reichsstädten. Duisb. 1716. u. in Eb. Otto diss. Vltraiect. 1723. 4.

278) Io. Phil. Hofmann de origine libertatis lib. et imp. civitatum. Heidelb. 1719. 4. u. in Moser syntagma diss. iur. publ. p. 603—620. auch in Wegelin. T. I. no. 16.

279) Herrm. Phil. Schattenmann diss. de praestantia civitatum imperialium et insignibus earundem in imperium R. G. meritis. Arg. 1729. in Wegelin Thes. no. 11.

280) Joh. Ge. Estor, Vortrab einer Untersuchung: warum die Anzahl der Reichsstädte in Westphalen so gering sey? in s. auserlesnen kleinen Schriften. B. II. (Giess. 1734. 8.) S. 334—366.

281) Gottl. Sam. Treuer de originaria libertate civitatum Germ. — aus seiner diss. de logomachia de civitatt. mixtis. (Goett. 1742. 4.) — bey Wegelin l. c. no. 12.

282. a) Joh. Ge. Estor von der ehemaligen Regierungsart in den Reichsstädten und deren Eintheilung in freye und Reichsstädte, von ihrer Steuer u. s. w. — in dessen Anmerk. über das Staats- und Kirchenrecht. (Marb. 1750. 8.) — auch in Wegelin Thes. n. 15. — Vergl. oben no. 136.

Siehe auch:

282. b) Io. Ge. Starkii de civitatum magistratibus in regno Francorum veteri. Giess. 1725. 4.

283) J. F. Moriz hist. dipl. Abh. vom Ursprunge der Reichsstädte, bes. der fr. R. St. Worms. Frkf. 1756. 4. — auch in Wegelin l. c. no. 13. soviel den Ursprung der R. Städte überhaupt anlangt.

284) J. J. Moser von der Reichsstädte Ursprung, verschiednen Sorten, Anzahl u. s. w. — aus s. D. Staatsr. Th. 39. — in Wegelin. no. 14.

285) Ioh. Rud. Becker Com. iur. publ. de urbibus immediatis. I. R. G. Rostoch. und Wism. 1757. 4. 4½ Bog. auch in Wegelin Thes. T. I. no. 10.
Leipz. G. Z. 1758. S. 499 f.* Erl. G. Beytr. 1758. S. 461. (theils historisch, theils dogmatisch.)

286) Moser von den D. Reichsständen. (Frkf. 1767. 4.) handelt S. 1041—1241 von den Reichsstädten.

287) Observationes iur. publ. de origine civitatum imperialium. Vlm. et Lips. 1775. 50 S. 4. (betr. besond. Nürnberg.)

288) Betrachtungen über den Ursprung und Anfang der Reichsstädtischen Freyheit und Unmittelbarkeit. — in Sartori auserlesnen Beytr. Th. I. no. 1. p. 1 sq. A. D. Bibl. B. 33. S. 450—452.† Frkf. G. A. 1778. S. 497. bis 499.

289) Ueber die Reichsstädte. — in v. Hess Durchflügen durch Deutschland. B. I. S. 125—161. (Geschichte ihres Ursprungs.)

Schriften von ihrem Sitz- und Stimmrechte auf den Reichstagen und dessen Qualität; siehe in Pütter Litt. d. Staatsrechts. Th. III. S. 233—235. Th. IV. S. 246. 247.

Vorzüglich gehören hierher:

290) Gabr. Schweder de voto decisivo civitatum imp. in comitiis. Tüb. 1715. — auch in s. Disp. T. II. p. 229. u. in Wegelin l. c. no. 19.

291) Rechtsbedenken des R. Reichs Freyen u. Reichs-

ſtädten Seſſion, Stand u. Stimm betr. Frkf. ſ. a. 4. Nachher erſchien: Lud. Grempii zum Friedensſtein und Hieron. Lampii Zween ausführl. Rathſchläge und ſtattliche abgefaſste Rechsbedenken des h. R. R. freyen und Reichsſtädten Seſſion, Stand und Stimme betr. u. ſ. w. Speyer 1611. Frank. 1615. 1678. 4.

292) Actenmäſsige kurze Hiſtorie des Voti deciſivi der Reichsſtädte in H. F. C. v. Lynkers Abh. von den Rſtandſchaften. (1761. 8.) S. 342 — 360.

293) Origo atque viciſſitudines ſuffragii liberarum S. R. I. civitatum in comitiis, ex rerum geſtarum monumentis illuſtratae. Praeſ. C. R. Hauſen. Auct. Car. Ge. Gottfr. Glave. Hal. 1771. 4. 30 S.
Hall. G. Z. 1771. S. 602.* Lemg. Bibl. B. I. S. 328. Schott juriſt. Bibl. B. IV. S. 566.

294) Geſchichte der uralten Reichsſtädtiſchen Reichsſtandſchaft, Sitz und Stimmgerechtſame. in Sartori auserleſnen Beytr. Th. II. p. 1 — 150.

cc) *Zur neuern Geſchichte der Reichsſtädte* gehören:

295) Sammlung der Reichsſtsſtädtiſchen Angelegenheiten auf dem Reichstage von 1662 — 1777. in Sartori auserleſn. Beytr. in R. Städt. Sachen. Th. II. S. 151 - 388.

296) Ueber einige Reichsſtädte Deutſchlands. Ein Wort zu ſeiner Zeit geredet von einem Staatsbürger. o. O. 1786. 28 S. 4. (ſchildert Aufklärung und Sitten, Verfaſſung einiger Reichsſtädte in Franken und am Rhein, beſ. von Rothenburg an der Tauber und Cölln am Rhein.)

297) Philoſophiſche Bemerkungen über die Republiken überhaupt, und über die Kaiſerlichen freyen Reichsſtädte insbeſondre. Aus dem Franzöſ. handſchriftl. Original des Herrn Serieux le Sonnant wörtlich überſetzt; dem jetzt regierenden K. Joſeph II. vom Verfaſſer zugeeignet. Amſterd. 1787. 54 S. 4.
Allg. D. Bibl. B. 82. S. 230—233. †* (Raiſonnements über die — üble — Verfaſſung der Reichsſtädte.)

298) Intereſſante Reichsgerichtl. Weiſungen und Ent-

ſcheidungen für Reichsſtädte. in Jägers Magazin. Th. IV. S. 443—490. Th. V. S. 471—532.

299) Reichstags Nachrichten von 1791—1794 in beſonderer Hinſicht auf die Deutſchen Reichsſtädte. in Jäger a. a. Orte. Th. IV. S. 191—291.

300. a) Patriotiſche Gedanken über die Nothwendigkeit der Wiederherſtellung eines guten vertraulichen Vernehmens unter den Reichsſtädten. — in Roths Beytr. z. D. Staatsrecht, B. II. S. 218—236. — und in Jäger a. a. Orte. Th. VI. S. 5—18.

300. b) Schreiben von dem Reichsſtädte Convent. d. d. Ulm. 12 März. 1798. 4 Bog. enth. Schreiben der Schwäbiſchen zu Ulm verſammelten Reichsſtädte für die Erhaltung ihrer Reichsunmittelbarkeit.

c) *Insbeſondre einige Schriften von ihrer innern Verfaſſung.*

Vergl. no. 136 und n. 282 a. b. oben. — auch no. 268 und 274.

301) Gründlicher hiſt. Bericht von den alten Reichsvogtein bey den Erb- Frey und Reichsſtädten, wie auch bey den hohen und andern Stiftern und Klöſtern. Stuttg. 1655. 4. auch Ulm 1732. 4.

Vergl. Pütter a. a. O. Th. 3. S. 289.

302) Relatione del Governo delle citte imp. di Norimberg, Auguſta, Ulm, Francfort, Colonia, Lubeca, Bremen et Hamburg da Gal. Gualdo Priorato. Colon. 1668. 8.

303) J. J. Moſer von der Reichsſtädtiſchen Regimentsverfaſſung. Frkf. u. Leipz. 1772. 4. 5 Alph. 3 Bog. (es iſt auch der 18te Theil ſeines neuen Deutſchen Staatsr.) — Ein Anhang dazu von J. J. Riefel. Ebend. 1773. 4. bezieht ſich auf das 2te Buch von der Religionsverfaſſung der Reichsſtädte gegen Moſer.

Hall. G. Z. 1772. S. 753. Schott Bibl. B. V. S. 99.

304) Alb. Conr. Frid. Renz (b. R. Doct. und H. Wirt. Hptm. zu Ulm) de nexus inter magiſtratum ac cives civitatum imperii fundamento ac effectu. Goett. 1779. 37 S.

Gött. G. A. 1779. S. 1153. Jena. G. Z. 1780. S. 119.

N. Jur. Litt. 1779. B. II. S. 17. — Der wahre Verfasser ist D. Joh. Mart. Abele. Synd. der R. St. Kempten. Meusel Gel. Deutsch. Nachtr. v. 1786. v. Abele.

305) Ueber das Verhältniss zwischen Magistrat und Bürgerschaft in den Reichsstädten. — in Jägers Magazin für die R. Städte. Th. III. S. 429 — 448. (da wird no. 304 geprüft.)

306) Patriotische Betrachtungen über das Besteuerungsrecht in Reichsstädten. Frkf. u. Leipz. 1786. fol. 8 Bog.
Jena. A. L. Z. 1786. B. II. S. 434—436.

307) Ge. Chr. Car. de Wölkeren diss. selecta capita de constitutione interna civitatum imperii. Altdorf. 1787. — Klüber kleine jurist. Bibl. St. IX. S. 1 ff.

Von den Patriciern.

308) a) I. I. Draco lib. III. de origine et iure patriciorum, cum tr. I. C. Olhafii cont. explic. L. II. §. 43. D. de orig. iur. Bas. 1627. 4.

308. b) Io. Paul. Felwinger de Patriciis. Altd. 1655. 4. — auch in s. Disp. polit. Collect.

309) Mich. Prauns Beschreibung der adelichen und ehrbaren Geschlechte in den vorn. R. Städten. Ulm u. Kempt. 1667. 4.

310) Phil. Iac. Halleri ab Hallerstein de Patriciis, vulgo denen adl. Geschlechtern, praes. Achat. Chr. Ranger. Regiom. 1684. 4. ed. 2. c. praef. et notis (von Senkenbergs) Giess. 1740. 4. (Von Joh. Max v. Günderrode edirt.)

311) a) Polic. Leyser Observata dipl. hist. de origine Patriciorum in Germania. Helmst. 1727. 4.

311. b) Alb. Chph. Giebel de iuribus patriciorum singularibus iisque supereminentibus. Erfurt. disp. inaug. 1709. 4.

312) Benj. Hävesche de nobilibus urbium Germ. civibus pactitiis. Jen. 1757. 4. 5 Bog.
Gött. G. A. 1758. p. 947 sq. Tüb. Gel. Ber. 1758. Suppl. S. 155. 156.

313. a) D. Joh. Gottl. Gonnens Gemeiner Irrthum von dem Ursprunge der Patricier und Geschlechter. — in den Erlang. Anz. 1744. no. 8. und in Schotts juristischen Wochenbl. B. II. S. 63—78. (sucht zu beweisen, dass sie nicht aus dem Adel entstanden, der unter K. Heinrich I. in die Städte gezogen.)

313. b) Car. Frid. Pudoris de patriciis méd. aeui. Lipſ. 1758. 4.

314) Erläuterungen zu der Geschichte des Deutschen Städte Adels. — in H. W. v. Günderrode Sämmtl. Werken aus dem D. Staats- und Privatrecht u. s. w. Th. I. S. 461—516.

NB. Der Pars generalis von Gatterers Hist. illustr. gentis Holzschuherianae. Norimb. 1755. fol. handelt auch die Gesch. der Patricier ab.

Die Schriften von der Hanse gehören zur Geschichte des nördlichen Deutschlands.

---

b) Schriften von den geistlichen Staaten.

α) *Sammlungen von Schriften und Urkunden.*

315) Collectio scriptorum rerum historico-monastico-ecclesiasticorum variorum religiosorum ordinum, curante Michael. Kuen. (nachher Michael III. ad Insulas Wengenses Canon. reg. Vlmae Suev. Praelat.)

316) Steph. Alex. Würdtwein subsidia diplomatica ad selecta iuris eccl. Germ. et historiarum capita elucidanda. T. I—VIII. Heidelb. 1772—1776. T. IX—XIII. Francf. et Lipſ. 1776—1780. 8. 15 Alph. 2 Bog.

Nürnb. G. Z. 1777. St. I. no. 2. S. 6—8. 1779. p. 25. 1780. S. 709.* Schotts Bibl. B. V. S. 532. B. VI. S. 540. B. VII. S. 865. B. VIII. S. 22. 719. B. X. S. 350. A. D. Bibl. Anh. zu B. 13—24. Abth. II. S. 1269. B. 32. S. 185. Anh. zu B. 25—36. Abth. III. S. 1518. B. 48. S. 218. Gött. G. A. 1774. S. 1345. 1777. Zug. S. 180. 1782. S. 61. Litt. d. Kath. Deutschl. B. II. S. 516. 517.

317) Eiusd. Nova ſubſidia dipl. etc. T. I—XIV. Heidelberg 1781—1792. 8. (T. XIV. enth. das Regiſter.)
Jena. A. L. Z. 1786. B. IV. S. 273—280.*

Beyde Werke liefern viele Beyträge zur Geſchichte der Deutſchen Erz- und Biſthümer.

318) Winkopp und Höck Magazin für Geſchichte, Statiſtik Litteratur und Topographie der ſämmtlichen Deutſchen geiſtlichen Staaten. B. I. II. Zürch 1790. 1791. 2 Alph. 4 Bog. 8. (B. II. iſt blos von Winkopp herausgegeben.)
Allg. D. Bibl. B. 101. S. 513—515. B. 111. S. 184. bis 188.* Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 229 f. 1796. B. II. S. 550—552.* Oberd. A. L. Z. 1790. Oct. S. 962 u. f.

β) *Schriften, welche alle geiſtliche Reichsſtände und Lande betreffen.*

319) Hiſt. geogr. topographiſches Stifts- und Cloſterlexikon oder Verzeichniſs und Beſchreibung aller Biſthümer, Collegiatkirchen, Abteyen, Prälaturen, Stifter, Commenthureyen, Klöſter, Jeſuitencollegien, Einſiedeleyen u. ſ. w. Deutſchlands, die nicht nur ehemals geweſen, ſondern auch wirklich noch ſind: mit genauer Anzeige ihrer mannichfaltigen Benennung, Lage, Stiftern, Stiftungsjahren, Orden, Verfaſſung, Freyheiten und Vorrechten, nebſt Angabe der Schriftſteller, die von jedem Stifte, Kloſter, Abtey u. ſ. f. insbeſondere geſchrieben haben, von D. Friedr. Carl Gottl. Hirſching. Leipz. 1792. B. I. A—D. 1060 S. gr. 8. (2 Thlr. 20 Gr.)
Leipz. G. Z. 1792. S. 655—658.* Jena. A. L. Z. 1793. B. I. S. 697—709.* Oberd. A. L. Z. 1794. B. I. S. 161 ff. N. A. D. Bibl. B. IV. S. 79—90. *†

320) Io. Henr. Vrſini compendium hiſtoricum de eccleſiarum Germanicarum origine et progreſſu ab aſcens. domini usque ad Car. M. Norimb. 1664. 8.

321) Gründl. hiſtoriſcher Bericht von denen alten Reichs-Vogteyen bey denen Erb- Frey und Reichsſtädten, wie auch bey denen Hochſtift- und andern Clöſtern; ſodann von denen Pfalzgrafſchaften, bey denen weltlichen Fürſtenthümern und Ländern, darinnen hauptſächlich von dem alten Stand des

Reichs, von dem Amt, Gewalt, Herkommen, Veränderung und Abgang der Reichs- und Castenvoigte, auch Pfalzgrafen; desgleichen von der Bischöfe und Prälaten weltlichen Obrigkeit, Blutbann, Regalien und Superiorität, wenn und wie sie solche nach und nach erlangt haben, und ob die Reichsstädte, darinnen sie residiren, denen Bisthümern durchaus incorporirt worden seyn etc. Stuttg. 1655. 4. 2te Auflage Ulm 1732. 4. 4 Alph. 20 Bog. — von Dan. Heider, Lindau. Stadtsynd.

322. a) Ign. Schwarz princeps ecclesiasticus selectis aliquot lineamentis parergisque historico-hierarchicis adumbratus. Augustae 1733. fol. Ingolst. 1734. fol.

322. b) Phil. Henr. Helmstetter, an status ecclesiastici habuerint regalia tempore Francorum. Arg. 1714. recus. Ien. 1737. 4.

323) Thom. Grebner Germania sacra in primitivo ecclesiae statu, contra systemata Protestantium e fontibus historiarum vindicata. Hamb. et Wirzeb. 1767. 4.

324) D. Just. Friedr. Runde Abh. vom Ursprung der Reichsstandschaft der Bischöfe und Aebte, welcher von der Kön. Societät der Wissensch. zu Göttingen in der Versammlung am 19. Nov. 1774 der Preis zuerkannt worden, nebst einer angehängten Preisschrift, welche das accessit erhalten, und den Titel führt: Ursachen und Veranlassung, warum die christl. Bischöffe auf den Reichstagen Sitz und Stimme haben. Göttingen 1775. 88 u. 18 S. 4.

Allg. D. Bibl. B. 33. S. 222—224.* Jena. G. Z. 1776. S. 157—159. Erf. Z. 1775. S. 753. Gött. G. A. 1774. S. 1209—1216. 1775. S. 537.* Lemg. Bibl. B. VIII. S. 629. Schotts jur. Bibl. B. VII. S. 233.

Vergleiche:

325) L. T. Spittler's Prüfung von Rundens Preisschrift u. s. w. in Meusel's Geschichtsforscher. B. IV. S. 7—223.

326) Gedanken über diese Prüfung. — ebendas. B. IV. S. 223—235.

327) F. C. Hörschelmann, Herz. S. W. Weim.

Comiss. Secr., Statistische Reichs Stiftshandtafel aufs J. 1777. Dresd. 1777. 3 Bog. fol. (enth. die Erz- u. Hochstifter, Fürstl. Abteyen und Probsteyen nach alphabetischer Ordn. mit den Stiftslanden und Granzen, den Regenten, Anzahl der Domherrn u. s. w. verzeichnet.)

Nürnb. G. Z. 1778. S. 87.

Hierher gehört auch no. 161, wo in der neuen Umarbeitung, bes. der Ausg. 1799. Th. II. S. *151—243. vieles* für Statistik der geistl. Staaten steht.

γ) *Insbesondere von den geistlichen Chur- und Fürstenthümern.*

αα) *Allgemeine Schriften.*

328) Joh. Ge. Eccard Kurze Erzählung der vornehmsten Beschreiber der Erzbischöfl. und Bischöfl. Historia unsers Deutschen Vaterlandes, dabey zugleich das Vorhaben, eine vollständige Historie des Bischofthums Osnabrück zu verfertigen, eröfnet wird. Lemgo 1718. 4.

329) Chph. Beindorf de R. G. Imp. archiepiscopis et episcopis. — item de Praelatis imp. diss. stehen in Arumaei discurs. acad. Vol. III. no. 9. 11.

330) Io. Henr. Felz diss. de electoribus eccl. in universum. Argent. 1710. 4.

Vergl. Io. Ihre de electoribus ecclesiast. Vpsal. 1746.

331) P. Marc. Hansitz Germania sacra. T. I. II. Aug. Vind. 1727. 1729. fol. Tomi III. Prodromus. Vienn. 1755. fol. — enthält leider nur die Geschichte vom Erzbisthum Lorch (und Bisthum Passau), von Salzburg und Regensburg. — A. Erud. 1729. p. 193. D. A. Erud. Vol. 12. p. 229. Vol. 13. p. 685.

332) Ioh. Iac. Mascou (Resp. Io. Fr. Mager) diss. de primatibus, metropolitanis et reliquis episcopis ecclesiae Germanicae. Lips. 1729. rec. 1741. 4. 11 Bog. — handelt erst überhaupt von den Erzbisch. u. s. w. dann von jedem und seinen Suffraganeen einzeln, und zwar nicht wie Walch in Bibl. theol. T. III. sagt, von Mainz allein, sondern von allen.)

333) Briefe eines Bayern u. ſ. w. Siehe unten Bayr. Litt. 1787. — enth. auch einen Auſſatz über die geiſtlichen Fürſtenthümer in Deutſchland.

334. a) Germaniae ſacrae prodromus ſeu collectio monumentorum res Allemannicas illuſtrantium. T. I. II. S. Blas. 1790. 1792. 4. T. III. (T. I.) Germania ſeu in provincias eccleſ. et dioeceſes diſtributa. Epiſcopatus Wirceburgenſis — chronologice et diplom. illuſtratus opera et ſtudio P. Aemil. Uſſermanni ſ. Blaſ. 1794. 4. — Weiter iſt das Werk nicht fortgeſetzt.

S. Meuſel hiſt. Litteratur. 1784. St. I. S. 89. Gött. G. A. 1796. S. 58. 73.* Gotha. G. Z. 1797. S. 598.

Vergl. 334. b) Ueberſicht der Deutſchen geiſtlichen Staatengeſchichte oder Machtverhältniſſe zwiſchen Staat und Kirche, nach ihren mannichfaltigen Revolutionen. Frkf. u. Leipz. 1789. 237 S. 8. Allg. D. Bibl. B. 102. S. 375 f. Jena. A. L. Z. 1791. B. III. S. 452. Tübing. G. A. 1790. S. 404.

ββ) Speciellere Schriften zur Geſchichte der geiſtlichen Kur- und Fürſtenthümer.

335) Caſpar Bruſchii Epitome magni operis de omnibus Germaniae epiſcopatibus. Norimb. 1549. 8. — auch in Io. Gualterii ſ. Iani Gruteri Chron. Chronicorum eccleſiaſtic. polit. Frkf. 1614. 4. mai. — iſt blos Prodromus eines gröſsern Werks, welches Bruſch ediren wollte, und enthält blos: Annales archiepiſcopatus moguntini et XII epiſcopatuum ſuffraganeorum. Struv. bibl. antiqua. 1705. p. 389. Clement. bibl. curieuſe hiſt. et crit. T. V. p. 330.

336) Mart. Richters Chronicon oder Geſchichtsbuch aller Biſchöfe, Erzbiſchöfe, Patriarchen u. ſ. w. nebſt Geo. Nigrini Continuation. Frkf. 1598.

337) In Io. Gualteri ſ. Iani Gruteri Chronico Chronicorum ſtehen viele Verzeichniſſe von Regenten der Deutſchen Biſthümer.

Von den 3 geiſtl. Erz- und einigen Rheiniſchen Biſthümern wird auch in der Gallia Chriſtiana. Paris 1626. ſq. fol. gehandelt

Siehe auch:

338) Petri Merssaei Electorum ecclesiast. i. e. Colon. Mogunt. ac Treuir. a primis usque ad eos, qui iam praesident, catalogus, item episcoporum, qui sub Coloniensi subsunt, i. e. Leod. Vltraiect. Osnabr. Monast. et Mindensium. Colon. Agr. 1580. 8. — auch in Gualter. l. c.

339) (Gude) Staat von Mainz, Trier, Cölln, Salzburg, Bisanz und Deutschen Orden. Halle bey Renger. (1708) 8.

Vergl. no. 189, 194, 199 oben.

340) C. Schaarschmidt neu auffgeführter geistl. Fürstensaal, worinnen die zeithero regierenden Erz- und Bischöffe u. s. w. ingleichen Erz- und Bisthümer, dero Ursprung, Dioeces u. s. w. unpartheyisch beschrieben werden. Dresd. 1699. 12. 434 S.

341) Histoire ecclesiastique d'Allemagne, contenant l'erection, le progrez et l'etat ancien et moderne de ses Archevez et Evechez; à Brüssele 1724. II Vol. 8. c. fig. V. I. handelt von Mainz, Trier, Cölln. Vol. II. von Salzburg, Prag, Besançon, Magdeb. Bremen und Upsal.

Journ. des savans. 1725. Jan. p. 20.

342) Chorographica et hierarchica de episcopatibus Germaniae ab a. Chr. 300—1500. — So ist die 2te Vorrede zu Harzheims Concil. Germ. T. I. (1759) überschrieben, und enth. Excerpte aus Goldast, Miraeus, Limnaeus u. Bertius.

Revision der D. Litterat. 1778. St. IV. S. 33—36. †

Grossing unten no. 393 enth. p. 9—154. eine Geschichte der Stifter und Bisthümer in Deutschland.

343) Was waren die Bischöffe in den alten Zeiten? und was sind sie nun? Oder hist. crit. Abh. über die Nothwendigkeit der Einsetzung eigner Landesbischöffe zur Aufrechthaltung der Hoheitsrechte weltlicher Fürsten u. s. w. (München 1789.) 201 S. 8. (9 Gr.)

Oberd. A. L. Z. 1790. Jan. S. 141 f. Jena. A. L. Z. 1790. B. III. S. 430—432.

Siehe die dagegen erschienenen Schriften in der Bayr. Litteratur unten.

344) Historisch-statistische Abhandlung von Errichtung, Ein- und Abtheilung der Bisthümer, Bestimmung der Erzbisthümer, Bestätigung, Einweihung und Versetzung der Erz- und Bischöffe, vom Röm. Pallium und Eide, welchen die Erz- und Bischöffe dem röm. Pabste schwören müssen, und von den Gerechtsamen der Regenten in Ansehung dieser Gegenstände, in 4 Abtheilungen ans Licht gestellt von einem Freunde des Kirchl. Alterthums. Wien 1790. 567 S. 8.

Besonders zur ältern und mittlern Geschichte.

345) Bernh. a. Mallinkrot Decani Monast. de archicancellariis S. R. I. ac cancellariis imperialis aulae, quibus accesserunt summi pontifices et S. R. I. cardinales Germ. aliaque. Monast. 1656. Jen. 1666. 4. 1 Alph. 10 Bog. — it. c. praef. B. G. Struvii de vita et fatis Mallinkrotii. Ien. 1715. 4. — auch in Wenkeri Collect. archivi et cancellariae iur.

A. Erud. 1715. p. 224.* (betrachtet bes. den Ursprung der Rechte der geistl. Churfürsten.)

346) Phil. Eberh. Zech de origine, indole, fatis atque iuribus primatum Germaniae, eorumque maxime tanquam archicancellariorum ad negotia imperii concursu. Hal. 1727. 4.

347) D. G. Fr. Frid. Helmershausen s. I. C. Kundmann, de Archicancellariis S. R. I. observat. misc. Erfurt. 1740. 4 Bog. 4. Leipz. G. Z. 1740. p. 613.

348) Chph. Frid. Ayrmann de archicancellariorum S. R. I. originibus genuinis. Giess. 1746. 4.

349) Anmerkungen von den Ertzcantzlerämbtern durch D. und Italien; in Oelrichs Beytr. zur Gesch. und Litteratur. S. 1 ff.

350) Gedanken über die wahre Beschaffenh. u. Urspr. der 3 geistl. Churstimmen, welche den Primaten der Fränkischen deutschen Kirche und Consecratoren der deutschen Könige eigen geworden. — von Crollius. — in der Hist. acad. elect. Theod. Pal. Vol. VI. hist. (1789) no. 15. — und in Mereaus Miscellaneen zum Staats- und Privatr. Th. I. (1791. 8.) no. 11.

Jena. A. L. Z. 1794. B. IV. S. 349.*

Vergl. oben no. 210 ff.

351) Warum der Kayser die geistl. Churfürsten Neven nenne, it. vom Stiftsadel. In Gundlingianis P. XI. S. 1—45.

352) Io. Paul Kress de paroemia; Unter Krummstab ist gut wohnen. Jen. 1712. 4.

353) Chph. Müller de pedi et gladii seu iurisdictionis spiritualis et temporalis in episcopatibus instituto imperiique utilitati neutiquam adversante. Bamb. 1764. auch in Schmidt Thes. iur. eccl. T. II. no. 16. p. 654—696.

354) Innocentii XII. papae constitutio, qua ad tollendum abusum illicitarum capitulationum — innouantur constitutiones Nic. II. Pii V. et Gregorii XIII. in Fabers Staatscanzley. Th. II. S. 13—36.

354. b) D. Chr. Gottl. Buder de iuramentis principum ecclesiast. S. Imp. Rom. Germ. ex diplomatibus, actis publ. monumentisque fide dignis eruta. Jen. 1725. 4. ed. nova Jen. 1748. 4. 14 Bog. auch vor seinen Opusc. iur. publ. et hist. 1745.

355) Chr. Gottl. Buder de capitulationibus episcoporum Germaniae. Ien. 1737. 4.

356) Pet. Galade diss. de capitulatione episcopo Germ. electo a suis electoribus proposita et iureiurando confirmata. Heidelb. 1758. 4. auch in Schmidt Thes. iur. eccl. T. II. p. 767—798.

Vergl. auch Joh. Ad. Freyh. von Ikstatt Rettung der Landeshoheit gegen den Misbrauch der Capitulationen, Landesverträge u. s. w. Frkf. a. M. 1765. 19 Bog. 4.

357) Jos. Vitalion Lomberg: die Urstände des Staatsrechts überhaupt, und besonders im Deutschen Reiche; sammt beygefügter Geschichte der Bischöfflichen Wahlkapitulationen. Bonn. 1784. 35 S. 4.

Hartlebens jurist. Litt. Th. I. S. 413—421.

358) Ad. Frid. Heinr. Posse über die Rechtsbeständigkeit der Wahlkapitulationen cathol. geistl. Deutschen Fürsten, in Bezug auf die Landeshoheitsrechte im Weltlichen.

Gött. 1784. 83 S. 4. 2te umgearbeitete Ausg. 1787. 8. 158 S. f. t. Ueber Grundherrschaft und Wahlkapitulationen der Deutschen Domkapitul.

Allg. D. Bibl. B. 65. S. 390 – 392. Jena. A. L. Z. 1785. B. III. S. 82. 1787. B. IV. S. 745 ff.* Die Geschichte der Bischöfl. Wahlkapitulationen steht S. 58—73.

359) (Pet. Jos. Frank) Etwas über die Wahlkapitulationen in den geistl. Wahlstaaten. Frkf. a. M. 1788. 146 S. 8. Allg. D. Bibl. B. 95. S. 410—414.

Zur neuern Geschichte der geistlichen Staaten.

Vergl. oben no. 174.

360) Christ. Friedr. Menschenfreunds Untersuchung der Frage: warum ist der Wohlstand der protestantischen Länder so gar viel grösser, als der katholischen? Salzb, u. Freysingen 1772. 96 S. 8. (Der Verf. ist selbst kathol. Religion.)

Vergl. unten no. 429.

Die Schriften, die seit 1784 herauskamen, über Anstellung besonderer Landesbischöffe und Einschränkung der Dioecesrechte, siehe in Klüber Fortsetz. von Pütters Litter. des Staatsr. S. 543—547.

Vergl. damit die Schr. über die neuern Bewegungen der D. Erzbischöffe zu Vertheidigung ihrer Rechte gegen des Pabstes Eingriffe seit 1785. Ebendas. S. 557—578.

361) Auch etwas über die Regierung der geistlichen Staaten in Deutschland. Frankf. 1787. 160 S. 8. (9 Gr.)

Jena. A. Litt. Z. 1791. B. I. S. 369 f. A. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. S. 2493. Hartleben Allg. Bibl. III. S. 240. Schotts Bibl. 1787. S. 293.*

361) F. C. v. Moser von geistlichen Fürstenthümern. 1787. 8.

362) Ebenders. Ueber die Regierung der geistlichen Staaten in Deutschland. Frkf. u. Leipz. 1787. 8. 220 und 20 S. (16 Gr.) Gött. G. A. 1787. St. 29. S. 285. Tüb. G. A. 1787. S. 117—119. Leipz. G. Z. 1787. S. 2321. Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 369 ff. Schotts N. jur.

Bibl. 1788. Th. I. S. 61. Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53. bis 86. Abth. IV. S. 2485. Schnaubert neue fortgef. jurist. Bibl. I. S. 381. Hartleben allg. Bibl. d. n. jur. Litt. B. III. S. 222.* †

363) Ueber des Freyh. v. Moser Vorschläge zur Verbesserung der geistlichen Staaten in Deutschland, vom Hofrath Schnaubert in Jena. Jena 1788. 206 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 369.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. Abth. 4. S. 2490.* Schott Bibl. 1788. I. S. 67.* Schnaubert neue fortgesetzte Bibl. I. S. 93.

364) Chr. Gottl. Biener de hierarchia ordinum in imperio R. G. reformanda. Lipf. 1787. 4.
Klübers Jurist. Bibl. St. 15. S. 313 ff.

365) Beantwortung der vom Freyherrn von Bibra vor einigen Jahren aufgestellten Preisfrage: Da die Staaten der geistl. Reichsfürsten Wahlstaaten und überdiess größtentheils die gesegnetesten Provinzen in Deutschland sind, so sollten sie von Rechtswegen auch der weisesten und glücklichsten Regierung geniessen; sind sie nun nicht so glücklich, als sie seyn sollten, so liegt die Schuld nicht sowohl an den Regenten, als an der innerlichen Grundverfassung. Welches sind also die eigentlichen Mängel? Und wie sind solche zu heben? Von Ernst von Klenk. In Winkopp und Höck Magaz. für die geistl. Staaten. B. I. S. 391-411. — Diese Beantwortung erschien zuerst zu Erlangen 1787. 8. 164 S. Jen. A. L. Z. 1788. B. IV. S. 755—757. Anh. zu B. 53—86. der Allg. D. Bibl. Abth. IV. S. 2492.* † — Hier in dem genannten Magazin ist sie umgearbeitet zu finden — aber nur erst die Einleitung.

366) Abhandlung von den äusserlichen Ursachen des hinfälligen Glückstandes der geistl. Wahlstaaten. Im Journal v. u. f. Deutschl. 1787. St. IV. S. 297—324.

367) Gekrönte Preisschrift, eine statistische Abhandlung über die Mängel in der Regierungsverfassung der geistl. Wahlstaaten, und von den Mitteln, solchen abzuhelfen, von Joseph Edlen von Sartori, vormaligem Fürstl. Elwang. Hofrath. Augsb. 1787. 4. 244 S. — auch im

Journ. v. u. f. Deutschl. 1787. B. I. S 121—163. S. 489. bis 526. und B. II. S. 21—91. — 2te Aufl. Augsb. 1788. 244 S. gr. 4. (1 Thlr.) Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 369 ff.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. Abth. 4. S. 2496. Oberd. A L. Z. 1788. B. I. S. 73—81.* Hartleben allg. Bibl. III. S. 229.*† Schott Bibl. 1787. I. 62. II. 308.*

368) Ebendess. Fortsetzung der Statist. Abhandl. u. s. w. Augsb. 1787. g. 4. Jena. A. L. Z. a. a. O.

369) Freymüthige Betrachtungen über die Verfassung der deutschen geistlichen Staaten und Reichslande; und wie den Mängeln derselben abzuhelfen. In Roths Beyträgen zum D. Staatsr. B. II. S. 300—341.

370) Carl Moriz Fabritius Ueber den Werth und die Vorzüge geistlicher Stifter und Regierungen in Deutschland. Allen Reichspatrioten und Unterthanen geistlicher Länder gewidmet. Frkf. u. Leipz. 1797. XIV, und 196 S. 8. (14 Gr.) B. II. 1798. XXVI. u. 168 S. (14 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 34. St. 2. S. 332 f *† Jena. A. L. Z. 1798. B. I. S. 613—616. *† 1799. B. IV. S. 468. bis 472. †* Tüb. G. A. 1798. S. 201. Gotha. G. Z. 1799. S. 155. †* (Der Iste Absch. enth. den Ursprung der Bisthümer, ihrer Reichsstandschaft und Landeshoheit. Th 2. Abschn. II ff. betr. die Secularisation.)

371) Briefe über die Vorzüge kleiner Staaten, mit besonderer Rücksicht auf die geistlichen und Reichsstädtischen Landesverfassungen. Nebst Bemerk. über Krieg und Frieden. Germanien (1798) 102 und 96 S. 8. (16 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 41. St. 1. S. 179. †

372) Die Veränderungen in der neuesten Wahlkapitulation, welche die stärkste Beziehung auf die Deutschen Hochstifte haben. — In Winkopp Magazin für die geistl. Staaten. B. II. S. 252—261.

373) Schriften, die Eingriffe der Französischen Nationalversammlung in die Rechte Deutscher Bischöfe und Fürsten betr. In Winkopp und Hoek Magazin B. I. und B. II. S. 100—27.

374) Ein Beytrag zur Beurtheilung der innern Kräfte

der Deutschen geistl. Reichsländer. Im Magazin der Europ. Staatenverhältnisse. 1797. H. VII. S. 104—112.

375) Was sollen die geistlichen Reichsstände itzt thun? May. 1798. 8. 27 S.

Schriften von der Secularisirung geistlicher Staaten.

376. a) Vergl. Gründl. Bedenken über die *Frage: ob* im h. R. Reiche die Erz- hohe und ande *Stifter neben dero*selben anverwandten und zugethanen Personen beständiglich in ihrem Esse und Wesen zu erhalten? Halberst. 1616. 4. — (von Anton Coler) — auch in Lünig Select. script. illustr. p. 187—213.

376. b) Der erledigte deutsche Kaiserthron. Ein Traum von Dan. Heinr. Purgold, Prediger zu Parchim. 1789. 4. 8 S. Allg. D. Bibl. B. 106. S. 374. (Träumt die Bisthümer secularisirt und zur Unterhaltung eines Kaisers aus einem minder mächtigen Hause angewandt. Die Schrift ist pseudonymisch.)

377) Mündliche Erklärung des K. Preuss. Gesandten Gr. v. Soden am Fränk. Kreis. 1793. fol. ½ Bog. (Protestation gegen die Gerüchte von Secularisationen für Preussen.)

378) Briefwechsel zweyer Preuss. Gesandten, die Secularisations-Besorgnisse der geistlichen Höfe betr. Oct. 1795. zur Beruhigung wegen neuer Secularisationen. — In von Berg D. Staatsmagazin. B. II. S. H. 3. S. 512—516.

379) Freymüthige Gedanken eines Deutschen Staatsbürgers über die Secularisirung der geistlichen Wahlstaaten Deutschlands in rechtlicher und polit. Hinsicht. Altona u. Hamburg 1798. 116 S. gr. 8. (8 Gr.)
Gotha. G. Z. 1799. S. 157.* Würzb. G. A. 1798. S. 146—155. Oberd. A. L. Z. 1798. St. 58. S. 913. Tüb. G. A. 1798. S. 534—536. N. D. A. Bibl. B. 41. St. I. S. 175—179. *† (gegen die Secularisationen.)

380) Ueber die geistlichen Staaten in Deutschland und die vorgebliche Nothwendigkeit ihrer Secularisation. Deutschland. 1798. 142 S. 8. (12 Gr.)
Würzb. G. A. 1798. St. 18—21. S. 137—146. und S. 155—162.* Gotha. G. Z. 1799. S. 157. † N. A. D.

Bibl. B. 40. St. I. S. 194—206. (Von einem aechten Katholiken.)

381) Ueber den Länderverlust des D. Reichs auf dem linken und die Entschädigungen durch Secularisationen auf dem rechten Rheinufer. Rastadt 1798. 8.

382. a) Ueber die Pacification und Indemnisation oder Plan zur Entschädigung der Reichsstände, deren Länder und Besitzungen zu Erlangung des Friedens vom Reiche zum Opfer gebracht werden. Von einem Deutschen. Germanien 1798. 27 S. 8.

382. b) Denkschrift an den Friedenscongress zu Rastadt. Germanien, d. 1. May 1798. fol. 1 Bog. — Eine Widerlegung von no. 382. a.

383) Ueber Entschädigung der ihre Lande und Besitzungen auf den linken Rheinufer verlierenden weltlichen Reichsstände. In Beziehung auf die neuerdings erschienenen Schriften über Secularisationen. Mannh. 1798. 8.

384) Noch ein Wort über Entschädigung u. s. w. 1798. 8.

385. a) Ueber Schadloshaltung der jenseits des Rheins verlierenden Reichsstände. Bericht eines Reichstagsgesandten über 2 Schriften unter dem Titel: Ueber Entschädigung etc. und noch ein Wort über Entschädigung etc. Wohnfurth in Franken 1798. 8. 45 S. (18 Kr.) (gegen die Secularisat.) Würzb. G. A. 1799. S. 386.

385. b) Antwortschreiben des Herzogs von . . . . an seinen Raichstagsgesandten auf dessen Bericht. Rastadt 1798. 8.

386. b) Des Franz. Gen. Franz Wimpfens Muse in Paris, oder Bemerkungen über das Deutsche Reich, nebst einem Fingerzeige, welchen der Congress zu Rastadt anwenden dürfte, um leicht die Entschädigung für die 3 geistl. Churfürsten und die weltlichen Fürsten und Grafen, die auf dem linken Rheinufer verloren haben, auszumitteln. Aus dem Französ. mit Anmerkungen des Uebersetzers. Germanien 1798. 8.

386. b) Die Stimme eines Kosmopoliten an die deutsche

Nation und an den Kongress zu Rastadt. Leipzig 1798. 8. 103 S. Gotha. G. Z. 1799. S. 155. (geht besonders gegen die Macht des Clerus, u. empfiehlt die Secularisationen.)

386. c) Deutschland am Rande des Abgrunds oder das Entschädigungsprincip durch Secularisationen; in seiner ganzen Widerrechtlichkeit, Nichtigkeit und Verderblichkeit dargestellt, und allen Deutschen Patrioten aus Herz gelegt, von einem VaterlandsFreunde. Hamb. und Altona 1798. 112 S. 8. Gotha. G. Z. 1799. S. 165.*†

386. d) Das neueste Projekt der Nothwendigkeit einer allgemeinen Secularisation der Deutschen Erzbisthümer, Bisthümer, Prälaturen und Klöster, mit Hinsicht auf Deutschlands gegenwärtige Verfassung. Germanien 1798. 8. 76 S. (für die Secularisationen.) *

386. e) Unbefangene Anmerkungen über das neueste Projekt u. s. w. 1798. 32 S. 8. Gotha. G. Z. 1799. S. 166. (beyde sind zu heftig geschrieben.)

386. f) Ueber Secularisationen, Reichsvicariat und Bisthum Regensburg. Deutschland im Aug. 1798. 48 S. 8. Gotha. G. Z. 1799. S. 166. (vertheidigt die Secularisationen, nimmt aber die Erzbisthümer und das Bisthum Regensburg aus.)

386. g) Cassandra, oder der neue Prophet Micha über die Secularisationen und ihre Folgen. 1798. 8. 61 S. (18 Kr.) *N. Würzb. G. A. 1799. S. 160.

386. h) Quelques observations sur l'indemnisation des états situés sur la rive gauche du Rhin. 1798. 6 S. 8.

386. i) Auch etwas über die Secularisationen. Konstanz 1798. 34 S. 8.

386. k) Auflösung der Frage: Ob, wie und von wem die auf dem linken Rheinufer verlierenden Reichsstände wieder entschädigt werden sollen? Rastadt 1798.

386. l) Auch ein Entschädigungsplan, an den Friedenscongress zu Rastadt von Riphelius zu Solamel. 1798. 8. 22 S.

386. m) Plan einer billigen Entschädigung der auf der

linken Rheinseite verlierenden Fürsten und Grafen. Basel 1798. 38 S. 8. (gegen die Secularisation.)

386. n) Unvorgreifliche Fragen, dem Verfasser des im May bey Decker im Basel erschienenen neuen Entschädigungsplans zur Prüfung vorgelegt von einem Freunde seines Deutschen Vaterlandes. Deutschland 1798. 10 S. 4. (für die Secularisation.)

386. o) Unser Reich ist nicht von dieser Welt. Ein erbaulicher Sermon für Geistliche und Weltliche. Regensb. im Juny 1798. 8. 22 S. (für die Secul.)

386. p) Der jämmerliche Prediger mit dem Vorspruche: Unser Reich ist nicht von dieser Welt; oder: Noch etwas über die Secularisirung, bes. nach Grundsätzen der Kantischen Philosophie. Regensb. 1799. 8. 57 S. (24 Kr.) gegen die Secul.) Würzb. G. A. 1799. S. 387.*

Vergl. no. 370. Th. II.

387. a) Die Vernunft fordert die Secularisirungen nicht. Deutschland 1798. 102 S. 8. — gegen einen Aufsatz: die Vernunft fordert die Secularisirungen. Deutschl. d. 7. Aug. 8. (Basel 1798.) Würzb. G. A. 1799. S. 377—383.*† Oberd. A. L. Z. 1798. B. II. S. 929—938.†* Gotha. G. A. 1799. S. 177.

387. b) Antwort auf die Abh. die Vernunft fordert die Secular. nicht. — Von dem Verfasser der Abh. die Vernunft fordert die Secular. 26 Jenn. 1799. 8. 31 S. (9 Kr.) Würzb. G. A. 1799. S. 383—385.

Vorher war auch erschienen: Die Vernunft fordert die Secular. doch. 1798.

388) Ueber die Secularisation Deutscher geistlicher Reichsländer in Rücksicht auf Geschichte und Staatsrecht, von D. Chr. Ern. Weisse. Leipz. 1798. 8. 197 S. (16 Gr.) (vertheidigt die Secularisation.)

Gotha. G. Z. 1799. S. 163.* Gött. G. A. 1798. S. 2018 ff.* Oberd. A. L. Z. 1799. S. 17—32. und S. 33—41.†* Neue Würzb. G. A. 1799. S. 25—30.† Weisse Erklär. gegen diese Recensionen in der Jena. A. L. Z. Intell. Bl. 1799. no. 14. 6. Febr. Dagegen Würzb.

G. A. 1799. Beyl. no. 8. S. 70—72. und Oberd. A. L. Z. 1799. B. I. S. 685—687. — Staatswissensch. und jurist. Nachrichten 1799. Febr. S. 177—185.*

389. a) Allgemeine Grundsätze des Völkerrechts als Prämissen zur Entscheidung der Frage: Kann die Secularisirung zur Basis des mit der Französischen Republik zu schliessenden Friedens dienen? Nebst einer Prüfung der Weisseischen Schrift über die Secularisation. Bremen und Lübek 1799. 8. 298 S. (22 Gr.) N. Würzb. G. A. 1799. S. 121—130 und S. 225—235.* Oberd. A. L. Z. 1799. B. I. S. 641—659.* Gotha. G. Z. 1799. S. 178. bis 182. 188—190. Staatswissensch. und jurist. Nachr. 1799. S. 257 ff.*† Die Schrift ist edirt vom Vikar Fr. Nic. Baur zu Würzburg.

389. b) Die Unrechtmäßsigkeit der Secularisirungen, als Antwort auf des Hr. D. und Prof. Weisse Schrift: über die Secularisation. Philalethopolis 1799. 8. 112 S. (24 Kr.) Staatswissensch. und jurist. Nachr. 1799. Febr. S. 190.† Oberd. A. L. Z. 1799. Jan. St. 13.† Dagegen Antikritik in den Würzb. G. A. 1799. Beyl. no. 9. S. 73—84.

Vergl. ebendas. S. 390.* Antw. auf die Antikritik in den Würzb. G. A. — in der Oberd. L. Z. 1799. Juny. S. 1191—1198. Und dagegen wieder Würzb. G. A. Beyl. no. 23.

γγ) Statistik und Staatsrecht der geistlichen Staaten.

390) J. J. Moser Entwurf eines Staatsrechts der geistl. Churfürsten des h. Röm. Reichs. Frankf. a. d. O. 1738. 8.

Vergl. 391) Compendiöse Statistik der Churfürstenthümer Mainz, Trier und Cölln. Leipz. 1798. 12.

392) Franc. Xav. Holl, Prof. Heidelberg. Statistica ecclesiae Germanicae. Edidit in usum auditorum suorum T. I. Heidelb. 1779. 8. 630 S. (1 Thlr.) Ed. nova Mannh. 1788. 8. II Tom. (die neue Aufl. ist blos vom ersten Theile zu verstehen.)

N. Bibl. eccl. Frib. Vol. V. S. 662. Gött. G. A. 1780. S. 796. Jen. G. Z. 1780. S. 329. Lemg. Bibl. B. 18

S. 310. Schnaubert Neue jurist. Bibl. B. I. St. 3. S. 187. † * A. Litt. des Kath. Deutschl. I. 2. S. 269.

393) Statistik aller Kathol. geistlichen Reichsstifter in Deutschland. In 8 Bänden herausgegeben von Franz. Rud. von Groffing. B. I. Halle 1786. 8. 360 S. (dabey ist es geblieben.)

Allg. D. Bibl. B. 79. S. 176—181. † Gött. G. A. 1787. S. 11. † Leipz. G. Z. 1787. S. 1163. * In seinem Staatenjournal warnt der Verfasser selbst vor seinem Buch, das er vernichten und neu ausarbeiten wolle. — Es enthält blos 1) Gesch. der Stifter im Allgem. und insbesondere. 2) Abriss der Rechte und Vorzüge der Stifterregenten im geistlichen und weltlichen.

394) Jos. Edl. v. Sartori, S. Kais. Maj. wirkl. Raths, Geistliches und weltliches Staatsrecht der Deutschen katholisch-geistlichen Erz- Hoch- und Ritterstifter. B. I. Th. 1. 2. B. II. Th. 1. 2. Nürnb. 1788—1791. gr. 8. 350, 424, 1038 und 960 S. (2 Thlr. 8 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1790. B. II. S. 161—165. * Oberd. A. L. Z. 1788. S. 3226. 29. 57. * A. D. Bibl. B. 90. S. 98. bis 103. B. 99. S. 72—74. N. A. D. Bibl. B. 6. S. 404. Nürnb. G. Z. 1790. S. 443. 451. 1792. S. 433. Schott Bibl. der N. iur. Litt. 1788. II. S. 356. * Gotha. G. Z. 1791. II. S. 595. Tüb. G. A. 1789. S. 20—24. *

395) Io. Andr. Hofmann (Resp. Frid. Guil. Cosmann) diss. varias differentias iuris publ. ecclesiastici inter catholicos episcopos immediatos Germaniae et alios praesules sacrorum extra Germaniam complectens. Marb. 1789. 28 S. 4. Klüber jurist. Bibl. St. 22.

396) Eine systematische Statistik der sämmtlichen deutschen geistl. Staaten — von Gr. Isenb. Reg. Secr. Hoek in Meerholz. — steht in Winkopp und Hoek Magazin für Gesch. Statistik u. s. w. der geistl. Staaten. B. I. S. 5—62.

Vergleiche:

397) Carl Traug. Gottl. Schoenemann Grundriss einer Statistik des Deutschen Religions- und Kirchenwesens, zum Gebrauch seiner Vorlesungen als Plan eines ausführl. Werks über dieselbe. Gött. 1797. 8. 1 Bog. (Das Werk selbst soll auch die Statistik der Reichsstifter enthalten.)

δδ) Zur Geschichte der Capitel.

398) Aub. Miraeus de collegiis canonicorum. Colon. 1615. 8.

399) Frid. Petri Unterricht von canonicis oder Stiftsherrn und derofelben Adjuncten. Frkf. 1643. 4.

400) I. C. Boehmii diff. de ecclefiarum cathedralium et collegiatarum capitulis. Lipf. 1741. 4.

401) Georg. Kolb diff. illuftrans iura et proprietates eximias capitulorum maxime cathedralium. Eichft. 1744. 4.

402) Eufebii Amort Vetus difciplina canonicorum regularium et fecularium, ex documentis ineditis usque ad fec. XVII. critice et moraliter expenfa. Venet. 1748. II Vol. 4. 604, 484 S. Gött. G. Z. 1748. St. 46.*

403) (I. A. de Ikftatt) Disqu. Canon. publ. de capitulorum metropolitanorum et cathedralium archiepifcopatuum et epifcopatuum Germ. origine et iuribus etc. Amft. Frkf. et Lipf. 1758. 4. 13 Bog. item 1759. auct. 1764. 4. — auch in f. Opufc. T. II. N. A. Erud. 1758. Iun. P. I. n. 5. Leipz. G. Z. 1758. no. 45.*

404) Franz. Ant Dürr diff. de capitulis claufis ecclefiarum tam cathedralium, quam collegiatarum in Germania. Mog. 1763 .4. — auch in Schmidt Thef. iur. eccl. T. III. p. 123—224.

405) Car. Ferd. Hommel de ecclefiarum cathedralium et collegiatarum capitulis. Lipf. 1771. 4.

406) Chr. Hermen. Efchermann diff. ad cap. II. X. de his, quae fiunt a praelato fine confenfu capituli. Treuir. 1772. — u. in Schmidt Thef. iur. eccl. T. V. S. 515-558.

407) Gedanken von den Canonicis oder Domherren, und ihren Praebenden, eines deutfchen Patrioten. Wien 1782. 8. 87 S. Allg. D. Bibl. B. 57. S. 232—234.*

408) Gregel de vita canonicorum communi, eiusque veftigiis hodiernis. Würzb. 1795. 36 S. 4.
Würzb. G. A. 1795. Quart. III. S. 61.

409) Canonifch-hiftorifche kurze Darftellung einer Gefchichte der heutigen fogenannten Domherrn, nebft den ih-

nen aus den Stiftungen und gemeinen Leben anklebender Pflichten und Verbindlichkeiten. Germanien 1797. 104 S. 8. (6 Gr.) Neue Allg. D. Bibl. B. 34. St. 2. S. 520 ff. Schönemann Bibl. für posit. Rechtswissensch. und Dipl. B. I. St. I. no. 7.

Schriften von den Rechten der Capitel während der Sedisvacanz, — von ihrer angemaſsten Grundherrſchaft, von dem anmaſslich ausſchlieſſenden Rechte des Adels auf Domherrnſtellen — ſiehe in Pütter Litt. des Staatsrechts. T. III. S. 685. Th. IV. S. 528—531. — Was insbeſondre den letzten Punkt anlangt, ſo gehören hierher:

410) Einige Zweifel von dem ausſchlieſsenden Rechte des alten Adels zu den Domherrnſtellen in den hohen Stiftern. Im Gött. hiſt. Magazin. B II. St. 3. S. 433 — 478.

411) Für das ausſchlieſsende Recht des Uradels zu den Hochſtiftern nebſt einem Zuſatze des Herausgebers. Ebend. B. II. St. 3. S. 554 — 569.

412) Bemerkungen über den ächten Sinn der Stelle des Weſtph. Friedensſchluſſes Art. V. § 17. operaque detur etc. — Ebendaſ. B. III. St. 3. S. 534—542.

413) J. M. Seufferts (Prof. zu Würzb.) Verſuch einer Geſchichte des deutſchen Adels in den hohen Erz- u. Domcapiteln, nebſt einigen Bemerkungen über das ausſchlieſsende Recht deſſelben auf Dompräbenden. Frfk. 1790. VIII und 230 S. 8. (14 Gr.) Allg. D. Bibl. B. 108. S. 417. Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 73—77. Oberd. A. L. Z. 1790. Apr. S. 817 ff.

414) (von Horix) Die Ehre des Bürgerſtandes nach den Reichsrechten. Wien 1791. 86 S. 8. (20 Kr.)

Allg. D. Bibl. B. 107. S. 119—121.† Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 904. Tüb. G. Z. 1791. S. 484.

415) Von der vorzüglichen Stiftsmäſsigkeit der Graduirten zu Dom- und andern ſelbſt in den Ritterkreiſen der unmittelbaren R. Ritterſchaft gelegenen Stiftern. — Im Gött. hiſt. Magazin. B. VIII. S. 175—181.

δ) *Von den übrigen Stiftern und Prälaturen.*

416) Casp. Bruschii de monasteriis Germaniae praecipuis ac maxime illustribus. Centuria I. Ingolst. 1551. fol. 382 S. 2te Ausg. s. tit. Casp. Bruschii Chronologia monasteriorum Germaniae. Sulzb. 1682. 4. 716 S. Vergl. Sagittarii Introduct. in hist. eccl. p. 559.

417) Supplementum Bruschianum s. Centuria II. quam ex autographo publica luce primus donavit Dan. de Nessel. Vindob. 1692. 4. 238 S. — auch in Michael Kuen III. (Prael. ad Ins. Weng. in Vlma) Collect. script. rer. hist. monast. eccl. T. II. (1756) p. 73—166.

418) Car. Stengel Monasteriologia. Aug. Vind. 1619. fol. — auch in Michael III. Collect. cit. T. I. (betr. die Gesch. der vorzügl. Benedict. Klöster in D.)

Vergleiche:

419) Gabr. Bucelini Aquila imp. Benedictina. Venet. 1651. 4. (Von der Benedictiner Verdiensten um D.)

420) Germania canonico Augustiniana multorum annorum studio collecta a Franc. Petro, can. reg. ord. s. August. Imp. canoniae Wettenhus. in Suev. capitulari. Op. posth. P. I—V. — in Michaelis III. Collect. cit. T. 3. p. 63—258 und die übrigen Theile im ganzen T. 4 u. 5.

421) Pet. Müller (seu Io. Dan. Gihnlem) de Gynaecocratia in regionibus Imp. Germ. von Aebtissinnen u. Standesvormünderinnen im h. R. Reich. Ien. 1685. 4. it. 1706. 4.

422) Io. Phil. Treiber de Abbatibus. Erf. 1717. 4.

423) Io. Chr. Wagenseil de Abbatissis. Alt. 1687. 4.

424) Ad. Ios. Grenek diss. de iure Abbatum et aliorum praelatorum episcopis inferiorum. Vienn. 1729. 4.

425) Ans. Ios. Franc. Ernst s. Resp. B. de Dünewald de iure praelatorum secularium et regularium. Mog. 1732. 4.

426) God. Dan. Hofmann s. resp. Io. Sator diss. de S. R. I. praelatis et maxime de collegio eorum

Suenico. Tüb. 1778. 4. N. Iur. Litt. 1780. B. I. S. 239.

427) (Wilib. Held, Prälat zu Roth in Schwaben) Reichsprälatisches Staatsrecht. Th. I. von der Reichsprälaten Staatsgerechtsamen in Ansehung des h. R. Reichs. Kempten 1785. 762 S. mit 33 Beyl. Th. II. von der Reichsprälaten Staatsgerechtsamen in Ansehung ihrer Länder und Gebiete. Ebendas. 1785. 778 S. gr. 8. Allg. D. Bibl. B. 65. S. 76—80. Allg. Jurist. Bibl. B. I. St. I. S. 319. Schott Bibl. der neuen jur. Litt. IV. S. 145. Jena. A. L. Z. 1785. B. IV. S. 289—291. Tüb. G. A. 1785. S. 281-286. 289—295.

428) Was sind die Reichsprälaten und wie sind sie es geworden? Aus der Geschichte beantwortet. Ohne Ang. des Druckorts. 1785. 163 S. 8. Jena. A. L. Z. 1785. B. IV. S. 290. Tüb. G. A. 1786. p. 55. — ist gegen eines gewissen Uebelackers Schrift: Kleeraube was sind die Prälaten? gerichtet.

429) Wie sind die Abteien vom nahen Untergange zu retten, und im Wohlstande zu erhalten? Unpartheyisch beantwortet von einem Freunde der Klöster und des Staats. München 1778. 8.

C) Statistische Schriften, welche alle oder die meisten Deutschen Staaten betreffen.

Vergleiche oben no. 8 und 9, die insbesondere hierher gehören.

430) Herm. Conring Opus posthumum de notitia rerum publicarum hodiernarum. — in dessen von Göbel herausgegebnen Operibus. T. III. — handelt auch Deutschlands vorzügl. Staaten ab.

431) Phil. Andr. Oldenburger, ICt. et Prof. Genev. Thesaurus rerum publicarum (cum Herm. Conringii Tractatu de rebus publicis) Genev. 1675. 4 Voll. 8. P. IV. enthält Imperium Rom. Germ. tam in genere,

quam in specie etc. Genev. 1675. 8. P. IV. ist 3 Alph. 22 Bog. stark, handelt 1) De Germanicarum rerumpublicarum formis. S. 1—393. 2) De Hungaria. S. 394—512. 3) De Bohemia. S. 513—544. 4) De Lusatia. S. 545. bis 552. 5) De Silesia. S. 555—619. 6) De Austria. S. 620—643. 7) De Bavaria. S. 644—664. 8) — in Rücksicht der übrigen Staaten blos ein Itinerarium Germanicum politicum. S. 665—1382. Art. 1—7. enthält auch viele historische Notizen. Es sind nachgeschriebene Vorträge Conrings mit Anmerkungen vermehrt.

432) Christ. Gastelii I. V. D. de statu publico Europae novissimo etc. Norib. 1675. fol. — enthält viele eingerückte Deutsche Staatsschriften, und unter den Aufschriften des Kaisers, der Könige und Fürsten, wie sie nach einander folgen, allerley rhapsodisch gesammelte Nachrichten und Materialien.

433) Kurzer Entwurf der Staatsverfassung aller Europ. Reiche, zum Gebrauch der Jugend auf Schulen, von L. A. Baumann, Conr. des Lycei in der Neustadt Brandenburg. Brandenburg 1761. 8. 2te vermehrte Auflage, Ebend. 1766. 8. 274 S. enthält S. 106—230. die Statistik aller geistl. und weltl. alt und neu Fürstl. Staaten. — 3te vermehrte und verbesserte Aufl. Ebend. 1781. 8. 1 Alph. 10 Bogen.

434) Albr. Ant. Watermeyers (Consistor. Raths und Pred. zu Stade) Statistisch-historisch-geographisches Lesebuch u. s. w. Hamb. 1782. 8. 2te vermehrte und verbess. Aufl. Hamb. 1786. 8. (1 Alph. 12 Bog.) In dieser Ausg. fängt der Verfasser mit Deutschland, und zwar mit Niedersachsen an.

Allg. D. Bibl. B. 55. S. 495. B. 79. S. 202. †*

435) Neueste Staatskunde von Deutschland, aus authent. Quellen. Abth. I. St. 1—5. Frkf. u. Leipz. 1784. 1785. gr. 8. (betr. Oestreich, Bayern, Jülich und Berg.) (1 Alph. 14 Bog.) Allg. D. Bibl. B. 63. S. 171—174. B. 70. S. 514. 515. *

436) Geographisch-politisch-Statistische Tabellen von Deutschland, zum Gebrauch auf Schulen bestimmt. Bresl. Brieg und Leipz. 1785. 5 Bog. 8. (von Joh. Wilh.

Andr. Kosmann.) Jena. A. L. Z. 1789. B. 4. S. 508. † Tüb. G. A. 1786. S. 156.

Vergl. oben no. 30, 40, ff. und 161.

437) Statistische Uebersicht der vornehmsten Deutschen und sämmtlichen Europ. Staaten in Ansehung ihrer Grösse, Bevölkerung, ihres Finanz- und Kriegszustandes mit einem Anhang gleichen Inhalts über den Nordamerikanischen Freistaat. (Berlin) 1786. kl. fol. (1 Alph. 21 Bog.) — (von Adolf Friedr. Randel, K. Preuss. Kriegsrath.)

Allg. D. Bibl. B. 75. S. 29—34. — Abschn. I. enthält die Statistik der Oestr. Monarchie, der Churfürstenthümer, der Pfalzzweybr., herz. Sächs. Fränkisch Brandenburg. und herz. Brschweig. Lande, von Mecklenb. Würtemb. Hess. Baden, Lippe, Reuss, Wernigerode, — darauf die der vornehmsten geistl. Stifter und Reichsstädte.

438) Rubriken zu einer systematischen Statistik der Deutschen Mächte, von M. Joh. Chph. Krause, d. W. W. ord. Prof. zu Halle. Halle 1789. 8. 231 S.

Allg. D. Bibl. B. 101. S. 187.* — handelt 1) von dem Deutschen Reiche überhaupt. 2) Von den Preuss. Brandenburg. 3) Von den Oestr. Staaten.

439) (Randel) Statistische Uebersicht von Deutschland nach seinen Kreisen und Hauptländern, in Rücksicht auf Flächeninhalt und Volksmenge. I. Blatt gehört zu Sotzmanns Karte von Deutschland.

440) Chph. Friedr. Ehrmann Grundriss der Europ. Staatenkunde, politische Karte von Europa, als Länder- und Regententafel von Deutschland. Stuttg. 1791. 8.

441) Ludw. Wilh. Gilberts Handbuch für Reisende durch Deutschland, enthält 1) Regeln für Reisende. 2) Einen topogr. statistischen Abriss von Deutschl. 3) Eine ausführliche Darstellung des D. Münzwesens u. s. w. Th. I. bis III. Leipz. 1791—1795. gr. 8. (enth. bes. die Oestr. Preuss. Besitzungen in Deutschland, — die Pfalzbayrischen, Chursächs. Churhannöv. Staaten und eine Topographie des ganzen Harzes.)

442) Annalen der Staatskräfte von Europa, nach den neuesten phys. gewerbl. wissenschaftl. und politischen Ver-

hältnissen der sämmtlichen Reiche und Staaten, in tabellarischen Uebersichten; von Ad. Friedr. Randel. T. I. das Deutsche Reich in 3 Stücken. Berlin 1792. fol.

Vergl. Jacobi oben no. 44. a.

443) Geographisch-Statistisch-historische Tabellen von Deutschland, von M. Joh. Heinr. Jacobi. Abth. I. II. Berlin 1794. 1795. 4. 60 und 52 Tabellen (2 Thlr.) Ist auch der 3te Theil seiner 1786 zu Hamburg erschienenen geogr. statist. hist. Tabellen zum zweckmäßsigen Gebrauch und nützl. Unterricht der Jugend. — Enthält Deutsche Statistik nach den Kreisen und besondern Ländern, — meist Auszüge aus des Verfassers Uebersicht u. s. w. no. 44. a.
N. A. D. Bibl. B. 15. S. 523 ff. Gött. G. A. 1794. S. 1461. 1796. S. 908.* Leipz. G. Z. 1796. S. 27—29.

444) J. C. Barons Geogr. statist. polit. Tabellen der wichtigsten Deutschen Staaten aus glaubwürdigen Quellen geschöpft. Wien 1794. gr. 8.

445) Deutschlands Nationalkalender zur gründl. Kenntniſs des jetzigen Zustandes aller Deutschen Staaten und Länder auf das J. 1794. mit 1 Karte und 2 Gesch. Tabellen. Leipz. 12. 386 S. Jena. A. L. Z. 1795. B. III. S. 155. — enthält Deutschlands Generalstatistik, und eine Uebersicht der Statistik vieler besondern geistl. und weltl. Deutschen Länder.

446) Deutschlands Nationalkalender zur gründlichen Kenntniſs des jetzigen Zustandes aller Deutschen Staaten und Länder, auf das J. 1796. — 1ste Fortsetzung enthält blos Churmainz, Trier, Cölln nebst sämmtlichen Nebenländern. Leipz. 12. 2te Fortsetzung auf das J. 1798. Ebend. 1798. 334 S. kl. 8. enthält Bayern und Sachsen.

Oberd. A. L. Z. 1796. B. I. S. 287.* Jen. A. L. Z. 1799. B. I. S. 659.†

447) Taschenbuch des Deutschen Reichs und seiner sämmtlichen Staaten und Länder. Auf das J. 1795. Leipz. 12. 386 S. Erl. G. Z. 1795. S. 142—144. — enthält 1) eine allgemeine Landes- und Staatskunde Deutschlands; 2) eine allgem. Uebersicht der Deutschen Staaten in Rücksicht der Größe, Volksmenge, Einkünfte. S. 188. 3) Be-

schreibung der Churböhm. und Erzh. Oestr. D. Besitzungen.

Der 2te Theil von H. M. G. Grellmanns Staatskunde von Deutschland im Grundrisse. (Th. I. erschien Gött. 1790. gr. 8. 292 S.) welcher die besondern Deutschen Staaten enthalten soll, ist leider noch nicht erschienen.

Die Schriften vom Territorial Staats- oder Staatsrecht der gesammten D. Reichslande suche in Pütters und Klübers Litteratur des D. Staatsrechts.

Zweytes Buch.

Historische Litteratur der Oestreichischen Erblande in Deutschland.

I) *Allgemeine Schriften, welche die Geschichte aller Erblande betreffen.*

A) Geographie.

1) Büschings Erdbeschreibung B. V. (8te Aufl.) 768 S. enthält eine Einleitung in das Deutsche Reich, sodann die Beschreibung von Böhmen, Mähren, Lausitz und Oestreich. Allg. D. Bibl. B. 91. S. 199 f. *

2) Der 2te Band der Neuen Sammlung geogr. hist. statist. Schriften. (Weissenb. im Nordgau 1784. 8. 2 Thlr. 16 Gr.) enthält Abth. I. Geogr. Beschreibung von Böhmen, Mähren, der Lausitz und des Erzherzogthums Oestreich. 557 S. Abth. II. die Beschr. von Steiermark, Kärnthen, Krain, Littorale, Tirol, VorderOestr. des Burgund. und Schwäb. Kreises. 547 S. (blose Compilation, bes. aus Büsching.) Jena. A. L. Z. 1785. Jun. p. 253 sq.

3) Geograph. hist. Beschreibung aller Oestreichischen Länder in Deutschland. — in Norrmanns Geogr. hist. Handbuch. B. I. Abth. I. p. 1—290. cf. Abth. V. p. 2360. bis 2368.

4) Geographisches Handbuch von dem Oestr. Staate — von Ignaz de Luca (K. K. Rath und Prof.) VI Bände. Wien 1786—1792. 8. (Der Nahme des Verf. steht erst vor dem 2ten und folg. Bänden.) B. I. enthält die Beschreibung von Oestreich unter und ob der Ems. 277 S. B. II. Inner- und Vorderöstreich. B. III. Böhmen, Mähren, Schlesien. 694 S. B. IV. Ungarn, Illyrien, Siebenbürgen. 713 S. B. V. Gallicien, Lodomirien, Buckowina, Burgund, Lombardey, Toskana. 784 S. B. VI. enth. Anhang, Register und Statistische Tabellen über die Oestreich. Monarchie. 311 S. Letztre Tabellen (30) als statistische Uebersicht sind auch besonders gedruckt 1792. 8.

5) Geographisch- und topographisches Reisebuch durch alle Staaten der Oestreich. Monarchie. Wien 1789. 8. 381 S. A. D. Bibl. B. 106. S. 485 f.*†

6) Allgemeine Uebersicht der Geographie, Statistik und Geschichte sämmtlicher Europ. Staaten. Ein Lehr- und Lesebuch für Akademien und Gymnasien. Von dem Verfasser der Geograph. hist. statist. Tabellen. (M. Joh. Heinr. Jacobi.) Th. I. von Deutschland überhaupt; von den Deutschen Staaten des Oestreich. Hauses; und denen des K. Preuss. Hauses. Riga und Leipz. 1791. 454 S. 8. — handelt von Oestreich p. 68 — 220.
Allg. D. Bibl. B. 104. S. 528. 529.

7) Karl Hammerdörfer Geographie und Statistik der ganzen Oestreich. Monarchie. B. I. Leipz. 1793. 8. 1 Alph. 2½ Bog. (1 Thlr.) Dieser 1ste Band enthält die Oestr. Kreislande — die Niederlande und die Italien. Staaten. Jena. A. L. Z. 1795. B. II. p. 353—355.* Tüb. G. A. 1793. p. 815. 816. N. A. D. Bibl. Anh. zu B. I. bis 28. Abth. 3. p. 432—441.† — doch betrifft die Recension blos die ehemal. Oestr. Niederlande.

8) Chr. Crusius Topograph. Postlexicon aller Ortschaften der K. K. Erbländer. Th. I. B. 1. 2. (Böhmen, Mähren, Schlesien) 876 und 979 S. Th. II. (Oestreich) Wien 1798. gr. 8. Jena. A. L. Z. 1799. Jul. S. 12.*

B) Geschichte.

9) Ign. Popp, S. I. Epitome hist R. imperii, Austriae, Bohemiae, Moraviae. Olomuc. 1755.

10) Allgemeine Kirchen- und Weltgeschichte von Oestreich, oder von denen disseits der Donau im alten grossen Illyrien, besonders in Norikum und Pannonien, und jenseits im grossen Deutschland, benamentlich im alten Markomannien und Quadien, d. i. in Böhmen, Mähren, und jenseitigem Oestreich; wie auch in der Jatzyger Metanasien Lande und Dacien, itzt Oberhungarn und Siebenbürgen gelegenen, nun aber mit dem Erzhause Oestreich vereinigten Erblanden und Königreichen, unter der in Illyrien und Dacien höchst blühenden altrömischen Herrschaft. Von dem ersten Jahre unsers Heils bis auf das 337ste J. n. Chr. G. abgefasset — von Matthias Fuhrmann, aus dem Orden des h. Paulus, ersten Einsiedlers, und der Oestr. Provinz Generaldefinitor. Wien 1769. 4 Alph. 9½ Bog. 4.

Betracht. üb. die neu. hist. Schriften. B. I. p. 314—326. Jena. G. Z. 1769. p. 641 sq.

11) Fridr. Aug. Wenks, Churf. Sächs. Hof- und Justizr. Entw. der Geschichte der Oestr. und Preuss. Staaten. Abth. I. (Oestreich.) Leipz. 1782. 18½ Bog. 8. (18 Gr.) Leipz. G. Z. 1783. p. 55 sq.* Allg. D. Bibl. B. 59. p. 202.* Jena. G. Z. 1782. S. 788—790.* Gött. G. A. 1782. Zug. S. 734 f.*

12) Ludw. Alb. Gebhardi in seiner Geneal. Gesch. der Erbl. R. Stände in Deutschl., handelt B. I — III. 1776. bis 1783 besonders die Geschichte des Hauses Oestreich u. seiner Länder ab. Vergl. allgem. Litt. no. 206. B. I. nehmlich führt S. 371—756 die Geschichte des Hauses Lothringen, B. II. S. 3 — 15 die Geschichte der Oestr. Länder in der Uebersicht, S. 16—141 Gesch. der Wapen und der Titel des Hauses, sodann 142—616 die Geschichte des Hauses Habsburg selbst aus. Vergl. unten no. 107 und no. 171. B. III. endlich (1785. gr. 4. 698 S. 4 Thlr. 12 Gr.) enthält im Buch 3. Th. III. die Geschichte von Böhmen, Mähren, in 5 Abschn. und Th. IV — IX. die aller übrigen Oestreich. Länder in Deutschland nebst der Genealogie ihrer vorzüglichsten adlichen Familien.

13) J. M. Weissegger Skizze einer Geschichte aller Oestreich. Erblande. — in Posselts wissenschaftl. Magazin. 1787. B. III. H. 4. S. 335—386.

Vergl. no. 6. oben.

14) Ign. de Luca historisch-statistisches Lesebuch zur Kenntniss des Oestreichischen Staats. Th. I. Staatsgeschichte von Oestr. Wien 1797. 8. 542 S. nebst 6 Tabellen, Th. II. Oestr. Staatsverwaltungskunde. Ebend. 1798. 8. 24 Bog. (2 Th. 16 Gr.)

Th. I. rec. Gotha. G. Z. 1797. St. 85. S. 781. — Beyde rec. N. A. D. Bibl. B. 36. St. 2. S. 366.—370.† und B. 41. S. 175—181.*

Hierher gehören auch manche Schriftsteller aus dem Artikel: Geschichte des Hauses Habsburg, — indem sie zugleich die Geschichte aller Oestreich. Erbländer betreffen. Auch viele Schriften, die unter der Rubrik: Gesch. einzelner Perioden, Handlungen u. s. w. vorkommen werden, beziehen sich auf alle Erbländer, wären aber doch zweckmässiger dorthin zu stellen.

C) Allgemeine Statistik.

(Besondre Schriften über Grösse, Volksmenge u. s. w. der Oestreich. Staaten, siehe in Meusels Litteratur der Statistik. S. 388—390.)

15) Nic. Hier. Gundling Ausführlicher Discours über den itzigen Zustand der Europ. Staaten. Frkf. und Leipz. 1733. 4. — (Die erste Section handelt von dem Oestreich. Staate.)

16) D. Ign. de Luca Staatsanzeigen von den K. K. Staaten. Wien 1785. gr. 8. (Monatsweise) B. I. 2 Theile. 955 S. — enthält viele statist. Nachrichten.

17) Aphorismen zur allgemeinen Kunde der gesammten Kaiserl. Staaten. — im Deutschen Museo. 1786. B. II. S. 1—28. 98—129. 315—336. 1787. B. I. S. 55—72. 187—197. 213—287. 325—351. 432—470. (Ueber Flächeninhalt, Volksmenge, Fabriken und Manufakturen, Schulen, Rechtspflege, Steuersystem, Moralität u. s. w.)

18) Historisch-philosophisch und statistische Fragmente, mehrentheils die Oestreichische Monarchie betreffend. Leipz. und Klagenfurth 1786. 264 S. 8.

A. D. Bibl. Anh. zu B. 53-86. B. 3. S. 1578-1581.*†

19) Oestreichische Staatenkunde im Grundrisse, von Ign. de Luca. B. I—IV. Wien 1786—1791. 8. B. I. 336 S. B. II. 400 S. In der Einleitung des ersten Bandes steht ein Verzeichniss von Charten und Schriften über den Oestreich. Staat. B. I. rec. Gotha. G. Z. 1787. S. 198.* Nürnb. G. Z. 1787. S. 513.* A. D. Bibl. B. 74. S. 513. bis 517.*† B. II. Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 173. bis 176. (urtheilt nicht entscheidend.)

20) F. Kratters philos. u. statist. Beobachtungen, vorzüglich die Oestr. Staaten betreffend. B. I. Frkf. u. Leipz. 1787. 8. Verbessert Wien 1789. 8. B. II. 1791. 8. — no. 6 oben.

21) Rubriken zu einer systematischen Statistik der Deutschen Mächte, von M. Joh. Cph. Krause, d. W. W. ord. Prof. Halle 1789. gr. 8. — Der 3te Abschnitt betr. die Oestr. Staaten. A. D. Bibl. B. 101. B. I. S. 187.*

22) Jos. Marc. Freyh. von Lichtenstern Staatsverfassung der Oestr. Monarchie im Grundrisse. Wien 1791. 8. 416 S.

Jena. A. L. Z. 1796. May. St. 147. S. 340—342.

Lichtensterns Beyträge zur Kenntniss der Oestr. Staaten — suche unten no. 1299.

23) Ign. de Luca Oestreichische Specialstatistik für seine Vorles. bestimmt. Wien 1792. 8. 232 S. (16 Gr.) — auch unter dem Titel: Auszug aus de Luca geogr. Handbuche von dem Oestr. Staate. N. A. D. Bibl. B. 25. S. 392 f. Tüb. G. A. 1793. S. 725—728. — handelt alle Oestreich. Staaten in der Kürze ab.

24) Ign. de Luca Sokratischer Leitfaden aus der allgemeinen und Specialstatistik der Oestreichischen Staaten. Wien 1792. 8.

25) Ign. de Luca conspectus statisticus status Austriaci in XXX Tabellis. Vienn. (Tab. Form.) auch deutsch Wien 1793. u. d. Tit. Statist. Uebersicht des Oestreich. Staats. Jena. A. L. Z. 1796. B. III. p. 816.

26) Eenige Berichten omtrent de Pruissische, Oostenrykske en sitiliaansche Monarchien benevens sommige dar

aangrenzende Staaten. (von Joh. Meermann. Freyh. v. Dalem) 4 Deelen. Graavenhaage 1793 — 1794. gr. 8. Deutſch von Prof. Lüder in Braunſchweig. Brnſchw. 1794. 2 Theile. 8. (noch unvollendet.)
Gött. G. A. 1794. S. 657—662. 1697—1704.

27) Ign. de Luca Oeſtreichiſches Staatsarchiv. No. I. Wien 1794. gr. 8. 115 S. Oberd. L. Z. 1794. B. I. p. 589 ſq.* (enthält vermiſchte ſtatiſtiſche und hiſtoriſche Nachrichten.)

28. a) (J. Andr. Demjan) Statiſt. Gemälde der Oeſtr. Monarchie. Ein Leſebuch für denkende Unterthanen derſelben. Wien 1796. gr. 8. 1 Alph. 13½ Bog. (1 Thlr. 12 Gr.) N. A. D. Bibl. B. 30. S. 260.* Jena. A. L. Z. 1798. May. p. 473—477.†*

28. b) Geogr. ſtatiſtiſche Ueberſicht dei Oeſtreichiſch-Deutſchen Staaten, in 7 Tabellen. Wien 1796. gr. fol. (45 Kr.) Jena. A. L. Z. 1798. May. p. 477.*

29) Geographiſch-ſtatiſtiſche Tabellen der geſammten Oeſtreichiſchen Erbſtaaten. Abth. I. die Deutſchen Staaten. Leipz. 1797. gr. fol.

30. a) J. A. Demjan Verſuch über die Staatskräfte der Oeſtreich. Monarchie in Beziehung auf Europa. Germanien 1797. 191 S. 8. (16 Gr.)
Gotha. G. Z. 1798. p. 126—128.†* N. A. D. Bibl. B. 36. St. 2. p. 263 ſq.

30. b) H. M. G. Grellmann Statiſt. Aufklärungen über wichtige Theile und Gegenſtände der Oeſtreichiſchen Monarchie. B. I. II. Gött. 1795. 1797. 8. 1 Alph. 7 Bog. und 320 S. (2 Thlr. 4 Gr.) (betr. blos bis itzt Ungarn u. zum Theil Gallizien.) N. A. D. Bibl. B. 35. S. 241 ff. Jena. A. L. Z. 1796. B. III. S. 612.

31. a) Compendiöſe Statiſtik von Böhmen und Oeſtreich, deutſcher Staaten; nebſt einer allgem. Landes- und Staatskunde von Deutſchland. Leipz. 1798. 12.

31. b) Deutſche Zeitung der Induſtrie und Speculation für die K. K. Erblande u. ſ. w. B. I. II. III. 1797. 1798. 160, 200 und 200 S. mit geſpaltenen Col. — enth. manches Statiſtiſche. Jena. A. L. Z. 1799. B. 4. S. 486.*

Vergl. no. 14. Th. II.

Die ſpeciellern ſtatiſtiſchen Schriften ſuche unten no. 1083 u. ff.

Staatsrecht der Oeſtr. Monarchie.

32) Chriſt. Aug. Beck Specimen I. et II. iuris publ. Auſtriaci ex ipſis legibus actisque publ. eruti. Vienn. 1750. 1752. 4. 272 und 278 S. Das *Iſte handelt das Oeſtr.* das IIte das Böhm. Staatsrecht ab, *nebſt dem Ungariſchen.*

Leipz. G. Z. 1753. p. 558 ſq. Gött. G. Z. 1751. St. 8.

33) Grundriſs der Staatsrechte der Habsburger-Oeſt. -Lotharingiſchen Erbmonarchie, von Clemens. Wien 1782. 7½ Bog. 8. Allg. D. Bibl. B. 59. S. 392—394. † — ſollte blos eine Einleitung zu einem gröſsern Werke ſeyn. — enth. allgemeines Staatsrecht, aber von beſonderer Art. — no. 22 gehört auch hierher.

II) *Insbeſondere.*

A) Von den Erzherzogl. Oeſtreich. Ländern, welche zum Oeſtr. Kreiſe gerechnet werden.

AA) *Allgemeine Schriften, welche die Geſchichte aller dieſer Länder, oder mehrerer insgeſammt betreffen.*

Verzeichniſs davon überhaupt.

34) Io. Nic. de Vogel ſpecimen bibliothecae Germaniae Auſtriacae ſive notitia ſcriptorum rerum Auſtriacarum, quotquot auctori innotuerunt. Opus poſthumum Recenſuit et auxit Leopold Gruber, curante Ioſ. Wendt de Wendtenthal. 3 Partes. P. I. Geographica. P. II. III. Hiſtorica. Vienn. 1779. 1783. 1785. 8.

Gött. G. A. 1780. S. 313 f. 1783. S. 1470 f. Meuſel Hiſtor. Litteratur. f. d. J. 1784. St. I.

I) *Geographische Schriften.*

35) Joh. Heinr. Hagelgans Chorographischen Versuchs erste Vorstellung d. i. kurzgefaßte Beschreibung derer zu Deutschland gehörigen Kaiserl. Erbländer. Coburg 1644. 12.

36) Topographia provinciarum Austriacarum, Austriae, Carinthiae, Carniolae etc. An Tag gegeben und verlegt durch Matth. Merian. Frkf. a. M. 1649. fol. — (die Beschreibung ist von Mart. Zeiler.)

37) Mart. Zeileri Topographia provinciarum Austriac. Austriae, Styriae, Carinthiae, Tyrolis etc. Francof. 1678. 4.

38) (P. Car. Granelli S. I.) Germania Austriaca seu Topographia omnium Germaniae provinciarum domui Austriacae hereditario iure subiectarum. Vienn. 1701. fol. Mit Landcharten.

39) Germaniae Austriacae seu Topographiae Pars prior, Austriae, Stiriae, Carinthiae, Carnioliae, Goritiae, Tyrolis, Sueviae descriptionem complexa, olim conscripta editaque a Car. Granelli S. I. Presbyt. Vienn. 1752. 4. 344 S. ohne Charten. Leipz. G. Z. 1754. St. 12. Gött. G. A. 1755. S. 812. Auch s. t. Topographia Germaniae Austriacae conscripta a Car. Granelli, novis accessionibus locupletata a Maurit. L. B. de Brabeck. Vindob. 1759. 4. 257 S. — auch ohne Charten, aber verbessert und vermehrt. Gött. G. A. 1760. St. 17.

II) *Zur Geschichte dieser Länder im Allgemeinen gehörige Schriften.*

a) *Quellensammlungen.*

40) Hier. Pez Scriptores rerum Austriacarum veteres ac genuini. T. I. Lips. 1728. T. II. Vienn. 1743. T. III. Ratisb. 1745. fol. T. I. hat 6 diss. prooemiales, — die erste de ratione operis. Acta Erud. 1721. p. 321 sq.. 1725. p. 385 sq. D. A. Erud. T. 72. p. 1037 sq. T. 109. p. 60—70.

Viele der darin enthaltenen alten Schriftsteller sollten vorher in einem grofsen Werke erscheinen, welches Pet. Lambeck in s. Comment. de bibl. Vindob. (ed. nov. T. I. p. 500 sq.) unter dem Titel: Syntagma rer. Germ. sive Germ. rerum scriptores varii, variaque acta publ. ex bibl. Caes. Vindobon. in lucem edita u. s. w. 1673 als sub prelo ankündigte, welches aber nie erschienen ist. S. Lambec. ebend. T. III. p. 541 sq.

41) Ad. Franc. Kollarii Analecta monumentorum omnis aevi Vindobonensia. Vindob. 1762. 63. II Tom. fol. 7 Alph. 12 Bog. und 4 Alph. Th. II. enthält Urkunden und alte Schriftsteller. Leipz. G. Z. 1765. S. 74—78.* Erl. G. Beytr. 1765. S. 263.

42) Rerum Austriacarum scriptores, qui lucem publ. hactenus non viderunt, et alia monumenta dipl. nondum edita, quibus huius gentis, aliarumque vicinarum medii aevi historia, ac iura eius temporis publica, provincialia, municipalia, feudalia et civilia illustrantur, ex authenticis bibl. Vindobon. Codicibus Mstis et diplomaticis instrumentis eruit ac edidit Adrianus Rauch, Cler. regul. schol. piarum. T. I—III. Vindob. 1793. 1794. gr. 4. 544. 563 u. 526 S. (9 Alph. 2 Bog.) Jena. A. L. Z. 1793. Oct. no. 278. p. 1—4. Nov. no. 311. p. 267—270.† (Dagegen Rauchs prologus vor dem III. Tom.) 1796. B. II. p. 393—398.* Oberd. A. L. Z. 1794. B. II. p. 1029 f.†* Erlang. G. Z. 1793. S. 473—477.* N. A. D. Bibl. B. 9. p. 143. B. 19. S. 226—232.

Ausserdem stehen auch in P. Lambecii comment. de bibl. caes. Vindob. T. II. manche Urkunden und Nachrichten von Oestreich. hist. Handschr. u. s. w.

Von Urkunden Samml gehören hierher noch besonders Hergotts Werke no. 48 und no. 93.

Auch gewissermafsen:

43) Guarients Codex Austriacus 1704 nebst den Fortsetzungen. S. Meusel Litt. der Statistik. p. 409. 410.

I. C. Lünig Codex Germaniae diplomaticus. 2 Tomi. Frkf. et Lips. 1731. fol. — ist auch vorzüglich den Oestr. Erbstaaten bestimmt.

Die einzelnen Chronisten siehe unter der besondern Litteratur der Länder Oestreich, Steyermark u. s. w. wohin sie bestimmter gehören.

b) *Systeme und Compendien der Geschichte dieser Länder.*

44) In Lambecii Comm. de bibl. Caes. Vindob. L. II. c. 6. wird weitläuftig von Henr. Gundelfingii, Constantiensis, noch unedirten Historia Austriaca in tres partes divisa et Sigismundo I Archid. Austr. a. 1476 dedicata, gehandelt. Auch sind einige Fragmente dort inserirt. Der Codex liegt zu Wien. — In Kollarii Analectis T. I. p. 727—824. steht: Ex historia Austriaca Henrici Gundelfingii P. III. cum append. de successione comitum Teriolensium.

45) (Gude) Staat von Oestreich, Steyermark, Kärnthen, Krain und Tirol. s. l. et a. (1708) 8. 168 S. — enthält einen kurzen Abriss der Gesch. und des Staatsrechts dieser Länder.

46) H. v. Finsterwald Erläuterte Germania princeps etc. T. I. Geschichte und Staatsrecht des Erzhauses Oestreich. 1152 S.

Vergl. unten die 2te Abh. im Anhange zu Bertholds s. et beata Austria in der Litt. der Oestr. Kirchengesch.

c) *Schriften, worin besonders einzelne Theile der Geschichte jener Staaten ausgeführt werden.*

aa) *In Rücksicht der Civil- und politischen Geschichte; nehml. Schr.*

α) *Ueber die Geschichte der regierenden Familien.*

αα) *Ueberhaupt aller.*

47) Der löblichen Fürsten von dem Lande Oestreich Alt Herkommen und Regierung. (Basel 1491.) 4. 10½ Bog.

48) Marqu. Herrgott Monumenta augustae domus Austriacae, in — tomos divisa. T. I. Sigilla et insignia, cum auctario dipl. Austriac. Vienn. 1750. fol. 3 Alph. 25 Kupf. N. A. Erud. 1752. May. no. 1.* Zuverläss. Nachr. Th. 138. S. 285—304.*

T. II. s. t. M. Herrgott et Rusteni Heer Numotheca principum Austr. ex gazis aulae Caes. potissimum instructa et aliunde aucta, quae a prima aetate, qua in Austria cusa fuit moneta sub Babenberg. stirpis Marchionibus ad usque Habsburg. gentis principes, lineae Hisp. Austr. huiusque masculum ultimum Car. II. R. Hisp. numos cuiuscunque formae etc. typis aeneis expressos deducit. (bis zu Ferd. IV.) P. I. II. Friburg. 1752. 1753. fol. 7 Alph. 91 Kupf.

N. A. Erud. 1753. p. 289 sq. 1756. März. P. I, no. 1.* Leipz. G. Z. 1752. p. 468. 1753. p. 829.* Gött. G. A. 1753. S. 170—174.*

T. III. s. tit. Pinacotheca. (von Bildnissen, Statüen u. s. w. der Oestr. Fürsten, mit Urk.) P. I. II. Frib. 1760. fol. 4 Alph. 15 Bog. 112 Kupf.

T. IV. Taphographia principum Austriae, in qua marchionum, ducum, archiducumque Austriae utriusque sexus monumenta funerea omnis generis, pleraque typis aeneis expressa proferuntur. — Post mortem M. Herrgott et Rust. Heer restituit, novis accesf. auxit, et ad haec usque tempora deduxit Mart. Gerbert, Congreg. ad s. Blas. in silva nigra Abbas. P. I. II. s. Blas. 1772. fol. 585 u. 311 S.

Gött. G. A. 1774. p. 1251—1256.* Gatterer hist. Journal. Th. 4. p. 143-153. Jena. G. Z. 1773. p. 313 sq. 932 sq.*

49) Ant. Edl. von Geusau, Wien. Magistr. Beamten, Geschlechtsfolge der Beherrscher Oestreichs Babenbergisch-Habsburg und Lothringischen Stammes bis auf Kaiser Franz II. Wien 1795. 212 S. gr. 8. Oberd. A. L. Z. 1795. B. I. p. 1015. N. A. D. Bibl. Anh. zu B. 1—28. Abth. IV. S. 235—237.*† — Es ist ein Nachtrag oder weitere Ausführung von no. 168 und 169 unten.

Cf. Lehmann unten, unter den Systemen und Compendien der Erzherzogl. Oestreichischen Geschichte.

ββ) *Insbesondre*

a) *Ueber die Geschichte des Babenberg. Hauses.*

Siehe unten, unter der Rubrik: Erzherzogthum Oestreich, da dieses Haus nur dieses und (in der letztern Zeit) Steiermark beherrscht hat. no. 1386 f.

b) *Ueber die Geschichte des Habsburg. Hauses.* (mit Inbegriff des *Lotharing.*)

aa) *Ueberhaupt.*

aaa) *Genealogische Schriften.*

50) Ein Fragment aus Henr. Gundelfingii Hist. Austr. (1476) besonders de aug. domus Habsburg. Austr. verissima origine Aniciana etc. — steht in Lambec. comm. de bibl. Vind. L. II. c. 6. cf. no. 65. — macht die Pesleonen in Rom zu Stammvätern des Hauses.

51) Io. Stabii genealogia domus Austr. et epitome ortus archiducum Austriae. 1510. Mst. in bibl. Vindob. (Buder. bibl. hist. T. II. p. 1042.) (geht bis Noa zurück leitet übrigens das H. Habsburg von den Merovingern ab.)

52) (Iac. Menlius) Seel- und Heiligenbuch K. Maximilians Alt Fordern. Freyb. im Breisg. 1522. 4. A. 1593 kam zu Augsburg heraus: Iac. Menlii de maiorum Maximiliani II. Imp. monumentis, sepulcris, coenobiis etc. — (von Clodovaeus I. an.) Leitet das Haus Habsburg auch von den Merovingern ab.

53) Epitome regii ac vetustiss. ortus sacrae caes. ac cath. mai. Ferdinandi, Bohem. regis etc. omniumque archiducum Austriae ac Habsburg. Comitum a Hieron Gebuilero. nunc recens in lucem edita. Argentor. 1527. 8. mit Holzschn. 208 S. Vollständiger Hagenoae 1530. 4. it. Lovan. 1650. 8. ohne Holzschn. s. t. Epitome regii ac vetustiss. ortus Caroli Imp. Ferdinandi etc. (Buder bibl. hist. p. 1042.) (wie Menlius no. 52.)

54) Io. Rasch Haus Oestreich. Von Ankunft, Ursprung und Namen der alten Grafen von Altenburg und Habsburg, daraus die heutigen Fürsten von Oestreich seynd entsprossen. Rohrschach (am Constanz. See.) 4. — im 16. Jahrh. gedr. cf. no. 58.

55) Commentariorum in Genealogiam Austr. libri duo in quibus praeter vetustatem, nobilitatem atque arborem recte adscendentem gentis Habsburg. propagines etiam ad latera diffunduntur eorum, qui non minus ex Habsburgicis egressi sunt, Burgundiae regum, Zaringiae ac Teccensium ducum, Burgundiae Palatinorum et Advocatorum Arelaten-

sium etc. Autore Wolfg. Lazio, Consiliar. S. C. Mai. historiogr. etc. Basil. 1564. fol. 335 S. (wie Menlius.)

56) Franc. Sisto Prosapiae Austriacae genealogia. Neap. 1573. 4. (geht bis auf den ersten Menschen zurück.)

57) Mich. Eytzinger genealogia principum Austriae a Iul. Caes. ad Rud. II. et Phil. II. L generationibus continuata. 1590. 8. (Buder l. c. p. 1045.) wie Menlius no. 52.)

58) Io. Raffii (seu Raschii) Genesis Austriaca, s. genealogia archiducum Austriae deducta ex illustrium comitum Habsb. prosapia. Constant. 1594. 4. (wie no. 54.)

59) Ge. Haubenreich v. Hirschhorn Genealogia oder Stammbaum des H. Oestreich vón Clodoveo dem 1sten christl. König zu Frankreich an bis auf itzt reg. K K. Maj. Rud. II. Frankf. 1598. 4. 82 S. (vorher Hanau 1597. fol.?) (wie no. 52.)

60) Genealogia oder Stammbuch des hochlöbl. H, Oestreich. Neustadt 1598. 4.

Vergl. unten no. 186.

61) Corn. Vatignànus la genealogia e descendenza dell'Augustiss. et invitiss. prosapia d'Austria. Neapol. 1601. 4. (wie no. 50.)

62) Franc. Guillimaoni Habsburgiaca, sive de antiqua et vera origine domus Austriae, vita et rebus gestis comitum Vindonissensium sive Altenburgensium inprimis Habsburgiorum. Libri VII. Mediolani 1605. 4. it. Ratisb. 1696. 4. 471 S. it. Tiguri 1757. 8. 415 S. Auch Deutsch, durch Joh. Lange. Freiburg 1607. 4.

Siehe Franz Gassler, K. K. Oberöstr. Archiv. Abh. über Guillimanns Leben und Schriften. Wien 1783. 8. 67 S. (12 Kr.) Nürnb. G. Z. 1783. S. 705 sq.* Der Verfasser will besonders Guillimanns Verdienste um die Oestr. Geschichte zeigen.

63) Abr. Hofmanni Genealogia Austr. d. i. Oestreich. Stamm- und natürl. Geburtslinea der gefürst. Grafen zu Habsburg u. s. w. Budiss. 1608. 4. Leipz. 1612. 4. auch 1614. fol.

64) Camilli Borelli Commentarius in arbores genealogiae Austriacae. Neap. 1609. 4. (wie no. 50.)

65) Arbor Aniciana seu genealogia sereniss. Austriae domus principum ab Anicia, antiquissima urbis Romae familia deducta, auctore F. Ioh. Seifrido. (3 libri.) Vienn. 1613. fol. (selten) (wie no. 50.)

Cf. no. 70, no. 89.

66) Diarium austriacum seu calendarium hist. domus Austriae et Habsburg, in quo huius familiae principum natales, coniugia etc. et denique obitus singulis totius anni diebus recensentur. Auctore Herrm. Megisero. Aug. Vind. 1614. 12. 136 S.

67) Theod. Piespordii principum Austriacorum stemma, origo, res gestae quatuor schematibus deductae, iconibus, emblematibus, insignibus illustratae. Bruxell. 1615. fol. (wie no. 52.)

68) Octav. de Strada a Rosberg Genealogia et series Austriae ducum, archiducum regum et Imp. a Rud. I. ad Ferd. II. ex numis. Francof. 1615. it. 1629. 514 S. fol. (wie no. 62. b.)

69) Origines Murensis monasterii. Spirenbergii (oder vielmehr Paris) 1618. 4. — stehen auch unter den Probatt. in Eccards Orig. Habsb. p. 299 sq. auch in Ludewig S. Rer. Bamberg. T. II. p. 399 sq.

Vergl. Herrgott Prolegom. III. Genealog. dipl. Austr. p. 24 sq. wo sie auch inserirt sind. Cf. no. 77. 79. 94 sq. — Nach diesen actis stammen die Habsburger von den Grafen von Thierstein ab.

70) Casp. Scioppii stemma Austr. Habsb. Ticin. 1619. 4. it. Constant. s. t. Casp. Scioppii disceptatio de aug. domus Austr. origine cum I. Seyfrido. Abb. Zwetthal. 1651. 12. (Buder bibl. hist. T. II. p. 1041.) wie no. 62. b.

71) Seren. Austriae ducum, archiducum, regum, Imp. genealogia a Rud. I. ad Ferd. II. aeri incisa a Wolfg. Kiliano. Aug. Vind. 1623. fol. — auch Deutsch: Contrafactur etlicher Herzoge des Hauses Oestreich u. s. w. ebend. 1629. fol.

72) Io. Dilleni diss. hist. de origine Francorum et stemmate Habsburg. Lovan. 1623. 4. (wie no. 52.)

73) Theod. Gothofredus: la vraye origine de la maison d'Autriche contre l'opinion de ceux, qui la font descendre en ligne des Roys de France de la race Merovingienne Paris 1624. 4. (leitet das Habsburg. Haus von den Gr. v. Thierstein ab.)

74) Casp. Ens Fama Austriaca, von der Böhm. Unruhe, und Stammregister des H. Oestreich. Cölln 1627. 4.

75) Arboretum genealog. annotationibus in arbores singulas illustratum, exhibens omnes fere imperii principes et Europae hodie reges linea recta descendentes a Rudolfo I. Imp. collectum a Io. Gans. Coll. Agripp. 1638. fol. 63 S. (wie no. 52.)

Unter eben diesem Titel ist ein Buch von einen Anonymo zu Prag 1681. fol. erschienen.

76) Leonh. Wurfbain Genealog. Verzeichniss, was K. Maj. Ferd. III. Voreltern, wie auch derofelben titulo agnationis nächste Verwandte seyn. Nürnb. 1645. fol.

77) Io. Chiffletii ad Vindicias Hispanicas lumina nova, de origine domus Austriacae adversus M. Ant. Dominicum. Antverp. 1647. fol.

78) Hieron. Vignier la veritable origine des maisons d'Alsace, de Lorraine, d'Autriche, de Bade etc. à Paris 1648. 8. (1649. fol.) auch lat. Hieron. Vignier stemma Austriacum Io. Iac. Chiffletius asseruit et illustravit. Antwerp. 1650. fol. — auch in dessen Op. hist. polit. — derivirt den Habsb. Stamm von den Allemann. Herzogen.

Cf. ibid. Eiusd. Tenneurius expensus etc.

79) D. Dominic. Tschudi, Monast. Mur. Abb. († 1644.) origo et genealogia Comitum de Habsburg monasterii Murensis Ord. S. Bened. in Helvetia fundementorum. Typ. monast. Mur. 1651. 8. it. ibid. 1702. 12. 149 S it. cura Christ. de Helwich. Wratislau. 1715. 8 126 S. — auch in Ludewig script. rer. Bamberg. T. II. n. 7. — folgt no. 69. Suppl. ad A. Erud. T. VI. p. 134 sq.

Vergleiche no. 96.

80) Rainardus Marxius Typus gloriae Austriacae a Rud. I. ad Leop. I. per gloriosiss. ex eadem Aug. domus stirpe principes derivatae. Francof. 1658. 4.

81) Io. Pet. Dauber Austriacae gentis origo, sive invictiss. Imp. Leopoldi etc. Genealogia sub Antenore, Cimmeriorum rege ad hodierna usque tempora carmine exposita. Cassell. 1658. 4. 95 S. (wie no. 52.)

82) Piissima atque august. domus Austr. una cum Borbonica prosapia, eadem in radice Itala ac regia, seu Collectaneum de origine, antiq. ac nobilitate Austr. familiae, nec non de eius unitate cum Borbonica regum Francorum sobole eodem tempore atque ex eadem stirpe prodeunte, Auctore F. Didaco de Lequile, Francisci alumno, historiographo aulico Ferdinandi III. Oenipont. 1660. fol. Tomi III. Partes VII, (Einige erschienen schon vor 1660.) wie no. 50.

83) Phosphori Austriaci de gente Austriaca, in quibus gentis illius prima origo etc. probatur. Lovan. 1665. 12. 576 S. it. Vienn. 1690. 12. (Das erste Buch handelt vom Urspr. und Succession des Hauses von 417—1664. Das 2te von der Grösse der Provinzen und Machtfortschritten desselben. Das 3te von den heroischen Tugenden und Thaten desselben.

84) Caspar Gloger Historie vom Ursprung und Herkommen des Erzhauses Oestreich, nebst dem Leben Rudolphi I. Glatz 1676. 4.

85) Kirchmeier de originibus Habsburgico Austriacis et Hohenzolleriano-Brandenburgicis communibus, quibus utraque domus ad foedus ineundum excitatur. Wittenb. 1677 et 1680. 4.

86) Io. Lud. Schoenleben diss. polemica de prima origine aug. domus Habsburgo-Austriacae, in qua viginti diversae opiniones auctorum ventilantur, et vera origo a Carolo M. Imp. eiusque maioribus Franco Germanis probatur. Labaci 1680. fol. 212 und 312 S.

87) L'Austria Anicia nella Maesta catholica dell' Ibero monarca Carolo II. con la maggioranza della gloria derivata. Libri quatro di D. Cipriano de Conti, Boselli di Berga-

mo, Primo historico della acad. degli spassionati di Fiorenza. In Milano 1680. fol. 1109 S.

88) Carl Lucae Habsburgische Stammwurzel, wie selbige in dem Hause Oestreich bis an den höchsten Ehrengipfel gewachsen. Frkf. a. M. 1712. 4.

89) Gundling: ob diejenigen, welche die Grafen v. Habsburg aus dem Perleonischen Stamm herführen, dem Erzhause Oestreich einen Gefallen erweisen? in Gundlingianis (1715) St. I, no. 4. p. 62—77.

90) Io. Ge. Eccard Origines Habsburgo-Austriacae. Lips. 1721. fol. 264 S. (giebt Leuthar I. Herz. v. Allemanien † 554 als Stammvater an.)
N. A. Erud. 1721. p. 333 sq.

91) Don. Stanisl. Perilli, ICti Neap. Notitia augustiss. stemmatis Austriaci. Neap. 1729. 4. 56 S. (wie no. 50.)

92) Bernh. Poz, Biblioth. mellic. de Etymo nominis Habspurgici, et origine domus Habspurgico-Austriacae. Vienn. et Norimb. 1731. 4. 64 S. Er leitet den Ursprung des Habsburg. Hauses von Otbert, einem Dynasten im Breisgau um das J. 605 ab, und folgt hierinn den Actis s. Trutperti martyris in Brisgouia, die er in einer Epistola ad M. Hansizium S. I. aliosque in Germ. Gallia et Italia eruditos viros, Vienn. 1731. 4. edirte. (Auch Henschen und Papebroch liefern diese Acta — in ihren Act. Sanct. Apr. 26. T. III.) Dagegen richtete Herrgott sein Prolegom. II. hist. dipl. Austr. de fide actorum S. Trutperti, deque cenotaphiorum Habsburg. in coenobio Trutpertino repertorum auctoritate ad probandam genealogiam Habsburg. — Er gab diese Acta auch am Ende des 1sten Theils s. Geneal. dipl. heraus, mit andern Codicc. verglichen.

Vergleiche no. 99.

93) Marq. Herrgott Genealogia diplomatica augustae gentis Habsburgicae, qua continentur vera gentis huius exordia, antiquitates, propagationes, possessiones et praerogativae. Tomi III. Vienn. Austr. 1737. fol. mai. 16 Alph. 26 Kpf. — beweist den Ursprung des Habsb. Stammes von den Allemann. Herzogen im 7ten Jahrh.

Vergleiche:

Kurze Excerpte aus einem Sendschreiben eines Schweizerischen Gelehrten an seinen Freund in Obersachsen von des Hr. Pat. Herrgott genealogia dipl. etc. 4. (12 S.)

Excerpte aus einem Sendschreiben sammt Anschluss eines Schwäbischen Gelehrten, worin die unreifen Excerpte aus einem Sendschr. eines Schweiz. Gelehrten u. s. w. seinem Verfasser wohl bezahlt anheim geschickt werden. 1744. 4. 36 S. Leipz. Neue Gel. Z. 1726. p. 652. 1737. p. 332—336. D. Acta Erud. T. 223. p. 457—489. * Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrsamk. Leipz. 1737. St. 1. no. 5. Acta Erud. 1738. p. 1 sq. 1739. p. 385.

Vergl. Viennerii I. V. D. Opus posthumum seu Machiavellismus in nigra silva redivivus, demonstratus in genealogia dipl. aug. gentis Austr. p. Marqu. Herrgott. Argent. 1747. fol.

94) Vindiciae actorum Murensium pro et contra Marqu. Herrgott genealogiae dipl. gentis Habsb. Auctorem seu Acta fundationis Murensis monasterii tanquam eiusdem genealogiae fundamenta, fidei suae asserta, iuste vindicata, opera P. Fridol. Kopp. Typ. Mur. Monast. 1750. 4. 320 S., und die Acta fund. Mur. selbst 98 S. — folgt no. 69. Gött. G. A. 1753. p. 362—371. N. A. Erud. 1753. p. 215 sq. Leipz. G. Z. 1751. St. 24.

95) P. Rusten. Heer Anonymus Murensis denudatus et ad locum suum restitutus, seu acta fundationis principalis monasterii Murensis denuo examinata, et auctori suo adscripta; opus Vindiciis actorum Murensium pro et contra R. D. P. M. Herrgott etc. a. 1750 edit. oppositum. Accessit appendix genuina: 1) origines Habsb. Austriacas exhibens, 2) Conradi de S. Blasio Chronicon Bürglense. Frib. Brisg. 1755. 4. (3 Alph. 6 Bog.)

Zürchische Freymüth. Nachr. von neu. Büchern. St. 23. (1756.) Leipz. G. Z. 1755. S. 501—503. Tübing. Gel. Ber. 1755. S. 251—254. Gött. G. A. 1756. S. 186-190. N. A. Erud. 1757. May. no. 1. Erlang. G. A. 1755. Th. II. S. 362 f. 1756. Th. II. S. 262 ff.

96) Io. Bapt. Wieland Vindiciae Vindiciarum Koppianarum. 1765. 4. (gegen Heer.)

97) (Ernst Friedr. Hect. Falke) Beurkundete Geschlechtsverbindung der beyden hohen Häuser Habsburg und Fürstenberg, nebst gründl. Beweise, dass K. Rud. I. v. Habsb. Zeugnisse von Grafen Heinrichs I. v. Fürstenberg Blutsfreundschaft mit ihm, eben sowohl als die von seinen ausnehmenden Verdiensten um Kaiser und Reich reine Wahrheiten seyen, — gegen P. Marqu. Herrgotts in Geneal. dipl. T. I. L. VI. c. I. p. 266. übel angebrachte Wortklügeleyen. 1768. fol. 5 Bog.

98) Nachtrag dazu, mit Beweisführung des Hauptsatzes, dass Rud. I. und Heinrich I. v. Fürstenberg als Geschwistrigt Enkel von den Herzogen von Zähringen abstammen. 1769. fol. 4 Bog. Cf. Lambec. comm. de bibl. Vindob. T. III. Additam. VIII.

99) Acta Trudperti Martyris, omnium, quae extant, antiquissima, ad illustrandas origines domus Habsb. Austr. ex Cod. Mst. bibl. acad. Argentor. producta, praeside I. M. Lorenz, Eloqu. et Hist. P. P. O. Argent. 1777. 4. 5 Bog. Erl. G. A. 1778. Th. I. S. 684. Meusel Neueste Litt. der Gesch. Kunde. Th. V. S. 355—357. Nürnb. G. Z. 1778. St. 66. S. 627. — Lorenz zeigt Stammväter des H. Habsb. unter dem Breisgauischen Adel im 7. und 9. Jahrh. wie no. 92.

Vergl. unten Gebhardi no 171.

Diess die chronolog. Ordn. der Schriften über die Genealogie des H. Habsburg. — In Rücksicht des Ursprungs sind besonders 6 Hauptmeinungen, die aber unter sich speciell wieder sehr abweichen. Davon ist die Classification nach den Nummern folgende:

1) Von der Röm. Familie der Perleonen leiten das Haus Habsburg ab no. 50, 61, 64, 65, 82, 87 u. 91.

2) Von den Merovingern, no. 51, 52, 53, 55, 57, 59, 67, 72, 75 u. 81.

3) Von den Carolingern, no. 86.

4) Von den alten Praefectis Helvetiae Vindonissensibus et Comitibus Altenburgensibus, no. 54. 58. 62. 68 u. 70.

5) Von den Gr. v. Thierstein, no. 69. 73. 79. 94. 96.

6) Von den alten Allemann. Herzogen, no. 77. 78. 90. 92. 93. 95. 98. 99.

Insbesondre von der Verbindung der Häuser Habsburg und Lothringen.

100) (Gottf. Phil. Spannagel) Bipertita comm. in tabulam hieroglyphicam et geneograph. domus Austr. et Lothar. aeri incisam, una cum sex priscae consanguinitatis renovationibus per totidem inter utriusque lineae sponsos, sponsasque sancita matrimonia. Opusculum editum occasione coniugii seren. archiducis infantisque Hispan. Mariae Annae cum Carolo Alex. Lotharing. principe. 1744. 51 S. 4. (erschien zuerst 1736. Auch Franz. Raisonnement sur la planche hieroglyphique et genealog. répresentant la maison d'Autriche et de Lorraine. 1744.
Erlang. G. Z. 1746. Th. I. S. 302.*

101) Alex. Hammer diss. biga iur. publ. quarum altera de communi ser. domus et archiducalis Habsp. Austr. et Alsatio-Lotharing. ducalis origine, uti et electione Francisci I — peracta etc. Bamb. 1746. 4.

Vergl. 102) Edmund de Bouillay Genealogies de très illustres et très puissants Princes les ducs de Lorraine. Metz 1547. 1549. 1574. 8.

103. a) Sigism. Vorster (nicht Ant. Forstner) S. I. synopsis historico-genealogica regiae domus Lotharingicae. P. I. Graec. 1747. P. II. Vienn. 1748. 8. — Voraus geht eine Abh. vom Ursprunge des Hauses Lothringen und seiner Verbindung mit dem Hause Habsb. Oestreich.

Vergl. 103. b) Joh. Dan. Olenschlager Untersuchung des wahren Ursprungs Herzogs Athici von dem Fränk. Majordomus Erchinoaldo, wie auch der wahrscheinlichen Abkunft Kaisers Berengarii I. und der Salischen Kaiser aus dem alten Elsaßhause. 1747.
Gött. G. A. 1748. St. 18. Erl. G. A. 1748. Th. 2. S. 136.

104) B. de Zurlauben tables genealogiques des

Augustes maisons d'Autriche, et de Lorraine, et leurs alliances avec l'auguste maison de France; precedées d'un memoire sur les contes de Habsburg, tiges de la maison d'Autriche. à Paris 1770. 8.

105) Rud. Coronini Com. de Cronberg etc. Specimen genealogico-progonologicum ad illustrandam Habsburgo-Lotharingicam prosapiam. Venet. 1770. 4. it. novis accessionibus locupletavit, ad nostramque aetatem continuavit, edidit Franc. Car. Palma. Vienn. 1773. gr. 4. 184 S. und 13 Tabb.

Gatterer hist. Journ. Th. VI. p. 49—53.* Gött. G. A. 1775. p. 429 sq. Allg. D. Bibl. B. 26. p. 576.*

106) Claudii Caccia Compendio genealogico-storico delle auguste case d'Austria e di Lorena. Cremona 1778. 4.

107) Gebhardi in seiner genealogischen Geschichte der erbl. Reichsstände in D. B. I. (1776) handelt S. 371-756. die genealog. Gesch. des Lotharing. Hauses, oder der ältern Linie des Ethikonischen Stammes ab. d. h. 1) Geschichte der Länder, des Wapens und des Titels dieses Hauses S. 371 bis 390. 2) Gesch. aller in Lothringen regierender und davon abstammender Häuser S. 390—596. 3) Gesch. der Häuser, die die Grafsch. Falkenstein, das Eigenthum der itzigen Kaiser besessen haben S. 597—704. 4) Zusätze zur Geschichte der Marquis von Chatelet, einer Lothring. Nebenfamilie. — Dann folgt im 2ten Bande 1779 die geneal. Gesch. des Habsburg. Hauses, als der jüngern Ethikonischen Linie.

Anhang: Von den Verwandschaften des Hauses Habsburg.

108) Principi di casa d'Austria progenitori della sereniss. principessa di Fiorenza e di Sienna. Venet. 1564. 4.

Vergl. no. 75, 82, 85 oben.

109) Leonh. Wurfbain, d. R. D. zu Nürnb. demonstratio genealogica, welcher massen von Carolo M. gewesenen Könige in Frankreich 42, dann von Rudolpho I. Habsb. 14 Röm. Kaiser, und endlich von jetzt gedachtem Rudolpho I. alle und jede zu gegenwärtiger Zeit regierende Christl. Europ. Kaiser, Könige, Chur- und Fürsten des Reichs

in gerader auf- und resp. absteigender Linea — zusammen gebracht werden können. Nürnb. 1636. fol. 17 Bog.

110) Io. Goyeneche arboretum genealog. omnium principum a Rudolpho I. descendentium. Madriti 1685. 4.

111) Henr. Meibomii Comm. hist. de affinitatibus domus Austriaco-Luneburgicae. Helmst. 1699. 4.

112) (E. F. Hekt. Falke) Beurkundete Geschlechtsverbindung der beyden hohen Häuser Habsburg und Fürstenberg, nebst gründl. Beweise, dass K. Rud. I. v. Habsburg Zeugnisse von Grafen Heinrichs I. von Fürstenberg Blutsfreundschaft mit ihnen eben sowohl, als die von seinen ausnehmenden Verdiensten um Kaiser und Reich reine Wahrheiten seyen, gegen P. Marqu. Herrgott in Geneal. dipl. T. I. L. 6. p. 266. übel angebrachte Wortklügeleyen. 1768. fol. 5 Bog. Gött. G. A. 1769. S. 1097—1101.

113) Nachtr. dazu, mit Beweisführung des Hauptsatzes, dass Rud. I. und Heinr. I. v. Fürstenb. als Geschwistigt Enkel von den Herzogen v. *Zähringen* abstammen. 1769. fol, 4 Bog.

Vergl. zu dieser Verwandschaft Lambecii Comment. de bibl. Caes. Vindob. T. 3. Additam. VIII.

114) Einige Documente, woraus die Verwandschaft der Fürstenbergischen Familie mit K. Rudolf I. erhellt; — in Kollar Anal. monum. T. I. no. 20.

(Bildnisse der Habsburg. Regenten.)

115) Fr. Tertii Imagines Austriacae gentis. Venet. 1572. fol.

Vergl. oben Kilian. no. 71. und no. 48. T. III.

116) Pet. Soutmanni Effigies Imperatorum domus Austriacae. Harlem. 1651. fol.

Aussordem sind noch für die Genealogie des Hauses Habsburg nützlich:

117) Feyerliche Ueberfetzung der K. K. auch herzogl. Oestreichischen Leichen aus ihren Grabstätten Basel und Königsfelden in der Schweiz, nach dem Fürstl. Stift St. Blasien auf dem Schwarzwalde. d. 14. Nov. 1770. St. Blas. 1770. fol. 38 S. (von Franz Kreutter.)

Jena. G. Z. 1771. S. 361 — 364. (enthält die Beschr. der Uebersetzung und kurze Nachr. von den 13 Oestreich. Fürstl. Personen, deren Leichname übergesetzt wurden.

118) De translatis Habsburgo-Austriacorum principum, eorumque coniugum cadaveribus ex ecclesia cathedrali Basileensi et monast. Koenigsfeldensi in Helvetia ad conditorium novum monasterii S. Blasii in Silva nigra, per Mart. Gerbertum, S. Blas. Abb. Typ. S. Blas. 1772. 160 S. 4. 2te Edit. s. t. Crypta S. Blasiana nova principum Austriacorum. 1785. 4. (Gött. G. A. 1785. S. 1837. Meusel Litter. Annalen 1786. II. S. 114.) steht auch in Herrgott monum. T. IV. P. 2. (1772) — doch ohne den Appendix, i. e. Chron. Koenigsfeld. et dipl. — handelt von den Fürstl. Personen, die übergesetzt worden, und fügt Urkunden bey.

Zur ältern Geschichte und Genealogie des Hauses Habsburg enthält das Diplomatarium misc. des Freyh. v. Zurlauben in Zapfs monum. anecd. T. I. p. 1 — 222 viele Materialien.

bbb) *Eigentliche Geschichte des Hauses.*

119) Anon. Helvetii (ex Sec. 16) origo et historia ducum Austriae, Habsburgi comitum, usque ad pugnam Sempacensem. Von den edlen Grafen von Habsburg Herz. v. Oestreich und Schwaben. (Koenigsfeld. 1615.) — in Senkenberg Select. iur. et hist. T. IV. no. 1. p. 3-160. (ist Deutsch geschrieben und geht von a. 950—1386.)

120) Ioach. Mynsinger Dentati a Frundeck Austriados Libri II. Basil. 1540. 75 S. 4. (Geschichte des Hauses bis Ferd. I. in Versen.)

121) Io. Rami Archiducum Austriae ex Habsburgensi familia historiae. Vienn. 1551. 4. it. Louan. 1555. 8.

122) Hieron. Osius res gestae illustrissimorum ducum Austriae, et caesarum Rom. inde usque a Rodolpho I. Austr. duce et XXVII caesare Germ. ad praesentem annum, praecipuae, quas bello et alias praeclare gesserunt. Item tres coronationes Maximiliani a. 1553 carmine descriptae. Lips. 1563. 4.

123) Franc. Sansovino Principi di casa d'Austria. Venet. 1565. 8.

124) Mich. ab Eytzing de Austria, de septem Imperatoribus Austriacis deque octavo Maxim. II. Vienn. 1567. fol. 19 S. †

(Die Schriften, die mit † bezeichnet sind, habe ich blos der Vollständigkeit wegen angeführt.)

125) Henr. Meibomii Imperatorum ac caesarum Rom. ex familia Austr. oriundorum descriptiones breves Virgiliano carmine contextae. Helmst. 1589. 4. 3 Bog. †

126) Hartwig a Dassel Imperatores ex archiducum Austriae familia. Hamb. 1590. 8. †

127) Gerh. de Roo (Archid. Ferd. Biblioth.) Annales rerum belli domique ab Austriacis Habsburgicae gentis principibus a Rudolpho I. usque ad Carolum V. gestarum. Libri XII. Oenip. 1592. fol. 477 S. c. pict. insign. it. Hal. 1709. curante Nic. Hier. Gundling. 4.

Auch Deutsch: Historische Chronik der Durchl. Erzherzoge v. Oestr. des Gerh. v. Roo — durch Conr. Diezen von Weidenberg ins Deutsche übersetzt. Augsb. 1621. fol. 482 S.

128) Pauli Morigia Istoria breve della Augustissima casa d'Austria con la vita de tutti gl'huomini e donne di questo etc. In Bergamo 1593. 4. †

129) Laur. Peccenstein Isagoge hist. Romanorum Caesarum Habsburgensium et Imperatorum Turcorum Othomann. Dresd. 1595. 4. 5 Bog.

130) Abr. Hosmanni Neue Oestreich. Chronica und Beschreibung alter Geschichten des Hauses von Oestreich. Leipz. 1612. †

131) Nic. Vernulaeus Diarium Austriacum. Louan. 1628. 8. (Verzeichniss, was jeden Tag Merkwürdiges im Hause Habsb. vorgefallen)

Vergl. Megiser no. 66 oben.

132) Io. Boppenheuser Habsburgische Chronik

d. i. Beschreibung aller Römischen Kaiser von Rud. I. bis Ferd. II. etc. Marb. 1631. fol.

133) Leonh. Wurfbain Absonderliche Relatio historica Habsburgico-Austriaca, durch was Mittel das hochf. Haus der Ertzhertzogen zu Oestreich in Europa, Afrika, Asia und Amerika, zu denen noch auf den heutigen Tag bey sich habenden Königreichen, Churfürsten- Hertzog- Fürstenthumen — kommen und gelangt etc. Nürnb. 1636. fol. 3 Alph. 12 Bog. — hat mit no. 109. auch den Generellen Titel: Leonh. Wurfbain Vier unterschiedliche Relationes historicae etc. Nürnb. 1636. fol.

134) Zodiacus imperialis duodecim caesarum Austriacorum. Vienn. 1637. fol. †

135) Nic. Pallavicini Austriaci Caesares a Rud. I. ad Ferd. III. Mediol. 1649. 4.

136) Causa y Origen de las Felicitades de Espanna y casa de Austria, per Fray Paolo de Granada. Madrit. 1652. 4.

137) Coronae XII caesarum ex domo Austr. celebrata elogiis a Io. Guil. Manmagetta. Vienn. Austr. 1654. fol.

138) Architriumphalis Austriae currus, d. i. Oestreichischer Ertztriumphwagen, mit beygesetzten Stamm- und Zeitregister, von Joh. Heinr. Fitzing. Wien 1658. fol.

139) Sigism. Neumann historia immortalitatis Austriacae, der Oestreich. Kaiser Leben, Wandel und Thaten. Frkf. a. d. Oder 1660. fol. (handelt blos von Rud. I. Alb. I. und Friedr. d. Schönen.)

140) Boschii de Montandre Portrait historique, genealogique etc. de la maison d'Autriche. à Paris 1662. 4.

141) Histoire et la politique de l'Aug. maison d'Autriche, où se voit ses établissements sur les trones de l'empire, de Boheme et d'Hongrie etc. ses guerres avec les protestans et avec les princes de l'empire par le Sieur du Bosc de Montandre. à Paris 1663. et 1677. 4.

Vergl. no. 83 oben, und no. 187 (Lotich) unten.

142) Spiegel der Ehren des K und Kön. Erzhauses Oestreich, (vom J. 1212—1519.) verfasst durch Jo. Jac. Fugger, Kais. Rath., nunmehr aber neuüblicher umgesetzt und bis auf das jetzige Jahr erweitert von Siegm. von Birken. Nürnb. 1668, fol. 1416 S.

143) Memoires historiques etc. de la maison d'Autriche. à Paris 1670. 2 Voll. 12.

144) Ge. Schoebel Sinnreiche Reden u. merkwürd. Thaten der XV Röm. Kaiser aus dem Erzh. Oestreich. Breslau 1672. 8. †

145) Fürstenspiegel oder Monarchia des Erzhauses Oestreich, von Joh. Jac. von Weingarten. Th. I. II. Prag 1673. fol. 444 und 166 S. (bis Leop. I.)

146) Gualdi Priorati Vite e azzioni di personaggi, singorlamente, nelle cariche della casa d'Austria illustri, i militari e politici. Vienn. 1674. fol.

147) Fr. Ad. Graf von Brandis Fruchtbringender Oestreichischer Lorbeerzweig, d. i. Erzählung der Begebenheiten, so sich mit dem Erzhaus von Pharamund an bis auf jetzige Zeiten ereignet. Augsb 1675. 8. — Auch lat. s. t. Fama Austriaca ad cunas Leopoldi Caesaris August. regii filii advolans, sive rerum Austriac. brevis narratio. Bolsani 1678. 360 S. 8.

148) Io. Palatii Aquila Austriaca, sub qua Imperatores Austriaci ab Alberto II. — Ferd. IV, elogiis etc. longa historiarum serie exarati etc. Venet. 1679. 2 Tom. fol.

149) Dell'Historia Austriaca di Girolamo Branchi, Historico di Leop. Imp. de Rom. I. P. I. Vienn. 1688. 4. P. II. 1691. 4. 620 und 985 S. (rar)

150) Anecdotes de Florenze ou l'histoire de la maison d'Autriche. à la Haye 1689. 8.

151) Wenc. Adalb. Czerwenka Annales et Acta pietatis augustae domus Habsburgo-Austriacae, in quibus origo et progressus Habsburgicae gentis etc. proponuntur. Veteropragae 1691. fol. 616 S.

152) Io. Chph. Beer der Erzherzogen zu Oestreich Leben, Regierung und Grossthaten von Rud. bis in die Re-

gierung Leopoldi etc. Th. I. Nürnb. 1695. 4. Th. II. (bis zu Carl VI) Nürnb. 1713. 4.

153) Curioser Geschichtscalender vom Haus Oestreich. Tübing. 1699. 8.

154) I. A. Besnecker s. I. E. I. Caj. Com. de Thun, Albus aug. domus Habsb. Austriacae, continuam Imperatorum ex dicta domo successionem, eorundem constitutiones investituras dipl. foedera etc. repraesentans. Prag. 1702. 8. it. 1713. fol. 286 S.

155) Historiae Habsburgico-Austriacae brevi compendio descriptae. P. I. Bamb. 1703. 12. 257 S. (Von Rud. I. Alb. I. und Friedr. III.)

156) Mausoleum Caesarum Austriacorum, apertum in sunere Leopoldi I. Francisco Waldtner promotore. Vienn. 1705. 12. (enthält die laudes der Oestr. Kaiser mit ihren besondern Todesumständen.)

157) Abstammen, Leben, Grosthaten, Regierung und Abscheiden Leopoldi K. K. und Lebensbeschreibung des Erzhauses Oestreich Habsburgischer Familie Regenten von Rud. I. bis auf Leop. I. 1705. 8. †

158) Historisch genealogische Beschreibung des Erzhauses Oestreich, worinnen desselben Ursprung, Wachsthumb und jetziger Flor durch alle Stammglieder nach Art der Annalium vorgestellt werden. Ulm 1708. 8. Erschien 1716 wieder ebendas. s. tit. Oestreich. Tugendspiegel und Fürstensaal. 8. Auch 1726. 8. s. tit. Vollständige Einleitung zu den merkwürdigsten Geschichten, welche von Zeiten der Habsb. Kaiser und Ertzherzogen sich zugetragen, bis auf die Regierung Carls VI. fortgesetzt, durch B. v. T.

159) Io. Burch. Maii seu Resp. Car. Paul. Ioach. Carmon diss. de augustae domus Austriacae fatis. Kilon. 1711. it. 1720. 4. (Geschichte der Länderacquisitionen u. s. w.

160) Ant. Mader et Wencesl. Froelich Sol Austriacus in XII signis zodiaci symbolice repraesentatus cum prodosi et apodosi ex XII caesarum symbolis ad materiam iuridicam de signis per XII diss. accomodata. Vetero-Prag. 1716. fol.

161) Epochae Habsb. Austr. ad comparandam historiae ang. gentis Habsp. Austr. exactam notitiam utilissimae a Car. Andrian in Vnivers. Graec. Hist. P. P. elucubratae. Vienn. 1739. it. 1762. 4. 261 S. — Handelt: Ep. I. von Rud. I. Ep. II. von Albert II. Ep. III. von der Erwerbung der Span. Monarchie durch Philipps I. Heirath. Ep. IV. von Carl V. Ep. V. von Ferd. II. und seinen Verordnungen gegen die Ketzer. Ep. VI. von Carls II. von Spanien Tod.

162) Ios. Koller S. I. (nicht Hieron. Forchondt) Fasti Austriae in singulares anni menses cum metro tum prosa digesti. Vienn. 1736. 8.

163) Ew. Frid. de Herzberg (praes. M. F. Quadio) diss. hist. geneal. de gestis notatu dignioribus Imperatorum gentis Austriacae, inde ab interregno magno ad Car. IV. usque. Sedini 1741. 4. 140 S.

164) Jean. Laur. Kraft Histoire generale de l'Auguste maison d'Autriche depuis son origine jusqu'à présent. Bruxell T. 1—3. 1744. 1745. fol. 474, 420, 507 S.

165) Joh. Paul Reinhards Entwurf einer Historie des Erzhauses Oestreich. Erlang. 1752. 8. 301 S. (bis 1750.)

166) Eine Skizze der Gesch. des Hauses Oestreich steht vor Adelungs Staatsgeschichte von Europa nach Ableben K. Karls VI u. s. w. Th. 1. (1762) S. 17—53.

Vergl. die Schrift von Petrasch 1772 unten in der böhmischen Litt. unter der Rubrik: Gesch. der reg. Familien.

167) Istoria generale della casa d'Austria etc. compilata d'un Accademico Apatista. T. 1—2. Firenze 1773. 1774. 8. 390 und 90 S. (bis 1478.)
Gött. G. A. 1774. S. 855 ff.

168) Das durchlauchtigste Erzhaus Oestreich nach seinem ganzen Umfange universalhistorisch und systematisch vorgestellt von Aloys, des h. R. R. F. zu Oettingen. Wien 1774. 4. †

169) Ferd. v. Geussau Auszug aus den Oestreich. Geschichten, sammt der Geschlechtsfolge der Beherrscher Oestreichs Babenberg. und Habsburg. Stammes bis auf Ma-

rien Theresien. Wien 1779. 8. (ist no. 168 verbessert, hat aber dennoch viele Fehler.)

170) Essai sur l'histoire de la maison d'Autriche par M. le Comte de G. (Gireoour) T. 1—9. Paris 1778—1786. 8. (bis 1756.) Gött. G. A. 1779. S. 922—926.

171) Gebhardi in der oben angeführten genealogischen Gesch. der erbl. Reichsstände B. 2. 1779 liefert die Geschichte des Habsburg-Zähringisch-Teckischen und Oestreichischen Hauses, nach folgenden Rubriken:

1) S. 142 f. Stammväter der Grafen von Habsburg.
2) Stamm der Herzoge von Zäringen.
3) Stamm der Herzoge von Teck.
4) Stamm der Grafen von Habsburg zu Lauffen und Kieburg.
5) Stamm der Filding von Habsburg, Grafen von Denbigt und Desmond.
6) Stamm der Gr. v. Habsburg, Gr. v. Löwenstein und Erzherzoge von Oestreich bis auf Phil. I. S. 216—344.
7) Stamm der Kön. von Spanien. S. 345—425.
8) Stamm der Kaiser und Könige in Böhmen und Ungarn, Regenten in Tirol und Mggrafen zu Burgau. S. 426-616.

172) Historisches Tagebuch des durchl. Erzhauses Oestreich vom J. 994—1780, von Ant. Ferd. v. Geussau. Wien 1781. 8. 19 Bog. Allg. D. Bibl. B. 49. S. 447. (ist Uebersetzung und Compilation aus Koller, Megiser u. s. w.)

173. a) (Gottfr. Uhlichs) Geschichte der Beherrscher Oestreichs und deren übrigen Abkömmlinge aus dem Habsburg. Hause. Wien 1785. gr. 8. (von Rud. I. bis Friedr. III.)

Hierher gehört auch no. 580 und 690 unten.

Vergl. noch 173. b) Memoire sur les comtes de Habsburg. — in T. 35 des memoires de l'academie Royale des Inscriptions et de belles lettres.

ccc) *Heraldisch-Historische Schriften.*

174) Gottfr. Dan. Hofmann Vom Anfange der heutigen Oestreich. Wappenbinde und vom ehemaligen Wap-

penadler der Markgrafen und Herzoge von Oestreich. — in seinen vermischten Beobachtungen aus den deutschen Staatsgeschichten und Rechten. Ulm 1761. Th. I. p. 41—82.

Vergl. Herrgott monum. T. I.

175) Const. Franz von Kauz Ueber den Oesterreich. Wappenschild, eine hist. kritische Abhandlung. Wien 1778. 8. 96 S. Frkf. G. A. 1779. S. 385—389.*

Vermehrter s. titulo:

176) C. Fr. v. Kauz, K. K. Raths u. Censors u. s. w. Vollständige Aufklärung der Geschichte des Oestreich. Erzherzogl. Wappenschildes. Erste hist. Abhandl. worinnen sehr viele bisher unbekannte Wahrheiten und Aussichten, besonders in der Geschichte des Erzhauses, in der Heraldik und Sphragistik, entdeckt und eröffnet werden. Wien. 1783. 4. 2te Abh. ebendas. 1783. 4. 198 S.

Allg. D. Bibl. B. 64. S. 335—357.* Meusel hist. Litt. 1782. B. 2. S. 482—498.*

177) Gebhardi Gesch. des Erzh. Oestr. Wapens. — in seiner genealog. Gesch. der Reichsstände. B. 2. S. 16-101. (mit 3 Kupfern.)

178) Die vollständige K. K. Wappenzeichnung, heraldisch und historisch beschrieben. Zittau 4. (1780) †

179) Io. Chr. Gatterer de Insignibus Austriaco-Hungaricis. In Comment. societ. reg. scient. Goett. B. 10. p. 200—223. — Die Gött. G. A. 1788. S. 2009—2014. liefern einen Auszug davon.

Vergl. Gatterers prakt. Heraldik (1791) S. 19—37.

(Siehe auch I. C. Gatterer de insignibus Lotharingicis. — in Comm. soc. reg. scient. Goett. B. 10. S. 270. bis 304.

bbb) *Numismatische Schriften.*

Vergl. oben no. 48. T. 2. und no. 68.

eee) *Vermischte Schriften zur Geschichte des Hauses Habsburg.*

Elogia.

Vergl. unten no. 416.

180) Io. Frid. Matenesii sceptrum regale et imperatorium sereniss. domus Austriacae. Col. Agripp. 1619. 8.

181) Nic. Vernulaei Apologia pro augusta gente Austriaca, in qua illius magnitudo, imperium et virtus adversus eius h. t. aemulos asseritur. Louan. 1635. 4. 311 S.

182) Ebendess. Virtutum aug. gentis Austriacae libri 3, solis caesarum, regum, principumque Austr. exemplis adornati. Louan. 1640. 1651. 4. 254 S.

183) Elogia aquilae Austriacae scripta a sodalitate Parthenica Louaniensi. 1641. 4.

184) Eryci Puteani Theatrum heroicum Imperatorum Austriacorum, ducum Burgund. et Regum Hispaniarum. Bruxell. 1642. fol.

185) Vitus Beringus de fortuna Austriacae domus. Argentor. 1648. fol.

186) Ponti Heuteri liber de vetustate et nobilitate familiae Habsburg. — in s. Oper. hist. omn. Louan. 1643. 1651. 1771. fol. auch vorher schon bey seinen Rebus Burgund. atque Austr. L. XV. Antverp. 1598. fol.

187) Io. Pet. Lotich Augustus ser. Austr. archiducum splendor sub Imperatoribus, regibus, imperatricibus et reginis LXX elegidiis repraesentatus, ad a. 1653 deductus. Francof. ad M. 1654. 8. — Ebendess. splendoris Austriaci Liber IV, i. e. domus Austriae archiduces tam elegidiis quam prosa descripti. Francof. 1667. 8.

Vergl. unten de Lequile, no. 1178.

188) Sigism. v. Birken Ostländischer Lorbeerhayn, d. i. ein Ehrengedicht vom Erzhause Oestreich etc. Nürnb. 1657. 12. †

189) Wenz. Sturm Oestreichischer Ehrenkranz. Wien 1659. 4. †

190) Was hat Oesterreich bey Deutschland gethan? Antwort: Oesterreich hat Deutschland zu seinem höchsten Flor erhoben. 1662. 4.

191) Io. Ad. Weber Adamas Austr. sive indoles heroica aug. domus Austriacae. Francof. 1668. 8. 451 S. (handelt von K. Leop. I. von dessen Heirath u. s. w. und von den Vorzügen des Hauses Habsburg.)

192) Mauersberger Unsterblichkeit des Erzh. Oesterreich. Brieg 1675. fol.

193) B. S. v. Stosch von der Praecedenz aller Potentaten in Europa und Hoheit des Hauses Oestreich. Jena 1678. 8.

194) Joh. Hier. Imhof Relation von der Assistenz Gottes dem Haus Oestreich wider die Türken. Sulzbach 1684. 4.

195) Io. Lud. Schoenleben Annus Sanctus Habspurgico-Austriacus, sive quingenti sancti utriusque sexus domui Habsp. Austriacae cognationis nexu illigati. Salisburgi 1696. fol. 815 S.

196) Joh. Mich. Fuchs Beschreibung der Helden aus dem Hause Oestreich. Nürnb. 1700. 12. auch s. t. Memoria gloriosa regiae stirpis Habsburg. oder kurze Beschreibung der aus dem Erzhause Oestr. entsprossenen Helden. Frankf. 1706. 12. †

Vergl. oben no. 156.

197) Paul Chph. Schluetern divinae providentiae cura singularis in erigenda, conservanda, augendaque Aug. domo Austriaca. Vienn. 1712. fol. †

Vergl. oben no. 158.

198) Worinn die Hoheit des Erzherzoglichen Hauses Oestr. bestehe. — im Gelehrt. Criticus. B. 2. S. 519—531.

199) Jos. Reichenau Virtutes Aug. caesarum Austriac. Graec. 1725. 12.

200) Com. de Schoenaich or. de immortalibus gloriosissimae domus Austriacae in S. Imp. Rom. meritis. Francof. ad Viadr. 1732.

201. a) Dan. Hainoccy panegyricus in mortem Car. VI. de meritis domus Austriacae in rem literariam. — in Hallbauer exercitatt. societ. lat. Ien. Vol. I. (Lips. 1741.) S. 1 u. ff.

201. b) Slawa domu Rakausheho. w Praze. 1635. 4. (d. i. Ruhm des Oestr. Hauses.)

202) Ign. Weichart Austria periculis superior. Graec. 1742. 8. (Beschreibung der Gefahren und Rettung von 6 Oestreich. Kaisern.)

203) (Prof. Mumelter von Seberntbal) Etwas von den Verdiensten Oestreichischer Regenten um das Deutsche Reich. (Wien) 1790. 8. 48 S.

Von den Prinzessinnen des Hauses.

204) Jo. Gans Oestreichisches Frauenzimmer. Cölln 1638. 8.

Von den Verhältnissen des Hauses Habsburg zum Deutschen Reich.

Vergleiche no. 203.

205) Austriaci politici Unterricht, darinn dargethan wird, dass Deutschland nunmehr nicht ein freyes Wahlreich, sondern einzig und allein dem löbl. Hause Oestreich zuständig sey. 1625. 4.

206) C. L. Thucelius Austria S. R. Imperii coniux; des h. R. Reichs mit dem Hause Oestreich beständige Ehe, als Josephus etc. in Augspurg zum R. König erwählt wurde etc. Augsb. 1690. fol. c. fig.

207) Gründl. Erörterung der Frage: ob im Deutschen Reich ein Herkommen fürhanden, mit der Kaiserwahl bey dem regierenden Kaiserstamm zu bleiben, von D. Friedr. Wideburg — in den Häll. Anzeigen 1744. St. 13.

208. a) Germania triumphans sub Aquila Austriae, oder pragmatischer und vornehmlich ex ratione status hergeleiteter Beweis, dass es des h. R. Reichs Wohlfahrt höchst nothwendig erfordre, mit der freyen Wahl eines Römischen Königs und zukünftigen Kaisers bey dem allerdurchl. Hause Oestreich — zu verbleiben, und insonderheit bey dermali-

ger Vacanz des Kaiserl. Throns zu einem Röm. König und zukünftigen Kayser Ihro des Herz. von Lothringen und Grosherzogs von Toscana K. Hoheit zu erwählen. 1745. 4.

208. b) (Joh. Dan. Olenschlager) Abh. von den Vorzügen des regierenden Hauses bey den deutschen König- und Kayserwahlen. Frkf. a. M. 1745. fol. 28 S.

209) Von den Versuchen des Erzhauses Oestreich, die deutsche Kaiserl. Würde erblich zu machen. 1790. 64 S. 8. (24 Kr.) Vergl. unten no. 340.

Oberd. A. L. Z. 1790. B. II. S. 976. enthält eine aus den Spiessischen Archiv. Nebenstunden wörtlich abgedruckte Einleitung; sodann K. Karls V. und Ferd. I. Instruction von 1551 für den an Churmainz und Cölln abgeschickten K. Hofrath Seld, auch aus jenen Nebenstunden und noch einige andere bekannte Actenstücke.

210) Ist die deutsche Kaiserkrone für das Haus Oestreich wichtig? Und wie verhält sich dabey das Interesse des deutschen Reichs? Freymüthig beantwortet von einem Patrioten. 1790. 4. 3 Bog. (für das Erzhaus.)

Oberd. A. L. Z. 1790. St. 132. S. 872.

Vergl. den Auffatz über eben diese Frage im Polit. Journal 1790. St. 5.

211) Schon wieder ein Kaiser aus dem Oestreichischen Hause? Warum wählte man ihn? waaum keinen andern? Was gewinnet Oestr. durch die Kaiserwürde? Oder freymüthige Aufklärung über die Kaiserwahl Leop. II. 1790. 8. 176 S.

Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 81 ff.

Von der Politik des Erzhauses.

212) La Politique de la maison d'Autriche avec un discours sur la conjuncture presente des Affaires d'Allemagne par de Bonair. Paris 1658. 12. 321 S.

213) Ant. Varillas la politique de la maison d'Autriche. Haag 1688. it. 1689. 12. 220 S. (de polit. domus Austriacae artibus.) A. Erud. 1689. p. 417 sq. (beschäftigt sich besonders mit Carls V. Politik u. s. w.)

214) Ueber das System des Hauses Oestreich. — im Neuen D. Museo. B. I. 1790. S. 546—566.

bb) *Schriften zur Geschichte der einzelnen Regenten und übrigen Personen des Habsburg - Lotharingischen Hauses.*

(Siehe S. 10.) Vergl. damit die Schriften über die Geschichte ihrer Regierung, no. 774 ff.

Von Rudolf I.

Ueberhaupt.

215) Codex epistolaris Rudolphi I. Romanorum regis, locupletior ex manuscripto bibl. Caes. Vindobon. editus, et commentario illustratus. Praemittuntur Fasti Rudolphini, seu rerum gestarum gloria ex ipsius cum epistolis, tum aliis antiquis monumentis et scriptoribus. Accedunt auctaria diplomatum cum indice. Opera Mart. Gerberti (ab Hornau) Congreg. S. Blas. in silva nigra Abb. sacrique R. I. principis. Typis S. Blas. 1772. fol. Die Fasti 184 S. der Codex 254 S. — enthält zuerst Rudolfs I. Handlungen aus Chroniken und Urkunden chronologisch verzeichnet; dann 149 Briefe mit Anmerk. erläutert, zuletzt 62 Urkunden.

Gatterer hist. Journ. Th. 4. S. 154—166.* Gött. G. A. 1775. S. 370—374.* Jena. G. Z. 1773. S. 369. bis 374.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 37 — 52. Abth. 3. S. 1740—1748.* Der Codex epistolaris erschien zuerst in Monumentis dominat. Pontific. Rom. 1760.

216) Magni Ellenhardi (seu Gottfr. de Ensmingen, Not. Cur. Argentin.) Chronicon, quo res gestae Rudolphi Habsburgici et Alberti Austriaci, Regum Rom. egregie illustrantur, ex Cod. membran. coaevo nunc primum edidit F. M. Pelzel. Prag. 1778. 4 Bog. gr. 8.

Meusel neueste Litteratur der Gesch. Kunde. T. II. S. 138. 139. Gött. G. A. 1778. S. 1199. Nürnb. G. Z. 1778. S. 125.* Erl. G. A. 1778. Th. 1. S. 206. 207.

217. a) Ioach. Meisteri de Rudolpho Habsburg. Imp. Aug. Libri III. Gorlic. 1576. 8.

217. b) Georgii Calamini: Rudolph - Ottocarus: austriaca tragoedia Rudolphi I. Habsburgi seculum et res gestas continens adiunctis notis historicis. Rudolphidos liber etc. (Argentor.) 1594. 8. 9½ Bog.

218) Casp. Dornau de Rudolpho Habsp. Goerlic. 1613. it. 1677. 4.

219) Io. Henr. Boecleri Rudolphus I. Imp. Germaniae instaurator. Argentor. 1672. 4. 7 Bog. auch in dessen diss. acad. T. 2. p. 247.

Vergl. Glogers Schrift (1676) no. 84 oben.

220) D. d'Ischia Il Re de Capitani Rodolpho Conte d'Habspurgo primo del nome Imperatore de' Romani e Re della Germania — istorici felicissimi presagi. Udine 1684. 4. (Der folg. Habsb. Fürsten kurze Gesch. ist angehängt.)

221) Io. Gottfr. Marci (seu Henr. Neubauer) diss. Rudolphus I. Imp. Austriacorum domus conditor. Ien. 1696. 4.

222) Iust. Henr. Calemberg diss. de Rudolfo I. tanquam exemplo restauratae reipublicae. Erfurt. 1724. 4.

223) Io. Mich. Hallwachs diss. rerum Rudolphi I. Imp. partem primam complexa. Tübing. 1736. 4.

224) Leben K. Rudolfs I. von A. W. Rehberg. In Lichtenberg u. Forster Gött. Magaz 1782. St. 3.

225) Kaiser Rudolf von Habsburg, eine Skizze von Leonard Meister. Nürnb. 1783. 8. 92 S.
Allg. D. Bibl. B. 2. S. 489.† Gotha. G. Z. 1784. S. 82. Nürnb. G. Z. 1783. S. 727.*

226) Biographie Rudolfs des ersten D. Kaisers nach dem grossen Interregno u. s. w. von M. Fischer. Tübing. 1784. 8. 134 S. (6 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 62. S. 491.†

227) Geschichte des Röm. Königs Rudolfs I. in Ant. Kleins: Leben und Bildnisse der grossen Deutschen B. I. (Ausg. Mannh. fol. S. 47—66.) Ausg. Mannh. 1785. 8. S. 143—206. Allg. D. Bibl. B. 74. S. 509.*

228) Geschichte K. Rudolfs I. in Günderrodens sämmtl. Werken, herausgegeb. v. Posselt. Th. I. (1787) S. 125—167.

229) Ueber Anekdoten überhaupt, insonderheit Anek-

doten zur Charakteristik K. Rudolphs v. Habsburg. — in Posselts kleinen Schriften. no. 3.

230) Cph. Girtanner Rudolph v. Habsburg — im Pantheon der Deutschen. Th. 2. no. 1.
Gött. G. A. 1796. S. 1093.*

231) Leben Rud. I. — im Rastadter CongressTaschenbuche 1799. S. 37—86.
Vergl. auch die Charakterschilderungen vorzügl. interessanter Personen. B. 3. (1797) no. 2.

Speciellere Schriften.

Von seiner Königswahl.

232) J. J. Moser Untersuchung, ob Gr. Rud. von Habsb. von dem Churfürsten zu Pfalz kraft eines Compromisses zum Kayser erwählt worden seye? — in dem Berliner Intelligenzbl. 1737. no. 37. 38.

233) Lud. Frid. de Beulwitz diss. de memorabilibus in electione Rudolphi I. Goett. 1750. 4. 4 Bog.

Vergl. Gött. G. A. 1754. S. 1196 ff. Leipz. G. Z. 1751. St. 98.*

234) M. Io. Frid. Gruner de electione Rudolphi I. Caes. Aug. diss. Coburg. 1758. 4. 2 Bog. auch in seinen Opusc. T. I. S. 49—90. Erl. G. A. 1758. S. 372.*

235) Sam. Wilh. Oetter Versuch eines Beweisses, dass der Gr. Rud. v. Habsburg durch die Einleitung des Burggr. Friedrich zu Nürnb. im J. 1273 zum Röm. König erwählt worden sey. Schwabach 1782. 8. 60 S.
Allg. D. Bibl. B. 53. S. 447—450.†* Nürnb. G. Z. 1782. S. 245.†*

Von seinen Verhältnissen mit dem Pabste uud dem Clerus überhaupt.

236) Dominici Ant. Spingaroli e dominis de Dessa tentamen historicum contra vulgatam de Rudolphi I. Habsburgici excommunicatione opinionem. Vienn. 1753. 4. 22 S. Gött. G. A. 1755. St. 45.*

237) Frid. Car. le Bret de prudentia Imp. Ru-

dolphi I. in rebus, cum curia papali transactis ex temporum illorum indole aestimanda. Tübing. 1683. 4. 8½ Bog.

238) Diss. hist. crit. pour fixer l'epoque de l'entrevue du pape Gregoire X et de l'Empereur Rudolphe de Habsb. à Lausanne, par Mr. l'Abbé Fontaine, archidiacre de l'Eveché de Lausanne. Freyburg (in der Schweiz) 1791. 8. 70 S. (Den 18. Oct. 1275 kam Rud. I. nach Lausanne.) Jena. A. L. Z. 1793. B. 4. S. 583.

Von seinem Verhalten gegen Ottocar von Böhmen.

239) Erasm. Froelich dialogus, anne Rudolfus Habsb. Regi Boh. Ottocaro ab obsequiis fuerit, eundemque tentorio lapsili eluserit? Vienn. 1755. 4. 83 S. (Er widerlegt es) Gött. G. A. 1756. S. 92—96.* Tüb. G. Ber. 1756. Suppl. 17—19. Erl. G. Beytr. 1756. S. 203 ff.

Vergl. no. 217. b.

Von seinen Acquisitionen Oestreichs, Steyermarks u. s. w.

Vergleiche unten no. 776 ff. und no. 1651.

Von seinen Gemahlinnen.

240) Nachrichten von K. Rudolfs von Habsb. erster Gemahlin Gertrud (nachher Anna) Grafin von Hohenberg (Graf Burchards Tochter) — von Joh. Friedr. Herbster, Margg. Bad. Durl. Archivar. — in den Carlsruher Nützl. Samml. B. I. S. 81—93. und in Schotts Jurist. Wochenbl. Jahrg. I. 1772. S. 118—136. (Gött. G. A. 1760. S. 670.)

241) Io. Cas. de Blaicher Beyträgliche Gedanken zur Erleuchtung der Frage, wie viele Gemahlinnen K. Rud. I. gehabt u. s. w. Constanz 1774. 4.

(Manche von den hier angeführten Schriften gehören freylich in die Reichsgeschichtl. Litteratur, jedoch in Rücksicht der Mängel derselben, was neuere Zeiten anlangt, und der Wichtigkeit Rudolfs I., als Stammvater des Hauses Habsburg und ersten Erwerbers der Oestreich. Lande, stehen sie gewiss auch hier an ihrem Platze. Dieses nehmliche

gilt auch bey vielen folgenden Regenten des Oestreichischen Staats.

Von Albert I.

Ueberhaupt.

Vergl. no. 216 oben.

242) Fragmentum hist. de quatuor Albertis Austriae ducibus in Pez Script. Rer. Austr. T. 2. p. 382—386.

243) Casp. Dornau Albertus I. Austriacus panegyrico hist. celebratus, notis variis etc. illustratus. Hanov. 1619. 4. $5\frac{1}{2}$ Bog.

Speciellere Schriften.

244) Das alte Gedicht über Alberts I. Krieg mit Adolf von Nassau a. 1298 in Rauch script. rer. Austr. T. 2. p. 300—309. ist merkwürdig. Der Verfasser (wahrscheinlich ein Kärnthner, Hinselein) war selbst bey der Hauptschlacht.

245) I. G. Scherzii diss. de Imp. Adolfi depositione. Argent. 1711. 4.

Vergl. Gundling in s. Observat. lit. Obs. IV.

246) Lud. Frid. de Beulwitz Comm. hist. de ultima Rudolphi I. cura, ut filius in regno succedat. Francohus. 1753. 4. 5 Bog. Leipz G. Z. 1753. S. 389.* Jena. G. Z. 1753. St. 36.

247) Io. Ge. Lebr. Wilke diss. quod Albertus I. legitimo per omnia modo Rex Romanorum fuerit electus. Lips. 1753. 4. 4 Bog. Leipz. G. Z. 1753. St. 81.* — Erl. G. A. 1753. Th. 2. S. 702.

248) Phil. Iac. Lambacher diss. hist. iurid. de Imp. Alberti I expeditione in Hollandiam suscepta a. 1300 etc. Ratisb. 1758. 4. 115 S. Gött. G. A. 1759. S. 1-7. Leipz. G. Z. 1759. S. 203 ff.

249) M. Geog Litzel Nachr. von K. Albrechts dreymaligen Begräbniss; in S. W. Oetter Samml. versch. Nachr. aus allen Theilen der hist. Wissensch. (Erl. 8.) Th. II

Von Friedrich dem Schönen.

Vergl. Bayerische Litt. unter K. Ludwig IV.

250) Friedrich des Schönen Testament steht bey Baumann in s. Voluntar. Imp. consortio. (1735) p. 27 sq.

Albert II. der Weise.

251) Ant. Steyerer Commentarii pro historia Alberti II. ducis Austriae, cognomine sapientis. Lips. 1725. fol. $87\frac{1}{2}$ Bog. — (Ein für die Oestreich Gesch. überhaupt sehr wichtiges Werk.) A. Erud. 1726. p. 208 sq. * D. A. Erud. T. 112. S. 250—272.*

a) *Linie seines dritten Sohnes Albert III.*

Albert IV.

Vergleiche oben no. 242.

Albert V. (als Kaiser II.)

252) Anon. aequalis historia de morte et eventibus felicis recordationis quondam illustriss. Dom. Alberti Rom. Vng. Boh. etc. regis, nec non Austr. Styr. etc. ducis — in Pez S. R. Austr. T. 2. p. 675—679.

253) Frid. Aug. Wilh. Wenk (Resp. A. P. Leyser) Historia Alberti II., Rom. Hung. et Boh. regis, Austriae ducis, marchionis Moraviae. Lips. 1770. 4. 50 S. Betracht. üb. d. neuen hist. Schr. B. 2. S. 538.* Hall. G. Z. 1771. S. 188—190.* Gatterer histor. Journal. Th. 9. S. 177—179.*

254) Jos. v. Wackerbarth Parallele zwischen Leopold II. und Albrecht II. Leipz. 1793. 14 Bog. 8. (12 Gr.) N. A. D. Bibl. B. 9. S. 147—152. †*

Ladislau.

255) Anon. synchroni Lessus in obitum Ladislai posthumi. — in Pez. T. 2. p. 679—682.

256) Historia seu epistola de morte Ladislai R. Vng. Dalm. Boh. ducis Austriae, Sil. peracta a. 1457. ex Msto Chron. Polon. et Slezic. — in Joh. Gottl. Drescher diplomat. Nebenstunden. (Bresl. 1774. 4.) St. I. S. 73-78.

b) *Linie des jüngsten Sohnes Leopold III.*

α) *Von Friedrichs IV. Sohn, Sigismund dem Reichen in Tirol.*

257) Venturae de Perusio epistola de adventu ducis Sigismundi Austriae ad Constantiam; civitatem Alemaniae, in M. Freher S. R. Germ. ed. Struv. T. 2. S. 177 ff.

258) Conr. Wengeri de bello inter Venetos et Sigismundum Austr. ducem gesto. Basil. 1544. 12. Argentor. 1717. fol. it. in Freher l. c. T. 2. S. 445 ff.

259) A. Pii Papae II. excommunicatione iniusta Sigismundi ducis Austriae comitis Tirolis et Gregorii de Heimburg D. Appellationes et contradictiones. — in Goldast. T. 2. Monarchiae S. R. I. und in Freher l. c. T. 2. S. 183 ff. — wo auch Pii II. Bullen stehen.

(Vergl. Io. Ballenstad de vita et excommunicatione D. Gregorii de Heimburg. Helmst. 1737.)

260) Henr. Gundelfingii Sigismundi archiducis Vita in Lambecii Comm. de bibl. Vindob. L. 2. c. 6. S. 465 ff. und in Kollarii Analectis T. I. S. 792.

261) Ioh. Rud. Iselii diss. de gestis inter Sigismundum Archid. Austr. et Carolum ducem Burgundiae. Basil. 1737. 4.

262) Behandlung des ewigen Friedens zwischen H. Siegmund von Oestreich und den Eidgenossen u. s. w. aus Diebold Schillings Chronik in der Helvetischen Bibl. St. 4. no. 4.

β) *Von Ernst des Eisernen*

a) *Tochter Margarethe.*

263) M. Christ. Friedr. Wilisch diss. de Margaretha Austriaca, Friderici placidi uxore. Lips. 1719. 4. 3 Bogen.

264) Wilh. Ernst Tenzel, der Sächs. und andern Chur- und Fürstl. etc. Häuser Stammmutter, Frauen Margarethen, Churf. zu Sachsen, geb. Erzherzogin zu Oestreich, wahrhaftiger Todestag, wobey zugleich etliche Umstände ihres Lebens bewährt werden etc. Gotha 1700. 12. 6 Bog.

auch in Trillers Sächs. Prinzenraub. S. 255—320.

A. Erud. 1700. S. 155.

b) Von seinem Sohne Friedrich V. (III.)

Aeltere Schriftsteller.

265) Aen. Sylvii (Episc. Senensis postea Pii Papae II.) Historia rerum Friderici III. Imp. cum annotationibus Io. Henr. Boecleri, accesserunt diplomata et documenta varia rebus Friderici III. illustrandis ut et figurae, imagines, numi. Subiuncti praeterea alii ad Germanicam historiam pertinentes scriptores nonnulli rariores. Praefatus est et edidit Io. Ge. Kulpisius. Argent. 1685. fol. Das nehmliche Werk erhielt einen neuen Titel nebst einer Vorrede von Joh. Schilter, im J. 1702: Scriptores rerum Germ. a Car. M. ad Frid. III. in unum Volumen collecti. Es ist ganz dasselbe Werk. — Aeneas Sylvius selbst füllt 120 S. aus. S. 121—148. stehen Boeclers Anmerkungen; sodann folgt ein Anhang von Urkunden zu Fridr. III. Gesch. 326 S. und hierauf eine Sammlung von 10 alten Chroniken und Schriften.

Genauer ist die Ausgabe dieser Geschichte Friedrichs III. nach dem Manuscript des Aen. Sylvius selbst in Kollarii Analectis med. aevi. T. 2. S. 1—475. s. tit. Aen. Sylvii Historia Austriaca rerum Friderici III. Imperatoris. nebst Boeclers Noten. S. 475—550. *a)* — In diesem Werke stehen ferner:

266) Io. Hinderbachii, episc. Trident. Continuatio historiae Austriacae Aen. Sylvii rerum Frid. III. Imp. S. 550—666.

267) Excerpta historica, ex diario manu Imp. Friderici III. scripto, post Lambecium diligentius vulgata. Ebendas. S. 666—678. (steht auch in Lambecii Diario sacri Itineris Cellensis u. s. w. unten no. 534.)

268) Sylloge dipl. litterarum, actorum publ. etc. quorum testimonio et fide res Austriacae, Hungaricae etc. ab

a) Vergl. des Verfassers Leben in Schröckhs Lebensbeschreibung berühmter Gelehrten. Samml. II.

Imp. Frid. III. ab a. 1440 usque ad a. 1453 gestae inprimis nituntur. Ebendas. S. 827—1402.

In Freher S. R. Germ. T. 2. stehen viele Schriften zu Friedr. III. Geschichte, bes. von seiner Krönung, Heirath, Zug nach Italien u. s. w. Vergl. daselbst no. 1—10. no. 15 (und T. 3. no. 3.) 18, 26, 28.

S. Vogel Spec. bibl. Germ. Austr. T. 2. S. 408—424.

269. a) Nic. Lankmanni de Falkenstein Historia desponsationis et coronationis Friderici III. Imp. et coniugis ipsius Eleonorae. Aug. Vind. 1503. auch in Freher S. R. Germ. T. 2. S. 56 ff. (ed. Struv.) — und in Pez S. R. Austr. T. 2. S. 569—609.

Vergl. 269. b) K. Frid. III. Römerzug, dortige Vermählung, Einsegnung und Krönung im J. 1452. — im G. G. Königs v. Königsthal Nachlese in den Reichsgeschichten. Samml. 1. no. 1.

270) Frid. III. Diarium vitae. in Pet. Lambecii diario S. itineris cellensis etc. (1666) S. 25 ff.

271) Iac. Vnresti sacerdotis carinthiaci, Chronici Austriaci pars posterior, quae imp. Friderici III. vitam luculenter descriptam inprimis exhibet, in Hahn Collect. monum. T. 1. p. 537—803. (geht bis 1499.)

272) Io. de Zredna epist. hist. de rebus gestis inter Imperatorem Fridericum et regnum Hung. ab a. 1445 bis 1451. — in Ge Schwandner script. rer. Hung. T. 2.

273) Jos. Gruenbecks, K. Max. I. Geh. R. und Beichtvaters, Lebensbeschreibung K. Friedr. III. u. Max. I. von J. J. Moser von Filsek edirt. Tübing. 1721. 8. 100 Seiten.

274) Bernh. Berger or. in funere Friderici III. R. I. Viennae habita etc. Vienn.

Neuere Schriften.

275) Disquisitio hist. de Imp. Friderico, Maximiliani I. patre, utrum is tertius eius nominis, an quartus, vel quintus cognominandus sit. — ist Lambecii diario sacri itin. cell. (1666) inserirt.

276) Gottlob Schwarz de divi Friderici V. R. Imp. symbolo elementario A E I O V epistola. Altdorf. 1716. fol.

277) Gespräch zwischen K. Friedrich III. und Georg Podjebrad von Böhmen. — in den Gundlingianis. P. 13. S. 201—302.

278) K. Friedr. III. und Joseph II. — in Schlözers Briefwechsel. 1782. H. 59. no. 31. (Aus Archival. Nachr. wird gezeigt, dass auch Friedrich III. seine Gerechtsame gegen den Pabst zu vertheidigen gesucht habe.

Von Max. I.

Ueberhaupt.

279) (Melchior Pfinzings oder vielmehr K. Max. I.) Die Geverlichkeiten, und eines Teils der Geschichten des Helds und Ritters Teuerdankhs. Nürnb. 1517. fol. 118 Bog. Ausg. 1519. fol. Das sind die zwey einzigen ächten Ausgaben. Die folgenden: Augsb. 1537. fol. Frkf. a. M. 1553. 1563. 1589. fol. 1596. 8. 394 S. Ulm 1679. Augsb. 1693. (diese hat den Titel: Der allerdurchl. Ritter oder die rittermässigen Grosthaten, Abentheuer, Glückswechselungen und Siegeszeichen Maxim. I. Rom. Imp.) sind alle verfälscht. Burchard Waldis u. nachher Matth. Schultes haben diese Ausgaben nach 1519 verändert und verdorben.

280) Henr. Gottl. Titius s. Io. Dan. Koeler disquisitio de inclyto libro poetico Theuerdank. Altdorf. 1714. 4. 6½ Bog. it. 1719. 1737. 4.

(Vergl. Beytr. zur crit. hist. der D. Sprache, Poesie und Beredsamk. B. 2. St. 6. S. 191—209.) 4te Ausgabe cum notis et specimine glossarii Bern. Frid. Hummel, schol. Alt. rect. Norimb. 1790. 4. 64 S.
Leipz. G. Z. 1791. S. 503.

Tietz oder Köhler behauptet, Max. I. sey nicht selbst der eigentliche Verfasser des Teuerdankhs; siehe dagegen Khauz Oestreichische Gelehrten Geschichte. S. 92 bis 107, wo auch von allen Ausgaben dieses Buches Nachricht gegeben wird.

281) Der Weiskunig, eine Erzählung von den Thaten K. Maximilian I. von Marz Treitz Saurwein v. Erntreitz, (Geschichtsschreiber des Kaisers) auf dessen Angeben zusammengetragen, herausgegeben aus dem Manuscripte der K. K. Hofbibliothek. Wien 1775. fol. 307 S.

Gött. G. A. 1776. S. 1194—1197.

282) Car. Ren. Hausen de claro libro: Der Weiskunig. Francof. ad Viadr. 1776. 4. 17 S. (Max. I. sey nicht der Verfasser. Dagegen Büsching in den wöchentl. Nachr. No. IV. 1776. S. 73—76.

283) Barth. Latomi vita et mors Maximiliani I. Imp. Augsp. 1519. 4. auch in Meuschens Vitis summorum dignitate et eruditione virorum etc. 1755. no. 1.

284) Iac. Fabri or. fun. de Maxim. I. 1518. Aug. Vind. 1619. 4. auch in Freher S. R. G. cura Struv. T. 2. S. 717 ff.

285) Ge. Sauromanni or. de vita et obitu Imp. Maxim. I. — mit no. 284 zusammen Aug. Vind. 1519. 4. f. tit. Quae in hoc codice continentur. dann folgen die Titel der beyden Orationen. — auch in Herrm. Kirchneri Curriculis etc. T. I. S. 1—39.

286) Vdalr. Zasii or. de Maximiliano I. in Kirchner. T. 3. no. 1. u. bey Freher S. R. G. T. 2. S. 770 ff.

287) Henr. Bebelii or. ad Maxim. I. Caes. de eius atque Germaniae laudibus. in Schard S. R. Germ. T. 1. S. 221—235. (ed. 2. S. 95—104.)

288. a) Henr. Glareani Helvetii, P. L. ad Maximilianum I. Panegyricon. in Freher T. 2. p. 481—484.

288. b) Currus triumphalis honori et memoriae immortali D. Maximiliani dicatus inventore Bilib. Pirkheimero delineatus ab Alb. Durero, in tab. aenea. steht mit Erläuterungen in Pirkheimers Oper. ed. a Goldasto. Francof. 1610. fol.

288. c) Anon. or. post Maximiliani I. obitum ad nepotes. in Sim. Schardii Orat. et Eleg. in fun. illustr. principum Germ. ab obitu Max. I. Frkf. 1566. 8. p. 1 sq.

288. d) Pauli ab Oberstein de Maximiliani I. laudibus epist. Ebendas. p. 29. b.

Vergl. oben Grünbeck no. 273.

289) (Iac. Balde S. I.) Maximilianus I. Austriacus redivivus. Ingolst. 1631. vermehrt Monach. 1639. 8. it. cura Hieron. Ambr. Langenmauter. Monach. 1679. †

290) Christ. Ulr. am Pach K. Maxim. I. Leben, Tugenden und Thaten. Innspruck 1653. 12. †

291) Melch. Peintzing Maximiliani I. Geburts-, Lebens- und Todesbeschreibung. Augsb. 1679. fol.

292) D. H. Hegewisch, Prof. zu Kiel, Geschichte der Regierung Kaiser Maximilian des Ersten. Th. 1. 2. Hamb. 1782. 1783. 226 und 203 S. gr. 8. Anhang 1788. 8. (1 Fl. 8 Kr.) Gött. G. A. 1782. S. 879.* Allg. D. Bibl. B. 68. S. 518—523.*† Meusel hist. Litt. 1783. St. 7. S. 68—70.*

293) Leben Max des Isten, in v. Khautz Versuch einer Gesch. der Oestreich. Gelehrten.

294) Leben Maxim. I. (von H. W. v. Günderrode) in Ant. Klein Leben und Bildn. grosser Deutschen. 8. B. 2. S. 196—264. (fol. 23 S.)

Vergl. Günderrodens Sämmtliche Werke. Th. 2. am Ende in den angehängten Biographien.

Speciellere Schriften.

295) Q. Aemyl. Cimbriaci Encomiasticon ad Fridericum Imp. et Max. I. R. R. Lib. V. quibus praecipue electio praedicti regis, resque eorum gestae apud Brugas Flandrorum a. 1488 celebrantur. — in Freher S. R. G. T. 2. (ed. Struv.) S. 415—444. — Ebendas. steht T. 3. S. 21—42. eine Beschreibung seiner Röm. Königswahl. (a. 1486) und Krönung.

296) Joh. Rollii Annotationes chronicae, cum primis de Maximiliani I. carcere Brugis in Raym. Duellii Miscellan. ex Cod. Mst. T. 1. no. 18.

297) Narratio captivitatis Maximiliani I. Imp. apud Brugenses. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 551—555.

298) J. K. Füsi Nachrichten und Urkunden, welche die gefängliche Haft des Röm. Königs Max. I. in Brügge 1488 beleuchten. In Meusel hist. Untersuchung. (1778) Th. I. S. 50—70.

299) Ioh. Cuspiniani, Praef. urb. Vienn. diarium de congressu Maximiliani Imp. et trium regum, Vladislai Hungariae, Ludovici Bohemiae, et Sigismundi Poloniae, apud Viennam Austr. a. 1515. in Freher. T. 2. (ed. Struv.) S. 587—612.

300) Ricardi Bartholini Hodoeporicon, sive itinerarium Matthaei Cardin. Gurz. etc. quaeque in conventu Maximiliani Imp. et regum Vladislai, Sigismundi et Ludovici memoratu digna gesta sunt. Vienn. 4. auch ebendas. S. 613—673.

301) Joh. Ge. v. Eckhard Gedanken über Max. I. Brief an Basilium. Ivanowitz 1723. 4.

302) J. P. v. Ludewig: Ob K. Max I. Pabst werden wollen? in den Hallischen Anzeigen. — auch in Ludewigs Gelehrten Anzeigen. (Halle 1743. 4.) Th. 1.

303) De Maximiliano I. Pontificatum maximum affectante. — in Anecdotis ecclesiast. et latinitatis elegantioris. (Goth. 1763. 8.) S. 9—50. (Es werden verschiedene Zeugnisse und Briefe für die Wahrheit der Sache vorgelegt.)

304.a) Jos. Grossinger: Ob Kaiser Maximilian der Erste habe Pabst werden wollen. Wien 1784. 8.

304.b) Acta publica, K. Max. I. Gesandschaft nach Moscau, dessen Einrichtung des Hofraths, Tod u. s. w. betr. aus einem Mst. des Freyh. Siegm. von Herberstein — in Senkenbergs Samml. ungedr. und rarer Schriften. Th. 4. no. 2.

305. a) Io. Gottl. Böhme Resp. G. A. Marche de favore Maximiliani I. in poesin. Lips. 1757. 4.

Gött. G. A. 1757. S. 931 ff.

305. b) Erh. Andr. Frommann De Maximiliani I.

Imp. Rom. in rem litterariam meritis. Coburg. 1761. 40 S. 4. Erlang. G. A. 1761. S. 351 ff.

306. a) Von den Unterhandlungen K. Maximilians I. einem seiner Enkel die römische Königskrone zu verschaffen. in v. Stecks Ausführungen politischer und rechtlicher Materien. S. 171 — 175.

306. b) Io. Gotth. Hochmuth de Maximiliano I. Imp. Caroli nepotis in regem Rom. electionem a. 1518 agitante. Lips. 1779. 4 Bog. 4.
Meusel hist. Litt. 1781. p. 445.

307. a) Leonis X. P. R. epistolae tres, super obitu Maximiliani I. Imp. et novi electione facienda, ad Ludovicum Electorem Palatinum a. 1519. in Freher (ed. Struv.) S. R. G. T. 3. S. 161—167.

307. b) Anekdoten von K. Max. I. Absterben. — in Mosers Archiv. Th. 2. S. 49 — 66.

Von seiner zweyten Gemahlin Blanka.

308) Fragmentum historicum de Blanca, altera Maximiliani I. coniuge. in Pez S. R. Austr. T. 2. S. 555.

Vergl. Vdalr. Zasii or. fun. de ead. in Freher ed. Struv. T. 2. p. 770 sq.

Von seinem Sohne Philipp.

308. b) Sebast. Brant naenia sapphica in mortem Philippi, patris Car. V. in Büttinghausen spec. monum. variorum res gest. imperante Car. V. illustrantium. (1756.) no. 1.

Von Karl (V.)

Ueberhaupt.

309) Pro Carolo V. apologetici libri II. ex Hisp. vers. Mogunt. ap. I. Schoeffer. 1537. 4.

310. a) Nic. Mamerani relatio rerum Car. V. Imp. gestarum ab a. 1519—1548. im Schard S. R. G. T. 2. S. 1840—1849. (ed. 2. S. 601—607.)

310. b) Petr. Salazar Cronica del Emperador Carlos V. Hispali 1552. fol.

311) Io. Mich. Bruti or. de rebus gestis Caroli V. Antv. 1558. 8. und in Schard orat. p. 190 sq.

312) Frid. Staphili de exequiis Caroli V. maximi Imperatoris, quas Ferd. Imp. germano Fratri Augustae Vind. fecit fieri. Aug. Vind. 1559. 4. auch s. tit. Historia de vita, morte et gestis Caroli V., nunc recens edita et variis illustrata virtutum fortunaeque exemplis. Aug. Vind. 1559. 4. Neu Edit. 1735. 4. 1 Alph. 7 Bog. Nützl. Arbeiten der Gelehrten im Reiche 1736. St. 7. no. 1. lit. c. (Des Verfassers Leben steht in Finauers hist. litt. Magazin. B. 1. H. 3. no. 12.

313) Guil. Zenocari a Scauwenburgo (Car. V. dann Phil. II. Raths und Biblioth.) Libri VII. de republica, vita, moribus, gestis, fama, religione, sanctitate Imp. Caroli V. Gandavi 1559. it. 1562. fol.

314) Caroli V. immortalitas. Aut. Anathalio Desbarres. Lovan. 1559. 12. 16 Bog.

315. a) Alf. Ulloa La vitta dell' Invitiss. Imp. Carolo V. Venet. 1560. 4. it. 1563. 4. ist eig. von Aug. de Zarata und ins Italien. aus dem Span. übersetzt. Auch Holländisch. Dordrecht (1610) fol.

315. b) Io. Vorthusii Phoenix s. Apotheosis consecrationis Augustae, qua Caroli M. et Caroli V. res gestae, consilia, et eventus describuntur. Antverp. 1562. 4.

316) M. Lud Dolce Vitta dell' invitiss. Imp. Carlo V. Neap. 1561. 8. in Vinegia 1567. 4. 93 S.

317) Adami Henric. Petri Historia Caroli V. et Ferdinandi. Basil. 1577. fol.

318) Ge. Ederi Or. de Car. V. in Schard orat. p. 215. in Kirchner curric. T. 3. no. 2. auch in Or. fun. in morte Pontif. Imp. etc. Hanov. 1613. 8. S. 241 sq.

319) Dav. Chytraei Or. de vita et morte Imp. Car. V. in Kirchneri curriculis etc. T. 1. S. 39—69.

Vergleiche:

320) Dav. Chytraei Oratt. de tribus nostrae aetatis caesaribus Aug. Car. V. Ferd. I. et Maxim. II. Viteb. 1583

8. 12 Bog. (Von Carl V. S. 1—91: Von Ferd. I. S. 92. bis 131. Von Max. II. S. 132—172.) — auch in Kirchneri superioris aevi Imp. etc. curriculis. T. 1. S. 89—110. auch in Chytraei Orat. Hanov. 1613. 8. S. 1 ff.

321) Primera parte de la Carolea enchiridion, que frata de la vida y Hechos del Emperador Don Carlos V. — por Juan Ochoa de la Sade. Lisboa 1585. fol.

322) Corn. Valerii or. in fun. Car. V. dicta. mit Nic. Vernulaei Epitome Historiarum. Lovan, 1654. 4. gedruckt.

323) Seybold von einem histor. Manuscr. oder einer Chronik von K. Carl dem Vten. — im D. Museo 1781. B. 2. S. 65—76.

324) Iul. Pflugkii et Io. Antonii Viperani Orat. in mortem Caroli V. Imp. in Freher S. R. Germ. T. 3. (ed. Struv.) S. 591 ff.

In Schardii Orat. Funebr. stehen auch Leichenreden auf Carl V. — von Andr. Rapitius. S. 256. — von Franc. Robortel. S. 144. — Jo. Bapt. Hadrian. S. 270. — von Ludw. Madrucius. S. 129. — und Paul Fabricius. S. 237.

325) Historia de la vida y Hechos del Emperador Carlos V. por Prudencio de Sandoval en Valladolid. 1604. T. 1. T. 2. ib. 1606. fol. it. en Pamplona 1614. 2 T. fol. — auch ins Englische übersetzt durch John Stevens. Lond. 1703. 8. 1 Alph. 7 Bog.

326) La Historia del Emp. Carlos V., que scrivio en 33 libros al Be. Prudencio de Sandoval: abbreviados y anadidos con diversas y curiosas noticias, sestenencientes i eta Historia por D. Joseph Martinez de la Guente. En Madrid 1625. fol.

327) Ant. Florebelli Panegyricus Carolo V. R. I. dictus. Lugd. Bat. 1619. 4. 20 S.

328) Epitome de la vida y Hechos del invicto Emperador Carlos V. por Juan Ant. de Vera y Figureoa. Madrid. 1622. Bruss. 1656. 4. (auch ins Französ. übers. von Perron le Hayer. Paris 1633. 4. Bruss. 1667. 12.)

329) De Electione Caroli V. Historia, cum aliis huius argumenti scriptis, nec non de abdicatione imperii, secessu, obitu et laudibus eiusdem. Helmst. 1666. 4. 82 S.

330. a) Iac. Massenii Anima historiae huius temporis in iuncto Caroli V. et Ferdinandi I, fratrum imperio repraesentata. Colon. 1672. 4. it. 1709. 4. 410 S.

Vergl. 330. b) Jac. Massenii Eloge de l'empereur Charles V. traduit du latin par Andr. Jos. Ansart. Gött. G. A. 1775. S. 431.

331) J. F. L. v. Huppel Leben Carls V. Leutschau 1688. 8.

332) Les actions heroiques et plaisantes de l'Empereur Charles V. Brux. 1690. 12. 13 Bog. (ed. 2.)

333) Greg. Leti Vita dell'Imp. Carolo V. Amstelod. 1700. 4 Voll. 8. — auch Deutsch: (durch Just. Gotthard Rabener) G. Leti Leben K. Karls V. aus dem Italien. m. K. Frkf. 1712. 8. (D. A. Erud. T. I. S. 45 ff.) auch Französ. Brüx. 1726. 8. Amsterd. 1730. 12. 4 Partes.

334) (Jos. Pichler S. I.) Augusta quinque Carolorum historia. Vienn. 1735. fol. (Libri 5) 4 Alph. 12 Bog. — enthält die Geschichte von Carl dem Großen, Carl dem Kahlen, Carl IV. V. VI.) N. A. Erud. 1737. Nov. no 1.

335. a) Beyträge zu dem Leben K. Carls V. — in Christ. Heinr. v. Senkenbergs Vorrede zu J. D. H. Göbels Staatsgesch. von Europa unter K. Carl V. (Lemg. 1767) Vorr. 4 Bog. Leipz. G. Z. 1768. S. 235.

335. b) Carl V. — Lebensbeschr. und Charakt. Schild. berühmter Männer von G. F. Palm. B. 3. (1798) no. 1.

336) Will. Robertson The History of the Reign of the Emperor Charles V. etc. London 1769. 4. 3 Bde. Gött. G. A. 1770. S. 571 ff. 931 ff. 996 ff.*

Matth. Theod. Chph. Mittelstedts: D. Robertson Gesch. der Reg. K. Carls V. u. s. w. B. 1 – 3. Brschw. 1770. 8. 4 Alph. $19\frac{1}{2}$ Bog. (auch 1782. 3 Thle.) Jena. G. Z. 1771. S. 659—661. — 2te Aufl. von neuem

durchgesehen und mit Anmerk. begleitet von Jul. Aug. Remer. Brschw. 1778. 8.

N. A. D. Bibl. B. 28. S. 333. Vom Abeleschen Nachdruck Kempten 1781. S. Meusel hist. Litt. 1781. Jun. S. 546.

Speciellere Schriften.

337) Io. Burch. Menken de naevis politicis Caroli V. Imp. Lips. 1706. 4.

Vergl. oben no. 213.

338.a) M. Pet. Plesken Carolus V. Aug. Ferdinandum fratrem germanum Regem Romanorum constituens auspicato atque absque omni lapso politico. Goett. 1752. 4.
Erl. G. A. 1753. Th. 2. S. 154.*

338.b) Io. Gottl. Boehme Selecta capita ex historia Caroli V. Imperatoris. Lips. 1757. 4. 4 Bog.
Erl. G. A. 1757. S. 334 ff.* Enth. c. 1. de tentata a Car. V. monarchia in imperio R. Germ. c. 2. de officiorum Palatinorum per extraneos principes functione in Caroli V. inauguratione caesarea; 3) de capitulatione Ferdinandi I. R. Rom.

339) Ludw. Gottfr. Mogen epist. de Carolo V. a culpatione, quod libertatem statuum imp. tollere staduerit, libero. Giess. 1749. 4. 2 Bog.
Frkf. G. Z. 1749. no. 38.* Allern. Nachr. von jur. Büch. B. 8. S. 179.

340) Zuverläfsige Nachrichten von dem Versuch K. Karls V. und Ferdinands I., die Deutsche Krone auf ihrem Haupte zu befestigen und erblich zu machen. — in Spiess archivischen Nebenarbeiten. Th. 1. S. 41—50.

341) K. Karls V. glorwürd. Gedächtn. Ehrenrettung und Vertheidigung wegen der bey Landgraf Philipp zu Hessen Ergebung gebrauchten Worte: nicht zum ewigen Gefängniss, und wider andere Verläumdungen, worinn diese wichtigen Begebenheiten in helleres Licht gesetzt, und viele Fehler der hiervon handelnden Rechtsgelehrten und Geschichschreiber verbessert werden, nebst Erörterung verschiedner Staatsfragen, abgefasset von Mich. Gottfr. Wernhern, ord. Lehrer

der Rechte zu Erlangen. Nürnb. 1782. 20 Bog. 8. (20 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 55. S. 499. † Leipz. G. Z. 1782. S. 621. Nürnb. G. Z. 1782. S. 425. Freymüthige Betracht. üb. alte und neue Bücher. B. 1. no. XXVII.

Vergl. Ehrenrettung einiger verdienstvoller Gelehrten gegen die Verläumdungen Hr. Prof. Wernhers in seiner Ehrenrettung K. Karls V. Frkf. u. Leipz. 1783. 8. 36 S.
Nürnb. G. Z. 1784. S. 657. (vertheidigt Sleidan, Thuan, Robertson u. s. w.)

342) C. F. E. Bierling s. Franc. Ern. Schrader de religione Caroli V. Imp. Rint. 1754. 4.
S. Westphäl. Bemühungen. B. 3. St. 17. S. 348.

343) Io. Gottl. Boehme de Caroli V. Imp. erga rem Evang. praecipue in Saxonia lenitate. Lips. 1779. 4. 34 S. — Nürnb. G. Z. Beyl. 1779. 1780. S. 353.* Henke Comm. de reb. nov. litt. 1779. Fasc. 2. S. 224 ff.* Meusel hist. Litt. 1781. May. S. 442.*

Diese Abhandl. steht auch ins Deutsche frey übersetzt v. Weisse in dessen Sächs. Museo. B. 2. St. 1. S. 134-164.

344) Schreiben von einigen unbekannten Merkwürdigkeiten aus der Geschichte K. Karls V. — in den Lipp. Intellig. Blätt. 1767. St. 5, 10, 13, 21, 22.

345) Barbarossa. Ein Fragment aus der Gesch. K. Karls des 5ten. Aus Paul Jovius übersetzt von I. P. H. Prescher. Nördlingen 1782. 17 Bog. (2 Bog. Vorr.) 8.
Allg. D. Bibl. B. 56. S. 238 ff.

Mehrere Aufsätze zu Carls V. Geschichte siehe auch in Schard S. R. G. T. 2. der blos Carls Reg. betrifft.

Von seiner Resignation und nachherigen Leben.

346) Wilh. Godelevaei historiola de abdicatione s. renunciatione imp. et regnorum a Car. V. Imp. a. 1555, et electione Ferd. Imp. a. 1558 facta, rebusque, quae inter vtramque acciderunt. in Schard S. R. G. T. 2. S. 1893 sq. (ed. 2. S. 638—654.)

Vergl. no. 329 oben.

347) Acta und Beschreibung der durch K. Karl V. Ge-

sandte zu Frkf. a. M. a. 1558 vollzogenen Resignation der Kaiserl. Würde. — in Hoffmanns Samml. ungedruckter Nachr. u. s. w. Th. I. S. 1—66.

348. a) Prud. de Sandoval Historia captivitatis Francisci I. Gall. Regis, nec non vitae Caroli V. Imp. in Monasterio. Item Ludovici de Cabrera relatio vitae mortisque Caroli Infantis, Philippi II. R. Hisp. filii (ex interpret. Ad. Eberti, Mediol. (Amsterd.) 1715. 8. 1 Alph.
A. Erud. 1715. S. 415 ff.

348. b) Io. Frid. Mayer de morte Caroli V. Imp. evangelica. Gryphisw. 4.

Von seinem natürl. Sohne.

349) Historia Iohannis Austriaci, Car. V. filii.
A. Erud. 1691. p. 132 sq.

Von Ferdinand I.

Ueberhaupt.

Vergleiche oben no. 318, 330. a.

350) Matth. Colini a Choterina brevis et succincta descriptio in honorem Imp. Ferd. I. etc. Prag. 1558. 4.

351) Alf. Ulloa vita del Imperador Ferdinando I. Venet. 1565. 4. 456 S.

352) Lud. Dolce Vita di Ferd. I. Venet. 1568. 4.

353) Sigism. a Sarnau or. de Imp. Ferd. I. — in Kirchneri curric. T. 1. S. 69—89.

354) Math. Cithardi, Beichtvat. Ferd. I. 2 Predigten über und bey der Leiche des R. K. Ferdinandi. Wien 1565. 4.

355) Jo. Sebast. Sleupner Leichenrede auf Ferd. I. Nissa in Schles. 1564. 8. (enthält verschiedene Merkwürdigkeiten von Ferd. I. die sonst nicht bemerkt sind.)

356) Ant. Muglitz or. fun. de Ferd. I. Aug. Prag. et Budiss. 1565. 4.

357) Io. Artopaei et Franc. Forgatz episc. Va-

radienſis. Oratt. Fun. (Vien. 1565. 4. (in Schard orat. in exſequ. princ. T. 1. p. 336 ſq. 348 ſq.

358) Mart. Berzevicaei or. de eod. Ebendaſ. S. 358 ff.

359) Io. Bapt. Adriani or. Ebendaſ. S. 371 ff. (Florent. 1564. 4.)

360) Io. Baſ. Herold or. (Francof. 1574. 4.) Ebendaſ. S. 379 ff.

361) Dan. Chytraei or. de Ferd. I. in ſ. Orat. p. 41.

Vergl. no. 320.

K. Ferd. I. Character und Figur beſchreibt auch Augerius Gislenius Busbequ in Epiſtola Itineraria Turcica IV. p. m. 300 Edit. bey Wechels Erben. 8.

Inſonderheit.

Schard in ſ. Op. Hiſt. T. 3. und Freher T. 3. S. R. G. enth. viele Schriften zur Geſch. der Reg. Ferd. I.

362) Hieron. Ritii a Sprinzenſtein or. in coronatione Ferd. I. Bohemica a. 1527 dicta. Vien. 1541. — enthält verſchiedne beſ. Lebensumſtände Ferd. I.

363) Georg. Ederi Triumphus Ferdinandi I. Vienn. 1558. 4.

(Vergl. Vogel bibl. Auſtr. T. 3. S. 591 ff.)

364) Einige Anekdoten aus dem Leben K. Ferd. I. — in der deutſchen Monatsſch. B. 2. St. 6. Jun. no. 11.

365) Litterae ſecretiores Ferdinandi I. R. I. pro obtinenda evchariſtia ſub vtraque in gratiam Maximiliani Boh. regis a. 1560 miſſae ad Pium IV. editae a. Ioh. Andr. Schmidio. Helmſt. 1719. 4.

366) C. F. E. Bierling ſeu Balth. Lud. Zſchorn diſſ. hiſt. eccl. de Ferdinandi I. Imp. ad Lutherum epiſtola. Rint. 1753. 4. Weſtphäl. Bemüh. St. 11.

367) Matth. Cithardi ad Pium IV. P. M. de Caeſaris Ferdinandi I. obitu epiſtola. e Mſto. — in Schelhorn Amoen. hiſt. eccl. T. 1. p. 679 — 692. Man hat

auch von ihm, dem Beichtvater des Kaisers, 2 Leichenpred. auf Ferd. I. Cölln 1565. 4.

368) Nachrichten von dem seligen Absterben Ferdinands I. Röm. Kays. — in Moser Patriot. Archiv. B. 5. S. 237—250.

Von seiner Gemahlin Anna.

369) Wolfg. Lazius or. in exsequiis Annae, ux. Ferd. I. Vienn. 1547. 4.

370) Frid. Nauseae concio fun. de Anna etc. in Schard collect. orat. in fun. illustr. princ. Germ. T. I. p. 302 sq.

Von seinen Kindern

Ueberhaupt.

371) Divorum imperatorum, Vngariae Boh. que regum, Archiducum Austriae Ferdinandi I. et Maximiliani II. progenies Augusta. ex recens. Iessenii. Francof. 1613. 4.

Insbesondere

1) *Von seinen Töchtern.*

372) Frid. Nausea Conc. fun. in exsequiis Elisabethae Pol. reg. Vienn. 1545. 4.

Vergl. Senkenbergs Samml. ungedr. und rarer Schriften. Th. 4. no. 2. von ihr.

373) Leben der durchl. Königin Magdalena, Erzherzogin zu Oestreich des Kön. Stifts zu Hall an Innthal Stifterin. Insbrugg 1625. 8.

374) Perri Victorii de laudibus Ioannae Austriacae. Florent. 1569. 4.

Vergl. dessen Epist. et Orat. Flor. 1586.

375) Ant. Folcarii Vita della ser. Eleonora Archiducessa d'Austria, duchessa di Mantoua. Mantua 1598. 4.

376) Ant. Possevini, or. fun. de eadem. Mantua 1594. recus. Rom. it. Brixiae.

2) *Von seinen Söhnen.*

a) *Linie des ältesten Sohnes Max. II. in Unter- und Ober-Oestreich u. s. w.*

Von Maximilian II.

Ueberhaupt.

377. a) Pet. Lotichii Panegyricus Max. II. Basil. 1562. 8.

377. b) Auch von Basil. Joh. Herold steht ein Panegyr. auf Max. II. in dessen Orat. gratulat. p. 255 sq.

378) Nic. Frischlini Panegyrici tres de laudibus Maximiliani II. et Rudolphi II. Tübing. 1577. 4.

379) Dan. Chytraei Or. de Maxim. II. Imp. Aug. dicta a Io. Cyriaco Bar. a Pollheim et Wartenburg. — in s. Orat. S. 61 ff. auch in s. Saxonia. S. 629.

380) Marc. Bydzovius a Florentino Ziwot Czysarce Maximiliana. Prag 1589. (Lebensbeschr.)

381) Petri Victorii or. fun. de Maxim. II. habita Florentiae. in Schard Orat. in exsequ. princ. T. 3. S. 391 ff.

382) Sigism. Domin. a Pisnik or. in fun. Max. (II.) dicta. Prag. 1577. 4.

Insonderheit.

383) Briefwechsel zwischen Herz. Chph. von Würtemberg und Erzh. (nachh. Kais.) Maxim. II. v. Oestreich. (1554. ff. J.) in Le Bret Magazin. Th. 9. S. 1—262.

Von seiner Wahl und Krönung als Röm. König und Kaiser — siehe Schard. T. 3. S. R. G. no. 12—16 u. s. w.

384) Io. Iustiniani Commentariolus memorabilis facti Maximiliani Bohemiae regis. Basil. 1554. 12.

385) Maximiliani II. Crönung und Einzug nacher Wienn. Wien 1566. fol.

386) Casp. Stainhofer Gründliche und kurze Beschreibung des alten und jungen Zugs — zu Einbeleittung der R. Kays. May. etc. Max. II. zu Wienn. 16. Mart. im 63. J. etc. Wien 1566. fol. m. K.

Von seinen religiösen Gesinnungen.

387) Ge. Heur. Goezii Curiöse Gedanken von lutherischen Römischen Kaisern. Aus dem Lat. ins D. übers. von M. M. — in Deliciarum manipulo, d. i. annehmliche und rare Discourse von mancherley nützl. Dingen. Th. 2. (Dresd. und Leipz. 1704. 8.) S. 452—522. betrifft besonders Max. II. S. 487—498. Er sucht überhaupt zu zeigen, dass Carl V., beyde Maximiliane, Ferd. I. u. Rud. II. protestantische Grundsätze gehabt.

Die Abh. erschien zuerst Lateinisch: de Imperatoribus Rom. Germ. qui fidem Lutherano Euangelicam morte confirmarunt. Dresd. et Lips. 1701. 4.

388) Io. Dan. Milleri diss. de illo Maximiliani II. dicto: conscientiis imperare velle, maximam tyrannidem esse. Lips. 1767. 4.

389) Io. Gottl. Böhme diss. de Maximiliani II. erga rem evangelicam indulgentia. Lips. 1779. 4. 22 S.

Nürnb. G. Z. Beyl. zum J. 1779. 1780 S. 355—357.* Meusel hist. Litt. 1781. May. S. 443.*

390) Io. Dan. Milleri Progr. Maximiliani II. erga coetus Evangelicos in terris suis Austriacis insignis indulgentiae memoria. Lips. 1783. 4.

391) Vertheidigung des Kaysers Maximilian II. gegen eine neuere Beschuldigung, dass er ein Verfolger der Protestanten gewesen sey; in K. F. L. Haas vermischten Beytr. zur Gesch. und Litterat. 1784. S. 1—56. (gegen die Schrift: Unbill. Verfahren des Erzh. Oestreich gegen die Evangelischen. 1756. 4.)

(392) Io. Hantschmann de Symbolo Maxim. II.: Dominus providebit. Lips. 1591. 4.)

Von seinem Tode.

393) Io. Cratonis, K. Leibmed. Geheime Nachr. von der letzten Krankheit und Tode K. Maxim. II. de a. 1576. in Buders Nützl. Sammil. verschiedner meist ungedr. Schriften. S. 589—599. auch in Hofr. Isenflamm Comm. VI. de difficili in observat. anatom. epicrisi.

Des Medici Cratonis Bericht, was die Ursachen und Gelegenheit zu des K. Max. II. Tode gewesen, nach einer Abschrift aus dem Dresdner Archiv mitgetheilt, von Joh. Ge. Werenberg. — in der Hamburger vermischten Bibliothek. B. 1. S. 460—474.

394) Io. Cratonis a Kraftheim, Trium Imp. quondam consiliarii et archiatri, epist. de morte Imp. Max. II. nunc primum ed. Chph. Godofr. Gruner. Ien. 1781. 8. 29 S. (ist von dem Buderschen Abdruck etwas verschieden.) Nürnb. G. Z. 1782. S. 333. Erlang. G. A. 1781. S. 117. Gött. G. A. 1782. Zug. S. 107.

395) Brevis descriptio pompae funebris Maximiliani II. Imp. Pragae a. 1577. 22 Mart. exhibitae, conscripta a Io. Bzaessovino. Prag. 1577. 4.

Von seiner Gemahlin.

396) Roder. Mendoza silva vida de la Emperadriz Maria, hya de Carlos V. Madrit 1655. 4.

397) Ge. Scherer Leichenpredigt bey den Exsequien der R. Kays. Maria, Ehegattin Maxim. II. Linz. 1603. 4.

Von seinen Kindern.

a) Den Töchtern.

Von Elisabeth, Gem. Carls IX. von Frankreich siehe:

397) Placidi Herzog Cosmographia Franciscana. T. 1. S. 785 ff. — Czerwenka Annal. piet. Austr. L. 3. S. 427. — Ant. Stoekler Tugendspiegel.

398) Melch. Clesel Leichenrede auf sie. Wien 1592. 4.

Von Margaretha:

399) Vida de la serenissima Infante sor Margarita de Austria. Hispalis 1653. fol. c. fig. Uebers. von Aug. Imhof s. tit.: Beschreibung des tugendreichen Lebens der Oestreich. Infantin, Schwester Margaretha vom Creuz, des Ordens der h. Clara zu Madrit, einer Tochter K. Maxim. II. Augsp. 1687. 4.

β) *Von seinen Söhnen.*

a) *Von Rudolf II.*

Ueberhaupt.

400) Nic. Frischlini Panegyricus Rudolphō R. Regi dicatus. Tübing. 1577. 4.

401) Chph. Helvici or. de Rud. II. in Kirchneri oratt. T. 3. no. 4.

402) Io. Henr. Gambsius Rudolphus II. Imp. Argent. 1672. 4.

403) Imman. Weber diss. de Rudolpho II. R. Imp. Giess. 1707. 4.

404) Burch. Gotth. Struv diss. de Rudolpho II. et Matthia Imp. Ien. 4. auch in s. Syntagm. no. 34.

405) Aub. Miraei laudatio fun. Rudolphi II. Antverp. 1612. 4. auch in Schard orat. fun. T. 3. S. 516 ff.

406) Chph. Helvici Panegyr. in obitum Rud. II. Giess. 1612.

407) Abrah. Hosmanni Klag- und Trauerschreiben wegen tödtl. Abtritts Röm. Kays. Maj. Rudolphi II. Leipz. 1612. 4.

Rudolf II. wird sehr frey geschildert in:

408) Dan. Eremita Iter Germanicum. — zuerst mit dem statu particulari regiminis Ferd. II. 1637. 24. gedruckt, — dann mit seinen Opusc. variis — cum praefat. I. G. Graenii. Vltraj. 1701. 8.

409) Bened. Hopffer stricturae hist. polit. ad iter Germanicum Dan. Eremitae.

410) (Io. Barvitii, geh. Secr. des Kaisers) Divi Rudolphi Imp. Epistolae ineditae desumtae ex Cod. manu exarato caes. class. Iur. civ. LXXVII. Mar. Theresiae honoribus dicatae a Bernhardino Com. de Pace. Vienn. 1771. 4. 433 S. Prager G. N. 1772. B. 2. St. 16. * Erl. G. Beytr. 1772. S. 717. Gatterer hist. Journ. T. IV. S. 28—30. (Die Briefe betreffen blos die Wahlen Urbans

VII. und Gregors XIV., die Poln. Händel, die Unterbrechung des Waffenstillstands von den Türken u. s. w.)

Vergl. no. 459, 461 unten.

Insbesondere.

411) Geheimbdes Protocollum, welches im J. 1575 auf dem Churf. Collegialtag zu Regensburg bey dermalig vorgewester Röm. Königswahl Rudolphi II. gehalten worden. S. l. 1711. 4.

412) Jos. Mar. Schneidt Vollständige Geschichte der Römischen Königswahl Rudolfs II., aus meistens noch ungedruckten Urkunden als ein Beytrag zur Geschichte der Kurfürstentage und Röm. Königswahlen mit einer Einleitung versehen. Würzburg 1792. 8. 1 Alph. 14½ Bogen. (1 Thlr. 14 Gr.) N. A. D. Bibl. B. 3. S. 329.

413) Von Rudolfs II. vorgewesten Heirathen. — in Lünig Staatsconsil. Th. 1. S. 370, 438. 445 ff.

(414) Nachricht vom Absterben des K. Rudolphs II. durch Abrah. Hosmann. Leipz. 1612. 4.)

415) Eigentlicher Bericht des Todes Rudolphi II. Prag 1612.

b) *Vom Erzh. Ernst.*

416) Io. Mich. Bruti de Ernesti Archid. Austr. et de universae familiae Austriae laudibus or. Francof. 1590. 4. 61 Seiten.

417) Io. Bocchii or. fun. in obit. Ernesti Archid. Austr. — in dessen Descriptione Belgii. Antverp. 1595. fol.

418) Claudii Ancantheri or. in obitum Ernesti. A. A. Prag. 1595. 4.

419) Thom. Rueff de eod. Vienn. 1595. 4.

420) Ge. Scherer S. I. Leichpredig bey der Fürstl. Besingknuss Ernsten, Ertzh. zu Oesterreich. Wien. 1595. 4.

c) *Matthias.*

Von ihm überhaupt.

421) Pet. Victorii or. fun. in Matthiam Imp. Florent. 1619. 4.

422) Lamb. Thom. Schenkel ἔπαινον seu praeconium Matthiae Caesaris et Ferdinandi regis Hung. et Boh. coronati. Friburgi Brisg. 1620.

423) Imman. Weberi Sylloge rerum praecipuarum tempore Matthiae caesaris in Europa gestarum. Giess. 1701. 4. rec. ib. 1721.

Insbesondere.

424) Copia der Fürstl. Durchl. Hr. Matthiam, Ertzherzogen zu Oestreich etc. Unsers gnädigsten Herrn Schreiben aufs Znaymb von d. 26. Apr. 1608, so sie an die Chur- und Fürsten des h. R. Reichs für sich und im Nahmen deren mit ihrer Durchl. unirten Kgreich und Länder des Pressburgerischen Schluss und ihres in Mähren und Böhaimb Vortzugs halber gethan haben. 1608. 4. (enthält die Ursachen der Waffenergreifung gegen s. Bruder.)

425) Hier. Ortelius Histor. Beschr. was sich bey K. Matthiae Ungar. Böhm. und Röm. Königscrönung, auch dessen Einzügen, Einbegleitung und Huldigungen in andern Erblanden vom J. 1608—1612 zugetragen. Nürnb. 1622. 4.

426) Eliae Berger Connubium Hungariae et Bohemiae in rege Matthia II. coronato, a. 1611 feliciter sancitum. 4.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. 3. S. 675 ff. — und Struv bibl. hist. T. 1. p. 954.

427) Hochzeit des K. Matthias, von Hannsen Seyboldten von Hochstetten als Augenzeugen beschrieben. in Westenrieders Beyträgen. B. 3. S. 120 ff.

b) *Maximilian.*

428) Beytrag zur Geschichte Maximilians, Erzh. v. Oestreich, seine Schicksale in Polen betr. — in Meusels Geschichtsforscher. Th. 4. S. 193—206.

c) *Albrecht.*

429) Casp. Scioppii narratio hist. memorabilium in nuptiis Philippi III. Hisp. regis cum Margarita Austriaca, item Alberti, Archiducis Austriae cum Isabella Clara Eugenia Hispaniarum infante Ferrariae celebratis. Ingolst. 1599. 4.

430) Io. Bochii Historica narratio profectionis et inaugurationis Alberti et Isabellae Austr. archiducum. Antverp. 1602. fol.

431) Aub. Miraei Comm. de vita Alberti Pii. Antverp. 1622. 4. (nebst Laur. Beyerlingk laud. fun. (Antv. 1621. fol.) und andern Traueneden.)

432) (M. Escoeures) Panegyrique sur les grands vertus de l'Archiduc Albert. Bruxell. 1622. 8.

433) Bernh. de Montgaillard discours sur la vie et mort de l'Archiduc Albert. Bruxell 1622. 8.

434) Io. a Wachtendonk or. fun. de Alb. A. A. Mechlin. 1622. 4.

435) Liberti Fromondi or. de eod. Lovan. 1621. 4.

436) Iusti Rykii or. de eod. Antverp. 1622. 4.

437) Petri Castellani or. de eod. Lovan. 1622. 4.

438) J. J. Chiffletii lacrymae prisco ritu fusae in exequiis Alberti pii etc. Antverp. 1621. fol.

439) Erycii Puteani Phoenix principum sive Alberti Pii morientis vita. Lovan. 1622. 4.

440) Histoire de l'archiduc Albert, gouverneur general de la Belgique. Cölln. 1693. 12. (von Jean Brüslé dit de Monpleinchamp.)

b) *Linie des zweyten Sohns Ferdinands in Vorderöstreich und Tirol.* (S. p. 137.)

Von dessen erster Gemahlin Philippine Welser.

441) D. Roners Leichenrede auf dieselbe. — in Crusii Annal. Suev. P. 3. L. 12. S. 773.

442) Vergl. Posse im D. Museo. 1787. B. 1. S. 181 ff. wo er die Behauptung Keyslers in s. Reisen. Th. 1. (ältere Edit.) S. 27. 45, dass die Welserin vergiftet worden sey, widerlegt.

Von der zweyten Gemahlin Anna Julia Gonzaga.

Siehe einige Schriften von ihr in Vogel bibl. Austr. T. 3. S. 615.

Von seinem Sohne Andreas (erster Ehe.)

443) Histor. Erklärung einer seltnen Silbermünze Andreas von Oestreich, Cardinals und Abts zu Murach und Lüders. — in Joachims Samml. vermischter Anmerk. (1753 sq.) Th. 3. no. 4.

c) *Linie des dritten Sohns Carl in InnerOestreich.*

Vom Erzh. Carl.

444) Chronica des Ertzherzogs Caroli zu Oesterreich. Gräz. 1572. fol.

445) Vita Caroli Archid. gloriosis factis memorabilis a societate Iesu Graecensi elucubrata. Graec. 1701.

446) Casp. Hinkmann or. fun. de Carolo Archiduce. Graec. 1590.

447) Chph. Stephatius et Io. Reinelius Orat. de eod. Vienn. 1590.

448) L. T. Spittler aktenmäßsige Geschichte der Heyrathstractaten des Erzh. Karl v. Oestreich mit der Kön. Elisabeth von England. — im Götting. histor. Magazin. B. 4. St. 1.

449) Wenz. Sponrib wahrhafte Beschreibung der Hochzeit des Erzh. Carls mit Maria, Herzogin von Bayern. Gräz 1572. fol. m. K.

450) Stanisl. Steph. Aychleri Catagraphe nuptiarum archiducis Austr. et Mariae filii Alberti Bav. Princ. Vienn. 1571. 4.

Von seiner Tochter Anna.

451) Bedenken wegen der Heyrath der Ertzherzogin Anna von Oestreich mit dem Kön. Sigismundo in Pohlen. de a. 1592. — in Lünig Staatsconsi. T. 1. S. 445.

452) Fabiani Quadrantini Vita et obitus Annae

Austriacae, coningis Sigismundi III. Polon. regis. Brunsberg. 1605. 4. (rar)

α) *Von seinem ältesten Sohne Ferdinand II.* Siehe gleich nachher.

β) *Linie seines zweyten Sohnes Leopolds in Tirol.*

453) Leopoldi Archiducis vita. in Hansiz Germ. sacra. T. 1. p. 665 sq.

Von dessen Söhnen Ferd. Carl und Sigism. Franz.

454) Didaci de Lequile L'archiduca d'Austria Fernando Carlo — Conte regn. del Tirolo o vero panegyrici poetici in sua lode con le lor prose politiche. Antverp. 1653. fol.

455) Ernst Bidermann Ehrengebäu oder Ferdinandus Carolus Austriacus et Sigismundus Franciscus morientes. Innspruck 1665. fol.

456) Siegm. v. Birken Abgebrochner hochfürstl. Oestreich. Regentenzweig bey dem Todt Ertzh. Sigism. Francisci, der Ertzh. Marien Hedwig Augusten, geb. Pfgr. b. Rhein, die er heimführen wollen, durch den Tod entführt etc. Nürnb. 1665. fol.

457) Franc. Hoechtel Leichenpredigt auf Ertzherzog Sigismund Franz von Oestreich. Sulzbach. 1665. fol.

Von Ferdinand Carls Tochter: Claudia Felicitas siehe no. 543.

Ad α) *Von der Linie des ältesten Sohns Ferdinands II.*

Allgemeine Schriften über ihn selbst.

458) Guil. Lamormaini S. I. Ferdinandi II. R. Imp. Virtutes. Vienn. 1637. 4. — verdeutscht: Ferd. II. christl. heroische Tugenden durch J. J. Curtius. S. I. Wien 1638. 4. 140 S. (auch an Khevenhüllers Annalen T. XII. angedruckt.) — Lateinisch wieder unter dem Titel: Idea principis Christiani. Colon. 1638. 1639. 1658. 24. Linz. 1671. 8. und Vienn. 1678. f. tit. Speculi Theopolitici. Italiänisch, Wien 1638. 4. Spanisch, Madrit. 1640. 4.

459) Franz Cph. Khevenhüllers zu Aichelberg, Grafen zu Frankenberg u. s. w. (Ferd. II. und III. geh. Raths und Gesandten an manchen Höfen. geb. 1589 † 1650.) Annales Ferdinandei, oder wahrhafte Beschreibung Kaiser Ferdinandi II. Theils zu Regensburg, theils zu Wien. 1640—1646. 9 Tomi. fol. 2te Edit. mit 3 noch ungedruckten Theilen vermehrt. (von 1578—1637.) Leipzig 1721—1726. 12 Tom. fol. m. K.

D. A. Erud. Jahrg. II. Th. 41. S. 185 ff. u. Th. 45. S. 633 ff.

Vergl. Felleri monum. ined. Trim. 1. S. 37.

460) Ueber die gegenwärtige Beschaffenheit der Khevenhüllerschen Annalen, von D. Runde. — im Deutschen Museo. 1777. B. 2. S. 403—417. (zeigt die Fehler dieses Buch, und rechtfertiget des Verfassers Unternehmen, einen Auszug daraus zu liefern, anstatt diese Periode selbst zu bearbeiten, und Khevenhüllern dabey blos zum Grunde zu legen.)

461) Des Gr. Fr. Chph. Khevenhüllers Ferdinandeische Jahrbücher, in einen pragmatischen Auszug gebracht und berichtiget von D. Just. Friedr. Runde. T. 1—4. (geht nur bis zum J. 1597.) Leipz. 1778-81. gr. 8. Th. 1. 2. 547 S.

Gött. G. A. 1780. Zug. S. 47 ff. Hall. G. Z. 1778. St. 25.* Erl. G. A. 1778. Th. 2. S. 506.*

462) Eberh. Wassenbergii Florus Germanicus continens res gestas, bella, victorias Ferdinandorum II. et III. Imp. ab excessu caes. Matthiae ad a. 1640. Dant. 1642. 12.

Vergleiche no. 811—813 unten.

463) Zu Barcellona kam in Spanischer Sprache ein Buch: Forma Austriaca heraus, 1648. 8. welches eine Lebensbeschr. Ferd. II. enthält.

464) Gal. Gualdo Priorato (geb. 1608. † 1678) Historia di Ferdinando III. Vienn. 1672. fol. — ist blos der erste Theil des Werks und enthält die Geschichte der Reg. Ferd. II.

465) Imman. Weber Sylloge rerum tempore Ferd. II. in Europa gestarum. Giess. 1713. 4.

466) L. Gratians Staatskluger Ferdinand, aus dem Span. v. D. C. von Lohenstein. Budiss. 1721. 8.

467) Altringer politisches Staatsbedenken, welches unter dem Titel: Wilt du den Kayser sehen? so siehe hinter diessen Briefe, gedruckt zu Mühlhausen 1629. anjetzo neu aufgelegt 1760. 4. 46 S.

468) Aug. Mascardi et Sylvestri Petra sancta S. I. Panegyrici Ferdinandi II. Rom. 1637. 4.

469) Jo. Haffenecker Lob- und Leichpredigt über Kays. Ferd. II. gehalten zu Linz. Linz 1637. 4.

470) Ferdinandi Montegnanae S. I. or. fun. de Ferd. II. Labaci dicta. Graec. 1637. 4.

471) Nic. Vernulaei or. de eod. Lovan. 1637. 4.

472) Car. Philippi Comm. de luctu publico in obitu Ferdinandi II. 1637. 4.

Insonderheit.

473) Urkunden vom 19. Febr. 1616 bis 16. Dec. zur Geschichte der Wahl Ferdinands II. zum Röm. König. — in Moser dipl. und hist. Belustig. Th. 1.

474) Io. Frid. Matenesius de parentela, electione et coronatione in Reg. Rom. Ferdinandi II. Libri III. Colon. 1619. it. 1621. 4. 136 S.

475) Merkwürdiger geheimer Bericht von der Römischen Königswahl Ferdinands II. und den Anfängen der Böhm. Unruhen und des 30jährigen Kriegs, mit verschiedenen wichtigen Beylagen aus Origin. und glaubhaften Handschriften. — in Moser Patriot. Archiv. B. 7. S. 35—162.

476) Von der Schwächung des Oestreichischen Staats durch Ferdinands II. Intoleranz und Ergebenheit gegen die Jesuiten. — in (Fäsi) Todengespräche über wichtige Begebenheiten. (Frkf. und Leipz. 1775. 4.) no. 9. 10.

477) Kayser Ferd. II. und Andreas Thonradtel — in Degenhard Potts hist. Gemälden aus dem ältern, mittlern und neuen Zeitalter der D. Gesch. (Leipz. 1798. gr. 8.) no. 4. Erl. Litt. Z. 1799. März. S. 379.* Würzb. G. A. 1799. S. 366.

Von seiner Gemahlin.

478) Bericht von Krönung der Kayserin Eleonore, K. Ferd. II. Gem. 1630. 4.

479) Herrm. Horst S. I. Vita et Virtutes Eleonorae etc. Vienn. 1656. 12. auch ins Italien. übersetzt von Dan. Calo. S. I.

Von seinem jüngern Sohne Leopold Wilhelm.

480) Nic. Avancini S. I. Vita et Virtutes Leopoldi Guilielmi, principis pace et bello inclyti. Antverp. 1665. 4. c. fig. 315 S. Auch Französ. Le prince devot et guerrier, ou les vertus heroiques de Leop. Guillaume A. d'Austr. augmenté de quelques memoires par Henr. Bex. S. I. à Lille 1667. 4. c. fig.

481) Leopold Wilhelms Lebensbeschr. steht auch in Hansitz Germania sacra. T. 1. S. 702 ff.

482) Eberh. Wassenberg panegyricus Leop. Wilhelmi Austr. post expeditionem Belg. a. 1647. dictus. Antverp. 1648. fol.

483) Panegyrique a S. A. l'Archiduc Leop. sur son gouvernement des pays-bas par le S. Moreau. Bruxell. 1653. 4.

484) Triumphus timoris domini, quo Leop. Guilielmus A. A. in omni vita sua eminuit. Vienn. 1662. fol. — von Philib. Boccabello. S. I.

Von Ferdinand III., dem ältern Sohne.

485) Eberh. Wassenberg Panegyricus Ferdinandi III. de pace ac bello. Colon. 1647. 4.

486) Arn. Angeli or. in exsequiis Ferdinandi III. Pragae habita. 1657. 4.

487) Frid. Iellenschitz Firmamentum regnorum s. or. fun. de Ferd. III. Labaci 1657.

488) Laur. Io. Rudawski lugubris panegyricus in exsequiis Ferdinandi III. Vien. 1657. fol.

489) Nic. Avancini S. I. panegyricus ad solemnes

exsequias Ferdinandi III. ab Vniverf. Vienn. celebratas. Vienn. 1657. fol.

490) Max. Reichenberger oratt. in obitum Ferdinandi III. et IV. Prag. 1657. 4.

Von Gal. Gualdo Priorato Hist. di Ferd. III. siehe oben no. 464.

491) Colloquium Ferd. III. et IV. Vienn. 1651. 8.

492) Christ. Schoenfels Vorstellung eines Gesprächs zwischen K. Ferd. III. und einem vorübergehenden Wandersmann. Wien 1657. 4. †

493) Gespräch im Reiche der Todten zwischen Kayser Ferd. III. und Herz. Ludw. Rudolph zu Braunschweig. Leipz. 1738. 4. †

Insonderheit von seiner Röm. Königswahl und Krönung.

494) Alex. Macchi disc. pro electione Ferdinandi III. in Reg. Rom. Mediol. 1637. 4.

495) Iusti Asterii (Io. Stella, Französ. Resid. zu Strasburg) Examen comitiorum Ratisbonensium seu disquis. polit. de nupera electione noviss. Regis Rom. Hanov. 1637. 4.

496) Petri Ostermanni, Legitima corona Rom. Ferdinandi III. ab electoribus imposita s. Anacrysis examinis comitiorum. Ratisb. 1640. 4.

497) Wahl und Krönung Ferd. III. zum Röm. Kayser. Augsb. 1636. 4.

Vergleiche Vogel T. 3. S. 721.

498) Ferdinandi iter regium in imperium. Vienn. 1636. fol. (gehört auch zur Gesch. der Krönung.)

Von seinen Gemahlinnen siehe Schriften bey Vogel. T. 3. S. 727 ff.

Von seiner Tochter Eleonore Marie.

499) Histoire de la vie d'Eleonore Marie, Archiduchesse d'Autriche, mère de S. A. R. Leop. I. Nancy. 1725. 12. — von Nic. Frizon. S. I.

Von seinem jüngsten Sohne Carl Joseph.

500) Philib. Boccabello S. I. Oestreichische Adlerart — Caroli Josephi, Erzh. zu Oestreich u. s. w. Linz 1664. fol. (Panegyricus.)

501) Leben Carl Josephs von Oestreich, Grosmeisters des D. Ordens. — in Hansiz Germ. sacra. T. 1. S. 753. bis 758.)

Von Ferdinand IV.

502) Delata Ferdinando IV. Imperii corona. Francof. 1653. 4.

503) Thom. Dueller (or. fun. Ferdinandi IV. s. tit.) Oestreichischer Phönix. Wien 1654. fol.

504) Io. Pet. Lotichii ad Imp. divum Ferdinandum III. super praematuro Rom. regis Ferdinandi IV. excessu Panegyricus sive oratio consolatoria. 1654. 8.

506) Erläuterung einer Gedächtnissmünze auf K. Ferd. IV. — aus Köhlers Wappencalender für das J. 1745. in Häberlins Kleinen Schriften vermischten Innhalts. St. 4. no. 2.

Von Leopold I.

Lebensbeschreibungen.

506) Galeazzo Gualdo Priorato Historia di Leop. Cesare. (bis 1670) 3 Tom. Vienn. 1670—1674. fol. c. fig. Die bey der Censur weggestrichnen Stellen stehen in Keysslers Reisen. Th. 2. S. 1239—1250. (oder Alte Edit. T. 2. S. 959—980.)

507) Giov. Battista Comazzi (Italien. Grafen und Kaiserl. Historiographen geb. 1654 † 1711) Istoria di Leopoldo I. Imperadore de Rom. CXXII. T. I. Vienn. 1686. T. II. 1688. 8. 270 und 237 S. Ebend. 1689. 1697. 8. Auch Deutsch, Augsb. 1690. 8. s. tit. Immergrünender Kayserl. Lorbeer Cranz, oder Heldenthaten K. Leopoldi des Grossen. — ist blos Auszug aus no. 506.

508) D. M. G. P. Admirables effectos de la providentia succedidos en la vita e imperio de Leopoldo primero, Emperador, de Romanos etc. (bis 1687.) 3 Tom. Milan.

1696. fol. auch Antverp. 1716. fol. c. fig. und wieder Milan. 1740. fol.

509) Bened. Quadri anathemata verae historiae et Gloriae Leopoldi Magni Imp. eius natali usque ad a. 1696 descripta. Vienn. 1696. fol. c. fig.

510) Christ. Junker curieuser Geschichtscalender, enthält das Leben Leopoldi R. Kays. von dessen Geburt an, bis auf jetzige Zeit u. s. w. Leipz. 1697. 8. (auch 1767?) †

511) Ign. Reiffenstuell S. I. Ephemerides Leopoldinae, i. e. per totum vitae suae ac imperii semi saeculum Romanorum more fortiter facta et tolerata Leopoldi I. ad circulum unius anni contracta, et de die in diem, prout acciderunt, in duo semestria distributa. Vienn. 1700 et 1701. 12.

512) Io. Ad. Schenkhelius Vollständiges Lebensdiarium Leopoldi I. Wien 1702. 8. P. 2. 1705. 8.

513) The life of Leopold, Emperor of Germany. Lond. 1706. 8. — Deutsch durch Joh. Burch. Menken: Leben und Thaten K. Leopolds I. Leipz. 1707 und 1710. 8.

A. Erud. 1707. p. 344 sq.

514) (Euchar. Gottl. Rink, † 1746; erst Hauptmann im Kaiserl. Diensten; seit 1709 Prof. zu Altdorf) Leben und Thaten Leopolds des Grossen. Cölln (Leipzig) 1708. 8. it. 1709. 8. vermehrt Leipz. 1713. 8. 2 Theile. 4 Alph. 14 Bog.

515) Lebensbeschreibung der starkmüthigen und preisswürdigen Tugenden Leopoldi Magni. Frkf. 1709. 12. †

516) Carlo Gius. Mar. Reina Vida e imperio di Leopoldo I. Mediol. 1710. 8.

517) Constant. Roncaglia Vita di Leopoldo I. Lucca 1718. 4.

518) Franc. Wagner S. I. Historia Leopoldi magni caesaris Augusti. 2 Tom. Aug. Vind. 1719. 1731. fol. 12 Alph. 8 Bog.

A. Erud. 1720. S. 97 ff. D. A. Erud. Th. 71. S. 995 ff. N. A. Erud. 1733. Jan. no. 2. D. A. Erud. Th. 170. S. 72—102.

519) Histoire de Leopold Empereur d'Occident, contenant ce, que s'est passé de plus remarquable dans l'Allemagne, la Hongrie, etc. depuis l'année 1658 jusqu'à 5 Maii 1705 avec des notes critiques, historiques et geographiques. à la Haye 1739. 2 Voll. kl. 8. 536 S.

(Sam. Pufendorf res gestae Frid. Wilh. Elect. Brandenb. (1695. fol.) erläutern auch die Gesch. Leopolds I. aus archivalischen Nachrichten.)

Elogia.

520) Io. Pet. Lotichii Panegyricus pro D. Leopoldo, R. et Imp. Francof. 1658. 8.

521) Trophaeum Leopoldi I. S. l. 1674. fol.

522) M. D. Omeisii Oratt. panegyr. Leopoldo et Iosepho I. dicatae. c. fig. Altd. 1705. fol.

523) J. J. Stampeer Andenken des Allerdurchl. Hr. Leop. des Grossen. Clagenf. 1705. 8.

524) Comatii or. panegyr. in Leopoldum caes. 1705. A. Erud. 1706. S 478 ff.

525) Bern. Schorn concio fun. de Leop. I. Colon. 1705. fol.

526) Matth. Pecher S. I. Trauerrede bey der Leichbegängniss Leopoldi I. Wien 1705. fol.

527) Sam. v. Königsdorff Lobrede auf K. Leop. d. Gr. als derselbe im 65sten Jahre s. Alters entschlaffen, gehalten zu Bresslau. Wien 1705. fol. auch in Gottscheds ausführl. Redekunst. (Leipz. 1750. 8.) S. 495 ff. und in Lünigs Grosser Herrn Reden. Th. 3. S. 628 ff.

528) Pauli Hansizii Panegyr. in exsequiis Leopoldi I. dictus. Vienn. 1705. fol.

Vergl. Lünig Theatr. ceremon. T. 2. S. 662 ff.

529) I. I. Schudt de comparatione Leopoldi M. et Davidis regis. in Miscellan. Lips. T. 1.

Speciellere Schriften.

Von seiner Wahl zum Röm. Kaiser und Krönung siehe

Schriften bey Struv. bibl. hist. cura Buderi T. 1. S. 965. Setze hinzu:

550) Casp. Merian Beschr. der Wahl und Krönungsacten des K. Leop. Frkf. 1658. fol.

531) Vollständiges Diarium von K. Leop. Wahl und Krönung zu Frankfurt 1657 und 1658. Frankf. 1658. auch 1711. 4.

532) Gius. Mar. San Felice Diario dell'elezione dell Imperadore Leop. I. In Napoli 1717. 4. 338 S.

533) Memoires du marechal duc de Grammont, Ambassadeur de France à la diete de Francfort, contenant diverses particularités de l'election de Leop. I. Francf. 1742. 8. 7 Bog. Gött. G. Z. 1742. S. 35.

534) Pet. Lambecii diarium sacri itineris Cellensis interrupti et repetiti, quod Imp. Leopoldus I. semper Augustus a. 1665 peregit a die XI. Aug. usque ad XX. Aug. Vindob. 1666. 4 270 S. — auch bey Io. Albr. Fabricii Prodrom. hist. litterar. Hamb. 1710. fol.

535) Ios. Schalletari S. I. recentissima pietatis Austriacae monumenta. Vienn. 1693. 8.

536) Relation de la cour Imperiale faite au Doge de Venise par le Sieur Sacredo. Paris 1670. 12. 123 S.

537) Auszug aus des Kanzlers Esaias v. Pufendorf Relation von dem Kaiserl. Hofe und dessen Beschaffenheit 1675. — in Keysslers Reisen. (ed. 2.) T. 2. S. 1252—1266. Vollständiger s. tit. Relation von 1675 des damaligen Schwed. Gesandten am Kais. Hofe Esaias von Pufendorf an seinen Monarchen, die Ratification des Baserodischen Tractats, den Zustand der Protestanten in den Kayserl. Erblanden, und die Oldenburgische Successionssache betr. nebst einer Schilderung des Kaiserl. Hofs, und Nachrichten von den Finanzen, dem Kriegsstaat und den Mitteln, die der Kaiser zu Unterdrückung der Deutschen Freiheit in Händen hat. — in Häberlins Materialien und Beytrágen zur Geschichte der Rechte und deren Litteratur. 1784. St. 1. no. 1.

538) Relation von dem Kayserl. Hofe zu Wien 1704. Cölln 1705. 8. 190 S.

539) Memoires de la cour de Vienne, contenant les remarques d'un voyageur curieux sur l'état présent de cette cour et sur ses interêts. 2te Edit. Cologne 1705. 12. 397 Seiten.

540) Bapt. Nani senat. Veneti scriptum de aula Leopoldi I. (Struv. Corp. hist. Germ. p. 1337. no. 12.)

541) Glücklicher Zustand des h. R. Reichs, wenn ein Röm. König bey Lebzeiten eines Kaisers erwählet wird; wobey zugleich die Umstände des höchstsel. Abschiedes S. K. M. Leop. I. und der von jetziger Kais. Maj. Jos. I. wirklich angetretnen Regierung ausführlich erzählet werden. Cölln 1705. 8.

Von seinen Gemahlinnen.

542) Franz Sturrus hat die Hochzeitfeierlichkeiten Kaiser Leop. I. und Margareten Theresien von Spanien beschrieben in Italien. und Deutscher Sprache. Wien 1667. 4.

543) Phil. Mar. Bonnina Ritratto panegyrico dell'Imperatrice Claudia Felice. Vienn. 1673. 4.

Schriften von Leop. I. dritter Hochzeit mit Eleonore Magdal. Ther. von Pfalz-Neuburg — siehe in Vogel. T. 3. S. 761.

544) Leben und Tugenden Eleon. Magdal. Theresia Röm. Kaiserin. Wien 1721. 8. auch Ital. Vita dell'Imperadrice Leon. Magdal. Ther. Lucca. 1722. 8. auch Französ. Paris 1723. 12.

Von seinen Töchtern.

545) Vita et Virtutes Mariae Elisabethae. Vienn. 1745. 8. (von Fr. Wagner S. I.) auch Italienisch.

546) B. Lanz S. I. Leben Elisabeths, Erzh. von Oestreich. Wien 1752. 8. — aus dem Latein. übersetzt.

547) Leben Marien Elisabeths (Gouvern. der Niederlande) — in den geneal. hist. Nachr. Th. 26. S. 129-147.

548) P. Ios. Ritter S. I. vita et virtutes Mariae Annae, reginae Portugalliae. Vienn. 1756. 8. auch deutsch Passau 1757. 4.

549) Iof. Guerra vida y virtudes de la Maria Anna, Reyna de Portugal, Archiduquessa de Austria. En Madrit, 1757. 8.

Von seinem ältesten Sohne Ferd. Leop.

550) Io. Pet. Lotichii super nativitatis ortu, tristem in excessum commutato Ferdinandi Leopoldi, Leop. I. Imp. Filii primogeniti, parentatio. Francof. 1668. 8.

Joseph I.

Lebensbeschreibungen.

551) (Jo. Jac. Schmauss) Leben und Thaten K. Josephi I. — im curieusen Büchercabinet. Th. 1. 2. (Cölln and Frkf. a. M. 1711. 1712. 8.) 1364 S.

552) (Euchar. Gottl. Rink) Josephs des Sieghaften Röm. Kaisers Leben und Thaten. 2 Theile. Cölln. (Leipz.) 1712. 8. 3 Alph.
D. A. Erud. B. 1. (Th. 1.) S. 129 ff.

553) Gottfr. Langens Leben und Thaten Josephi I., Rom. Kais. sammt der unter S. Maj. Regierung vorgefallenen Reichshistorie. Leipz. 1712. 8.

554) (Joh. Ehrenfr. Zschakwitz) Leben und Thaten Josephi I. sammt der unter Sr. Maj. Reg. vorgefallenen R. Historie, mit behörigen Documenten bekräftigt, auch mit andern nützlichen Reichsmaterien erläutert. Leipz. 1712. 8. 3 Alph. 16 Bog.

555) (C. M. G. S.) Ausführliche und noch niemals gedruckte Geschichte — Josephi. Freyburg 1727. 8.

Ich habe auch angeführt gefunden: Ausführliche Geschichten, die sich unter der Regierung Josephs I. zugetragen haben. Leipz. 1727. 8.

556) P. Franc. Wagner S. I. Historia Josephi caesaris, cum appendice usque ad pacem Badensem. Vienn. 1745. fol. 6 Alph.
N. A. Erud. 1751. S. 289 ff.*, Zuverläss. Nachr. Th. 94. S. 761—778. Leipz. G. Z. 1749. St. 40.*

557) Leben K. Josephi I. — in Schröckh. Allgem. Biographie. Th. 6. S. 251—382.

558) Joh. Christ. Herchenhahn Geschichte der Regierung K. Josephs I., mit einem Gemälde von dem verschiednen Interesse der vornehmsten Europ. Staaten bey dem Anfange des 18ten Jahrhunderts. Leipzig 1786. 1789. 2 Theile. 8. 888 und 799 S. (4 Thlr. 8 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1787. B. 1. S. 405—407. †* 1789, B. 3. S. 809 ff.* A. D. Bibl. B. 81. S. 203.*

Zu Josephs II. und seines Bruders Gesch. dienen auch in vielen San Phelipe, Ottiere u. s. w. in ihren Werken über den Span. Successionskrieg.

Elogia.

559) Joh. Jos. Stampffer Thränen und Seufzer über den Hintritt K. Josephs I. Klagenfurth 1711. fol.

560) Franc. Xav. Brean S. I. Leichenpredigt und Lobrede des R. Kays. Josephi I. Wien 1711. fol.

561) Alb. Purchstall Theatrum gloriae Josephi I. 1711. fol.

562) Car. Pfeiffersberg Leichen- und Ehrenpredigt Josephi I. Wien 1711. fol.

563) Henr. Colendal S. I. Leichenpred. Jos. I. Osnabr. 1711. fol.

564) Ign. Reiffenstuell S. I. Todesfall Jos. I. etc. Wien 1711. fol.

565) Pauli Hansizii S. I. Panegyricus ad exsequias Iosephi I. Aug. Vienn. 1711. fol.

Vergl. Vogel T. 3. S. 773 ff.

Speciellere Schriften.

566) Glückliche Grossthaten Ihro Maj. Josephi wider Dero Feinde im Kriege. Frkf. 1705. 12.

567) Journal amoureux de la cour de Vienne 1711. 12.

568) Io. Wolfg. Iäger defensio Imp. Iosephi contra curiae Rom. bullas. Tübing. 1709. 4.

Von seinen Töchtern.

569) Ant. Herrmann S. I. Leben und Tugenden

Mariae Jofephae, Kön. in Pohlen und Churf. zu Sachfen. Leipz. 1766. 4. 17 Bog.

570) Leben Mariae Jofephae u. f. w. — in den neuen geneal. hift. Nachr. Th. 9. S. 367—398.

571) Max. Du Fresne S. I. Leben und Tugenden Mariae Amaliae, Röm. Kaiferin. (Gem. Carls VII.) München 1757. 8.

Vom K. Carl VI.

Lebens- und Regierungsbefchreibungen.

572) (Joh. Ehrenfr. Zfchakwiz) Das Leben Caroli III. Kön. von Spanien. 4 Theile. Leipz. 1708 bis 1710. 8. 6 Alph. 10 Bog. (dient mehr zu einer Gefch. des Span. Succeff. Kriegs, da es auch die documenta publ. dazu enthält.)

573) Leben und Thaten K. Carls III. v. Spanien — im curieufen Büchercabinet. Th. 1. S. 140—192.

574) (Joh. Jac. Schmaufs) Leben Carls VI. bis 1715. — im hiftor. Staats- und Heldencabinet. Eröffn. 1. S. 1—240.

575) Marc. Hanfizii S. I. Quinquennium primum imperii R. G. Caroli VI. Graec. 1717. fol. c. fig. — Quinquennium II. Vienn. 1721. fol. c. fig.

576) Jo. Rud. Conlin Regierung und Thaten Caroli VI., worbey alles, was von Anfang diefes Saeculi bis auf 1721 merkwürdiges in Europa gefchehen, beygebracht wird etc. Augsp. 1721. 4.

577) Joh. Ehrenfr. Zfchakwiz Leben und Thaten des Kaifers Karls VI., wie auch Europaeifche Reichshiftorie, wie folche unter feiner Regierung als Königs v. Spanien und Deutfchen Kaifers im Reich und andern Europaeifchen Staaten vorgefallen, alles mit nöthigen Documenten verfehen. Frkf. 1723. 8.

578) In Chrift. Gottl. König Neueröffn. Schaubühne der merkwürdigften Veränderungen gegenwärtiger Zeiten. (Frkf. 1741. 8.) fteht no. 3. eine Befchr. der Thaten und Handlungen K. Karls VI.

579) Leben und Thaten Karls VI. — in den genealog. hist. Nachr. Th. 16—22.

580) Leben und Thaten K. Karls VI. aus den bewährtesten Nachrichten, Schriften und Urkunden zusammengetragen, und mit einem Vorbericht von dem alten Gräflichen Hause von Habsburg und den daraus entsprungenen Erzh. Oestreich. Kaisern versehen von einem Deutschen Patrioten. Frkf. u. Leipz. 1741. 8. 2 Alph, 15½ Bog.

581) Leben, Thaten und Absterben K. Karls VI. Erfurt 1741. 8. 124 S.

582) M. L. D. M. Histoire de l'Empereur Charles VI. et des revolutions arrivées depuis Rudolphe Comte de Habsbourg iusqu'à l'anne 1741, avec une charte nouvelle de la Silesie. 2 Tom. Amstelod. 1741. 8. 267 und 355 S. Auch Deutsch: Lebens- und Staatsgeschichte des Kaysers Karls des VI. und deren Hauptveränderungen u. s. w. Regensburg 1742. 8. Leipz. G. Z. 1742. S. 779 ff. Suppl. ad N. A. Erud. T. 6. S. 1. no. 1. (Blos der 2. Th. gehört zur Gesch. Karls VI.)

583) P. A. la Lande Histoire de l'Empereur Charles VI. glorieuse memoire, contenant ce, qui s'est passé de plus memorable en Europe depuis sa naissance jusques à sa mort. Haag. 1743. 6 Voll. 12. 5 Alph. 18 Bog.
Gött. G. Z. 1743. S. 778.*†

584) (Gottl. Bened. Schirach) Biographie Kaiser Carl VI. Halle 1776. 8. 1 Alph. 4 Bog. (18 Gr.)
Allg. Verz. neuer Büch. 1777. Th. 1. S. 34. Büschings wöchentl. Nachr. 1777. S. 135. Vergl. S. 168. Erf. G. Z. 1776. S. 609.* Freywill. Beytr. zu den Hamb. Nachr. 1776.† Frkf. G. A. 1776. S. 513.*

Elogia.

585) Gegeneinanderhaltung der Thaten Caroli III. K. in Spanien und Philippi, Herz. von Anjou. Frankf. und Leipz. 1710. 8.

586) Christ. Gottl. Schwarz or. genethliaca de laudibus Caroli VI. Altd. 1716. fol.

587) Rime et prose di Franc. Maria Fresca in

lode di Carolo VI. et Maria Elisabetha. 1717. 8.

588) Don. Stanisl. Perilli Panegyricus Carolo III. Hispan. regi catholico, VI. Imp. Rom. dictus. Neap. 1723. 4

589) Jo. Ge. Schelhorn Leichenrede auf K. Karl VI. Memming. 1740. fol.

590) Sigism. Calles S. I. Or. panegyr. in solemnibus exsequiis Caroli VI. Vienn. 1740. fol.

591) Io. Car. Boschii or. in fun. Caroli VI. Rom. 1741. fol.

592) Adr. Plieml Abb. Mellic. or. fun. de laudibus Caroli VI. Vienn. 1741. fol.

593) Jos. Steininger S. I. Trauerrede bey Karls VI. Leichbesingniss. Wien 1741. fol.

594) Franz Peickart S. I. Ehrenrede dem grossen Geist Karls VI., R. K. gewidmet. Wien 1741. fol.

595) P. Gio. Umberto di Cocconato, della comp. di Gesù, Funerale alla gloriosiss. e piiss. memoria di Carolo VI. Imp. Rom. etc. Mantua 1741. fol. 33 S.

596) Christ. Gottl. Schwarz Panegyricus divo Carolo VI. Aug. R. Imp. dictus. Norimberg. 1741. fol. 17 Bog. Auch ins Deutsche übersetzt von C. K. Kress v. Kressenstein. Nürnb. 15 Bog. fol.

597) Das glückselige Oestreich durch die unvergleichlichen Heldenthaten Karls des VI. mit dem frohlockenden Schlesien, in einem histor. Gedichte von Friedr. Wilh. Sommer vorgetragen. Breslau 4.

Schriften speciellern Inhalts.

598) Io. Paul Putemeister de vaticinio Phil. Melanchtonis de Imperatore Carolo VI. Guelpherb. 1731. 4.

599) Wahrhafte Nachricht von demjenigen, was sich bey Ihro Kön. Maj. in Preussen nach Böhmen unternommenen Reise und daselbst mit beyderseits Majestäten gehabten Zusammenkunft zugetragen. 1732. 4.

600) Historie der Krankheit und des Todes Karls VI. — in der Schles. Kriegsfama. Th. 1. no. 2.

601) Gespräch im Reiche der Todten zwischen Alberto II. und Carolo VI., sammt Erklärung einiger rarer beide] grosse Fürsten angehender Münzen u. s. w. Berlin 1741. 4.

602) Dialogues entre Charles VI. et Fred. Guillaume R. de Prusse sur le bord du Stix, touchant les moeurs, et la religion de ces deux Princes, la Guerre de Silesie, les pretentions des Electeurs de Saxe et de Bavière, et les troubles excités pour la succession de cet empereur, avec un parallele de leurs gouvernemens. à Cologne 1742. 8. 3 Part. Gött. G. Z. 1742. S. 772.*

603) Gespräch zwischen Socrates, dem Oberaufseher in dem Reiche der Geister, und dem letztverstorbenen Röm. Kaiser Carolus VI. Frkf. 1742. 4.

Von seiner Gemahlin.

604) Aktenmäsiger Bericht von der Religionsveränderung der Princessin Elisabeth von Braunschweig, Gemahlin K. Karls VI., denen hierüber entstandenen theolog. Streitigkeiten, und von dem Kaiserl. Hofe dabey gemachten Fürschritten, von dem J. 1705—1709. — in Mosers patriot. Archiv. Th. 11. S. 5—172. Vergl. Th. 12. S. 430—432.

Von seiner jüngern Tochter Maria Anna.

605) Ausführliche Beschreibung der höchsten Vermählung Mariae Annae u. s. w. mit Carolo Alexandro, Herz. v. Lothringen. Wien 1744. 4.

Maria Theresia.

Lebens- und Regierungsbeschreibungen.

606) Helden- und Kriegsgeschichte Mariae Theresiae etc. in welcher Dero glorreiches Leben, schwergeführte Kriege u. s. w. nebst allen damit verbundenen Weltbegebenheiten aus den actis publ. aufrichtigst bis zum Schlusse des 1742. J. mitgetheilt werden. Erfurt 1743. 8.

607) Lebens- und Regierungsgeschichte der Allerdurchl. Maria Theresia. 1743. 4.

608) Geschichten und Thaten Mar. Theresiae, itzreg. Kön. in Ung. nd Böh. Th. 1—4. (Frkf. und Leipz.) 1743 bis 1746. 8. 2 Alph. 15 Bog.
Frankf. G. Z. 1746. no. X.* Gött. G. Z. 1743. S. 446 ff.*

609) (Chr. Gottl. Richter) Lebens- und Staatsgeschichte Mariae Theresiae u. s. w. mit unparthey. Feder pragmatisch beschrieben. Mit Anmerk. Nürnb. 1743 bis 1747. 5 Bände. 8.

610) Triumpf der Tugend auf dem Throne in der Gesch. der Allerdurchl. Maria Theresia, K. K. von Ung. und Böhm. aus Urk. und sichern Nachrichten von den Begebenheiten dieser Monarchin. Frkf. und Leipz. 1759. 8. 220 S.

611) H*** Staats- und Lebensgeschichte Theresiens der Grossen. Th. 1. 2. Erf. 1762. 8.

612) Essai sur l'histoire de S. maj. l'Imperatrice Marie Therese. Bruxell. 1770. 8.

613) Abbé Sabatier de Castres Abregé historique de la vie de Marie Therese, Imperatrice Reine. Lausanne 1773. 8. 29 S. (12 Kr.)
Frkf. G. A. 1774. S. 231.* Gött. G. A. 1773. Zug. S. 322.

614) Annales du règne de Marie Therèse par Mr. Frommageot. Paris 1775. 8. 294 S. — auch Deutsch: Jahrbücher der Regieruug Mar. Ther. verwittweten Kayserin und Königin, aus dem Französ. des Hr. Fromageot ins Deutsche übersetzt von Joh. Rautenstrauch. Wien und Leipz. 1776. 8. 214 S. (mit einer kurzen Fortsetzung vom J. 1771.) Er hat alle Fehler gelassen.
Frankf. G. A. 1776. S. 285.†

615) Biographie Marien Theresiens, von Rautenstrauch. Wien und Presburg 1780. 8. 1 Alph. (1 Thlr. 16 Gr.) (er hat nicht nach guten Quellen gearbeitet, sondern Fromageot geplündert.)

614) Nöthige Beylage zu der Rautenstrauchischen Biographie Marien Theresiens. Auf Verlangen vieler Patrioten Deutschlands herausgegeben von Friedr. Just. Riedel, K. K. Rathe. Wien 1780. 4 Bog. 8.

Vergl. Schlözers Briefwechsel. H. 35. S. 296—298.

617) Abfertigung der im von Kurzbökischen Verlag erschienenen Riedelschen Kritik der Biographie Marien Theresiens. Wien 1780. 4 Bog. 8.

Allg. D. Bibl. B. 44. S. 183—185. (rec. alle 3 Schr.)

618) J. Andr. Serrai, Reg. Neap. Acad. a Secretis, de rebus gestis Mariae Theresiae — ad Mariam Carolinam, Neap. et Sicil. reginam commentarius. Neap. 1781. 8.

619) Precis historique de la vie de Marie Therése, Archiduchesse d'Autriche, Imperatrice douairiere etc. par M. Cástilhon, à Paris 1781. 12. 43 S.

620) (Joh. Friedr. Seyfarts, Auditeurs in Halle) Kurzgefaſste Lebens- und Regierungsgeschichte der Kaiserin Maria Theresia. Leipz. 1781. 8. 1 Alph. 2 Bog. (16 Gr.)

Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 37—52. Abth. I. S. 607.* Gött. G. A. 1781. S. 734.* Henke Comm. de reb. nov. literar. 1781. Fasc. 3. S. 431.*†.

621) Das Leben Marien Theresiens in einem Auszuge. Nebst einer geneal. Tabelle aller ihrer durchl. Abkömmlinge. Prag 1781. 8. 74 S. (von P. Gottfr. Uhlich) 2te Auflage 1781. 8. 130 S.

A. D. Bibl. Anh. zu B. 37—52. Abth. 3. S. 1323. *†

622) Compendio istorico della vita dell'Augusta Imperatrice Maria Theresa d'Austria e Fasti del suo regno. Losanna 1781. 8. 2 P. item. Venezia 1788. 8. 2 P. 279 und 271 Seiten.

623) Maria Theresia und Elisabeth im Reiche der Todten. Ein Gespräch zwischen ihnen, in welchem die Begebenheiten ihres Lebens und ihrer Regierung erzählt werden. 1781. 2 Theile. $21\frac{1}{2}$ Bog. 4. (12 Gr.)

624) Gespräch im Reiche der Todten zwischen Maria Theresia und Friedrich II., worinn dieser hohen Personen Leben und merkwürdige Thaten bis zu ihrem Tode unpartheyisch erzählt werden. Malta 5 Stücke. 1786. 4.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 2. S. 157. Allg. D. Bibl. B. 80. S. 277. †

Lobschriften, Trauerreden u. s. w.

625) (Fr. Chph. v. Scheyb) Theresiade. 2 Theile. Wien 1746. 8. 1 Alph. 21 Bog.
Zuverläss. Nachr. Th. 89. S. 345 ff.

626) Franc. Mar. Caesar Theresia sive Ostenta dei edita pro Maria Theresia. Vienn. 1752. 4. (Heldengedicht. †)

627) Panegyricus Francisco et Mariae Theresiae Augustis ob scientias optimasque artis suis in terres instauratas, ornatas etc. dictus a Ge. Meistero, e. S. I. Eloqu. P. P. O. Vienn. 1756. gr. fol. 12 Bog.
Tüb. G. Ber. 1756. S. 312—316.

628) (J. v. Sonnenfels) Rede auf Marien Theresien an ihrem Geburtstage gehalten. Wien 1763. 8. — auch in seinen gesammelten Schriften, B. I. no. 2.

629) Ign. Wurtz, d. Ges. Jesu Priest. Dankrede auf die beglückte Genesung Ihrer K. K. Apost. Maj. Mar. Theresien. Wien 1767. 4. 30 S.
Allg. D. Bibl. B. 8. S. 110 ff.*

Andre Schriften über die Genesung der K. K. von den Blattern siehe in Vogel T. 3. S. 816 ff. Unter andern:

630) Jos. v. Sonnenfels Danksagungs Feyer über die Genesung der Kais. Königin. Wien 1767. 8.

631) Jos. Burckhard S. I. Rede darauf. Wien 1767. 4.

632) Jos. de Peciis delle Lodi della S. cesarea maestà di Maria Theresa, orazione. Milano 1770. 4.

633) P. Carl von Brukenthal Rede auf Marien Theresien, K. K. und Joseph II. Röm. Kaiser. Götting. 1776. 4. 42 S.
Gött. G. A. 1776. S. 361. Erf. G. Z. 1776. S. 486.

634. a) Marien Theresien der Grossen, der guten Kaiserin der Deutschen. Wien 1777. 4 Bog. 1 Kupf.
Nürnb. G. Z. 1778. S. 505.

634. b) Das goldne Jahrhundert oder Maria Theresia und Friedrich. Augsb. 1779. 8. 12 Bog. (12 Gr.)

635) Franz Freindaller Trauerrede auf die K. K. Maria Theresia u. s. w. Wien 1780. 53 S. fol.

636) Trauerrede auf Maria Theresia. — In der öffentl. akadem. Versammlung vorgetragen von einem Mitgliede der K. K. Akademie zu Kremsmünster. Wien 1780. 20 Seiten. 4.

637) Engelh. Knupfel or. in obitum Mariae Theresiae etc. Friburgi Brisg. 1780. 24 S. fol.

638) Ant. Ign. Gostka von Sachsenthal Trauer- und Trostrede in dem beklagenswürdigen und trostreichen Bilde Theresiens und Josephs u. s. w. Wien 1781. 20 S. 4.

639) Franz. Xav. Gmeiner Trauerrede nach dem Tode Marien Theresiens u. s. w. Grätz. 1781. 8. 12 Seiten.

640) Trauerrede auf Mar. Ther. etc. von Joh. Bapt. Troll. Grätz 1780. 50 S. 8.

Siehe über no. 644—649. Allg. D. Bibl. B. 46. S. 595 ff.

641) Gaudiosi Kare or. fun. in laudem Mar. Theresiae. Vienn. 1781. fol.

642) Ign. Wurz S. I. Trauerrede auf Mar. Theresien etc. Wien 1781. 8.

643) Jos. Schneller Trauerrede auf M. Theresien. Wien 1781. fol.

644) Friedr. Freyh. von d. Trenk Trauerrede. Wien 1780. 8. auch Französisch.

645) Jos. v. Sonnenfels Erste Vorlesung nach dem Tode Mar. Theresiens. Wien 1780. 8.

646) Mich. Denis Klage auf den Tod M. Theresiens. Wien 1780. 8.

647) Max. Katzer Betrachtung an dem Sarge Mar. Theresiens. Wien 1781. 8.

648) Carl Schwarzl Trauerrede um Marien Theresien. Augsb. 1781. 5½ Bog. fol.

Nürnb. G. Z. 1781. S. 592. *

649) M. J. K. Bundschuh Trauerrede auf den Tod Maria Theresia u. s. w. Frkf. 1781. 8. 59 S.
Nürnb. G. Z. 1781. S. 592.*

650) G. E. Waldau Gedächtnisspredigt auf die verwittwete Kaiserin Maria Theresia. Nürnb. 1781. 8.
Nürnb. G. Z. 1781. S. 720.*

651) Zu Florenz kam 1782 auch eine Lobrede der Kaiserin von Vanini heraus.

652) Der Tod Theresiens. Vom Ritter von Morenbach. Prag 1781. 8. 8 S.

653) Trauerrede auf den Tod Marien Theresiens, von Ezechiel Landau, Oberrabiner. Aus dem Hebräischen übersetzt. Prag 1781. 8. Kam auch mit jüdischen Lettern Deutsch heraus.

654) Eloge de Marie Thérese, Imperatrice etc. par M. l'Abbé Jumel. à Paris 1781. 8. 72 S.

655) Essai d'un eloge historique de Marie Thérese, Archiduchesse d'Autriche etc. par M. M** (Dem. Murai) à Bruxell. 1781. 4.

656) Monumente des Geistes der grossen Theresia errichtet. 3 Lieferungen. (1781) 8. — enthalten einzelne 1780 und 1781 herausgekommene kleine Schriften über den Tod der K. K. unter andern auch in der 3ten Lieferung:

657) Franz. Burgeois Rede von den militärischen Tugenden Marien Theresiens. Prag 1781. 8. 47 S.

658) Denkmäler dem unsterblichen Andenken Marien Theresiens gewidmet. Wien 2 Theile 1784. 1785. fol. (enth. Trauerreden, Gedichte, Grabschriften u. s. w.)

Vergleiche:

659) Schau- und Denkmünzen, welche unter der glorwürdigen Regierung der K. K. Maria Theresia gepräget worden sind. Abth. 1. 2. Auch Französ. Medailles frappées sous le regne glorieux de l'Imperatrice Reine Marie Therese. P. I. II. Wien 1782. (1784) fol. 416 S. — Ist von der Erzherzogin Maria Anna zu Klagenfurt herausgegeben.
Allg. D. Bibl. B. 59. S. 229.* Meusel hist. Lit. 1783. St. 7. S. 47—51.*

Von ihrem Gemahl Kaiser Franz I.

660) Beschreibung der Vermählung Marien Theresiens Erzh. zu Oestreich mit Francisco, Herz. von Lothringen. Wien 1736. 4. m. Kupf. fol.

661) Descrizione della solennità per le Auguste nozze di S. A. R. Francesco Stephano di Lorena con la seren. Archiducessa d'Austria Maria Theresia. Ferrara 1736. fol. mit Kupf.

662) Unparthey. Prüfung, ob und wie weit der von Ihro Maj. der Königin von Ungarn und Böhmen Dero Hr. Gemahls, des H. v. Lothringen, Grosherz. von Toscana Hoheit beschehene Auftrag der Mitregentschaft über die sämmtliche Oestreichischen Königreiche und Lande, nicht minder der Administration der böhm. Churwürde u. s. w. zu Recht beständig seyn. 1741. fol. Auch Französ. 1741. fol.

663) Franz. Dom. Haeberlin num extraneus possit eligi in imperatorem Rom. et num princeps Franciscus Stephanus sit Germanus? Goett. 1745. 8.

664) Wahl- und Krönungsdiarium Ihro K. Maj. Francisci I. Frkf. a. M. 1747. 2 Theile. fol.

665) Joh. Friedr. Seyfarts Lebens- und Regierungsgeschichte des Allerdurchl. Kaisers Franz I. Nürnb. 1766. 8.

666) Leben Kaiser Franz I. — in den Fortges. neuen geneal. hist. Nachr. Th. 55 ff.

667) Trauerrede auf K. Franz I. von Ign. Wurz. S. I. Wien 1765. fol.

668) Franc. Xav. Roy Trauerrede auf K. Franz I. Presburg 1765. fol.

669) Trauerrede von Edm. Fritz. Wien 1765. fol.

670) — — von Carl Mastalin. Ebendaselbst 1765. fol.

671) Trauerrede v. Ludw. Werner. Ebend. 1765.

672) — — von Ign. Mayrhoffer. Grätz 1765. fol.

673) Wern. Jos. Braitenaider or. fun. de Franc. I. Vienn. 1765. fol.

Von ihren Töchtern.

674) Anselm v. Edling Trauerrede auf den Tod der Erzherzogin von Oestreich Maria Anna. Klagenf. 1789. 18 S. 8. Oberd. A. L. Z. 1790. B. I. S. 608.

675) (Fr. Gr. von Enzenberg) Trauerrede auf weiland die durchl. Erzherz. Maria Anna K. Hoh. Wien 1790. 20 S. 4. Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 504.

Von der unglücklichen Königin von Frankreich Marie Antoinette siehe die Litt. der Französ. Geschichte, unter andern:

676) Geschichte und Charakterzüge Marie Antoinette, K. v. Frkr. Berlin 1795. 8. 402 S.
N. A. D. Bibl. B. 26. S. 494.

677) Schilderung des Lebens und Charakters der Kön. Marie Antoinette von Frankreich. Von dem Verfasser der Lebens- und Regierungsgeschichte Ludwigs XVI. Bremen 1794. Th. I. 150 S.
Oberd. A. L. Z. 1794. B. I. S. 633. N. A. D. Bibl. B. 16. S. 544.

Von Joseph II.

Allgemeine Schriften.

1) *Lebens- und Regierungsbeschreibungen.*

678) Lebensbeschreibung K. Josephs II. bis an seinen Tod. Aus authent. Quellen. Frkf. und Leipz. 1790. 8. 16 Bog. Jena. A. L. Z. 1797. Jun. S. 597 ff.* † Allg. D. Bibl. B. 107. S. 507.

679) Leben K. Joseph II. bis auf seinen Tod. Ulm 1790. 8. (12 Gr.)

680) Lebensgeschichte Josephs II. Kaisers der Deutschen oder Rosen auf dessen Grab. Gesammelt von L. Hübner. B. 1. 2. Salzb. 1790. 580 S. gr. 8. (2 Fl. 24 Kr.)
Jena. A. L. Z. 1792. B. I. S. 525—527.* † Oberd. A. L. Z. 1790. Oct. S. 721—725.*

681) La vie de Joseph II., Empereur d'Allemagne etc. ornée de son portrait, et suivie des notes instructives, par le Marquis de Caraccioli. Seconde edition, augmentée d'une notice historique des empereurs de la maison d'Autriche suivie de remarques sur les etats de la monarchie Autrichienne. Amsterd. et Utrecht 1790. 38 und 295 S. 12. (1 Thlr. 4 Gr.) Leipz. G. Z. 1790. S. 675. Gotha. G. Z. 1790. Ausländ. Litt. S. 290. †

Auch ins D. übersetzt s. tit.: Leben Josephs II. nebst den Briefen desselben an den General Gr. d'Alton, während den Unruhen in Brabant. Aus dem Französ. des Hr. Marquis Caraccioli. Leipz. 1791. 8. (1 Thlr. 4 Gr.)

Vergl. 682) Recueil de lettres originales de l'Empereur Joseph II. au General d'Alton etc. 1790. XII u. 60 S. 8. Jena. A. L. Z. 1790. B. II. S. 353 ff.

683) Fasti ememorie di Giuseppe II. Imp. Aug. compilati da Modesta Rastrelli. Florenz. Vol. I. 1789. 140 S. 8. Nouv. Journ. de Firenz. 1789. S. 817. *

774) Vita e Fasti di Giuseppe II. Imperatore de'Romani, scritta da un academico Apatista e corredata dei necessari documenti. T. 1—4. Lucano 1790. 8. 5 Alph. 18½ Bog.

685) Charakteristik Josephs II., eine historisch-biographische Skizze, sammt einem Anhange der Aussichten in die Regierung Leopolds II. von Joh. Pezzl. Wien 1790. 21½ Bog. 8. — auch in seinen Oestreich. Biographien. Th. I. (unten no. 1010.) Allg. D. Bibl. B. 107. S. 503 — 507. und wieder B. 107. S. 517 ff. — die eine Rec. lobt, die andere tadelt mehr.

Der Kern der Pezzlschen Schrift steht auch in Schlichtekrolls Nekrolog. 1790. B. I. S. 154—188.

686) Kurze Uebersicht der Lebens- und Regierungs Jahre K. Josephs II. mit Anmerk. Augsb. 1790. 8. I. Hft. Jena. A. L. Z. 1790. B. 3. S. 155.

Vergl. no. 706 unten.

687) Geschichte Josephs II., Röm. Kaisers u. s. w. von Franz Xav. Huber. Wien 1792. 2 Theile. 1 Alph. 14 Bog. 8. Jena. A. L. Z. 1794. B. I. S. 860—862.

688) Leben K. Josephs II. — im Leben und Charakter berühmter im J. 1790 verstorbener Männer no. 7.

2) *Schriften, insbesondere zu seiner und seiner Regiernng Charakteristik.*

689) Joseph II. geschildert von K. C. Grafen v. der Lippe. Leipz. 1771. 8.

690) Eine Pille an Joseph II. aus der Herzkammer eines ehrlichen Mannes. 1780. 8. (8 Gr.)

691) Von K. Karls des Grosen und Josephs II. Regierungen vom J. 811—1781. Fragmente. 1781. 8. 48 S. (8 Kr.) (vom Prof. Maier in Tübingen.)
Nürnb. G. Z. 1781. S. 595—597.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 37—52. Abth. I. S. 546. — ist blos ein Abdruck zweyer Capitularien und einiger Cabinetsordern, die Kirchenzucht betreffend.

692) Joseph II. und Luther. Breslau 1782. 8. (Ueber Klosteraufhebung u. s. w. vom Diac. Waldau in Nürnberg.) Allg. D. Bibl. B. 55. S. 280.†

693) Die Unzufriednen in Wien mit Josephs Regierung. Von J. B. 1782. 8. 78 S.
Allg. D. Bibl. B. 61. S. 240.

694) Eine Klage wider Joseph II. bearbeitet von einem Philanthropen. 1783. 8. 62 S. (12 Kr.)
Nürnb. G. Z. 1783. S. 347 ff.

695) Wiese Merkwürdigkeiten von K. Joseph II. R. D. Kaiser. Progr. Rostok 1783. 4. 28 S.

696) Skizzen aus dem Charakter und den Handlungen Josephs II. Als Beyträge zu einer einstigen vollständigern Lebens- und Regierungsgeschichte dieses Monarchen. Von Ad. Friedr. Geissler dem Jüngern. Samml. 1—15. Halle 1784—1791. 8. Jede Sammlung zu 16—18 Bog.
Allg. D. Bibl. B. 69. S. 466. B. 77. S. 186. B. 82. S. 524. B. 91. S. 150. B. 96. S. 194. B. 103. S. 198. Anh. zu B. 53—86. S. 849.† Jena. A. L. Z. 1785. B. 3. S. 268. 374.†

697) Joseph II. Eine Skizze. Leipz. 1786. 8.

698) Warum wird Kaiser Joseph von seinem Volk nicht geliebt? Wien 1787. 12. 44 S.

Gött. G. A. 1787. S. 556. Allg. D. Bibl. B. 85. S. 615 ff. †

699) Freye Gedanken eines deutschen Rechtsgelehrten über die Frage: Warum wird K. Joseph von seinem Volk nicht geliebt? Zur Rettung der Ehre bey der Nachwelt. (von Scheidemantel.) Frkf. und Leipz. 1787. 64 S. 8. Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. S. 2095. †

700) Kritik über das willkührliche Verfahren des Kaisers in Kriminal Fällen. Wien 1787. 8. 28 S. (vertheidigt den Kaiser.) Allg. D. Bibl. B. 86. S. 83.

701) Maximen K. Josephs II., in Befolgung derer, durch welche der glorreichste seiner Vorfahren Carl V. seinen Namen verewigt hat. Frkf. 1787. 8. (8 Gr.)

A. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. Abth. 2. S. 1021. †

702) Taschenbuch Josephs II. R. K. Gedanken und Erfahrungen. Aufgezeichnet bey seinem ersten Feldzuge gegen die Osmanen. 1788. 4 Bog. 8.

Tüb. G. A. 1788. S. 558 ff. †

703) Ueber Kaiser Joseph II. Einige Vorlesungen vom Hofr. und Prof. Meusel in Erlangen. Leipz. 1790. 8. 10 Bog. (24 Kr.) Allg. D. Bibl. B. 102. S. 497.* Jena. A. L. Z. 1793. B. 1. S. 286.* Oberd. A. L. Z. 1790. Jul. S. 160.* Leipz. G. Z. 1790. S. 494.* Tüb. G. Z. 1790. S. 470.* N. Nürnb. G. Z. 1790. S. 555.*

704) Josephs II. Schattenriss, gezeichnet von einem Ausländer. Frkf. und Leipz. 1790. 48 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 311. †

705) Regentenabsicht und Völkerglück in einer rührenden Geschichte aus dem gegenwärtigen Zeitalter. Prag. 1791. (1790) 8. 66 S.

Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 552. †

706) Anekdoten und Charakterzüge von K. Joseph II. Nebst einer Skizze seines Lebens. Wien und Leipz. (auch Ulm) 1790. 3 Stücke. 1 Alph. 8. (18 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 107. S. 508.

707) L. Y. Buri Anekdoten und Charakterzüge aus dem Leben Josephs II. Röm. Kaisers. B. I. H. 1—4. Neuwied, Wien und Leipz. 1790. 20 Bog. 8. (1 Thlr.)
Allg. D. Bibl. B. 107. S. 508.

708) Anecdotes et traits characteristiques de Joseph II. Empereur des Romains, precedés de son testament; suivis des Ombres, ou Joseph II. dans les champs Elysées. Le tout traduit de l'Allemand, par Madame de R*** à Paris 1792. 327 S. 8. (23 Gr.)
Jena. A. L. Z. 1793. B. 2. S. 9.*

709) Anekdoten, Fürsten- und Volkslaunen, als Beytrag zur Charakteristik K. Josephs des II., Frankreichs und unserer Zeiten überhaupt. 2 Hefte. Zittau 1790. 8. 14½ Bog. (16 Gr.)
Oberd. A. L. Z. 1791. Aug. S. 385 f. Allg. D. Bibl. B. 107. S. 509. — enth. im Anfange 42 Anekdoten, K. Joseph II. betr.

710) Josephs II. Ankunft in Elisium, und Unterredung mit Friedrich II. Berlin 1790. 8. 110 S. (Voraus geht eine Skizze seiner Thaten.) Jena. A. L. Z. 1793. B. 2. S. 10.† (Ist nicht das Original zu der Uebersetzung in no. 708.)

711) Memoirs of Joseph Benedict Augustus, Emperor of Germany. — in European Magazin, 1790. IV.

712) Samlede Efteretninger om K. Joseph II. sygdom og Dod. Kopenhagen 1790. 50 S. 8.
S. Nyeste Kiobenhamske Efterretninger om laerde sager. II. S. 687.

713) Joh. Gottl. Mild Auch ein Wort an der Urne eines seinen Staaten nur allzufrüh entrissnen Fürsten. Tübing. 1790. 8. 56 S. Tüb. G. A. 1790. S. 737.*

714) Etwas wider die Feinde Josephs des 2ten oder Antwortschreiben an einen Gönner der Schrift: Kauniz und Garampi, über die Augsburger Kritiker. 1792. 130 S. 8. Jena. A. L. Z. 1794. B. 3. S. 358.

715) Nöthige Beylage zu des Hr. v. Archenholz Minerva. Febr. 1793. Als Gegenstück der Schilderung Jo-

sephs II. von Karl Ungar, K. K. Rath und Bibliothekar. Prag 1793 71 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 3. S. 558. (Archenholz hatte am angef. Orte bey Gelegenheit eines Aufsatzes über den Charakter der Belgier Josephs auf eine nicht vortheilhafte Art gedacht.)

716) Einige Anekdoten von Joseph II. von Meiners. im Götting. hist. Magazin. B. 6. S. 726—737.

717) Etwas zur Charakterisirung K. Josephs II. aus Lavaters Tagebuche, — in Ewalds Urania für Kopf und Herz. (Hannov. 1794.) B. 1. St. VI. S. 527—591.

718) Gespräch zwischen einem Fremden und einem unpartheyischen Ungar über das Ende der Regierung weiland Josephs II. und die des K. Leopold II. im J. 1790. — in Grellmanns statist. Aufklr. über wichtige Theile der Oestreich. Monarchie. B. 2. no. 2.
Jena. A. L. Z. 1797 f. März S. 626. (dient auch überhaupt zur Charakterisirung K. Josephs.)

3) *Lobschriften, Trauerreden u. s. w.*

719) Const. Alex. Phil. de Gaya, Ritt. des h. Grabes, K. K. Raths. Joseph II. (Eine Lobschrift.)
Gött. G. A. 1774. S. 767.

720) Io. Ge. Purrmanni Panegyr. Divo Josepho II, Pio dictus. Francof. ad M. 1790. 32 S. fol.
Jena. A. L. Z. 1795. B. 2. S. 583.

721) Wolfg. Jäger P. P. Altdorf. Panegyricus divo Iosepho II. dictus. Norimb. 1790. 32 S. fol. (30 Kr.)
Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 1239.*

722) F. Xav. Iellenz Paneg. K. Joseph II. Namens der hohen Schule zu Freyburg im Breisgau gehalten. — in Possels Archiv für ält. u. neuere Geschichte. B. I. no. 8.

723) (Ienisch) D. M. Josephi secundi Imperat. R. S. dem Geist Josephs II. geweiht. (Berlin 1790.) 8. 2 Bog. Jena. A. L. Z. 1791. B. 4. S. 582. Gott. G. A. 1790. S. 1931.*†

724) Jos. Petz, Pfründner und Seelsorger an der Pfarrkirche St. Peter, Rede auf den Tod K. Josephs II. ge-

halten im grossen Hörsaale der Univers. zu Wien. Wien, 1790. 51 S. 4. Jena. A. L. Z. 1793. B. I. S. 286.*

725) J. B. Herft, Canon. zu St. Joh. und Dompred. zu Osnabr. Predigt auf das Absterben K. Josephs des IIten. Osnabr. 1790. 4. 32 S.
Jena. A. L. Z. 1793. B. I, S. 287.)

726) Eulog. Schneider, Trauerrede auf Joseph II. Wetzl. 1790. 40 S. 8. (15 Kr.)
Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 191. Tüb. G. A. 1791. S. 175.

727) Ebendess. Patriotische Rede über Joseph II. Bonn. 1790. gr. 8. 36 S.
Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 359.*

728) Const. Scheiblen, Aug. Ord. Dompred. zu Speyer, Trauerrede auf Jos. II. Bruchsal. 1790. 8. 19 S.
Jena. A. L. Z. 1790. B. 3. S. 632.*† Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 401 ff.

729) Ios. Zola, or. in sacris fun. Iosephi II. Ticini. 1790. 8. 21 S.
Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 908.*

730) Iosephi II. Laud. fun. per P. Const. Gianorini. Ticini. 1790. 4. 43 S.
Oberd. A. L. Z. 1791. B. I. S. 908 ff.* Nouv. Journ. di Firenz. 1790. N. 38.*

731) L. S. Iosephus II., Patriae pater desideratiss. in Leopoldo II. illustrius reviviscens. Autore M. Phil. Iac. Leutwein Gymn. Hall. Rect. Hal. Suev. 1790. fol. 12 S. Jena. A. L. Z. 1793. B. 1. S. 287.†

732) M. Frid. Dan. Behn, Gymn. Lub. Conr. de immortalibus D. Iosephi II. eiusque successoris Leopoldi II. in omne genus humanum meritis. Lubec. 1791. 8. 56 S.
Jena. A. L. Z. 1793. B. 1. S. 287.

733) Ant. Mussi Laud. fun. Iosephi II. Pavia. 1790. 73 S. 8. Oberd. A. L. Z. 1790. II. S. 766.*

734) Hann-Genchae or. in fun. Ios. II. habita. Rom. 1790. 23 S. fol. auch Deutsch, Kempten 1790. 4.
Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 766.*

735) Andr. Villa in obitum Iof. II. or. Pavia 1790. 37 S. 8. Nouv. lett. de Firenz. 1790. N. 32.*

736) Briganti Elogio all immortal gloria di Giuseppe II. — detto — nell'oratorio de'Nobili della città di Gallipoli. 1790. 55 S. 4.
Nouv. Lett. de Firenz. 1790. N. 38.*

Speciellere Schriften.

Von feiner Heyrath.

737) Hiftoire politique du mariage de S. A. Roy. Mfgr. L'archiduc Jofeph. 1761. 8.

Von feiner Röm. Königswahl und Krönung.

738) Ehrengedächtnifs der Röm. Königswahl und Krönung Jofephs II. Augsb. 1765. m. K. 12. 221 S. (Von Ad. Gottl. Semmel.) Leipz. G. Z. 1765. n. 17.

739) Vollftänd. Diarium von der Wahl und Krönung Jofephs II. u. f. w. Abfchn. I. durch Franz Erwin Serger. Maynz 1767. fol. Abfchn. II. durch P. J. N. Seitz. 1770. fol. Abfchn. III. 1771. fol.

Von feinen Reifen.

740) Journal et Anecdotes interéffantes du voyage de Mr. le comte de Falkenftein en France, par Mr. l'Abbé Duval-Pyreau. à Paris 1778. 8. it. Francf. et Leipz. 1777. 132 S. 8. (9 Gr.) (Nachdruck)
Nürnb. G. Z. 1777. S. 602. — auch Deutfch: Journal und merkwürdige Anecdoten u. f. w. Frkf. und Leipz. 1777. 8. 124 S. (8 Gr.)

741) Anecdotes intereffantes et hiftoriques de l'illuftre Voyageur, pendant fon féjour à Paris. (par le Chev. de Coudray.) Paris 1777. 8. it. Leipz. 1777. 116 S. 8. (12 Gr.) (Nachdruck) Nürnb. G. Z. 1777. S. 563.

Ueberfetzt: Wichtige und hiftorifche Anekdoten von einer fehr hohen reifenden Standesperfon u. f. w. Leipz. 1777. 128 S. — it. Der Erlauchte Reifende, — denkwürdige Nachrichten von dem Aufenthalte Sr. Kaif. Maj. zu Paris u. f. w. 2te vermehrte und verbeff. Aufl. Augsb. 1777. 120 S. 8. (8 Gr.)

Nürnb. G. Z. 1777. S. 576.

742) Joseph der 2te auf seiner Reise nach Paris. Naumburg 1777. 110 S. 8. (6 Gr.)
Erl. G. A. 1778. Th. I. S. 88.*

743) Anthologische Beschreibung der Reise des Hr. Gr. v. Falkenstein. Schwabach 1777. 17 Bog. 4. (12 Gr.)
No. 740—743 werden auch rec. in der Allg. D. Bibl. B. 36. S. 224—232.

744) Monsieur le Comte de Falkenstein ou Voyages de l'empereur Joseph II. en Italie, en Boheme, et en France; contenant un précis des Etablissemens utiles, faits depuis le regne de Marie Thérese. Par Mr. Mayer. Leipz. 1777. 8. 9 Bog. (8 Gr.) — Ein Nachdruck des Orig. von Rom u. Paris. 1777. 8. Auch Deutsch: Reisen Sr. K. Maj. Joseph II. unter dem Namen des Hr. Grafen von Falkenstein nach Italien, Böhmen und Frankreich, welche eine Beschr. von verschiednen nützlichen und wichtigen Anstalten in den Kaiserl. Ländern enthalten, herausgegeb. von Hr. Mayer. Aus dem Französ. übersetzt. Leipz. 1777. 11½ Bog. 8. (8 Gr.) Mit Josephs II. Portrait.

745) Briefe an meinen Freund zu O**r über die Reisen des Grafen von Falkenstein nach Frankreich. Ulm, 1777. 8. 10 Bog. 4 Seit.

746) Josephs des Zweyten, Kaisers der Deutschen, im J. 1780 und 1781 nach Italien unternommene 2te und 3te Reise. Von A. F. Geissler dem jüngern. Halle. 1781. 228 S. 8. — Allg. D. Bibl. Anh. zum B. 37-52. Abth. 3. S. 1739. †

Von seinen ersten Regierungsjahren.

747) Chronik der Regierung Iosephs II. von A. 1780. 1781. — in de Luca Staatsanzeigen. B. 1. Th. I. S. 177–209. 282—296. 333—346. 426—440. Th. 2. S. 485—490. 609—617. 688—698. 724—734. 863—872.

748) Kosmopolitische Betrachtungen über das Regierungsjahr Josephs des IIten. Aus dem Englischen von Watteroth. Wien. 1782. 5¼ Bog. 8.
Allg. D. Bibl. B. 56. S. 297.

Von Kaiſer Leopold II.

Lebens- und Regierungsgeſchichte.

749) Skizze oder Lebensbeſchreibung Leopolds II. Prag. 1790. 8. (6 gr.)

750) Leben Leopolds II, des Friedenbringers, bis auf ſeine Krönung zum Könige von Böheim. Prag, 1792. 4 Bog. 8.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 2. S. 159. †*

751) Biographie K. Leopolds II. Wien, 1792. 8. 5 Bog.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 2. S. 160. †*

752) Leopolds des 2ten muſterhaftes und wohlthätiges Leben. Eine Skizze. Dresden, 1792. 2 Bog.

Auszug daraus — in der Neuen hiſtor. Bibl. (Lemgo, 1793. 8.) St. 2. S. 3—19.

753) Leopoldiniſche Annalen, ein Beytrag zur Regierungsgeſchichte Kaiſer Leopolds II. 2 Thle. Augsb. 1792. 1793. gr. 8. (1 thlr. 12 gr.) 21 und 17 Bogen. (Vom Hrn. v. Sartori.) Jena A. L. Z. 1794. B. I. S. 843—845. † Antikritik. Ebendaſelbſt. Intelligenzblatt. 1794. S. 605 ff.

754) Eine kurze Biographie Leopolds II. ſteht auch im Diario der Röm. Kön. Wahl und Kaiſ. Krönung Franz II. Frkf. 1798. fol. Abſchn. 2.

Charakterſchilderungen u. ſ. w.

755) Joh. Molnar Das Bild Leopolds II. nach den Grundſätzen der Bibel und nach der Geſchichte gezeichnet. Peſt. 1791. 8.

756) Prof. Nölting Feyerliche durch die höchſterfreuliche Kaiſerwahl Leopolds II. veranlaſste am Namens- und Krönungstage Sr. Maj. in Hamburg gehaltene Rede. Hamb. 1790. 3 Bog. 4.
Oberd. A. L. Z. 1791. B. 1. S. 143.

757) Charakteriſtik Leopolds II. — in F. W. Wolfrath Charakteriſtik edler und merkwürd. Menſchen. Th. 2. S. 215—227. (aus Focks Gedächtniſsrede auf Leop.)

758) Ueber Leopold II. Von Alxinger. — in der Deutſchen Monatsſchrift. 1792. Jul.

759) Leopold, eine philosophische Rhapsodie von Bernh. Roll. Germanien 1792. 8. 2 Bog. (blos Klage über seinen Tod.) †

760) D. Hommel Rede über Leop. II., zur Feyer seines Andenkens gehalten. Leipz. 1792. 8.
Leipz. G. A. 1792. Beyl. S. 50.

761) P. Const. Gianorini Im. Caesaris Leopoldi II. Laud. fun. Pavia 1792. 46 S. 4. (8 Gr.)

762) J. P. Herft Predigt auf das Absterben K. Leopolds II. Osnabr. 1792. 4. 28 S.
Jena. A. L. Z. 1793. B. I. S. 287.*

763) Phil. Lor. Endemann, Reform. Pred. zu Worms, Trauerrede auf Leopold II. Worms. 1792. 8. 2 Bog. Jena. A. L. Z. 1792. B. 3. S. 520.

764) Chph. Mayr Trauerrede auf Leop. II. Regensb. 1792. fol.

765) Ueber den Geist der Leopold. Regierung. — im hist. polit. Journal der K. K. Erblande. B. 1. St. 2. S. 129 ff.

766) D. J. Leonhard Ein Wort an die Völker Europens über den plötzlich erfolgten Tod K. Leop. II. Quedlinb. 1792. 8.

Vergl. Wackerbarth oben no. 254. und no. 718. 731. 752. item no. 952 unten.

Vom jetzt regierenden Kaiser

Franz II.

767) Charakterzüge Franz des 2ten, und seiner Gemahlin Marie Therese. — im Magazin der Europ. Staatenverhältnisse. 1797. H. 5. — unter den Anekdoten und Charakterzügen no. 2. 3.

768) Ign. de Luca Merkwürdige Epochen unter der Regierung K. Franz II. von 1792—1798. B. I. Wien 1798. 4.

β) Besondere Schriften und Materialien zur Geschichte einzelner Vorfälle, Begebenheiten, Handlungen und bestimmter Perioden der Deutsch-Oestreichischen Staatsgeschichte, nach chronologischer Ordnung. (NB. alle D. Erblande oder mehrere zusammen betr.)

Mittlere Geschichte.

Ad a. 913.

769) Joh. Pet. von Ludewig Vom Ursprunge der Landeshoheit der Fürsten und Stände des D. Reichs a. 913, nach dem Exempel der Oestreich. Erblande entgegengesetztden Annalibus Gottwicensibus bey seinenErläut. d. R. Hist. 1735. 8.

Ad a. 1246 — 1282.

770) (Phil. Jac. Lambacher) Oestreichisches Interregnum oder Staatsgeschichte der Länder Oestreich, Steyer, Krain und der Windischen Mark von dem Todesfalle Friedrich des Streitbaren, letzten Herzogs von Oestreich und Steyer des Babenberg. Geschlechts bis auf die Einsetzung der neuen Herzoge des Hauses Habsburg mit Urkunden erwiesen und ausgeführt. Wien 1773. 4. 284 S. Beyl. 206 S.

Gött. G. A. 1774. S. 979 — 984.* Fortges. Betracht. über die neuest. histor. Schriften. Th. 1. Absch. 2. no. 1. (S. 21 ff. werden dem Verfasser wichtige Zweifel vorgelegt.)

Ad a. 1282.

771) Phil. Iac. Lambacher demonstratio iuris seu tituli, quo Imp. Rudolphus Habsp. usus est, cum evectus ad culmen imperii ditiones Austriacas ab Ottocaro Bohemiae rege, earum tum possessore, imperio vindicaret, easque inde in comitiis Augustae Vind. celebratis a. 1282. filiis suis Alberto et Rudolpho in feudum concederet. Vien. 1754. 4.

Vergleiche no. 1651 unten.

Leipz. G. Z. 1755. May. Gött. G. A. 1755. S. 474 bis 487.* †

Vergl. 771) Zwey in den Gel. Zeit. von Leipz. und Gött. im Mon. May 1755 vorgekommene Nachrichten und Urtheile über die noch im vorigen Jahre ans Licht getretne Schrift: Demonstratio iuris u. s. w. von dem Verfasser dieser

Schrift beantwortet. 1755. 4. 40 Seiten.
Gött. G. A. 1755. S. 1265 ff.* Erl. G. A. 1755. S. 353.*

772) Des Sekr. Lambachers Schrift von dem Rechte, nach welchem K. Rudolph v. Habsburg die Oestreichischen Länder an sein Haus gezogen hat, nebst einigen Einwürfen gegen dieselbe. Im Journ. etranger. Paris 1757. May. art. Deutschland. no 2.

773) C. L. v. David Abgeforderte Gedanken über die von K. Rud. I. seinem Sohn Alberto verliehenen Oestreich. R. Lehen. S. l. et a. 4.

Zur Reg. Geschichte Friedrichs des Schönen vergleiche unten die Bayerische Litteratur unter Ludwig IV.

Ad a. 1315.

774) Historisch-kritische Anmerkungen über die Nachricht von der alten Schlacht bey Morgarten in der Vorrede zu Glovers Leonidas der Zürcherischen Ausgabe v. Joh. Conr. Fuesslin. — im neuen Hamburg. Magazin. Th. 6. S. 320—360.

Zur Reg. Friedrichs III. vergl. unten no. 1358. 1363. und 1474.

Ad a. 1453.

775) Instrumentum compositionis inter Frid. Imp. vulgo III. et Vngaros ac Austriacos initae a. 1453. in Pez S. R. Austr. T. 2. S. 557—561.

Neuere Geschichte.

Reg. Max. I.

Zur Geschichte der Oestreicher in Belgien.

776) Ponti Heuteri Rerum Burgundicarum atque Austriacarum Libri XVIII. Antverp. 1598. 4. Hag. Com. 1639. 8. auch in s. Opusc. hist. Lovan. 1643. 1652. fol.

777) Erycii Puteani Theatrum heroicum Imperatorum Austriacorum, ducum Burgundiae et regum Hispaniarum. Bruxell. 1642. fol.

Von seinen Kriegen.

778) Bilib. Pirkheimeri bellum Suitense s. Helveticum Maximiliano I. a. 1498 gestum. in Freher S. R. G. T. 3. S. 47—90. (Vergl. Ebendas. S. 91—110.)

779) Henr. Bebelii ecloga triumph. de victoria caes. Maxim. contra Bohemos. in Freher S. R. G. T. 2. S. 507—521.

780) Chronica der Kriegshändel K. Maxim. I. gegen die Venediger und Franzosen, durch Hr. Erichen, Herz. zu Braunschweig und Hr. Casimir, Marggrav zu Brandenburg 1508 geführt und verhandelt. Durch Justin. Göblern. Frkf. a. M. 1566. fol. — ist eine Samml. der bey diesem Kriege erschienenen Schriften und Urkunden. (rar)

781) Ueber den Krieg mit Venedig 1509 und 1510. Ein Fragment von Max. I. in Gaſslers Beyträgen zu der Deutschen Sittengeschichte des Mittelalters. no. 3. Vergl. no. 5. Allg. D. Bibl. B. 111. S. 525.

782) Mich. Coccinii, Tübing. de bello Maximiliani Imp. cum Venetis gesto a. 1511. in Freher S. R. G. cura Struvii T. 2. S. 537—569.

Ad a. 1515. Vergl. oben no. 299, 300.

Ad a. 1518.

783) Maxim. I. Allgemeine Defensionsordnung alle O. und N. Oestr. Länder betr. sonst das Innsprucker Libell genannt. in Lünig P. sp. eccl. Cont. I. S. 285 ff.

Vergl. 784) Landshandvest Steyermarks. f. 46—57. Landshandvest Kärnthens. S. 89 ff.

Regierung Ferdinands I.

785) Casp. Vrsini querelae Austriae ad Germanos de oppressione Turcae. Aug. Vind. 1531. 4.

786) Der 5 Niederöstreich. Lande u. Fürstl. Grafschaft Görz Vergleichung. A. 1542. fol. 5 Bog.

Max. II.

Vergl. oben no. 389, 390.

Rudolf II.

787) Aula Rudolphi II. — Kaiserl. Hofstaat. — im Archiv der Böhm. Geschichte Th. 2. S. 193—262.

788) Allgemeiner der 3 Lande Steyer, Khärndten und Krain sammt der Fürstl. Grafschaft Görz zu Pruckhan an der Muer gehaltener Landtag. 1578. fol. 5 Bog.

789) Pacificationis inter sereniss. domum Austriacam ac sereniss. Regem Poloniae et ordines regni tractatae scripta aliquot etc. 1590. 4.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. 3. S. 649—652.

790) Besondere Urkunden, die eilende Türkenhülfe betr. de a. 1594—1597. in Pistorius Amoenitatt. hist. iurid. T. 6. S. 1746—1774.

791) Beschreibung dessen, was sich unter dem K. Rudolf II. zugetragen. v. Mich. Eitzinger. Cölln. 1597. 4.

792) Historia pacificationis inter Rudolphum II. et imperatorem Turcarum a. 1604. Febr. — in Ludewig Reliqu. Mstorum. T. 6. S. 300—312.

Vergl. Ebendas. S. 321—339.

793) Consilium de pace facienda cum Hungaris a. 1606 scriptum. Febr. Ebendas. T. 6. S. 242—300.

794) Von des Cardinals Clösel Hinwegschaffung aus Wien. — in Pistorius Amoenitatt. hist. iurid. T. 3. S. 779—785.

795) Schreiben Churfürst Christiani II. zu Sachsen 1608. 6. Oct. An jetzo regier. Röm. Kays. Maj. damahln Königl. Würde zu Hungarn und Böheimb abgegangen. Darinnen klar für Augen gestellt wird, dass das hochlöbl. Haus von Oestreich keine ärgere und schädlichere Feinde habe, als den Päbstl. Stuhl zu Rom und die Jesuiten. — im Deutschen Museo 1783. B. I. S. 30—36.

Regierung K. Matthias und Ferdinands II.

796) Cardinal Clösels Gutachten von der Succession nach K. Matthiae Absterben und von der Beschaffenheit der Königl. Erbländer de a. 1617. — in Lünigs Staatsconsiliis. T. 1. S. 957—967.

797) Beschreibung des Landes Oestreich und der Kaiserl. Erblande. Ein Beytrag zur Statistik des vorigen Jahrhunderts. In Possclts wissenschaftlichen Magazin. B. 2. S. 437 — 454.

798) Summarische und wahrhafte Relation, woher die gegenwärtige Kriegsempörung in Friaul zwischen dem hochlöbl. Hause von Oestreich und der Herrschaft Venedig ihren Anfang genommen, und was darunter bishero fürgeloffen. Wien 1617. 4.

799) Kurze doch eigentliche Anzeig der Ursachen, derentwegen die Herrschaft zu Venedig wider die Uscochen zur Wehr zu greifen, bewogen worden, aus dem Italien. übersetzt. 1618. 4. Das Orig. erschien Italien. 1617. 4.

Dagegen:

800) Risposta delle ragioni del Arciduca Ferdinando, contra il manifesto publicato per la republica di Venetia per occasione della presente guerra. 1617. 4. Auch Deutsch: Erzherzogs Ferdinandi zu Oestreich Beantwortung auf vorstehende Ursachen der Venediger zum Krieg wider die Uscochen. 1618. 4.

801) Verantwortung, so zu Behauptung der Ursachen, derentwegen der Erzh. Ferdinand zu gegenwärtigem Krieg bewogen worden, und der Herrschaft zu Venedig publicirten Schrift: Il manifesto intituliret, entgegengesetzt wird. 1618. 4.

802) Pompon. Emigliani bella inter Austriacos et Venetos gesta. Mediol. s. a. 4. Auch Italienisch: Guerre d'Italia, tra la seren. Republica di Venezia, e gli archiducali casa d'Austria etc. seguite dall anno 1615 descritte da Pomponio Emigliani, Milanese. In Poistorf. 4. — wurde wegen der freyen Schreibart unterdrückt, ist daher sehr rar.

803) Iustiniani Barbarigo discursus de bello cum Austriacis. s. l. 1618. aus dem Italien. — Auch Deutsch: Kurzer unpartheyischer Discours und Bedenken H. Iustin. Barbarici, eines Venetian. Rathsverwandten von jetztschwebenden Kriegswesen und Feldzug der Herrschaft Venedig gegen Hr. Ferdinanden, K. in Böhmen u. s. w. aus dem Italien. ins Latein. und endlich ins D. übersetzt. 1618. 4.

804) **Ephandri Philacis** Italienische Abhandlung von diesem Krieg. 4.

805) **Faust. Moisesso** Historia dell'ultima guerra in Friuli. Venet. 1623. 4. (m. Kart.)

806) Commentarii della guerra passata nella Friuli, e nei confini dell'Istria e di Dalmatia. Tergesti 1629. 4. — von **Blag. Rith. de Calenbdrg.** Auch übersetzt von **Joh. Ge. Dolnitser.**

807) Kriegsempörung zwischen Oestreich und Venedig. 1627. 8.

---

808) **Casp. Ens** Fama Austriaca, d. i. eigentliches Verzeichnuss denkwürdiger Geschichten, welche sich in den nächst verflossenen Jahren her v. 1611 bis auf und in das 1627. Jahr begeben haben. Kölln 1627. fol. m. Kupf. (Cathol.)

809) **Nic. Belli** Historische Beschreibung aller denkwürdigen Sachen und Händel, welche sich bey der Regierung K. Matthiae und Ferd. II. von 1617—1625 zugetragen. Frkf. 1625. fol. — auch bis 1626 fortgesetzt unter dem Titel: Oestreich. Lorbeerkranz, oder Kaiserliche Victoria. 10 Bücher. Frkf. 1626. fol. Auch von **Julius Bellus** ins Latein. übers. s. tit. Laurea Austriaca. Francf. 1627. fol. — Ferner mit 3 Büchern vermehrt bis 1628. — 1628. fol. m. Kupf. (Deutsch) Zuletzt s. tit. **Nic. Belli** Kriegs- und Friedenshandlung Ferdinandi II. und III. von 1629 — 1640. Frankf. 1640. fol. Auch ist erschienen gleichsam als Compendium:

810) **Nic. Belli** Kaysferlicher Triumphwagen und Victoria. — mit dem innern Titel: Teutscher Nation Kriegs- und Heldenbuch. (von 1617—1631.) Frkf. a. M. 1632. 4. (Cathol.)

811) Historia delle guerre di Ferdinando II. et III. del conte **Galeazo Gualdo.** Venezia (1643) 4.

812) **Everh. Waffenberg** Embric. Commentar. de bello inter Impp. Ferdinandos II. et III. et Frid. Palatinum, Gabrielem Betlemum, Daniae, Sueciae, Franciae reges et Georgium Ragotzky liber singularis ab a. 1618 ad hunc us-

que a. 1648. continuatus. Edit. noviss. auct. Francof. 1648. 4. 804 Seiten.

Vergl. oben Webers Schrift no 465. und Wassenberg no. 462.

813) Regum Hungariae occupatio etc. darbey auch die wahre Erzählung der dreytägigen Schlacht bey Wien. Prag 1619. 4.

814) Declaratio, qua armorum Austriacae domus aequitas ostenditur et ad illam, quae regis Galliae nomine prodiit, responsio. Antverp. 1635. fol.

— Die übrigen Schriften — gehören mehr in die Litteratur des 30jährigen Kriegs und Deutschlands überhaupt.

815) Die zwar vielen unangenehme, gleichwohl aber sehr merk- und sonderliche Frage: ob nicht des Ertzherzogl. Hauses Oestreich Ruin oder Verstossung von des Röm. Reiches Cron für der Thür? Nicht sowohl aus weltlicher als h. Schrift mit der augenschein- ja handgreiflicher Erfahrung erwiesen. 1633. 4. 2 Bog.

816) Status particularis aulae et regiminis Ferdinandi II. Accesserunt dipl. Ferd. II. et Dan. Eremitae iter Germ. (Amstelod.) 1637. 24. 365 S. (rar) (nach Art der Elzevirischen rerum publicarum.) Ist eigentlich der erste Oestreich. Staatscalender für das J. 1636.

Vergl. darüber de Luca Wiener RealZeit. 1785. St. 17. 18.

Regierung Ferdinands III.

817) Uebersicht der Kriegsmacht K. Ferdinands III. im 30jähr. Kriege. — in Possclts wissenschaftl. Magazin. B. 2. S. 548—552. (Ebendas. steht B. I. H. 2. Uebersicht der Schwed. Kriegsmacht.)

818) Io. Petr. Lotichii Austrias parva, i. e. gloriae Austriacae et belli nuper Germanici compendiaria, ad nostra usque tempora deducta. Francof. 1653. 12.

819) Les Affaires, qui sont aujourd'hui entre les maisons de France et d'Autriche 1648. Paris 1662. 12. 384 Seiten.

Regierung Leopolds I.

820) Discussio querelarum, quae per regis Galliae legatos contra Ferdinandum III., postque eius mortem, contra filium Hung. et Boh. regem collegio electorali Francofurti congregato propositae sunt. 1657. 4. auch im Theatro Eur. T. 8. p. 76 sq.

821) Disiectio illius Gallicarum querelarum discussionis. 1658. 4.

822) Disiectio reiecta, sive iterata et constans querelarum Gallicarum discussio. S. a. 4.

823) Responsio ad literas, qua Austriacis attributae laudes et criminationes in Suecos factae expenduntur. Eleutherop. 1658. 4.

Fünf Schriften zu den Oestreich. Streitigkeiten mit Schweden a. 1659 siehe in Lünig bibl. deduct. ed. Ienichen. P. 2. S. 184, 185.

Vergl. no. 536—541.

824) Auszug aller Einnahmen und Ausgaben der Kaiserl. Erblande 1670. — in (Rieggers) Archiv. der Gesch. und Statist. Böhmens. Th. 3. S. 336—350.

825) Fall und Unglück des Fürsten Wenzel Eusebius von Lobkowiz, Kais. Obristhofmeisters und Geh. Raths-Präsid. im J. 1675. — in Mosers Patriot. Archiv. T. 2. S. 213—250.

826) Fall und Verurtheilung des Kais. Geh. Raths und Hofcammerpräsidenten Georg Ludw. Gr. von Sinzendorf, im J. 1680. Ebendas. Th. 4. S. 89—106.

827) Sonderliche Frage: ob des Hauses Oestreich Fall für der Thür sey? Frankf. 1685. 4.

828) Querela Cleri in Polonia super barbara Austriaci militis insolentia. 1688. 4.

829) Chph. Boethii Ruhmbelorberter und Glanzerhöheter Kriegshelm dero R. Kais. auch zu Hung. und Böhm. Kön. Maj. und dero sämmtl. Bundsverwandten wider den Blutbesprengten Türkischen Tulband. Nürnberg 1687—1698. 6 Theile. 4.

830) Istoria della guerra di Leopoldo I. Imp. e de' Principi collegati contro il Turco dall A. 1683 fino alla Pace. Venez. 1710. 4. 2 Tom.

Schriften von den Ungrischen Verschwörungen und Rebellionen gegen Leop. I. siehe in Vogel T. 3. S. 739 bis 745.

831) Zuverläfsige Nachrichten von den Einkünften und der ehemaligen Beschaffenheit der Röm. Kais. Staatsverwaltung, vom J. 1695. — im Berlin. Magazin der Wissensch. und Künste Jahrg. I. St. 1. S. 28—44.

832) Verzeichnifs sämmtl. etatsmäfsigen Ausgaben des Röm. Kaysers Leop. I. vom J. 1695. Ebendas. St. 2. S. 27—52.

Vergl. 833) Erinnerungen über das Steuerwesen in den Kaiserl. Erbländern, in den ersten 20 Jahren dieses Jahrhunderts geschrieben. — in den Materialien zur Statistik von Böhmen. II. 6. S. 179—184.

834) Letzte Rathschläge oder politisches Testament eines Oestreich. Ministers an den K. Leop. I. (im J. 1704 geschr.) — in Häberlins Staatsarchiv. II. 1. S. 51-74. II. 2. S. 133—152.

Horneck unten no. 1156 gehört auch hierher.

Regierung Josephs I. und Karls VI.

Die Schriften vom Spanischen Successionskriege suche in der allgemeinen, der Spanischen und Reichshistorischen Litteratur. Ueber die Oestreichischen Ansprüche selbst auf Spanien u. s. w. siehe die in Struv. bibl. hist. ed. Buderi. T. 1. p. 290—295 angeführten Schriften, und Meusels bibl. hist. — — auch Lipenii bibl. real. iurid. art. Austr. et Hispan. Vogel bibl. Austr. T. 3. p. 784 sq.

835) Leop. Prandtner S. I. Monumenta virtutis Austriacae. Vienn. 1717. 8. c. fig. (betr. den Türkenkrieg.)

836) Guid. Ferrari S. I. de rebus gestis Eugenii, principis a Sabaudia, bello Pannonico Lib. III. Rom. 1747. (geht von 1697—1717.)

837) Memoires de la guerre de Hongrie pendant les campagnes de 1737, 38, et 39 avec des reflexions critiques. Frankf. a. M. 1771. 8. — ist eigentlich vom Generallieut. Gr. v. Schmettau, der sich aber, weil es ohne sein Wissen und falsch abgedruckt sey, förmlich davon lossagte.(!)
Allg. D. Bibl. B. 15. S. 626.

838) Letzter aber äuserst unglücklicher Krieg des Hauses Oestreich gegen die Ottomann. Pforte 1736—1739 und einige besondere Nachrichten des Generals Gr. von Schmettau. — in Hausens Staatsmaterialien u. s. w. Th. I. S. 102—118.

839) (Abbé Laugier) Histoires des negociations pour la paix conclue à Belgrade. Paris. T. 1. 2. 1768. 352 u. 390 S. gr. 12. Auch ins D. übers. Leipz. 1769.
Jena. G. Z. 1769. S. 185 ff.

840) Umständliche auf Original-Documenten gegründete Geschichte der sämmtlichen und wahren Vorgänge bey der Unterhandlung des zu Belgrad am 18. Sept. 1739 zwischen des Kaysers Karls VI. glorreicher Maj. Rufsland und der Ottomann. Pforte unter der Vermittelung des Französ. Hofes geschlossenen Friedens. Mit 69 Urkunden. Frankf. und Leipz. (eig. Stuttgard b. Cotta) 1790. 8. (1 Alph. 6 Bog.) 1 Thlr.
Jena. A. L. Z. 1791. B. 1. S. 329 ff. — (ist eig. blos eine actenmäfsige Vertheidigung des Grafen von Neipperg mit Beyl.

Von Karls VI. Kriegen mit Frankreich siehe die Französ. und Reichshistorische Litteratur.

Regierung Marien Theresiens.

Schriften über die Oestreichische Erbfolge 1740 sq.

1) *Vorläufige Schriften von Karls VI. Erbfolge Ordnung.*

841) Reflexion d'un patriote Allemand impartial sur la demande de la garantie de la pragmatique sanction. Ratisb. 1713. von Chavigny. (Mylius in bibl. Anonym. et Pseudonym. T. 1. p. 654.)

Vergl. no. 852.

842) Reflexiones, an maiora in comitiis puncto ſucceſſionis Auſtriacae obtineant? — in **Fabers** Europ. Staatskanzl. Th. 60. S. 444—455.

Vergl. die Schrift ebendaſ. S. 432—444.

Und 843) Demonſtration ſolide, que dans les affaires de garantie la pluralité des voix ſuffit pour former a la diete un concluſum general de l'Empire. 1732. 4.

844) Remarques ſur l'ordre de la ſucceſſion etablie dans les pays hereditaires de la maiſon d'Autriche, autrement nommée la pragmatique ſanction. — in **Fabers** Staatsk. Th. 60. S. 455—473.

845) Opene Briven van de pragmatique ſanctie en de eeuwig—durende weth etc. Tot Bruſſel. 1725. 4.

846) Acta publica und verſchiedne andre Schriften, die Succeſſion in denen Oeſtreich. Erblanden, und itztregierender Röm. Kaiſ. Maj. darüber errichtete ſanctionem pragmaticam betr. (von J. J. **Moſer**) Th. I. Frkf. 1732. 8.

847) Acta publica conſtitutionis pragmaticae Auſtriacae. — in G. M. **Ludolf** tract. de iure primogeniturae. Ien. 1733. fol.

848) Standhafte Behauptung der bey dem Erzhauſe Oeſtreich feſt geſtellten Erbfolgeordnung und deſshalben von dem Röm. Reiche übernommenen Garantie. 1732. 4. — auch in **Fabers** Staatskanzl. Th. 62. S. 474—595.

849) (**Gottfr. Ern. Fritſch**) Meditatio ad Imp. Caroli VI. Sanctionem pragmaticam de ordine ſuccedendi in regna et ditiones Auſtriacas eiusque Guarantiam generalem ab imperio decreto comitiali maioribus numero ſuffragiis confecto ſuſceptam, et contra quoscunque praeſtandam. 1732. 4. edit. recogn. 1734. 8. bey des Verfaſſers Iure publ. univerſ. Auch in **Fabers** Staatskanzl. Th. 64. S. 210-297.

850) (**Joh. Dietr. Lichtenſtein**) hinlängliche Ausführung, daſs die von Ihro K. K. Maj. bey Dero Erzhauſe feſtgeſetzte Erbfolgs Ordnung und deſsfalls übernommene Garantie weder dem Wohlſeyn des ganzen Europa, noch der Verfaſſung Deutſchlands zuwider ſey, in Beantwortung der Reflexions d'un coſmopolite. Wolfenb. 1732. 4.

851) Gründlicher Beweis, dass durch Garantirung der Oestreich. Erbfolge die allgemeine Wohlfahrt des h. Röm. Reichs vortreflich befestigt werde.

852) Discursus de successione feminea in regna et provincias Austriacas occasione sanctionis pragmat. publicatus, adiecta ipsa sanctione et privilegio Friderici I. 1733. 4. — Auctore Burc. Gottl. Struvio. rec. Ien. 1740. 4. — auch in Fabers Staatskanzl. Th. 61. S. 516—632. Ist gegen no. 841 gerichtet.

853) Guil. de Goebel, Duc. Brunsv. Luneb. a consil. aul. in acad. Iulia Ord. ICt. hod. Decani, de observantia gentium et imperii, in cap. III. perpetuam succedendi in terris imperatoriae Majestatis hereditario iure parentibus, ad modum in sanctione pragmatica praescriptum, observantiam sistens. Helmst. 1733. 4.

Hamb. Nachr. 1733. S. 397 ff.

854) Unumstösliche Ausführung und rechtliche Grundursachen der bestsstabilirten Erbfolge in dem Allerdurchl. Erzhause Oestreich und denen dazu gehörigen Königreichen und Landen. 1734. (1740) 4.

855) Laur. Reinhardi or. binae de foedere Vindobonensi a. o. r. 1731 feliciter icto et de successione foeminea in aug. gente Austriaca et terris eidem subiectis. Lips. 1734. 4.

856) Iust. Henn. Böhmeri diss. de sanctionum pragmat. indole et auctoritate. Hal. 1737. 4. Auch in dessen Exercitatt. ad Dig. T. I. S. 398 ff.

857) Ausführliche Geschichte der Oestreich. Sanctionis pragmaticae und derselben vielfältigen Garantie. — in den Genealog. hist. Nachrichten. Th. 25. S. 3—30.

858) Was mit der Sanctione pragmat. der Oestreich. Erbfolgeordnung in Schlesien vorgegangen, — und Urkunden dazu. — in der Schlesischen Kriegsfama. Th. I. (Frkf. u. Leipz. 4.) no. 1.

859) Unstreitige Erbfolgs Ordnung des Erzhauses Oestreich, wie solche a. 1713 von weiland Ihro K. K. Maj. solenniter declarirt, a. 1719 von Kursachsen, und a. 1722 von Kurbayern acceptirt, a. 1731 von der Krone England

und den Generalstaaten, wie auch von dem h. Röm. Reich, ferner a. 1735 von den Königen in Frankreich und Spanien angenommen und garantiret worden. Schweidn. 1740. 4.

860) Die pragmatische Sanction und beständiges Gesetz wegen der Successionsordnung, Erbfolg und untheilbarer Vereinigung Ihrer K. und K. Cath. Maj. Caroli VI. Königreiche, Provinzen und Erblande, nebst einer vorhergehenden historischen Erläuterung über dieselbe. Frankf. und Leipz. 1741. 4.

861) Pragmatisches Archiv oder gründlich historische Nachricht von der pragmatischen Sanktion Carls VI. u. s. w. Acht Stücke. (Frkf. a. M.) 1742. 4. 2 Alph. 17 Bog. erschienen 1741 monatlich. Gött. G. Z. 1742. S. 387.*

862) Die gegen die pragmat. Sanktion vertheidigten Gerechtsame eines Dritten oder Neueröffnetes pragmatisches Archiv. 2 Stücke. (Ebendas.) 1742. 4.

863) Abr. Wieling Orat. 1. de iure sanctionis pragmaticae Caroli VI. Imp. Aug. Vltraj. 1741. 4. Orat. 2. de iustitia sanct. pragm. ibid. 1743. 4.

864) (Franc. Domin. Haeberlin) Abriss einer umständlichen Historie der Pragmat. Sanktion von deren Errichtung bis auf den Tod Karls VI. Helmst. 1746. 4 Bog. 4. — auch in seinen kleinen Schriften. Th. I. S. 12—52.

2) *Schriften über die streitige Erbfolge selbst.*

a) *Sammlungen.*

865) Sammlung einiger Staatsschriften, welche nach Ableben K. Karls VI. zum Vorschein gekommen und die gegenwärtigen wichtige Staatsangelegenheiten von Deutschland betreffen. Th. 1—36. 1741 und 1742. 8.

Vergl. Historische Sammlung einiger Staatsschriften unter Karl VII. Frkf. 1744—1747. Th. 1—3. 8. u. Sammlung einiger Staatsschriften nach Ableben K. Karls VII. Frkf. 1745. 8.

Hierher gehören auch:

Gesammelte Nachrichten und Documente, den gegenwärt. Zustand des Herzogthums Schlesien betr. no. 871.

Geschichten des Interregni nach K. Karls VI. Tode u. s. w.

b) *Haupt- und Staatsschriften selbst.*

aa) *Die Ansprüche auf die gesammte Succession betreffend.*

α) *Des Bayerischen Hofs.*

Vergl. Lünig bibl. deduct. Th. 2. S. 188—193. und (Holzschuher) Deductionsbibl. B. 4. S. 1962 bis 1971. Manche dieser Deductionen enthalten wichtige Beylagen von Urkunden, bes. no. 6, 9—11. bey Lünig l. c.

β) *Des Chursächsischen Hofs.*

Vergl. Lünig a. a. O. S. 193. 194.

γ) *Des Spanischen.*

Lünig S. 195. Setze hinzu:

866) Regis catholici in regnum Bohemiae, electoratus quod habet annexam praerogativam, praetensio cum expositione iurium eiusdem in reliquas terras Austriacas. Francof. 1741. Vergl. Geneal. hist. Nachr. Th. 3. S. 1085 ff.

867) Responsio ad bina scripta, ab Hispanico oratore, Comite de Montijo, Francofurti exhibita. Vienn. 1741.

Vergl. Samml. einiger Staatsschriften. St. 15, 18.

bb) *Particular Ansprüche.*

α) *Chur-Brandenburgische.*

Siehe die Schlesische Litteratur, und Lünig bibl. deduct. Th. 3. S. 158—164.

Vergl. Schlesische Kriegsfama, Th. 1. no. 3. Th. 2—4.

β) *Sardinische.*

Lünig a. a. O. Th. 2. S. 32.

γ) *Wirtembergische.*

Siehe die Wirtemberg. Litteratur. Lünig a. a. O. Th. 4. S. 104.

c) *Privatschriften.*

Diese sind meist blos juristisch. Vergl. Cramers, Senkenbenbergs und Oppenritters Schriften in Lipenii bibl. iurid. T. I. S. 100. Pütter Litt. des Staatsr. Th. I. S. 446.

Setze hinzu:

868) Streit eines Oestreich. und Bayerschen Officiers über die Ansprüche beyder Häuser u. s. w. Frankf. und Leipz. 1742. 4.

869) Kurzgefasstes, jedoch wohl begründetes Gutachten eines Deutschen Rechtsgelehrten, die zwischen Jhro Kaiserl. Maj. und dem Wiener Hofe streitige Erbfolge in die Oestreich. Erbkönigreiche und Lande betr. 1744.

870) Ios. Ferd. Riedl Vindiciae Austriacae seu de irrefragabilibus augustae Rom. imperatricis Mariae Theresiae etc. in regna et provincias paternas succedendi iuribus, oratio. Vienn. 1745. 4. 138 S.

3) *Schriften zur Geschichte des Erbfolge Streits und der darüber entstandenen Kriege und Friedensverhandlungen.*

a) *Im Allgemeinen.*

871) Gesammelte Nachrichten und Documente den gegenwärt. Zustand des Herzogthums Schlesien betr. 1741. 8. T. I. — Th. II. vermehrte den Titel: Der gegenwärtige Zustand des Hthums Schlesien, Königreichs Böhmen und Erzherzogthums Oestreich betr. Im V. Th. aber ward der vorige Titel beybehalten, weil er blos Schlesische Sachen enthält. Ueber alle 5 Theile erschien nun ein Register und der gemeinschaftliche Titel: Joh. Gottfr. Haymann Gesammletes Kriegs- und Friedensarchiv, über den nach Ableben K. Karls VI. in Schlesien, Böhmen, Bayern und Oestreich entstandenen Krieg bis auf das J. 1743. Nebst der neuen Staats- und Kirchenverfassung des Herzogthums Schlesien. Leipz. und Görlitz 1744. 8.

872) Eine Fortsetzung erschien s. t. Der aufmerksame Freymaurer in und um Deutschland, sowohl im Feld als am Hof. 4 Theile. 1745. 8. Auch eine s. t. Joh. Gottfr. Haymann Neueröffnetes Kriegs- und Friedensarchiv über

die nach Ableben K. Karls VI. in und um Deutschland entstandenen Kriege. 3 Bände. (1740—1745.) Leipz. und Görliz. 1744. 1745. 8. — Ebendasselbe fortgesetzt von Joh. Heinr. Spindler. B. 4—7. (1745—48.) Ebend. 1745—1748. 8. Leipz. G. Z. 1749. St. 8.

873) Lettres politiques, historiques et galantes, accompagnées des Réfléxions rélatives aux principaux evénémens des années 1741, 1742 et 1743 et d'une relation des negociations de Messire Humbert, Comte de Beaujeu etc. par Mr. D. L. C. Amsterd. 1743. 8. 2 Theile. 492 S.

874) J. Havercamp Staatsgeheimen van Europa. Amsteld. 1741—1750. 22 Deele. 8. (von 1740—1748.)
Gött. G. Z. 1742. S. 148.*

875) Geschichte des Interregni nach Absterben K. Karls VI. Frkf. a. M. 1742—1746. 4. 4 Bände. (von Joh. Dan. Olenschlager.)

876) Ueber den nach Ableben K. Karls VI. in Schlesien. Böhmen, Bayern und Oestreich entstandenen Krieg bis a. 1743. Leipz. u. Görliz 1743. 8. 5 Theile.

877) Acta herois Gallici et historia belli Gallo-Austriaco-Bohemici carmine descripta. Prag. 1743. 4.

878. a) La storia dell'anno 1741 divisa in quattro libri, ove si espongono le pretensioni formate di diversi principi sopra la Eredità del Austriaco casato: le vitorie riportate dal Ré di Prussia nella Silesia: La sanguinosa bataglia di Millowitz; l'acquisto della cità di Praga etc. Venet. 1742. a spese di Franc. Pitteri, libraio in Venezia. 8. 344 S. — ward so alle Jahre bis 1748 fortgesetzt.
Gött. G. Z. 1742. S. 300. 1743. S. 466.

878. b) Histoire de la grande crise de l'Europe ou des suites de la pragmatique sanction et de la mort de Charles VI. traduite de l'Anglois. Lond. 1743. 14 Bog. 8.
Gött. G. Z. 1743. S. 218.

Vergl. no. 602 oben.

879) Memoires de la Reine de Hongrie ou les evenemens interessans arrivés dans le systeme de l'Europe après la mort de l'Empereur Charles VI. jusqu'au temps de l'elec-

tion de l'Empereur François I. Francf. et Leipz. 1745. 8. 199 Seiten.

880) Histoire de la derniere guerre de Boheme depuis 1741 jusqu'à 1746 par D. M. V. L. N. (Mauvillon) T. 1. 2. Francf. 1745. T. 3. 1747. 8. 270, 243 u. 412 S. Nouv. edit. Amsterd. 1756. 4. Tom. 8.

881) Recueil des pieces les plus interessantes, qui ont rapport à l'histoire de nôtre temps, particulierement à la guerre elevée depuis la mort de l'Empereur Charles VI. à la Haye. 1745. 4.

882) Nouvelles lettres suisses sur les affaires de l'Europe. Amsterd. 1746.

883) Memoires pour servir à l'histoire de l'Europe depuis 1740 jusqu'en 1748. 3 Tom. Amsterd. 1749. 12.

884) Compendiose notizie dei Fatti d'armi succedati tra gli eserciti dei principi belligeranti nei primi sei anni per l'eredità della casa d'Austria dopo la morte dell'Imperadore Carlo VI. Aggiuntavi una scelta di azioni egregie operate in guerra da Generali e da soldati Italiani nell secolo ultimamente trascorso decimo settimo di nostra salute. Utrecht. 1751. 4. 300 S., und der Anhang 238 S.

885) Rich. Rolt impartial representation of the conduct of the several powers of Europe in the late generale war 1739—1748. Lond. 1754. 4 Vol. 8. (ed. 2.)

886) Voltaire histoire de la guerre de 1741. 3 Tom. à la Haye 1756. 8. (S. Achenwall Europ. Staatshist. S. 273. 285.

887) Les campagnes du Roi avec des reflexions sur les causes des evenemens. (von Hr. von Stille) 1762. 8.

Gött. G. A. 1763. S. 555.

Vergl. Häberlin unten no. 914.

888) (G. R. Fäsch) Geschichte des Oestreichischen Erbfolge Kriegs von 1740—1748. Ein Versuch. Th. 1. 2. Dresden 1787. 8. 398 u. 468 S. (2 Thlr.)

Allg. D. Bibl. B. 80. S. 161.* Jena. A. L. Z. 1788. B. 1. S. 258 ff.*†

889) Geschichte des Kriegs, welcher wegen der pragmatischen Sanktion K. Karls VI. in Deutschland und Italien geführt worden ist. Nebst dem Original-Berichte von der Unternehmung des Praetendenten Carl Eduard in Schottland und England. Von einem Augenzeugen u. s. w. Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerk. begleitet von Fr. Leop. Brunn. B. 1. Berlin 1798. 8.

b) *Speciellere Schriften.*

890) Exposition des motifs apparens et reels, qui ont causé et perpetué la guerre présente, par Mr. R. G. D. M. R. D. M. Amsterd. 1746. 8. 458 S.

891) Schlesische Kriegsfama. Frkf. und Leipz. 1741. 4. (enthält auch die Kriegsvorfälle Th. V—IX.)

892) Vom Kriege in Schlesien und Böhmen — stehen viele Nachrichten und Aufsätze in den Genealog. hist. Nachr. Th. 26 ff. Th. 31, 34 ff. 50, 69, 76—78, 83, 84, 92 etc.

893) Diarium der K. Ungar. Armee vor Prag und der Kaiserl. Besatzung in Prag. 1742. 4. 46 S.

894) Diarium Pragense, d. i. Beschreibung alles dessen, was sich vom Anfange des letztern böhmischen Kriegs an sowohl bey der Belagerung und Eroberung der Stadt Prag, als auch seitdem selbige mit Preussischen Truppen besetzt gewesen u. s. w. begeben hat. Von einem Böhmischen Landsmann. Prag 1744. 4. 111 S.

895) Diarium der von Ihro Maj. Maria Theresia wider den Chufürsten von Bayern in Oberöstreich unter dem Commando des Gr. v. Khevenhüller operirenden Kriegsmacht, v. 20 Dec. 1741—1743. Wien 1743. 4.

896) Denkwürd. Leben und Thaten des berühmten Hr. Joh. Dan. v. Menzel nunmehro Kön. Ungar. und Böhm. General-Feldwachtmeister u. s. w. wobey zugleich der ganze zeitherige Schlesische, vornehmlich aber Bayrische Krieg bis zu Ende des 1742. Jahres — aus sichern Nachr. beschrieben wird. Halle 1743. 8. 1 Alph.
Gött. G. Z. 1743. S. 251.

5 Schriften zu den Oestreich. Streitigkeiten mit Preussen wegen der von diesem an dem Kayser Karl VII. über-

lassenen Hülfstruppen 1744. Siehe in Lünig bibl. deduct. Th. 2. S. 196. 197.

897) La declaration ci-jointe que la France a fait faire le 26. Juillet (1743) par son ministre à la diéte de l'empire à Francfort, étant conçue dans des termes misterieux, obscurs etc. on a cru rendre service au public de lui fournir des notes raisonnées. s. l. et a. 15 S. 4.

Gött. G. Z. 1743. S. 638.

898) Ausführl. Beantwortung der Französ. Kriegserklärung und der von Malbran de la Noue ohnlängst zu Frankfurt übergebenen Declaration. Nebst verschiednen aus dem Französ. übersetzten Beylagen. Wien 1744. 4. Auch in dem Neueröffn. Kriegs- und Friedensarchiv. B. I. S. 361 bis 408.

899) Campagne de Mr. le Marechal duc de Noailles en Allemagne l'an 1743 etc. Amsterd. 1760. und 1761. 8. 2 Tom. 378 u. 332 S.

Leipz. G. Z. 1761. no. 77.* Erl. G. Beytr. 1761. S. 685 f.

900) Die Bücher der Chronika von den Kriegen, welche die Franzosen mit Theresien von Ungarn geführt haben, beschrieben in Jüdischer Schreibart durch Jekof Ben Saddi. Prag 1744. 8.

901) Die Bücher der Chronika Carls des Herzogs von Lothringen, des obersten Feldhauptmanns der Königin von Ungarn, beschrieben von Kemuel Saddi. Frkf. 1744. 8.

902) Chronika der Königin zu Ungarn und von der Schlacht bey Dettingen. Geschrieben von Abrah. Ben Saddi, verdollmetscht durch Nathan Gans. Frkf. und Leipz. 1744. 8.

903) Rousseau Campagnes du Roi en 1744. 1745. Amsterd. 1745. 4. 122 S.

904) Memoires pour servir à l'histoire des années 1744 et 1745. Berlin 1746. 8.

905) Castruccii Bonamici (Kön. Sicilian. Artill. Hptm. vom Herz. v. Parma in den Grafenstand erhoben) de rebus ad Velitras gestis a. 1744. Lugd. Bat. (Lucca) 1746. 4. it. 1749. 4. 109 S. (Auch nachgedr. curante Corn.

Valer Vonk. Amsterd. 1748. gr. 8.)

906) Eiusd. Comm. de bello Italico Libri IV. — L. I. et II. (bis 1744) Lugd. Bat. (eig. Genua) 1750. kl. 4. 128 und 122 S. L. III. P. 1. 2. (bis 1748) Ebend. 1751. 274 S. 4. Auch Deutsch unter dem Titel: Denkwürdigkeiten des Italienischen Kriegs von F. M. v. Rohr, nebst dessen Abhandlung von diesem Kriege überhaupt seit 1741. Bresl. 1756. 4. (auch in der Kriegsbibliothek im 3ten Theile. St. 2.

Vergl. des Gr. Giammaria Mazzuchelli scrittori d'Italia. Vol. II. P. IV. (Brescia 1763. fol.) p. 2313 bis 2316.

Beyde Werke no. 905 und 906 sind wieder edirt: curante M. Guil. Dassdorf, ser. Princ. Elect. Sax. Biblioth. Dresd. 1779. 24¼ Bog.

Allg. D. Bibl. B. 44. S. 162. 163.

907) Paraphrase d'une lettre academique écrite à M. l'Archevèque de Paris au sujet de la Prise de Fribourg. à Vienne et la Haye 1745. 8.

908) Gründlicher Beweis, dass das h. Röm. Reich an gegenwärtigem Krieg Theil zu nehmen, und das Gleichgewicht von Europa wiederum herstellen zu helfen verbunden ist. S. l. 1746. 4. 5 Bog.

Erl. G. Z. 1746. Th. I. S. 150.

909) La France d'après nature. Ouvrage très utile pour bien se mettre au fait des intrigues des ministres de la Cour de Versailles contre l'auguste maison d'Autriche. à Col. 1747. 8.

Von den Verträgen und Friedensschlüssen dieser Zeit.

(Von dem Frieden mit Bayern 1745 zuvor, siehe Bayersche Litteratur.)

910) Recueil de quelques lettres et autres pieces interessantes pour servir à l'histoire de la paix de Dresde. à Berlin 1746. 8. (avec privil. du Roi.)

911) Alb. van Heussen L'Europe pacifiée par l'Equité de la Reine de Hongrie ou Distribution legale de la succession d'Autriche. à Bruxell. 1745. 180 S. 8.

912) Meditation impartiale sur l'article du Traité de l'année 1746 entre la cour de Vienne et celle de Petersbourg. (à Vienne) 1757. (von K. K. Hofrath Carl Ant. v. Martini.)

913) Les interêts de l'Imperatrice Reine et des Rois de France et d'Espagne negligés dans les préliminaires. Aachen 1748. 8. H. Freymüth. Urth. 1748. St. 52.

914) H. P. P. H. (Häberlin) Zufällige Anmerkungen und Erläuterungen über die Aachischen Friedensprälimínarien. 1748. 8. 1 Alph.
Erl. G. Z. 1748. Th. I. S. 375.* — (enth. eine pragmatische Erzählung aller Irrungen und Kriegshändel, die durch jenen Frieden beygelegt wurden.)

915) Recueil des pieces authentiques pour servir à l'histoire de la paix d'Aix la-Chapelle, par Mr. R. London 1753. 8.

Schriften vom 7jährigen Kriege.

Diese gehören mehr in die Litteratur der Reichsgeschichte und des Preussischen Staats.

916) Doutes et questions sur le traité de Versailles du 1. Mai. 1756 entre le Roi et l'Imperatrice Reine de Hongrie par Feu M. Favier. 1789. 8. 129 S. (Ob er Frankreich vortheilhaft seyn konnte?)

917) Observations de Favier sur la maison d'Autriche et particulierement sur le traité de Versailles 1756. à Paris 1792. 8.

918) Erörterung der Wahrheit: Oestreich seinem Fall nahe; oder Schreiben eines wahrhaftig patriotisch gesinnten Deutschen an Sr. des Hr. Vicekanzlers Gr. v. Colloredo Exc. über die nothwendige Absonderung des Kaiserl. Hofs von dem eigentlichen Wienerischen und dessen Absichten. Freyburg 1760. 4. 39 S.

919) Preussens Stärke und Oestreichs Schwäche, erwiesen in einem aufgefangenen Schreiben eines Oestreich. Officiers an seinem Bruder. Deutschl. 1763. 80 S. 8.

Ein wichtiges Werk für diese Zeit ist noch:

920) Geständnisse eines Oestreichischen Veterans in politisch-militärischer Hinsicht auf die interessantesten Verhältnisse zwischen Oestreich und Preussen, während der Regierung des grossen Königs der Preussen Friedr. II. mit hist. Anmerk. gewidmet dem Kön. Preussischen Veteranen von dem Verf. des freymüthigen Beytrags zur Geschichte des Oestreich. Militairdiensttes. Th. 1. Bresl. 1788. 8. 303 S.
Allg. D. Bibl. B. 87. S. 601—606.* Jena. A. L. Z. 1791. B. 3. S. 489—504.

Das Verhältniss zwischen Oestreich und Preussen in politisch-militairischer Hinsicht. Der Geständnisse eines Oestreich. Veterans 2ter Theil. Bresl. 1789. 1 Alph. 7 Bog. & Th. 3. 4. Bresl. 1791. 21 Bog. und 1 Alph. 1 Bog. 8.
Allg. D. Bibl. B. 101. S. 319—328. B. 109. S. 583. bis 594.* — giebt sehr gute Erläuterungen über die langen Fehden zwischen Friedr. II. und Mar. Ther.

---

921) Gedanken vom Ursprung des Titels: „Apostolisch", welchen der Pabst Clemens XIII. durch ein Breve der K. K. Marien Theresien beygelegt hat. Hildesh. 1764. gr. 4. 3 Bog.

922) Des Hauses Oestreich Finanzstaat im J. 1770. in Büschings Magazin. Th. 17. S. 337—439. Vergl. Ebendess. wöch. Nachr. Jahrg. IV. S. 144 ff. S. 167.

923) Oestreichische Staatsschulden 1773, in Schlözers Neuem Briefwechsel. St. 1. S. 204 ff.

924) Nachrichten von den in den J. 1778, 1779, 1780 und 1781 in dem Strudel der Donau zur Sicherheit der Schiffarth vorgenommenen Arbeiten durch die K. K. Navigationsdirection an der Donau. Wien 1781. gr. fol.

Regierung Kaiser Josephs II.

925) Relation des K. Josephs II. über seine Reise in seine Erblande. — in Posselts Archiv für ältere und neuere vorzüglich Deutsche Gesch. etc. B. I. no. 2. (zeigt die Mängel der Monarchie im Centro, in den Provinzen, u. s. w. sammt den Mitteln dagegen.)

Vergl. no. 1171 und 1096 unten.

926) Der Gordische Knoten, aufgelöst durch Joseph II. den Grossen, oder die Rechte des allgemeinen Besten wieder hergestellt. Wien 1782. 8. (20 Gr.)

927) Von Aufhebung der Leibeigenschaft in den Oestr. Staaten 1782, 1783. Siehe Reuss D. Staatskanzl. Th. 2. S. 379—385. und Th. 7. (1784) no. 10.

Auf die Josephinische Reformation im Oestreichischen beziehen sich noch:

928.a) Oestreichsche Briefe. (1781) — in Schlözers Briefw. II. 52. S. 256—271.

928. b) Briefe aus Wien verschiednen Inhalts an einem Freund in Berlin, von Joh. Friedel. Leipz. u. Berl. 1783. 1 Alph. 8 Bog. 8. 2te Aufl. 2 Theile. Presburg 1784. 1785. 8. 390 S. (1 Th. 20 Gr.)

Meusel hist. Litt. 1783. St. 6. S. 555—567.* Gotha. G. Z. 1783. S. 314. Möller Neueste krit. Nachr. 1785. S. 167.†

929) Briefe aus Berlin über verschiedne Paradoxen dieses Zeitalters an den Verf. der Briefe aus Wien u. s. w. Berlin 1784. 2 Theile. 8. (18 Gr.) 342 und 176 S.

Allg. Jena. Litt. Zeit. 1785. B. I. S. 216.*†

930) Beylage zu den Briefen aus Berlin, von J. Rautenstrauch. Wien und Berlin 1784. 8. rec. ebendaselbst.*†

931) Zehn Briefe aus Oestreich, an den Verfasser der Briefe aus Berlin. 1784. 168 S. 8. it. Wien 1785. 8. 168 S. (8 Gr.)†

932) Briefe aus Breslau oder Beyträge zur Erklärung der zehn Briefe aus Oestreich. Breslau 1785. 8. (8 Gr.) 141 S. Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 167.†

933) An den Verfasser der zehn Briefe aus Oestreich. 1785. 8. 68 S. (6 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1785. B. III. S. 132.† Neue Litt. des Kath. Deutschl. B. II. S. 97.

934) Historisch-kritische Nachrichten von deu durch

die Briefe aus Wien und Berlin über die Oestreichische Reformation veranlassten Streitschriften. Entworfen von Oestr. Patrioten aus der Provinz, und mit Anmerk. herausgegeben von J. B. V. A. Breslau u. Leipz. 1786. 8. 208 Seiten.

Alle diese Schriften no. 927—933. werden auch rec. in der Allg. D. Bibl. B. 70. S. 563 ff. und Anh. zu B. 53 bis 86. S. 2374 ff.

Ad a. 1784 vergl. — in Rücksicht auf die Oestr. Handlung unten die statistischen Schriften unter der Rubrik: Grundmacht.

Ad a. 1785 vergl. no. 16 oben.

935) Ueber die neue Oestreichische Civil- und Criminalgesetzgebung in Schlözers Staatsanzeig. II. 45. S. 24 bis 41.

Vergl. hier Meusels Litt. der Statistik. S. 410. und Nachtr. 2. S. 212 wegen der Josephin. Gesetze.

Steuerreform.

936) K. Josephs II. eigenhändige Schrift über das neue Contributionssystem. — im polit. Journ. B. I. S. 572 bis 576. in den Ephemeriden der Menschh. 1784. St. 6. S. 721—728. und mit Anmerk. in der Bibl. für Denker. B. 2. St. 6. S. 542—547. Vergl. Journ. v. u. f. Deutschl. 1784. St. 6. S. 652—656. Schlettwein Archiv. Th. 8. S. 309—322. und sein neues Archiv. Th. I. S. 546 ff.

937) Erste und zweyte Hauptverordnung über die Einführung einer neuen Grundsteuer in den Kaiserl. Erblanden vom 20. Apr. 1785 und 10. Febr. 1789. — im Götting. hist. Magazin. B. 6. S. 38—81.

938) Meiners Bemerkungen über das neue Grundsteuer Rectificationsgeschäft in den Kaiserl. Erblanden. Ebendas. S. 82—103. — Fernere Nachrichten über die neuen Steuereinrichtungen in den Kaiserl- Erblanden. Ebendas. S. 566—574.

939) Ein paar Worte über die neue Steuerregulirung in Oestreich. — im Neuen D. Zuschauer. B. 3. H. 8. S. 142 bis 158.

940) Unterthänigste Vorstellung der Steyerischen Stände an S. Maj. den Kaiser im Landtage 1789, 9. Jun. wegen der Grundsteuer. 1789. 4. — in Bibra Journ. v. u. f. D. St. 8. S. 143—152.

941) Kurze Erinn. über die Oestreich. Steuerregulirung. Wien 1790. 52 S. 8. (9 Kr.)

Oberd. A. L. Z. 1790. Jul. S. 53.*

942) Freymüthige Gedanken über das Grundsteuer Rectificationsgeschäft von Ign. Bened. Hessl, Verwalter zu Reichenau. Wien 1790. 8.

943) Die Gebrechen der neuen Steuerrectification aus Orig. Daten bewiesen. Zur Rechtfertigung der freymüthigen Gedanken und Abfertigung der wider dieselben von Hr. Siegmund Michl herausgegebnen Michliade. Von Ign. Bened. Hessl. Wien 1790. 8. 148 S. (30 Kr.)

Oberd. A. L. Z. 1790. B. I. S. 679—688.*

944) Ein Wort über die letzthin erschienene Gaskonade wider Siegm. Michl. Wien 1790. 8.

945) Ein paar Worte über die letzthin erschienene Jeremiade und wider die Gedanken des Hr. Hessl von Siegm. Michl. Wien 1790. 8.

946) Etwas über die neue Grundsteuer und Zurechtweisung des in die Irre gerathnen Michl. Wien 1790. 8.

947) Nachricht von der wahren Beschaffenheit der neuen Steuer- und Urbarialregulirung in den K. K. D. Erbstaaten und in Gallicien. Wien 1790. 8. (vom Hofr. v. Zanetti.)

948) Patriotische Gedanken über die neuen Grund- und Urbarialsteuern, nebst einem Vorschlag u. s. w. von Jos. Wenz. Sack, K. K. Stift und Städtischer Hofbuchhalterey Raitoffizier. Wien 1790. 8.

Fast alle diese Schriften sind angezeigt und rec. in der Allg. D. Bibl. B. 93. S. 255—263. — Von den meisten wird die Unvollkommenheit der vorigen Oestr. Steuerverf. erkannt, und die Nothwendigkeit, sie zu verbessern.

Ueber Josephs II. Türkenkrieg gehören besonders folgende Schriften hierher:

949) Ueber die Oestr. Russ. Türkischen Kriegsbegebenheiten des J. 1788, von J. W. v. Bourscheid. Brief 1—4. Gräz 1788. 1 Alph. 9 Bog. 8.
Jena. A. L. Z. 1789. B, 4. S. 502 ff.

950) Histor. Gemählde der Kriegsthaten des K. K. Heers im J, 1789. Als Fortsetzung von Laudons Leben und Heldenthaten. Wien 1789. 8. 5 Bog.
Allg. D. Bibl. B. 101. S. 248. 249.

951) Ausführl. Tagebuch des ietzigen Kriegs zwischen Oestreich und der Pforte. Herausgegeben von Rautenstrauch. Wien 1788. 8. B. I. 4 Hefte. 1 Alph. 2 Bog. (1 Thlr.) Jena. A. L. Z. 1789. B. 2. S. 21.

952) Geschichte des Oestr. Russ. und Türkischen Kriegs in den J. von 1787 — 1792. Nebst Actenstücken und Urk. Leipz. 1792. VIII und 280 S. 8. (14 Gr.)
Jena. A. L. Z. 1792. B. 4. S. 660—662.* N. A. D. Bibl. B. 8. S. 92.

953) Vollständ. Geschichte von der Belagerung und Einnahme der Festung Belgrad durch den K. K. Feldmarschall E. G. Freyh. v. Laudon etc. im J. 1789. Prag 1790. 107 S. 8. Nebst 1 Plan.
Jena. A. L. Z. 1791. B. 3. S. 655.

Regierung Leopolds II.

954) Schrift des Niederöstreich. Herrnstandes (gegen die neue Steuerregulirung) an K. Leopold II. — im Gött. hist. Magazin. B. 7. S. 53—70.

955) K. Leop. II. Verordnung über das Steuerwesen in Niederöstreich. Ebendas. B. 7. S. 71 — 81. (Leop. II. hob das neue Steuersystem wieder auf.)

956) Leopold des II. politische Gesetze und Verordnungen für die Deutschen, Böhm. und Galliz. Erbländer. B. I. Wien 1790. 8. (vom Hofr. v. Sonnenfels gesammlet.)

957) Veränderungen in dem Regierungssysteme Josephs

II. unter Leop. II. 1790. — in de Luca Oestr. Staatsarchiv. no. 1. S. 35—41.

(Vergl. oben no. 718.)

958) Ueber Deutsches und Oestreich. Staatsinteresse, Reichsregierung, Macht der Kurf. und Leopold II. als Röm. Deutschen Kaiser; eine freymüthige Beleuchtung der neuesten Staatsvorfälle für D. Patrioten, Staatsmänner und Statistiker. 2te Aufl. Germanien 1792. 174 S. 8. (10 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 3. S. 371. †*

Regierung Franz II.

Vergl. oben no. 765 de Lucas Schrift.

959) Gegenseitige Verhältnisse und Begebenheiten der Oestreichischen und Preussischen Staaten. — in der Neuesten Geschichte der Staaten und der Menschheit. B. I. St. 4. 1795. no. III. Eben so gehören zur neuern Geschichte von Oestreich unter Franz II. Ebendas. St. 5. no. 1. St. 6. no. 5. B. 2. St. 2. no. 3.

960) Verhältnisse des äusserlichen Staatsinteresse Oestreichs überhaupt. — im Magaz. der Europ. Staatenverhältn. 1797. II. 4. no. 1.

961) Beytrag zur neuern Finanzgeschichte des Oestr. Staats Plan von dem im J. 1795 in Niederöstr. mit einer Lotterie verbundenen Ständischen Staatsanlehen, nebst den dazu gehörigen Actenstücken. — in Fabri Beytr. zur Geogr. Gesch. u. s. w. B. 2. S. 516—532.

962) Ueber die entdeckte Verschwörung in den K. K. Erbstaaten. — in Eudaemonia 1795. St. 3. no. 3.

963) Geheime Geschichte des Verschwörungssystems der Jacobiner in den Oestreich. Staaten. London 1795. 56 S. 8. (5 Gr.) Jena. A. L. Z. 1795. B. 4. S. 463. † (enthält nichts als ein paar Gedichte von Bürger und Schubart, u. s. w. und ein fingirtes Gespräch zwischen einem sogenannten Bearbeiter und einem Profanen über jene Verschwörung. Von der Geschichte des Complotts erfährt man eigentlich gar nichts.)

Die Schriften über die Geschichte des jetzigan Kriegs siehe in der Französ. und Reichshist. Litteratur.

964) Politische Betrachtungen über das Erwachen einer mächtigen Nation: oder das Oestreichische Landaufgebot vom Apr. 1797. — im Magazin der Europ. Staatenverhältnisse 1797. H. 5. no. 6.

965) Friedensschluss zwischen Oestreich und Frankreich mit Anmerk. — in v. Berg T. Staatsmagaz. B. 3. H. 1. S. 42 ff.

966) Nähere Auskunft über den jetzigen Frieden zwischen Sr. Maj. dem Römischen Kaiser und der Republik Frankreich. Leipz. 1797. 8. 14 S.
Erf. G. Z. 1798. S. 79. Oberd. A. L. Z. 1798. St. 3. S. 33—35. (Von den Friedensunterhandl. kommt nichts vor.)

967) Grosse Veränderungen: welche der Friede zwischen Oestreich und der grossen Republik im Europäischen polit. Systeme zur Folge haben muss. — im Journal: Europens polit. Lage und Staatsinteresse. H. 7. no. II. (Ueber die Oestr. Vortheile aus dem Frieden, und deren Benutzung.)

968) Getreue Darstellung des Auflaufs, welchen die Französ. Botschaft durch Aushängung einer 3farbigen Fahne in Wien veranlasst hat. Von einem Augenzeugen. 1798. 8.

969) Bernadotte in Wien, oder Beleuchtung der sogenannten getreuen Darstellung u. s. w. Von Aug. Herm. Horix. (Wien) 1798. 8.

970) Von der geheimen Polizey in Wien. — in den Neuesten Staatsanzeigen 1798. B. 4. St. 4. S. 409—473. B. V. St. 1. (H. 17.) S. 3—52. und St. 2. S. 145—184. — auch besonders gedruckt — (angeblich) aus einer Französ. Handschr. übersetzt. o. O. 1798. 8.
Staatswiss. und jurist. Nachr. 1799. May. S. 444—450.

Vergl. Lethe oder der Thurm der Vergessenheit. 1795. — in den Neu. Staatsanz. B. 6. St. 1. 2. S. 631 ff. 709 ff.

971) Patriotisches Journal für die Kais. Kön. Staaten. Zur Kenntniss der inn- und ausländischen Begebenheiten. H. 1—4. Prag 1798. 4.

γ) *Besondre Schriften zur militairischen Geschichte des Oestreichischen Staats.*

a) *Schriften zur Geschichte der Kriege.*

aa) *Mit Frankreich überhaupt.*

972) Io. Ge. Layriz de bellis inter Austriacos et Gallos historia ad praesentem usque aetatem deducta. Baruthi 1686. 4. 282 S.

973) Quinquertium historicum sive prolusiones historiae de bellis Aug. domus Austriacae per Chph. Leop. de Guarient et Raal. Vienn. 1701. fol. (praef. Iac. Pettinati.) — auch unter Pettinati Namen. Wien 1707. fol.

974) Histoire memorable des Guerres entre les maisons de France et d'Autriche, par Mr. Rousset. Amsterd. 1742—1748. 6 Tom. 8. (von Carl V—1748.)
Erl. G. A. 1749. Th. I. S. 139.* Gött. G. Z. 1742. S. 715. †

975) Geschichte der Kriege zwischen Frankreich und dem Hause Oestreich im Grundrisse, vom J. 1516 — 1748 herausgeg. und mit Anmerk. begleitet von Hr. Rousset. B. I. Th. 1. 2. Aus dem Französ. übersetzt. Mietau und Leipz. 1770. 8. 1 Alph. — ist mehr ein Auszug aus den vorigen Werken. Betracht. über die neuesten hist. Schriften. B. 2. S. 463—465.

976) Die nach der Wahrheit geschilderten Franzosen und wie sie das h. Röm. Reich, besonders das Haus Oestreich seit 300 Jahren zu kränken gesucht haben. 1792. 8. (8 Gr.)

Von den einzelnen Kriegen sind bereits oben die Schriften angezeigt unter Max. I. Leop. I. Maria Ther. etc.

bb) *Mit der Pforte.*

977) J. H. Imhof Bericht aller mit den Türken geführten Oestreichischen Kriege. (m. Kpf.) Sulzb. 1684. 4.

978) Kurze Geschichte der Kriege zwischen dem Hause Oestreich und der Ottomannischen Pforte vom J. 1529 bis 1739. Nebst einigen wichtigen Daten, das Kgreich Ungarn und Siebenbürgen betr. Wien 1788. 8. (10 Gr.)

Von den einzelnen Kriegen siehe bereits oben.

cc) *Mit Preussen.*

989) Guido Ferrarius S. I. Res bello gestae auspiciis Mar. Theresiae Augustae ab eius regni initio ad a. 1763 inscriptionibus explicatae. Vindob. 1773. 8.

980) Sammlung ungedruckter Nachrichten, so die Geschichte der Feldzüge der Preussen von 1740 — 1779 erläutern. Th. 1—5. Dresd. 1782—1785. 8.

Vergl. oben no. 919 ff.

b) *Zur Geschichte des Oestreichischen Heers in neuern Zeiten.*

981) Berechnung des Kayserl. Kriegsstaats 1744. — in der neuen Kriegsbibliothek. St. 3. S. 57 — 67.

982) Schema dero zu Ungarn und Böhmen Kön. Maj. regulirten Regimenter zu Fuss und zu Pferde im Apr. 1745 u. s. w. Wien 1745.

983) Geschichte der K. K. Regimenter, darinnen dero ehemalige und jetzige Verfass. Erricht. Innhaber und gethanen Feldzüge, Schlachten, Belag. etc. enthalten. Nebst einem Verzeichniss derer Hof-Kriegsraths Präsidenten, Generallieut. und Gen. Kriegscommissarien bis zum J. 1762. Frankf. a. M. 1762. 8.

994) Die Stärke des Oestr. Kriegsheers und Reflexionen darüber. — in Schlettwein Archiv für den Menschen und Bürger. B. 6, S. 355—372. (Seit 1774 im Frieden 300000 Mann.)

985) Von dem Zustande der K. K. und der Preuss. Truppen bis im Oct. 1777. — im Deutschen Museo 1778. B. 2. S. 481—497.

986) Erster und 2ter Theil des Oestreichischen Kriegsalmanachs. Wien 1779. 8. min.

987) Freymüthiger Beytrag zur Geschichte des Oestreich. Militairdienstes, veranlasst durch die Schrift über den ersten Feldzug des 4ten Preuss. Kriegs. (Frkf.) Breslau. (1779) 4. 22 Bog. (16 Gr.) (gegen Bourscheid.)

All. D. Bibl. B. 40. S. 266—271. Gotha. G. Z. 1780. S. 624—628. Gött. G. A. 1780. Zug. S. 541 ff.

988) Freymüthiger Commentar über den freymüthigen Beytrag zur Gesch. des Oestr. Militairdienstes. Frkf. und Leipz. 1780. 4. 9 Bog.

Allg. D. Bibl. B. 45. S. 236—243.* Gotha. G. Z. 1780. S. 840. 841.

989) Aechte und wahrhafte Beyträge zur Geschichte des Oestreichischen Militairdienstes. Klagenfurth 1782. 8.

990) Neuester Etat der K. K. Armee vom Ende des J. 1782. — im hist. Portefeuille 1783. B. 2. S. 100 ff. Vergl. Ebend. 1784. B. 2. S. 521—532. und Schlözers Briefwechsel. H. 60. S. 387 ff.

991) K. K. Oestreichische Armee nach dem Friedensschlusse 1784. — in der Bibliothek für Denker. B. 3. St. 3. S. 256—297.

992) Das Oestreichische Militair betreffende Schriften. B. I. enthält das Generalreglement oder Verhaltungen für die K. K. Generalität und Nachr. von der jetzigen Stärke der K. K. Armee. Mit 2 Kupf. Frankf. u. Leipz. 1786. g. 8. 360 S. (1 Thlr.)

Jena. A. L. Z. 1787. B. 2. S. 585 ff.

993) Zustand der K. K. Armee im J. 1787. — im hist. Portefeuille 1787. B. 2. S. 347—382.

994) Jetziger Zustand der K. K. Gräniztruppen. Ebendas. 1787. B. I. S. 171—199.

995) Beytrag zur Geschichte der K. K. Gräniz Regimenter. Wien 1788. gr. 8.

996) Oestreichischer Milizalmanach für das Jahr 1790. Wien und Nürnb. 12. eben so 1791. 12.

Allg. D. Bibl. B. 101. S. 246—248.* B. 108. S. 609. 610. * †

997) Bemerkungen über den gegenwärtigen Zustand des Oestreichischen Kriegsheers etc. Prag. 1790. 8. 192 S.

Jena. A. L. Z. 1791. B. 3. S. 654.†* Oberd. A. L. Z. 1791. Jul. S. 147. 148.

998) Geschichte der K. K. Regimenter seit ihrer Errichtung bis auf gegenwärtige Zeiten, von einem Veteran. Wien 1791. 8. 281 S. Allg. D. Bibl. B. 3. S. 582

999) Briefe aus Italien. Ein Beytrag zur Geschichte und Charakteristik der Oestreichischen Armeen in Italien in den Feldzügen 1794—1797. 8. Heft I. von 1794 bis zur Belagerung von Mantua. 1796. 1798. 8. 204 S. (16 Gr.)
Tübing. G. A. 1799. S. 209.* Gotha. G. Z. 1799. S. 846 ff.*

1000) Freymüthige Beurtheilung der Oestreichischen und Französischen Armee in dem 4ten Feldzuge 1795 des Oestreich. Französ. Kriegs. 1796. 94 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1797. B. I. S. 153 ff.

1001) Ist die Oestreichische Monarchie ein kriegerischer Staat? — im Magazin der Europ. Staatsverhältnisse 1797. II. 8. S. 193—222. (sucht historisch zu zeigen, daſs die Frage zu verneinen sey.)

In Rücksicht der Bildung der Oestr. Soldaten führe ich noch an:

1002) Von den Oestreich. Soldatenschulen — in den Ephemeriden der Menschheit 1782. St. 11. S. 548—592. Oestreichische MilitairJustiz (1783) — in Schlözers Staatsanz. H. 23. S. 337—342.

1003) Briefe des Freyh. von H—t über die Kais. Theresianische Militairakademie in Wienerisch-Neustadt. (geschr. 1781.) in Schlözers Briefwechsel 1782. H. 57. S. 154 bis 183. und daraus im Militair. Journal: Bellona, St. 7. S. 81 ff. St. 8. S. 81.

c) *Geschichte der Feldherrn*

aa) *Ueberhaupt.*

1004) P. Ign. Roegler S. I. Trophaeum Caesareis ducibus in Italia heroa morte sublatis erectum. Graec. 1735. 8.

1005) Ign. Schachner S. I. Duces supremi, qui elapso seculo XVII. Aug. stirpis domus Austriacae exercitibus praefuere. Vienn. 1735. 8.

1006) P. Ign. Mayrhoffer S. I. Monumenta illustrium ducum, qui pro Aug. domo profuso sanguine et vita aetate nostra inclaruerunt. Vienn. 1747. 8.

1007) Guid. Ferrarii Comm. de vita Austriacorum

V Imperatorum, qui floruerunt bello secundo Borussico. Vienn. 1775. 173 S. 8. (Leben von Broune, Daun, Nadasii, Laudon, Serbelloni.)

1008) P. Raph. Morgenstern S. P. Oestreichs Helden des 17. und 18. Jahrh. St. Pölten 1783. 8. (20 Gr.) (fängt mit Tilly an, und hört mit Laudon und Wenzel von Lichtenstein auf.)

Vergleiche:

1009) Gualdi Priorati Vite et azzioni di personaggi, singolarmente nelle cariche d'ella casa d'Austria illustri i militari e politici. Vienn. 1674. fol.

1010) Joh. Pezzl Oestreichische Biographien oder Lebensbeschreibungen seiner berühmtesten Regenten, Kriegshelden u. s. w. Th. 1—4. Wien 1791—1792. 8. 3 Alph. 10 Bogen. (4 Thlr.) (Th. 1. enthält Joseph II. Th. 2. Laudon. Th. 3. Eugen. Th. 4. bes. Montecuculi und Lichtenstein.) Allg. D. Bibl. B. 107. S. 517—526. Jena. A. L. Z. 1793. B. 2. S. 771. 1795. B. 2. S. 158.

bb) *Von einigen der vorzüglichsten Oestreichischen Feldherrn insbesondere.*

Georg von Fronsberg (unter Carl V.)

1011) Leben Georgs von Fronsberg, vom Prof. Hegewisch in Kiel. — in Klein Leben und Bildnisse der grossen Deutschen. B. 3. S. 235—276.

Bucquoi.

1012) Nic. Vernulaei Laus posthuma Buquoii etc. 1623. 6 Bog. 4. Vergl. Böhm. Litt. no. 385 ff.

Tilly.

1013) Dormi secure, oder Spinola und Monsier Tillischer Schlafftrunk. Wie sich diese Beyde haben ritterlich gebrauchen lassen im h. Röm. Reich hin und wieder u. s. w. 1624. 4. 1½ Bog.

1014) Joh. Tserklas, Gr. v. Tilly. Eine biographische Skizze, aus Orig. Quellen gezogen. Pilsen und Leipz. 1792. 8. 56 S. Jena. A. L. Z. 1795. B. 3. S. 231. †

Ein Auszug steht in der Neuen histor. Bibl. zum Gebrauch für alle Klassen der Leser. (Lemgo 1793.) St. 1. S. 101 — 108.

1014) Tilly's Leben in Klein Leben und Bildn. der grossen Deutschen. B. 3. S. 179—234.

Albrecht von Wallenstein.

Allgemeine Schriften.

Vergl. no. 1027. S. 368—377.

1015) Galeazo Gualdo Priorato historia della vita d'Alberto Valstein, Duca di Fridlanda. Lugd. 1643. 4. auch Lat. s. tit. Vita Alberti Wallensteinii etc. ex Ital. Galeac. Gualdi in lat. serm. translata, labore et studio Iosuae Arndii. Rostoch. 1668. 8. und Deutsch: Lebensgesch. Albrechts von Wallenstein, Herzogs zu Friedland, Kais. Generalissimi. Aus dem Italien. des Gr. Priorato in das Deutsche übersetzt und mit Münzen erläutert. Nürnb. 1769. 18 Bog. 8.

Allg. D. Bibl. B. 13, St. 1. S. 283.† Betracht. über die neusten hist. Schriften. B. I. S. 70—76.*† Hall. G. Z. 1769. S. 671.

1016) Leben Wallensteins, im curieusen Büchercabinet. (1711) Th. I. S. 480—531.

1017) Historia Wallensteinii, ducis Friedlandiae. — in Car. Arndlii Trutina statuum Europae. Rost. 1725. 8.

1018) Wallensteins Leben, in Schirachs Biogr. der Deutschen. B. V. 1773. S. 21—195.

1019) Eine kurze Lebensbeschreibung findet sich auch in der: Geschichte Gustav Adolphs, K. von Schweden. B. I, Abth. 2, (Bresl. 1775.) S. 351—362.

1020) Leben und Thaten des General Wallensteins, aus den besten Quellen zusammengetragen. Breslau 1783. 8. (9 Gr.) Vergl. Gött. G. A. 1782. S. 325.

1021) Leben Albr. Wallensteins, in Klein Leben und Bildn. der grossen Deutschen. B. II. S. 51-191. (1785)

1022) Joh. Christ. Herchenhahn Geschichte Albrechts von Wallenstein, des Friedländers. Ein Bruchstück

vom 30jährigen Kriege. 3 Theile. Altenb. 1790. 91. 8. 336, 240 und 290 S. (2 Thlr. 18 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1792. B. 4. S. 321—324.* Gött. G. A. 1790. S. 1551.* Gotha. G. Z. 1791. S. 239.*

1023) Albrecht der Friedländer, Hochverräther durch Cabale. Halb Geschichte einer mislungnen Revolution des 17. Jahrh. halb Roman. Leipz. 1794. 215 S. 8.

Tüb. G. A. 1794. S. 39. Oberd. A. L. Z. 1794. B. I. S. 957 ff.*

1023. b) Albrecht von Wallenstein, Herz. v. Friedland wahre bisher immer verfälschte Lebensgeschichte von einem Kön. Preussischen General. Berl. 1797. 120 S. 8. (10 Gr.)

N. A. D. Bibl. B. 43. S. 435.*† — sucht zu zeigen, dass Wallenstein kein Verräther gewesen.

Speciellere Schriften.

1024) Ob H. Albert von Friedland ehemals im Hundeloch gestecket habe? — in Paullini Anmuthiger Langerweile. (1703) no. 9. (Nein.)

1025) Car. Benj. Stieff progr. paucula ad Wallensteinii historiam spectantia continens. Vratisl. 1766. fol.

1026) Wagenseil exerc. ostendens, Albertum, Fridlandiae ducem, fuisse omnino quondam academiae Altdorf. civem. — ist der 5te Theil seiner Exercitatt. sex varii argum. (in 4.)

Vergl. Histor. dipl. Magazin für das Vaterland. (Nürnb. 1781. Th. I. S. 221—232. (Ueber Albrechts Aufenthalt zu Altdorf.)

1027) Chph. Gottl. von Murr Beyträge zur Geschichte des 30jährigen Kriegs, insonderheit des Zustandes der R. St. Nürnberg während desselben. Nebst Urkunden und vielen Erläuterungen zur Geschichte des berühmten K. Generaliss. Albr. Wallenstein, H. zu Fridland. Nürnb. 1790. 8. 398 S. (enthält S. 127—296 Urk. zu Wallensteins Geschichte; und S. 299—395 Beyträge dazu.

1028) Albr. Curtius ausführlicher und gründl. Bericht der vorgewesten Fridländischen und seiner Adhaerenten abscheulichen Prodition, und was es damit für eine Beschaf-

fenheit gehabt etc. — aus sonderbarem Kais. Befehl. Wien 1634. 4. 10 Bog. Auch Lat. Coniuratio Alberti Friedl. ducis. Vienn. 1635.

1029) Alberti Friedlandi perduellionis Chaos, sive ingrati animi abyssus. Lat. und Deutsch. S. l. 1634. 8.

1030) Apologia aus was wichtigen Ursachen etliche zu Eger in Böhmen anwesende Ihrer Kais. Maj. Kriegsoffizier an den Kais. Generaliss. Albrecht H. zu Friedland d. 15. (25.) Febr. 1634. gewaltthätige Hand anzulegen, und zu Verhütung höchsten Unheils demselben vom Leben zu helfen genöthigt worden, neben umständl. Verlauf, wie selbiges geschehen. 1634. 2 Bog.

1031) Relation aus Parnasso über die eingekommenen Advisen des Meuchelmordes am Kais. Maj. Generaliss. Herzog von Friedland durch Obristen Buttler. 1634. 4.

1032) Relation alles dessen, was sich vom 1. Jan. 1634 bis auf den letzten Febr. ejusd. anni mit Albr. v. Wallenstein zugetragen. S. l. 1634. 4.

1033) Eigentl. Beschreibung, was sich mit dem Gen. Wallenstein: beneben etl. andern Officieren und Obristen den 15. Febr. zu Eger und andern Orten begeben. 1634. 4. 2 Bogen.

1034) Thom. Carve Itinerarium, cum historia facti Butleri, Gordon, Leslii et aliorum. Mogunt. 1639. 12. (rar) Ed. 3. ibid. 1640.

1035. a) La Conspiration de Vallstein. — in Sarrasins Werken. Paris 1656. S. 89 sq. — Nachricht von Wallenstein daraus in Rambachs Vorr. zu seiner Uebersetzung von Bougeants Hist. des 30jähr. Kriegs. Th. I.

1035. b) Wallensteins Verschwörung gegen Ferd. II. — in Duport du Tetre Geschichte der alten und neuen Verschwörungen. Th. 2. no. 3.

Peter, Graf von Holzapfel.

1036) Zuverläss. Nachrichten von dem Leben und Thaten des Kais. Obersten Feldmarsch. Peters Gr. v. Holzapfel. — in den vermischten Abhandl. und Anmerk. aus den

Gesch. dem Staatsr., der Sittenlehre u. s. w. (Frkf. und Leipz. 1751. 8.) S. 32—151.

1037) Historische Anmerkungen zu der Lebensbeschreibung des ehemaligen Kais. Generals R. Gr. v. Holzapfel. — in den Lippischen Intelligenzblättern 1769. St. 49.

Raymund von Montecuculi.

1038) Everh. Waffenberg Fabio Marcellus in Raymundo Comite Montecuculi caesareo archistratego delineatus. Mechlin, 1665. fol.

1039) Aug. Paradisi elogio del principe Raimundo Montecuculi. Bonon. 1776. 8.

1040) Memorie del General Principe de Montecuculi. Cologne 1704. 8.

1041) Memoires de Montecuculi, Généralissime des Troupes de l'Empereur. à Strasb. Nouv. edit. 1735. 12 Bog. 4. (enthält auch eine Relation der Campagne von 1664.) Journ. des savans. 1736. Apr. no. 4. Vergl. des Gen. Maj. von Warnery Sämmtliche Schriften, Th. 2-4. (1786)

Vergl. no. 1010. Th. 4.

Prinz Eugen von Savoyen.

1042) Des grossen Feldherrn Eugen Heldenthaten. Th. I. II. Frkf. und Leipz. 1709. Th. III—VI. Nürnb. 1718—1739. 8.

1043) Memoires pour servir à l'histoire du Prince Eugène de Savoie, par d'Antanville. 2 Tom. à la Haye 1710. 8.

1044) Abregé de la vie du D. de Marlborough et du Prince Eugene de Savoie. trad. de l'Anglois. Amsterd. 1714. 8.

1045) Die grossen Thaten des Helden Eugenius. Wien 1717. 4.

1046) Die grossen und erstaunungswürdigen Thaten Eugenii. Leipz. 1718. 8.

1047) Leben Eugens. — im Curieusen Büchercabinet Th. I. S. 1—80.

1048) Leben des Pr. Eugen. — im Genealog. Archivar 1736. S. 99. ff. 243 ff. 299 ff.

1049) Dan. Haynocii laud. fun. Ser. principis Eugenii Francisci Sabaudiae ducis etc. Vienn. 1737. 4. 12 Bog.

1050) Comino Orazione in morte di Eugenio Francesco, Principe di Savoja. Padua 1737. gr. 4. 11 Bog.
Leipz. G. Z. 1737. S. 859.

Auch steht sein Leben in der Hist. de la dernière guerre etc. Amsterd. 1737. 8.

1051) Histoire du prince François Eugene etc. par Mr. L. C. D. C. Lond. 1739. 5 Bände. 8. auch Amsterd. 1740. 5 Tom. 8. Vermehrt 1750. 8. 4 Alph. 9 Bogen. 6 Bogen Kupf.

Suppl. ad N. A. Erud. T. IV. S. IV. no. 4. Zuverläss. Nachrichten. T. 8. no. 3.

1052) Histoire du prince Eugene. (von Mauvillon.) 1750. 8. Auch Deutsch unter dem Titel: Feldzüge des Prinzen Eugen in Ungarn u. s. w. Wien u. Leipz. 1788. 8.

Allg. D. Bibl. B. 95. S. 294. 295.

1053) Guid. Ferrarii de rebus gestis Eugenii Princ. Sabaud. bello Italico. Libri IV. Mailand. 1753. 8.

Tüb. Gel. Ber. 1754. S. 145—149.

1054) Geschichte Prinz Eugens von Savoyen. — In ô Cahil Geschichte der grösten Heerführer neuerer Zeiten. T. 7. no. I.

1055) Neueste in Kürze gebrachte Lebensbeschreibung des Pr. Eugen von Savoyen. Prag 1779. $10\frac{1}{2}$ Bog. 8. — (ist blos Anzeige des Inhalts der Histoire du Pr. Eugene. Amsterd. V Tom. 8.)
Allg. D. Bibl. B. 42. S. 209.

Vergl. no. 1010. Th. 3.

Carl von Lothringen.

1056) Geschichte des Herzogs Carl Leop. v. Lothringen, Kais. Generaliss. — in ô Cahil Gesch. der grösten Heerführer. Th. 6. no. 2. (1785)

Harrach, Khevenhüller u. f. w.

1057) Von Gr. Aloyf. Thom. Raym. v. Harrach. (1743) fiehe Genealog. hift. Nachrichten. Th. 41. S. 468—480.

1058) Leben des Gen. Feldmarfchalls Ludwig Andreas Gr. v. Khevenhüller. Ebendaf. Th. 61. S. 15—59.

1059) Gefchichte und Thaten des jüngftverftorbenen grofsen Kriegshelden Ludw. Andr. Gr. v. Khevenhüller. Breslau 1744. 8.

1060) Ant. Pamer S. I. Comm. rerum Lud. Andr. Comite de Khevenhüller geftarum. Vienn. 1744. 8.

1061) Leben des K. K. Generals Jof. Leop. Pempklo Freyh. von Schönreuth. — in den Geneal. hift. Nachrichten. Th. 105. S. 763 ff.

1062) Leben Otto Ferd. Gr. v. Traun, K. K. General-Feldmarfchall. Ebendaf. T. 125. S. 450—472.

1063) Kriegs- und Heldengefchichte des auf dem Bette der Ehren jüngft verftorbenen Hr. Joh. Leop. Baron von Bärnklau, K. K. Gen. Feldmarfch. Lieut. unpartheyifch befchrieben und erläutert. Frkf. und Leipz. 1747. 15 Bog. 8. Roft. G. N. 1747. St. 7.

Leop. von Dhaun.

1064) Leben und Thaten des Feldmarfch. Gr. von Dhaun. — in den Geneal. hift. Nachr. Th. 25. S. 37—64.

1065) Car. Klein or. de laudibus Leopoldi Daun exercitusque a. 1757. ad Chocemicium de Borufforum exercitu victoris. Vienn. Prag. et Tergeft. 1758. 4. 97 S.

1066) Der Deutfche Fabius cunctator oder Leben und Thaten Leop. Jof. Mar. R. Gr. v. Daun. 2 Theile. 1759. 1761. 4.

1067) Leben und Thaten Sr. Exc. Leop. Jof. Gr. von Daun, nebft allen Feldzügen diefes grofsen Kriegshelden, dem noch eine kurze Nachricht von deffen Vater, Vicekönig zu Neapel angehängt ift. Frkf. 1760. 8.

1068) Leben des Grafen von Daun. 2 Theile. 1760. 8.

Vergl. oben no. 1007.

Gr. Haddik.

1069) Beytrag zu der Biographie des K. K. Generals Gr. von Haddik. — im Weltbürger oder D. Annalen der Menschl. und Unmenschl. B. I. H. 1. no. 7.

Gr. Lascy.

1070) Mémoires sur les deux Maréchaux de Lascy. (Vater und Sohn) — in den Mélanges militaires litteraires et sentimentales. T. 6. no. 2. Was den letztern betrifft, steht schon in der Militair. Monatsschrift 1785. B. I.

Laudon.

1071) Kriegs- und Heldenthaten des Freyh. Gideon von Laudon. Th. 1—4. Leipz. und Wien 1762. 8.

1072) Die Bücher Laudon von Rabbi Ascher Lux. Brünn. 1762. 8.

1073) Laudons Leben und Heldenthaten. — nebst einem Abrisse des 7jähr. Preuss. Kriegs von Ferd. Taubmann von Krsowitz. Wien 1788. 58 S. kl. 8.
Oberd. A. L. Z. 1788. B. 4. p. 3225.†

1074) Opisanie Xivote i heroitseskile diel cesbro Kraljeuskags Feldmarschala Bar. ot Laudon, prewedono snemeo kog ot Emas Jankovitsa. Wien 1788. 1 Bog. 8.
Jena. A. L. Z. Intell. Bl. 1789. S. 306.

1075) Laudonuw ziwot o geho o czinowe sczirtym geho wyobrazenjm przelozeny od M. W. Krameryusa. 1789. 3 Bog. 8. nebst seinem Bilde.

1076) Laudons Leben und Heldenthaten. Neue ganz umgearbeitete Aufl. Wien 1789. 49 S. 8. (Vergl. no. 1047.)
Tüb. G. A. 1789. S. 751.†

1077) Vita e fati eroici del Barone Gedeon di Laudon, trad. del Tedesco. Florenz. 1789. 8.
Nov. Lettararie di Firenze 1790. N. 44.*

1078) La vie de Mr. de Laudon, Maréchal des armées de sa Maj. l'Emp. Roi. Vienn. 1790. 8.

1079) Joh. Pezzl Laudons Lebensgeschichte. Wien 1791. 8. 342 S. (20 Gr.) auch in no. 1016. Th. 2.
Leipz. G. Z. 1791. S. 27. Tüb. G. A. 1791. S. 285.

1080) Leben G. Ernst Freyh. v. Laudon. — im Leben und Charakt. berühmter im J. 1790 verstorbener Männer. (1792.) no. 18.

Vergl. no. 1007.

Wenzel von Lichtenstein.

1081) Sein Leben steht in den fortges. neuen Geneal. histor. Nachr. Th. 136. S. 237 ff.

Vergl. oben no. 1007 und 1010. Th. 4.

Gr. von Nostiz.

1082) Skizze des Hofkriegsrathspräsidenten Feldmarschalls Gr. v. Nostiz. Von Sonnenfels. Wien 1796. ½ Bog. 8. Jena. A. L. Z. 1798. B. I. S. 487.*

b) *Statistische Schriften* (von natürl. Beschaffenheit, Handl. Bergw. Verfass. Staatsöconomie.)

a) *Ueberhaupt.* (Vergl. oben no. 1—33.)

System der Statistik.

1083) Sam. Vogel (Weltpriester) Grundriss der Staatskunde über das Erzherzogthum Oestreich und die demselben einverleibten Deutschen Erbländer. Wien 1776. 8. Nürnb. G. Z. 1777. S. 421.

1084) Ign. de Luca (K. K. wirkl. Raths) Vorlesungen über die Oestreichische Staatsverfassung. B. I. Wien 1792. 1 Alph. 8 Bog. 8. (1 Thlr.) (ist ein System der Oestr. Staatskunde.)
N. A. D. Bibl. B. 21. St. I. H. 4. S. 235—240.* †

Allgemeine vermischte Nachrichten.

1085) Allergnädigst privilegirte Anzeigen aus sämmtlich K. K. Erbländern, herausgeg. von einer Gesellschaft. Jahrg. 1—6. Wien 1771—1776. 4. — (enthält bis zum 4ten Jahrgange manche zur Gesch. und Statistik der Deutschen Erblande gehörige Nachrichten, aber seitdem nicht mehr.) (Vergl. Oestreichische Provinzialnachrichten seit 1782.)

1086) Wochenschrift für die Oestreichische Jugend. Wien 8. seit den 2. Jul. 1777. — war besonders der Erd-

beschr. Gesch. und Statistik der Oestr. Lande gewidmet.

Büsching Wöchentl. Nachr. B. V. S. 246.

1087) Statist. und geogr. Nachrichten von verschiednen Provinzen des Oestreichischen Staats, — in Schreiben eines Reisenden. — in Büschings Wöchentl. Nachr. Jahrg. 4. (1776) S. 376 ff. 417 ff. Jahrg. V. S. 122 ff. u. s. w.

1088) Bened. Franz. Herrmanns Reisen durch Oestr., Steyermark, Kärnthen, Krain, Italien, Tirol, Salzburg und Bayern im J. 1780. Band 1—3. Wien 1781—1783. 8. 186, 143 u. 188 S. B. 1. enth. die Reise durch Niederöstr. Steyerm. u. Kärnthen. B. 2. Reise von Klagenfurth nach Triest, nebst einem Abriss von Krain. B. 3. Bemerkungen über den Charakter und die Industrie der Einwohner der Oestr. Staaten.

Jena. A. L. Z. 1785. B. 3. S. 146. †* A. D. Bibl. B. 61. St. 2. S. 558.* Gött. G. A. 1781. S. 929—933. 1783. S. 622 ff.

1089) Neueste Staatskunde von Deutschland. Aus authent. Quellen. (Frankf. und Leipz. 1784. 8.) handelt Abth. I. St. 1. von Oestreich. 114 S.

A. D. Bibl. B. 63. S. 171.

b) *Insbesondere*

aa) *Ueber die Grundmacht*

aaa) *Lande.*

Vergl. oben no. 1.

bbb) *Volksmenge.*

Vergl. Schlözers Briefwechsel. Th. I. S. 1 ff. 396. Th. 3. S. 237—241. Histor. Portefeu. 1783. B. I. S. 94 ff. Büschings Wöch. Nachr. 1776. S. 313 ff. Hausens Staatsmaterial. B. 2. St. I. (1784) S. 107—114. Biblioth. für Denker. B. 3. St. 4. S. 220 ff.

1090) Ueber die Grösse und Volksmenge der Oestreichischen Staaten, von J. D. A. Höck. Offenbach 1714. gr. 8. (Vergl. vorher dessen Kameralistisch-statistische Aufsätze. Frkf. a. M. 1788. 8. S. 1—32.

Staatswissensch. Litt. 1794. Oct. S. 185—189.

ccc) *Produkte.*

Vom Landbau.

1091) Wolne Mysli Nad Nowo Ulezo nym Urbary alnym Podat kiem w Kraiach cesarsko-Królewkich Podlug dwoch Patentó w prod dniem 20 Kwatni a 1785: 19 Lutege 1789, w Nemiecnim Jezyku, przez Ignac. Bened. Hessla, w. Pocieijowie. 1790. 8. 100 S. (Ign. Bened. Hessl Freye Gedanken über die neue Verfassung des Landbaues in den Kaiserl. Landen, und dessen Verordnungen vom Jahr 1785 — 1789.)

Von Fabriken und Handlung.

Vergl. Horneck unten no. 1156 und no. 1158.

1092) C. F. M. Anmerkungen über die natürliche Beschaffenheit der Kais. Kön. Erbländer und derselben bequeme Lage, nicht allein zu ihrem eignen innländischen Commercio, sondern auch den Kaufhandel in andre Reiche zu treiben, und insbesondere an den Levantischen Commerciis Theil zu nehmen. Augsb. 1763. 8. 186 S. (Abh. von den Ursachen der Hinderung des Kaufhandels in Oestreich, von den Fabriken, Zöllen u. s. w. Ist auch für den Gesch. schreiber wichtig.)

1093) Brief über die Donaukommerzfahrt. Wien 1768. 8.

1094) Friedr. Wilh. von Taube Geschichte der Handlung, Manufakturen, und Fabriken in den Staaten des H. Oestreich, mit einer Nachricht von dem jetzigen Zustande derselben. — in Büschings Erdbeschreibung. Th. 3. (Aufl. 6. (1771.) S. 312—322.

1095) (Jos. von Weinbrenner, Niederöstr. Reg. Rath) Patriotisch gemeinter Vorschlag, wie dem Ausfuhrhandel aus den Hung. Deutschen Provinzen des Hauses Oestreich aufgeholfen werden könnte. Wien 1781. 8. (Auszug im hist. Portefeu. 1782. B. I. S. 582 — 601.) 2te Aufl. mit des Verfassers Namen: Patriot. Gedanken und Vorschläge über den gehemmten Ausfuhrhandel in den Deutschen und Hungar. Provinzen des Erzh. Oestreich, über NationalIndustrie, Manufakturen etc. Wien. 1792. 8. 176 S.

1096) Politische Betrachtungen über die Beschaffenheit der Oestreich. Monarchie im J. 1780. — aus der Situation polit. actuelle de l'Europe etc. 1781. F. 25—45. — in Meusels Hist. Litt. 1781. St. 8. S. 97—108. (Von J. A. de Serione. blos statistisch vom Boden, Handlung u. s. w.)

1097) Bened. Franz Herrmann Abriss der physikalischen Beschaffenheit der Oestreich. Staaten und des gegenwärtigen Zustandes der Landwirthsch. Gewerbe, Manufact. Fabr. und der Handl. in denselben. St. Petersburg und Leipz. 1782. 8. 25 Bog. (1 Thlr. 4 Gr.)

A. D. Bibl. B. 58. S. 584.* Leipz. G. Z. 1783. S. 185—188.* Gött. G. A. 1782. S. 939—942.**

1098) Joh. Mich. Schweighofers Grösse der Handlung unter Joseph II.; nebst dessen Gedanken von der neuen Handlung auf dem schwarzen Meere. Wien 1782. 4.

1099) Ebendess. Versuch über den gegenwärtigen Zustand der Oestreichischen Seehandlung. Wien 1783. 8. 166 S. (40 Kr.) Meusel Hist. Litt. 1783. St. 10. S. 333 bis 344.* (cf. no. 1109.)

Vergl. Bibl. für Denker und Männer von Geschmack. B. 2. St. 4. S. 379—386. B. 4. St. 2. S. 137—151. von eben diesem Gegenstande, und unten Litt. von Triest. Auch eine Abh. von Crome im Almanach für Kaufleute. 1784. II. S. 105—166.

1100) Hindernisse, welche in den Oestr. Staaten die Aufnahme der Manufakturen und Handlung am meisten hemmen, von K. M. Dinger. Wien 1784. 8.

1101) Von dem Fabrik- und Handlungswesen in den K. K. Staaten. — im Leipziger Handalmanach 1784.

1102) A. W. F. Crome über die natürl. Beschaffenheit der Oestreich. Staaten und den gegenwärtigen Zustand des Fabrik- und Handlungswesens in demselben; nebst einer kurzen Darstellung des neuen Mauthsystems und den Fortschritten der Oestr. Industrie im J. 1784. — in dessen Abhandl. aus dem Handlungsgebiet. S. 105—253.

1103) Handlungs Einverständniss zwischen dem K. K. Hofe und der Ottomann. Pforte zum Vortheile der Oestr. Handlung unter dem Namen Sined oder Einverständniss

geschlossen, den 24. Horn. 1784. Nebst einem Anhange der frühern, die Oestreichische Handlung in dem Türkischen Gebiete begünstigenden Verträge u. s. w. Wien 1785. 8. (auf höhere Veranlass. herausgeg.) 276 S.

1104) M. Schweighofer Abh. von dem Commerz der Oestreich. Staaten, worinnen der gegenwärtige Zustand der inländischen Fabriken und Manufakturen, die dermalige Lage des Provinzialverkehrs, und die sämmtliche Land- und Seehandlung der Oestreicher mit den auswärtigen Staaten genau abgeschildert wird. Wien 1785. 8. 435 S.

Allg. D. Bibl. B. 72. S. 596—600. Leipz. G. Z. 1785. S. 1594.

1105) Memoire raisonné sur la circolation interieure du commerce dans les états de la maison d'Autriche, par F. J. Maire, Ingenieur Geographe et hydralique. T. I. II. Strasb. 1786. 8. 128 und 150 S. — auch Deutsch: Bemerkungen über den innern Kreislauf der Handlung in den Oestreichischen Erbstaaten oder Hauptentwurf der zu eröffnenden schiffbaren Wasserstrassen von allen Meeren bis nach Wien, von J. F. le Mair. Aus dem Französ. Strasburg und Leipz. (Wien) 1786. 2 Bände. 8. mit grossen Karten.

1106) Ueber die natürl. Beschaffenheit der Oestr. Staaten und des gegenwärtigen Zustandes des Fabriken- und Handlungswesens; im Handbuche für Kaufleute. Fortsetz. I. B. 1. (Leipz. 1786.)

1107) Zufällige Ideen von der Bilanz der Handlung in den Oestr. Staaten. — im Journal v. und f. Deutschl. 1787. St. 12. S. 476—480.

1107 b) Ueber die Verbotsgesetze der ausländischen Waaren in den Oestreich. Staaten, mit Anmerkungen — in der Bibl. für Denker. B. 4. St. 2. S. 1—23.

1108) Actenmässige Beleuchtung des Josephinischen Waarenverbots Systems. — in de Luca Oestreich. Staatsarchiv. no. I. S. 98—114.

1109) Ueber die Oestreichische Handlung nach der Donau abwärts in das schwarze und mittelst desselben in das Mittelländische Meer und das Ausland. Wien 1792. 8.

1110) Uebersicht des Manufacturen Standes in den sämmtl. Oestreich. Staaten. — Vergl. Magazin der Europ. Staatenverhältnisse 1797. II. 4. no. 4. Staatslitteratur.

bb) *Staatsverfassung.* (Vergl. oben no. 29—31.)

(Die meisten der folgenden Schriften gehören eigentlich unmittelbar zum Erzherzogl. Oestreichischen besondern Staatsrecht, — haben aber doch immer Bezug auf die incorporirten Länder, daher ihnen hier ihr Platz mit anzuweisen war.)

1111) Frid. Ludw. Berger Comm. de pari vel dispari forma Bohemiae ac Austriae etc. — in seinen opusc. miscell. quibusd. iuris publ. 1725.

1112) Franz Ferd. Schrötter Grundriss des Oestreichischen Staatsrechts. Wien 1775. 8. 143 S.
v. Selchow Jurist. Bibl. St. 4. no. 14.

1113) (Steph. Rauttenstrauch) Synopsis iuris publici et privati, quod per terras hereditarias Aug. imperatricis Mariae Theresiae obtinet. Vindob. 1776. 8. 77 S. auch wieder von Franz Phil. Frank herausgeg. Erfurt 1779. 80 S. 8.
Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 25—36. Abth. I. S. 520. Nov. Bibl. eccl. Frib. Vol. III. p. 578. Vol. V. p. 712. Jena. G. Z. 1780. S. 90. Schott Bibl. B. 8. S. 431.

1114) A. W. Gustermanns Versuch eines vollständigen Oestreichischen Staatsrechts. Th. I. Wien 1793. 8. 407 S. (1 Thlr. 8 Gr.)
N. A. D. Bibl. Anh. zu B. 1—28. Abth. 3. S. 69—71.

1115) Jos. Kropatschek Oestreichs Staatsverfassung vereinbaret mit den zusammengezogenen bestehenden Gesetzen, zum Gebrauche der Staatsbeamten, Advocaten, Oekonomen, Obrigkeiten, Magistraten, Geistlichen, Bürger und Bauern, zum Unterrichte für angehende Geschäftsmänner. B. 1 - 4. Wien o. J. gr. 8. (1794 — 1796.) 9 Alph. 4 Bog. Th. I. handelt von den Ländern selbst, den Landescollegien und Einrichtungen der Staatsbedienungen und Aemter. B. 2. Vom Religionswesen. B. 3. Vom Schul- und Universitätenwesen. B. 4. Vom Polizeywesen.

Insbesondere staatsrechtliche Schriften von den Vorrechten und Vorzügen des Erzherzogl. Hauses.

1116) Christ. Phil. Richter diss. de domus Austriacae iuribus ac praeeminentia. in Eiusd. Velit. Acad. Ien. 1667.

1117) I. Ph. D. ab Inzaghi L. B. de Kyrnberg. praes. Io. Ge. Kieffer diss. polit. de S. S. Rom. Imp. sereniss. domo Habsburgo-Austriaco-Germanica, eiusque regnis, ducatibus et praerogativis. Frib. Brisg. 1671. 8. 238 S.

1118) Eman. de Garb, Nob. de Gilbelli, praes. Io. Henr. Fels tractatio acad. Austria princeps, i. e. de augustae domus Austriacae iuribus, praerogativis illustrioribus intuitu praesertim nexus cum imperio R. G. Argentor. 1721. fol. 98 S. item Lips. 1735. 4.

1119) Gabr. Schweder Comm. iur. publ. de sereniss. domus Austriacae praeeminentia, praerogativis, iuribus et privilegiis etc. Tübing. 1722. 4. auch in Ebendess. Differt. T. II. S. 579 — 635. und in Wegelin Thes. rer. Suev. T. III. no. 4.

1120) F. C. L. a Stein, praes. Iac. Aug. Frankenstein, praerogativae et praeeminentiae aug. domus Austriacae. Lips. 1727. 4. 82 S.

Speciellere Schriften.

1121) Historische Anzeige von den eigentlichen Ursachen der Privilegirung des hochlöbl. Erzhauses Oestreich de a. 1689. in Mich. Londorps Act. pub. T. XIV. p. 637 sq.

1122) Historische Anzeige von den Privilegiis des Erzherz. Oestreich, von P. W. v. H. Regensb. 1708. 8. 123 S. — ist auch Anhang des Buchs: Oestreich über alles u. s. w. nach der Ausg. von 1751.

Vergl. no. 1418.

1123) Franz. Ferd. Schrötter Erste Abh. aus dem Oestreichischen Staatsrechte, von den Freyheitsbriefen des durchl. Erzh. von Oestreich, sammt einer Einleitung in die Oestreich. Gesch. und einem Anhange Beyl. Wien 1762. 16 Bog. 8. Gött. G. A. 1763. S. 146 ff.

1124) **Ebendeff.** 2te Abh. u. f. w. von den Titeln und Reichs-Erzämtern des Erzh. Oestreich, mit einem Anh. von Urk. Wien 1762. 8. 1 Alph.
Gött. G. A. 1763. a. a. O.

Vergleiche vorher:

1125) **Io. Ge. Estor** de cognominibus augustalibus five honorum nominibus provinciisque, quae facro imperatorio Francifci I. nomini adiiciuntur. Marburg. 1754. 4.

1126) **Joh. Friedr. Joachim** von dem Erzherzoglichen Titel, welchen die Prinzen aus dem Hause Oestreich führen, in feiner Samml. vermifchter Anmerk. in die Staats- und Lehnrechte gehöriger Sachen u. f. w. (Halle 1754.) Th. I. S. 1—27.

1127) Gefchichte der Titel des Erzherz. Oestr. Hauses, in **Gebhardi** genealog. Gefchichte der erbl. Reichsstände. (Halle 1779.) B. I. S. 120—141.

1128) **Franz Ferd. Schrötter** 3te Abh. von den Erbhuldigungen und Kleinodien der Erzherzoge von Oestreich, mit Beyl. Wien 1763. 8. 188 und 166 S.
Gött. G. A. 1765. S. 161—167. Frankf. G. Z. 1764. St. 41. Erl. G. Beytr. 1764. S. 388 ff.*

1129) **Ebendeff.** 4te Abh. von den vorzüglichen Rechten, welche den durchl. Erzherzogen mit und neben der Landeshoheit gebühren, mit Beyl. Wien 1765. 8. 22 Bog.
Gött. G. A. 1766. S. 1049—1054.

(Vergl. vorher:)

1130) Deductio iurium Austriacis in vicinos archi- et epifcopos competentium; in **Limnaeo** enucleato. p. 361 fq.

1131) **Frid. Ludw. Berger** difqu. de iure territoriali archiduci Austriae et aliis S. R. I. principibus in bona ab ordinibus eccefiasticis equestribus possessa competente. Ist ein Anhang zu feinen fuccinctis animadverfionibus ad **Cocceii** iuris publ. prudentiam. Lipf. 1724.

1132) **I. I. Stapf** vindiciae fuperioritatis et collectationis Austriacae fuper ordinis Melitenfis dominis. Friburgi Brisg. 4.

1133) J. G. Estor von den verschiedenen Gattungen der Landsässerey im Oestreichischen u. s. w. in seinen Neuen kleinen Schriften. B. I. Marburg 1761.

1134) Franz Ferd. von Schrötter 5te Abh. aus dem Oestreich. Staatsrechte — von der Erbfolgs Ordnung, wie auch Vormundschaft der durchl. Erzherzoge. Wien 1766. 1 Alph. 13 Bog. 8.
Gött. G. A. 1766. S. 1075 ff. Alle 5 angeführte Abhandlungen des Hr. v. Schrötter sind auch recensirt in der Allg. D. Bibl. B. VII. St. I. S. 167—174.*

Vergl. no. 841 ff.

1135) Geschichtmäsige Ausführung, dass von den Zeiten K. Rud. I. das Recht der Erstgeburt unter den Erzherzogen von Oestr. beobachtet worden, oder Ordn. in welcher die Erzherzoge von Oestr. und zwar da deren mehrere waren, untereinander succediret, und die Oestreich. gesammten Lande regiert haben. 1741. fol. (von Joh. Ad. v. Ikstadt.)

1136) Rom. Oppenritter Consideratio super iure successionis in terras et regiones ad serenisf. domum Austriacam pertinentes. Vienn. 1751. 8.

Vergleiche oben die Schriften über Carls VI. pragmat. Sanktion.

1137) Joh. Erid. Eisenhart von den Vorzügen des Erzhauses Oestreich bey Belehnungen, in seinen kleinen Schriften. Th. I. S. 131—138. (1751)

1138) Joh. Fridr. Joachim von der sonderbaren Belehnung der Erzherzoge von Oestreich, in dessen Fortgesetzten Sammlung vermischter Anmerkungen, S. 146—179.

1139) Abhandlung über die Vorzüge des Erzhauses Oestreich bey Reichsbelehnungen, von F. J. Freyh. Binder von Kriegelstein. Wien 1780. 8.
Allg. D. Bibl. B. 51. S. 89—91.

1140) Diplomatische Abhandlung von dem Rechte des durchl. Erzhauses, Standeserhöhungen zu ertheilen. 1772.

1141) Versuch über die Parification der Erzherzogl. Oestreichischen Gesandten mit den Gesandten der Kurfürsten des h. R. Reichs. Wien 1781. 4. 7 Bog.

Dagegen erſchien eine Widerlegung 1793 u. wieder 1791 eine Schrift dafür, deren Titel ich aber nicht habe auffinden können. Gegen dieſe ſind gerichtet:

1142) Einige Bemerkungen über die Gleichſtellung des Erzhauſes Oeſtreich mit den Kurfürſten des h. R. Reichs in dem öffentlichen Ceremoniell. Ein Beytrag zu dem Oeſtreichiſchen Staatsrechte. Regensb. 1795. 4. 102 S. — auch in Reuſs Deduct. und Urk. Samml. B. 13. (1798) no. I.
Jena. A. L. Z. 1796. B. 2. S. 59.* N. A. D. Bibl. B. 43. S. 25.†

1143) Egid. Joſ. Karl von Fahnenberg über die völlige Exemtion des Erzherzogl. Hauſes Oeſtreich von der Gerichtsbarkeit des K. R. Kammergerichts Wien: 1796. 75 S. gr. 4. Jena. A. L. Z. 1797. B. 2. S. 207. 208.*

Von den Erbämtern der Oeſtr. Lande.

1144) Io. Wilh. Com. de Wurmbrand de haereditariis provinciarum Auſtriacarum officialibus Comm. — als appendix ſeiner Collectan. geneal. hiſt. 1705. fol. Ed. 2. curante Io. Ge. Eſtor. Lipſ. 1737. 4. 18 Bog.

Von den Oeſtr. Ritterorden.

Vom goldnen Vlieſſorden vergl. Pütter Litt. des D. Staatsr. Th. 3. S. 214. 215. Th. 4. S. 233. — beſonders:

1145) Io. Dan. Gruber, ſ. L. B. Io. Caſp. de Pogrell Vindiciae Auſtriacae pro aurei velleris ordine. Hall. 1724. 4.

1146) Georg Henr. Ayrer, Reſp. Io. Ioach. Carſtens diſſ. magnum magiſterium equeſtris ordinis aurei velleris Burgundo-Auſtriacum femineo-maſculinum. Goett. 1748. 14 Bog. med. 4.
Erl. G. Z. 1748. Th. I. S. 303.*

1147) Eiusd. diſſ. de colliſione proteſtationum illuſtrium, etiam noviſſimarum circa quaeſtionem: quis ſit caput legitimum ordinis aurei velleris. Goett. 1749. 4.

1148) Oeſtreichiſcher Ritterordenalmanach auf das J. 1780. Wien und Presb. 8. (von Ernſt Klopſtock.)

1149) Hiſtoriſche Nachricht von dem neuen Militair Marien Thereſien-Orden. Nürnb. 1763. 4.

1150) Ritter von Bienenberg Analekten zur Geschichte des Militair-Kreuzordens mit dem rothen Sterne, Wien 1787. 8. (8 Gr.)

1151) Geschichte des K. K. militairischen Marie Theresie Ordens seit desselben Stiftung. Nebst einem Anhange. Regensb. u. Maynz. (Wien) 1796. 8. 226 S. Anhang von den vorzüglichsten Ritterorden in den K. K. Erbstaaten. 84 S. (1 Fl. 24 Kr. mit illum. Kupf. 2 Fl. 15 Kr.)
Jena. A. L. Z. 1797. B. 4. S. 60 ff.

Staatsrechtliche Verhältnisse gegen das Ausland.

Gegen Alt-Polen.

1152) M. Henr. Gottl. Franke de nexu foederum perpetuae unionis inter Aug. domum Austriacam Poloniaeque regnum. Lips. 1748. 4. 7 Bog. Eiusd. progr. cui inest supplementum diss. de nexu foederum etc. Lips. 1772. 4. 16 S. Leipz. G. Z. 1772. S. 239. Schott Bibl. B. 4. S. 734.

Rechte über das Adriatische Meer.

1153) Il dubbio chiarito intorno al dominio del mare adriatico: o sia Ragionamento politico, in cui si fà manifesto, ch'il dominare l'imperio del detto mare sia à poco fondamento preteso dalla sereniss. Republica di Venezia etc. Opretta dal Augusto di Bergher. 1725. 4.

Von den Rechten über den *Bodensee* vergl. unten Vorderöstr. Litt.

Rechte auf Ungarn.

Vergl. oben die Schr. unter Mar. Ther. Reg.

1154) Beaten Wiedemanns Information, was das Haus Oestreich für Erbgerechtigkeit zu dem Königreich Hungarn von Alters gehabt. 1527. — in Goldast Collect. var. consil. de success. etc. in Hungaria etc. p. 1 sq.

1155) Eusebii Verini (Ios. Benezur senat. Posoniensis) Comm. iurid. crit. de hereditario iure domus Austriacae in apostolicum regnum Vngariae. Vienn. et Lips. 1771. 8. Gött. G. A. 1771. S. 1339—1343.

cc) Staatsverwaltung.

Hierher gehören auch no. 1084 und 1115.

1156) P. W. v. H. (Paul Wilh. von Hörnigk oder Horneck) Oestreich über alles, wenn es nur will, d. i. Fürschlag, wie mittelst einer wohlbestellten Landesöconomie die Kaiserl. Erblande in kurzem über alle andere Staaten in Europa zu erheben und von denen andern independent zu machen. Nürnb. 1684. kl. 8. 1685. 8. 305 S. Regensb. 1708. 1712. 8. 206 S. 1751. 8. 1753. 8. (diess Buch ist auch wegen vieler Thatsachen, die es enth. merkw.)

1157) Joh. von Hornecks Bemerkungen über die Oestreichische Staatsöconomie. Ganz umgearbeitet und mit Anmerk. versehen von Bened. Franz Herrmann. Berlin und Stettin 1784. 14 Bog. 8. (54 Kr.)

A. D. Bibl. B. 59. S. 500.* Jena. A. L. Z. 1785. B. 4. S. 370. 371.* Nürnb. G. Z. 1784. S. 715—718.* Vergl. Meusel Histor. Litt. 1785. B. 2. S. 435 ff. 493.

Vergl. 1158) Plan, in sich haltend viele und so leichte als untrügliche Mittel, die gesammten Oestreichischen Erblande auf die höchsten Stuffen der Grösse zu erheben und auf selben zu behaupten. Wien 1781. 8. 11 Bog. (enthält auch manche Thatsachen, die ziemlich das Beste am Buche sind.) Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 37 — 52. Abth. III. S. 1605.

1159) (Joh. Edl. von Mayern) Einleitung zur Kreisämtlichen Wissenschaft. Prag 1776. gr. 8. (giebt auch viele Notizen von der innern Verfassung und Verwaltung Oestreichs überhaupt.) Vergl. Handbuch des Kreisamtdienstes in den K. K. Staaten; als eine neue fortgesetzte Aufl. des von dem jubilirten Hr. Gubernialrath v. Mayern herausgegebnen Werks über die Kreisämtl. Wissenschaften. Prag u. Wien 1788. 8.

Von den Staats und Landescollegien.

Vergl. oben no. 816.

1160) Kais. und Kön. wie auch Erzherzogl. dann der Resid. Stadt Wien Staats- und Standescalender. Wien 1708. 2 Theile. (Ein Privatunternehmen.) — A. 1710 f. t. Staat des

Kaiserl. Hofs im J. 1709—1710. 202 S. längl. 8. Auch 1723 bis 1728. 248 S.

1161) Der allerneueste Staat vön Oestreich und von den K. Erzherz. Landen. 1723. 8.

1162) Iani Perontini (Pet. Giannone) de consiliis ac dicasteriis, quae in urbe Vindobon. habentur. Hal. Magd. 1732. kl. 8. 189 S. A. Erud. 1736. no. 8.†

Vergleiche:

1163) Joh. Leonh. Bannizà vollständige Abh. von den sämmtl. Oestreich. Gerichtsstühlen. Wien 1767. 8.

1164) Beschreibung des Röm. Kaiserl. Hofs, im Journal: die durchl. Höfe in Europa nach ihrer gegenwärt. Beschaffenheit und Verfassung. Leipz. 1755. Th. 1. 2. no. 2. und Th. 4. no. 2. (beschr. den Hofstaat und die Collegien nebst der innern Verfass. derselben, giebt Nachricht von der Armee u. s. w.)

1165) Wiener Hof- und Staatsschematismus der Hpt. u. Resid. Stadt Wien 1780. 8. (jährlich neu) S. z. B. von der Ausgabe 1794. 528 S. 8. Jena. A. L. Z. 1795. B. 4. S. 337. Von der 1797. 477 S. 8. Ebendas. 1797. B. 2. S. 569 ff. Von der 1799. 8. 2½ Alph. Erl. Litt. Z. 1799. S. 1325 ff.† — eigentlich Addresscalender für Wien, betrifft aber wegen der Landesstellen alle Erblande.

1166) Almanac de la cour Imperiale et Royale. à Vienne 1784. 12. und sofort jährlich. — enth. die vornehmsten Aemter aller Stände in den Erbstaaten, und geht in Rücksicht Wiens ins Detail.

1167) Das Wienerische Auskunftsschema für Einheimische und Fremde auf das J. 1799. Wien 8 Bog. 8. (Fast alles darinn steht schon in no. 1165.)
Erl. L. Z. 1799. S. 1322—1325.†

1168. a) Oestreichischer Staatscalender für das J. 1790. Wien 12. (51 Kr.) (hat viele statistische Nachr.)

Zum Münzwesen.

1168. b) Nachricht von allen Münzämtern in der Oestreichischen Monarchie. — im hist. Portefeu. 1782. B. 1.

S. 463—467. — mit einigen Veränderungen in Le Bret Magazin. B. 8. S. 383.

1168. c) Betrachtungen über das Münzwesen in den Kaiserl. Erblanden. — in der Bibl. für Denker, B. 4. St 1. S. 24—44. (1786)

Zum Finanzwesen des Oestr. Staats.

Schriften zur nähern Kenntniss desselben findet man verzeichnet in de Luca Oestreich. Staatsarchiv 1794. no. I. S. 55—79. (ein wichtiger Aufsatz!)

Vergl. Gilbert Handbuch für Reisende. Th. I. S. 215—235.

Siehe oben ad a. 1670 und 1770, no. 826, 833 ff. u. 921, und die Schriften über das neue Steuersystem unter Jos. II. Reg no. 936 ff.

1169) 2 Aufsätze vom Oestreich. Finanzstaate — in Schlözers Briefwechsel. H. 4. und H. 16. S. 244 ff.

1170. a) Von den Staatsschuldenfonds der Oestreich. Monarchie. — in Nicolai Reisebeschr. B. 3. S. 307 bis 328.

1170. b) Nachrichten von der ehemaligen Kaiserl. Banco in Wien, in den Leipz. Samml. Th. I. S. 187 ff.

1170. c) Summarium der Einkünfte und Ausgaben des Wiener Stadt Banco aus den Schlussrechnungen von 1773. — in Schlözers Briefwechsel. H. 4. S. 200—216. u. in Büschings Magazin. Th. 17. S. 427—439.

1170. d) Bargumische Leih- und Wechselbank in Wien — in Schlözers Staatsanz. H. 44. S. 505.

1170. e) Ueber die Wiener Bank. Ebendas. H. 45. S. 123. Dagegen H. 47. S. 257 ff. Vergl.
Bank in Wien. Ebendas. S. 376.

1171) Oestreichischer Finanzplan, oder Sr. Maj. des Kais. (Jos. II.) Entwurf und Anzeige von denen Mängeln in den Oestreichischen Staaten, und wie solchen abzuhelfen. — in (Richters) Beytr. zur Finanzlitteratur in den Preuss. Staaten. St. 4. S. 457—480. Gedanken darüber. Ebendas. S. 481—546.

Vergl. oben Reg. Joſephs II. no. 925.

Von der Tabakspachtung.

Vergleiche:

1172) Kurze Geſchichte des Tabakgefälls in den Oeſtr. Provinzen. — in Archenholz Neuer Litteratur und Völkerkunde. B. I, S. 536—555. (von Joſ. v. Retzer.)

1173) Tabakspachtung in den Oeſtreich. Ländern von 1670—1783 nach ächten Urkunden von Joſ. v. Retzer. Wien 1784. 8. 140 S.

Tüb. G. A. 1784. S. 443. Gotha. G. Z. 1784. S. 649.*

Von den Verhältniſſen Italiens zu den Kaiſerl. Staaten in Rückſicht der Finanzen.

1174) Italien und die Kaiſerl. Staaten, insbeſondere Wien. Zu mehrerer Aufklärung einiger rechtl. und polit. Verhältniſſe. Von Joh. Ant. Ludw. Seidenſticker, D. d. Rechte zu Göttingen. Berlin 1797. 276 S. 8. (22 Gr.)

Neue A. D. Bibl. B. 35. St. 1. S. 63—81.* Tüb. G. A. 1797. S. 673 ff Jena. A. L. Z. 1798. B. 2. S. 505 ff.*

bb) *Schriften zur Kirchengeſchichte der Oeſtreichiſchen Lande.*

α) *Von Einführung der Chriſtl. Religion darinn.*

Vergl. no. 1215.

1175) De iis, qui chriſtianam religionem primum in has oras (Auſtr.) importarunt aut ſtudioſius propagarunt. — in diſſ. 4. prooem. vor Hier. Pez ſcript. rer. Auſtr. T. I. (1721)

1176) De primis Auſtriae apoſtolis, deque origine doctrinae chriſtianae in Auſtriam delatae. — in diſſ. 3. vor Bertholdi Sancta et beata Auſtria. (1750)

1177) Vita S. Colomanni, martyris et tutelaris Auſtriae patroni ab Erchenfrido, ut traditur, tertio Abb. Mellic. ſcripta in Pez S. R. Auſtr. T. I. p. 97—106. Vergl. Ebendaſ. p. 106—109.

Von S. Severin, dem Noriſchen Apoſtel, ſiehe unten Paſſauiſche Litt. — In Rückſicht von Kärnthen ſiehe unten no. 1702.

β) Schriften zur Geschichte der Katholischen Kirche in Oestreich.

a) Geschichte der Heiligen.

1178) Didaci de Lequile de pietate Austriaca. Oeniponti 1660. fol. 3 Vol. (betr. die Geschichte der Heiligen in Oestr.)

Vergl. oben no. 82.

1179) Io. Lud. Schoenleben annus Sanctus Habsburgo.Austriacus. Salisb. 1696. fol.

1180(Bertholdi (Rizel) Mellicensis sancta et beata Austria s. Acta et Vitae sanctorum eorum, qui a primo Christi sec. ad hanc usque aetatem Austriam radiis sanctitatis suae etc. illustrarunt. T. I. Aug. Vind. 1750. fol. 3 Alph. 4 Bog. Erl. G. Beytr. 1750. S. 828. N. A. Erud. 1753. p. 337 sq. Beckers Theolog. Büchersaal. B. II. S. 1043.

Mehrere Schriften von den Heiligen und Frommen in Oestr. siehe nach alphabet. Ordn. in Vogel bibl. Austr. T. III. p. 827—852.

b) Geschichte der Klöster und des Kleri überhaupt.

Der oben angeführte Czerwenka (Annales et acta pietatis Habsb. Austr.) betrifft besonders den Ursprung und die Schenkungen der Oestreich. Klöster.

1181) Marc. Paul. Huhold, praes. M. Io. Chp. Wendler diss. hist. de divitiis amplissimis, quas Clerus Romanensis in ditionibus Austriacis possidet. Ien. 1715. 4. 30 Seiten.

Vergl. 1182) Kurzer Summar. Extract — aller Klöster derer 5 Niederöstreich. Erbländer, wie die negst gehaltene Visitation und Reformation befunden worden sey? 1553. — in de Luca Staatsanz. B. I. Th. I. S. 246—250.

1183) Geschichte der ganzen Oestreichischen, weltlichen und Klösterlichen Klerisey beyderley Geschlechts; von Marian (Fidler) a ss. s. (a sanctiss. salvatore) Priester des reform. Ordens der Augustiner Barfüsser am Hofkloster zu Wien, Lehrer der Griech. Litteratur. Aus den Sammlungen Josephs Wendt von Wendenthal, Kaiserl. Geh.

Reichshofcanzley Officialen. Wien 1780—1788. 8. 4 Thle. 9 Bände. (Auf dem ersten Blat nach dem Titel steht: Austria sacra. Oestreichische Hierarchie und Monasteriologie.) enth. Klostergeschichte mit Urkunden, u. zwar Th. I. B. 1. 2. von Vorderöstreich. Th. II. B. 3. Oberöstreich, d. h. die Gefürst. Grssch. Tyrol. Th. II. B. 4. Schluss des Ober- und Anfang des Inneröstreichs. Th. III. B. 5. Inneröstr. Th. III. B. 6. Schluss des Inneröstreichs oder Steyermark. Th IV. B. 7. Oestreich ob der Enns. Th. IV. B. 8. Oestreich unter der Enns. Th. IV. B. 9. die K. K. Hpt. und Resid. Stadt Wien.

Gött. G. A. 1780. S. 545 ff. Zugabe 1781. St. 79. S. 625 ff. 1782. S. 629 ff. 1783. S. 1486 ff. † * Gotha. G. Z. 1782. S. 101—103.

1184) Briefe eines Freundes an den andern, oder Beylage zu dem ersten Theile der Oestreichischen Hierarchie und Monasteriologie. Erf. und Leipz. 1781. 4. 87 S.

Gött. G. A. 1781. Zugabe S. 714. — Diese Briefe enthalten des Subpriors von St. Petershausen Franz Uebelacker, welchem Wendenthal sein Werk zur Durchsicht gegeben, Aussatz darüber, und wie ihn Wendenthal benutzt und verändert u. s. w.)

Geschichte einzelner Orden.

1185) Ioannis a S. Felice Annalium provinciae S. Iosephi Austriaco-Hungarico-Bohemico-Moravicae ordinis discalceatorum SS. Trinitatis redemtionis captivorum libri X. ab a. Chr. 1683 illius primordio, ad a. 1728 cum ichnographia omnium eiusdem ordinis huius provinciae monasteriorum. Vienn. 1739. fol.

1186) Mart. Rosnak de monasteriis provinciae Austriae et Hungariae ordinis fratrum Eremitarum S. August. succincta notitia. Vienn. 1776. 4.

1187) Anton. Socher S. I. historia provinciae Austriae societatis Iesu ab exordio societatis eiusdem ad a. Chr. 1590. Vienn. 1740. fol.

1188) Verzeichniss sämmtlicher Provinzen, Professhäuser, Collegien, Probehäuser, Residenzen, Missionen u. s. w. der Gesellschaft Jesu in den K. K. Staaten im J. 1773. —

in de Luca Staatsanzeigen, B. I. Th. 2. S. 889—899. Vergl. Ebendess. Oestr. Staatsarchiv. no. I. S. 32—35. — vom Betrage der eingezogenen Jesuitengüter im Apr. 1777.

1189) Beyträge zur Geschichte der Kapuziner in Oestr. Aus der neusten Kirchengeschichte unsers Jahrh. Kölln. 1783. 3 Bog. 8. (3 Gr.)

1190) Geschichte einiger geistlichen Orden, besonders derer, die in den K. K. Erblanden bisher aufgehoben worden sind, — nebst den Kleidungen eines jeden Ordens. Wien 1783. 8. 254 S. m. K.

1191) Tabelle über alle vom Monat May 1782 bis 1. Oct. 1784 in den K. K. Deutschen Staaten erloschene Orden, in de Luca Staatsanz. B. I. Th. 1. S. 456—475. (Verzeichniss von 190 Klöstern und 4601 geistl. Personen.) Diese Erbländischen Staatsanzeigen enth. auch noch manche andre Data zur Gesch. der Klösteraufhebung unter Joseph II.

1192) Verzeichniss aller noch bestehenden und erloschenen Klöster in den K. K. Staaten. Ebendas. B. I. Th. I. S. 52—64.

1193) Betrachtungen über den Zustand der Geistlichkeit in den Oestreichischen Erbstaaten Wien 1790. 8. (24 Kr.) Oberd. A. L. Z. Dec. S. 1159.

c) Speciellere Schriften zur Geschichte der Kathol. Kirche in Oestr. seit Ferd. I. Regierung.

1194) Ferdinandi I. litterae secretiores pro obtinenda eycharistia sub utraque. Helmst. 1719.

Vergl. no. 1201.

Von Ferdinands I. vorgeblichen Schreiben an D. Luther, siehe Schlözers Staatsanz. B. IV. H. 21. S. 27 ff.

1195) Responsum ad petitiones a Ferdinandi I. Imp. oratoribus synodo Tridentinae propositas, e Msto in Schelhorn Amoenitatt. hist. ecclesiast. T. I. p. 576—585. Vergl. ebendas. p. 586—598. (die Forderungen waren Reform des Kleri, Communion unter beyderley Gestalt, Priesterehe, Fleischessen im Fasttagen, Deutsche Sprache beym Gottesdienst.)

1196) Monita nonnulla Ferdinandi I. ad Pium IV. cum de consilio Tridenti iterum celebrando consilia ageret. Ebendas. T. II. p. 477—498.

Vergl. no. 1201.

1197) Frid. Staphili de instauranda in terris Austriacis religione Rom. catholica ad Imp. Ferd. I. consultatio. Ebendas. T. I. p. 611—678. (Vergl. T. II. S. 499--546.) (ist vor 1560 geschrieben und giebt manche Erläut. über Zustand des damaligen Kleri und der Religion in Oestr.)

1198) Matth. Rader, Apostolicus religionis catholicae per Austriam reliquamque Germaniam propugnator, Petrus Canisius historice descriptus. Vienn. 1697. 12.

1199) Chronik der Reformation in Oestreich von 1770 bis 1782. — in Schlözers Staatsanzeigen. B. 2. H. 6. S. 191 — 202. Da stehen auch H. 2. S. 129 — 157. (Vergl. H. 3. S. 333 ff. und H. 9. S. 3 — 7.) Josephs II. Toleranzgesetze und H. 2. S. 157—167. das Circularschreiben des Hr. von Hay, Bisch. zu Königgräz an die Geistl. seiner Dioeces über die Toleranz vom 20. Nov. 1781.

1200) Die Verordnungen Josephs des 2ten in Religionssachen und mehrere andere hierher gehörige Schriften enthält auch: Der Freymüthige, eine Monatsschrift von einer Gesellschaft zu Freyburg im Breisgau. Ulm und Freyburg 1782—88. 4 Bände. 8. Nebst 3 Beyl. Ulm 1786. 1787. 8. (besonders von den Professoren Rueff und Dannenmayer zu Freyburg.) Als Fortsetzung erschienen: Freyburger Beyträge zu Beförderung des ältesten Christenthums und der neuesten Philosophie, herausgeg. v. Kasp. Rueff. Ulm 1788—1792. 21 Hefte. 8.

1201) Josephs II. Reformation ist nicht Neuerung, sondern Wiederherstellung. — in Schlözers Staatsanz. B. VI. H. 21. no. 2.

1202) Vollständiger Process und Vertheidigung des Gr. Philipp von Kolowrath Krakowsky. Als ein Beytrag zu den noch mächtigen Prälaten Kniffen in Oestreich u. s. w. nach der ersten Ausgabe des Hr. von Steinsberg. Amsterd. 1783. 12½ Bog. 8. (14 Gr.) Gotha. G. Z. 1783. S. 589.

Vergl. — von des Lehrers der Theol. in Brünn, hernach Directors des Seminarii in Wien, Blarer Verfolgung durch die Jesuiten — Schlözers Briefwechsel. H. 50. S. 106. H. 52. S. 231. 257. Staatsanz. H. 5. S. 17. H. 34. S. 193 — 215.

1203) Rautenstrauch über das Betragen der Bischöfe in den Kaiserl. Staaten in Rücksicht der landesherl. Verfügungen in geistlichen Sachen. Wien 1782. 2½ Bog. 8. Allg. D. Bibl. B. 55. S. 583—588.*

1204) Die merkwürdigsten Revolutionen in der Kathol. Kirche, mit einem Bezuge auf die Kais. Kön. Staaten, von Aug. Gottl. Preuschen. Leipz. 1783. kl. 8. 148 S. Allg. D. Bibl. B. 58. S. 175 — 178. (Hptstück 3 und 4 dieser Schrift gehören vorzüglich hierher.)

1205) Kurze Geschichte der Kirchenreformation K. Josephs II. in dem 1781sten und folg. Jahren, und der dadurch zu ihm nach Wien veranlassten Reise des P. Pius VI., nebst einigen Zusätzen und Anmerk. von H. C. Schönemann. Brschw. und Wolfenb. 1784. 5 Bog. gr. 8. Leipz. G. Z. 1784. S. 363.†

Die Schriften über P. Pius des VIten Reise nach Wien sind sammtlich angezeigt und rec. in der Allg. D. Bibl. B. 51. S. 572—590.

1206) Merkwürdige Bruchstücke des unvergesslichen Reformators Josephs II. das päbstl. Pfaffenthum betreffend. — in den Neuesten Staatsanz. B. 4. H. 3. S. 337 — 354. (Ein Bericht vom Card. Migazzi, mit dem Concluso des Kaisers über die Aufhebung der Ordensverbindung mit auswärtigen Generalen und Ordens Exemtionen.)

1207) Pet. Phil. Wolf Geschichte der Veränderungen in dem religiösen, kirchlichen und wissenschaftlichen Zustande der Oestreichischen Staaten unter der Regierung Josephs II. Germanien 1795. 640 S. 8. (1 Thlr. 16 Gr.) (ist auch der 3te Band seiner Geschichte der Röm. Kathol. Kirche unter der Reg. Pius des VIten.)

Jena. A. L. Z. 1796. B. 2. S. 225 — 229. N. A. D. Bibl. B. 23. S. 232—234.* Neue Nürnb. G. Z. 1795. S. 262 ff.*

Vergl. oben Josephs II. Reg.

1208) Leop. Aloys Hofmann, Prof. zu Pest, über den Gottesdienst und die Religion in den Oestreichischen Staaten. Wien 1783. 8.

1209) Kritische Bemerkungen über den religiösen Zustand der K. K. Staaten. Herausgeg. von einer Gesellschaft. 4 Bände. Wien 1786. 1787. 4 Alph, 14 Bog. 8. (besonders von Leop. Aloys Hofmann, B. 3. 4. von Kajetan Tschink) Die Werke zeigen den Grad der Aufklärung Oestreichs. Allg. D. Bibl. B. 84. S. 311—352.

1210) Ueber den Zustand der Kathol. Kirche in den Oestr. Deutschen Erblanden. — im D. Gemeinnütz. Magazin B. II. oder des Isten Jahrg. 3ten Quart. no. I. (1788) S. 1—21.

1211) Nachrichten über den Religionsfond in den Kaiserl. Erblanden, von Meiners — im Götting. histor. Magazin. B. V. St. 3. no. 11.

1212) Actenstücke der Geschichte der Verfolgung einiger Zoglinge aus dem K. K. Seminarium zu Gratz von dem F. Bischöfl. Consistorium daselbst. Ein Beytrag zur Inneröstreich. Kirchengeschichte, Frkf, 1790. 112 S. gr. 8. (24 Kr.) (Vom J. 1787.)
Oberd. A. L. 1790. B. I, S. 1005—1008.

1213) Einige merkwürdige Verfügungen in Religions- und Kirchensachen von K. Leop. II., nebst dessen Antworten auf die Vorstellungen und Klagen der Geistlichkeit in der Oestreich. Monarchie 1790—1792. — in Jaup und Crome Neuen Journal für Staatskunde u. s. w. St. 2. (1796) S. 1—32. (Die Einleitung zeigt die Veränderungen Leopolds II. im Kirchenwesen.)

γ) *Geschichte der Evangelischen Kirche in diesen Ländern.*

Ueberhaupt.

1214) Bernh. Raupachs, Pred. zu St. Nik. in Hamburg, Evangelisches Oestreich, d. i. historische Nachricht von den vornehmsten Schicksalen der evangelisch-Lutherischen Kirchen in dem Erzherzogthum Oestreich, aus

bewährten Scribenten und glaubwürdigen Urk. gesammlet und in Ordnung gebracht. Hamb. 1732. 4. 2 Alph. 12 Bog. Ebendess. Erläutertes Evangelisches Oestreich, d. i. fortgesetzte histor. Nachricht u. s. w. in welcher diese Evangelische Geschichte von 1520—1580 aus theils gedruckten, theils geschriebenen Urk. merklich gebessert und weiter ausgeführt worden. Ebendas. 1736. 4. Ebendess. Erläut. Evang. Oestreich oder 2te Fortsetzung u. s. w. in welcher die a. 1580 auf Verordnung der Evang. Stände in Oestreich unter der Enns angestellte Visitation ihrer Kirchen aus D. Lucas Backmeisters, — geschriebenen Acten, umständlich erzehlet, in hist. Ordn. gebracht, und ans Licht gestellet wird. Ebendas. 1738. 4. 3te Fortsetzung 1740 4. — Dann ward a. 1741 zu Hamburg alles zusammen herausgegeben nebst der Presbyteriologia Austriaca.

N. A. Erud. 1732. Dec. no. 5. Suppl. ad N. A. Erud. T. II. S. 12. no. 3. T. VI. S. 3. no. 4. Nachr. von den neuesten Theolog. Büchern, St. 6. no. 12.*†

Vergl. damit:

1215) Bernh. Raupachs histor. Nachricht von den Schicksalen der christl. Religion und der Evang. Lutherischen Kirche in den Herzogthümern Steyermark, Kärndten, und Krain, von der Einführung der christl. Religion bis 1564. — in Winkler Anecdotis hist. ecclesiast. novantiquis. St. 8. 9. Hall. G. Z. 1770. S. 8.

1216) Georg Ernst Waldau, ält. Hospit. Pred. zu Nürnberg, Geschichte der Protestanten in Oestreich, Steyermarkt, Kärnthen und Krain von 1520 bis auf die neueste Zeit. Mit Vorrede von Hr. Joh. Georg Fock, Superint. der Evang. Luther. Gemeine in Wien. B. 1. 2. Anspach 1784. 351 und 580 S. 8. Ist ein gutgeordneter Auszug und Fortsetzung aus Raupachs Werken.

Jena. A. L. Z. 1785. May. S. 141. 142. Tüb. G. A. 1785. S. 230. 685. Allg. D. Bibl. B. 77. S. 172—174.

1217) Bemerkung der Spuren von Ausbreitung, Fortpflanzung und Erhaltung der Evangelischen Lehre in Steyermark. Kärnthen und Krayn. Nebst einigen Nachrichten von dem Zeugen der Wahrheit, Hannsen Ungnad, Freyh. zu Sonneck. — in Mosers Patriot. Archiv. Th. 4. S. 183-208.

Speciellere Schriften nach Ordnung der Zeit.

1218) Sententia lata contra Casp. Thauber, civem Viennensem, olim Lutheranae sectae imitatorem. 4.

1219) D. Joh. Fabri Ursach, warumb der Wiedertäuffer Patron und erster Anfänger D. Balth. Hubmayr zu Wienn a. 1528. verbrennet sey. Wien 4.

1220) Supplication der Nieder Oestreichischen Erblandt, der Röm. Ung. und Böhm. Kön. Maj. durch 40 herrliche Männer, das heilig Evangelion aus Gnade zuzulassen u. s. w. Wien 1556. 4. Vergl. Supplicatio der 3en Ständ des Erzherzogthums Oestreich unter der Enns in gegenwärt. Landtag des LXII. Jahres zu Wien versammelt, von wegen der Religion. Der Kön. Würde in Behaim Antwort darauf. 1562. 4. $2\frac{1}{2}$ Bog.

Die übrigen einzelnen Schriften stehen alle im Raupach.

1221) D. Io. Pet. Miller de ecclesiae evangelicae in Austria sub Ferdinando I. et Maximiliano II. fatis succincta narratio. Goett. 1783. 20 S. 4.
Allg. D. Bibl. B. 77. S. 174.*

1222) Der merkwürdige Briefwechsel, zwischen K. Max. II. und Hr. Christoph, welchen Le Bret 1785 in seinem Magazin zum Gebrauch der Staaten- und Kirchengeschichte bekannt gemacht hat, liefert merkwürdige Data zur Gesch. der Protestanten in Oestreich.

1223) Ge. Eder Warnungsschrift an den 4ten Stand der löbl. Städt und Märkt, ainer ersamen Landschaft in Oestr. unter u. ob der Enns, dass man Gott in Religionssachen mehr gehorsamen solle, als den Menschen. Ingolst. 1580. 4.

1224) Dav. Rungii, Prof. der h. Schr. zu Wittenberg, Bericht von der Tyrannischen, päbstlichen Verfolgung des h. Evangelii in Steyermark, Kärnthen und Krain etc. Wittenb. 1601. 4. 130 S.

Dagegen erschien nachher:

1225) Gründlicher Gegenbericht auf den falschen Bericht und vermeinte Erinnerung Davidis u. s. w. durch Jacobum, Probst zu Stäynz in Steyer. Gräz 1607. 4.

9 Bog. — Auch erschien ein Auszug daraus. Ebendas. 1607. 4. Das Buch ward nahher auch der Schrift angehängt: Deductio, d. i. nothwendige Ausführung warum Ferdinand II. des Regiments verlustig worden. Prag 1620. 4.

1226) Anonymi clamor ad coelum lacrymantis Styriae, (ob expulsionem Lutheranismi.) 4.

1227) Amandi Hanover vera solida et perspicua relatio historiae tristissimae persecutionis, quae in Styria, eiusque metropoli Graecio contra orthodoxos doctores ac reliquos Augustanae confessioni addictos Christianos furore Iesuitarum instituta et peracta est. s. l. 1601. 4. 8 Bogen. Ein Auszug steht auch unter den Beylagen der angeführten Deductionis Bohemicae. 1620. 27 S.

1228) Jac. Rosolenz Diarium und gründl. Bericht von der in den J. 1598—1601 in Steyerm. Kärnthen und Krain vorgenommenen Landesfürstl. Religions Reformation, Gräz 1607. 4.

1229) Von der Hauptfrage: an haeretico sit fides servanda? Eine erschreckliche blutdürstige Jesuiten Predigt, so Petrus Scharga, ein vornehmer Jesuiter Mönch in der Stadt Wilda gehalten, nebst Martini, Bisch. zu Sekau Epistel, von der Verfolgung, so in Steyermark, Kärnthen u. Krain von den Jesuiten angerichtet worden, mit einer Vorrede und kurzem Bedenken u. s. w. Leipz. 1602. 4.

1230) Wahrhafte Erzählung, wie Paul Odontius, gewesener evangelischer Pfarrer zu Waltstein in Steyermark von der Gräzerischen Inquisition gefänglich eingezogen, 2 mal zum Tode verurtheilt, aber aus der Feinde Händen los worden; von ihm selbst beschrieben. Dresden 1603. 4. auch Lübeck 1714. 8.

1231) Relation der Unter- und Oberöstreichischen Evangelischen Stände Abgesandten nach Wien: Allda zwischen irer Kön. Maj. zu Hungarn etc. und inen den 3 Oestreich. evangelischen Stände der Fried tractiret und geschlossen worden. o. O. 1610. 4. 132 S.

1232) Kurzer Anhang, was nach gethaner Relation ferner zwischen Ihro Kays. Maj. und den 3 Evang. Ständen vorgegangen. 1610. 4. 64 S.

1233) Copia der überreichten Gravaminum, welche der R. K. Maj. von den Evangelischen Ständen in Oestr. unter und ob der Enns um Abhelfung derselben gehorsamst übergeben etc. 1618. 8.

1235) Der Evangel. 3 Stände des Erzherzogth. Oestr. unter u. ob der Enns an Kais. Matth. überreichte gravam. relig. sammt der Kais. Resolution. d. d. 9. Nov. 1618. s. l. 1619. 4.

1255) Gravamina religionis der Evangel. Stände in Steyer, Kärnthen und Krain. o. O. 1620. 4.

1256) Two very lamentable relations: The one, the grievances for religion, of those of Stiria, Carinthia, and Crayne, under Ferdinand, then Duke of Gratz, now Emperour; the other, the new present supplication of certayne of the states of lower Austria, unto the said emperour, — wherein is shewed the most terrible tyrannies committed by the emperons souldiers. 1620. 4.

1257) Colloquium oder wahrhafter Verlauff des iezigen leydigen Zustandes in Oestreich. 1620. 4.

1258) Kayserl. Reformationspatent, so durch Hr. Adam, Gr. zu Herbersdorff und die übrige K. K. Hr. Commissarios den 10. Oct. 1625 in Oestr. ob der Enns publiciret worden. s. l. 1625. 4.

Mehrere einzelne Schriften zur damaligen Oestreich. Evang. Kirchengesch. siehe auch in Londorpii Act. publ.

Vergl. Index reformationis mandatorum et decretorum, quae in Austria infra Onasum de a. 1621 — 28 sunt expedita. — im Appendix decretorum zu Caraffa Comm. de Germ. sacra restaurata. p. 147 sq.

1259) Privilegia und Resolutiones Maxim. II. Rud. II. Matthiae und Ferd. II., so dieselben — — — den Ständen unter u. ob der Enns v. 1570 — 1627 erheilt u. confirmirt haben, kraft derselben ihnen das offenbare Exercitium religionis A. C. wie auch die in Oestreich auf allergnäd. Bewilligung verfasst und gedruckte Kirchenagenda neben haltender Buchführerey und Verkauf der Evangel. Bücher zu üben, zu haben u. zu gebrauchen versprochen. o. J. u. O. 4.

1240) Abdruck der Kaiserl. und Landesfürstl. Concessionen, u. s. w. welche den Ständen Aug. Conf. in Oestr.

ob und unter der Enns von Kaiſer Max. II. bis auf Ferd. II. ertheilt worden (1646.) ſ. l. 4. (Beydes ſind Samml. die die Oeſtr. evang. Stände drucken und zu Osnabrük unter die Geſandten vertheilen lieſsen, ohne daſs es ihnen Vortheil ſtiftete.)

1241) Beſchreibung der abſcheulichen Perſecution und Reformation der Römiſchen Kirchen, ſo bishero in Böhmen, Schleſien, Mähren, den Oeſtreichiſchen Landen, der Pfalz u. ſ. w. geführt u. ſ. w. darbey vornehmlich die Irrthumb und Fehler der Röm. Kirchen im reformiren angedeutet werden u. ſ. w. durch Ferd. Donrätl. Frankf. 1631. 12. 474 Seiten.

1242) An Ihro R. Kaiſ. Maj. der Kön. Maj. in Schweden Intervention Schrift, wie auch des h. R. Reichs Churf. und Stände Evang. Theils Interceſſion, betr. die Religion und Gewiſſensfreyheiten der ſämmtlichen A. Conf. Verwandten in den Kaiſerl. Erblanden. Uebergeben auf dem R. Tage zu Regensburg d. 5. May 1653. Gedruckt 1653. 4.

1243) An die Röm. Kaiſ. Maj. allerunterthänigſtes Vorbittſchreiben, die freye Uebung der Evang. Religion betreffend, von dem hochwürdigſten -- Hr. Auguſto, Adminiſtratorn zu Magdeburg. ſ. l. 1654. 4.

1244) Ge. Stobaei de Palmaburgo hiſtorica religionis reformatio in terris inferioris Auſtriae. Tyrnau. 1714. 4.

1245) Eiusd. epiſtolae ad diverſos. Vienn. 1758. 4. (gehören auch hierher.) — Vergl. Vogel bibl. Auſtr. T. 2. p. 101—127.

1246) Kurze doch hinlängliche Nachricht von dem dermal betrübten Zuſtande der um die Lehre des Evangelii willen leidenden vielen Bedrängten in Oeſtreich ob der Enns, Steyermark und Kärnthen. (Regensb.) o. O. 1753. fol. 5½ Bog. 2te Ausg. in 4. 3te Ausg. Leipz. 1753. 8. — Anhang, oder weitere Nachricht u. ſ. w. 1754. 8.

1247) Joh. Bapt. Silveſter Nachricht von den Bedrängniſſen der Evangeliſchen in Oeſtreich. 1753. 8.

1248) K. K. Reſcripta an den Erzherzogl. Oeſtreichiſchen Directorial Geſandten zu Regensburg, Freyh. v. Bu-

chenberg u. s. w. das Religionswesen in Oberöstreich, Steyermark und Kärnthen betreffend. 1755. fol.

1249) Exposé des injustices, que les Protestans ont souffertes des Princes de la maison d'Autriche. s. l. (1756) 4. 95 S. — auch im Recueil des pieces authent. relatives à la presente guerre. (1758. 4.) no. 19.

1250) Unbilliges Verfahren des Erzhauses Oestreich gegen die Evangelischen. o. O. und J. (1756) 4. 9½ Bog.
(Berliner) Vermischte Abhandl. und Urtheile über das Neue aus der Gelehrsamkeit. Th. 4. S. 441.

1251) Gesinnung der catholischen Regenten gegen die Evangelische zu den geheimen Nachrichten von den unerhörten Verfolgungen, welche die Evangelischen Christen in Oestreich unter der K. K. Maria Theresia annoch haben ausstehen müssen. Regensburg 1757. 4.

1252) Vollständige Geschichte der neuesten Bedrückungen der Evangelischen in den Erblanden des Hauses Oestreich. Mit Urkunden. Th. 1. 2. 1763. 1764. 4. 222 S. (von 1749 an.)

1253) Zustand der Evang. Luther. Gemeinden in Oberkärnthen 1783. — in Schlözers Staatsanz. II. 8. S. 504—509. II. 20. S. 414—429. 433—445.

1254) Sammlung einiger Nachrichten in Betreff des in denen Oestreichischen Staaten durch Göttliche sonderbare Gnade neuaufgehenden Lichts des Evangeliums. In Beziehung auf Oberöstreich, Kärnthen, Steyermark, und einigen Gemeinden in Ungarn, nebst freundschaftlichem Antrag an Freunde des Evangeliums zur Unterstützung der neu entstandenen Evang. Gemeinden daselbst. Unter göttlichen Beystand unternommen von einigen christlichen Freunden in Frankfurt am Mayn und mehrern andern Orten. B. I. Frkf. 1787. 4. 1 Alph. 14 Bog. (20 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 85. S. 497—501.*† Jena. A. L. Z. 1789. B. 4. S. 321—326.*†

(No. 1254. enthält 3 besondre Samml. von Nachrichten über den Zustand der Evang. Gemeinden im Oestreichischen, die bereits (ohne Druckortsanzeige) 1783. 1784 und 1787 herausgegeben worden von der Gesellschaft zur Beförd.

der reinen Lehre und wahren Gottseligkeit, oder doch von einigen Mitgliedern derselben, namentlich vom Prediger Samm zu Frankfurt.)

Vergl. no. 1199 ff. und oben Josephs II. Reg.

1255) Die von K. Joseph II. in seinen Staaten zwar gegründete, aber von der Römischen Hierarchie untergrabene Toleranz in einer Species facti dargestellt, mit mehr als 100 Urkunden beleuchtet, und dem Kaiser zugeeignet von einem noch blutenden Opfer der Römischen Hierarchie und der politischen Kirche, M. Georg Michael Eisenbach. Frkf. und Leipz. 1789. 8. 423 S. und 1½ Bog. Vorrede u. s. w. (1 Fl.)

Allg. D. Bibl. B. 97. S. 513—526. Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 469—477.*.

1256) Rüge auffallender Unwahrheiten, welche der Verfasser der Reisen durch das Südl. Deutschland von der Evangelischen Gemeine zu Wien, ihrer Gottesdienstl. Einrichtung und den Charakter ihrer Prediger in die Welt gestreut hat, von Joh. Georg Fock, Superint. daselbst. — im Journal von und für Deutschl. 1789. St. 11. S. 439—445.

1257) Ueber die Toleranz der Catholiken gegen die Lutheraner, und über den Zustand der Lutherischen Gemeinden, ihrer Geistl. und der Schulanstalten im Herzogthum Kärnthen. — in Henkens Archiv für die neueste Kirchengeschichte. B. V. St. 1. S. 109—143.

1258) Darstellung der durch K. Joseph II. entstandenen Grundlage der Kirchlichen Verfassung der Protestanten, insonderheit der Reformirten, sowohl in Wien, als in den sämmtlichen Erbstaaten von Oestreich. Regensburg 1799. 14 Bog. gr. 8.

Erl. Litt. Z. 1799. Apr. S. 598—600.† Oberd. A. L. Z. 1799. B. I. S. 801—808.†

cc) Schriften zur Geschichte der Cultur, Künste und Wissenschaften.

Ueber das Schulwesen.

1259) Ignaz de Luca von den ehemaligen protestantischen Schulen in Oberöstreich. — in Schlözers Briefwechsel. H. XVIII. S. 393 ff.

1260) Nachricht von der allerneuesten Schulverbesserung in den Niederöstreichichen Landen. Wien 1774. 8.

1261) Jetziger Zustand des Schulwesens in Oestreich ob und unter der Enns, — im Deutschen Museo 1778. B. I. S. 269—274.

Vergl. Schlözers Briefwechsel. H. 55. S. 29—76.

1262) Joh. Ign. von Felbiger die Beschaffenheit und Grösse der Wohlthat, welche Maria Theresia durch die Verbesserung der Deutschen Schulen ihren Unterthanen, dem Staate und der Kirche erwiesen hat. Ftkf. 1781. 58 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 46. S. 601.*

1263) Oestreichische Soldatenschulen. — in den Ephemeriden der Menschheit 1782. St. 11. S. 548—592.

1264) Freymüthige Beurtheilung der Oestreichischen Normalschulen und aller zum Behuf derselben gedruckten Schriften. Berlin 1783. 20 Bog. 8.

Leipz. G. Z. 1783. S. 801. — ist eine Sammlung von Recensionen über die die Oestreich. Normalschulen betreffenden Schriften aus der Allg. D. Bibl. B. 52. S. 207—271. 491—563. und Anh. zu B. 37—52. S. 189—341. Vergl. das Verzeichniss der Schriften über die Oestreichischen besonders Wiener Normalschulen in Lawätz Handbuch für Biblioth. und Bücherfreunde. Th. I. B. II S. 60 und 67. Nachtrag I. Abth. 2. S. 47.

1265) Anekdoten zur Geschichte des Angriffs und der Vertheidigung der Normalschulen in den K. K. Staaten u. s. w. Frkf. und Leipz. 1784. 84 S. 8. (5 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 61. S. 508—525.

1266) Entwurf zur Einrichtung der Generalseminarien in den K. K. Erblanden (von Steph. Rautenstrauch) Wien 1784. 8.

1267) Kritische Uebersicht des gesammten Lehr- und Erziehungswesens in den Oestreichischen Staaten, von Jos. Lauber, ord. Prof. der Past. Theol. zu Brünn. Olmüz 1789. 2 Bände. 8.

1268) Nachricht von einigen Schul- und Studienanstalten in den Oestreichischen Erblanden. Wien 1791. 4 Bog.

4. (4 Gr.) — ist aus Meiners und Spittler Magazin, B. 8. St. 3. S. 525—543 abgedruckt. Siehe auch Journal von und für Deutschl. 1791. St. I. S. 1—10. — enthält eine Verordnung Leop. II. von 1790 etc.
N. A. D. Bibl. B. 5. S. 319—326.

1269) Bemerkung über die gegenwärtige Verfassung der Gymnasien in den K. K. Staaten, von Jos. Löhner, Prof. zu Leitmeriz. Wien 1792. 3 Bog. 8. (3 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 5. S. 326—328.

Zur Geschichte der Wissenschaften und Künste.

1270) Abhandlung von der Gelehrten Gesellschaft an der Donau. (sec. 15. 16.) — in Faust. Prochaska Miscellan. der Böhm. und Mähr. Litter. B. I. Th. I. S. 1—67.

(Vergl. Böhme de Augustino Olomucensi etc. Dresd. et Lips. 1758. 4.)

1271) Chronik der Oestreichischen Künste und Wissenschaften vom J. 1776—1778. — in de Luca Gelehrt. Oestreich. B. I. St. 2. S. 393—480. Nachtrag dazu in den Oestreich. Gelehrt. Anzeigen 1779. II. I. no. V.

1272) Briefe über die neuere Oestreichische Litteratur. Wien 1768. 4.
Allg. D. Bibl. B. 10. St. 2. S. 32 ff.

1273) Ueber den Buchhandel in den K. K. Erblanden. Berlin und Leipz. 1774. 116 S. 8. Vergl. no 1281.
Allg. D. Bibl. B. 26. S. 259.*

1274) Universitäts Pascha, oder Facultäts Directorium auf den Oestreich. Universitäten. (1781) in Schlözers Staatsanz. II. 3. S. 340—355.

1275) Abhandlung, was die Universitäten in den K. K. Erblanden sind und was sie seyn könnten. Prag und Wien 1782. 8. Gött. G. A. 1782. Zugabe. S. 763 ff.

1276. a) Von der 1781 wieder erneuerten Akademie der Wirksamen, (Operosorum) zu Laybach — Siehe Oestr. Gelehrte Anzeigen 1781. H. 2.

1276. b) Eyerel Annalen der Litteratur in den Kaiserl. Erblanden. II. I. Wien 1781. 8.

1277) Beschreibung der K. K. Akademie der bildenden Künste; von Anton Weinkopf, Secret. adj. Wien 1783. 8.

1278) Blumauer Beobachtungen über Oestreichs Aufklärung und Litteratur. Prag 1783. 8. (3 Gr.)

1279) Joh. Christ. Fabricius (Prof. der Naturlehre und Kam. Wissensch. zu Kiel) Schreiben von dem Zustande der Wissenschaften im Oestreichischen. — im histor. Portef. 1785. B. 2. S. 1—15. 1786. B. 1. S. 597—612. 671—685. Vergl. Deutsch. Museum 1785. VI. S. 671 bis 685.

1280) Briefe aus Rom, über die Aufklärung in Oestr. von Zakkaria, päbstl. Geheimschreiber an seine Geistl. Freunde. Aus dem Italien. 1785. 8. (16 Gr.)

1281) (Full) Briefe über den gegenwärtigen Zustand der Litteratur und des Buchhandels in Oestreich. o. O. 1788. 228 S. (12 Gr.) (ist aus dem D. Zuschauer abgedruckt.)
Jena. A. L. Z. 1789. B. 2. S. 134. (hält Krattern für den Verfasser.)

Vergl. unten Litterairgeschichte von Wien.

Insbesondere Geschichte der Gelehrten.

1282) Franz Const. Flor von Khautz Versuch einer Geschichte der Oestreichischen Gelehrten. Frkf. und Leipz. (1754) 8. 308 S. (16 Gr.) (geht bis zu Ende des 17. Jahrh.) Gött. G. A. 1754. S. 1317 ff.* Leipz. G. Z. 1755. S. 23. 24.

1283) (Ignaz de Luca) Das Gelehrte Oestreich, ein Versuch. Des Isten Bandes St. 1. 2. Wien 1776. 1778. gr. 8. 2 Alph. 18 Bog. St. I. Aufl. 2. vermehrt 1777. gr. 8. Aufl. 3. 1779. 8. — enthält blos die damals lebenden Gelehrten.
Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 25—36. S. 3269. Gött. G. A. 1777. S. 976. Erf. G. Z. 1778. St. 71. Erl. G. A. 1778. Th. 2. S. 796—798.*

1284) Oestreichische Biedermanns Chronik, ein Gegenstück zum Fantasten und Prediger Almanach. Th. I. Freyheitsburg (Wien) 1784. 8. 263 S. (20 Gr.) — enthält be-

sonders Männer, die sich um die Aufklärung verdient gemacht.
Allg. D. Bibl. B. 70. S. 261. Jena. A. L. Z. 1785. B. 4. S. 8. Tüb. G. A. 1785. S. 301 ff.

Von einem andern Verfasser ist:

1285) Nöthiger Anhang zu der Oestreichischen Biedermanns Chronik ersten Theils. 1784. 39 S. 8.
Allg. D. Bibl. B. 70. S. 262.

BB) *Besondere Schriften zur Specialgeschichte dieser einzelnen Oestreichisch-Deutschen Erblande..*

1) *Vom eigentl. Oestreich, d. h. Unter-* (eigentl. Erzherzogthum) *und Oberöstreich* (ob der Enns) *nebst dem Innviertel, Canzleymäßsig zusammen Niederöstreich.*

Litterar. Notiz überhaupt.

1286) Was das Land *ob der Enns* betrifft, so enthält de Lucas Landeskunde von Oestreich ob der Enns Th. I. ein Verzeichniss der Landkarten, und aller dieses Land angehenden Schriften.

a) *Geographie.*

α) *Alte*

a) *Ueberhaupt.*

1287) Joh. Enikel oder Enenchels Chronik von den Gränzen Oestreichs und Steyermarks. — in Rauch script. rer. Austr. T. I. S. 233—252.

1288) Chph. Gewoldi delineatio Norici veteris eiusque confinium. Ingolst. 1619. 4. (selten)

1289) Chronicon Gotwicense, seu Annales monasterii Gotwicensis Ord. S. Bened. inferioris Austriae; faciem Austriae antiquae et mediae usque ad nostra tempora etc. exhibens. T. I. Prodromus 1) de codicibus antiquis msstis; 2) de imperatorum ac regum Germ. diplomatibus; 3) de eorundem palatiis, villis, et curtibus regiis, atque 4) de Germaniae mediae aevi pagis. Typis Tegernseensibus 1732. fol. 11 Alph. 1 Bog. 38 Kupf. 3 Landkarten.
A. Erud. Lips. 1733. p. 192. 1734. S. 97 ff.* (Die Re-

censión ward auch besonders gedruckt Leipz. 1733. 4.) D. A. Erud. T. 187. S. 457—484.* Nützl. und auserlesene Arbeiten der Gelehrten im Reiche. St. 5. no. I.*

Vergl. Gatterer Histor. Journ. Th. 9. S. 122 ff. über die Frage: ob wirklich nicht Abt Bessel, sondern Franz Jos. v. Hahn, Weihbischoff zu Bamberg der wirkliche Verfasser des Chronici Gottwicensis sey nach Nicolais Behauptung?

Das Werk gehört nur quoad no. 4 des Innhalts hierher. Das Hauptwerk ist leider nie erschienen.

1290) Steph. Schoenwisner Romanorum iter per Pannoniae ripam a Tauruno in Gallias ad Leg. XXX. usque, commentarius geographicus. Pars I. — a Tauruno Lauriacum. Budae 1780. 8. P. II. Lauriaco ad Leg. XXX. ibid. 1781. 8.

P. I. enth. eine Erklärung des Itinerarii Antonini, welches Simler und Clüver herausgegeben haben, durch das heutige Oestreich unter der Enns.

1291) Notitia Austriae antiquae et mediae, seu tam Norici veteris quam pagi et marchae, posthac ducatus Osterriche, per quasvis populorum et gentium, seu indigenarum seu advenarum, urbium item, locorumque quocunque eventu celebrium notiones et memorias, ex idoneis probae vetustatis monumentis exhibita et in historiae patriae subsidium adornata. T. I. II. Typis Tegernsee. 1781. 4. — T. I. 1 Alph. 21 Bog. T. II. 1 Alph. 5½ Bog. Vom Abt Magnus Klein zu Göttwein. Er starb vor Vollendung des IIten Theils dieses vorzüglichen Werks. T. I. beschreibt Austriam celticam ab ultima scriptorum memoria. Erl. L. Z. Intell. Bl. 1799. no. 24. S. 185—187.

Vergl. Hueber no. 1304, da enthält ein Appendix eine kurze topographiam dipl. Austriae infer. med. aeui, d. i. einen syllabum oppidorum, castellorum etc. in Austria infer. quorum fit mentio in Archivi Mellic. tabulis.

b) *Insbesondere.*

1292) Untersuchung der Wörter Austria und Neustria. (zur Erläuterung einer Longobard. Urk.) — in der Altd. G. Zeit. 1748. St. 70. Vergl. unten no. 1411.

1293) De Carnunto, Pannoniae superioris urbe, cuius situm Wolfg. Lazius Vico S. Petronellae, Phil. autem Cluverius urbi et arci Heimburg respondere existimat. — in Lambecii Comment. de bibl. Vindoben. L. II. Additam. 1.

1294) De Carnunto deque priscis eius urbis reliquiis Auct. Lambecio. — in Kollarii Analectis, T. I. p. 945—1013.

1295) Jos. Bened. Heyrenbach S. I. Geographische Abhandlung von der Lage des Grunzwitengen. — in Beyträgen zu verschiednen Wissenschaften von einigen Oestreich. Gelehrten. Wien 1775. 8.
Gött. G. A. 1777. S. 253.

β) *Neuere Geo- und Topographie.*

a) *Ueberhaupt.*

Vergl. no. 1370 Cuspinian und no. 1376 unten.

1296) Wolfg. Lazii Typi chorographici provinciae Austriae cum explicatione eorundem pro commentario rerum Austriacarum. Vienn. 1561. fol. auch in Raymundi Duellii biga librorum rariorum. Frf. et Lipsi 1730. fol. no. I. 108 S.
A. Erud. Lips. T. 25. 1730. S. 567 ff.

Gewissermaßen gehören auch hierher die Beschreibungen des Donaustroms aus der allgemeinen Deutschen Litteratur.

b) *Insbesondere*

aa) *Von Unteröstreich.*

1297) (Ge. Matth. Vischer) Topographia archiducatus Austriae inferioris modernae seu Contrafee und Beschreibung aller Stätt, Clöster, Schlösser u. s. w. 1672. fol.

1298) Friedr. Wilh. Weiskern Topographie von Niederöstreich, in welcher alle Städte, Schlösser, Herrschaften, Landgüter und dergl. angezeigt werden, welche in diesem Herzogthume wirklich angetroffen werden, oder sich ehemals darinn befunden haben. Wien 1767. 1769 und 1770. 3 Theile. gr. 8. 428, 323 und 222 S. (2 Thlr. 8 Gr.) Anhang zu Th. I. 177 S.

Allg. D. Bibl. B. 16. St.I. S. 298 ff.* Gött. G. A. 1771. S. 485 ff. * Den 3ten Theil macht die Beschreibung von Wien aus. A. 1778 erhielt das Buch ein neues Titelblatt.

1299) Jos. Marc. Freyh. von Lichtenstern Beyträge zur genauern Kenntniss der oestreich. Staaten und Provinzen. Wien und Leipz. B. I. 1791. 8. 456 S. 2te Aufl. Klagenfurth und Laybach 1792. 8. — betrifft blos Oestr. unter der Enns und erschien auch unter dem besondern Titel: Statistisch-geographische Beschreibung des Erzherzogthums unter der Enns.

bb) *Oberöstreich.*

1300) Valent. Preuenhueber Historischer Catalogus, darinnen neben kurzer Beschreibung über das Erzherzogthum Oestreich ob der Enns, desselben fürgesetzte geweste Landeshauptleute, Verwalter, Vitzdomb, Anwäldte u. Landschreiber von a. 1204 bis auf gegenwärtige Zeit. Wien 1653. 12. Nachher zu Linz 1710 mit Joh. Carl Seyringers Zusätzen. — steht auch in des Verfassers Annal. Styrens. no. 5. Siehe unten no. 1643.

Hoheneck no. 1632 gehört auch hierher.

1301) (Ge. Matth. Vischer) Topographia Austriae superioris etc. 1674. fol.

1302) de Luca Beytrag zur Topographie des Landes ob der Enns 1780. — in Bernouilli's Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. B. 6. S. 121—178. nebst einem Zusatz vom Herausgeber. S. 179—188.

Vergl. oben no. 1286.

cc) *Innviertel.*

1303) (Franz Ferd. v. Schrötter) Topographie oder kurze Beschr. desjenigen Distrikts der Bayrischen Lande, welchen das durchl. Erzhaus von Oestreich kraft der mit Churpfalz zu Teschen geschlossenen Konvention in Besitz genommen hat. Mit 21 Kupf. und einer Karte. Wien 1779. 15 Bog. gr. 4.

Allg. D. Bibl. B. 42. S. 404. Gött. G. A. 1780. S. 225 ff.

b) *Geschichte des Erzherzogthums im Allgemeinen.*

α) *Quellen.*

Hier ist Th. II. von no. 1624 unten anzuführen wegen mancher Urkunden Nachrichten von Handschriften zur Oestreich. Geschichte u. s. w.

a) *UrkundenSammlungen ohne Zeitbestimmungen.*

1304) Philib. Hueber Austria ex Archivis Mellicensibus illustrata. Libri III. Lips. 1722. fol. — Ed. 2. Vienn. 1743. fol. 309 S. (Urk. und Auszüge daraus.)
Acta Erud. 1722. S. 283 ff. D. A. Erud. Th. 78. S. 418—437.

1305) Volumen varia iura, privilegia et diplomata antiqua Austriaca praesertim continens. Mst. in fol. min. in biblioth. S. Mar. ad Scot. Vienn. Ein Auszug steht in Mosers bibliotheca manuscriptorum. (1722) S. 15—135.

1306) Raym. Duellii Excerpta historico genealogica Lips. 1725. fol. enthält Excerpta geneal. hist. ex tribus chartulariis Canoniae regularis Sand Hippolytensis Austr. p. 1—122. und p. 175—248. — lauter Auszüge aus Urk. sodann Necrologium S. Hippolytense. Accedunt XXX chartae confoederationum ex authographis excerptae opera Ildelph. Hierschii. p. 123—172. Vergl. no. 1510.
D. A. Erud. Tom. 104. p. 533—547.

1307) XX monimenta anecdota ac rariora res Austriacas per aliquot secula ut plurimum illustrantia, cum notis in Senkenberg select. iur. et hist. T. IV. S. 435—557.

1308) Erasmi Froelich S. I. Diplomatarium Garstense emendatum, ex collectaneis Sigism. Pusch, S. I. Vienn. 1755. 4. 12 Bog.
N. A. Erud. 1755. p. 491.* Gött. G. A. 1755. St. 2, S. 399 ff.* Tub. G. Ber. 1755. Suppl. S. 52.
Siehe no. 1313.

1309) Casp. Vrsinus Velius de bello Pannonico Libri X. — — in lucem protulit, et adnotationibus, diplomatibus etc. authenticis illustravit Ad. Franc. Kollar. Vienn. 1762. 4. enthält ein Oestreichisches Auctarium diplomaticum.

1310) Monumenta Raushofana. in Monum. Boic. T. III. S. 229—390.

1311) Monumenta Reichersbergensia. ibid. p. 391 bis 520. T. 4. p. 401—510.

1312) Monumenta Subenensia. ibid. T. IV. p. 511 bis 544.

1313) Monumenta Mattighofana. ibid. T. V. p. 509 bis 572.

Mit Zeitbestimmung.

1314) Diplomatarium Garstense ab a. 1080 sq. in Ludewig Reliqu. Mst. T. IV. p. 191—210.

Siehe no. 1308.

1315.a) Liber fundationum Zwethalensium inceptus ab Ebrone Abb. († 1304) continuatus ab Ottone et Georgio usque ad a. 1331. ibid. T. IV. no. 2. (von a. 1139 bis 1328.)

1315b) Anecdota quaedam Austriaca. in Rauch script. rer. Austr. T. I. p. 194—212. (Ein paar Diplomen Friedr. II. Herz. v. Oestr. u. s. w.)

1316) Alberti III. et Leopoldi, fratrum ducum Austr. chartularium Austriacum varii generis monumenta a. 1379 et 1380 exarata complexum. In Senkenberg select. iur. et hist. T. IV. p. 161—314.

1317) Codex Coroninus, Sammlung von 21 Urkunden, welche die Landestheilung und Verwaltung von 1379 bis 1411 betreffen. — in Rauch script. rer. Austr. T. III. p. 393—510.

1318) Reichards Strein Hr. v. Schwarzenau Landhandvest oder Freyheiten des löblichen Erzherogthums ob der Enns. 1599 verfasst. Mst. in der Gräfl. Windhagischen Bibliothek. — ist itzt in de Lucàs Justiz Codex. B. I. p. 126 abgedruckt. Schrötter in seiner ersten Abhandl. aus dem Oestreich. Staatsrechte hatte das Mst. benutzt.

Vergl. übrigens Chron. Gottwic. no. 1289. und:

1319) Greg. Grubers, aus dem Orden der from-

men Schulen, Bibl. und Lehrers der Dipl. und Univ. hist. auf der K. K. Herz. Savoy. Ritterakad. zu Wien, Lehrsystem einer allgemeinen Diplomatik vorzüglich für Oestreich und Deutschland, in 2 Theilen, einem theoretischen und praktischen, zusammengefaſst. m. Kupf. Th. 1. 2. Wien 1783. 8. Allg. D. Bibl. B. 58. St. 2. S. 340—382. *† Ein 3ter Theil erschien s. t. Lehrsystem dipl. Zeitenkunde, worinn alle mogliche Urkundendatums theoretisch und praktisch abgehandelt. Wien 1784. 8.

Allg. D. Bibl. B. 66. S. 328—341.

b) *Alte Schriftsteller und Chronisten.*

Sammlungen — siehe oben Pez, Kollar u. Rauch no. 40 ff.

1320) Raym. Duellii miscellaneorum ex codicibus manuscriptis collectorum Libri II. Aug. Vind. 1723. 24. 4. — enth. manche alte Schriftsteller zur Oestr. Specialgesch.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. II. S. 26—34.

Einzelne Quellen dieser Art nach Ordnung der Zeit, wo sie anfangen.

1321) Viti Arnpeckii Presb. secul. Chronicon Austriacum a primordiis gentis Austr. usque ad tempora Frid. Imp. III in Pez S. R. A. T. I. p. 1174—1293.

1322) Chron. monasterii Admontensis ab a. 1—1250 ab anonymo a. 1205. conditum, ac postea ab aliis contemporaneis perductum. ibid. T. II. p. 147—198.

1323. a) Chronicon Salisburgense ab a. Chr. 1—1398. ibid. T. I. p. 317—434.

1323. b) Chron. antiquum monasterii Mellicensis ab a. Chr. 1—1564. ibid. T. I. p. 166—288.

1324) Chron. Zwetlense rec. a. Chr. n.—1349 et additamenta ab a. 1349—1457. ibid. T. I. p. 527—546.

Vergl. no. 1342.

1325) Chron. Claustro Neoburgense ab a. Chr. 218 —1348. ibid. T. I. p. 436—492.

Vergl. no. 1534.

1326) Chron. Cremifanense cum interpolationibus Austriam spectantibus ab a. 273—1217. in Rauch S. R. A. T. I. p. 157—198.

Ad a. 716—1495, vergl. unten die Quellen der Salzb. Gesch.

1327) Matthaei Mareschalci de Pappenheim Chronicae Australis antiquae excerptum ab a. 852—1327. bey Freher S. R. Germ. T. I. p. 409—470. Eiusd. historiae Australis pars plenior de Rudolpho Rege Rom. et sequ. ab a. 1276—1302, et continuatio ad a. 1344. in Freher l. c. T. I. p. 470—490. (ed. Struv.)

1328) Notulae anecdotae e Chronica illustris stirpis Babenbergicae in Osterrichia dominantis, quam Aloldus de Peklarn, Austriae marchionis Adalberti ab a. 1034—1056 capellanus conscripsit, a Fratre Ortilone, uno e primis monachis Campililiensibus, sub finem seculi XII. excerptae, notulis adauctae, quibus tandem verus Leopoldi illustris parens et genuina coepti in Austria Babenbergensi regiminis epocha etc. reteguntur. Edidit et notis illustravit P. Chrysost. Hanthaler. Crembsii 1742. 8. 158 S. — von a. 902—1063. Diese Quelle vertheidigte nachher Hanthaler in seinen Fastis Campililiensibus 1745. T. I. in einem Appendix, und inserirte sie selbst diesem Werke wieder s. tit. Ortilonis Campililiensis notulae priores ex Aloldo Peklariensi, posteriores e variis, deinde propriae demum. T. I. P. II. p. 1275—1291.

Vergl. Gött. G. A. 1743. S. 221. Mährische Auszüge aus Gelehrt. Sachen 1747. S. 765—779. Eine merkwürdige Beurtheilung des Ortilo steht am Schluss von (Scheybs) Vindobona Rom. no. 1545. unten.

Von Alold und Ortilo handelt auch Hofmann in no. 1418.

1329) Conradi de Wizenberg, id nominis I Abb. Melliç. breve Chronicon, stemma, resque gestas veterum Austriae marchionum et ducum stirpis Babenbergicae a Leopoldo I ad Leop. VI. virtuosum complectens. (928—1194) in Pez S. R. Austr. T. I. p. 290—294.

1330) Anonymi, coenobitae Zwetlensis Chronicon Austriacum ab a. 928—1386. ibid. T. I. p. 974—1001.

1331) Thom. Ebendorfferi ab Haselbach D. univers. Vienn. Chronicon Austriacum Libris V comprehensum ab eiusdem gentis origine ad a. usque 1463. (eig. von a. 928 an.) in Pez T. II. p. 682—987.

1332) Anonymi Leobiensis Chronicon Libris VI comprehensum, resectis, quae inde a N. Chr. annum 935 praecedunt, ad a. 1343. ibid. p. 756—967.

Vergl no. 1356.

1333) Excerpta ex Chronico veteri Garstensi. in Pez T. II. p. 143—147. (von a. 958—1248.) Vollständig liefert es Rauch S. R. A. T. I. p. 1—40. (a. 953 —1258.) Pez hatte blos das excerpirt, was das Kloster betraf. — Vergl. Chronici veteris Garstensis fragmentum in Oefele S. R. Boic. T. I. p. 622—624.

1334) Chronicon Claustroneoburgense ab a. 953—1347. in Rauch S. R. A. T. I. p. 41—126. — differirt oft von no. 1325, und ist minder kurz.

1335) Anonymi monachi Zwetlensis Chron. Austriacum ab a. 973—1362. (1386) in Rauch S. R. A. T. II. p. 313—334.

1336) Bernhardi Norici, Ascetae Cremisan. Chronicon Austriacum ab eiusd. gentis origine ad 1308. in Pez T. I. p. 690—696. (geht eigentlich von a. 1003—1386.) auch bey Rauch T. II. no. 4.

1337) Auctoris incerti Chronicon Austriacum, resectis antecedentibus, ab a. 1012—1189. in Pez T. I. p. 548 bis 567.

1338) Auctoris incerti breve Chronicon Austriacum, res a veteribus Austriae marchionibus et ducibus Babenbergicae stirpis gestas usque ad Rudolphum I. Imp. e Cod. Msto monasterii S. Petri Salisburg. in Pez T. I. p. 684 bis 687. (von 1018—1273.)

1339. a) Excerpta ex Chronico universali Ioh. Enickeli. (a. 1039—1251.) in Pez T. II. p. 537 — 547.

Vergl. dieses Enichels oder Enenchels Schrift, no. 1287 oben.

1339. b) Fürstenbuch von Oestreich und Steyerland, geschrieben von Hr. Jansen dem Enencheln, beynahent vor 400 J. publicirt durch Hierom. Megiserum, Kais. Com. palat. der Erzherz. wie auch der Landstände in Oestreich ob der Enns bestellten Historicum. Linz 1618. 215 S. 12. auch Ebendas. 1740. 8. — Es steht diese Reimchronik auch nebst des Verf. Chronik von den Gränzen Oestreichs und Steyermarks in Rauch S. R. A. T. I. p. 233—388. (und zwar von p. 252 an.) — In den vorläufigen Anmerk. hat Rauch einen vorher ungedruckten Aufsatz des Kanon. von Smittner inserirt über die Herkunft und Verwandschaft dieses ersten Oestreich. Dichters. Vergl. von ihm auch Khauz Oestr. Gelehrt. S. 6—18.

1340) Matthaei cuiusdam vel Gregorii Hageni Germanicum Austriae Chronicon, resectis prioribus, ab a. 1156 ad a. 1398. in Pez T. I. p. 1052—1158. Appendix ad Chron. Hageni ab a. 1365—1493. ibid. p. 1160 bis 1166. Vergl. Anmerkung über einen auf der Königl. Bibl. zu Berlin befindlichen Codicem membranaceum Hagenii Austriacum. — in Anmerkungen über die D. Reichssachen u. s. w. (1741) S. 100—116.

1341) Breve Chron. Austriae ab a. 1075—1149. in Oefele S. R. Boic. T. I. p. 731 ff.

1342) Chronicon Zwetlense vetustius ab a. 1075—1129, cum narratione de fundatione huius monasterii. in Pez T. I. p. 520—525.

1343) Paltrami seu Vatzonis, Consulis Vienn. Chronicon Austriacum a Chr. n. ad a. 1301, inde a Nic. Vischel Coenob. S. Cruc. ad a. 1310 continuatum, denique ab anonymo ad a. 1455 productum. in Pez T. I. p. 707—738. (Pez hat es blos von 1082 an.)

1344) Leopoldi Campililiensis Chronicon actorum et liberorum S. Leopoldi, excerptum ex Richardo Neuburgensi (circa a. 1158.) in Hanthaler Fastis Campilil. T. I. p. 1308—1312. (von a. 1096—1157.) — Vergl. narratio genealogica posterorum S. Leopoldi, Austriae marchionis, auctore anonymo coenobita S. Crucis in Pez T. I. p. 572—576. (von 1096—1261.)

1345) Excerpta ex Catalogo Roman. Pontificum et Imperatorum Conradi, coenobitae Schyrensis. in Pez T. II. p. 407—415. (von a. 1100—1226.)

1346) Chronicon Lambacense ab a. 1126—1278. in Rauch T. I. p. 463—488.

1347) Chronicon rhytmicum anonymi Austrii ab a. 1190—1269. ibid. p. 127—156.

1348) Fr. Ortilonis libellus de exordio Campililii 1199—1203.) — in Hanthaler Fast. Campilil. T. I. p. 1291—1312.

1349) Pernoldi, ord. Praed. (Reginae Margarethae capellani) Chronica acephala Friderici bellicosi. ultimi ducis Babenbergici, Interregni post eum et Margaritae, sororis eius. ibid. T. I. p. 1312 ff. (von a. 1229—1267.)

Vergl. von diesem Chronisten Hanthaler ibid. T. I. p. 789 ff.

1350) Ottocor Horneck Kronika des Landes zu Oestreich. (in Deutschen Versen) macht allein den 3ten Theil von Pez S. R. Austr. aus. Regensb. 1745. fol. (von a. 1250—1309)

1351) Chronicon Alberti ducis Austr. II. vulgo contracti, auctore anonymo Carthusiano Gemnicensi. in Pez T. II. p. 370—382. (von a. 1273—1519.)

Eberhardi Altahensis und Volcmari Chron. von a. 1273 an vergl. unter den Quellen der Bayerschen Geschichte.

1352) Rationarium Austriae et Styriae ab Helvico Thuringo, partim sub rege Ottocaro a. 1265 et 1267 partim post a. 1273 sub Rudolpho I. compositum bey Rauch T. II. p. 106 sq. Vergl. Kollarii Analecta T. I. p. 27 bis 42. Siehe auch Anonymi Rationarium Austriae circa a. 1290. confectum in Rauch T. II. p. 1—105. — schon vorher war es recensirt in Lambecii Comm. de bibl. caes. Vindobon.

1353) Statuta synodi san Hippolytensis in Austria a. 1274. in Pez T. II. p. 519—533.

1354) Chronicon Florianense ab a. 1276—1310. in Rauch S. R. A. T. I. p. 213—232.

1355) Chronicon Io. de Schoenfeldt, equ. Austr. ab a. 1300—1346. in Würdtwein Nov. subsid. dipl. T. III. no. 69. p. 201—238.

1356) Io. Schoenfelderi Continuatio Chronici Leobiensis ab a. 1343—1347. in Pez T. I. p. 967—972. (Subnectitur oratio vernacula, scripta a quodam anonymo aequali, eorum, quae in Styria, Austria, et Carinthia a. 1347 notatu digna contigerunt.)

1357) Anonymi Auctoris brevis narratio de nefanda haeresi Adamitica in variis Austriae locis sec. XIV. grassante; in Pez T. II. p. 535—537.

1358) Iac. Vuresti Chron. Austriacum in Hahn Collect. monum. etc. T. I. p. 537 sq. (von 1358 — 1499. besonders zu Kais. Friedr. III. Zeiten.)

1359) Anonymi Tegernseensis breve Chronicon Austriacum. (1359—1496) in Pez T. II. p. 469.

1360) Anonymi Viennensis breve Chron. Austr. ab a. 1402—1443. ibid. T. II. p. 547—551.

1361) Itinerarium ven. patris Wolfgangi de Styria, Benedictini Mellicensis ab a. 1414 — 1484. in Pez T. II. p. 445—457.

1362) Anonymi Mellicensis breve Chron. Austr. ab a. 1438—1464. in Pez T. II. p. 461—467.

1363) Anonymi Chron. Austriacum ab 1454 — 1467. in Senkenberg Select. iur. et hist. T. V. p. 1 — 184. — Vollständiger edirt (dem Angeben nach) unter dem Titel: Rerum Austriacarum historia ab a. 1454 — 1467, quam ex synchrono bibl. Aug. Vindob. Msto. codice, depromsit ac edidit Adr. Rauch. Vindob. 1794. 4. 178 S.

1364) Io. Tichtelii Austr. Greinensis, Diarium res Viennae potissimum aetate sua gestas enarrans ab a. 1477—1494. bey Rauch T. II. no. 6.

1365) Vetus necrologium monasterii Mellicensis. in Pez T. I. p. 304—312.

1366) Excerpta ex perantiquo necrologio Claustro-Neoburgensi. ibid. p. 492—494.

1367) Necrologium monasterii B. Mariae Virg. vulgo ad Scotos Viennae Austr. ibid. p. 699—704.

1368) Necrologium R. R. P. P. minorum conventualium Viennensium. (sec. XIV.) ibid. T. II. p. 471—519.

1369) Excerpta ex duobus pervetustis Necrologiis Admontensibus. in Pez T. II. p. 198—210.

β) Systeme und Compendien der Geschichte des Erzherzogthums Oestreich.

Vergl. oben no. 1296.

1370) Io. Cuspiniani Austria, cum omnibus eiusdem marchionibus, ducibus, archiducibus et rebus ab iisdem gestis. Basil. 1553. fol. auch mit Casp. Bruschii Vorrede. Frankf. 1601. fol. — enth. Geschichte und Beschreibung von Oestreich. (Vergl. Nic. Gerbel, Leben Joh. Cuspiniani. in C. G. Buders Vitis clariss. historicorum. (Ien. 1740) no. 4.

1371) Sim. Rettenpacher Historia Norica cum Annalibus monasterii Cremisanensis in Austria superiore.. Salisburgi 1671. fol. 246 S. (geht von a. 777—1677.)

1372) Austriae archiducatus compendiosa descriptio: Oestreichs, des Erzherzogthumbs und weltberühmten Landes, dessen Alters, Monumenten, Bekehrung u. s. w. wie auch der alten und noch regierenden Marggrafen, Hertzogen und Erzthertzogen kurtze Beschreibung. s. l. et a. 8.

1373) Matthias Fuhrmann Alt und neues Oestreich. Wien 4 Theile. 1734—37. 8. (enthält eine Gesch. des Landes.)

1374) P. Chrysost. Hanthaler Fasti Campililienses T. I. continens propylaeum Fastorum seu elogia X genealogico-historica primorum Austriae marchionum et ducum Babenbergicorum, ceu maiorum serenıss. ducis Leopoldi VII. gloriosi ab a. 908 usque —1200. Item seculum I. Campililii in Austria inferiori ab a. 1201 — 1300. Lincii 1747. fol.

16 Alph. 21 Bog. 3 Kupf. T. II. III. Seculum Christi XIV et XV, Campililii II et III ab a. 1301 – 1500, ubi 1) res principum et patriae, 2) res ordinis Cisterciensis, 3) Campililii narrantur. Linc. 1754. fol. 568, 408 S. ohne die Anhänge.

Suppl. ad N. A. Erud. T. VIII. sect. 6. no. 1.

1575) P. Sigism. Calles Annales Austriae ab ultimae aetatis memoria ad Habsburgicae gentis principes deducti. P. I. res Austriae veteres sub Romanis, Austrasiae Germaniaeque regibus ac praecipue Babenbergicae stirpis in Austria marchionibus gestae. P. II. res aetatis mediae sub Babenbergicae stirpis ducibus usque ad Habsburgicae gentis principes gestae. Vienn. 1750. fol. 8 Alph.

Leipz. G. Z. 1751. no. I.* N. A. Erud. 1754. S. 433 ff.* Erl. G. Z. 1751. Th. II. S. 106. Relationes de libris novis anni 1752. Fasc. I. no. 7.

1376) (Sebast. Insprugger) Austria mappis geographicis distincta, rerumque memorabilium historia, dominorum, ordinum, Gymnasiorum, statuum relationes, exactoque locorum omnium indice illustrata. Partes II. Vienn. 1727. 8. 228 S. — enth. Geschichte, Topographie, Staatsrecht von Ober- und Unteröstreich.

1377) P. Pray Annales Austriae. Vienn. 1762. fol.

Vergl. oben no. 1163.

1378) Franz Ferd. Schrötter Versuch einer Oestreichischen Staatsgeschichte von dem Ursprunge Oestreichs bis nach dessen Erhöhung in ein Herzogthum. Wien 1771. 1 Alph. 14½ Bog. 8.

Die ersten Abschnitte enthalten die Oestreich. Geschichte bis 1156; Abschn. 3 aber erläutert allein die Erhöhungs Urkunde von 1156 historisch publicistisch.

Betracht. über die neu. hist. Schriften B. III S. 490. 491. Allg. D. Bibl. B. 17. St. I. S. 291—295.*† Gött. G. A. 1772. S. 67—71. Jena. G. Z. 1771. S. 707. 1772. St. 84.* Erl. G. Beytr. 1772. S. 10—12.

1379) Jos. Bened. Heyrenbach Grundsätze der ältern Staatsgeschichte Oestreichs. Linz 1776. 8. 199 S. — geht bis zu Carl d. Gr. und betrifft besonders Oestreich

ob der Enns, und die Bayerschen Prätensionen deshalb. Frkf. G. A. 1778. S. 809. Gött. G. A. 1778. Zug. S. 529—533.*

1380) Oestreichische Geschichte. B. 1—3. Wien 1779. 1780. gr. 8. 4 Alph. 16 Bog. (8 Fl.) — geht bis zum J 1278. Der 1. und 2. Theil bis S. 148 ist von Fr. Ferd. Schrötter (er liess ihn Bogenweis drucken und wöchentlich ausgeben), die beyden übrigen aber sind von Adr. Rauch verfasst, dessen Name auch dem 3. Bande vorsteht. Es gehört noch dazu: Sammlung einiger bisher ungedruckter oder aus den Urschriften genau gezogenen Urkunden, zum 3. Bande Oestreichischer Geschichten. Wien 1781. 8.
Meusel histor. Litteratur 1783. St. 6. S. 530—539. St. 7. S. 32—40.†* Allg. D. Bibl. B. 51. S. 504—506. B. 63. S. 485.†* Gött. G. A. 1781. S. 1025—1027.†*

1381) Franz Dischendorffer Kritische Staatsgeschichte von Oestreich. Angefangen von den ersten Nachrichtsspuren ohngefähr 600 J. vor Chr. Geb. aus den gleichzeitigsten Quellen geschöpft. Th. 1. 2. Wien 1783. 8. 19 Bog. (16 Gr.) (geht nur bis zum 6ten Jahrhundert.)
Allg. D. Bibl. B. 63. S. 475.*† Gotha. G. Z. 1783. S. 699. Allgem. Verzeichniss neuer Bücher 1783. S. 197. Nürnb. G. Z. 1783. S. 756.*†

1382) Geschichte der Oestreicher unter den Babenbergern. Aus Quellen und quellmässigen Schriftstellern geschöpft, von Joh. Christ. Herchenhahn. Leipz. 1784. 1 Alph. 8½ Bog. gr. 8. (1 Thlr. 6 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 64. S. 161—175.* Nürnb. G. Z. 1784. S. 318—320.* — Es sind mehr blosse Jahrbücher als eigentl. Geschichte und ohne allen histor. Beweis.

1383) (Const. Franz Flor. von Kauz) Pragmatische Geschichte des Marggrafthums Oestreich vom Anfange des Landes bis zum angehenden Herzogthume zur Aufheiterung der Deutschen Reichsgeschichte. Th. 1. 2. Wien 1788. 1792. 8. Th. 1. 1 Alph. 1 Bog. (geht bis a. 840.)
Allg. D. Bibl. B. 87. S. 507—512.* Jena. A. L. Z. 1790. B. 3. S. 278—280.†*

1384) Joh. Bapt. Premlechner, öffentl. Lehrers der Redekunst (Exjesuiten) Auszug der Oestreichischen Ge-

schichte, von den ersten Zeiten bis auf das Jahr 1780. Wien 1789. 13 Bog. 8. (ein nachgelassenes Werk.)

Allg. D. Bibl. B. 104. S. 253. Jena. A. L. Z. 1795. B. I. S. 529—531.†*

1385) Versuch einer Geschichte Oestreichischer Regenten in ihren Verhältnissen gegen das Deutsche Reich. Nebst einem Anhange über die Oestreichische Gerechtsamen auf die Bayrische Verlassenschaft 1778. Von D. Kasp. Lehmann. Frkf. und Leipz. 1795. 8. 255 S. (Der Anhang steht S. 214 bis 255. Enthält nichts neues und ist nicht aus ächten Quellen geschöpft.)

Von Oestreich ob der Enns insbesondere vergl. oben no. 1300 oder unten no. 1645. no. 3.

γ) Schriften über besondere Theile der Geschichte v. Oestreich.

αα) Zur Geschichte der regierenden Familien.

𝔄) Insbesondere der Markgrafen nachherigen Herzoge von Oestreich aus dem Babenbergischen Stamme.

𝔄𝔄) Ueberhaupt.

Genealogisch-Historische Schriften.

1368) Tabulae Claustroneoburgenses de primis Austriae marchionibus et ducibus stirpis Babenbergicae eorumque coniugibus et liberis, Auctore Ladislao Sundhaim de Ravenspurgk, operam conferente Iacobo, praepos. Claustro Neob. ad edit. Basil. 1491. in Pez S. R. A. T. I. p. 1004—1044. Vergl. ibid. T. I. p. 313. 314.

Vergl. oben no. 1344.

1387) Veterum marchionum et ducum Austriae atque Styriae genealogia. — steht mit in Megisers Ausgabe von Enenchels Fürstenbuche. Linz, 1618. 8.

1388) Adam Scharrer Oestreichische Markgrafen von Leop. I. bis auf Heinrich Isten Herzogen, unter welchen Leopoldus der Heilige, dero ritterl. Thaten, insonderheit des II. Leop. Leben u. s. w. Wien 1670. 8. 404 S.

1389) Io. Wilh. Hofmann seu Henr. Gottl. Martiz diss. geneal. hist. stemma Babenbergico Austriacum

emendatum atque illustratum sistens. Francof. ad Viadr. 1731. 4. 68 S.

1390) I. A. Caesars Geschlechtsregister der Oestreich. Babenbergischen Herzoge und derselben politische Begebenheiten. — in seiner Staats- und Kirchengesch. von Steyermark. Th. 4.

Vergl. Geusau oben beym H. Habsburg. — Ferner oben no. 1339 b, 1374, 1382 und 1385.

Numismatische Schriften.

Siehe oben S. 110. Haus Habsburg.

Heraldische Schriften.

1390) Gottfr. Dan. Hofmann von dem Anfange der heutigen Oestreichischen Wappenbinde und von dem ehemaligen Wappenadler der Markgrafen und Herzoge von Oestreich aus den ältesten Siegeln. — im ersten Theile seiner Vermischten Beobacht. aus den Deutschen Staatsgesch. und Rechten. (Augsb. 1764. 8.) S. 41—82.

Vergl. no. 1545, von den 5 Lerchen im Oestreich. Wappen.

bb) *Zur Geschichte der einzelnen Personen dieser Familie.*

Leopold (I.) (Illustris.)

1392) Quo aerae Christianae anno Leopoldus I. Illustris veterum Austriae marchionum et ducum, stirpis Babenbergicae pater et auctor, Austriae principatum adierit; (a. 935.) tum a quo Rom. Imperatore eundem consecutus fuerit, uti et de Adalberto, comite Babenbergico iussu Ludovici III. Imp. decollato. — ist diss. prooem. V. vor Pez S. R. Austr. T. I.

1393) Mart. Kropf de origine monasterii Mellicensis et inprimis de Leopoldo illustri, primo Austriae marchione. diss. hist. Vienn. 1747. 4.

1394) Car. Com. ab Althann (eig. P. Erasm. Froelich) tentamen historicum de Leopoldo illustri, quo tempore Austriae marchionatum adiisse censendus sit. Vienn. Austr. 1754. 4. 19 S. (unter Otto III. meint er.)
Gött. G. A. 1755. St. 46. S. 422. 423. *

Heinrich I. 994—1018.

Adalbert der Siegreiche 1018—1056.

Ernst der Strenge 1056—1075.

Leopold (III.) der Schöne 1075—1096.

1395) Leopoldi III. Austriae marchionis pulcri eiusque fratris Alberti levis flagitium incestum, quo sc. alter alterius coniugem per vim polluerit, meram putam esse fabulam, a sequioris temporis scriptore confictam demonstratur. in Pez S. R. Austr. T. I. diss. prooem. VI. p. CX sq.

Leopold (IV.) der Heilige 1096—1136.

Ueberhaupt von ihm.

1396) Francisci Patavi oratio de S. Leopoldo Austriae marchione. in Pez T. I. p. 577—592.

1397) Viti Iacobaei de divo Leopoldo, Austriae marchione. Vienn. 1560. 4. (carm. heroic.)

1398) Bened. Perger or. Divi Leopoldi, Austriae marchionis historiam compendio complectens. Vienn. 1589. 4.

1399) Neubekhii Conciones de D. Leopoldo. 4. rar. 2te Ausg. auch rar. Vienn. 1591. 4. (enth. 7 Reden.)

1400) Balth. Polzmann Compendium vitae, miraculorum S. Leopoldi, sexti marchionis Austriae, cognomento Pii, a. 1484 canonizati. Neuburg. 1591. 4. 124 S.

1401) Elogium Divi Leopoldi, Austriae marchionis, ab Aug. Com. de Sinzendorf. Vienn. 1660. 4.

Vergl. oben Scharrer no. 1388.

1402) Aug. Ristl Heilige Hofhaltung Leopolds, weiland Mkgr. in Oestreich mit dem Zunahmen des Frommen. Wien 1736. 8.

1403) Hieron. Pez, monast. Mellic. Prof. Historia S. Leopoldi Austriae marchionis id nominis IV, cognomento Pii, Divi patriae tutelaris ex diplomatibus adornata. Vienn. 1747. fol. 184 S.

Gött. G. A. 1747. St. 68.* Mähr. Auszüge aus Gel. Sachen 1747. S. 206—209.*

1404) Martin Kropf Leben und Wunderthaten des h. Leopolds, Mkgr. in Oestreich. Wien 1756. 4. Ist Pez no. 1403 übersetzt und mit Noten versehen.

Insonderheit.

1405) Narratio hist. de Electione Lotharii ducis sax. in Imp. R. G. a. 1125. Auctore anonymo aequali. (ubi de s. Leopoldo, Austr. marchione, delatum sibi imperium recusante.) in Pez S. R. A. T. II. p. 570—573.

1406) Summarium canonizationis Leopoldi Austriae marchionis. Auctore Io. Franc. de Pavinis de Padua. in Pez T. II. p. 593—672.

1407) Bulla canonizationis S. Leopoldi cum oratt. de eodem. ibid. T. II. p. 673—678.

Von seinen Kindern überhaupt siehe oben no. 1344.

Von seinem 3ten Sohne Otto, Bisch. v. Freysingen.

1408) Radevici epitaphium duplex Ottonis Frising. episcopi. in Car. de Visch biblioth. Cisterc.

1409) Car. Wilh. Schuhmacher Betrachtungen über den Werth der histor. Schriften des ehemaligen Bischoffs von Freysingen in (Finauer) Biblioth. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. I. S. 139—168.

Von Friedrich II. dem Streitbaren 1230—1246.

Vergl. oben Pernold no. 1349.

1410) J. G. E. (Eccard) Widerlegung der gemeinen Meynung, dass Friedrich, der letzte Herzog des alten Oestreich. Hauses eine Braunschweigische Prinzessin zur Gemahlin gehabt habe. 1716. 4. 48 S. steht auch in seiner Historia genealog. principum Sax. sup.

b) *Der Herzoge von Oestreich aus dem Hause Habsburg.* Siehe oben S. 92 ff.

ββ) *Schriften über besondere Perioden, einzelne Begebenheiten und Handlungen in der Oestreichischen Specialgeschichte.*

a) *Der ältesten Zeiten.* Vergl. no. 1291.

1411) De varia pro temporum ratione Austriae nomenclatura. — ist diss. 2. prooem. vor Pez S. R. A. T. I.

Vergl. oben no. 1292.

1412) De antiquis Austriae populis et incolis — ist ebendas. diss. prooem. 3.

1413) Das Altdeutsche Oestreich, aus den Heerzügen der Pommersch-Rügianischen Völker und dem Verhältnisse beyderseits Landen gegen das Deutsche Reich erläutert von Albr. Georg Schwarz. Greifsw. 1748. 8. 328 S. (geht bis a. 944.)
Zuverläss. Nachr. v. G. S. Th. 129. S. 675—690.*

1414) Jos. Bened. Heyrenbach Beweis, dass ein Theil von Ober- und Niederöstreich ehemals Slavonien hiess u. s. w. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. B. II. (1795) hist. Theil. no. I. S. 1—40.
Gött. G. A. 1796. S. 202.

Vergl. oben Dischendorffer Staatsgesch v. Oestr. no. 1381.

1415) (Franz Const. Flor. v. Khauz) Beobachtung über das Wort Oestreich. Wien 1760. 8. auch vermehrt 1771. 4.

Vergl. Ebendess. Ueber die Epoche der Buchdrukkerkunst zu Wien, nebst einem Anhange über das Wort Oestreich. Wien 1784. 4. (gehört zur Gesch. des alten Oestreichs.) Gött. G. A. 1760. S. 921—924. 1016.*

b) *Der mittlern Zeiten.*

1416) Historisch kritischer Versuch über das angebliche Verhältniss der östlichen Gränzprovinz und Gränzgrafen zu Bayern unter den Carolingern. Von Franz Oessler. Wien 1798. 8. 7 Bog. (soll gegen Westenrieder bewei-

sen, dass das jetzige Unteröstreich von 788—911 stets eine Deutsche unmittelbare Provinz gewesen.

Gött. G. A. 1798. St. 1006—1008.

Vergl. no. 1385 und no. 1379.

1417) Oestreich der Schild und das Herz des Oestreichischen Hauses bey der hohen Vermählung Leopoldinens von Oettingen, Fürsten Johann Aloys zu Oettingen ältesten Prinzessin Tochter mit Gr. Ernest des h. R. R. Grafen zu Kaunitz Rittberg — von Joh. Friedr. Tröltsch. Oettingen 1761. gr. 4.

1418) Oestreich, der Schild und das Herz des Römischen Reichs, wobey zugleich etwas, sowohl von den alten Oestreichischen Privilegien, als auch von den 2 alten Oestreichischen Geschichtsschreibern Arnolden von Pechlarn und Ortilone von Lilienfeld. — in Hoffmanns Vermischt. Beobacht. aus den Deutschen Geschichten, Th. I. S. 1—40. (zeigt bes. dass die Ausdrücke: Schild und Herz des Reichs — von Oestreich schon 1156 vorkommen etc.)

1419) Gnadenbrief Kaisers Heinrich IV. für Oestreich vom J. 1058 gerettet wider den neuesten Anfall des akademischen Versuchs, welcher von Ignaz Thanner — in Salzburg aufgestellt worden. (Wien) 1795. 4. $3\frac{1}{2}$ Bog. (4 Gr.) N. A. D. Bibl. Anh. zu B. 1—28. Abtheil. 4. S. 237—239.†

1420) Carl Theod. Gemeiner Bemerkung einer von den Geschichtschreibern übersehenen Stelle in Conrad, des Abts von Melk Chronik von Oestreichs Gränzen zu K. Friedrichs I. Zeiten, als dieses Mkgrafthum zum Herzogthum erhoben wurde. Nürnb. 1789. 4. 16 S.

N. Nürnb. G. Z. 1789. S. 750.* Tüb. G. A. 1789. S. 794.*

1421) H. S. (Herm. Scholliner) Prüfung der Bemerkung von Oestreichs Gränzen zu K. Friedrichs I. Zeiten, als dieses Markgrafthum zum Herzogthum erhoben wurde. — in Westenrieders Beyträgen zur vaterländischen Geschichte u. s. w. Th. 3. S. 1—32.

Gemeiner vertheidigte seine Meynung in seiner Geschichte von Bayern unter K. Friedrich I. in einem beson-

dern Anhange. — Dagegen erſchien eine 2te Prüfung in Weſtenrieders Beyträgen, Th. 4. S. 1—32.

1422) Der Freyheitsbrief von 1156, wodurch K. Friedrich I. Oeſtreich zum Herzogthum erhob, iſt weitläuftig hiſtoriſch-publiciſtiſch erläutert in Schrötters Staatsgeſch. von Oeſtreich. Abſchn. III. S. 297—476. — auszugsweiſe daraus wieder in (Rauchs) Oeſtreichiſcher Geſch. Th. II. S. 5—64.

Regierung Leopolds VI. 1177—1194.

1423) Zu Richards, K. v. Engl. Gefangenſchaft in Oeſtreich ſiehe Thom. Rymer Foedera, conventiones — acta publica inter reges Angliae et alios quosvis principes etc. T. I. (Lond. 1704. fol.) Da ſtehen die meiſten hierher gehörigen Schriften. Vergl. Hanſitz Germ. ſacra. T. II. p. 954 ſq.

Regierung Leopolds VII. 1198—1230.

1424) Die Urkunde Heinrichs VII. vom J. 1228 für das Erzherzogthum Oeſtreich wird diplomatiſch beurtheilt in Grubers Lehrſyſtem der Diplomatik. Th. 2. Hptſt. 1. Abth. 3. S. 267 ff.

1422) Oeſtreichiſche Landesordnung aus dem 13ten ſec. wahrſcheinlich von Leop. VII. — in Ludewig Reliqu. mſt. T. IV. p. 1 ſq. und Senkenberg Viſion. diverſ. de collection. leg. Germ. in append. II. p. 213—268. — dieſes Exemplar iſt kürzer. Senkenberg ſetzt es ins J. 1281. (in Praefat. §. VII.)

Von den innern Unruhen unter Friedrich III.

Vergl. oben no. 1358 und no. 1363.

γ) Der neuern Zeiten.

Von den Unruhen unter Carl V. und Ferd. I.

1426) Narratio de diſſenſione provincialium Auſtriae poſt obitum Maximiliani I. orta Viennae, et quae ſubſecuta ſunt, sereniſſ. principe Ferdinando moderante Auſtriam, a.

1522. Auctore anonymo coaevo. in Pez S. R. A. T. II. p. 987—1005.

1427) Ertzherzog Ferdinanden Urthel zwischen dem Regiment und der Landschaft in Oestreich, so wider dy selb Regiment gestanden seyn. 1522. 4.

1428) Oestreichische Landes Ordnung. Leipz. 1525. fol.

1429) Bergkordnung der Niederöstreich. Stände. Wien 1553. fol.

Regierung Rudolfs II.

1429) Seculum regiminis Austriae inferioris. A. 1665. fol. (ist ein Verzeichniss der Statthalter in Niederöstreich von 1565 an.)

1430) Beschluss des gemeinen Landtags in Oestreich unter der Enns. Wien 1583. fol.

1431) D. Io. Hederici or. de horribili et insolito terrae motu, qui recens Austriam vehementer concussit etc. Helmst. 1591. 4.

1432) Vom Bauernaufruhr in Niederöstreich a. 1597, siehe bes. Bern. Link Annales Austro-Clara Vallenses. (no. 1629.) T. II. p. 506 sq.

1433) Erinnerung an die rebellischen Bauern in Oestreich, beneben auch derselbigen Supplication an die Röm. Kais. Maj. mit Uebergabe ihrer Gravaminum, und der Kais. Maj. Resolution darauf. s. l. 1597. 4.

Regierung Ferdinands II. (Vergl. oben no. 1231 ff.)

1434) Wahrhafter Bericht, wie es in dem Erzherzogthum Oestreich unter und ob der Enns, auf Absterben und Veränderung eines reg. Landesfürsten und Erzherzogs zu Oestreich bis zur wirklichen Antretung des Nachfolgers und dessen geleistete Huldigung, mit der Landesadministration von Alten hero gehalten worden. Augsb. 1619. 4. auch Wien eod. 4. mit einiger Veränderung.)

1435) Gegenbericht auf vorgesetzten von den Ständen des Erzherzogthumbs Oestreich etc. unlängst angelangten Bericht. Wien 1619. 4.

1436) Gegründeter und nothwendiger Bericht, was nach Absterben Kaysers Matthiae ohne Leibeserben, in Abwesenheit dero Hr. Bruders Ertzhertzogens Alberti, als nächsten Successoris des Ertzh. Oestreich, wegen der Landesadministration, bis auf künftige Huldigung, dem uralten Oestreich. Herkommen nach fürgenommen und gehandelt worden, Linz 1619. 4.

(Ich weiss nicht, in wie fern folgende 2 Schriften von den vorigen verschieden sind:

1437) Deductio der Oestreich. Landstände, dass jederzeit bey Absterben oder Veränderung der reg. Landesfürsten die Gewalt und Verwaltung ihrer hinterlassenen Räthe und Beamten aufgehört, auch sodann bis zu abgelegter Huldigung an einen neuen Landesherrn, die Administration der Landesregierung von denen Landständen geführt worden. de a. 1619. 4. auch in M. Londorp Act. publ. T. I. p. 581—585. im Theatro Europ. T. I. p. 127. und in Lünigs Grundfeste Europ. Potenzen Gerechtsamen. Th. I. S. 54—58.

1438) Gründliche Gegendeduction, dass denen Oestreichischen Landständen bey Absterben — des regier. Landesherrn die Interimsadministration der Oestreichischen Lande nicht gehöre. de a. 1619. 4. im Londorp a. a. O. S. 585—593. Theatr. Europ. T. I. S. 132. Lünig a. a. O. S. 58—68.

1439) Deduction, so die löblichen Stände des Ertzhertzogthumbs Oestreich ob der Enns Ihro Fürstl. Durchl. Ertzhertzogen Alberto jüngsthin nach Brüssel in Niederland überschikket, welche allein die Erbhuldigung und etliche grosse Gravamina betreffen thut. d. d. Lintz 3. Dec. 1619. Gedruckt im J. 1620. 4. — beym Londorp a. a. O. S. 597—604. Theatr. Eur. T. I. S. 141 ff.

1440) Ausführung der Unteröstreichischen Stände vom J. 1619. — in Fischers Geschichte des Despotismus in D. — unter den Beyl. S. 1—108. Vergl.

1441) Auf der Röm. Kays. Maj. Hr. Ferdinanden II. Ertzhertzogen u. s. w. unsers allergnäd. Hr. beschwerliche Commissionsresolution oder Declaration cum mandato an Gemeiner Stände und Innwohner des Ertzhertzogthumbs Oest-

reich ob der Enns vom 30. Jun. 1620, derselben ehrsamen Landschaft nothwendige gegründte und allergehorsamste kurze Verantwortung wegen ihres allzulangwierigen Stillschweigens. Ausser Landes gestellt und gedruckt A. Chr. 1622. 4. (1621) (Ein vornehmer Exsulant, der die Oestr. Verfassung genau kennt, sucht die Behauptung K. Ferdinands II., dass die Ständische Landesdefension und Administration und verweigerte Erbhuldigung Majestätsverbrechen sey, zu widerlegen.)

1442) Oestreichische auf dem Holländ. Schlag angestimmte Wundertrommel, aus welcher der Oestreichischen Ober- und Unter-Ennserischen Stände jetziger Zustand zu vernehmen. Als Copeyen allerhand denkwürdiger Schriften, so seit lobsel. Absterbens Ihro Maj. K. Matthiae der Oestreich. Länder, deroselben Erbsuccession Huldigung und andershalben hin- und wieder abgegangen. Aus den Originalen mit sonderm Fleiss zusammen colligirt. Wien 1620. 4.

1443) Regum Hungariae occupatio etc. Darbey auch die wahre Erzählung der 3tägigen Schlacht bey Wien. Prag 1619. 4.

1444) Discours über die Frage: Ob denen beyden K. K. Feldobersten Comte de Bucquoy und Dampierre die Verwahrung der Stadt Wienn zu vertrauen sey oder nicht? 1620. s. l. 4.

1445) Huldigungsacten Oestreichs von **Barnabas Wilden** beschrieben. 1620. 13. Jul. Wien 1621. 4. auch im **Londorp** T. II. S. 32 ff.

1446) Der R. K. Maj. Declaration d. d. 21. Sept. 1620, dadurch 31 Oestreichische Herrn und Ritterstandts für Rebellen und das sy Leib, Ehr, Haab und Gut verwürkt haben, erklärt worden. Wien 1620. 4. auch Augsb. 1620. 4.

1447) Supplication der Niederöstreichischen Landstände an K. Ferd. II. über das barbarische Tyrannisiren der Wallonen und Kosacken in Oestreich. s. l. 1620. 4. Ist wohl einerley mit: Allerunterthänigste Supplik etlicher Niederöstreichischen Landstände an die Kayserl. Maj. daraus das grausamb, unmenschlich und barbarische Tyrannisiren des Kayserl. Kriegsvolks zu sehen ist. s. a. 4. 1 Bog.

1448) Colloquium oder wahrhafter Verlauf des jetzigen leydigen Zustandes in Oestreich. 1620. 4.

1449. a) Ober- und Niederennserisches, wie auch Böhmisches Journal. München 1621. m. K. 4.

1449. b) (Raph. Sadeler) Expeditionis in utramque Austriam et Bohemiam ephemeris, qua describitur, quicquid ibi gestum est usque ad diem, quo Maxim. dux Bav. Monachium reversus est. Monach. 1621. 4.

Vergl. no. 382—386 Böhm. Litter.

1450) Ursachen, so die Unteröstreichischen Stände zum Abfall von K. Ferd. II. bewogen. 1624. 4. in Londorp Act. publ. T. III. S. 161 ff.

Vergl. no. 1489, 6626.

Regierung Ferd. III.

1451) (Jo. Jac. Kürner) Erbhuldigungsact vom 5. Sept. 1651. gedr. 1652. 4. — auch in Lünig Theatr. ceremon. T. II. p. 832 sq.

Regierung Joseps I. und Carls VI.

1452) Erbhuldigung K. Josepho I. von den Niederöstreich. Ständen d. 22. Sept. 1705 geschehen, herausgeg. von Ludw. v. Gülich. Wien 1705. fol.

1453) Mayern v. Meyrfeld Beschreibung der Erbhuldigung K. Carls VI. 1712.

Reg. Marien Theresiens und Josephs II.

1454) Gesammelte Nachrichten und Documente, den gegenwärtigen Zustand des Herzogthums Schlesien, Kgr. Böhmen und Erzherzogthums Oestreich betr. 1740 u. ff. J. — betrifft St. 18—34 Oestreich und Böhmen.

Von der Ueberschwemmung in Unteröstreich im J. 1785. Siehe unten Litteratur von Wien.

γγ) Specialstatistik.

a) Von Oestreich unter der Enns.

1455) Oestreichische Staatenkunde im Grundrisse. — Oestreich unter der Enns. in de Luca Staatsanzeigen. B. I. Th. 2. S. 907—922.

1456) Beyträge zur ſtatiſtiſchen Kenntniſs des Erzherzogthums Oeſtreich. — in der Biblioth. für Denker u. ſ. w. B. 3. St. 3. S. 211—220.

1457) Nachrichten von Niederöſtreich. — aus dem Wiener Staatscalender — im hiſtor. Portefeu. 1786. B. II. S. 505—511.

1458) Steph. Sixſey Unteröſtreichiſcher Landescompaſs, aus welchem unterſchiedene Landesgebräuche und Gewohnheiten auch ein gewiſſer Entwurf der Anſchläge und Schätzungen u. ſ. w. angezeigt werden. Wien 1749. 8. 95 Seiten.

1459) Stutz Verſuch über die Mineralgeſchichte von Oeſtreich unter der Enns. Wien 1783. 4. (1784?)

b) *Oeſtreich ob der Enns.*

1460) Ignaz de Luca Landeskunde von Oeſtreich ob der Enns. Linz 1786—1789. 8. 3 Theile.
Allg. D. Bibl. B. 75. S. 529—532.* Leipz. G. Z. 1787. S. 2024. Vergl. oben no. 1286.

Zur Kenntniſs der ältern Verfaſſung des Oberenſeriſchen Salzweſens dienen folgende Schriften:

1461) Reformirte Amtsordnung des Salzweſens zu Gmunden und Hallſtatt. 1524. fol. (ſelten)

1462) Reformirte Ordnung des Salzweſens zu Gmunden und Hallſtatt. 1562. Wien fol. (ſelten)

1463) Reformirte Ordnung des Salzweſens zu Gmunden, Hallſtatt, Yſchl und Ebenſee. 1655 angefangen und 1666 geendet. Wien fol. Vergl. no. 1486.

Vergl. unten Hoheneck no. 1632. T. I. im Vorbericht, der ganz ſtatiſtiſch iſt.

Vom Oeſtreichiſchen Staatsrechte ſiehe die Schriften oben no. 1101 ſq. Hierher gehört insbeſondre noch:

1464) Carl Eman. v. Rieggers Abh. von dem Oeſtreichiſchen Marſchalle, ſeinen Rechten, Pflichten, Vorzügen und Vortheilen, dem ihm untergebnen Hofmarſchall Amte und ſeiner Gerichtsbarkeit. Th. I. Wien 1775. 8. 280 S. Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 25—36. Abth. 3.

S 2

S. 1303. Schott Bibl. B. 9. S. 5. Schott Kritik. St. 81. S. 1.

c) Zur Geschichte des Landes in seinen einzelnen Bestandtheilen.

α) Allgemeinere Schriften hierüber.

Vergl. oben die Topographien und unten Hohenek no. 1632.

Von den Brandenburgischen Lehen in Oestr. siehe:

1465) Burc. Gotth. Struvii seu Gottl. Frid. Höflich diss. de dominio directo in alieno territorio, cumprimis serenissimorum Marggraviorum Brandenburgicorum, tanquam Burggraviorum Norimbergensium in Austria. Jen. 1744. 4. Der 2te Theil dieser Abh. der eigentlich von den Brandenburgischen Lehen handelt, steht auch in Jenichen Thes. iur. Feud. T. III. p. 774 sq. (leitet die Lehen von der Gräfin Sophia von Räz (Ragze) her, Gemahlin Burggraf Friedrichs im Anfange des 13. Sec.)

1466) G. P. Selzers Abh. vom Ursprunge der hochfürstl. Brandenburgischen Lehen im Erzherzogthum Oestreich. — im histor. diplomat. Magazin für das Vaterland. (Nürnb.) B. 2. St. 2. no. 1.

1467) Gegründete Nachricht von dem Ursprunge und dermaligen Besitz der dem Fürstenthum des Burggrafthums Nürnberg zu Lehen gehenden Herrschaften und Güter in Niederöstreich. — in Spiess Archivischen Nebenarbeiten. Th. II. S. 14—27. — beweisst, dass diese Lehen, die beschrieben werden, nicht in der Schlacht bey Mühldorf 1322 ihren Grund haben, sondern weit älter sind.

Von der Grafschaft *Schärding* siehe:

1468) Ant. Joh. Lipowsky Abh. vom Ursprunge der vormaligen Besitzer und Umstände der Grafsch. Schärding. — in den Abhandlungen der Bayrischen Akademie. B. 7. S. 251—268. — Auch besonders gedruckt. München 1771. 4.

Zur Geschichte der Niederöstreichischen Klöster überhaupt vergl. oben no. 1181 ff.

Zur Klostergeschichte vom Lande ob der Enns, siehe de Luca Staatsanzeigen, B. I. Th. 1. S. 413—423.

β) Topographisch-historische Schriften von den einzelnen Städten, Flecken, Klöstern in Unter- und Oberöstreich und dem Innviertel nach alphabetischer Ordnung.

Aggsbach.

1469) (Ferd.) Anton v. Geussau Nachricht von den aufgehobnen Karthäuserklöstern Mauerbach, Gaming und Aggsbach, nebst der Geschichte der Nonnenklöster in Wien. Wien 1782. 8.

Altenburg.

1470) Catalogus Abbatum Altenburgensium ex recenti apographo eiusdem monasterii. in Pez T. II. S. 313-323.

Ardacker.

1471) Charta fundationis et statuta collegii Artacensis. in R. Duellii Miscellaneis, T. I. no. 5. 6.

Braunau.

1472) Bennonis Mayr historia urbis Brunoviensis. in Finauer Bibliothek zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. 3. no. 1.

1473) Von Braunau im Innviertel. — in histor. polit. Journal für die K. K. Erblande. B. I. St. 2. no. 13.

Chrems.

1474) Urkunden, die Treue der Stadt Chrems und Stein gegen Friedrich III. betreffend und ihre Freyheitsbriefe. in Rauch S. R. Austr. T. III. S. 259—392.

Cremsmünster.

1475) Topographisch - historische Beschreibung von Cremsmünster, in den Novis litterariis Vindobonensibus im Sept. 1779.

1476) Geschichte der K. K. adlichen Ritterakademie zu Cremsmünster in Oberöstreich, — von de Luca in der Wiener Real Zeitung 1777.

Vom Kloster insbesondre.

1477) Catalogus Abbatum Cremifanensium, auctore Bernhardo Norico, eiusdem loci coenobita. in Pez T. II. p. 51—63.

1478) Bernhardi Norici opusculum V. anecdotum de genealogia fundatoris coenobii Cremifanensis. — in den Monumentis Boicis. T. XIII. p. 493—507.

1479) Selecta historia Cremifanensis sive descriptio Abbatum, qui ab a. 777 usque ad a. 1717 Cremifanum gubernarunt. Linz. 1777. 4.
Meusel histor. Litt. 1782. St. 7.

Vergl. oben no. 1326. u. Rettenpacher no. 1371.

(Dierustein siehe Tierstein.)

Gaming.

Siehe no. 1469.

Gärsten.

Vergl. no. 1308. 1313. 1333.

1480) Vita B. Bertholdi, primi Abbatis Garstensis Bened. in Austria sub auctore anonymo Garstensi aequali. in Pez S. R. A. T. II. p. 81—130.

1481) Alia vita eiusdem, auctore anonymo canonico regulari St. Florian. ibid. T. II. p. 130—136.

1482) Epitaphia, hymni, orationes de eodem. ibid. p. 136—141.

1483) Res gestae B. Bertholdi, primi Garstensium Austr. sup. coenobiarchae. ed. 2. Salisb. 1634. kl. 8. 156 S.

1484) Oestreichischer Ehrenspiegel, oder Leben und Tugendwandel Bertholdi des Isten Abtens des Klosters Garsten. O. S. B. Steyer. 1701. 8.

Gleinick.

1485) Catalogus Abbatum Glunicensium. in Pez T. II. p. 329—334.

Gmünden. (Vergl. no. 1461—1463.)

1486) Beschreibung der grossen Saline bey Gmünden

in Oberöſtreich u. ſ. w. von Joh. Andr. Weber. Tübingen 1789. 8. 96 S. (4 Gr.) Jena. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 315 ff. Tubing. G. A. 1789. S. 807.

Göttweich oder Göttwein. (Köttwein.)

1487) Catalogus Abbatum Gotwicenſium ab Hartmanno usque ad Michaelem Herrlich, i. e. ab a. 1094—1604. in Pez S. R. A. T. II. p. 278—287.

Vergl. no. 1289 das Chron. Gotwic. wovon aber nie das Hauptwerk ſelbſt erſchienen iſt.

Heimburg, ſiehe no. 1293.

Kloſterneuburg, ſiehe *Neuburg.*

Krems, Kremsmünſter, ſiehe *Chrems, Cremsmünſter.*

Lambach.

Vom Stifter Adalbero, Biſchoff von Würzburg, ſiehe künftig die *Würzburgiſche* Litterat.

1488) Catalogus Abbatum Lambacenſium ab Ekkeberto usque ad Conradum, qui ſub a. 1289 eidem loco praefuit. in Pez T. II. p. 45—51. Da ſieht auch p. 43—45 Bulla Alexandri III. monaſterio Lambacenſi conceſſa.

Vergl. no. 1346.

Lilienfeld.

Siehe oben Ortilo no. 1348 u. Hanthaler no. 1374.

Linz.

1489) Bericht, von dem Zuſtande der Bauern, die Linz belagert haben. o. O. 1626. 4.

1490) (H. G. Hoff) Skizze von Linz. 1787. 8. 136 S. Nachtrag dazu 1787. 8. 48 S.
A. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. S. 1457. †*

Von der K. K. Wollenzeug Fabrike zu Linz insbeſondre giebt Nachrichten Ign. de Luca in Schlözers Briefwechſel. II, 58. S. 201—222. — Beytrag dazu in de Lucas Staatsanzeigen 1784. H. 11. S. 822—834. Vergl. Journ. v. u. f. D. 1784. St. 4. S. 393 ff. St. 11. S. 355 ff.

Von der ehemaligen Stadt *Lorch* oder *Laureacum* in Oberöſtreich ſiehe Lambec. Comment. L. 2. p. 633. 654.

Martinsberg.

1491) Schreiben an einen Freund, darinnen einige Zweifel wider die Stiftungs-Urkunde, welche der H. Stephan, erster König von Ungarn dem Benedict. Kloster des h. Martinsberg im J. 1001 ertheilt haben soll, den Gelehrten zur Prüfung vorgelegt werden. 1779. 5 Bog. 8.
Gött. G. A. 1780. S. 335.

Mattigkofen.

Vergl. oben no. 1313.

Mauerbach.

1492) Historia carthusiae Maurbacensis, autore Leopoldo Brennero, Priore Maurbac. in Pez T. II. p. 334—370. Vergl. oben no. 1469.

Melk.

(Vergl. Lambec. Comm. de bibl. Vindob. L. II. c. 8. S. 920 sq. und S. 610—633.)

1493) Anonymi Mellicensis historia fundationis coenobii Mellicensis. in Pez T. I. p. 297—301.

1494) Vetusta monumenta V. ad historiam Mellicensis coenobii Ord. S. Bened. pertinentia. in Kollarii Analectis T. I. p. 843—885.

Vergl. oben Hueber no. 1304. und no. 1323. b.

1495) Ans. Schramb Chron. Mellicense seu Annales monasterii Mellicensis. Vienn. 1702. fol. 11 Alph. 4 Bog.
Suppl. ad N. A. Erud. T. V. p. 253.

1496) Series Abbatum Mellicensium honori reverendiss. praesulis pro eiusdem consecrationis die a priori et conventu Mellicensi adornata. Vienn. s. a. 4. (in Versen.)

1497) Bibliotheca Mellicensis seu vitae et scripta inde a 600 annis etc. Benedictinorum Mellicensium. Auctore Mart. Kroppf. Vindob. 1747. 4. 4 Alph. 3 Bog. (die voranstehende Diss. ist historisch und erzählt den Ursprung des Klosters.) N. A. Erud. 1755. S. 26 ff. Erl. G. A. 1748. S. 58.* Zuverläss. Nachr. Th. 129. S. 649 ff.*

Monsee.

1498) Chronicon Lunaeflacense, collectum

ab archivario Lunaelac. ad Annum Iubilaeum Millenarium 1748. 1749. 4. 487 S.

1499) Mantiſſa Chronici Lunaeſlacenſis, cuius P. I. deſcriptionem iubilaei millenarii recens celebrati. P. II. catalogum Mſtorum Lunaeſlac. ab ſec X—XIII proponit 1749. 4. 416 S.

Neuburg (Kloſter-Neuburg.)

1500) Von Stiftung des Klöſters Neuburg. — im Geſchichtscalender für die Kaiſ. Kön. Erblande aut das J. 1794. no. 3. (Legende)

1501) Hiſtoria coenobii Clauſtro-Neoburgici in Franc. Petri Germania Canonico Auguſtiniana. bey Michael III. Collect. ſcript. rer. monaſt. eccleſiaſt. T. IV. p. 7—22.

Vergl. oben no. 1325. 1334.

Neuſtadt (Wieneriſch-Neuſtadt.)

1502. a) Raym. Duellii diſſ. de fundatione templi cathedralis auſtriaco-neapolitani, vulgo Wieneriſch-Neuſtadt. Norimb. 1733. 4. 35 S. N. A. Erud. Suppl. T. I. p. 130.

1502. b) Actenſtücke in Betreff des von dem Hr. Erzbiſchof zu Salzburg abgetretenen Neuſtädter Kirchſprengels — an den Hr. Biſchof zu Neuſtadt. — in de Luca Staatsanz. B. I. Th. 1. S. 222—234.

1502. c) Briefe des Freyh. v. H—t von der Kaiſerl. Thereſian. Militairakademie in Wieneriſch-Neuſtadt. — in Schlözers Briefw. H. 57. S. 154—183.

Ranshofen, ſiehe oben no. 1310.

Reichenau, ſiehe unten no. 1628.

Reichersberg.

Siehe oben no. 1311, wo hiſtoria fundationis et Codex traditionum nebſt andern Urk. dieſes Kloſters enhalten ſind.

Vergl. die *Reichersbergiſchen* Chroniken unten, unter den Quellen der Bayerſchen Geſchichte.

1503) De monaſterio et Parthenaeo Reicherspergenſi in Bavaria inferiori. (itzt im Innviertel) in Fr. Petri Germ. canon. Auguſt. P. V. bey Michael III. Collect. ſcript. rer. hiſt. mon. eccleſ. T. V. P. II. p. 28—40.

St. Andreae.

1504) Res Sand Andreanae Canoniae cis Transenam in Austria ab a. 998—1723, i. e. Augustini Erath. diss. de Ottone III. Imp. huius Canoniae primo fundatore et Vindiciae huius diplomatis; series praelatorum huius ecclesiae; Bullae et diplomata pontificum, Imperatorum, et archiducum Austriae — in Raym. Duellii Miscellaneis. T. II. no. XIII. p. 369—436.

St. Bernhard.

1505) Anonymi poema germanicum vetus de historia de fundationis Parthenonis S. Bernhardi. in Pez T. II. S. 287—301.

St. Florian. Vergl. oben no. 1354.

1506) Vita S. Floriani, martyris et principis officii. in Pez T. I. p. 39—53.

1507) Alia vita eiusdem, auctore anonymo perantiquo (metrice) ibid. p. 53—62.

1508) Vita venerab. Wilbirgis, virginis inclusae san-Florianensis. Auctore Eynwico, Praepos. S. Flor. (ex sec. 13.) in Pez T. II. p. 212—276.

1509) Vitae eiusdem compendium. Auctore anonymo S. Florianensi. ibid. p. 276.

St. Petronell. Vergl. no. 1293.

St. Pölten.

1510) Christoph Müller de Prunkenhaimb Introductio in historiam Canoniae Sand Hippolitanae, de canoniae fundatione atque urbis origine usque ad a. 1369. — in Raym. Duellii Miscellan. T. I. p. 261—399. — auch vermehrt, mit einem 2ten Theile und Fortsetzung von 1396 bis auf die gegenwärtige Zeit herausgegeben von Albert de Maderna. Wien 1779. 4.

In Raym. Duelli Miscellan. stehen noch dabey Appendix diplomatica ex chartulariis Sand Hippolitensibus. p. 401—439; und T. II. p. 443 sq. ein Fragmentum chartularii Sand Hippol. sec. XIII. — item monumenta Hippolitensia ex sec. XIV et XV. ibid. P. II. p. 117—123.

1511) Raym. Duellii Excerpta geneal. hist. enth. auch im ersten Buche blos Auszüge aus St. Pöltner Urkunden von 1222—1451, dann ein Todtenregister von St. Pölten.

Schärding.

Siehe no. 1468.

Seitenstetten.

1512) Historia Fundationis monasterii Seittenstettensis, Ord. S. Bened. in Austria infer. Auctore Gundachero, eiusdem loci Abbate. in Pez T. II. p. 301—319.

Spital am Piern.

1513) Historia fundationis collegii Hospitalensis ad Pirum montem. in Pez T. II. p. 323—328.

Steyer. Vergl. unten Preuenhueber, no. 1643.

Suben.

Vergl. no. 1312.

Tiernstein.

1514) Zur Geschichte der Canoniae Tirnstain, siehe Raym. Duellii Miscellan. T. I. no. 9—11. Da steht unter andern Honorii Arthoffer enchiridion rerum memorabilium Canoniae Tirnstainensis a. 1676.

Waldhausen.

1515) Chronicon breve Waldhusanum, in Raym. Duellii Miscellan. T. I. no. 2.

Wien.

1) *Allgemeine Beschreibungen.*

1516) Kurze Beschreibung der hoch- und weitberühmten Hauptstadt Wienn in Oestreich unter der Enns. Wien 1609. 4. (Vergl. no. 1541.)

1517) Joh. B. Küchelbecker Allerneueste Nachricht vom Röm. Kaiserl. Hofe, nebst einer ausführlichen Beschreibung der Kais. Resid. Stadt Wien, und der umliegenden Oerter theils aus den Geschichten, theils aus eigner Erfahrung zusammengetragen. Hannov. 1730. 8. auch Ebendas. 1732. 8. 884 S. 3 Bog. Kupf. (die 1te Ausgabe ist selten, die 2te aber castrirt.)

1518) Almanac de Vienne en faveur des etrangers. à Vienne 1766. 8. — auch ins D. übersetzt von Hr. von Wasserberg unter dem Titel: Beschreibung der Stadt Wien und ihrer Merkwürdigkeiten. Wien 1773. 8. — auch neu edirt von Kurzböck s. t. Neueste Beschreibung aller Merkwürdigkeiten Wiens, ein Handbuch für Fremde u. Inländer. mit 28 Kupf. Wien 1779. 8. — auch wieder Franz. Description la plus nouvelle de toutes les particularités de la ville de Vienne. à Vienne 1779. 8.

1519) Friedr. Wilhelm Weiskern Beschreibung der K. K. Haupt- und Resid. Stadt Wien, als der 3te Theil zur Oestreichischen Topographie. Wien 1770. 8. 222 S.

1520) Description de Vienne en faveur des Etrangers, ou abregé historique indiquant ce, que la ville de Vienne renferme de plus remarquable etc. à Vienne 1777. 8 Bog. 12. nebst einem Plane. (12 Gr.) — ist wohl eine Uebersetzung von: Almanach von Wien oder historischer Begriff der anmerkungswürdigsten Gegenstände dieser Hauptstadt. Wien 1774. 8.

1521) Denkwürdigkeiten von Wien. Aus dem Französ. übersetzt. 1te bis 3te Parthie. Gedruckt für Henrich Lyonel Hr. v. Visp. 1777. 16 Bog. 8. (ist Original von Weckhrlin in Nördlingen) — Fortgesetzt in Anselm. Rabiosus Reise durch Oberdeutschland. 1778. 8.
Nürnb. G. Z. 1777. S. 79. Gatterer histor. Journ. Th. 9. S. 110—117.* Allg. Verz. neuer Bücher 1777. Th. 2 S. 666.

1522) Vollständige Beschreibung von Wien, in Fr. Nicolai Beschr. einer Reise durch Deutschland und die Schweiz im J. 1781. B. 2. S. 573—676. und die ganzen B. 3—5.

Allg. D. Bibl. B. 60. S. 468--479. B. 65. S. 202--211.* Nürnb. G. Z. 1784. S. 371 ff.

1523) Zur Beschreibung von Wien. — in de Luca Staatsanzeigen. B. I. Th. 1. S. 308—315. 346—354. 405 bis 413. — enthält Anmerk. über Nicolais Beschreibung von Wien.

1524) Beschreibung der K. K. Resid. Stadt Wien, ein

Versuch. Th. I. Wien 1785. 8. m. K. 602 S. (1 Thlr. 4 Gr.) von de Luca.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 1. S. 315. Meusel Litterar. Annal. 1786. II. VII. S. 630.*

1525) (Pezzl) Skizze von Wien. H. 1—6. Wien und Leipz. 1787—1790. 8. 974 S. 8. (2 Thlr. 12 Gr.) Vom H. 1. erschien 1790 eine neue Aufl.

Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. S. 2388—2400. B. 98. S. 217—219.* Jena. A. L. Z. 1786. B. 4. S. 99. 100. 1788. B. 2. S. 251. 1789. B. 1. S. 356. B. 3. S. 673. 1790. B. 1. S. 44. 45.* Oberd. A. L. Z. 1790. no. 133. S. 889 ff.

1526) Wiens gegenwärtiger Zustand unter Josephs Regierung (von Ign. de Luca) Wien 1787. 8. 459 S. — in Form eines Lexicons.

Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. S. 1536 und 2455. † Oberd. A. L. Z. 1788. B. 1. S. 92.

1527) Beschreibung von Wien, in Fabri Samml. von Stadt- Land- und Reisebeschr. B. 2. — Vergl. Bernoulli Archiv zur neu. Gesch. u. s. w. Th. 8.

1528) Neuester Wienerischer Wegweiser für Fremde und Innländer vom J. 1792, oder kurze Beschreibung aller Merkwürdigkeiten Wiens. m. K. Wien 1792. 8. (1 Thlr.)

1529) Neuestes Gemählde von Wien. Wien 1797. 8. 208 S. (48 Kr.)

Jena. A. L. Z. 1798. Jan. S. 93—96.

NB. Folgende 2 Schriften handeln noch insbesondere von Merk- und Sehenswürdigk. Wiens: (Vergl. no. 1594.)

1530) Discursus familiaris de rebus memorabilibus amplissimae huius vetustiss. nobilissimaeque urbis Viennensis. Vienn. 1725. 8. 164 S.

1531) Das merkwürdige Wien, oder Monatliche Unterredungen von verschiednen Merkwürdigk. der Natur und Kunst. Wien 1727. 4. mit 15 Kupf. 1 Alph. — Im J. 1743 (oder 44?) wurde ein neues Titelblatt vorgedruckt. — Die Schrift hatte mit dem 3ten Monat aufgehört. — enthält Beschr. alter Denkmäler, Aufschriften u. s. w. so Carl VI. hatte nach Wien bringen lassen. Vergl. no. 1539.

2) *Eigentlich historische Schriften.*

a) *Zur Civil und politischen Geschichte von Wien.*

α) *Im Allgemeinen.*

1532) Henr. Abermanni Wienerische Chronica. Wien 1545. fol.

1533) Wolfg. Lazii Vienna Austriae. Rerum Viennensium Commentarii, in quatuor libros distincti, in quibus celeberrimae illius Austriae civitatis exordia, vetustas, nobilitas, magistratus familiaeque ad plenum, quod aiunt, explicantur. Basel. 1546. fol. — auch übersetzt unter dem Titel: Historische Beschreibung der Kaiserl. Hauptstadt Wien, darinn derselben Ursprung, Adel, Obrigkeit und Geschlechter erklärt werden, vordiesem durch Wolfg. Lazium in Latein verfasst, sub tit. Comm. rer. Vienn. anjetzo aber vertirt und gemehrt durch M. Heinr. Abermann. Wien 1619. fol. — Auch unter dem Titel: Chronica oder histor. Beschreibung u. s. w. wie oben, anjetzo continuirt und corrigirt durch einen Liebhaber der Nation. Frankfurt a. M. 1692. fol.

1534) Casp. Maurer Chronica Wiennensis, oder kurze summarische Beschreibung vom Ursprung und Erbauung der Kaiserl. Residenz Stadt Wien. Nürnberg 1664. 12. 156 S. 2te Ausg. Neuvermehrte Wienerische Chronica. Nürnb. 1671. 12. — 3te Ausg. Erster Ursprung und Aufnahme der Stadt Wien — mit einer Tabellenförmigen Beschreibung sämmtlicher Regenten Oestreichs vermehrt, durch M. C. von Rauner. 1782. 4. (voller Fabeln und Unbedeutendheiten.)

1535) Ant. Bormastini relatio hist. civitatis Viennensis et suburbiorum. Vienn. 1715. 8. Auch Italien. und Deutsch. — auch 1719. 8 Franz. und Deutsch, vermehrt.

1536) P. Matth. Fuhrmann Historische Beschreibung und kurzgefasste Nachricht von der R. Kais. und Kön. Residenz Stadt Wien und ihren Vorstädten. Erster Theil: Von der gleichförmigen Lage und einerley Grösse des Altvergangnen Vindobona, und des gegenwärtigen Wiens. Vom Ursprung und Aufkommen, innerl. und äusserl. Beschaffenheit, vom Stifter und Namensbenennung dieser Stadt und

derselben Vorstädten überhaupt, sammt Grundrissen. Wien B. 1. 1766. 28 Bog. 4 Kupf. 8. B. 2. Th. 1. 2. 1766. 1767. 8. 2 Alph. 10 Bog. 7 Bog. Kupf. Th. 3. Wien 1770. 8. 1 Alph. 15 Bog. 2½ Bog. Kupf.

Allg. D. Bibl. B. 4. S. 297 ff. B. 11. S. 327. B. 14. S. 300.†* Jena. G. Z. 1770. S. 858.

1537) v. Prandau Kritische Geschichte Wiens. Th. I. Wien 1789. 8. 132 S. mit 1 Landkarte. (12 Gr.) (geht bis zu Carls des Gr. Zeiten.)

Allg. D. Bibl. B. 98. S. 462—466.* Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 501—503.* Leipz. G. Z. 1789. S. 627 bis 629.* Gött. G. A. 1790. S. 47.*

1538) Ant. Edl. v. Geusau, Offiz. des L. Magistr. zu Wien, Geschichte der Haupt und Residenz Stadt Wien in Oestreich, in einiger Verbindung mit der Geschichte des Landes. Th. 1—4. Wien 1789—1793. 8. 1386 S. 20 Kpf.

Jena. A. L. Z. 1796. B. 2. S. 457—461.*

β) *Speciellere Schriften.*

α) *Von Alt-Wien.*

1539) Wolf. Lazii Comm. in antiquas Viennensis urbis inscriptiones, opera Hermetis Schallauczeri, Caes. architect. praef. erutas. Vienn. 1560. fol.

1540) Lambecii diss. Viennam Austriae nec Viennam, nec Biennam, nec Vianam, nec Flaviam, nec Favium, nec Fabianam etc. a Romanis olim appellatam, sed *Vindobonam* verum eius et genuinum nomen fuisse. — in dess. Commentar. de bibl. caes. Vindobon. Lib. II. C. 1. 2.

1541) Lesenswürdige Erinnerung von Herrührung, Erbau- und Benamsung der Stadt Wien, sammt Beschreibung der letzten Türkischen Belagerung, wie auch Kaiserlichen Schatz- und Kunstkammer. Wien s. a. fol. auch 1702. 8. und 1712. 4. — scheint eigentlich mit no. 1516 ein Werk zu seyn.

1542) P. Matth. Fuhrmann Abhandlung von den historischen Streitfragen: 1) Ob die alte Römische Gränzstadt Vindobona auf dem Platze des heutigen Wiens gestanden etc. 2) ob die alte Stadt so grofs als Wien gewesen etc. Wien 1764. 8. 168 S.

1543) P. Leop. Fischer Erinnerung an die Leser der Abh. hist. Streitfragen etc. (no. 1542) Wien 1764. 58 Seiten. 8.

1544) (P. Leop. Fischer) Brevis notitia urbis veteris Vindobonensis ex variis documentis collecta ab Austr. Iesu societate. Vienn. 1764. 4. 1 Alph. 14 Bog. Ed. 2. auct. P. I—IV. Vienn. 1767—1770. 282, 164. 210 u. 224 S. 8. — Nachher erschien: Brevis notitia urbis Vindobonensis etc. supplementum ab ipso auctore l. f. Vienn. 1771. 8. Suppl. II. 1772. Suppl. III. 1775. 8.
Frankf. G. Z. 1765. St. 99.

1545) Vindobona Romana, d. i. die Stadt Wien in Oestreich, vor und zu den Zeiten der alten Römer. Nebst einem Anhange von den 5 Lerchen im Oestreichischen Wappen. Wien 1766. 12 Bog. gr. 8. — vom Hr. von Scheyb. Allg. D. Bibl. B. 8. St. 2. S. 127—131.* Jena. G. Z. 1767. S. 169—171.*

b) *Zur mittlern Zeit.*

1546) Der Freyheitsbrief K. Friedrichs II. für Wien, welches er als Reichsstadt erklärte, steht in Moser bibl. Mstorum. S. 16 ff. Vollständiger aber mit Rudolfs I. Erneuerung in Senkenbergs Select. iur. et histor. T. IV. S. 433—460.

1547) 44 Schriften und Urkunden die Municipalrechte Wiens betr. — in Rauch S. R. Austr. T. III. S. 1—251.

1548) Ordnungen und Freyheiten der Stadt Wien 1526. fol.

1549) Skizzen von Wien — aus einer 300jährigen Handschrift Alberts von Bonstetten aus dessen Oestreichischer Chronik, — in Gaslers Beyträgen zur Deutschen Sittengeschichte. (1790) no. 1. Diese Schilderung hat Bonstetten wörtlich aus dem Aeneas Sylvius genommen. Es ist nehmlich eine Uebersetzung des 165sten Briefs der Briefsammlung des Aen. Sylvius, die 1496 zu Nürnberg in 4 erschien, und auch bey Strobel steht in den Miscellan. Litt. Inhalts, Samml. 4. S. 153 ff.

Zur Geschichte von Wien a. 1477—1494. siehe oben no. 1364.

c) *Zur neuern Zeit.*

Schriften über Wiens Belagerungen durch die Türken.

Ueberhaupt.

1550) Schau- und Ehrenplatz christlicher Tapferkeit, d. i. aller denk- und ruhmwürdig ausgestandenen Belagerungen der Stadt Wien in Oestr., durch Erasm. Francisci. Nürnberg 1684. 4.

1551) Kurze, doch gründliche Beschreibung alter und neuer Wiener Belagerung 1529 und 1683. 1684. 4.

1552) Io. Bapt. de Rocoles Vienne deux fois assiegée par les Turcs 1529 et 1683 — avec des réflexions sur la maison d'Autriche. à Leide 1684. 12. 431 S.

Insbesondre von der Belagerung im J. 1529.

1553) Türkischer Belagerung wahrhafter Bericht u. s. w. 1529. 4.

1554) Ain gründl. und wahrhaffter Bericht, was sich under der Belägerung der Statt Wyen nemlich im 1529. J. zwyschen denen inn Wyen und Türgken verlauffen u. s. w. von Tag zu Tag klerlich angetzaigt. s. l. et a. 4.

1555) Belegerung der Statt Wienn im Jar 1529 beschehn, kürtzlich angetzaigt. Wien 1529. 4. (rar) von Pet. Stern, Latein Kriegssecr. — auch vermehrt Nürnb. 1530. 4. unter d. Titel: Wahrhaftige Handlung, wie und welcher massen der Türk die Stadt Ofen und Wienn belegert. Erstlich durch — Pet. Stern beschrieben. Nachfolgend durch Nicl. Meldemann — mit merer Anzeigung, was von Tag zu Tag sich zutragen hat, gemert etc.

1556) Anonymi synchroni et Ferdinandi I. praeceptoris, Historia Viennae Austriae urbis a Solymanno sultano obsessae, Augsb. 1530. 4. — auch in Schard. Collect. Iesu Op. Hist. T. II. p. 1207. (ed. 2. p. 237—247.) Vergl. ebendas. p. 1202. (233.)

1557) Henr. Ribischii epistola de re Turcica ad Viennam Austr. Lips. 1530. 4.

1558) Io. Leunclavii Histor. Viennae a. 1529 a Turcis obsessae — cf. Eiusd. Annal. Sultanorum. Frkf. 1595. fol.

1559) Pauli Pessel, Kaiser Ferdinands des ersten gewesenen Herolds, bisher ungedruckte Beschreibung der ersten Türkischen Belagerung der Stadt Wien a. 1529. — in Joh. Henr. Goebel Beytr. zur Staatsgesch. von Europa unter K. Carl V. (Lemgo 1767. 4.) no. 4.

1560) Geschichte der Belagerung der Stadt Wien 1529 aus einer gleichzeitigen Handschrift. — in (Antons) dipl. Beyträgen zu der Gesch. und zu den D. Rechten. (Leipz. 1777. 8.) S. 1—52.

1561) P. Gottfr. Uhlich Geschichte der ersten Türkischen Belagerung Wiens im J. 1529, aus gleichzeitigen Schriftstellern und Tagebüchern gesammelt. Wien 1784. 8.

Von der Belagerung im J. 1683.

1562) Relation veritable du siége de Vienne. à Lyon. 1683. 12.

1563) Diarium oder Beschreibung, was Zeit Türkischer Belagerung a. 1683 in Wien fürgegangen. Von einem Kaiserl. Offizier, der sich vom Anfang bis zum Ende darinnen befunden. Prag 1683. 4. — Auch erschien zu Frkf. 1683. 4. 40 S. ein glaubwürdiges Diarium oder Beschreibung u. s. w. wie oben.

1564) Henr. Laur. Moeschen or. de nupera victoria Christianorum ad Viennam. Baruthi. 1683. 4.

1565) Sendschreiben von der Victoria der Christen, so sie bey Entsatz der St. Wien gegen die Türken erhalten. 1683. 4. 2tes Sendschreiben. Ebendas. 4. 4 Bog.

1566) Suttinger gloriosa Viennae liberatio. 1683.

So habe ich allegirt gefunden, oder ist blos erschienen: D. Suttinger Entsatz der Stadt Wien. mit Kupf. Dresden 1688. fol. ?

1567) Io. Pet. a Vaelkeren Vienna a Turcis obsessa, a Christianis liberata a. 1683. Vienn. 1683. 4. Bruxell. 1684. 12. 166 S. (sub tit. Diarium obsidionis Vienn. — auch Deutsch. Linz 1684. 4. vom Verfasser selbst übersetzt. — auch Französ. Brussel 1684. 12. 214 S.

1568) Jo. Ge. Wilh. Rueff Relation über die den 14. Jul. 1683 angefangene, d. 12. Sept. aber glücklich aufgehebte Belagerung der Stadt Wien. 1684. 8. 92 S.

1569) Vienna Austriae a Turcis oppugnata, gloriose defensa, et liberata a. 1683. d. 12. Sept. descripta per I. K. S. C. V. — steht an Isthuansii Histor. Hungar. Cölln. 1685.

1570) Vespas. Kochowsky a Kochow Comm. belli ductu et auspiciis Ioannis III. Poloniae regis adversus Turcas ad Viennam et in Hungaria a, 1683 gesti. Cracou. 1684. 4.

1571) Present state of the German and Turkish Empires etc. and the Siege of Vienna by an eminent Officier in that city. London. 1684. 8.

1572) N. Hocke Beschreibung der Türkischen Belagerung der Stadt Wien. 1685. 4.

1573) Io. Damasceni a Matre Dei Viennis Turcarum obsidione Leopoldi I. imperio et victoria Iohannis III. gloriosa. Varsov. 1717. 4.

1574) Christ. Wilh. Huhn Nichts Neues und nichts altes, oder umständliche Beschreibung, was a. 1683 vor, bey, und in der merkwürdigen Belagerung zu Wien vom 7. Jul. bis 12. Sept. 1683 täglich vorgelaufen. Breslau 1728. 8. auch Wien 1783. 8. unter dem Titel: Raritäten oder umständliche Beschreibung u. s. w.

1575) Leop. von Steinbach Geschichte und Tagebuch der 2ten Türkischen Belagerung Wiens im J. 1683. Wien 1783. 8.

1576) Gottfried Uhlich. aus den frommen Schulen, Lehrer der Univ. Gesch. an dem Löwenburg. Kollegium, Geschichte der 2ten Türkischen Belagerung Wiens, bey der 100jähr. Gedächtnissfeyer. Wien 1783. 15½ Bog. gr. 8. m. Kupf. (20 Gr.)
Nürnb. G. Z. 1784. S. 86. Allg. D. Bibl. B. 60. S. 513.

1577) Kriegsnachrichten von der Belagerung der Residenz Stadt Wien durch die Türken im J. 1683. und die Belagerung von Maltha von denselben im J. 1765. Leipz. 1789. 8. 11 Bog. (10 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1789. B. 4. S. 631. Tüb. G. A. 1789. S. 103.

Von andern Unglücksfällen.

1578) Dialogus oder freundliches Gespräch über den Zustand der Stadt Wien bey dieser gefährlichen und vorhero nie erhörten Contagion. Wien 1679. 4. auch Gotha 1681. 12. und Wien 8.

1579) P. Abr. a S. Clara, Merk's Wien oder Beschreibung der alldortigen Pest. Wien 1680. 8.

1580) Jo. Carl Habersack Relation, wasgestalten die Wienerische Neustatt mit der Pest angesteckt worden etc. Beschr. 1679. Wien 1681. 8.

1581) Lustra decem coronae Viennensis seu suburbia Viennensia ab anno obsidionis ultimae 1733 instaurata et ampliata. Vienn. 1734. 8. 93 S.

1582) Beschreibung der am 29. Jul. schaudervollen Ueberschwemmung zu Wien u. s. w. Wien 1785. 8.

1583) Ign. de Luca Zur Wassergeschichte des Landes unter der Enns. Wien 1785. 8. 64 S. (4 Gr.) Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 552. (enthält Gesch. der Ueberschwemmung von 1785.)

Vergleiche Ebendess. Staatsanzeigen, B. I. Th. 1. S. 296—308.

Zur *neuesten* Geschichte von Wien gehören folgende Schriften *zur Schilderung und Charakteristik dieser Stadt.*

1584) Chr. Gottsched Singularia Vindobonensia nuper a. 1750 oratione sollenni celebrata. Lips. 1750. 4. Erl. G. Beytr. 1750. S. 429.

1585) (Franz) Beyträge zur Schilderung Wiens. Erstes Bdchen. Wien 1781. 8. 138 S. 2te von den Verfassern umgearbeitete Aufl. Wien 1781. 8. 141 S. B. 2. ebendas. 8. 242 S. (In der 2ten Ausg. ist vieles über Adel, Bischöffe, K. Marien Ther. weggelassen.) Henke Comment. de reb. nov. literar. 1781. F. 3. p. 601. Jena. G. Z. 1781. S. 651. Götting. G. A. 1781. S. 999.* Allg. D. Bibl. B. 48. S. 268—285. B. 57. S. 591.

1586) Meine Gedanken über die Schrift: Beyträge u. f. w. Wien 1781. 8. 44 S.
Allg. D. Bibl. B. 48. S. 283—287.

1587) Meine Zweifel über die Schilderungen Wiens. Wien 1781. 15 S. 8. Allg. D. Bibl. B. 48. S. 287.

1588) Katholischer Unterricht und Erörterung aller Zweifel, welche in den Beyträgen zur Schilderung Wiens aufgeworfen worden. St. 2. Wien 1781. 32 S. 8.
Allg. D. Bibl. B. 4?. S. 288.

1589) Ganz einfache Widerlegung der Beyträge zur Schilderung Wiens. Wien 1781. 8. 32 S. Allg. D. Bibl. B. 48. S. 288.† Vergl. Allg. D. Bibl. B. 48. S. 289 ff. wo noch eine Menge hierher gewissermaſsen gehöriger Schriften recensirt werden. Vergl. auch no. 927 ff.

1590) Galanterien Wiens, auf einer Reise gesammelt und in Briefen geschildert von einem Berliner. Th. 1. 2. 1784. 8. 192 und 144 S. Jena. A. L. Z. 1785. S. 160.† — Neu aufgelegt unter dem Titel: Anekdoten und Bemerkungen über Wien. Wien 1787. 8. 264 S. (12 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 82. S. 299. Leipz. G. Z. 1787. S. 1615 und 2160.†

1591) Briefe eines Eipeldauers an seinen Vetter in Krakau über die Wienstadt, aufgefangen und mit Noten herausgegeben von einem Wiener. H. 1—37. Wien 17—1798. 8.

1592) Vertraute Briefe zur Charakteristik von Wien. 2 Theile. Görliz 1793. 8. (1 Thlr. 4 Gr.) 224 u. 200 S.
Jena. A. L. Z. 1795. B. 1. S. 707—717. N. A. D. Bibl. B. 13. S. 467—473. — Gewissermaſsen gehört noch hierher:

1593) Wiener Chronik historisch-politischen-philosophischen Innhalts. B. 1. 2. Wien 1785. 8. 492 u. 469 S. (der Bogen 3 Kr.) — schildert Sitten, Gewohnheiten, enthält aber nebenbey auch Recensionen u. f. w.
Allg. D. Bibl. B. 68. S. 586—591. Jena. A. L. Z. 1786. Apr. S. 195. 196.

Vergl. no. 1525. und 1529.

γ) *Statistische Schriften.*

1594) Statistische Uebersicht von Wien — in Hirsching Allgem. Archiv für die Länder- und Völkerkunde. Th. 2. S. 1—44.

1595) Der Kais. Kön. Residenz Stadt Wien Commerzialschema, nebst Beschreibung aller Merkwürdigkeiten derselben, insbesondre ihrer Schulen, Fabriken, Commerzialprofessionisten, dem Handelsstande, der academischen Bürger, Künstler u. s. w. 1ste Abth. 2te und 3te Abth. enthalt eine Beschreibung der milden Stiftungen, Spitaler, Armen- und Krankenhäuser, ein Verzeichniss der Professionisten und Handwerker, dann interessante Nachr. für Fremde. Wien 1780. 1 Alph. 17½ Bog. 8. — und seitdem jährlich neu. Allg. D. Bibl. B. 43. S. 200. — Die neuern Ausgaben haben den Titel: Wienerisch Commerzialschema oder Geschäftsalmanach u. s. w. Ganz neue Aufl. Wien 1791 ff. 8.

1596) Von den Fabriken und der Handlung Wiens. — in (Cromes) Almanach für Kaufleute auf das J. 1784. S. 302—369. Vergl. Nicolai Reisebeschr. B. 4. S. 387 bis 487. Journ. v. u. f. D. 1787. St. 12. 1789. St. 7. Schlözer Staatsanz. B. XI.

1597) Universalhaundlungscalender. Wien 1784. 8.

Von der Wiener Stadt-Bank, siehe oben no. 1170. c ff.

b) *Schriften zur Kirchengeschichte Wiens.*

α) *Im Allgemeinen.*

1598) Vienna Austriae S. Iohanni Nepomuceno devota, istiusque munificis beneficiis ditata per Sebast. Mitterdorffer. Vienn. 1724. 8. 125 S.

1599) Wienerische Kirchenzeitung. Bey von Kurzböck Jahrg. I—V. 1784—1788. 4. 12 Alph.
Allg. D. Bibl. B. 82. S. 374—380. B. 93. S. 366.

β) *Insbesondre.*

a) *Geschichte des Bisthums.*

1600) Die Bischöffe und Erzbischöffe von Wien, aus den Manuscripten des selig verstorbnen P. Xyst. Schier. Grätz 1786. 8. 130 S. Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 694.

b) *Von Kirchen, Klöstern u. s. w. in Wien.*

1601) Ortus et progressus aedium religiosarum Viennensium. Vienn. 1727. 8. 108 S.

1602) Vergl. Raym. Duellii Miscell. T. I. no. 12-16.

1603) Ad. Totz Ursprung und Beschreibung des Wienerischen Klagbaums oder Spitals bey Maria Heimsuchung ausser der Widen, im St. Bernhardsthale. Wien s. a. 12.

1604) 500jährige Denkwürdigkeiten des Closters der mindern Conventualen S. Francisci zum h. Creuz in Wien, welches a. 1224 gestiftet worden. Neustadt 1724. 4.

1605) Auserlesene Denkwürdigkeiten von der St. Stephanskirche und Thurme zu Wien. 1722. 8. Zuerst Lateinisch Vienn. 1721. 8. 142 S. s. t. Memorab. de templo ac turri ad S. Steph. Vienn. Austr. Fide summa e vet. docum. eruta.

1606) Beschreibung der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien. Herausgeg. von einem Priester der Erzbischöffl. Kur. Wien 1779. 8. 335 S. m. K. Nebst einem Anhange zur Beschreibung der Hauptkirche zu Wien, auch verschiedene merkw. Urk. aus dem Archiv der dortigen Dompробstey und Kustodie u. s. w. 164 S. (von Jos. Ogerser)
Allg. D. Bibl. B. 52. S. 607—610.

1607) Historische Beschreibung der den 12. Sept. abgebrannten St. Magdalenen Kapelle auf dem St. Stephans Freythof in Wien. Mit Originalurkunden. Wien 1781. 8. 1 Bog. (von Ant. Ferd. v. Geussau.)
Allg. D. Bibl. B. 55. S. 276.

1608) Barn. Angerer von dem Ursprunge, Unfällen und Veränderungen der K. K. Hofpfarrkirche zu St. Michael u. s. w. Wien 1782. 8.

Zur Geschichte der Nonnenklöster in Wien gehört Geussaus Schrift oben no. 1469.

Mehrere hierher gehörige Schriften über einzelne Kirchen und Kapellen zu Wien siehe in Vogel bibl. Austr. T. III. in suppl. S. 940 ff. angeführt. Vergleiche noch:

1609) Monumenta religionis Augustae seu Colossi Dei et divorum honoribus caesarum Austriacorum munifica pietate Viennae erecti. Vienn. 1732. 8. (in Versen)

c) *Von der evangelischen Gemeinde daselbst.*
Vergl. oben no. 1256, und 1258.

c) *Schriften zur Litterairgeschichte Wiens.*
Vergl. oben no. 1595.

α) *Zur Geschichte der Universität.*

1610. a) Catalogus Rectorum et illustrium virorum archigymnasii Viennensis, in quo praeter elegantissimam temporum seriem summa continentur quasi capita earum rerum, quae celeberr. huic academiae sub cuiusque magistratu contigerunt memoria digna ab a. 1237—1559 per Ge. Ederum ICt. et eiusd. Acad. Rect. Vienn. 1559. 4. it. 1645. 4. (fortgef.)

1610. b) Lambecii Comm. de bibl. caes. Vindobon. handeln L. II. C. V. de prima academiae Vindobonensis origine, item de statutis et privilegiis eiusdem. — Vergl. L. IV. Additam. IV. de fundatione academiae Vindobon. per Vrbanum V. et VI.

Statuta et privilegia Academiae Vindobonensis stehen auch in Kollarii Analectis. T. I. S. 42—307.

Vom Ursprung der academie zu Wien handelt Stoyer in Comm. de vita Alberti II. S. 409—453.

1611) Car. Musartus de Academiae Viennensis in Austria antiquitate, nobilitate et celebritate. — steht vor dessen Adolescens academ. Duaci. 1633. 8.

1612) Ios. Reichenau conspectus historiae Vniversitatis Viennensis ab initio eius usque ad a. 1465. Vienn. 1722. 8. T. II. auctore Sebast. Mitterdorffer ab a. 1465—1565. Vienn. 1724. 8. T. III. usque ad a. 1701. ibid. 1725. 8.

1613) Franc. Hoelleri specimen historiae cancellariorum Vniuersitatis Viennensis, eorundemque praepositorum ecclesiae ad S. Stephanum. Vienn. 1729. 8.

1614) Chronologia diplomatica celeberrimae et antiquissimae universitatis Viennensis ab a. 1237 ad a. 1384. a Ios. Ioh. Schliekenrieder. Vienn. 1753. 4. 1 Alph. 3 Bog. 9 Kupf. (ist blos chronolog. Sammlung von Urk. Privil. u. s. w.) Tüb. Ber. v. Gel. Sachen 1755. Suppl. S. 1. Leipz. G. Z. 1754. no. 24.

1615) Jetzige Gestalt der Wiener Universität sammt einer Nachricht von denen Bewegungen, welche die neu einzuführende Lehrart daselbst gemacht. o. O. 1753. fol.

1616) Freymüthige Briefe an Hr. Gr. v. V. über den gegenwärtigen Zustand der Gelehrsamkeit der Universität und der Schulen zu Wien. Frkf. und Leipz. 1774. 8. 12 Bog. (von Joh. Tob. Sattler, Joh. Friedr. Mieg und Joh. Mich. Affprung.)

Allg. D. Bibl. B. 26. St. 1. S. 270. Gött. G. A. 1774. S. 746 ff. Krit. Samml. zur neu. Gesch. der Gelehrs. B. 2. St. 2. S. 384—386.*† Gatterer histor. Journ. Th. 3. S. 166—175.*†

1617) Beschreibung der hiesigen Universität, sämmtlicher Ritter- Militär Handlungs- und orientalischen Akademien, Gymnasien, Normal- Stadt- und Trivialschulen. Wien 1780. 4 Bog. 8. Allg. D. Bibl. B. 45. S. 153—156.

1618) Ueber die Universität in Wien. Wien 1781. 8. 30 S. Allg. D. Bibl. B. 57. S. 252.

1619) Von dem (ehemaligen) litterarischen Zustande der Universität Wien 1782. — in Schlözers Staatsanz. B. 3. H. 11. S. 319—345.

Vergl. Nicolai Reisebeschr. B. 4. S. 642—940, und oben no. 1521, welche Schrift besonders mit den litterarischen Zustand betrifft.

Noch andere Schriften zur Geschichte der Universität zu Wien, siehe in Lawätz Handbuch für Biblioth. und Bücherfreunde. Th. 1. B. 2. S. 223. 224.

Noch gehören hierher besonders:

1620) (P. Xyst. Schier) Comm. de primis Vindobonae Typographis cum variis ad rem literariam adnotationibus. Vienn. 1763. 6 Bog. 4.

Leipz. G. Z. 1764. St. 64.* Erl. G. Beytr. 1764. S. 568. und 1765. S. 217.*

1621) Mich. Denis Wiens Buchdruckergeschichte bis 1560. Wien 1782. 4. 694 S. (6 Fl. 15 Kr.) — Ein Auszug erschien s. tit. Bibliotheca typographica Vindobonensis ab a. 1482-1560 etc. ex magno opere excerpsit Mich. Denis.

Vindob. 1782. 4. 6 Bog. Nachtrag zu ſeiner Buchdruckergeſchichte, Wien 1793. 26 und 117 S. gr. 4.

Meuſel Hiſtor. Litt. 1783. St. 6. S. 540—555. und St. 7. S. 40—47.* Jena. A. L. Z. 1793. B. 3. S. 428.* N. A. D. Bibl. B. 11. S. 91.*

1622) Kauz über die Epoche der eingeführten Buchdruckerkunſt zu Wien. Wien 1784. 4.

1623) (Beris) Die Wiener Autoren. Ein Beytrag zum Gelehrten Deutſchland. (Wien) 1784. 271 S. 8. (51 Kr.) Meuſel hiſt. Litt. 1783. St. 12. S. 514 ff. †

Von der Kaiſ. Bibliothek.

1624) Pet. Lambecii Comm. de bibliotheca Caeſ. Lib. 8. Vindob. 1665-1676. fol. Ed. 2. auct. opera et ſtudio Ad. Franc. Kollarii. VIII Tom. und I Lib. ſuppl. Vindob. 1766—1790. fol. (Lib. I. enthält auch Geſchichte der Bibliothek.) Gatterer hiſt. Bibl. B. 9. S. 159—195.* N. A. Erud. 1771. S. 143 ff.* An den Augment. haben Dan. Neſſel, Biblioth. und Joh. Bened. Gentilotus gearbeitet. Vergl. Kollars Edit. T. I. S. 625 ff. 731 ff.

1625) Barth. Chr. Richardi hiſtoria bibliothecae caeſ. Vindobonenſis ad noſtra tempora deducta. Ien. 1712. 8. (3 Gr.) A. Erud. 1712. p. 402.

β) *Von den Akademien, Gymnaſien u. ſ. w. in Wien.*

Vergl. oben no. 1617.

1626) Nachricht von der herzogl. Savoyiſchen Ritterakademie in Wien. 1749. 4. (auch Lateiniſch)

1627) Nachricht von der K. K. Thereſianiſchen Savoyiſchen Ritterakademie in Wien. Wien 1783. 4.

Windhaag.

1628) Caſp. Merian Topographia Windhaagiana, d. i. aygentliche Delineation oder Contrafactur, Perſpectiv, Auffzüge etc. mit beygeſetzter kurzer hiſtoriſcher Beſchreibung beyder Herrſchaften Windhaag und Reichenau. Frkf. 1656. fol.

Zwethal.

Vergl. oben no. 1314. 1324. 1342.

1629) Annal. Austro-Claravallenses seu fundationis monasterii Claraevallis Austriae, vulgo Zwetl, ord. Cisterc. initium et progressus ab a. 1083 - 1645. Opus in 2 Tom. distinctum, olim a Bernhardo Link compilatum, nunc publicae luci expositum. T. I. II. Vienn. 1723. fol. (bis a. 1400) 830 S. (Mehr ist nicht erschienen.)

γ) (Siehe p. 188.) *Schriften über die Geschichte des Adels im Erzherzogthum Oestreich.*

αα) Unter der Enns.

1630) (Io. Wilh. Com. de Wurmbrand) Collectanea genealogico historica ex archivo inclytorum Austriae inferioris statuum etc. excerpta. Accessit de hereditariis provinciarum Austriacarum officialibus, commentatio. Vienn. 1705. fol. 364 S. Acta Erud. 1706. S. 186 ff.

1631) Schauplatz des landsässigen Niederöstreichischen Adels vom Herrn und Ritterstande von dem 11. Jahrh. an bis auf jetzige Zeiten, von Franz Karl Wissgrill, K. K. Hoffecr. B. 1. Wien 1794. 427 S. 4. B. 2. 1795. 468 S. 4. mit vielen Stammtaf. (geht nur bis E.)
Jena. A. L. Z. 1794. B. 4. S. 357—360.* 1796. B. 2. S. 559. 560.*

ββ) Ob der Enns.

1632) Joh. Ge. Ad. Freyh. von Hohenek Die löbl. Herren Stände deß Ertzhertzogthumbs Oestreich ob der Enns. Als: Prälaten, Herren, Ritter und Städte oder genealogisch und historische Beschreibung von deroselben Ankunft, Stifft, Erbau- und Fortpflanzung, Wapen, Schild und Helmen, Ihren Clöstern, Herrschaften, Schlössern und Städten etc. Th. 1. Passau 1727. fol. Voraus geht ein Vorbericht von dem Ertzhgthumb Oestr. ob der Enns, desselben Wappen, Landesgelegenheit, Regierung, Landschaft, dermaligen Hr. Ständen, alten Titulaturen, Prädicaten und Fertigungen. 741 S. Anhang zu diesem ersten Theil, continuirt bis Ende 1732. Passau 1733. fol. 81 S. Th. 2. Ebendas. 1733. fol. 862 S. Voraus geht ein Vorbericht von verschiednen Gebräuchen, Solemnitäten und Verschrei-

bungen, deren sich die Alten bey Urk. Contracten u. s. w. bedienet. Th. 3. Ebend. 1747. fol. enthält der Stände ob der Enns, dero Familien abgestorben, und völlig erloschen, Beschreibung von deroselben Ankunft, Fortpflanzung, und Wiederabsterben u. s. w. — hat einen Vorbericht von Eintheilung des alten Adels ob der Enns, von dessen alten Gebräuchen bey feyerl. Gelegenheiten u. s. w.

A. Erud. 1728. p. 113 sq.*

Ueber die Geschichte der *einzelnen* Familien des *hohen* Adels in Oestr. siehe weiter unten hinter Böhm. und Mähren. Die Litteratur der übrigen gehört in die Litt. des Deutschen Adels.

---

2) *Schriften zur Specialgeschichte von Inneröstreich.*

Ueberhaupt.

1633) Rob. Papafaua de situ Carniolae, Carinthiae, Styriae, atque Epiri. Rom. 1657. 8.

1634) Laur. de Churelichz narratio itineris in Styriam, Carinthiam et Carniolam Leopoldi I. Vienn. 1661. 8.

1635) Jos. Carl Kindermann Beyträge zur Vaterlandskunde für Inneröstreichs Einwohner. 2 Bände. Grätz 1790. 8. jeder Band 360 S. (3 Fl. 20 Kr.)

Oberd. A. L. Z. 1790. St. 152. S. 1185 ff. 1791. B. 1. S. 856 ff.*

Insbesondre.

a) *Von Steyermark.*

α) *Geographische Schriften.*

1636) Styriae ducatus nova geographica descriptio autore Ge. Matth. Vischer. 1678. fol. m. K. auch s. t. Topographia ducatus Styriae. 1681. gr. 4.

1637) Jul. Aquil. Caesar, reg. Chorh. aus dem Stifte Vorau und Pfarrh. zu Friedberg, Beschreibung des Hthums Steyermark. Gräz 1773. 2 Theile. gr. 8. 695 u. 736 S. Im J. 1786 wurde blos ein neues Titelblatt vorgedruckt. Th. 1. betrifft blos Gräz.

Anzeigen aus den K. K. Erbländern. Jahrg. III. St 23 ff.*

Leipz. G. Z. 1787. S. 2045. Jena. G. Z. 1774. S. 602—604.†* Gött. G. A. 1775. S. 602—608.† Gatterer hist. Journ. Th. 3. S. 226—233.†

1638) Jos. Karl Kindermann Geographischer Abriss des Herzogthums Steyermarks. Gräz 1779. 8. auch 1780. 8. 15 Bog. (1 Fl. 15 Kr.) unter dem Titel: historisch und geographischer Abriss u. s. w. 3te umgearb. Aufl. Ebendas. 1787. 8. 215 S. (22 Gr.)

Gött. G. A. 1781. S. 937—939.* Meusel hist. Litt. 1781. St. 9. S. 247—254.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. B. 2. S. 1016.*

1639. a) Ebendess. Kurze Geographie von Steyermark. — in seinem Freund des Steyermärkischen Volkes u. s. w. B. 2. no. 3. — fortgesetzt im B. 3. (1787)

1639. b) Jos. Karl Kindermann Repertorium der Steyermärkischen Geschichte, Geographie u. s. w. Gräz 179 . 8.

1639. c) Allgemeine Uebersicht des Herzogthums Steyermark in Rücksicht seiner geograph. und physikal. Beschaffenheit, seiner Einwohner, und ihrer Cultur, Gewerbe, Künste, Wissenschaften und Handlung, seiner religiösen, polit. rechtlichen und militairischen Verfassung und Geschichte; von Jos. Marc. Freyh. v. Lichtenstein. Wien 1799. 176 und XVI S. gr. 8.

Oberd. A. L. Z. 1799. B. 2. S. 1039.*

β) *Geschichte*

αα) *Im Allgemeinen.*

α) *Quellen.*

Urkunden.

1640) Diplomatarium Admontense ab a. 1184-1312. in Ludewig Reliqu. mst. T. 4. S. 169—191.

1641) Codex dipl. monasterii Admontensis in Styria. in Pez Thesaur. anecdot. T. III. P. 3. S. 657—808.

1642) Liber censualis Dynastiae Styrensis sub sec. 14. init. in Rauch S. R. Austr. T. I. S. 389—462.

Vergl. oben no. 1352.

1643) Sigism. Puschii et Erasmi Froelich Diplomataria sacra ducatus Styriae. Partes II. Vienn. Prag. et Tergest. 1756. 4. 366 und 378 S. — damit muss oben no. 1308 verglichen werden, welches Frölich als Probe vorher edirte. Gött. G. A. 1757. S. 1034—1037. *

1644) Landhandvest des löbl. Herzogthums Steyr, darinnen K. K. und Landesfürstl. Freyheiten, Statuta etc. begriffen. 1583. fol. auch Gräz 1635. fol. 194 S.

Alte Schriftsteller.

Vergl. oben no. 1322 und andere unter den Oestreich. Chronisten.

b) *Systeme und Compendien.*

1645) Valent. Preuenhuebers Annales Styrenses, sammt dessen übrigen historisch und genealogischen Schriften zur Erläuterung der Oestreich-Steyermärkischen u. Steyerischen Geschichteu, aus der Stadt Steyer uralteu Archiv uud andern glaubwürdigen Urkunden u. s. w. verfasst. Nürnb. 1740. fol. 505 S. — geht bis 1619, um welche Zeit der Verf. lebte. — Das Werk enthält folgendes: 1) Annales Styrenses (der Stadt Steyer) S. 1—380. 2) Historia comituum, marchionum et ducum Styriae S. 381—400. 3) Historia Austriae superioris et catalogus supremorum ibidem capitaneorum S. 401—446. 4) Genealogia Polhaimiana S. 447—505.

1646) Sigism. Pusch S. I. Chronologiae sacrae ducatus Styriae P. I. ab origine nascentis ecclesiae usque ad Ottocarum I. Graec. 1715. 8. 388 S. P. II. führt den Titel: Chronologia inclyti ducatus Styriae ab Ottocaro duce I. usque ad excessum Leopoldi II, Ducis III, sive ab a. 1180—1230. Graec. 1720. 8. Der 2te Theil ist von Oct. Bucelin.

1647) Historia ducum Styriae, — in tres partes divisa, et Imp. Carolo VI. dedicata a Collegio et Academia Graecensi, S. I. Graec. 1728. fol. 4 Alph. 12 Bog. 23 Kupf. — eigentlich vom P. Pet. Schez S. I. — geht von Ottocar VI—Jos. I.

N. A. Erud. Lips. 1730. Oct. no. 3.

1648) Iul. Acquilini Caesar Annales ducatus

Styriae, cum adiecta finitimarum provinciarum, Bavariae, Austriae, Carinthiae historia. 5 Tom. Graec. 1768—1777. fol. 1074 S. (bis 1519.)

Gatterer hist. Journ. Th. 3. S. 226 ff. †*

Der 2te Theil von Caesars Alt und Neu Gräz (1773) enthält auch Geschichte des ganzen Landes.

1649) Aquilius Julius Caesar, reg. Chorh. des Stifts Vorau, Staats- und Kirchengeschichte des Herzogth. Steyermarks (von der Geburt Christi bis auf die neuesten Zeiten.) B. 1—7. Gräz 1786—1788. 8. zusamm. 3031 S.

Allg. D. Bibl. B. 84. S. 497—512. B. 90. S. 507—514. †* Oberd. A. L. Z. 1788. S. 439 ff. 1790. B. 2. S. 109. Meusel Litterar. Annal. 1786. VIII. S. 693 ff. †* Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 577—581. 1787. B. IV. S. 204—207. † 1789. B. I. S. 36—40. B. IV. S. 67—71. †

1650) Versuch einer Staatsgeschichte von Steyermark. Von den ersten Zeiten nach Chr. Geb. bis auf den im Jahr 1246 erfolgten Tod Friedrichs des Streitbaren, des letzten Herzogs von Oestreich und Steyer aus dem Babenbergischen Geschlechte. Wien 1780. 10 Bog. und 1 Bog. Vorr. 8. — von J. E. v. Baumeister.

Meusel hist. Litt. 1781. St. 9. S. 254 ff.* Nürnb. G. Z. 1781. S. 305—307.* Allg. D. Bibl. B. 47. S. 187. 188.* Henke Comm. de rebus nov. literar. 1781. Fasc. II. S. 335 ff.*

Vergl. no. 1639. b. und c. — letztere Schrift enthält S. 136—176 die Geschichte von Steyermark.

c) *Schriften über besondere Theile der Steyermärkischen Geschichte.*

aa) *Der Civil und politischen Geschichte.*

aaa) *Zur Geschichte der regierenden Familien.*

Vergl. oben no. 1645. 2. no. 1647. und oben die Geschichte der Bamberg. und Habsburg. Häuser; besonders no. 1339. b.

Ueber die Acquisition Steyermarks siehe insbesondre:

1651) Aquil. Jul. Caesar de titulo iuris, quo Rudolfus I. Styriam Ottocaro eripuit, et Alberto I. filio a.

1282 tradidit. — in seinen Annal. duc. Styr. T. II.

bb) *Specialstatistik.*

Vergl. no. 1639. c. Lichtenstein.

1652) Von und aus der Obersteyermark 1787. — in Schlözers Staatsanzeigen, H. 46. S. 145 — 165. (über den Mangel an Bevölkerung und Erziehungsanstalten.)

1653) Fragmente zur mineralogischen und botanischen Geschichte von Steyermark und Kärnthen. H. I. Klagenfurth 1783. 8.

1654) Wichtige Nachrichten von der Eisenwirthschaft in Steyermark, in Schlettwein Archiv für den Menschen und Bürger. B. 2. S. 449—474. Vergl. S. 490 bis 498.

1655) Von den Eisenwerken und Stahlfabriken in Steyermark, in Köhlers Bergmännischen Journal (1788) B. I. St. 2. 3. 4. (vom Oberhüttenvorsteher Klinghammer zu Freyberg.)

Vom Ertrag derselben im J. 1770, siehe Nachrichten in Fabri's neuem Geogr. Magaz. B. 2. St. I. S. 163 ff.

Vergl. no. 1663—1666.

1656) Instanzcalender für Steyermark, Kärnten und Krain. Grätz 1784. 8. 147 S.

bb) *Kirchengeschichte.*

1657) Iul. Aquil. Caesar de primis christianae religionis in Styria apostolis et propagatoribus, et de primis Styriae veteris metropolitis et episcopis. — vor seinen Annal. duc. Styr. T. I. diss. II. et III.

Vergl. oben no. 1212. 1214—1217. 1224 ff. und no. 1649.

cc) *Litterairgeschichte.*

1658) P. Xyst. Schier specimen Styriae litteratae. Vienn. 1769. 4. 32 S.

ββ) *Schriften über einzelne Theile und Orte von Steyermark.*

Ueberhaupt.

1659) Carl Mayr Verfuch über Steyermärkifche Alterthümer und einige merkwürdige Gegenftände. Gräz 1782. 8. (enth. alte Gefch. und Befchr. einzelner Orte.)

Zur Gefchichte der Grafen von Cilley.

1660) Chronica der edlen Grafen von Cilli, aller Händel, Art, Kriegen, Wefen und Leben u. f. w. von 1359 —1458. in Hahn Collect. monum. vet. T. II. p. 665 bis 777.

1661) 3fache Chronik von den gefürfteten Grafen von Cilly. — im Tom. III. von Caefars Annal. duc. Styr.

1663) P. Erasmi Froelich (Prof. hift. et Antiqu. Therefian. Vienn.) Genealogia Sonneckiorum, comitum Celeiae et de Heunburg. Vienn. 1755. 4. 118 S.

Gött. G. A. 1756. S. 102 ff.* Erl. G. Beytr. 1756. S. 204.* Tüb. Gel. Ber. 1756. Suppl. S. 19—21.*

Insbefondere

Von Admont.

1663) Anon. Vetus carmen de coenobii Admont. Abbatibus. in Pez S. R. Auftr. T. II. p. 210.

Vergl. oben no. 1522, 1640, 1641.

Von Eifenärz.

1664) Dan. Gottfr. Schrebers der Cameralwiff. Lehr. in Leipz., Befchr. der Eifenberg- und Hüttenwerke zu Eifenärz in Steyermark. Leipz. und Königsb. 1772. gr. 4. auch Wien und Leipz. 1788. 4. vom Abbé Poda edirt.

Gött. G. A. 1772. Zug. S. 408 ff.

1665) Befchreibung des Eifenbergwerks zu Eifenärz in Steyermark; — in der Sammlung einiger mineral. chem. metallurg. und oryktographifchen Abhandl. des Hr. Joh. Arduino u. f. w. Aus dem Italien. überfetzt. Dresden 1778. gr. 8.

(1666) Befchreibung der Eifenberg- und Hüttenwerke zu Eifenärz in Steyermark u. f. w. Wien und Leipzig 1788. 4.) Ift wohl no. 1664?

1667) Chph. L. Arn. Wille vom Bergbaue am Arzberge bey Eisenärz in Steyermark. — in den Hessischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit und Kunst. B. I. S. 436 ff.

Von Gräz

Ueberhaupt.

1668) Graecium, ducatus Styriae metropolis, topographice descriptum per Ioann. Macher. Graec. 1700. fol. 90 S.

1669) P. Sebast. Mitterdorffer S. I. Tabula, historiam Graecii topographicam prosa versaque oratione complectens. Graec. 1721. 8. c. fig.

1670) Aquil. Jul. Caesar Alt und neu Gräz. 2 Theile. Gräz 1773. gr. 8. — blos der erste Theil enth. Geschichte der Stadt. — Vergl. Ebendess. Schrift oben no. 1637. Th. 1.

1671) Aquilinus Julius Caesars Beschreibung der K. K. Hauptstadt Gräz und aller daselbst befindlichen Merkwürdigkeiten nach der Berliner und Potsdammer Beschreibung eingerichtet. 3 Theile. Salzb. 1781. (eigentl. 1780.) 8. 30½ Bog. (1 Fl. 48 Kr.) 8. (Th. 1. enth. Geschichte, Th. 2. 3. Topogr. von Gräz.)
Allg. D. Bibl. B. 48. S. 215 ff. Gatterer histor. Journ. Th. 3. S. 229.†* Meusel hist. Litterat. 1782. St. 4. S. 290—297.*

1672) Skizze von Gräz. 1792. 8. Heftweise. 350 S.
Jena. A. L. Z. 1793. B. I. S. 660 ff.

Insbesondre.

1673) Sixti V institutio studii generalis diversarum scientiarum et bonarum artium, in Collegio Presbyterorum S. I. a Carolo, Austriae archiduce, in oppido Graecensi Salzburgensis dioecesis fundato et a Gregorio XIII erecto, cum redituum assignatione et privilegiorum elargitione. 1585. in Cherubini Bullario Rom. T. II. p. 523 sq.

1674) Lustra undecim Vniversitatis Graecensis. Graec. 1719. 12.

1675) Geschichte der Universität zu Gräz, von de Luca in der Wiener Realzeitung 1777.
Vergl. oben no. 1212.

1676) Ant. Hellmayr S. I. Templum aulicum seu D. Aegidii urbis patroni basilica. Graec. 1733. 8

St. Lambrecht und Marienzell.

1677) Chr. Andr. Fischer Historiae ecclesiae Cellensis Liber unus. Wien 1604.

1678) Thom. Weiss Diva virgo Cellensis. Vienn. 1637. 4.

1679) Historia Cellensis de origine monasterii S. Lamberti Cellae Marianae, eiusdem incremento. Graec. 1645. 8. 416 Seiten.

1680) Continuatio gratiarum oder fernere Beschreibung der Geschichten und Gnaden, so — zu Zell in Steyermark von 1645—1666 erwiesen worden. Klagenfurth 1666. 8. — Voraus geht eine Abh. vom Ursprunge und Auffnehmung deß Gottshauß Maria Zell etc.

1681) Neu eröffneter Gnadenschatz oder Beschreibung jener Gutthaten, welche die wunderwirkende Hand Gottes durch Mariam in dem Benedictiner Stift St. Lambrecht einverleibten Gnadenhaus zu Zell in Obersteyermark erwiesen hat, durch Kilian Werlein. Steyr 1717. 8. 445 S.

1682) 6tes Jahrhundert der zu Mariam nach Zell in Steyermark angefangenen Wallfarth mit dazu gehörigen Nachrichten, herausgegeben von P. Bertholdo Sternegger, Bened. Ord. im Stift St. Lamprecht Professen. Steyer 1758. kl. 8. auch latein. Seculum VI inchoatae ad Cellas Marianas in Styria sacrae peregrinationis etc. ab eiusdem monasterii professo latinitate donatum. Styriae 1772. kl. 8.

Vergl. oben Lambecii Diarium sacri itineris Cellensis. no. 534.

St. Lorenz.

1683) Vrbarium S. Laurentii in Murzthal, Styriae superioris vom J. 1232—1461. — in Schöttgen et Kreysig Dipl. et script hist. med. aevi. T. I. no. 3.

Seckau.

1684) Franc. Ign. de Wolleren iustitia et aequitas digne coronans dotes et merita seu actus confirmationis

novi episcopi Seccoviensis, Rev. et illustr. Iosephi ex comitibus de Lamberg. Salisb. 1712. fol.

Stainz.

1685) Historia coenobii Stainzensis. in Michael III. Collect. script. rer. hist. monast. eccl. T. V. P. II. S. 104 bis 109.

Vorau.

1686) Historia coenobii Voraviensis in Styria. Ebendas. S. 190—199.

Zur Geschichte des Steyermärk. Adels.

1687) Xav. Bendl S. I. Prosopopoeiae illustrium Styriae heroum. Graec. 1746. 8.

---

b) *Von Kärnthen.*

α) *Geographische Schriften.*

1688) Io. Salivanus de situ totius Carinthiae, de sylva Herquia et de civitate montis D. Annae. Basil. 1557. 8.

1689) Mich. Horings Beschreibung des Landes Kärnthen. Leipz. 1608. 8.

1690) Io. Weich. von Valvassor Topographia Carinthiae completa, d. i. vollkommne und gründliche Landesbeschreibung des berühmten Erzherzogthums Kärndten, auch dem vormaligen und jetzigen Zustande. Nürnb. 1688 fol. 263 S. m. 222 K.
Suppl. ad A. Erud. T. I. p. 223 sq.

β) *Zur Geschichte Kärnthens*

a) *Im Allgemeinen.*

aa) *Urkunden.*

1691) Landshandvest der Stände des löbl. Erzherzogthums Kherndten, darinnen Kays. Kön. und Landesfürstl. Freyheiten, Statuta, Landesgebr. und andere Satz- und Ordnungen, auf sondern Befehl einer ehrsamen Landschaft gedruckt. 1606. auch 1610. fol. 293 S. — auch in de Luca Justizcodex, B. I. no. 204.

bb) *Chronisten, Systeme und Compendien.*

1692) Iac. Vnresti, sacerdotis Carinthiaci, Chronicon Carinthicum (ab a. 764 — 1475.) — (Deutsch.) in Hahn Monum. vet. S. 479—536.

1693) Pet. Albini Commentatiuncula de rebus Carinthiacis. in Ludewig Rel. Mst. T. X. S. 542 — 566.

1694) Theophrasti Paracelsi (n. 1493 † 1541) Chronica et origo Carinthiae. in Ei. Oper. (Genev. 1658. fol.) T. I. p. 245 sq.

1695) Hieron. Megiser Annales Carinthiae, d. i. Chronica des löbl. Erzherzogthums Kärnthen, darinnen ausführlich beschrieben, was sich in diesem Lande von undenklichen Zeiten her bis 1612 für Historien begeben. Leipz. 1608. und 1612. 2 Voll. fol. 1195 S.

1696) Alb. Reichartus Breviarium historiae Carinthiae. Clagenfurth. 1675. 12.

1697) Geschichte des Herzogth. Kärnthen, zum Gebrauch der studier. Jugend. (von Anseln, Abt zu S. Paul) Wien 1781. 8. (sehr kurz)

1698) Carl Mayer Geschichte der Kärntner, und Merkwürdigkeiten ihrer heutigen Provinz. Cilley 1785. 8.

1699) Analecta seu collectanea R. P. Marci Hansizi S. I. pro historia Carinthiae concinnanda. Opus posthumum. P. I. II. Norimb. 1793. 8. 316 S. (handelt de rebus Carinthiae ante Romanos, et sub Slavis. et denique sub Carolingis.)
N. A. D. Bibl. B. 9. S. 226.*

cc) *Schriften über einzelne Theile der Kärnthischen Gesch.*

aaa) *Geschichte der Landesfürsten.*

1700) Io. Chph. Pesler series ducum Carinthiae seculi IX—XIV e documentis prisci aevi concinnata. Viteb. 1740. 4. 130 S. Leipz. G. Z. 1740. S. 294 ff. N. A. Erud. 1741. Febr. no. 6.

1701) Erasm. Froelich specimen archontologiae Carinthiae. Vienn. Austr. 1758. 4. 2 Part. 150 u. 217 S und 8 geneal. Tafeln. Goett. G. A. 1759. S. 403—407.*

bbb) *Ueber besondere Perioden der Kärth. Geschichte.*

Aeltere Zeiten.

Vom alten *Carnunt* und den Ueberbleibseln dieser Stadt siehe no. 1293. 1294.

Vergl. no. 1714.

1702) Libellus de conversione Boioariorum et Carenthanorum ad fidem Christianam — auctoris incerti. in Freher S. R. Boh. p. 15—21. — am besten aber in M. Hansiz Germ. sacra. T. II.

Von dem König der Slaven in *Kärnthen* Samo siehe Aimoini und Fredegar. Chron. (sec. VII.) Letzterer bey Duchesne S. R. Franc. T. I. p. 743. handelt weitläuftig von ihm.

1703) F. M. Pelzel Ueber den Samo, König der Slaven. Prag 1775. 8. — auch in den Abhandl. einer Privatgesellsch. B. I. S. 222 ff. (behauptet, der Sitz von Samos Reich sey nicht Kärnthen, sondern Böhmen gewesen.) Gött. G. A. 1777. S. 494.

1704) Geschichte des kleinen Mährischen Staats in Inneröstreich. (in Kärnthen seit der Mitte des 9ten Jahrh.) in Gebhardi Geschichte aller Wendisch-Slavischen Staaten. B. 3. (eig. 4.) (1797) S. 1—22.

Mittlere Zeiten.

1705) Gundling im Antwortschreiben auf etliche Fragstücke eines gelehrten Edelmannes. (Halle 1710. 8.) zeigt im Artic. X deutlich: wie Kärnthen an Ottocar, König in Böhmen, und von diesem an die Grafen von Tyrol, von Tyrol aber an das Haus Oestreich gekommen.

ccc) *Statistische Schriften.*

1706) Von dem Kärnthischen Eisenwesen, in Schlettwein Archiv für den Menschen und Bürger. B. II. S. 475 bis 489.

1707) Zustand der Eisenbergwerke in Kärnthen. — im Deutschen Zuschauer. II. 10. S. 23—42.

Vergl. no. 1716.

ddd) *Kirchengeschichte.*

Vergl. oben no. 1214 ff. besonders no. 1253. 1257.

b) *Schriften über einzelne Theile des Landes.*

Ueber die Bambergischen Herrschaften in Kärnthen.

1708) Bericht über des Kais. Hochstifts Bamberg Herrschaft in Karnthen naturam, Eigenschaft und Herkommen, daraus erscheinet, in was Terminis selbige Herrschaft gelegen, ehender sie von dem hohen Ertzhause Oestreich Imp. Ferdinandi I. temporibus mit der Landesfürstl. Obrigkeit angefochten, und es darüber sub a. 1515 zum Recess gekommen u. s. w. de A. 1641. — in Io. Limnaei Iure publ. T. IV. p. 467 sq. Londorp Act. publ. T. V. p. 278 sq. und in Chr. Gastelii Tr. de statu Europae. p. 465--470.

1709) Information der Oestr. Gesandsch. auf dem R. Convent zu Regensburg, dass das löbl. Erzhaus Oestreich die hohe Landesobrigkeit über die im Herzogthum Kärnthen gelegne Herrschaften des Stiffts Bamberg habe. de a. 1654. in Londorp l. c. T. VII. p. 512 sq. Lünig Grundfeste, Th. I. S. 68—83. und in Gastelii Tr. cit. S. 470--482.

1710) Gegeninformation derer auf dem R. Convent zu Regensburg befindlichen Stifft Bamberg- Trient- und Brixische Gesandtschaften, dass dem löbl. Erzhause Oestreich die hohe Landesobrigkeit über des Stiffts Bamberg in Kärnthen gelegene Herrschaften, ingleichen die Stiffter Trient und Brixen nicht gehöre. de a. 1654. in Londorp l. c. S. 536 ff. Lünig a. a. O. S. 83—103. Gastel. S. 483—494.

1711) Species facti, die Exemtion der Bambergischen Lehen von dem Herzogthum Kärnthen betr. 1666. 4.

1712) Kurze, doch wahrhaffte in iure et facto gegründete Gegendeduction der Oestreich. Iurium wider die von dem löbl. Stifft Bamberg — im Druck abgegebne — speciem facti u. s. w. Aufgesetzt durch der R. Kays. Maj. Hofrath, Geh. Hoffecr. und der gesammten Inneröstreich. Landen Referendarium, Chph. Abele, von und zu Lilienberg u. s. w. Wien 1668. fol.

1713) Gründliche Information über des Hochstiffts Bamberg Kärnthischer Herrschaften Reichsbefreyete Immedietät,

sammt ausführl. Ableinung aller Oestreich. Argumenten. 1669. fol.

Von einigen andern Orten Kärnthens.

1714) Joh. Dom. Prunner splendor antiquae urbis Salae oder Beschreibung von dem Ursprung und Situation der uralten, von den Hunnen König Attila zerstörten Stadt Sala auf dem Solfelde in Kärnthen. Klagenfurth 1690 u. 1692. 8. mit Kupf.

1715) Marianischer Gnadenthron oder historische Beschreibung des uralten Gotteshauses und wunderthätigen Gnadenbildes Maria Saal in Kärnthen. Klagenfurth 1764. 8. mit Kupf.

1716) D. Carl Ployer Beschreibung des Bleyberg-werks zu Bleyberg unweit Villach im Hzgthum Kärnthen. in Ign. v. Born Physikal. Arbeiten der einträcht. Freunde in Wien. Jahrg. I. Quart. 1. S. 26 ff. auch besonders gedruckt Klagenf. 1783. 8. ohne des Verf. Namen.

Zur Geschichte des Bischoffs von Gurk *Matthaeus Lang* gehört die Schrift bey Freher S. R. Germ. T. II. p. 569—583. (ed. Struv.)

Worauf sich die Schrift bezieht:

Vrbani Paumgartner Apisteion Carinthiae Claudiforum. Lavingae Raet. 1605. 4.
kann ich nicht bestimmen.

Vom Kärnthischen Adel.

1717) Hieron. Megiser hat seinen Annalen (no. 1695) ein Verzeichniss der Kärntischen Adlichen Familien angehängt, welche ausgestorben, oder der Religion wegen ausgewandert sind.

c) Von Krain.

α) Ueberhaupt.

Siehe über die Schriftsteller der Krainischen Geschichte Linhart no. 1722 in der Vorrede.

a) Urkunden.

1718) Landhandvest des Herzogthums Krain. Laybach 1687. fol.

b) *Geschichtschreiber.*

1719) Io. Lud. Schoenleben Carniola antiqua et nova; seu incluti ducatus Carniolae annales sacro profani ab o. cond. ad nostram usque aetatem, per annorum seriem chronographice digesti in duos Tomos. Labaci 1681. fol. 542 S. — mit verändertem Titelbl. Ebendas. 1704. fol. (bis a. 1000.) Acta Erud. Lips. 1682. p. 380—382.

(Schoenlebens Collectanea pro Annalibus Austriae et Carniolae. 18 Bände liegen im Mspt. in Archiv der Krainischen Stände.)

1720) Jo. Weich. B. v. Valvassor Ehre des Herzogthums Krain, oder desselben Topographisch historische Beschreibung, mit Anmerkungen und Erklärungen erweitert durch Erasm. Francisci. Layb. und Nürnberg 1689. 4 Theile. fol. 905 Bog.

A. Erud. Lips. 1689. p. 549. 1690. p. 105 sq.

1721) Notizie Storiche della provincia della Carnia; raccolte dal reverendiss. Niccolo Lo Grassi di Formeaso. In Udine 1782. 8.

1722) Versuch einer Geschichte von Krain, und den übrigen südlichen Slaven Oestreichs von Anton Linhart, K. K. Kreisschulen Kommissair in Laibach. B. I. Von den ersten Spuren einer Bevölkerung im Lande bis zur ersten Anpflanzung der Krainischen Slaven. Laibach 1788. 8. 444 S. (2 Thlr.) B. II. bis zur Unterjochung der Krain. Slaven durch die Franken. Nürnb. 1796. 8. 367 S. (Th. I. erhielt 1796 ein neues Titelblatt.)

Jena. A. L. Z. 1789. B. I. S. 541—544. 1797. B. II. S. 142—144.* Gött. G. A. 1789. S. 49. 1796. S. 1739 —1742.* Allg. D. Bibl. B. 92. S. 506—512.* Leipz. G. Z. 1789. S. 5 ff.*

c) *Statistische Schriften.*

1723) Nachricht von dem Herzogthum Krain und dessen Einwohnern. — in Fabri Geogr. Magazin. II. 12. S. 452 ff.

Mehrere Schriften über natürliche Beschaffenheit von Krain siehe in Meusel Litt. der Statistik. S. 371 ff.

Zum Krainischen Staatsrecht gehört ausser no. 1718 und 1720:

1724) Erbhuldigungsact in Krain auf Befehl der Stände beschrieben von Perizhoff. 1739. 4.

β) *Insbesondere.*

Vom Cirknitzer See.

Vergl. Meusel a. a. O.

Von Idria.

1725) Nachricht vom Quecksilber Bergwerke zu Idria, einer Stadt im Hrgthume Krain. — in der Berliner wöchentl. Relation der merkwürd. Sachen aus dem Reiche der Natur vom J. 1754. St. 145. S. 1155 ff.

1726) Joh. Jac. Ferber Beschreibung des Quecksilberbergwerks zu Idria in Mittelkrayn. Berlin 1774. 8. 76 S. m. K. Gött. G. A. 1774. Zug. S. 299 ff.*

Vergl. Hirsching Archiv für die Länder- und Völkerkunde. B. I.

1727) Quecksilbergewinnung zu Idria. — in Schlözers Briefwechsel. H. 34. S. 258.

Vergl. Meusel Litt. der Statistik. S. 373. Nachtr. 2. S. 194.

Von Laybach.

1728) Io. Lud. Schoenleben Aemona vindicata sive Labaco metropoli Carnioliae vetus Aemonae nomen iure assertum. Salisb. 1674. 4. 208 S.

1729) Epitome chronologica continens res memorabilis nobilis et antiquissimae urbis Labacensis, ab urbe cond. usque ad a. 1714. Auct. Io. Gregor. a Thalberg. Labac. 1714. 4.

1730) Geographische Beschreibung der Stadt Laubach im Hthum Krain. — in Fabris Neuen Geogr. Magazin. (B. 2.) St. 6. S. 385—388.

d) *Vom Oestr. Friaul.*

Vergl. überhaupt:

1731) Gian. Franc. Palladio de Olivis Historie

della provincia di Friuli dal 452 — 1658. Utini 1660. fol. 2 Tom.

1732) Henr. Palladii de Olivis Rerum Foro-Iulienſium Libri XI. in Theſ. ſcript. Ital. Graeviano cura P. Burmanni ed. T. VI. no. 19. — iſt aber auch ſchon vorh. beſ. edirt ſ. t. Henr. Palladius de Olivis et Io. Franciſcus nepos eius, Rerum Foroiulienſium hiſtoria et Libri V de oppugnatione Gradiſcana. Utini 1659. fol. Letztere Schrift von der Belager. von Gradiska 1618 ſteht auch im Burmann a. a. O. no. 20.

Insbeſondre

a) Von der Grafſchaft Görz.

1733) Hiſtoria della principale Contea di Goritia nella provincia ForoJulienſe. O'ſiaſi Racconto crono-ſtemmatograffico di que' Prencipi conti di Monſignor d'Iſchia Nobile Furlano. In Udine 1684. 4. 67 S.

1734) Com. Rud. Coronini L. B. a Cronberg tentamen genealogico-chronologicum, promovendae ſerici comitum et rerum Goritiae. Vienn. 1753. 4. 416 S. it. auct. 1759. fol. 396 S. (eigentlich vom P. Fröhlich.) Gött. G. A. 1754. S. 329—332.* N. A. Erud. 1755. S. 30 ff.* Leipz. G. Z. 1753. S. 499 ff.*

1735) Rud. Coronini Com. a Cronberg Faſtorum Goritienſium. Lib. I. Vienn. 1769. 8. Ed. 2. p. Hieron. Guelmi. Vienn. 1772. 8.

1736) Car. Morelli Saggio ſtorico della contea di Gorizia dall'anno 1500 all'anno 1600. Parti due. In Gorizia 1773. 4. Vergl. Ebendeſſ. (v. Schönfeld) Hiſtor. Verſuch über die Grafſchaft Görz, der K. Königin zugeeignet. 1775. Siehe Gel. Oeſtreich. B. I. St. 1. S. 359.

1737) Ornitei Luſanii (Andr. Ioſ. Bonomo) Sopra l'origine degli antichi conti di Gorizia. Trieſt. 1785. 8. 34 S.

Eine ſpeciellere Schrift iſt:

1738) Hiſtoria eccleſiae et conventus montis ſancti divae virginis Gratiarum comitatus Goritienſis, opera P. Caſp. Paſconi. Venet. 1746. 4. 164 S.

Vergl. noch no. 1759.

Wegen *Gradiska* siehe no. 1732 und 1759.

β) *Vom Aquilejer Gebiet, besonders von Aglar selbst.*

1739) Vitae episcoporum et patriacharum Aquilejensium ad a. 1358. Auctore anonymo. Subiicitur liber de vitis et gestis eorundem patriarcharum. Auctore Ant. Bellono, nec non additamentum et chartae quaedam ad Aquilejensem ecclesiam spectantes. — in Muratori Thes. Ital. T. 16. (ed. ab Argelato.) no. 1. 2.

1740) Marci Ant. Sabellici de vetustate Aquilejae et Foriiulii Libri 6. Venet. 1502. et in Oper. Basil. ed. — auch in Andr. Schott Italia illustr. s. Rer. Ital. script. no. 1. und in Burmanni Thes. antiqu. et hist. Ital. Graev. T. 6. no. 25.

1741) Io. Candidi Aquilejenses commentarii ab ultimis temporibus usque ad a. 1517. Venet. 1521. auch in Burmanni Thes. cit. T. 6. no. 22.

1742) Io. Franc. Mar. de Rubeis Monumenta ecclesiae Aquilejensis commentario hist. chronol. critico illustrata. Cum appendice, in qua vetusta Aquilejensium patriarcharum rerumque Forojuliensium chronica. Argentin. 1740. 2 Voll. fol.

1743) (Bern. M. de Rubeis) de nummis patriarcharum Aquilejensium diss. Venet. 1747. 8. 5 Bog. 5 Kpf. N. A. Erud. 1749. p. 139—141.*

1744) P. Car. Ios. a. S. Floriano Fondazione della chiesa di Aquileja. Milano 1757. 8.

1745) Hier. Tartarotti dell'origine della chiesa di Aquileja. Milano 1759. 8.

Vergl. auch:

1746) Rud. Coronini Com. a Cronberg diss. de origine praepositurae S. Stephani prope Aquilejam. Trid. 1758. 4.

Zur *Litterairgeschichte* dieser Provinzen gehört:

1747) Iusti Fontanini Aep. Ancyrani, Historiae litterariae Aquilejensis libri V. Accedit diss. eiusdem aucto-

ris de anno emortuali S. Athanasii, Patr. Alexandr. nec non virorum illustrium provinciae Forilulii catalogus. Op. posth. Rom. 1742. 4. 2 Alph. 15 Bog.
Gött. G. A. 1742. S. 737 ff.*

γ) Vom Triester Gouvernement.

Hierher gehören zum Theil:

1748) Nic. Manzuoli Nouva descrizione della provincia dell'Istria. Venet. 1611. 8.

1749) Piero Copo sito dell'Istria. Venet. 4.

1750) Io. Bapt. Gotnaei de situ Istriae libellus. in Buremanni Thes. Ital. Graev. T. 6. no. 24.

Von Triest überhaupt.

1751) Historia antica e moderna, sacra e profana della citta di Trieste, celebre colonia de'cittadini Romani etc. Opera del R. P. F. Ireneo della Croce. In Venet. 1698. fol. 5 Alph. 12 Bog.
Suppl. ad Acta Erud. T. 3. p. 307 sq.

1752) Ausführl. Beschreibung der Stadt Triest. — in Fabris Neuem Geograh. Magazin. B. 3. St. 1. no. 11. (aus des Verfassers Geographie für alle Stände.)

Speciellere Schriften, bes. den Handel Triests betr.

1753) Triester Kaufmannsalmanach für das J. 1782, nützlichen und Handlungs-Inhalts. Triest 12. 195 S. — (enth. vieles für Geschichte und Statistik von Triest.)
Gött. G. A. 1782. S. 1079.*

1754) Triests Lage und Handel. — im histor. Portefeu. 1782. B. 2. S. 998—1007. — ist zum Theil Auszug aus no. 1753.

1755) Anmerkungen über den Handel der Häven Triest, Fiume und Ungarns. — in der Bibl. für Denker u. s. w. B. 4. St. 1. S. 45—79. Vergl. Ebend. St. 2. 3. S. 137 bis 151.

1756) Summario del commercio attivo e passivo e d'Economia dal a. 1782 di Triest. vom Domherrn Diesbach — in Schlözers Staatsanz. 1784. B. 6. H. 21. no. 12.

1757) Vergl. Crome im Almanach für Kaufleute 1784. II. S. 105—166, wo unter andern von dem bisherigen Commerz der Oestreich. Seeplätze an den Adriat. Küsten gehandelt wird.)

1758) Riflessioni politiche sopra il prospetto attuale della citta di Trieste, d'Antonio di Giulani. Vienn. 1785. 8.

1759) Instanzcalender für Triest, Görz und Gradiska. Triest 1786. 110 S. 4. — ist zugleich für Triest Addresscalender und giebt auch über das Commerciale überhaupt nützl. Nachrichten.

Gewissermaßsen gehören noch hierher:

1760) Sopra le monete de'Vescovi di Trieste. Dissertazione di Ornitio Lusanio (Andr. Ios. Bonomo) Trieste 1788. fol. 76 S. (mit Urkunden.)

1761) Lodronii Leonis vetustatis ac virtutis monimenta, nuper a Barthol. Corfetto in lucem edita. Brix. 1683. 4. 58 S. (zur Familiengeschichte in Triest.)

Vom *Idrianer* Boden vergl. no. 1725 ff. unter Krain.

3) *Von Oberöstreich,*

a) *Von Tyrol.*

Vergl. überhaupt:

1762) Bibliothek oder systematisches Verzeichniss gedruckter und ungedruckter Schriften, welche unmittelbar das Land Tyrol behandeln. — in de Luca Staatsanzeigen aus den K. K. Staaten. B. I. Th. 1. S. 41—51. (enth. die Kirchengeschichtl. Litt.) S. 156—168 und 216—219. (Staatsrechtl. Geistl. und Privatrechtslitt.) S. 321—329. (Naturhist.) S. 384—390 und 440—456. (Hist. Topogr. und litt. hist. Litteratur.)

α) *Geographische Schriften.*

1763) Franc. Nigrini, die von der Natur wohl verschanzte, fast unüberwindliche Gefürstete Graffschaft Tyrol, oder umständliche Beschreibung dieses Landes nach dessen Lagen, Gränzen, sonderlich aber verschiednen Regierungen und Regenten u. s. w. Frkf. 1703. 12. 756 S.

1764) Beschreibung der gefürsteten Grssch. Tyrol, wie solche von Margaretha, Herzogin in Kärndten und Gräfin zu Tyrol a. 1363 an das Erzhaus Oestreich kommen, worbey zugleich alle Pretiosa und sehenswürdige Dinge der Erzherzogl. Resid. Stadt Inspruck und des Fürstl. Schlosses Ambras, der ganze Tyrolische Adel mit allen Städten, Vestungen, Schlössern, Abteyen und Clöstern, auch alle darunter gehörigen Ländereien, als da ist Markgrafschaft Burgau, Landgrafschaft Nellenburg, Landvoigtey Schwaben, Breisgau, 4 Waldstädte, Herrschaft Hoheberg und Arlberg, nicht weniger die Bisthümer Trient, Brixen, nebst den Commenturen des Deutschen Ritterordens, die geistlichen Landstände und Erbämter accurat beschrieben werden. Augsb. 1703. 8. 505 Seiten.

1765) Sebast. Lustrier Beschreibung von Tyrol, in Reschii Annal. Sabionens. (no. 1815.) T. I. p. 348 sq.

1766) Ant. Roschmann Kurze Beschreibung der Fürstl. Grafschaft Tyrol. Inspruk 1740. 8. 44 S. auch in 4. — steht auch in der Allgemeinen und neuesten Weltbeschreibung bey Bartholomaei. Ulm u. s. w.

1767) Die vollständige Beschreibung von Tyrol in Büschings Erdbeschreibung, Th. 3. ist vom Freyh. von Sperges.

1768) Beschreibung der gefürsteten Grafsch. Tyrol, in de Luca Staatsanzeigen, B. I. Th. 2. S. 547—563. S. 580—598. 700—716. 790—797. 843—861. u. S. 926 bis 936.

Vergleiche:

1769) Ebendess. Statistisch-Topographische Nachrichten von der gefürsteten Grafsch. Tyrol, in seinem Iournal der Litteratur und Statistik, S. 119—168. (von Chorograph. Charten u. s. w.)

β) *Zur Geschichte vom Tyrol im Allgemeinen.*

αα) *Systeme und Compendien.*

1770) Von Chph. Wilh. Putshii Annalen von Tyrol (1556) einem Manuscript in der K. K. Theresian.

Bibl. in Infpruk, fiehe de Luca Staatsanzeig. B. I. Th. 1. S. 385 ff.

1771) Matth. Burklehner Tyrolifchen Adlers 1—13 Theil von der Fürftl. Graffchaft Tyrol, derofelben Landesfürften, Bifchöffen und deutfchen Herrn. 1608--1619. fol. Manufcript im Erzherz. Hausarchiv zu Infpruk, und im Kl. Stamms. Aufserdem ift der hiftor. Theil häufig im Mft. Siehe de Luca Staatsanz. B. I. Th. 1. S. 386 ff. Vogel bibl. Auftr. T. II. p. 134 fq.

Von andern hift. Mften fiehe de Luca a. a. O. und S. 440 ff.

1772) Franz Ad. Grafen von Brandis des Tyrolifchen Adlers immergrünendes Ehrenkränzlein. 2 Theile. Botzen 1678. 4. 234 und 224 S. auch Augsb. 1702. 4. Th. 1. handelt die Gefch. von Tyrol ab. Th. 2. aber a) von den Stiftern Trident und Brixen. b) Vom Urfprung und Verzeichnifs der 4 Stände in Tyrol.

1773) In Caff. Ant. Rofchmanni Opufculis. Vienn. 1778. 8. fteht auch eine Gefchichte von Tyrol. — Es ift gewifs die nehmliche, die ohne des Verfaffers Namen unter dem Titel erfchien: Gefchichte der gefürfteten Graffch. Tyrol, zum Gebrauche der ftudier. Jugend in den K. K. Staaten. Wien 1778. 8. — auch ins Italien. uberfetzt vom Prof. Sterzinger.

1774) Caffian Ant. Rofchmanns von Hörburg, K. K. Geh. Hausarchivars, Gefchichte von Tyrol. Th. I. fammt einer Landkarte von Rhaetien. Wien 1792. 294 S. 8. (geht nur bis zu Carl d. Gr.) (20 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 2. S. 257—260.* Jena. A. L. Z. 1795. B. 1. S. 425—429.* Vergl. noch:

1775) Fortun. Sprecher Pallas Rhaetica armata et togata. Bafil. 1617. 4. Lugd. Bat. 1633. — Deutfch: Rhaetifche Chronika oder kurze und wahrhafte Befchreibung Rhaetifcher Kriegs- und Regimentsfachen u. f. w. Chur. 1672. Bafel 1676. 4.

Vergl. Gabr. Bucelini Rhaetia Ethnica, Rom. Gall. facra et profana. Aug. Vind. 1666. 4.

ββ) *Schriften über einzelne Theile der Tyrolischen Geschichte*, und zwar

α) *Zur Civil- und politischen Geschichte*

αα) *Der Regenten.*

Von den Grafen von Dachau und denen von Andechs (Herzogen von Meran) welche das Land an der Etsch und am Inn besassen, siehe unten Bayrische Litteratur.

Von den alten Grafen von *Tyrol.* (Vergl. die hist. Litt. von der Grafschaft Görz.)

1776) Comitum Tirolis successio e cod. Msto Henr. Gundelfingii in Lambecii Comment. de bibl. caes. Vindob. L. II. p. 466. und in Kollarii Analect. Vindobon. T. I. p. 821 sq. (von 1269—1439.)

1777) Marci Henningi Tirolensium principum et comitum Icones et elogia. Aug. Vind. 1599. fol. auch Deutsch: Der Gefürst. Grafen zu Tyrol von 1229—1605 eigentliche Contrafacturen. Augsb. 1599. fol. auch Botzen 1678. 4.

1778) Tyrolensium principum der gefürsteten Grafen von Tyrol von a. 1229 bis 1623 eigentliche Contrafacturen sammt histor. Beschreibung; aus dem Latein durch dessen Autorn verdeutscht, von Wolfg. Kilian in Kupf. gestochen. Augsb. gedr. bey Joh. Schultes. fol. (1623)

Vergl. de Luca Staatsanz. B. I. Th. 1. S. 448 ff.

Von *Mainhard,* Grafen von Tyrol u. s. w. siehe *Bayrische* Litt. — und von den Oestr. Regenten die oben angeführten Schriften.

ββ) *Schriften über besondere Perioden, einzelne Vorfälle etc.*

Aelteste Zeiten.

1779) Karl Michaeler, Prof. der allg. Gesch. zu Innsbruk, Versuch über die älteste Gestalt und Bevölkerung Tyrols. Th. I. Eine physikal. hist. geogr. Schrift. Wien 1783. 13 Bog. kl. 8. (9 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 59. S. 486 ff. †*

1780) Inscriptiones et alia diversi generis Romana per omnem Tyrolim monumenta, maximam partem adhuc extan-

tia ac potissimum inedita. Collegit et illustravit Ant. Roschmannus. 1756. fol. ein Manuscript in der Gräfl. Trappischen Bibliothek zu Trident.

Mittlere Zeiten.

1781) Landesordnung von Tirol Mkgr. Ludwigs von Brandenburg. a. 1349 — A. 1353. Neue Landesordnung. A. 1404 Herz. Leopolds Landesordnung. — Tirolische Landesordnung 1526. Augsb. fol. it. verbessert. 1532. 1570. fol. — Neu reformirte Landesordnung der Fürstl. Graffschaft Tyrol. Innsbruk 1603. 4. (enthl. manches zur Geschichte der Verfassung von Tyrol.)

Neuere Zeiten.

1782) Huldigungsact K. Leopolds de a. 1660. Klagenfurth 1660. fol.

1783) De irruptione Bavarica et Gallica a Maximiliano Emmanuele Bavaro et Ludovico Vendomio, Gallorum ad Padum duce in Tyrolim facta. a. p. Chr. n. 1703. L. III. etc. Authore Bernardo Isipontano Austriaco. (Bern. Pez) Vienn. 1709. 8min.

1784) Die Bayern in Tyrol im J. 1703. (Ein Nachtrag zur Geschichte des Feldzugs der Franzosen in Tyrol.) in den Neuesten Staatsanzeigen, B. 4. St. 4. S. 485 ff. B. 5. St. 3. S. 325—333. (Siehe no. 1786.)

1785) Vergl. Patriotische Gedanken, wie die gefürstete Graffschaft Tyrol durch dero eigne Landsassen und Einwohner sich gegen ihre Feinde defendiren und erhalten möge. Brixen 1724. 4.

1786) Der Feldzug in Tyrol im J. 1797. — aus den Nachrichten mehrerer Augenzeugen. — in den Neuesten Staatsanz. B. 4. St. 4. S. 485—502.

(1787) Von den Wanderungen der Tyroler. — in der Oestreichischen Monatsschrift 1793. Th. I.)

cc) *Statistische Schriften.*

1788) Von der Fürstl. Grfsch. Tyrol. (histor. statist. Nachr.) in Hirschings Denkwürdigk. der Länder- und Völkerkunde. Th. I. S. 117—161.

1789) Leitfaden zu dem Kenntnisse der Gefürst. Grafschaft Tyrol. Für die Zuhörer der polit. Wissensch. entworfen von Joh. Carl Hauckh, ord. öff. Lehrer der Policey. Innspruk 1789. 8. 112 S.
Jena. A. L. Z. 1793. B. 4. S. 343 ff.* † (enthält Statist. und Staatsr.)

1790) Kais. Kön. Hof- dann Oberöstreichischer und Vorarlbergischer Landesstellen Schematismus. Innsbruk 1789. 221 S. 8. (zuerst 1740.)

1791) Jos. Walcher, Prof. der Mechanik zu Wien, Nachricht von den Eisbergen in Tyrol. Wien 1773. 8. 96 S. m. K. (auch 1778. 8.?)

1792) Franc. Zallinger de caussis et remediis inundationum in Tiroli. Oeniponti 1778. 4. Sodann neu umgearbeitet u. d. T. Abh. von den Ueberschwemmungen in Tyrol. Wien 1779. 8.

1793) Jos. v. Sperges, auf Palenz u. s. w. Landmanns in Tyrol, Tyrolische Bergwerksgeschichte mit alten Urkunden und einem Anhange, in welchem das Bergwerk zu Schwatz beschrieben wird. Wien 1765. 8. 336 S.
Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 1—12. S. 9 ff.* Gatterers histor. bibl. Th. 2. S. 174—177.* Hall. G. Z. 1766. S. 404.* Jena. G. Z. 1766. S. 49—52.*

b) *Zur Kirchengeschichte.*

1794) Hagiologium chronologicum Tyrolense auctore Georgio Seiffer. 1661.

1795) Jan. Schmidt Heiliger Ehrenglanz der Grafschaft Tyrol oder Lebensgeschichte aller Tyrolischen Heiligen. Augsb. 1726. 4. 4 Theile.

1796) Anton. Roschmanns (Vaters von Ant. Cassian) Glaubwürdige Nachricht über das Leben und vormalige berühmte Grabstatt Mays in Tyrol des H. Valentin, Bischoff zu Passau, und beyder Rhätien Apostels, mit chronol. hist. und geogr. Anmerk. statt eines unvorgreiflichen Versuchs über den wichtigsten Theil der Tyrolischen Kirchengeschichte der mittlern Zeiten. Ulm 1746. 4. 1 Alph. 1 Bog.

1797) Compendiosa chronica de principiis, ortu et progressu almae provinciae Tyrolensis fratrum minorum reform.

D. Leopoldo sacra. Campid. 1753. 12. von P. Primus Enslin, Franz. Ord.

1798) Litteratur zur Geschichte der Gnadenbilder in Tyrol. — siehe in de Luca Staatsanzeigen B. I. Th. 1. S. 51.

c) *Zur Culturgeschichte.*

1799. a) Wider den Aufsatz: Immaculatenprocess in Innspruk, in Schlözers Staatsanzeigen, II. 2. 1782 erschien: Ein Heftlein an den grossen Heftmacher der Staatsanzeigen, Hr. Prof. Schlözer zu Göttingen. 1783. 8. 38 S.
Allg. D. Bibl. B. 67. S. 292—295.†

1799. b) Anmerkungen über den Teufel zu Seefeld in Tirol. Verfasst von einem Geistl. Ganser der Ex-Klarisserinnen. Seefeld 1783. 8. 80 S. Vergl. Schlözers Staatsanz. H. 23. S. 274—294.

1800) *Zur* Geschichte der Aufklärung in Tyrol; im Weltbürger oder D. Annalen der Menschl. und Unmenschl. (1792.) B. I. H. 1. no. 6.

1801) Ueber die Tyroler. Ein Beytrag zur Oestreich. Völkerkunde. Wien 1796. 109 S. 8.
Neue Allg. D. Bibl. B. 34. St. 1. S. 112.*

γ) *Zur Geschichte des Landes in seinen einzelnen Bestandtheilen.*

Von *Arco*. Vergl. no. 1829, 1830.

Von *Bozen*.

1802) Chronica oder Beschr. und Gesch. der berümbten Stadt Bozen der Fürstl. Grfsch. Tyrol, — durch Ferd. Troyer, von St. Görger, Franz. Ord. zu Bozen. Im J. 1648. fol. — Das Original im Manuscript liegt im Franzisk. Kloster zu Bozen.

In Rücksicht der Bozener Märkte siehe: Imp. reg. statuti e privilegi, per le libere fiere della città di Bolzano. Vienn. 1793. 57 S. 4.

Von *Hall*.

1803) Heiliger Frucht- und Blumengarten der H. Capellen in St. Nikolaus Pfarrkirche zu Hall in Ynnthal, Wald-

aussischer Stiftung u. s. w. Ynspruk 1706. 8.

Hayden.

1804) Beschreibung der kleinen Republik Ampezzo oder Hayden in Tyrol. — in Hirschings allgem. Archiv für die Länder und Völkerkunde. B. 2.

Inichen.

1805) Ios. Resch Aetas millenaria ecclesiae collegiatae ad ss. Candidum et Corbinianum Aguntinae in Norico sive Inticensis in Tiroli. Brix. 1772. 4.

Innsbruck.

1806) Ursprung nnd Merkwürdigkeiten der K. K. Erzherz. Haupt- und Residenz Stadt Ynnsbrugg im Tyrol. Ynnsbrugg s. a. 4. (von Ant. Roschmann)

1807) Beschreibung der Stadt Innsbruck. — in Fabri Neuen geogr. Magazin, St. 4. S. 87—92.

Insbesondre von der Universität daselbst siehe:

1808) Geschichte der Universität zu Insbruck. — in de Luca Journ. für Litteratur und Statistik. B. I. (Insbr. 1782. 4.) S. 1—116. Anhang dazu. Ebendass. (1782.) 83 S. Allg. D. Bibl. B. 67. St. 1. S. 269 ff.* Meusel hist. Litterat. 1782. St. 7. S. 20—24.*

Ein Auszug daraus: Geschichte und Statistik der Universität zu Insbruk — steht in M. Brehm Alterthümer, Geschichte und neuere Statistik der hohen Schulen. B. I. S. 313—456.

1809) Ueber die aufgehobene Universität Insbruck (1783) in Schlözers Staatsanzeigen, B. 3. H. 11. S. 345—352.

Rovereith.

1810) Memoire antiche di Robereto e de' luoghi circonvicini raccolte e publicate da Girolamo Tartarotti, Roveretano. In Venezia 1754. 4. 1 Alph. 4 Bog. 4. Leipz. G. Z. 1755. S. 225 ff.* — enth. 5 Abh.

1811) Apologia delle memorie antiche di Rovoreto. Lucca 1758. 4.

Vergl. no. 1821.

St. Georgenberg oder Viecht.

1812) Ein Täfel des Anfangs des würdigen Closters und Abtie auf St. Görgenberg im Innthal und Brixner Bistum. o. O. 1480. 4.

Schwaz.

Vergl. no. 1793.

Stams.

1813) Breve Chronicon monasterii Stamsensis in Tiroli, auctore anonymo eiusdem loci coenobita. (ab a. 1253-1496) in Pez S. R. A. T. II. p. 457—461.

Weissenstein.

1814) Kurzer Auszug des wunderbahrlichen Ursprungs der weitberühmten Wahlfahrt zu Weissenstein in Tyrol. München 1754. 12.

1815) Ursprung der weitberühmten Wahlfarth Maria zu Weissenstein. o. O. und J. 2 Bog. 4.

Wilten.

1816) Ant. Roschmanni Veldidena urbs antiquissima Augusti colonia et totius Rhaetiae princeps. Vlm. 1744. 1 Alph. 4. N. A. Erud. 1747. p. 527.* — (In den Erl. G. Z. 1748. S. 619 fand ich: Zu Wien gab Ant. Roschmann eine Kirchen und Weltliche Historie der alten Tirolischen Stadt Wilthen und umliegenden Gegenden heraus, worinnen auch die Lebensgeschichte des H. Valentins, Apostels der Graubündner vorkommt. Ich habe aber dieses Buch nie zu Gesicht bekommen.)

Gegen Roschmanns Veldidena hat Popowitsch geschrieben. Vergl. Regensburg. wöchentl. Gel. Nachr. 1749. St. 10.

1817) Memoriale canonicorum regul. S. Norberti Wilthinensis ecclesiae in Tiroli, dioec. Brixin. exhibens hodiernam ibidem vivendi normam iuxta mentem S. S. P. N. etc. a Wilh. Blum. Oenip. 1697. 8.

1818) Gnadenthron der wunderthätigen Mutter Maria unter den 4 Säulen zu Wilthan, Kempten 1783. 8. (von P. Adalb. Tschaveller.)

Insbesondre

b) *Vom Bisthum Trient.*

α) *Im Allgemeinen.*

a) *Zur Geschichte des Bisthums u. der Bischöfe überhaupt.*

Vergl. oben no. 1764, 1771, 1772.

1819) Ian. Pyrrhi Pincii de vitis pontificum Tridentinorum Libri XII. Mantua 1546. fol. — beygefügt sind: Libri duo de gestis ducum Tridentinorum, de Gallorum Senonum adventu in Italiam, de origine urbis Tridentinae, de appellatione et transitu Alpium, de confinibus Italiae. — Die erstern 12 Bücher erschienen auch ins Italien. übersetzt f. tit. Annali o vero chroniche di Trento composte da Giano Pyrrho Pincio. Trid. 1548. fol. (Ich habe das Latein. Original auch als: Mantua 1556. fol. erschienen — aber als sehr selten angeführt gefunden.)

1820) Hieron. Tartarotti de origine ecclesiae Tridentinae et primis eius episcopis. Venet. 1743. 4. 95 S. Leipz. G. Z. 1743. S. 721. A. Erud. 1745. p. 63.

1821) (Bonell) Notizie istorico critiche intorno al B. M. Adelpreto, vescovo de la chiesa di Trento. Dittico e calendario Udalriciano, con un saggio d'Altri calendarj, e libri liturgici della medesima chiesa, e con più altre memorie, diplomi, e carte autentiche — in duo Volumi contrapositi all Apologia delle memòrie antiche di Rovereto. 2 Voll. Trento 1760. 1761. 4. 1192 S. T. III. P. I. hat den Titel: Notizie istoricho critiche della chiesa di Trento. Vol. III. P. I. Trento 1762. 4. 501 S. — P. II. aber führt den Titel: Monumenta ecclesiae Tridentinae. Vol. III. P. II. in qua continetur Tridentinorum antistitum series universa commentario historico-diplomatico illustrata. Accedunt catalogi decanorum, canonicorum, praepositorum ac suffraganorum eiusdem ecclesiae, nec non praepositorum regularium S. Mich. ad Athesin, etc. Trident. 1765. 4.

Vergl. noch:

1822) Trento con il sacro concilio et altri notabili. Aggiunte varie cose miscellanee universali. Descrittion' histo-

rica. Libri tre. di S. Michel' Angelo-Marcani. Trento 1673. 4. 616 S.

b) *Von einzelnen Bischöfen.*

1823) Io. Iac. Dionysii de' due Udalrici nella chiesa di Trento non immediamente successi. Veronae 1760. 4.

Insbesondere vom Bischof Albrecht.

Vergl. no. 1821.

1824) La santita e il martyrio del beato Adalpreto vescovo di Trento, vindicati dal Barone Leopoldi Pilati. Trento 1754. 4.

1825) Dissertazione intorno alla santità e martyrio del B. Adalpreto, vescovo di Trento, In Trento 1754. 4. 400 Seiten.

1826) Franc. Ioh. Staidel Apologia della santità e martyrio d'Adalpreto, vescovo di Trento. Trento 1754. 4.

c) *Zum Staatsrechte von Trient.*

1827. a) Sim. Petri Bartholomaei de Tridentinorum, Veronensium, Meranensiumque monetarum speciebus et valore cum hodiernis monetis Austriacis et Veneto comparato, dissertatio aliquot notis criticis, geographicis et historicis illustrata. Trident. 1749. 60 S. 4. (Cap. 2. handelt von den vorzüglichen Rechten des Bisch. von Trient, seinen Münzen u. s. w.)
Erl. G. A. 1750. Th. 2. S. 89.

1827. b) Gründliche Ausführung des Fürstl. Hochstifts Trient von I. R. K. Maj. und dem h. Röm. Reiche alleinig anerkennenden Regalien und Landeshoheit wider der Gefürst. Grafsch. Tyrol zufügenden empfindlichsten Bekränkungen, mit Beyl. 1—53 und Litt. A—X. 1773. 1 Alph. 13 Bogen.

Vergl. no. 1846 ff.

1828) L'Indovino Inglese di Guglielmo Haanemann etc. sopra l'anno 1791. 94 S. 16. in Trento. (enth. das Domcapitel von Trient u. s. w.

β) *Specielle Schriften von des Bisthums Bestandtheilen.*

1829) D. Franc. Santoni dell' origine, varia spezie e forma dell' antico Governo delle chiese parrochiali e delle collegiate libri due; della collegiata d' Arco libri tre; cataloghi tre; degli Arcipreti, e dei canonici della collegiata d' Arco dall' anno 1160 fino all 1774 etc. dei Giudici della contea d' Arco dall' a. 1259 al 1782. Trident. 1783. 2 Voll. fol. (hat viele Monumenta diplomatica, und erläutert auch, wenn schon die ecclesia Arcensis der Hauptgegenstand ist, die ganze Provinz.)

1830) Privilegia et diplomata, et quas investituras vocant, olim a divis Rom. Impp. ducibus ac aliis principibus et illustrissimis comitibus de Arco irrogata et concessa. Nuperrime opera Ambrosii Francie tenebris propemodum eruta et Arci excussa. Ioannes Guettus a Indicharia. Inc. 1584. 4. (auf Pergament)

1831) Suprema angustiss. domus Austriacae in comitatum comitesque Arcenses iurisdictio. Oenipont. 1679. 4.

1832) De castris Fornacis ac Roccabrunae in episcopatu Tridentino votum correlativum. — in I. V. Crameri Opusc. T. IV. no. 5.

Zur Gesch. der *Stadt Trient* siehe no. 1819.

c) *Vom Bisthum Brixen* (anfangs zu *Seben.*)

α) *Ueberhaupt.*

1833. a) Catalogus episcoporum Brixinensium usque ad haec tempora omnium, prout ex vetustissimis scriptis colligere licuit: quae etsi rudo admodum stilo constent, nihil tamen immutandum duximus, quia simplex huiusmodi ora, nonnunquam fidelius incorruptae antiquitatis veritatem exprimere videatur. Brixinae a Donato Fetio, ecclesiae colleg. B. Mariae Virg. in Ambitu canonico, collectus et in lucem editus. A. 1582. (selten)

1833. b) Von Helias Caprolus de rebus Brixianis libris 14, wovon 12 gedruckt seyn sollen zu Brixen, habe ich nichts zu sehen bekommen.

1834) Beschreibung des Fürstl. Hochstiffts und Bisthums Brixen, dessen Ursprungs, bis anhero gewessenen Bischöffe,

nebst dazu gehörigen Kays. diplomatibus und statutis synodalibus, — in Lünig continuat. spicil. eccles. p. 987 sq. (Vom J. 1721.)

Vergl. oben no. 1764. 1771. 1772.

1835) Series et continuata successio episcoporum Sabionensium, hodie Brixinensium, una cum historia eiusdem ecclesiae cathedralis. Brixin. 1748. 4. (von Ios. Resch)

1836) Ios. Resch Annales ecclesiae Sabionensis, nunc Brixinensis atque conterminarum. Tomi II. Aug. Vind. 1760. 1767. fol. 761 und 798 S. (T. III. ist Manuscript.)

1837) Ios. Resch Monumenta veteris ecclesiae Brixinensis. Brix. 1765. fol. Supplementum. Brixen. 1776. fol. — Vergl. no. 1842.

Zur Statistik des Stifts gehört:

1838) Catalogus personarum ecclesiasticarum et locorum dioecesis Brixinensis. Ab a. 1778 item ab a. 1781. Citra cuiuscunque praeiudicium collectus, in quo decanatus, parochiae, curatiae, et capellaniae ordine alphabetico positae sunt; cum appendice locorum, ecclesiarum, confraternitatum et defunctorum. Brixin. (1781) 8. 179 S. (20 Kr.) — erschien allemal um das 3te Jahr. — ein für die Statistik reichhaltiger Dioecesancalender, der seit 1757 erschienen ist, zuletzt 1796 und 1799. 8.

β) *Von einzelnen Bischöfen.*

Von *Cassian* und *Ingenuin.*

1839) Coniecturae pro asserendo episcopatu Sabionensi S. Cassiani martyris Imolensis i. e. ForoCorneliensis. Auct. Ant. Roschmanno. Brixin. 1748. 4. 21 Bog.

Erl. G. A. 1749. Th. 2. S. 57.* N. A. Erud. 1751. p. 472—478.* Er behauptet Cassian sey der erste Bisch. hier gewesen.

1840) Hieron. Tartarotti, Roboretani, de episcopatu Sabionensi S. Cassiani martyris, deque S. Ingenuini eiusdem urbis episcopi actis ad Ant. Roschmannum epistola. Venet. 1750. 8. 7½ Bog.

N. A. Erud. 1751. p. 665—667.* Erl. G. Z. 1750.

Th. 2. S. 441. (behauptet Ingenuin sey der erste Bischoff gewesen.)

1841) Ant. Roschmanni de episcopatu Sabionensi S. Cassiani martyris, deque S. Ingenuini eiusdem urbis episcopi actis, Hieronymi Tartarotti, Roboretani, epistolae disquisitio. Vlm. 1751. 4. 186 S.
N. A. Erud. 1758. Mart. B. I. no. 6.*

1842) Germani theologi Vindiciae romani martyrologii, a. d. XIII. Aug. S. Cassiani Foro corneliensis episcopi, et a. d. V. Febr. S. Ingenuini et Albini Brixinensium episcoporum memoriam recolentis; cui accedunt: Brixinenses fasti, censoris notis castigati. Veronae 1751. 4.

Vom Bisch. Hartmann.

1843) Vita B. Hartmanni ex I. Praepositi Claustro Neob. episcopi Brixin. auct. Anon. canon. regul. Cl. Neob. — in Pez S. R. Austr. T. I. p. 497—518.

1844) Heiligmäſsiger Lebenswandel des Sel. Hartmanns und Bischoffs zu Brixen in Tyrol — nebst Nachrichten von allen Pröbsten im Kloster Neustift. — von Phil. Nerio Puell, reg. Chorh. des St. Augustin zu Neustift. Brixen 1768. 4.

Zur neuern Geschichte von Brixen gehört:

1845) Die Domherrn Wahl in Brixen durch den Reichshofrath entschieden. (1780) in Schlözers Briefwechsel. H. 58. S. 255—258. Dagegen Ebendess. Staatsanz. 1782. B. I. S 60—62.

Von dem Streit des Hauses Oestreich qua Tyrol mit den Bisthümern Trient und Brixen
siehe:

1846) Protestatio apologetica des Erzhauses Oestreichs wegen der Gefürst. Graffsch. Tyrol wider die von den Stiftern Trient und Brixen prätendirte Reichsimmediatät. Regensb. 5. Jan. 1641. (Neuabgedr. 1773) — auch in Lünig R. Archiv. Contin. I. spicil. eccl. p. 730 sq.

1847) Verzeichnifs der Gemeinen und Particulier Beschwerden beyder Fürstl. Stiffter Trient und Brixen wider die Fürstl. Graffsch. Tyrol, sammt etwelcher Ausführung des

alten Herkommens. 1641. in Londorp. A. publ. T. V. p. 642 ſq. und Gaſtelii tr. de ſtatu publ. Eur. p. 504 —506. Vergl. oben no. 1654.

1848) Gründlicher Bericht, wie weit beide Fürſtl. Stiffter Trient und Brixen verbunden ſeyen, einem regierenden Herrn in Tyrol neben der Tyroliſchen Landſchafft Hülfe zu leiſten, von dem F. Brix. Canzler Hr. Phil. Bärtle aufgeſetzt, und der Kayſ. Deputation zu Wien übergeben 3. Oct. 1712. in Lünig ſcript. ſelect. illuſtr. p. 577 bis 607.

1849) Ebendeſſ. Gründliche Vorſtellung eines Hr. Biſchoffen zu Brixen Territorial Gerechtigkeit, beſtehend in 3 Theilen, zu Wien 31. Oct. 1712 übergeben. — Ein Auszug ſteht in Lünigs Grundfeſte u. ſ. w. Th. I. S. 750 bis 773.

Vergl. Reuſs Deductionsbibl. Th. I. S. 358 ff.

d) *Zur Geſchichte der Vorarlbergiſchen Herrſchaften.*

Vergl. oben no. 1764.

1850) Cedrus Montfortica i. e. illuſtriſſimorum D. D. Comitum de Montfort incorrupta genealogia, continua matrimoniorum ſerie ab annis prope 500 deducta ab Andr. Arzelt, (ſ. Arzet) S. I. tabulis aeneis inciſa.

1851) Series comitum de Montfort eorumque geſta ab a. 935—1374. — in Prugger no. 1854. Th. I. S. 13 bis 26.

1852) Anon. Geſta Simonis, comitis Montfortii.

1853) Io. Engerdus de duabus illuſtribus Germaniae familiis comitum Montfortiorum et Fuggerorum. Ingolſt. 1579. 4.

1854) Ioh. Ge. Prugger Hiſtoriſche Beſchreibung der Oberöſtreichiſchen vor dem Arlenberg gelegenen Stadt Veldkirch, derſelben Urſprung, Fortpflanzung und Aufnahme, ingleichen von den alten Herrn Grafen von Montfortt und den Vorarlbergiſchen Herr- u. Landſchaften. Th. 1. 2. Veldkirch 1685. 4.

4) *Von Vorderöstreich.*

a) *Ueberhaupt.*

Vergl. oben no. 1764.

1855) Lud. Barth. Herttenstein Obs. de sereniss. domus Austriacae principatu in Suevia. in Supplem. ad N. Acta Erud. T. I. Sect. 3. p. 135 sq. — auch in Wegelin Thes. rer. Suev. T. III. p. 1—5.

1856) Io. Chph. Pesler de augustae gentis Austriacae ducatu et principatu in Suevia. Lips. 1739. 4. 87 S. auch in Wegelin l. c. p. 5—51. — ist gegen no. 1855 gerichtet, und widerlegt Rudolfs I. Verleihung Schwabens an seinen Sohn. N. A. Erud. 1740. Jun. T. I. no. 8.

1857) Joh. Ad. v. Ickstatt Gründliche Ausführung und klarer Beweis derer dem durchl. Churhause Bayern zustehenden Erbfolgs- und sonstigen Rechtsansprüche auf die von weiland K. Ferd. I. besessene durch den 20. Oct. 1740 erfolgten Todesfall K. Carls VI. erledigte Kgreiche Ungarn und Böhmen, wie ingleichen auf das Erzherzogthum Oestreich und allerseitig angehörige Fürstenthümer und Lande u. s. w. 1741. — auch in der Samml. einiger Staatsschriften, B. 2. S. 627—958. und in den gesammelten Nachr. und Docum. Schlesien betr. B. 3. S. 343—487 u. S. 580—631. — handelt im 2ten Abschn. weitläuftig von der Erwerbung der Oestreichisch-Schwäbischen Lande. — Darauf antwortet die Oestr. Gegendeduction. Absatz II.

1858) Neue und vollständige Staats- und Erdbeschreibung des Schwäbischen Kreises und der in und um denselben gelegenen Oestreichischen Land und Herrschaften. 1780. 2 Alph. 17 Bog. 8.

1859) Geschichte der K. K. Vorderöstreichischen Staaten. Aus Urkunden, gleichzeitigen Geschichtschreibern und andern reinsten Quellen gezogen von einem Kapitular des F. Reichsstifts St. Blasii im Schwarzwalde. Mit geogr. Karten. Th. 1. 2. St. Blas. 1790. 8. 81 Bog. (von Franz Kreutter.) Allg. D. Bibl. B. 103. S. 225—229.* † Gött. G. A. 1790. S. 1610.* Jena. A. L. Z. 1795. B. 2. S. 513—519. 521—524.* †

Zum Theil gehören hierher:

1860) Historia nigrae silvae Ord. S. Bened. coloniae, opera et studio Martini Gerberti, Monast. S. Blas. Abb. S. Q. R. I. P. collecta et illustrata. T. 1—3. Typ. S. Blasian. 1783—90. 4. m. K. (T. 3. enthält Cod. dipl. nigrae silvae. 3 Alph.)

Allg. D. Bibl. B. 60. S. 495—506. B. 104. S. 339—354.* Meusel hist. Litt. 1784. St. 1.* Nürnb. G. Z. 1784. S. 332—336.* Tüb. G. A. 1784. S. 66. Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 489 ff.

1861) Vom Schwarzwalde und einigen angränzenden Gegenden, — in Bernoulli Samml. kurzer Reisebeschr. B. 2. S. 189—222. Vergl. B. 6. S. 189 ff.

Hierher gehören auch — als zur neuern Geschichte *aller* dieser Länder, folgende Schriften:

1862) Anmerkungen von den Oestreichischen Landen in Schwaben. — in Mosers Schwäb. Merkwürdigk. St. 25. S. 434—454. (betr. deren Verfass. u. s. w. ist bes. aus Büsching genommen.)

1863) K. K. Hof- dann Vorderöstreichischer Landesstellen Schematismus. Freyburg im Breisgau 1759. 122 S. 8. sodann oft fortgesetzt. In dem besonders statistisch bearbeiten Jahrg. 1785. (176 S.) sind auch die Vasallen und die Geneal. des Erzh. enthalten, auch 1793 zu Constanz. 138 S.

Schriften den Streit zwischen dem II. Oestr. und dem Vorderöstr. Standen wegen Abgabe einer *Dominical Steuer* 1760, 1767 ff. betr. stehen verzeichnet in Holzschuhers Deduct. Bibl. B. 2. S. 689. no. 3088—3094. Die meisten dort angeführten Schriften stehen in Reuss Neuer Staatskanzley, Th. 22—24, und in der

1864) Sammlung einiger Staatsschriften die von der K. K. Vorderöstreichischen Landesregierung anverlangte Dominical-Steuer betr. Frankf. und Leipz. 1768. 2 Stücke. 8. 311 Seiten.

Vergl. auch Gött. G. A. 1768. S. 460—463.

1865) Leopolds II. Verfügungen auf die Beschwerden der Vorderöstreichischen Lande, 21. Sept. 1790. im Gött. hist. Magaz. B. 8. S. 712—734.

Zur Kirchengeschichte von Vorderöstreich gehört das oben angef. Werk Marians Austria sacra. Th. I. B. 1. 2.

b) Insbesondere

a) Vom Oestreichischen Breisgau.

a) Im Allgemeinen.

1866) Elsaß und Breisgau aus Joh. Meletii Goegraphia nach gegenwärtigem Zustand entworfen. Sammt neuen Landtafeln u. s. w. von Marian Ursenson. Strasburg 1679. 12.

1867) Wochen- oder Monatsschrift für das Land Breisgau. Freyburg 1781. 1782. 9 Hefte. 1 Alph. 12 Bog. — hat auch den Titel: Denkwürdigkeiten Breisgaus. — Enth. einige alte Urk. Geschl. Register, — auch eine Geschichte des Landes.

Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 37—52. Abth. I. S. 540. †

b) In Rücksicht einzelner Bestandtheile des Landes.

aa) Von der Grafschaft Hauenstein.

1868) Kurze hist. Nachricht von der wegen ihrer Verfassung merkwürdigen Grafschaft Hauenstein im Schwarzwald. in Spiess Anfklärungen in der Gesch. und Dipl. S. 129 bis 153.

bb) Von den geistl. Besitzungen im Breisgau.

aaa) Von den Gütern des Johanniterordens daselbst.

1869) Brevis ac solida deductio iuris et facti super indultis, privilegiis, immunitatibus ac reliquo iure ordinis S. Ioh. Hierosol. cum subnexa conclusione, quod superioritas territorialis in Heidersheimiana ditione supremo priori competat. 1652.

1870) Superioritas territorialis omni iure supremo ordinis equestris S. Ioh. Hierosol. per Allemanniam Magistro, S. R. I. principi, in dicti ordinis pagos in Brisgovia sitos competens, cum ipsis pagis originarie acquisita, nunquam derelicta, sed a sereniss. domo Austriaca vel potius eius regimine in anteriore Austria violenter usurpata. 1741. fol. — auch in Mosers Staatshist. Carls VII. Th. I. S. 726—753.

1871. a) Eilfertiger Entwurf der zwischen Ihro F. Gn.

dem Herrn Johanniter Obriſtmeiſter in Deutſchen Landen, und dero Hw. Capitel entſtandenen Irrungen. Strasb. 1771. 21 Bog. (von G. R. Schöll in Strasb. wegen der vom Johannitermeiſter dem Gr. von Reinach ohne Zuziehung des Kapitels entzogenen StatthaltersStelle in Heitersheim.)

1871. b) Reklamation Deutſcher Hülfe gegen die Franzöſ. Nationalverſamml. von Seiten des Johanniter Meiſterthums. — in Winkopp und Hök's Magazin, B. I. S. 229—233.

bbb) *Von der Abtey zu St. Blaſi.*

Vergl. no. 1860.

1872) Excerpta Chronici S. Blaſii ex Cod. Mſt. Murenſi ſec. XII. (ab a. 1064—1175.) in Germ. ſacra Prodrom. T. II. S. 438—441. — Vergl. Meuſel hiſt. Litt. 1781. St. 6. S. 552.

Der Codex diplom. Alemanniae et Burgundiae Transiuranae von P. Trudpert. Neugart O. S. Ben. princ. monaſt. S. Blaſ. in S. N. capitular. T. II. 1795. gr. 4. erläutert auch die Geſchichte von S. Blaſi. — dieſer Codex war ſchon vorher gedruckt ſ. tit. Traditiones monaſt. S. Galli. fol. lag aber im Verborgnen.

Die Abtey wird auch hiſtoriſch beſchrieben in Ge. Wilh. Zapfs Reiſen durch einige Klöſter Schwabens, durch den Schwarzwald und in die Schweiz im Jahr 1781. Erlang. 1786. gr. 4.

1873) Reflexiones in chartam traditionis Cellae albae, quae nunc nomen S. Blaſii ſortitur ad a. 858. in Zapf Monum. anecd. p. 525—542.

1874) Nachrichten von der Abtey St. Blaſii auf dem obern Schwarzwalde, vom Prof. Koch in Strasburg (1774) in Schlözers Briefwechſel, St. 13. S. 193—205. (ſtatiſt. hiſtoriſch.)

1875) Feyerlichkeit des in dem Fürſtl. Stift St. Blaſien auf dem Schwarzwalde eingeweihten neuen Tempels. St. Gallen 1784. 4. (enthält auch einiges zur Geſchichte des Stifts.)

1876) Von den Einkünften des Stifts St. Blaſii. — in

Hirschings Denkwürdigk. der Länder- u. Völkerkunde. Th. I. S. 91—98.

Von Io. Eiselins, des Abts Caspar des I, Chrysost. Wex, P. Fridolin. Burkard, P. Bened. Gebelii, Ant. Tritts, P. Joh. v. Ochsenhausen, P. Stansl. Walberz, Tob. Roesch und anderer hinterlassenen meist in St. Blasio aufbewahrten Manuscripten zur Gesch. dieses Stiftes siehe Vogel bibl. Austr. T. I. S. 174—180.

ccc) *Von der Prälatur St. Trutpert.*

1877) Ortus et occasus antiquissimi monasterii S. Trutperti, Brisgoviae Apostoli et Hercyniae protomartyris. Friburg. 1660. 4.

Von den actis Trutperti martyris siehe oben no. 92.

Vergl. 1878) Iac. Kernslithus, presbyter Acronianus, apographum chronicon de St. Trutperti martyris atque Brisgoviorum apostoli vita. Monach. 1590. 4. †

ddd) *Von St. Peter und Paul (St. Ulrich.)*

1879) Dotationes coenobii S. Petri in nigra silva. — in Schannat Vind. litt. Coll. I. p. 160—164.

1880) Vita Vdalrici in Io. Pinii Continuat. Bolland. T. 3. Iul. p. 149 et 154. edit. Antverp. und in Mabillon Act. sanct. Ord. S. Bened. sec. VI. T. 9. S. 775 et 777.

1881) Leben und Wunderthaten des h. Udalrici oder Ulrich, Beichtigers aus dem Orden des h. Benedicti, und ersten Priors des Klosters der h. Apost. Petri und Pauli, ietzt von ihm St. Ulrich genannt im Schwarzwalde, ohnweit Freyburg im Breisgau gelegen. Augsb. 1756. 8. m. K. (Alle übrigen Prioren sind angehängt.)

1882) Phil. Iac. Steyerer Leben und Wunderthaten des h. Udalrici geb. Gr. von Dillingen und Kyburg, eines vornehmen Hofherrns Kaisers Henrici III., hernach frommen Cluniacenser Mönchens Ord. S. Bened. und ersten Priors des Klosters ss. Petri und Pauli am Schwarzwalde. Aus dem Latein. übersetzt und mit vielen Anmerk. erläutert. Sammt einer histor. Nachricht aller Prioren dieses Klosters u. s. w. Augsb. 1756. 8.

eee) Von Schutteren.

1883) Anonymi chronicon coenobii Schütterani. — in Schannat Vind. litt. Coll. I. p. 17—23.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. I. S. 185.

fff) Von St. Georg.

1884) Gründl. Bericht von dem uralten des h. R. Reichs Gotteshaus St. Georgen auf dem Schwarzwalde. 1714. 4.

cc) Von den Städten im Breisgau.

1885) Für die Gesch. der Städte im Breisgau liefert verschiednes Wenker in Collectan. iur. publ. — Continuat. p. 64—95. (Argent. 1702. 4.)

Insbesondre von Breysach.

1886) Beschreibung der Vestung Breysach. 1704. 12.

Von Freyburg, besonders der Akademie daselbst.

1887) Annales civitatis Friburg. — hat Schilter der Königshovischen Elsassischen und Strasburg. Chronik. Strasburg 1698. 4. beygefügt.

1888) Historische Nachricht von der Universität zu Freyburg. — in der Sammlung IV der zufälligen Relationen, S. 282 ff.

1889) Io. Ant. a Riegger or. de origine et institutione academiae Friburgensis. Frib. 1772. 4. auch in f. Opusc. ad hist. et iurisprud. pertinent. Frib. 1773. 8.

1890) Analecta academiae Friburgensis ad historiam et iurisprudentiam, praecipue ecclesiasticam illustrandam. Collegit atque edidit Io. Ant. Rieggerus. Vlm. 1774. gr. 8. 1 Alph. m. 12 K. it. Friburg. 1779. 8. (enth. unter andern Urkunden der Universität, ihre Stiftungen und Privilegien. Allg. D. Bibl. B. 30. S. 186.

1891) Amoenitates literariae Friburgenses. Fasc. 1—3. Vlm. 1775. 1776. 8. m. K. 1 Alph. 14 Bog. (von Joh. Ant. v. Riegger) — gehören zum Theil auch zur Geschichte der Universität.

Allg. D. Bibl. B. 30. S. 600 ff. B. 33. S. 277. Freymüth. Betracht. über alte u. neue Bücher. B. I. no. XVII.

1892) Imagines, sigilla et alia monimenta academiae Friburgensia, aeri incisa. Gött. G. A. 1779. S. 1048.

Vergl. 1893) Deduction, so die Oberöstreichische Regierung super peto ob die Vorderöstr. Universität zu Freyburg von der Cron Frankreich vigore pacis Noviomagensis praetendirt werden könne, an den Kayserl. Hof eingeschickt und darinnen dargethan hat, dass das Französ. Beginnen ein ungegründetes und ganz unbefugtes Postulatum seye u. s. w. 1684. in Londorp Act. publ. T. XII. p. 73 sq.

Von Villingen.

1894) Io. Bapt. Steidlin Mercurius Villinganus, oder wahrhafte Relation, was sich in dem Deutsch-Schwedischen Kriege mit Villingen zugetragen. Rothweil 1634. 4.

1895) Lydius Austriacus i. e. wahrhafte histor. Relation und gründlicher Bericht, was mit Villingen dermahlen vorgegangen. Rothweil 1634. 12.

1896) Steidlinus alius l. Lydius Austriacus, d. i. wahrhafte Relation, was maassen durch das ganze Röm. Reich langwührig ausser- und innerl. Kriegsverwüstung, wie auch des schönen herrlichen Gebäues des hochlöbl. Erzhaus Oestreich Niederreissung, die Treu, Eyd, und Pflicht der Villinger an diesem Probierstein probiert und erwiesen worden. Rothweil 1634. 4.

β) *Von Schwäbisch Oestreich.*

a) *Von der Markgrafschaft Burgau*

aa) *Ueberhaupt.*

Hier liefern die Schriften, welche die Streitigkeiten Oestreichs mit den Insassen wegen der Landeshoheit betreffen, für die Geschichte der Markgrafschaft selbst viele Data.

Vergl. zuerst:

1897) Ueber die Burgauischen Insassen (ihr Verzeichniss u. s. w.) — im histor. Statist. Magazin von Oberdeutschland, II. 2. S. 41—152. Sodann gehören hierher:

1898) Ausführlicher Discours und rechtl. Bedenken über unterschiedliche langgewährte Streitigkeiten, auch obhabende Beschwerden wohllöbl. R. Ritterschaft und Adels in

Schwaben gegen und mit den Schwäbischlandgerichtl. *Burgauisch*, Hochbergisch-Nellenburgischen Beamten, Tyrolischen Lehenhof, sodann etwan andern Herrschaften. — 1628. — in Burgermeisters Bibl. equ. T. I. S. 617 ff. (Von D. Veit Breitschwerdt, nachmals Würtenb. Geh. Rath.)

1899) Ad Imp. in iure et facto standhafte Gegeninformation der sämmtlichen Insassen, und in dero Marggrafsch. Burgau begüterten Fürsten etc. sammt beygelegtem historischen Vorbericht von der hochl. Oberöstr. Marggrafsch. Burgau wahrhaft und aktenmäsiger Facti specie und Insassischen Gegensatz mit Beyl. a N. 1—249. incl. Auf die bey hochl. Oberöstr. Regierung zu Inspruǵg, von alldas. Hofcamm. Procur. I. B. A. Faber von Leimegg angestellte fiskalische Klage etc. contra die gesammte Hr. Insassen und Begüterte in der Marggrafsch. Burgau Titt. etc. etc. 1725. (Vom Kanzler de Bally zu Dillingen.) Siehe den vollen weitläuftigen Titel in Holzschuher Deduct. Bibl. Th. 2. S. 687.

1900) Kurzer Begriff Oberöstreich. Fiscalischer und Insassischen Fundamenten in causa des aus Bewilligung der Marggr. Burgauischen Hr. Oberbeamten a. 1722 erbauten Wächterhauses u. s. w. 1731.

1901) P. M. das höchstwichtige Gravamen derer R. immediaten Insassen in der Mgfsch. Burgau betr. mit Beyl. 1—3. 1741. — in Moser Anmerk. über K. Carls VII. Wahlcapit. Th. I. S. 30—34.

Vergl. 1902) Ad Imp. nothgedrungene Anzeige deren von dem Oestr. Nellenburgischen Oberamt und Landgericht zu Stockach peto immedietatis et exemtionis equestris zufügenden Beschwerden, mit — Bitte von der frey ohnmittelbaren R. R. in Schwaben des Bezirks Högau, um allergerechteste Handhabung des wohlhergebracht ohnmittelbaren Standes und R. Ritterschaftl. Freyheit, m. Beyl. A—Z. 1747. 155 S.

1903) (Joh. Friedr. B. v. Löhr) Gründlich und vollständiger Unterricht von des durchl. Erzhauses Oestr. ältern und neuern Besitze der Marggrafsch. Burgau; auch dem aus ächten und unverwerflichen Urkunden dargestell-

ten offenbaren Beweis: dass diesem hohen Erzhause über besagte Marggrafschaft die Landeshoheit nebst den daher rührenden Landesfürstl. hohen Gerechtsamen vollständig zustehe. 1768. Wien fol. 1 Alph. nebst 1 Alph. Beyl.

Betracht. über die neu. hist. Schr. B. 1. S. 158—160.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 1—12. S. 793.* Hall. G. Z. 1769. S. 422 ff. Gött. G. A. 1769. S. 950 ff.*

1904) (Franz Ant. v. Grismar, Ursperg. Raths) Beantwortungsbrief eines D. R. Patrioten an seinen Freund, worinnen einige durch den neuerlich so betit. gründl. und vollständ. Unterricht u. s. w. erregte Zweifel erledigt worden. 1769. 4 Bog.

1905) J. J. Moser Rechtl. Gutachten über die zwischen dem Erzh. Oestreich und den Insassen der Markgrafsch. Burgau obwalt. Streitigkeiten. s. l. 1781. fol. (für die Insassen.) auch in Mader R. Rittersch. Magazin. B. 5. no. 1. B. 6. no. 1.

1906) Gründe, dass der Markgrafsch. Burgau Insassen keine Landsassen, sondern nebst ihren Gütern allezeit R. unmittelbar gewesen und noch sind. Ebendas. (1781) B. 2. no. 14. — Vergl.

1907) Augenblicklich erweisliche und unmöglich standhaft zu widerlegende Gründe für die R. Unmittelbarkeit der Burgau. Insassen. 1781. fol. (ein Auszug aus dem vorigen.)

1908) Joseph Edl. v. Sartori Staatsgeschichte der Markgfsch. Burgau, in Bezug auf die zwischen Oestreich u. den Burgauischen Insassen obwaltenden Streitigkeiten. Nürnb. 1788. 8. 2 Alph. (1 Th. 16 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 95. S. 353—361. Jena. A. L. Z. 1788. B. 4. S. 169—174. Oberd. A. L. Z. 1789. B. 2. S. 213. 921.* Gött. G. A. 1788. S. 1801.* Nürnb. G. Z. 1788. S. 217.* Schott Bibl. der neu. iur. Litt. 1788. I. S. 45.*

1909) Nothwendige Beleuchtung und Nachtrag zu der Staatsgeschichte der Mkgrsch. Burgau, welche unlängst J. E. v. Sartori herausgegeben, von Fr. Ant. Edl. von Grismar. Augsb. 1788. 195 S.

Oberd. A. L. Z. 1788. S. 1577.†

bb) Particulargeschichte.

1910) Chronick des adl. Frauenzimmer Stifts Edelstetten ex Mso. — in Finauer Bibl. z. Gebrauch der Bayer. Gesch. Th. 3. no. 3.

1911) Historia parthenaei Oettlstettensis seu Edelstettensis in marchionatu Burgoviensi. — in Franc. Petri Germania canonico-Augustiniana bey Michael (III.) Collect. script. rer. hist. monast. eccl. T. IV. S. 83—91.

1912) Joh. Leonh. Ritter hist. Nachr. von dem Ursprunge und Wachsthume der an der Landstrafse zwischen Günzburg und Burgau in Schwaben gelegenen Königl. Lotharingischen Wallfarth unter dem Titel Mariahilfe, insgemein Königin Bild genannt. 1779. 8.

1913) Geschichte des Frauenklosters Oberschönfeld in der Mrkfgsch. Burgau. — in Hausleutners Schwäb. Archiv. Th. 2. S. 228—235.

1914) Historia coenobii Wettenhusani in marchionatu Burgoviensi — in Fr. Petri Germ. canon. Augustin. bey Michael III. Collect. script. rer. hist. monast. eccl. T. V. P. 2. S. 232—263.

1915) Wettenhausische Chronik.

Vergl. Corbin. Khamm. Hierarchia Augustana. P. 3. S. 445 ff.

b) Von der Landgrafschaft Nellenburg.

1916) Bevölkerungszustand der Ldgrfsch. Nellenburg zu Ende 1789. — im Götting. hist. Magazin. B. 7. St. 2. S. 369 ff.

Vergl. oben no. 1902, und die Bodmannische Deduction 1765, welche Holzschuher in s. Deduct. Bibl. B. 2. S. 842. no. 3701 anführt.

c) Von der jetzigen Landvoigtey in Schwaben oder der Kaiserl. und R. Landvoigtey Altorff und Ravensburg, und zugleich vom Kais. Landgericht auf der Leutkircher Haid.

1917) Beschreibung der Kayserl. und R. Landvogtey in Schwaben, von Mich. Lautherio, ehemals Land-

schreiber daselbst. a. 1594. ex Msto. — in Wegelins Bericht von der K. und R. Landvogtey in Schwaben. Beyl. 118.

1918) Die Streitschr. v. 1556—1560 u. 1591 zwischen K. Ferd. I. und Erzh. Ferd. und den Schwäbischen Kreisständen über das Kaiserl. Landgericht, stehen bey Goldast Polit. R. Händel. P. 25. art. 3. S. 999—1050, und in Pistorius Amoenitatt. hist. iurid. (1731) P. IV. S. 873—934. s. t. Verschiedne Nachrichten und Urkunden das Kaiserl. Landgericht in Schwaben und die darüber entstandene Srreitigk. betr.

1919) Kurze, doch gründliche Information, aus was wichtigen und standhaften Ursachen das Kaiserl. Landgericht in Schwaben nicht abolirt, noch dem hochlöbl. Hause Oestreich wider seine erlangte und durch beständige Uebung hergebrachte Freyheiten der rechtl. Austräge halber nichts neues oder beschwerliches zugemuthet werden kann und soll. Insprugg 1658. 4. it. 1712. 4. auch in Lünig Grundf. Eur. Pot. Gerechtf. Th. 2. S. 3—15.

1920) Kurze, doch wohl begründte Gegeninformation des Schwäb. Kreises interessirter Stände etc. sammt Beyl. I—XI. 1666. 4. it. Insprug 1712. 4. auch bey Lünig a. a. O. S. 15—36.

1921) Gründlich entgegengestellte Errinnerung über diese Gegeninformation. 1667. 4. it. 1712. 4. auch bey Lünig a. a. O. S. 36—68.

Auszüge aus diesen Schriften siehe in Schweders Theatr. praetens. T. I. p. 176 sq. und in Mosers Anmerk. zur Wahlcap. Franz. I. Th. 2. S. 266 ff. (Vergl. S. 258 ebendas.)

1922) Sammlung ohne Titel: enth. 1) Monita über die Landgerichts Ordnung 1618 von den Deputirten des Schwäb. Kreises zu der im Aug. 1667 zu Altdorf gehaltnen Conferenz übergeben; (162 Errinn.) 2) Schreiben des Schwäb. Kreises an Kais. Maj. mit beygelegten Gravaminibus wider die Landesvogtey und das Kais. Landgericht in Schwaben 20 (35) Sept. 1666. 3) Kais. Resolution darauf 1670. 18. Nov. 4) Des Schwäb. Kreises ferneres Anbringen über diese Kais. Resolution. 1671. — fol.

1923) Des Schwäb. Kreises Memorial an die Kays. Maj. pcto differentiarum mit dem Hause Oestr. wegen der Landvogtey und Kays. Landgerichts in Schwaben. Memmingen 1700. fol.

1924) Der Fürsten und Stände des Schwäb. Kreises Gravamina und angelegentliche Desideria die Kays. und R. Landvogtey in Schwaben, wie auch das freye Kais. Landgericht auf Leutkircher Haid in der Pürss betr. d. 26. Jul. 1711 an das Churf. Wahlcollegium übergeben. fol. — Ein ähnliches Exhibitum erschien 1741. fol.

1925) Io. Schilter Bedenken vom Landgerichte in Schwaben. (Strasb. 1702.) in Struvs hist. polit. Archiv. (1718) P. IV. S. 1—37. und richtiger in Ant. Bürkle Comm. ad processum der erneuerten Landgerichtsordn. de a. 1618. P. I. Arp. no. 2. auch in Wegelin Thes. rer. Suev. T. III. S. 108 ff.

1926) Gabr. Schweder, s. Resp. Ant. Mar. Belli, diss. de sereniss. domus Austriacae praeeminentiis, praerogativis, iuribus et privilegiis et in specie de Augustissimae huius domus iudicio provinciali caesareo Suevico. Tübing. 1722. 4. auch in Collect. diss. Schwederi. T. II. no. 38. und in Wegelin a. a. O. T. III. S. 60 ff. in Rücksicht der Sect. III, die vom Landgericht handelt.

1927) Io. Pet. de Ludewig, s. I. D. Knoll de Sueviae tribunali S. R. I. Austriaco, dem Kais. Landgericht in Quadrurbe. Halle 1725. 4. auch in Wegelin a. a. O. T. III. S. 75 ff. (Quadrurbs nimmt er von Rauensburg, Wangen, Isny und Altorf her.)

1829) Lud. Barth. Hertenstein de Austriae advocatia provinciali superioris atque inferioris Sueviae in N. A. Erud. 1739. Dec. S. 680 ff. und im Wegelin T. III. S. 52—60.

1829) Gründlicher historischer Bericht von der Kais. und Reichslandvogtey in Schwaben, wie auch von dem Frey Kais. Landgerichte auf Leutkircher Haid und in der Pirs. Th. 1. 2. (Lindau) 1755. 1756. fol. 4 Alph. 16 Bog. mit 275 Archival-Urk. Siegeln und einer geograph. Charte. (von Joh. Reinh. Wegelin.)

Gött. G. A. 1756. S. 321—328.* N. A. Erud. 1757. März. P. II. no. 1.* Erlang. G. A. 1756. S. 318—320 325—328.*

1930) Gründliche histor. Nachricht von dem Ursprung und der Beschaffenheit der Kais. und R. Landvogtey in Schwaben. — in der allgem. Gesch. von Schwaben. Th. 3. S. 296—359. (ist ein Auszug der vorigen Schrift.)

b) *Von Stiftern und Städten im Schwäbisch-Oestreich.*

aa) *Vom Stift Wiblingen.*

1931) Templum honoris a gloriosis fundatoribus Hartmanno et Ottone comit. de Kirchberg erectum 1099 a C. Modesto, Abb. Wiblingensi apertum a. 1702; seu virorum monachorum Wiblingensium vitae integritas una cum rebus praeclare gestis. Aug. Vind. 1702. 4. 160 S. (von 1099—1699.)

1932) Histor. Beschreibung von der Fundatione dotis, auch Begebenheiten der Abtey Wiblingen. — in Lünig Spicil. eccl. P. III. S. 872 ff.

bb) *Von der Stadt Costniz.*

aaa) *Ueberhaupt.*

1933) Gabr. Bucelini Constantia Rhenana, lacus Moesii olim, hodie Acronii et Potamici metropolis sacra et profana, Etrusca, Moesia, Harudica, Alemannica, Romana, Gallica, Teutonica, Imperialis Austriaca, seu urbis longe antiquissimae et nobiliss. cum provincia adiacente et episcopatu eiusdem nominis Germaniae et Europae omnium longe amplissimo descriptio Topochrono-stemmatographica. P. 1--5. Francof. ad M. 1667. 4. (enth. eine Beschreibung und Geschichte von Costniz u. s. w.)

1934) Io. Frid. Speth |Constantini M. Triaricus Triumphalis Typus ter insignis Acronianae metropolis Constantiae, d. i. der in der Constantinisch-dreybogigen Ehrenpforte, Costanzisch mit dreyfachen Ruhm prangende Glor- Sieg- und Ehrenreiche Creutzschild, oder dreytheilige Beschreibung der nach alter Redeart beständig in der That edlen, Vest und Ehrsamen Stadt Costanz. Costanz 1733. 4. 339 S.

1935) Ph. Eberlin Versuch einer pragmatischen Geschichte der Stadt Constanz am Bodensee. Constanz 1788. 286 Seiten. 8.

Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. S. 1897. †*

bbb) *Speciellere Schriften.*

Zur polit. Gesch.

1936) Im Kloster zu Thiernstein in Unteröstreich wird ein Manuscript aufbewahrt: Chronik der Stadt Cosniz, vom J. 1256—1388. Siehe Vögel bibl. Austr. T. I. S. 180.

1937) Fragmente einer alten Handschrift von den ehemaligen innern Unruhen zu Costanz. — in Zapfs Reisen durch einige Klöster Schwabens, — wo auch S. 170 ff. der Richtungsbrief oder die Regimentsordnung der Stadt Costanz steht.

1938) Ain Schrift der Kais. Regierung im hail. Reich zugeschickt, darinnen sich Burgerm. und Rath zu Costantz etlicher Händel, deren sy verunglimpt sind, entschuldigent. etc. 1528. fol.

1939) Constantia a Suecis obsessa a Caesareanis et obsessis defensa, liberata; oder Beschreibung von der Belagerung Costantz. Costantz 1633. 4.

Ich habe auch angeführt gefunden: Constantia a Suecis a. 1633 obsessa et a Caesareis liberata. s. l. et a. 4.

1940) Urkunden wegen der Schweizercolonie in Constanz. — in Armbruster Schwäb. Museo. B. 1.

Zur Kirchengeschichte.

Einige Schriften zur ältern Kirchengeschichte der Stadt Constanz siehe angeführt in Wegelin Supplem. I. zu seines bibl. Suev. in s. Thes. rer. Suev. T. II. p. XXXIV.

1941) Auszug aus Georg Vögelins ungedr. Reformationshist. der Stadt Costniz. Erster Versuch, — in dem 4ten Theile von Joh. Conr. Füsslis Beytr. zur Erläut. der Kirchen- und Reform. Gesch. des Schweizerlandes, S. 173 ff. Vergl. die Vorrede Ebendas. S. XV ff. und im 5ten Theile die Fortsetzung.

Zum Theil gehören noch folgende Schriften vom *Bodensee* überhaupt hierher, über welchen Oestreich die Oberherrlichkeit prätendirt:

1942) Rationes, warum dem hochlöbl. Haus Oestreich von dem hochlöbl. Schwäbischen Creyss und sonderheitlich dessen in und am Bodensee situirten Fürsten und Ständen das sogenannte und neuerlicher Dingen praetendirende dominium maris weder in petitorio noch possessorio eingestanden werden könne. 1711. als Beyl. zu folgender Schrift: Der Fürsten und Stände des löbl. Schwäb. Creysses, occasione bevorstehender Kayserwahl u. s. w. Gravamina. 1711. fol. — Sie stehen auch in Mosers Beyl. und Anmerk. zu K. Carls VII. Wahlcapit. Th. 1. S. 19—26.

1943) Io. Chph. Wegelin de dominio maris Suevici, vulgo lacus Bodamici. (praes. Io. Gottl. Budero) Ien. 1742. 4. 9 Bog. auch in Wegelin Thes. rer. Suev. T. IV. S. 378—421.
Gött. G. A. 1742. S. 606.*

1944) (David Hünlin) Beschreibung des Bodensees nach seinem verschiednen Zustande in den ältern und neuern Zeiten. Ulm und Lindau 1783. gr. 8. 213 S. (9 Gr.) — Vergl. Fabri Geogr. Magaz. B. II. H. 6. S. 223—229. (handelt S. 1—23 von des Bodensees Namen, ersten Bewohnern, Städten, Flecken u. s. w. dabey. S. 24—54. Von der Landeshoheit über ihn. S. 55—81. Von der Schiffarth, Fischerey u. s. w. S. 81—152. Von ältern und neuern Begebenheiten in dieser Gegend. S. 153—213. Von dem ältern und neuern Zustande der Cultur, Industrie, Gewerbe darinn u. s. w.)

Anhang von der Oestreich. Grafsch. Hohenems in Schwaben.

1945) Von den Hohenemsischen Reichslehen. Vergl. Auserlesene neueste Staatsacta unter der Reg. K. Jos. II. Th. I. no. IV.

1946) Von den Klagen der Hohenemsischen Erb-Tochter, Gräfin von Harrach gegen das Haus Oestreich, mit eingerückten R. Hofr. Conclusis vom 23. Jan. bis 19. Jun. 1786. — in Reuss D. Staatskanzl. Th. 13. no. 7.

B) Litteratur von Böhmen und den zugehörigen Landen. Siehe A. S. 87.

1) *Von Böhmen.*

Litterarnotizen.

1) Io. Ge. Hahn diff. de regno Bohemiae, cui praemittitur index fcriptorum Bohemicorum. Lipf. 1676. 4.

2) Bernh. Erber (S. I.) Notitia fcriptorum regni Bohemiae geographica et chorographica. Vienn. 1761. fol. 1 Alph. 16 Bog. mit vielen Karten. (3 Thlr. 16 Gr.)
Gött. G. A. 1761. S. 269 ff.* Leipz. G. Z. 1761. S. 252—255.* Erf. G. Beytr. 1761. S. 331—333.*

Vergl. unten die Statiftik.

3) Pelzel in feiner Böhmifchen Gefchichte (unten n. 90.) S. 626 und S. 646—662. (Ausg. von 1774) liefert ein Verzeichnifs von Handfchriften zur Böhmifchen Gefchichte, und in der neueften Ausgabe 1782 als Anhang ein chronologifches Verzeichnifs aller zu Böhmen gehörigen hiftorifchen Druckfchriften.

Ein andres Verzeichnifs von Böhmifchen hift. Handfchr. fteht in (Riegger) Archiv der Böhm. Gefch. u. f. w. (unten no. 107.) Th. 2. S. 650—666.

4) Nachrichten von Böhmifchen Handfchriften zur Gefchichte Böhmens, die fich in der Stockholmer Bibliothek befinden, — in Joh. Dobrowski litterar. Nachr. von einer auf Veranlaffung der K. Böhm. Gefellfchaft der Wiffenfch. im J. 1792 unternommenen Reife nach Schweden. 1796. 272 S. 8. — auch in den Neuern Abhandl. der Böhm. Gefellfch. der Wiffenfch. Th. 2. S. 125—194.
Jena. Allg. L. Z. 1797. Nov. S. 495.

(In wiefern vielleicht P. Raph. Ungars Allgemeine Böhmifche Bibliothek 1786, hierher gehört, kann ich nicht angeben, da ich das Buch nicht erhalten können.)

AA) *Geographifche Schriften.*

Vergl. überhaupt Erber no. 2. und oben no. 1 ff. Oeftr. Litt.

5) O mezech, Hraniczych etc. Czeske zemle ſkrz Iakuba Menſſika. (Von Marken, Gränzen u. ſ. w. des Böhmerlandes.) 1600. 8.

Vergl. unten no. 117. (1612)

6) Knizka, obſahugicy w ſobiè kraticke Poznamenánj Zamkuw, Hraduw, Meſt, Twrzy, a ginych ſydel, w tomto ſlawném Kralowſtwj Czeſkém lezjcych. Sepſana a na ſwietlo Wydana od Jwaczſlawa Lebedy z Bedrſſtorffu. w. Praze. 1613. 8. it. 1622. 1681. 4. (i. e. libellus comprehendens indicem arcium civitatum, villarum aliorumque locorum in illuſtri hoc regno Bohemiae ſitorum etc. — Antea a. 1622 a defuncto Wenceslao Lebeda de Bedersdorf conſcriptus, nunc denuo à camerariis ad tabulas regni in meliorem ordinem redactus etc. Prag. antiq. 1681. 4.

7) Ge. Beati deſcriptio Bohemiae. Lipſ. (1614) 4.

Vergl. jedoch: Materialien zur Statiſtik von Böhmen, Th. 1. S. 44 ff. Es iſt zweifelhaft, ob das Buch von ſeiner Chronik (unten no. 75.) verſchieden, oder jemals unter jenem Titel erſchienen ſey.

8) Martin Zeiler Topographia Bohemiae, Moraviae, Sileſiae, d. i. Beſchreibung der vornehmſten Städte und Plätze in Böhmen, Mähren und Schleſien etc. an Tag gegeben und verlegt durch Matth. Merian. (mit Kupf. von Merian) Frkf. 1650. fol.

Vergl. unten no. 102. Balbini Miſcellan. Dec. I. Lib. III. (1680.)

9) Poznamenánj mèſt, mèſtecek, zamkû, Hradû a ginych ſydel w ſlawném Kralowſtwj céſkem lezicych etc. které Fidelis weibl etc. tlaciti dal. w Praze. 1687. 4. 1692. 8. Vergl. Ad. Voigt Acta litt. Boh. et Morav. B. 1. Th. 4. no. 11.

10) Wenc. Car. Com. a Burgſtall (ſeu Car. Granelli) Topographia regni Bohemiae. Vienn. 1701. fol. — macht den 2ten Theil von Granelli Germ. Auſtr. aus. — Ein jugendlicher Verſuch. Vergl. die Vorrede zur 2ten Edition dieſes Werks. Wien 1759. 4.

Siehe auch unten no. 124. vom J. 1712.

11) Böhmische Merkwürdigkeiten oder gründliche histor. geogr. Beschreibung des Königreichs Böhmen, derer darinn befindlichen Hauptstädte, Schlösser u. s. w. 1741. 4.

12) Kurze geographische Beschreibung von dem Königreiche Bohmen, dem Markgrafth. Mähren, und den Herzog- und Fürstenthümern Ober- und Niederschlesiens, wie auch unterschiedlicher freyer Herrschaften daselbst. Frkf. und Leipz. 1741. 8. 102 S.

Gelehrte Neuigk. Schlef. 1741. S. 72.

Rochezang v. Ifecern, unten no. 88, gehört auch hierher.

13) Joh. Friedr- Seyfarths Entwurf einer allerneuesten Beschreibung des Königreichs Böhmen, von dessen geograph. physikal. polit. histor. auch topographischen Beschaffenheit. Frankf. und Leipz. 1757. 4.

Gött. G. A. 1757. S. 117—120.*

14. a) Krátké Wypſanj země céſké, aneb zná most wsſech měſt, měſtců, Hradů, zámků, a ginych pamětnych mjſt, gak bywalych, tak nynègſſych w ceſkém Králowſtwj, w kragině chebſké, a Hrabětſtwj kladſkém ſe wynacházegicych ſepſane od kněze Jozeffa od S. Wjta Táborſkého Rzádu Pauſtennjků Boſáku S. Otce Auguſtyna. w. Praze. 1778. 280 S. 8. (i. e. Kurze Beschreibung Böhmens, oder Nachricht von allen Städten, Herrnsitzen, Schlössern etc. von P. Jos. Dan. h. Veit, Barfüss. Augustiner.) handelt in 3 Theilen 1) Von der Lage und den Producten Böhmens; von der jetzigen und vormaligen Eintheilung des Landes in Kreise, und von der Hauptstadt Prag. 2) Von den Städten, Dörfern, Schlössern u. s. w. 3) Von alten Städten und Schlössern, deren Lage ungewiss ist.

14. b) Hist. geogr. Beschreibung vom Königreich Böhmen, dem Markgrafthum Mähren und den Herzogthümern Schlesien. Frankf. und Leipz. 1781. 4. 228 S. Gehört eigentlich zu no. 91 unten, ist aber auch unter jenem Titel besonders gedruckt.

15) Neue Sammlung geographisch-historisch-statistischer Schriften. Weissenb. im Nordgau 1784. 8. Der 2te Theil schildert Böhmen, ist aber blos aus Büsching, Schlö-

zer und der Neuen Chronik von Böhmen compilirt.
Jena A. L. Z. 1785. VI. S 253 ff.†

16) Iaroslav Schaller, A. S. Josepho, Prieſt. des Ord. der frommen Schulen, Topographie des Königreichs Böhmen, darinnen alle Städte, Flecken, Herrſch. Schlöſſer, Landgüter, Edelſitze, Klöſter, Dörfer, wie auch verfallne Schlöſſer und Städte unter den ehemaligen und jetzigen Benennungen ſammt ihren Merkwürdigkeiten beſchrieben werden. Th. 1—16. Prag 1785—1790. 8. — Von Th. 1—4 iſt eine neue Auflage erſchienen 1790. 1791. 8.

Allg. D. Bibl. B. 75. S. 533—543. B. 83. S. 167-173. Anhang zu B. 53—86. S. 871—876. B. 87. S. 538 ff. B. 88. S. 148—151. B. 91. S. 496—505. B. 98. S. 202—207. B. 104. S. 255 ff.* Jena. A. L. Z. 1785. B. 1. S. 262. B. 3. S. 150. 1787. B. 2. S. 21—23. B. 3. S. 173.* Gött. G. A. 1785. S. 818. 1786. S. 826.* Meuſel hiſt. Litt. 1786. III. S. 226.*† A. Litt. des Kathol. D. B. 1. S. 68.*

Joſeph II. erhielt dieſes Werk, da man es unterdrükken wollte.

17) Einige Berichtigungen zu Schallers topograph. Beſchreibung Böhmens, in beſondrer Rückſicht auf Statiſtik, in v. Rieggers Archiv. (no. 107.) Th. 1. S. 433—441.

18) Jaresl. Schaller Topographiſches Lexicon des Königreichs Böhmen, welches zugleich das vollſtändige Univerſalregiſter der ganzen Topographie enthält. Prag 1791. 1 Alph. 21 Bog. gr. 8. (iſt als 17ter Theil von no. 16 zu betrachten.
Allg. D. Bibl. B. 110. S. 498. 499.

19) Verzeichniſs der Herrſchaften und Güter in Böhmen, nach dem Werthe derſelben, verfaſst von M. C*** Kön. Rektificatious-Viceregiſtr. vor etwa 20 Jahren. — in Rieggers Archiv. Th. 1. S. 574—602. (1792)

Vergl. unten Kauſch no. 550. litt. h.

BB) *Schriften zur Geschichte des Staats*

1) *Im Allgemeinen.*

a) *Quellen.*

α) *Sammlungen davon.*

20) Marqu. Freheri (n. 1565 † 1614) antiqui rerum Bohemicarum scriptores. Accedunt seorsim Ioh. Dubravii Episc. Olomuc. historiae Bohem. Comm. longe emendat. et auctiores. Hanov. 1602. fol. 268 S.

21) Gelas. Dobneri a S. Catharina, Monumenta historica Bohemica nunquam antehac edita. T. I—VI. Prag. 1764—1785. 4.

Hall. G. Z. 1766. S. 169 f.* Leipz. G. Z. 1768. S. 502—504.* Jena. G. Z. 1770. S. 73 f. Allg. D. Bibl. B. 45. S. 562—566.* Gött. G. A. 1781. Zug. S. 85—88.* Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 364.

22) Scriptores rerum Bohemicarum e bibliotheca ecclesiae metropolitanae Pragensis. T. I. II. Prag. 1783. 1784. 498 und 511 S. 8. — herausgegeben von Pelzel und Jos. Dobrowsky. Der Prager Dechant John und der Domhr. von Buhna haben auch daran gearbeitet.

Allg. D. Bibl. B. 63. S. 164—167.*

β) *Insbesondere*

α) *Urkunden.*

23) Verzeichniss einiger zum Kgreich Böhmen, dessen Könige, ihrer Wahl, Succession, Acquirirung Schlesiens und andern dazu gehörigen Urkunden von 1157—1740. — in Walthers Silesia diplom. T. II. S. 1—22. Sodann von denen zur Böhmischen Unruhe gehörigen Urkunden und Schriften von a. 1617 bis zum Prager Frieden 1635. Ebendas. S. 22—46.

Vergl. das Verzeichniss über die zwischen den vormaligen Herzogen und Königen zu Böhmen, dann R. und andern Fürsten oder Städten aufgerichtete und bey Durchsuchen der Landtafelakten vorgekommene Verträge, Vereinigungen und Lehnbriefe. 1789. — in v. Rieggers Archiv der Böhm. Gesch. B. II. S. 587—627. Und Ebendas. B. III. S. 254—337 das Verzeichniss der aus dem

Kronarchiv zu Prag nach Wien übergebne das Königl. Haus und die Kron Boheim betreff. geheimen Original Schriften nach Ordnung des darüber verfassten Inventarii. 1749. 1750.

24) Inventarium archivii monasterii Plassensis. ord. Cisterc. — in Rieggers Archiv. B. 2. S. 662—682.

25) Chronol. Inventarium über die im Archive der in Prag aufgehobnen Zderaser Kanonie der Chorherrn des h. Grabes zu Jerusalem vorgefundnen Urkunden. Ebendaselbst B. 3. S. 230—254.

26) Verzeichniss des aufgehobenen Archivs im Kloster zu Sedlez, im J. 1767. Ebendas. B. 3. S. 361—420. (aufgezeichnet vom Prof. P. Fulgentius.)

27) Diplomata Bohemica. — in Sommersberg Script. rer. Siles. T. I. no. 15. T. III. no. 2.

Vergl. Goldast unten no. 589. Append. 2.

28) Diplomatarium Bohemo-Silesiacum ab a. 1200—1400. — in Ludewig Reliqu. Mst. T. V. p. 425—640. und T. VI. p. 1—95.

29) Diplomatarium Bohem. misc. (17 Urkund.) — in Schoettgen und Kreysig Dipl. et script. m. a. T. II. no. 2. et 3.

30) Diplomatarium Ferdinandi, R. Boh. ab a. 1527—1564. Ebendas. no. 1.

31) Specimen diplomatarii Bohemo Hungarici, — in Dobner Monum. T. II. p. 323 sq.

32. a) Diplomatarium Caroli IV. in Menken S. R. G. T. III. S. 2009—2040.

Eine andere Samml. von Urk. Carls IV. enth. Joh. Wilh. Hofmanns Samml. ungedruckter Nachrichten. Th. 2. S. 1—292. und noch eine: Glafeys Anecdot. Rom. imp. hist. et ius publ. illustrant. Dresd. 1734. 8. welches Buch blos Urkund. Carls IV. von 1360 und 1361 enthält.

32. b) Diplomatarium Wenceslai regis. (1376—1400.) in Scheid bibl. Goett. p. 116 sq.

33) Diplomatarium exstincti monasterii Willemovien-

ſis ab a. 1214—1577. in Dobner Monum. T. 6. no. 4.

34) Diplomata Brzewnovienſia. (a. 993—1726.) Ebendaſ. T. VI. p. 1 ſq.

35) Centuria dipl. Waldſteinio Wartenbergicorum. Ebendaſ. T. I. S. 226 ff.

36) Io. Iac. Weingarten, Codex Ferdinandeo Leop. Ioſeph. Carolinus pro hereditario regno Bohemiae. Prag, 1701. fol. Neue Edition ſ. tit. Codex Ferd. Leop. Ioſeph. Carolinus pro hereditario regno Bohemiae ac incorporatis aliis provinciis, utpote marchionatu Moraviae et ducatu Sileſiae, worinn verſchiedne von 1347—1719 verliehne Kaiſ. u. Kön. Privil. u. hierüberertheilte Confirmationes, wie auch andre neue Conceſſiones, nicht minder alle ergangene Sanctiones pragmat. declaratoriae et reſcripta, Patenten und Decreten; desgleichen etwelche Extracten derer Landtagsſchlüſſe, herzogl. Privilegia, Landes- und Executionsordnungen, Erbvereinigung mit der Krone Böheim, wie auch noch viele andere dieſes Erb-Königreich Böheim, Markgrafthum Mähren, und Hthümer Ober und Niederſchleſien publica, politica, militaria auch das Juſtizweſen betreffende Sachen enthalten, zuſammengetragen von Joh. Jac. Equite de Weingarten, weyl. Kön. Rath und Secr. bey dem Appellat. Tribunal ob dem Prager Schloſs: alles ſecundum ſeriem annorum et menſium bey dieſer neuen Ausgabe über die Hälfte vermehrt. Prag 1720. fol.

Vergl. auch unten no. 102. Dec. I. Lib. 8. und die Landtagsſchlüſſe in no. 75.

b) *Alte Schriftſteller, nach Ordnung der Zeit, wo ſie anfangen.*

37) Anonymi excerpta ex Chron. a Chr. n. ad a. 1158. in Dobner Monum. T. III. p. 17—31.

38) Kronyka ſtara Klaſſtera Bolelawſkeho etc. (i. e. chronicon antiquum monaſterii Boleſlavienſis de ſucceſſione ducum et regum Bohemiae variis caſibus, miris viciſſitudinibus et rebus glorioſe geſtis gentis Bohemicae ab ortu huius gentis usque ad Iohannem Lucemburg. ordinatim et iucundis rhythmis ediſſerens. Nunc primum publici boni cauſa in lucem editum.) Prag. nov. 1620. 4. 1 Alph. 8 Bog. —

ist Dalemyl Mezericzky's, Domherrn zu Altbunzlau, Reimchronik von Czech bis zum J. 1314, edirt von Paul Geschin. (Vergl. Hagek Annal. Boh. T. I. S. 178 ff. von Dalemyl.)

Voigt Acta litt. Boh. et Mor. Vol. I. P. I. S. 1—26. und P. II. S. 286—296.

Vergl. Pez S. R. Austr. T. II. S. 1041—1112, da steht Chph. Hofmanns, Bened. von Emeran, Böhmische Chronik von 644—1320, diess ist eine Deutsche Uebersezzung von Dalemyls Chronik aus dem 16. Jahrh.

Eben diese Chronik ist neu edirt s. tit. (Dalemyl Mezericzky's) Kronyka Bolelawska o Poslaupnosti Knjzat a Kralu czeskych a slawnychnarodu czeskeho czinech, od zalozenj tehoz narodu az do Jana Lucemburskeho wyprawugiczy, od Fr. Faust. Prochazky Wydana. Prag. 1783. 340 S. 8.

39) Chron. Bohemiae ab eius gentis origine usque ad Caroli IV. Imp. tempora (a. 1348.) auctore Neplachone, Oppatovic. Boh. monast. Abb. ord. S. Bened. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 1005—1041.

Vergl. Epitome chronicae Boh. Neplachonis ab a. 888 —1351. in Dobner Monum. T. IV. S. 95—128.

40) Io. Marignolae, Florentini, episcopi Bisinian. (fl. a. 1354.) Chronicon. in Dobner a. a. O. T. II. S. 68—282. (von Chr. G.—1283.)

41) Chronica Bohemorum ab initio gentis ad a. 1438. in Dobner Monum. T. III. S. 43—71.

42) Przibikonis, dicti Pulkawae, Chronicon usque ad a. 1330. Ebendas. S. 72—298. — Ist auch besonders edirt worden in der Ursprache: Kronyka czeska od Prizibika Pulkawy z Trodenina na porvozeny Karla IV latinie sepsana, notom nak wczeltinu vwedena, proprwe wydana od Fr. Faust. Prochazky. Prag. 1787. 479 S. 8. (Die Chronik ist auf Carls IV. Befehl geschrieben. Die Continuatores folgen unten no. 58 ff.)

43) Anonymi Chron. Boh. ab origine ducum Boh. i. e. ab a. 700—1329. — in Menken S. R. Germ. T. III. S. 1617—1770. und in Ludewig Reliqu. Mst. T. XI. S. 128—383.

44) Cosmae Pragensis eccl. Decani (n. 1045 † 1126) Chronica Bohemorum a gentis origine usque ad Wratislaum, primum regem et a. 1086, in Freher script. Rer. Boh. S. 1—14. Viel vollständiger bis zum J. 1125 — und richtiger hat Freher diese Chronik einzeln edirt. Hanov. 1607. fol. 84 S. Aus dieser Ed. hat Menken in s. Script. R. Germ. den Cosma mit Chr. Gottl. Schwarzens Anmerk. eingerückt. T. I. S. 1967—2132. Vergl. T. III. S. 1771—1800, wo Zusätze aus einer Dresdner Handschrift stehen.

Neuerlichst und am vollständigsten ist Cosma edirt ad fidem Cod. Mst. bibl. capituli eccl. metropol. Prag. und mit andern Msten und Editionen verglichen in (Pelzel et Dobrowsky) Script. rer. Boh. T. I. S. 1 ff. (geht von a. 894—1125.)

Vergl. 45) Io. Chph. Schambogen diss. miscell. s. Quaestiones LXIII ex historia Bohemica Cosmae Pragensis. Lovan. 1691. fol.

Damit sind die Continuatores Cosmae zu verbinden:

46) (Monachi Sazaviensis) Continuatio Cosmae ab a. 1126—1162. in Menken S. R. Germ. T. III. S. 1800—1808.

Vergl. no. 48.

47) Duorum anonymorum (seu anonymi et Jaroslai. Canon. reg. S. Norb. in Strahovia um das J. 1376.) Continuatio Chronici Bohemici olim conscripti a Cosma, Prag. eccl. decano, nunc e cod. Msto Prag. producta, per Ioach. Krakovski Com. de Kollowrath (praef. Io. Bapt. Picker) Vienn. 1752. 4. 175 S. it. 1753. 4. (Siehe no. 148. geht von 1126—1283. Siehe Hagec. Annal. T. I. S. 180 ff.) Vergl. Gött. G. A. 1755. St. 91. S. 849 ff. 1263 ff. Leipz. G. Z. 1753. no. 52. S. 468. N. A. Erud. 1754. S. 665.

48) Continuatio Chronici Bohemici olim conscripti a Cosma, Prag. eccl. decano, continuati per Franciscum, eiusd. eccl. Canonicum, nunc in lucem primum edita cum Franc. Ferd. Schwarz de Lauro et Io. Aug.

Kneyſl diſſ. iurid. de retractu conventionali, legali et gentilitio. Prag. 1754. fol. — von a. 1230—1342, zu welcher Zeit Franciskus lebte. Vergl. no. 50.

49) Coſmae continuatores, canonici Pragenſes duo ex eodem Cod. metropol. tertius monachus Sazavienſis e cod. Vindobon. et Dreſd. adiecta lectionum varietate. in (Pelzel et Dobrowſky) Script. rer. Boh. T. I. (1783) S. 98-498. — enthält no. 46 und 47.

50) Franciſci, Canon. Prag. Chronicae Pragenſis ſecunda pars. (So iſt dieſe Chronik betitelt, daſs Coſmas und deſſen Continuatores (no. 49) Partem primam ausmachen.) Ebendaſ. T. II. (1784) S. 1—196. — iſt no. 47 verbeſſert und geht in 3 Büchern bis zum J. 1342. Damit iſt zu verbinden:

51) Franciſci, Can. Prag. Liber tertius chronicae Pragenſis, editis exemplaribus locuplatior ab a. 1333—1353. in Dobner Monum. Boh. T. VI. no. 2.

---

52) Chriſtanni de Scala, S. Ludmillae et S. Wenceslai Paſſio, commentariis illuſtrata a Ioh. Balbino, in ſ. Epit. rer. Boh. L. I. c. 10. S. 40—90. — Dieſs Buch iſt beſonders edirt ſub tit. Vita S. Ludmillae et S. Wenceslai Boh. ducum et martyrum Authore Chriſtiano monacho, ex Ed. P. Athanaſii a S. Ioſepho, cui praefigitur diſſ. hiſt. crit. Chriſtianum monachum fuiſſe Boleslai ſaevi, ducis Boh. filium. Prag. 1767. 4. 118 S. (Chriſtann ſchrieb ums J. 990, iſt alſo der ältefte Böhm. Geſch.ſchreiber.)

53) Anon. breve chronicon Boh. ab a. 938—1283. in Pez S. R. Auſtr. T. II. S. 1112—1115.

54) Vincentii Canon. Prag. Chronicon ab a. 1140—1167. in Dobner Monum. T. I. S. 1—78.

55) Chronographus Sloenſis ab a. 1167—1192. in Dobner a. a. O. T. I. S. 79—121.

56) Gerlaci, Abb. Miloviceнſ. Fragmentum ab a. 1193—1198. Ebendaſ. S. 122—129.

57) Necrologium Bohemicum ſeculi XII. Ebendaſ. T. III. S. 9—16.

58) Beneſſii Krabice de Waitmile, Archidiac. Zatec. et Canon. Prag. Chronicon de a. 1257—1487. Ebendaſ. T. IV. S. 23—94.

Vergl. Beneſſii de Weitmil, Can. Prag. Chronicon eccleſiae Pragenſis, libri quatuor ab a. 1283—1374. — in (Pelzel et Dobrowſky) ſcript. rer. Boh. T. II. (1784.) S. 199—424.

NB. Dieſs ſind 2 ganz verſchiedne Chroniken. Das Chron. Beneſſii bey Dobner iſt vom Frater Beneſſius Minorita. Den wahren Beneſſ von Waitmile haben erſt Pelzel und Dabrowſky edirt. Siehe von Beneſſ von Waitmile, der Carls IV. Hofmeiſter war, ſelbſt, Pelzel, Kaiſer Carl IV. Vorrede S. II ff.

59) Chronicon Aulae regiae Petri Abbatis Aul. reg. tertii, in tres partes diviſum, atque per 2 ſecula fruſtra quaeſitum, referens geſta Ottocari II, Wenceslai II et III ad Carolum IV. in Dobner Monum. T. V. — füllt den ganzen Band aus. 2 Alph. 3 Bog. Schon Freher hatte in ſ. ſcript. rer. Boh. (1602) S. 21—85 einen Theil dieſer Chronik Peters von Zittau, Abts zu Zbraslaw (Siehe Hagec. Annal. T. I. S. 185 ff.) edirt ſ. tit. Chron. aulae regiae, coenobii in Boh. de Iohanne, Boh rege et ſub eo in regno, nec non in Germ. actis accurata hiſtoria. Opus mancum, cuius media tantum pars ſuperſtes. (von a. 1317 bis 1333.)

60) Anon. Continuator Pulkawae ab a. 1310—1432. in Dobner Monum. T. IV. S. 131—136. (Vergl. no. 41.)

61) Anonymi brevis compilatio chronologica ab a. 1310—1432. Ebendaſ. T. VI. no. 6.

Vergl. no. 64. und unten no. 146.

62) Chron. Bohemicum Anonymi cum verſione latina ab a. 1338—1432. in ſcript. rer. Boh. T. II. (1784.) S. 448—487.

63) Anon. Continuat. Pulkawae. ab a. 1338—1470. in Dobner Monum. T. IV. S. 137—204.

64) Anon. Continuat. Pulkawae ab a. 1346—1378. Ebendaſ. T. IV. S. 129—131.

65) Laur. Brzezinae oder Brzezova (nicht Byzynii. Siehe Hagec. Annal. T. I. S. 188.) Origo et diarium belli Hussitici (ab a. 1414—1423.) in Ludewig Reliqu. Mst. T. VI. S. 124—216. — Vergleiche Is. de Beausobre Supplément à l'histoire de la guerre des Hussites de Mr. Lenfant. à Lausanne et Geneve 1746. 4. — diese Schrift enthält unter andern einen Auszug aus Brzezina.

66) Bartossii de Drahonicz Chron. ab a. 1419 —1443. in Dobner Monum. T. I. S. 130—208. — Eiusd. Appendix ab a. 1310—1464. — Ebendas. S. 208 bis 221.

67) Anon. Chron. breve Hunnobradense. Ebendas. T. II. S. 283—290.

b) *Systeme und Compendien der Böhm. Geschichte.*

Aeltere.

68) Aen. Sylvii (n. 1405. † 1464. Cardin. Senens. postea Pii II. P. P. Vergl. S. 122.) De Bohemorum origine ac gestis historia. (gewöhnlich citirt sub tit. Historia Bohemica.) Romae 1475. fol. und in 4. Colon. 1524. 8. Basil. 1524. 12. 190 S. Salingiaci 1538. 8. 165 Seiten. Basil. 1575. fol. 83 S. (it. 1589.) Hanov. 1602. Wolfenb. 1620. 8. Francof. et Spirae 1687. 4. 156 Seiten. auch Francof. 1687. 8. mit Dubravii hist. Bohemica, sub tit. De Bohemorum et ex his Imperatorum aliquot origine et gestis. — auch Helmst. 1699. Prag. 1766. — steht auch (unter dem Titel, wie bey der Ausgabe 1687. 8.) — schon in Herwags (Frechts) Edition von Witichindi Saxonis rerum ab Henr. et Ottone I gestis Libr. III. cum aliis quibusdam historiis. Basil. 1532. fol. S. 126—219. ferner in Aen. Sylvii Operibus. Basil. 1551. et 1571. fol. und in seinen Opp. geogr. et hist. Helmst. 1699. 4. — dann in Freher script. rer. Bohem. (1602.) S. 118—206. sub tit. Historia Bohemica ab origine gentis incipiens, sub Sigismundo Imp. et Hussitarum secta potissimum se diffundens usque ad Frid. III. — reicht von 894—1458. — Dieses Buch erschien auch Böhmisch: Prag 1510. auch mit Rutheni Chronica Prag. 1585. 4. von Weleslawina edirt, sub tit. Kronyky dwie o zalozenj zemie czeske prwnich obi-

watelich gegnich, tez o knizatech a kralich czeſkich a gegich czinech. Gedna Eneaſſe Sylvia etc. Druha Martina Kuthena z. Sprynksberku etc. Wydal Dan. Ad. z Weleslawjna (bis 1527.) Auch Italien. Venet. 1544. 1545. 8. 220 S. Vergl. Balbini Boh. docta ed. Ungar. P. II. mit den Corrig. des Dobrowsky. S. 5. — Fälſchlich gab man bisher die Werke: Hiſtoria Bohemica, und De Bohemorum et ex his Imperatorum origine als verſchieden an, da ſie doch ganz ein und daſſelbe Buch ſind. Aber wohl iſt zu unterſcheiden von dieſem Werke die ſogenannte Hiſtoria Boh. Aen. Sylvii, die in Balthaſ. Lydii Samml. ſ. tit. Waldenſia. (Siehe unten no. 693) ſteht, S. 368 ff. Dieſs iſt blos ein Brief des Sylvius an den Cardinal Joh. v. Carvajal vom J. 1451 über ſeine Unterredung mit den Taboriten und Huſſiten unter K. Georg Podjebrad.

70) Ferd. Nunnez de Toledo La Hiſtoria dell' Reino de Bohemia. Sevil. 1509. fol.

71) Waczlawa Hagka z Liboczan (Pred. in Kleinprag 1547, nachher Probſt zu Altbunzlau, † 1535.) Kronyka czeſka. (bis 1527) w Praze 1541. fol. 972 S. — Ueberſetzt: Wenc. Hagecii a Liboczan, Böhmiſche Chronika durch Joh. Sandeln ins D. überſetzt. Prag. 1596. fol. 882 S. Nürnb. 1697. fol. Leipz. 1718. fol. — Lateiniſch ſ. tit. Wenc. Hagek. a Liboczan Annales Bohemorum e Bohemica editione latine redditi et notis illuſtrati a P. Victorino a S. Cruce e ſcholis piis. Nunc plurimis animadverſionibus hiſtor. chronol. crit. nec non diplomatibus, litteris publicis, re genealogica, numaria variique generis antiquis aeri inciſis monumentis aucti a P. Gelaſio a S. Catharina (Dobner) eiusdem inſtituti ſacerdote. Prag. P. I—VI. 1761—1782. 4. P. I. ſeu Prodromus, quo Hagecii prooemium de origine gentis Bohem. pertractatur. 192 S. P. II—VI. quae Bohemiae hiſtoriam ab a. 1644 complectuntur. Zuſammen 17½ Alph. mit vielen Kupfern.

Allg. D. Bibl. B. 11. St. 1. S. 326 ff. B. 24. S. 447—452.* N. A. Erud. 1770. S. 179 ff.* Gatterer hiſt. Bibl. Th. 4. S. 310—340.* Gött. G. A. 1765. S. 1090—1094. 1779. S. 227--230.* Leipz. G. Z. 1762. St. 1.* Erl. G. A. Th. 2. 1762. S. 57 ff. 1764. Th. 1. S. 526.*

Vergl. vom Verfass. († 1790) dessen Biographie in den Neuern Abhandl. der Böhm. Gesellsch. d. Wissensch. Th. 1. S. XVIII ff.

72) Joh. Dubravii (eig. Skala, dann geadelt Dubrawiski, Episc. Olomuc. † 1553.) Historia regni Bohemiae ab origine gentis usque ad Ferd. I. Prostannae in Morav. 1552. (1551) fol. 416 S. (kam nicht zum Verkauf) 2te Edit. Basil. 1575. fol. 327 und 79 S. c. praef. Ioh. Cratonis et notis Thom. Jordani it. Francof. 1687. 8. 880 S. — ist auch den Freherschen Script. rer. Boh. Hanov. 1602. fol. angedruckt. 286 S. mit Thom. Jordani novis genealogiarum episcoporum, regum, ducum catalogis et adnotationibus, et eiusdem Dubravii ad Sigismundum, Poloniae regem, oratione ad Turcam debellandum exhortatoria. (geht bis 1552.)

73) Historia regni Bohemiae ab initio Boiemorum. Ex offic. J. Guntheri. 1552. fol. (vielleicht mit Dubrav einerley)

74) Mart. Boregk (D. Med. in Bresl.) Behmische Chronica. Wittenb. 1587. fol. 2 Theile. 691 S. (bis 1577) — hat fast allein Dubrav übersetzt.

75) Böhmische Landesordnung sammt erneuerten reformirten Artikeln und Satzungen, von der Wahl, Krönung Dignitäten und Befreyungen, Kön. Maj. auch Bergwerk, Münz- und Jüdenordnung des Königreichs Böheimen, wie dieselbige durch weiland Ferdinandum Röm. Kais. und Böh. Kön. auf gemeinen Landtage im J. 1565 mit Verwilligung der Stände dessen Königreichs aufgericht und bestättiget worden, itzt aus der Beheim. Sprache in die Deutsche Sprache übers. durch Petr. Sturba, Bürgern zu Kadan. Desgleichen wahrhaftige, jedoch kurze Chronick oder Geschichtbeschreibung aller und jeder solches Königreichs Herzogen, Fürsten, und Königen von Anfang bis auf unsere Zeiten, auch Verzeichniss des Erzbisth. Prag, Bisthumen, Klöster, Schlösser, Städte, Märkte, Dörfer desselbigen Königreichs — insonderheit aus Aen. Sylvii hist. Boh. durch einen Liebhaber der Historien zusammengetragen. (Zuerst Böhm. 1594. fol.) Frankf. und Leipz. 1604. fol. — Die Landesordnung ist eine Sammlung von Landtagsschlüssen vom Anfange des 16ten Jahrhunderts an. Die Chronik ist von Georg Be-

tus. Sie erschien wieder s. tit. Böheimische Chronika, d. i. Beschreibung aller des Königreichs Böhmen Fürsten, Herzoge, Könige etc. durch Georgium Beatum, der fr. K. Mag. und Bürgern zu Frankfurt. Leipz. 1616. fol. (bis 1593.) (Er hat meist Aen. Sylv. u. Hagek ausgeschrieben)

76) Bartholomege Paproczkeho z Glogol, Diadochos (i. e. successio) ginak Poslaupnost Knyzat a Kraluw czeskych etc. w. Praze. 1598. fol. it. 1602. fol. (Folge der Böhm. Herzoge und Könige, Bischöffe und Erzbischöffe von Prag und der 3 Stände des Kgr. Böhmen, nehmlich des Herrenstandes, Ritterstandes und der Städte etc.) Raph. Michowsky v. Sebazyna übersetzte dieses Buch so ins Böhmische, das Original von Paproczky ist Pohlnisch.

77) Boemia exoriens, christiana, bellicosa, imperans, gentilis, pia, regnans, Austriaca. ed. a Collegio Societ. Iesu. s. l. 1627. fol. ist von Iul. Solimann, aber ganz ohne Werth.

78) Bohemia pia, h. e. Historia brevis pietatem avitam Bohemiae e miraculis, ducibus, et regibus, sanctis quoque episcopis et archiepiscopis et ex aliis ostendens. Accedunt res quaedam gestae sub Ludovico rege hactenus non evulgatae. Auctore Ge. Bartholdo Pontano a Braitenberg, S. metrop. eccl. Prag. Praepos. etc. Francof. 1608. fol. 127 S. (ist wenigstens zum Theil als Compendium der Böhm. Gesch. anzusehen.)

79) M. Paul. Stransky (Synd. und Senat. zu Leitmeriz, Exsulant der Protestant. Religion halber 1627, Prof. zu Thorn 1647. † 1657) de republica Boiema. Lugd. Bat. 1634. 16. 507 S. Ed. 2. auct. et recogn. Ebendas. 1643. 16. 575 S. Ed. 3. 1713. 572 S. 16. — steht auch in Goldast Comment. de regno Boh. ed. Schmink. (1719) T. II. S. 409—624.

D. A. Erud. B. II. S. 537 ff.* (Baumgarten) Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 8. S. 125—132.*

Dieses Buch ist in einer sehr veränderten Gestalt erschienen (Vergl. unten no. 606) s. tit.

80) P. Stransky's Staat von Böhmen, übersetzt, berichtigt und ergänzt von Ign. Cornova, K. Prof. d.

allg. Gesch. zu Prag. Prag. B. 1----5. 1792---1797. 8. 7 Alph. 16 Bog. (reicht bis zu Mar. Ther. Zeit.)

Jena. A. L. Z. 1794. B. 3. S. 593 f.* Gött. G. A. 1795. S. 376.

81) Epitome historica rerum Bohemicarum. Adiecti sunt libri duo (VI et VII.) de antiquissimo Boleslaviensis ecclesiae collegio; deque origine et miraculis magnae Dei matris, quae ibidem in Basilica sua colitur. Autore P. Bohusl. Balbino. Prag. 1677. 631 S. ohne Register und Vorr. Buch 6. 7. 179 S. fol. — Die 2 Bücher in der Zugabe (VI et VII) waren schon vorher s. tit. Boh. Balbini epitome rerum Bohem. libri duo, gedruckt. Prag 1673. fol. 179 S.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 3. S. 226—233.†*

Vergl. unten no. 102.

82) Henr. Roch's Neue Lausitz- Böhm- und Schlesische Chronika. Leipz. 1687. 8. 522 S.

83) Jana Beczkowskyho Poselkynie starich Przibbiehuw zeskychaneb cronyka czeska etc. w. Praze. 1700. fol. 1040 S. (d. i. Nachricht von der ältesten Böhm. Geschichte oder Böhm. Chronik, von der Ankunft der zwey Kroatischen Brüder Czech und Lech bis auf Ferd. I. (1526) zum allgemeinen Besten, zur Aufnahme der Böhm. Sprache u. s. w. herausgegeben von Joh. Beczkowsky († 1725) Der 2te Theil liegt noch im Manuscript, und reicht bis zu Leop. I. Der Autor folgt dem Hagek fast in allen.

Neuere.

84) (Henr. Ludw. Gude) Staat von Böhmen (1707) 8. 354 S. (hat meist Balbin abgeschrieben oder ausgezogen.)

85) Christ. Gottlob Pitschmann Kernhistorie des h. Röm. Reichs D. Nation oder kurze Nachr. von Deutschl. Böhmens, Mährens, Schlesiens 1) alter und neuer Geographie, 2) Historie, 3) Religions Staate etc. Zittau und Leipz. 1722. 8. 2 Alph. 11 Bog.

86) Aug. Friedr. Glafey pragmatische Geschichte der Kron Böhmen. Leipz. 1729. 4. 912 S.

87) Geschichte von Churböhmen, in Gundlings Churfürsten Staaten, Th. 1. S. 501—1130. Th. 2. S. 1 bis 313.

88) Rochezang von Isecern (Joh. Ehrenfr. Zschakwiz) Historische und geographische Beschreibung des Königreichs Böhmen, in sich haltend dessen alte Einwohner, Könige, Lage, Beschaffenheit, Handel, Regierungsform. Th. 1. Freyb. 1742. 4. Th. 2. Frankf. und Leipz. 1746. 4. 1 Alph. Der 2te Theil erschien auch sub tit. Beschreibung und allerneueste Geschichte des Königreichs Böheim von dem Tode K. Carls VI. bis auf den heutigen Tag. 200 Seiten.

Gött. G. Z. 1742. S. 558.* — Von der Confiskation und Verbrennung dieses Buchs, welches Böhmen als Wahlreich angab, in den Kaiserl. Erblanden siehe: Materialien zur Statist. Böhm. Th. 1. S. 56 ff. Man gab auch Joh. Jac. Moser als den Verf. an.

89) Franz. Pubitschka, S. I. Series chronologica rerum Slavo-Bohemicarum ab ipso inde Slavorum in Bohemiam adventu usque ad haec nostra tempora. Prag 1768. 312 S. 4. Ed. auct. Vienn. 1769. 4. 398 S. Die erste Edition reicht nur bis a. 931, die 2te nur bis a. 873. Dieses Buch hat der Verf. viel weitlauftiger Deutsch edirt und fortgesetzt s. tit. Franz Pubitschka, Weltpriesters, Chronologische Geschichte Böhmens unter den Slaven. Th. 1—7. Prag 1770—1781. und folg. J. 4. m. K. über 17 Alph.

Allg. D. Bibl. B. 24. S. 452—456.†* Betracht. über die neu. hist. Schr. B. 2. S. 225—232. B. 4. S. 34-46.*† Jena. G. Z. 1770. S. 825—827. 1773. S. 705—708.* Leipz. G. Z. 1772. St. 99.* Böhm. und Mähr. Litterat. 1781. B. 3. S. 46—66.

Vergl. no. 131 unten. (1771 ff.)

89. b) Anecdotes des Republiques, aux quelles on a joint la Boheme. 2 Tom. à Paris 1771. 8. — soll eine schlecht geschriebne Böhm. Gesch. enthalten.

90) Franz Mart. Pelzel Kurzgefaste Geschichte der Böhmen von den ältesten bis auf die jetzigen Zeiten. Aus den besten Geschichtschreibern, alten Chroniken und glaubwürdigen Handschriften zusammengetragen. Abth. 1.

Prag 1774. 662 S. gr. 8. 2te Aufl. Prag 1779. 2 Alph. 4 Bog. gr. 8. (hier sind die Begebenh. des Hussiten Kriegs und unter Ferd. I. ganz umgearbeitet. Das Verzeichniss der Böhm. Handschr. fehlt.) 3te Aufl. vermehrt und fortgesetzt 2 Theile. Prag und Wien 1782. gr. 8. 1014 S. (2 Thlr.) Allg. D. Bibl. B. 27. S. 388—394. B. 40. S. 556.*† Fortges. Betracht. über die neu. hist. Schr. Th. 2. S. 270. Meusel hist. Litt. 1783. St. 7. S. 51—56.* Nürnb. G. Z. 1783. S. 249.* Gotha. G. Z. 1784. S. 93 ff.*

91) Neue Chronik von Böhmen von 530—1780, nebst einer geographischen Beschreibung aller Städte, Märkte, Schlösser u. s. w. in Böhmen. Prag 1780. 4. 419 und 228 S. Vergl. oben no. 14. b. (ist für die Jugend und das Volk geschrieben.)

92) Versuch einer Geschichte Böhmens für den Bürger. Nebst angehängter histor. Erdbeschreibung dieses Landes zum Gebrauche der Jugend, verfasst von P. Alexius Parzizek, Predigerordens, öffentl. Lehrer bey der K. K. Normal Schule in Prag. Prag 1781. 8. 247 S. 2te Aufl. 1782. 8. Böhm. u. Mähr. Litt. B. 3. S. 68—70. Dabrowsky Magazin. I. 68. II. 98.

93) Geschichte des Königreichs Böhmen zum Gebrauch der studierenden Jugend in den K. K. Staaten. Wien 1785. 8. (von J. H. Wolf, öffentl. Lehr. der Univ. Geschichte zu Prag.)

94) Histoire générale et particulière de Bohème, par l'Abbé André. Strasb. Par. et Vienn. T. 1. 2. 1784. 8. it. T. 2. 1787. 8. (geht nur bis H. Spitignef.) Gotha. G. Z. 1787. Ausländ. Litt. S. 406.*

95) Ludw. Albr. Gebhardi (Prof. in Lüneburg) Geschichte aller Slavisch-Wendischen Staaten. B. 1—3. Halle 1789—1797. 4. 478, 540, und 544 S. (10 Thlr. 12 Gr.) auch Fortsetzung der allgemeinen Welthistorie durch eine Gesellschaft von Gelehrten in Deutschland und Engl. ausgefertigt. Th. 51. 52. B. 1—3.

Hierher gehört B. 2. Buch 7 und der ganze 3te Band, welche die Böhmische Geschichte enthalten. B. 2 geht bis 1419. B. 3 bis auf die neu. Zeiten. — Vom B. 4 siehe unten Mährische Litt.

Jena. A. L. Z. 1797. Febr. S. 476 ff.* Oberd. A. L. Z. 1790. Sept. S. 417—419, N. A. D. Bibl. B. 36. S. 176—180.* Erf. G. Z. 1796. S. 259.*

Vergl. 96) Geschichte von Böhmen und Mähren, in Gebhardi genealogische Geschichte der erbl. R. Stände. B. 3. Th. 1.

97) Briefe an einen kleinen Liebhaber der Vaterländischen Geschichte. 3 Bändchen. (B. 1. Gesch. Böhmens unter dem Przmislischen Herscherstamm; B. 2. unter den Lützelburgern; B. 3. unter Königen aus verschiednen Häusern.) von Ignaz Cornova. Prag 1796. 1797. 286. 310 und 366 S. 8. (2 Thlr. 4 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 30. S. 334. B. 33. S. 469 ff.

Vergl. 98) Status Bohemiae veteris et nostrae synoptice delineatus ab Antonio de Cramer, Gubernatore comitum de Feuerstein. Vienn. 1796. 109 S. 8.
N. A. D. Bibl. B. 34. St. 1. S. 114—116.*

Hierher gehören noch die Böhmischen Geschichtskalender:

99) Kalendarz Hystorycky etc. sepsany a wydany Praczy, M. Dan. Adam. z. Weleslawiny. w. Praze. 1577. 4. auch 1590. fol. (histor. Calender, dessen, was an jedem Tage merkwürdiges sich zugetragen hat, nebst geneal. Tabellen der Herz. und Kön.)

100) Procop. Lupacii Hlawaczowaei rerum Boemicarum Ephemeris, s. calendarium historicum, nunc primum editum. Norimb. 1578. 8. it. Prag. 1584. 8.

101) Ge. Crugeri, S. I. sacri pulveres inclyti regni Bohemiae et nobilium eius pertinentiarum, Moraviae et Silesiae; i. e. sacrae memoriae sive sanctorum indigetum, sive aliorum hominum virtute clarorum sc. quo die mortui sunt, sive erectionum sacrarum fundationum et quicquid ad sacra pertrahi potest. T. I—X. Litomissl. et Prag. 1667—1676. 4. T. XI. Prag. 1761. T. XII. 1767. 4. Diese beyden letzten Theile sind edirt opera Mich. Krammeri. — Ein Geschichtscalender für alle Monate bis 1666.

e) *Schchriften über einzelne Theile der Böhm. Gesch.*

aa) *Sammlungen* von vermischten Abhandlungen und Nachrichten.

102) Boh. Balbini S. I. Miscellanea historica regni Bohemiae. Decadis I. Libri 8. Decadis II. Libri 2. Prag. 1679—1688. fol.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 3. S. 234—243.* A. Erud. Lipf. 1682. S. 241—247. 265—271. 400 f.* 1685. S. 18 ff. 1687. S. 605 ff. 1688. S. 51 ff. 405 ff.*† Dieses grosse Werk ist folgenden Inhalts: Dec. I. Lib. I. historia naturalis Bohemiae. Lib. II. de Bohemiae populo et veteribus ac novis incolis. L. III. Topographia et chorographia Boh. L. 4. Hagiographia seu Boh. sancta (i. e. de sanctis et beatis Bohemiae, Moraviae, Silesiae, Lusatiae etc. L. V. parochialis et sacerdotalis. L. VI. archiepiscopalis. L. VII. Regalis seu de ducibus et regibus Bohemiae. L. VIII. epistolaris. Vol. I. enth. litteras publicas de Bohemia etc.

(L. IX. und X. blieben Manuscript. Ersteres war die Bohemia docta, die erst 1776 gedruckt wurde (S. unten no. 749) und letzteres, welches de magistratibus regni Boh. handelte und die Staatsverfassung enthielt, wurde erst 1787 edirt in den Materialien zur alten und neuen Statistik. Th. I—V. (Siehe unten no. 590.) Dec. II. L. I. prooemalis ad stemmatographiam Boh. L. II. Tabularium Bohemo-genealogicum, i. e. Genealogicae tabulae Bohemicae etc.

103) Abhandlungen einer Privatgesellschaft zur Aufnahme der Mathematik, vaterländischen Geschichte und der Naturgeschichte; zum Druck befördert von Ign. Edl. von Born. Prag. 1775—1777. 4 Bände. gr. 8. B. 5. Prag 1782. gr. 8. B. 6. 1784. 8. 6 Alph. 8 Bog. m. K.

Gatterer hist. Journ. Th. 6. S. 285—298. Th. 9. S. 155—160.* Allg. D. Bibl. B. 28. S. 615—620. und S. 597 f. Götting. G. A. 1777. S. 491 ff. 1778. Zug. S. 778 ff. 1780. Zug. S. 257 ff.* Meusel histor. Litt. 1781. St. 10. S. 320—324. 1783. St. 7. S. 58—61.*

104) Abhandlungen der Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag auf das J. 1785—1788. B. 1—4. Prag und Dresd. 1786—89. 4.

B. 1. 2. rec. Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 3—16.* Allg. D. Bibl. B. 96. S. 577—579.* (rec. B. 4.)

105) Neuere Abhandlungen der Böhm. Gesellschaft der Wissenschaften. B. 1. 2. Wien und Prag. 1791. 1795. 4.
Allg. D. Bibl. B. 110. S. 287—290.* Jena. A. L. Z. 1796. B. 4. S. 198—200. Gött. G. A. 1796. S. 172. 201.*

Vergl. unten Bienenberg no. 795.

106) (Jos. v. Riegger, K. Böhm. Gubernialraths) Materialsen zur alten und neuen Statistik. Prag und Leipz. H. I—XI. (5 Theile) 1787—1793. gr. 8. Ueber 6 Alph.
Allg. D. Bibl. B. 85. S. 217—222. B. 108. S. 558—562.* Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 520. 1788. B. 1. S. 145—147. B. 4. S. 716 ff. 1790. B. 1. S. 590 ff.* Gött. G. A. 1787. S. 1629.* Leipz. G. Z. 1787. S. 1609. Gotha. G. Z. 1788. S. 828.*

107) (Ebendess.) Archiv der Geschichte und Statistik, insbesondre von Böhmen. Th. 1. 2. Dresden 1792. 1793. gr. 8. 675 S. mit 8 Kupf. u. 1½ Bog. Tab. (3 Thlr. 12 Gr.) Th. 3. Dresd. 1795. gr. 8. 1 Alph. 4 Bog.
Gött. G. A. 1795. S. 241.* Erl. G. Z. 1793. S. 241. 665. 1797. St. 82. S. 654—656.* Jena. A. L. Z. 1792. B. 3. S. 196—200. 1793. B. 4. S. 277 ff.* Leipz. G. Z. 1792. S. . 1793. S. 477—496.* N. A. D. Bibl. B. 5. S. 457.*

Die einzelnen in diesen Sammlungen enthaltenen Abhandlungen sind an ihren gehörigen Orten verzeichnet.

bb) *Insbesondere Schriften*

α) in Rücksicht der *politischen und Civil Geschichte*, und zwar

αα) *Zur Geschichte der regier. Familien in Böhmen.*

a) *Ueberhaupt.*

aa) *Histor. und geneal. Schriften.*

108) Series ducum et regum Boh. e cod. bibl. metropol. in no. 22. T. II. S. 427—434. (Compilation aus Cosm. Francisc. Beness.

Vergl. die schon in Dobner Monum. T. III. S. 52

—37 edirte ſeries ducum et regum Boh. usque ad Ioh. reg.

109) Knizat a Kraluw Kralowſtwi Czeſkeho za kterelo czaſu, kdy ktery panoval, Poznamenanj a Wyobrazenj od Martina Kuthena. w. Praze 1539. 4. (bis a. 1527.) auch m. Aen. Sylvius zugleich. Prag 1585. 4. Siehe oben no. 69. (Verzeichniſs (und Abbildung) der Fürſten und Könige von Böhmen, zu welcher Zeit und wie lange ſie reg. haben.)

Vergleiche:

110) Catalogus ducum regumque Bohemorum, in quo ſummatim geſta ſingulorum ſingulis diſtichis continentur; inſuper additae ſunt eorum facies iconicae, autore Mart. Cutheno, Bohemo. Prag. 1540. 4. 1582. 8. m. K. it. Hanov. 1607. fol. u. in Menken S. R. Germ. T. I. S. 1967 ff. Siehe no. 114.

111) Ducum et regum Bohemiae ſeries usque ad Carolum IV. deſcripta carmine. Authore Sim. Proxeno. Wittenb. 1556. 4. 4 Bog. (auch 1756. 4.?) Voigt Act. litt. Boh. Vol. II. S. 50—52.

112) Bohusl. ab Hodiejova, equ. Boh. de ducibus ac regibus Boh. — wird in Pelzels Böhm. Geſch. ad a. 1561 angeführt mit den Worten: Eſt in farrag. II fol. 8. Sonſt habe ich keine Notiz von dieſer Schrift gefunden.

113) Diſticha certis litterarum notis annos a Chr. nat. exprimentia, quibus omnium regum Bohemorum inaugurationes, obitus, quorundam etiam natales etc. contigerunt, adiunctis iconibus eorundem ad vivum effigiatis. Autore Davide Crinito Nepomuceno. Prag. (1563) 4.

114) Caſp. Cropacii Pelſinenſis et Mart. Cutheni, Bohemi P. L. duces et reges Bohemiae. Norimb. 1582. 8. auch Hannov. 1607. fol. von Freher mit Cosmas und vita Adalberti zugleich edirt. — auch in Menken S. R. G. T. I. S. 1967 ff.

115) Pantaleonis Candidi, Auſtriaci, Bohemias, h. e. de ducibus Bohemicis L. II. de regibus Boh. L. V. carmine ſcripti. Argentor. 1587. auch 1590. 4.

Vergl. oben no. 76. (1598)

116) Knizat a Kraluw Kralowſtwj czeſkeho, za ktere-

ho czafu kdy ktery panowal, kratiezke poznamenany, od Girzika Zawety fepfane. w. Praze (1611) 4. (Kurzes Verzeichnifs der Fürften und Könige des Kgr. Böhmen, zu welcher Zeit und wie lange fie geherrfcht haben.)

117) M. Zach. Theobaldi iun. genealogica et chronol. indicum, ducum et regum Bohemiae feries. (cum topographica eiusdem regni defcriptione.) Vitemb. 1612. 4. it. 1617. 4. auch ins D. überfetzt Augsb. 1620.

118) Thefes ex hiftoria regum Bohemiae, qui poft fecundum interregnum ex Przemislai ftirpe regnarunt, erutae Praef. M. Io. Campano, Refp. Bernh. Machanio. prag. 1613. 4. (geht bis 1306.)

Vergl. oben no. 76, und unten Aub. Miraeus no. 1353.

119) Io. Paleczek hiftoria de ducibus Bohemiae. Prag. 1625. fol.

120) Iulii Solimanni S. I. elogia ducum, regum, interregnum, qui Boemis praefuerunt, cum eorum iconibus. Prag. 1629. 4. 120 S. ift wieder aufgelegt fub tit. Mich. Franc. Ferd. Com. ab Althann imago principum Bohemiae in novum decus propofita. Prag. 1673. 4. (enth. 61 Elogia.)

121) Io. Campani Czechias, h. e. Sciagraphia ducum et regum Czechic. Bohemiae, notis ac fymbolis iconibusque illuftrata per Tob. Haufchkonium. Görlic. 1652. 8.

122) Der Herzoge und Könige in Böhmen Leben, Regierung und Abfterben vom Herzog Czech, bis König Leopold I. mit ihren Bildniffen ans Licht gegeben. Nürnb. 1685. 8. (reicht bis 1666.)

123) Thefes canonico-legales, politicae fuper vita gestisque 20 ducum et regum Bohemiae. p. Io. Henr. Turba feu Ge. Leop. Kesler. Prag. 1689. 4.

124) Das itzt lebende Königreich Böhmen in einer hiftor. und geograph. Befchreibung vorgeftellt, nebft einer kurzen Lebensbefchreibung aller Böhm. Herzoge und Könige, mit vielen Kupf. und einer Landkarte von P. Moriz

Vogten, Regis Curianus in Graabfeld. Ord. Cist. Plassii Prof. Frankf. und Leipz. 1712. 4.

125) Corona ducum et regum Bohemiae collectis ex eorum vita floribus contexta, et filo historico colligata, Autore August. Freschot. Norimb. 1717. fol.

126) Series ducum et regum Bohemiae, laureatis honoribus Dom. Franc. Xav. L. B. de Schwizen, dum in Vniv. Graec. prima A. A. L. L. et Phil. Laurea ornaretur, a NeoBaccalaureis condiscipulis dicata. Graec. 1732. 12. 250 S. (von a. 834—1632.)

127) Series ducum ac regum Bohemiae etc. Authore Ignatio Langetl. Graec. 1734. 12. (bis a. 1623.) (ist es vielleicht mit no. 126 einerley Schrift?)

Vergl. no. 131. (1771)

128) P. Aemil. Petrasch, religiosi Cisterc. in monasterio Plassensi professi etc. Epitome historica ducum et regum Bohemiae, archiducum Austriae, regum Galliae, quaestionibus et notis distincta. Prag. 1772. 1 Alph. 4.
Betracht. üb. d. neu. hist. Schr. B. 3. S. 497.† Leipz. G. Z. 1772. St. 27. S. 212 ff.†

bb) *Insbesondre Heraldische Schriften.*

129) Gelas. Dobner Historisch-kritische Beobachtungen über den Ursprung, Abänderung und Verdoppelung des Böhm. Wappenschildes. in no. 103. Th. 4. S. 185 ff.
Gött. G. A. 1780. Zug. S. 265 f.

130) Abh. über den Ursprung des doppelten Adlers des Röm. Königs Wenzel von Fr. Mart. Pelzel in no. 164. Th. 1. S. 85—100.

cc) *Numismatisch-historische Schriften.*

131) Beschreibung der bisher bekannten Böhmischen Münzen nach chronolog. Ordnung, nebst einem kurzen Begriff des Lebens der Münzfürsten. (bis 1620) nebst eingestreuten histor. Nachrichten vom Bergbau in Böhmen: Ausgefertigt von Adanctus Voigt a St Germano, Priest. d. Ord. d. from. Schulen (zuletzt Prof. der Univers. Hist. zu Wien † 1787.) B. 1-4. Prag 1771-87. 4. 420, 380, 338, 253 S.
Gatterer hist. Journ. Th. 3. S. 233—255.* Allg. D.

Bibl. B. 18. St. 1. S. 291—296 und Anhang zu B. 13—24. Abth. 2. B. 79. S. 579—590.* Jena. G. Z. 1772. S. 753 ff.*† Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 425.* Prag. Gel. Nachr. B. 2. 1772. St. 13.* Erl. G. Beytr. 1772. S. 508 ff. Gött. G. A. 1774. S. 618—623. 1775. S. 793 ff. *

Von des Verfassers Lebensumständen siehe no. 104. Th. 3. Abth. I.

b) *Schriften zur Geschichte der einzelnen Regenten.*

aa) *Vom alten Przemisl. Hause.*

Von Borciwoy I. † a. 910.

132) Nachricht von 2 Böhm. Münzen, die wahrscheinlich den beyden Böhm. Herzogen Borciwoy I. und Boleslav II. zuzuschreiben sind. — in (Rieggers) Materialien, (no. 106.) Th. V. H. 9. S. 275—298.

Wenzel der Heilige † a. 935.

Vergl. Christann oben no. 52.

133) Iul. Solimanni or. de S. Norberto, Wenceslao etc. Prag. 1625. 4. — auch in Ungar's Edit. der Bohemia docta. P. I.

134) Io. Tanner Trophaea S. Wenceslai, regni Boh. patroni. Prag. 1661. fol.

135) Melch. Gutwirt Virtutes S. Wenceslai. Olomuc. 1661. 8.

136) Ge. Feri S. I. vitae SS. Wenceslai, Adalberti, Ludmillae, Ioh. Nepomuceni, B. Agnetis, B. Amabiliae (Böhmisch) Prag. 4.

Boleslau II. † a. 1000.

Siehe unten no. 210.

Bracislau oder *Brzetislau I.* † 1055.

137) Io. Ge. Wendii diss. de antiquo et curioso Bretislai Boh. ducis nummo argenteo. in Pet. Jaenichii Meletem. Torunens. T. I. S. 21 ff.

Wladislau II. † 1114.

138. a) Historischer Beweis, dass Wladislau II. Her-

zog in Böhmen zu Anfang des 1158sten Jahres zu Regensburg mit einer wahren Königl. Krone gekrönet worden, von Gelas. Dobner. in no. 103. B. V. S. 1 ff.
Meusel hist. Litt. 1783. St. 7. S. 58. 59.*

Von seinem Bruder *Theobald* (I) † 1168, und dessen Nachkommen.

138. b) Gelas. Dobner Histor. Nachricht von dem Herzoglichen Geschlechte der Böhmischen Theobalde. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. d. Wissensch. Th. 3. S. 3—38. Allg. D. Bibl. B. 91. S. 160.*

K. Ottocar II.

139) Chph. Bernh. Gottsched de Ottocaro II. Rege Bohemiae, primo Regiomonti conditore. (Resp. Io. Frid. Bichel) Lips. 1721. 4.

140) Leopoldi Com. de Clary et Aldringen Plutarchus redivivus seu comparatio virorum illustrium Plutarchi methodo scripta. Prag. 1755. fol. auch lat. und Deutsch Prag. 1765. (enthält vieles vom K. Ottocar II.)

141) Franz Mart. Pelzel Ob dem König von Böhmen Przemisl Ottocar die Kaiserl. Krone angetragen, von ihm aber ausgeschlagen worden. Prag 1776. 8. auch in no. 103. Th. 2. S. 740 ff.
Gött. G. A. 1778. Zug. S. 279.*

142) Ign. Cornova über das Verhältniss zwischen K. Premisl Ottocar II. und den Päbsten seiner Zeit. in no. 105. B. I. S. 75—96.

bb) Vom Luxemburgischen Hause.

Vergl. von den Regenten dieses Hauses überhaupt:

143) Io. Dav. Koeler diss. familia augusta Lucemburgensis. Altdorf. 1722. 4. 84 S. auch in Schrötter Collect. diss. hist. Imp. Germ. illustr. T. I. S. 371—480.

144) J. K. Fäsi Abhandl. über die Geschichte des Kais. und Kön. Hauses von Luxemburg. 5 Abhandl. — Abh. 1—3 in Meusels Geschichtsforscher. Th. 3. S. 126—179. Th. 5. S. 68—116. Th. 7. S. 99—164. — Abh. 4. 5. in Ebendess. Beytr. zur Erweit. der Gesch. Kunde Th. 2. S. 157—283.

Insbesondere

Von K. Johann I.

Chron. aul. reg. (oben no. 59) gehört bes. hierher.

145) Leben K. Johannes in Böhmen. — in G. B. Schirachs Biographie der Deutschen B. I. (Halle 1770) S. 67—184.

Vergl. no. 144. Abh. 2.

Carl (IV.) I.

146) Caroli IV. Imp. com. de vita sua fragmentum. in R. Reineccii Chron. Hierosol. P. II. und in Freher S. R. Boh. S. 86—107. (von a. 1316—1363.) — ist auch Böhmisch edirt von Ambros. v. Ottersdorf. Olmütz 1555. 8.

Vergl. oben no. 32.

147) Ioannis Aepisc. Prag. or. fun. in Carolum IV. — im Reineccius a. a. O. und in Freher a. a. O. S. 107—114.

148) Knizka Obsahugiczy w sobie niektero leta rzjskeho Cysarzstwi Karla toho gmena cztwrteho a krale czeskeho geden aczteho. od Prok. Lupacze w Latinie sepsana, a od Bawla Luciyna w czesky Jazyk wylozena a wydana. w. Praze 1579. 8. (ist eine ganz kurze Lebensbeschreibung K. Karls IV.)

149) Hystorya o Czysarzi Karlowi toho gmena cztwrtem Krali czeskem, sepsana a w nowie wydana od M. Prokopa Lupacze z. Hlawaczowa. w. Praze 1584. 8. 11 Bog. (enth. eine weitläuftigere Geschichte Carls IV.)

Voigt Acta litt. Boh. et Mor. B. I. Th. 3. S. 182 bis 187.

150) Nic. Troili Hagiochorani or. de vita Caroli IV. Imp. et Boh. reg. Prag. 1614. 4.

151) Henr. Ern. Cranzii de Carolo IV. diss. Ien. 1734. 4.

Vergl. Pichler oben no. 334. Oestr. Litt.

152) Kronsäculum des Königreichs Böhmen, oder

kurze Lebensbeschreibung Caroli IV. R. K. von einem regul. Chorh. St. August. Wien 1747. 8. 99 S.

153) Burc. Gotth. Struv seu W. G. a. Ziegler diss. de Carolo IV. et Gunthero Schwarzb. Imp. Ien. 1715. 4. und in Struv. Synt. hist. no. 23.

154) Kaiser Carl der IVte, König in Böhmen. Th. 1. Vom J. 1316—1355. nebst einem Urk.buche von 257 erstgedruckten Dipl. u. Briefen. von Franz Martin Pelzel. m. K. Prag 1780. 8. 1 Alph. 5 Bog. und 14 Bog. Beyl. Th. 2. Vom J. 1355—1378. nebst einem Urk. Buche von 141 Dipl. und Briefen. Ebend. 1781. 8. 1 Alph. 11½ Bog. und 10½ Bog. Beyl. (5 Thlr. 8 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 45. St. 2. S. 315—337. B. 49. S. 333—360.*† Meusel hist. Litt. 1781. St. 7. S. 48—58.* Gött. G. A. 1780. S. 601—606.*

155) Apologie des Kaisers Carl IV, der Allg. D. Bibl. entgegengestellt von Franz Mart. Pelzel. St. I. Prag und Wien 1782. 8. (Die Allg. D. Bibl. hatte zu zeigen gesucht, dass Pelzel zu sehr eingenommen für Carl IV. sey. Diese Schrift nun enthält die angeführte Recension aus B. 45 wieder mit 60 Anmerk.)

Allg. D. Bibl. B. 54. St. 2. S. 471—488. Meusel hist. Litt. 1783. St. 1. S. 60.*

Vergl. oben no. 144. Abh. 3. — auch no. 52. a.

Speciellere Schriften.

156) Entrevues de Charles IV. et de son fils Wenceslaus Roy des Romains et de Charles V. Roy de France à Paris a. 1378. par T. Godefroy. à Paris 1614. 4.

157) Fr. Mart. Pelzel über die Zeit, wenn Carl IV. Markgraf in Mähren geworden? (a. 1333.) in no. 103. Th. 4. S. 71 ff.

Gött. G. A. 1780. Zug. S. 264. 265.*

158) Ign. Cornova über Carls des IV. Betragen gegen das Bayrische Haus, in no. 105. B. 2. S. 82—111.

Von K. Wenzel.

Ueberhaupt.

159) Nic. Troili, Hagiochorani, Apologetica pro Wenceslao IV. seu ignavo, rege Boh. Prag. 1614. 4.

160) Chr. Thomasii diss. in qua autor defendit, Wenceslaum Imp. non legaliter esse depositum, nec tantis ac tot vitiis fuisse commaculatum, uti communiter asseritur. Hall. Magdeb. 1693. 4.

161) Eiusd. diss. Wenceslaum Imp. prope inter martyres esse referendum et odium adversus clerum pontificium atque protectionem Hussi primarias causas videri, cur tam male audiat. Halle 1693. 4.

162) Io. Herm. Schmincke, Resp. Ioh. Ungar diss. hist. de Wenceslao rege Rom. Marb. 1718. 4. auch Leipz. 1742. 4.

163) Uebertriebne Apologien Wenceslai, erw. Röm. Kais. und Königs von Böhmen. von Fried. Wideburg, in den Hall. Anz. 1755. St. 17. 18.

164) Io. Aug. Recknagel, Pr. Ge. Andr. Will, de Wenceslao Imp. et statu utriusque reipublicae sub eo. Altdorf. 1766. 4.
Jena. G. Z 1767. S. 96 f.

165) Franz Mart. Pelzel Lebensgeschichte des Röm. und Böhm. Königs Wenceslaus. Th. 1. 2. nebst. Urk. Büchern von 116 und 137 jetzt erst gedruckten Dipl. Briefen und Acten. Prag und Leipz. 1788. 1790. 8. 690 S. Urk. 164 und 176 S. (3 Thlr. 8 Gr.)
Jena. A. L. Z. 1788. B. 4. S. 233—238. 1796. B. 1. S. 692—696.* Gött. G. A. 1789. S. 854.*†

Vergl. oben no. 144. Abth. 4.

Speciellere Schriften

166) Io. Dan. Ritter Comm. qua errores circa captivitates Wenceslai regis ab historicis commissi expenduntur. Witteb. 1763. 4. 34 S.
Gött. G. A. 1763. S. 1164 ff. Erl. G. A. 1764. S. 77.

167) Franz Mart. Pelzel über die Gefangenschaf-

ten des Röm. und Böhm. Königs Wenzel. Prag 1779. 8. auch ſ. tit. Dipl. Beweiſe, daſs K. Wenzel nicht 3 mal, ſondern nur 2 mal gefangen worden. (gegen Ritter und Häberlin) in no. 103. Th. 4. S. 18 ff.
Gött. G. A. 1780. Zug. S. 263 f.*

Vergl. unten no. 218.

168) Sententia exanctorationis Wenceslai a. 1400. in Vrſtiſii S. R. G. T. II. S. 179 ff.

169) Acta varia de exauctoratione Wenceslai Imp. et Ruperti itidem Imp. ex Mſto Cod. Germ. in lat. linguam converſo. in Martene et Durand vet. ſcript. et monum. ampliſſ. collect. T. IV. no. 1.

170) Vlr. Obrecht Apparatus iuris publ. et hiſt. German. P. I. ſeu Acta depoſitionis Wenceslai et electionis Ruperti, regg. Rom. Argent. 1696. et curante Io. Chr. Fiſcher. Lipſ. et Ien. 1763. 4. 86 S.
Gött. G. A. 1764. S. 895.

Vergl. *oben* no. 32. b.

171) Ob K. Wenzel nach ſeiner Abſetzung und K. Ruperts Tod von neuem zum König und Kaiſer erwählt werden ſollen, in Hoffmanns vermiſcht. Beobacht. aus denen D. Staatsgeſch. Th. 1. S. 159—175.

Vom Kaiſer Sigismund.

Ueberhaupt.

Vergl. no. 144. Abh. 5.

172) Eberh. Windeck hiſtoria vitae Imp. Sigismundi (iſt Deutſch geſchrieben.) in Menken S. R. Germ. T. I. S. 1073—1288.

173) Hyſtoryczke wypſani o Zykmundowi, Rzimſkem Cyzarzi, vherſkym a czeſkym Krali o Biehu *Ziwota* geho. Od Waczlawa Rameſſe. w. Praze 1589. 8. (Hiſtor. Beſchreibung und Lebenslauf Sigismunds, Röm. Kaiſers, Ungar. und Böhm. Königs)

174) Car. Guil. Gaertner diſſ. de Sigismundo, Rom. Imp. Hung. et Boh. rege. Lipſ. 1723. 4.

175) Fr. Dom. Haeberlin Apologia divi Sigism.

Imp. contra iniustas accusationes, eum datum a se Ioh. Huss salvum conductum temere violasse. Goett. 1742. 4. 2½ Bog.
Gött. G. A. 1742. S. 88.*

176) M. Gottl. Friedr. Gudens Antwort auf F. D. Häberlins Apologiam divi Sigismundi etc. Goett. 1742. — in der Hamb. vermischt. Bibl. B. 2. S. 268–275.

177) Versuch zu Bestimmung der bisher noch unbestimmt gebliebenen Erwählung- und Krönungstage Siegmunds Ung. Röm. Böheim. Königs und Kaisers. -- in Meusels Beytr. zur Erweit. der Gesch. Kunde. Th. 2. S. 81—94.

178) Io. Gottl. Böhme de Barbara Celejensi, Imp. Sigismundi altera coniuge. Lips. 1759. 32 S. 4.
Gött. G. A. 1760. S. 156—159.* Leipz. G. Z. 1759. S. 615 f.

cc) Von Königen aus verschiednen Häusern.

Albert (II.)

Siehe oben Oestr. Litt. no. 252 ff.

Ladislav.

Siehe eben auch no. 255 ff. Oestr. Litt. — und füge noch hinzu:

179) De rege Ladislao, und de morte Ladislai regis — in Pii II. Pont. max. Epistolis Familiaribus Norimb. 1486. 4. Brief 13 und 338.

Georg Podjebrad.

Vergl. unten Piccolomini no. 278.

180) Leben Georgs v. Podjebrad. — in Schirachs Biographie der D. B. 4. (1771) S. 101—126.

171) Die grossen Heldenthaten des Böhm. Königs Georg aus dem Hause Podjebrad. Prag 1792. 8.

Die Schriften von den Oestreich-Böhmischen Regenten siehe oben in der Oestr. Litt.

Ludewig.

182) Wideburg Erörterung einer merkwürdigen Ur-

kunde K. Maximilians I. betreffend die Bestellung Ludwigs Erbprinzen von Böhmen und Hungarn zum R. Verweser und künftigen Nachfolger im Kayserthum. — in den Hall. Anziegen 1756. St. 5. 6. (die Urk. von a. 1515 steht auch in Müllers Staatscabinet. Eröffn. I. S. 2 ff.

183) Steph. Broderithus, Episc. Waciensis, narratio de proelio ad Mohacz a. 1526 commisso, in quo Ludovicus Rex Hung. occubuit. 1568. Basil. mit dem Bonfinius. S. 757 ff. und Argentor. 1688.

Vergl. unten no. 281.

ββ) *Schriften über einzelne Perioden, Facta und Begebenheiten der Böhm. Geschichte nach chronol. Ordn.*

a) *Der ältesten Geschichte bis zu dem ersten der Zeit nach gewissen Herzog Borciwoy.*

Zeiten der Marcomannen.

184) Geschichte des Marcomannischen Reichs. — in Uhlmanns Altmähren. B. I.

185) Io. Dav. Koeler de Maroboduo, Marcomannorum rege, Tiberii artibus circumvento. Suobaci 1742. 4. auch in Ernesti Notitia Hermundurorum etc. in append. no. 7.

186) Adauct. Voigt Schreiben an einen Freund von der bey Podmokle in Böhmen gefundenen Goldmünze. Prag. 1771. 8. Jena. G. Z. 1772. S. 55.

187) (Karl Jos. v. Bienenberg) Abh. über die bey Podmokle im J. 1771 gefundenen Goldklumpen u. s. w. Prag 1777. 79 S. gr. 8. (sucht zu zeigen, dass es alte Markomann. unter Marobod, Catualda und Jubilius (Vibilius) geprägte Münzen gewesen.)
Jena. G. Z. 1777. S. 887.*

Von *Samos* Slavischem Königreich, welches Pelzel über Böhmen erstreckt, siehe oben Oestr. Litt. unter Kärnthen. no. 1703.

Vom Urſprung der Slaviſchen Böhmen, Czechen.

188) Abhandl. über den Urſprung des Nahmens Tſchech, Tſchechen. Von M. Joſ. Dobrowsky. Prag u. Wien 1782. 16 S. 8. ſteht auch vor der 3ten Ausgabe von Pelzels Böhm. Geſch.

Meuſel hiſt. Litt. 1783. St. 7. S. 56—58.*

Aen Sylvii Schrift de Bohemorum origine, iſt eine und dieſelbe mit no. 68. oben.

189) Hanns Sachs Urſprung des Böhmiſchen Landes und Königreichs. Nürnb. 1553. 4. 2 Bog.

Voigt Act. litt. Boh. et Morav. B. 1. Th. 3. S. 188 bis 193.

190) Io. Matth. a Sudetis de origine Bohemorum et Slavorum ſubſeciva. Lipſ. 1615. 4. 11 Bog. — Ad. Voigt a. a. O. S. 194—212. — In Frehers S. R. Boh. worinn ihn einige Schriftſteller angeben, ſteht Sudetis nicht. — Er veranlaſste folg. Schriften.

191) Nic. Troili Hagiochorani ſermo de Bojemia pia contra Roxolanos; (nempe de origine Bohemorum et de ſtatu eccleſiae in Bohemia.) Prag. 1615. 4. 5 Bog.

Voigt Acta litt. Boh. et Mor. T. 2. S. 300—306.

192) Io. Math. a Sudetis quaeſtiones tres, an Bohemi a Slavis ex Croatis originem trahant? (negatur) Prag. 1615. 4.

193) Rectoris Acad. Prag. intimatio, qua ſine ſcitu eius quaeſtiones tres a Io. Matth a Sudetis publicatae reprobantur. Prag. 1616. 4.

194) Antiroxolania, M. Nic. Troili Hagiochorani adverſus Ioannis Matth a Sudetis ſcriptum, cui titulus quaeſtiones tres etc. Prag. 1616. 4.

195) Facultatis philoſ. in acad. Prag. ſpongia ad Ioh. Matth. a Sudetis adſpergines. Prag. 1616. 4.

196) Wenc. Procopii Duchowſky Lucifer lucens et non urens, luſtrans ac illuſtrans etc. in quo Czechus reſtituitur. Prag. 1765. 4. (gegen Dobner oben no. 71.)

197) Gelas. Dobneri a S. Catharina, epistola apologetica adversus Luciferum urentem, non lucentem, qua gentis Czechicae origo a veteribus Zechis, Asiae populis et Ponti Euxini Maeotidisque accolis vindicatur. Prag. 1767. 4. 335 S.

198) Athanasii a S. Iosepho disquis. chronol. critica quare et quando Bohemia fuerit appellata Czechia eiusque incolae Czechi? Vet. Prag. 1768. 4. 35 S.

199) Historiophili (Dobneri) Examen criticum disquisitionis P. Athanasii de Czechiae nomine. Prag. 1769. 4. 48 S.

200) Eiusd. examen criticum alterum, quo expenduntur et profligantur dubia nuper a P. Franz Pubitschka. S. I. adv. originem Czechorum obiecta. Prag. 1770. 4.

201) Ios. Alex. de Vindis Prussiis et S. R. I. principis Jablonowski Vindiciae Lechi et Czechi. Lips. 1771. 4. ed. 2. auct. 1775. 4.

202) Acta societatis Jablonovianae de Slavis, Lecho, Czechoque, item de veris Zichis Anni 1771. Lips. 1772. 4. 272 S. — enthält vorzüglich Vertheidigungsschriften des Lech und Czech gegen Schlözer und Dobner, unter andern bes. folgende hierher gehörige Schriften:

203) I. Sal. Semler animadversionum ad antiqu. scriptores rer. Polon. specimen; illustratur et illa quaestio nupera de Czecho et Lecho. a. a. O. S. 1—64.

204) P. Wenc. Proc. Duchowsky apocrisis ad quaestiones propositas de triumviratu Slavico, de Lecho, Czecho et Russo.. Ebendas. S. 65—130.

205) Schediasma de Zichis, ad Czechos designandos extorsis, tum de erroribus a P. Dobnero in lingua Graeca commissis, per Eugenium Bulgari, Bibl. in aula Petropol. Ebendas. S. 201—272.

206) Boemica — in Stritter memoriae populorum ad Danubium. T. II.

Vergl. oben Balbin no. 102. L. II. de Bohemorum populo et veteribus et novis incolis. (1679) Der Aufsatz von den Czechen in Böhmen, in Fabri geogr. Lesebuche. B. I.

no. 4. gehört blos zu den neuern Zeiten.

---

207) Jos. Dobrowsky über das erste Datum zur Slavischen Geschichte und Geographie. in no. 105. S. 365 bis 370.

208. a) Vom Mädchenkriege zu Dewin in Böhmen. — im Geschichtscalender für die K. K. Erblande auf das Jahr 1794. (12.) S. 1—136. (halb Roman, halb Historie.)
Jena. A. L. Z. 1795. B. 3. S. 420.

Noch gehören hierher als zu den Böhmischen Alterthümern:

208. b) Jos. Dobrowsky über die Begräbniss-Art der alten Slaven überhaupt, und der Böhmen insbesondre. in no. 104. Th. 2. S. 333—359.

208. c) Adauct. Voigt über den Kalender der Slaven, besonders der Böhmen. in no. 103. Th. III. S. 99 ff.

(Vergl. Etwas vom Calenderwesen in Böhmen, in no. 106. II. 8. S. 208.

b) *Der mittlern Geschichte unter der Regierung des Przemislischen Hauses.*

Vergl. unten Bienenberg no. 795, und Pelzel no. 744. (Gesch. der Deutschen in Böhmen.)

Sec. 9.

209) Roderici a Dubrava, Vlastae Bohemicae historia. Prag. 1574. 8. (ad a. 800.)

Sec. 10.

Regierung Boleslavs II.

210) Gelas. Dobner Beweis, dass die Urkunde Boleslavs II, Herzog in Böhmen, welche in dem Archive des Klosters Brzewnow bey Prag aufbewahrt wird, ächt und unter den bisher bekannten die älteste sey. Prag 1775. 8. Auch in no. 103. B. I. S. 359—386. (ad a. 993.)
Gatterer hist. Journ. Th. 6. S. 290—298.

211) Dobrowsky, Wie man die alten Urkunden in Rücksicht auf verschiedne Zweige der vaterländischen Geschichte benutzen soll; Ein Versuch über den Brzewniower

Stiftungsbrief Boleslavs II. in no. 104. Th. 1. S. 178—199.

S e c. 11.

Regierung Wratislavs II.

212) Hugo Fabric. Ord. S. Ben. Sazav. Prof. Pozehnana Pamatka welikeho swieta, Diwotworce S. Prokopa opata Klasstera Sazawskeho. w. Praze 1764. 8. (ad a. 1074.)

213) Gelas. Dobner Kritischer Beweis, dass die Mütze, die der Röm. Pabst Alexander II. dem Böhm. Herzog Wratislaw verliehen, und welche hernach Gregor VII. demselben im J. 1074 bestättigt hat, eine Chormütze oder Bischöfliche Chorkappe gewesen sey. Prag 1777. 37 S. 8. auch in no. 103. B. 3. S. 131 ff.

S e c. 13. Vergl. oben no. 118.

Regierung Wenzels I.

Vergl. unten no. 1001. Mähr. Litt. ad a. 1250. Dieses Iglauer Bergrecht ist die Grundlage aller nachherigen Böhmischen Berg- und Stadtrechte. Vergl. Dobner in monumentis Boh. T. III. S. 193 ff.

Reg. Wenzels II. etc.

214) Fr. Mart. Pelzel über die Herrschaft der Böhmen in den Markgrafthum Meissen. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellschaft der Wissensch. (auf das J. 1787.) Th. 3. S. 39—72.

Allg. D. Bibl. B. 91. S. 161—166. Jena. A. L. Z. 1788. B. 4. S. 671. 672.

Vergl. ad a. 1280 unten no. 566. 567. Vergl. no. 574. Th. I.

S e c. 14.

Regierung Johanns I.

215) Franz Mart. Pelzel Diplomatische Nachrichten, wie das Königreich Böheim an das Luxenburgische Haus gekommen. Prag 1777. 8. auch in no. 103. B. 3. S. 74 ff.

216) Abgehandelte Vergleichung zwischen Johanne, K. in Böhmen, sowohl dessen von Ständen in Böhmen frey-

willig für die Kron gezognen Erben von einem und Casimiri K. in Polen bevollmachtigten Gesandten am andern Theil, wie weit sich iedweder Reichs Gebieth hinführo erstrecken solle. 1 Bog. (ad a. 1335.)

Reg. Carls (IV.) I.

217) Majestas Carolina, sive constitutiones Caroli IV, quibus ille regnum Bohemiae formandum ornandumque censuit. Nunc primum in lucem prolata studio Pauli Geschinii. Hanov. 1617. fol. (aus dem Böhm. übersetzt.)

Vergl. die Sammlungen von Urk. zur Geschichte der Regierung Carls IV. oben no. 52. a. und unten no. 665.

Reg. Wenzels.

218. a) Verschwörung der Böhmen wider den Kaiser Wenzeslaus im J. 1394. in Duport du Tetre Gesch. der alten und neuern Verschwörungen. Th. 2. no. I.

218. b) Berna von 1416. (Steuer) in (Rieggers) Materialien. H. 4. S. 829 ff.

Sec. 15.

Schriften zur Gesch. der Hussiten.

aa) *Geschichte des Joh. Hufs.* a)

219) Compendiosa Boemicae seu Hussitanae haereseos ortus et eiusdem damnatorum articulorum descriptio, nuper a Theophilo Tectono congesta, edente Hieron. Gebwilero. Argent. 1524. 4. — eine Geschichte des Joh. Hufs. — sehr rar.

220) Epistolae quaedam piissimae et eruditissimae Ioannis Hufs, quae solae satis declarant papistarum pi tes esse Satanae furias. Addita est D. Martini Lutheri praefatio. Viteb. 1537. 342 S. 8. enth. auch S. 173 ff. eine Lebensbeschr. des Joh. Hufs.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 4. S. 439—442.*

Vergl. no. 223.

a) *In sofern Hufs die Hauptveranlassung aller nachherigen politischen Unruhen wurde, gehören diese Schriften hierher und nicht unter die Kirchengeschichte.*

221) Joh. Stumpens des grossen Conciliums zu Constanz Beschreibung. item von Joh. Hussen und Hieron. Prag etc. Aurich. 1541.

222) Historia Ioannis Hussi et Hieronymi Prag. fideliter relata. Poggii Florentini de eadem re epistola. s. l. et a.

223) Historia et monumenta Io. Huss et Hieronymi Prag. tam edita, quam inedita. Norimb. 1558. 2 Tom. fol. (rar) (wahrscheinlich von Joh v. Chlum, dem sogenannten Doctor von Bibrach.) 2te Edit. sub tit. Historia et monumenta Ioannis Huss atque Hieronymi Prag. confessorum Christi, sparsim bonam partem prius publicata, deinde vero duobus tomis coniunctim edita, cum plurimis aliis nondum in lucem prolatis, nec non scriptis et testimoniis multorum nobilitate, eruditione atque pietate praestantium, qui sanctorum martyrum doctrina praeclare instituti, tandem tractationem omnium in synodo Constantiensi conscii et crudelium indignissimorumque suppliciorum istorum spectatores fuerunt. — Recensita omnia iuxta antiquam anni 1558 editionem Norimbergensem Io. Montani et Vlr. Neuberi. 1715. T. I. 627 S. T. II. 542 S. fol. ohne Reg. und Vorr. T. I. enth. a) S. 1—37: Historia S. martyris Io. Huss. (ist die Vita Hussi in no. 220.) Diese Lebensbeschreibung Hussens steht auch abgekürzt in Ioach. Camerarii hist. narrat. de fratr. orthod. ecclesiis etc. (1603. 8.) S. 163—226. b) S. 109 ff. narratio et scripta quaedam Ioannis Huss, quibus occasiones, initia et progressus certaminum ipsius cum factione pontificia explicantur. T. II. enth. S. 513—520: narratio historica de condemnatione et supplicio Io. Huss in synodo Constantiensi. (von einem Zuhörer Hussens.) — Den übrigen Inhalt machen die Schriften Hussens und Hieronymi von Prag aus.

Journ. des savans. 1716. Jan. S. 98. Memoires de Trevoux. 1716. Febr. S. 214. Neue Häll. Bibl. Vol. V. S. 369. Unschuld. Nachr. 1715. S. 740. Fabricii hist. bibl. P. II. S. 507. Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 5. S. 446—454.

224) Agricola Historia de Husso (Deutsch; mit Heremirii und Nigrini Vita Hussi.) Hannov. 1558. 8.

225) Zallanſky Conciones de vita Huſſi. (?)

226) Poſtylla ſuaté Paméti Miſtra Iana Huſſy etc. (d. i. Poſtille des Hr. M. Joh. Huſs über die Evangelia u. ſ. w. Auch iſt des Hr. M. Joh. Huſs Lebenslauf nebſt einigen Briefen, die er aus dem Gefängniſs in Coſtniz an die Böhmen geſchrieben, beygefügt worden.) (Nürnberg) 1564. fol. (über 11 Alph.) — Der Lebenslauf ſcheint ein Auszug der Vitae Huſſi in no. 220 und 223 zu ſeyn.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 5. S. 454—458.

227) Sam. Martinii Huſſius et Lutherus, i. e. collatio hiſt. ducum fortiſſimorum Ieſu Chriſti militum, Ioannis Huſſii Boh. et Mart. Lutheri Germ. quorum natales, educatio, officium, doctrina, virtutes, perſecutio, mors, mortem denique ſecuta ex hiſtoriarum monumentis, piorum theologorum teſtimoniis, adverſariorum dictis ſcriptisque conferuntur. Prag. 1618. 8. Viteb. 1717. 8. mit Gottl. Wernsdorfs Vorrede.

Vergl. Theobald unten no. 255. (1621)

228) Chph. Walpurgeri Huſſus redivivus, d. i. gründliche und eigentliche Beſchreibung aller Handlungen, Tractaten, Predigten, Discurſen, Verhörungen etc. in Sachen Joh. Huſſens. Gera 1623. 4. auch ſub tit. Huſſus combuſtus, non convictus. Gera 1624. 4.

229) Ad. Rechenberger diſſ. Ioannes Huſs, martyr hiſtorice deſcriptus. Lipſ. 1671. 4.

230) Guil. Seyfridi diſſ. de Io. Huſſi martyris ortu, educatione, ſtudiis, doctrina, vita, morte et ſcriptis. Ien. 1698. it. 1711. 1729. 4. it. ſ. tit. Wilh. Seyfriedi Comm. de Io. Huſſi, martyris, vita fatis et ſcriptis cum annotatt. M. I. C. Mylii, denuo publicata. Praefatus eſt de hodierno Moravorum fratrum coetu, nec priſcis fratrum unitatis, nec evangelicis eccleſiis adſcribendo, F. A. Hallbauer. S. S. Theol. D. Hildburgh. 1743. 4. 1 Alph. 15 Bog.

Zuverläſs. Nachr. Th. 52. no. 3. Samml. von alten u. neuen theol. Sachen 1731. S. 788. 1744. S. 568. 1745. S. 237. Nachr. v. d. neu. theol. Buch. B. 2. S. 748.

231) Io. Frid. Mayeri Concordiae Io. Huſſi et

Mart. Lutheri in praecipuis fidei orthodoxae articulis pars prima, vitae ac operum Io. Hussi historiam exhibens. Sedini 1702. 4.

232. a) De rebus Hussi et Hieronymi Prag. in Herrm. v. d. Hardt Hist. concil. Constant. T. III. et IV.

232. b) Vergl. Excerpta Io. Hussi condemnationem concernentia. in Eccard corp. hist. T. II. S. 1859—1863.

233) An account of the life and trial of John Huss, — in the Memoirs of litterature. Vol. III. 1713. Octobr. S. 278. Nov. S. 289. 305 ff.

234) Jac. Lenfant Reflexions upon the precedent life of Io. Hufs. Ebendas. Dec. S. 321 ff.

235) Leven van Joh. Huss in de Levensbeschryving van beroemde en geleerde Mannen. P. 2. S. 439 ff. (Amsterd. 1730. 8.)

236. a) Lives of John Wiclif, and the most eminent of his disciples, Lord Cobham, John Huss, Jerome of Prague, and Zisca. by Will. Gilpin. M. A. London 1765.

236. b) Wilh. Gilpins Lebensbeschr. der bekanntesten Reformatoren vor Luthero, des Joh. Huss, Hieron. v. Prag und Joh. Zizka von Trocznow. Frkf. und Leipz. 1769. 8.

237) Leben des Johann Huss, eines bekannten Reformatoren, welcher 100 Jahr vor Luthero gelebt hat. Aus dem Engl. übers. Kempten 1773. 8. 80 S. 2te mit einem Anhange von Hussischen Schriften vermehrte Auflage. Lindau 1784. 5 Bog. kl. 8.
Allg. D. Bibl. B. 18. S. 267 ff. B. 31. S. 554.* † B. 67. S. 523. Frkf. G. A. 1777. S. 710—712.*

238) Casp. Royko, ordentl. Lehrers der Kirchengeschichte zu Grätz, Geschichte der grossen allgem. Kirchenversammlung zu Costnitz. Th. 1. 134 S. gr. 8. (ohne des Verf. Namen.) 2te verbesserte Ausgabe. Wien und Grätz 1782. 10 Bog. Th. 2. oder die Geschichte des Joh. Huss. 1783. 19 Bog. gr. 8. (Er vertheidigt Huss völlig, ob gleich selbst Catholik.)

Henke Comm. de reb. nov. literar. 1780. Fasc. I. S. 53—56.* Meusel hist. Litt. 1783. St. 3. S. 247—254.* Gött. G. A. 1780. S. 40.*

239) Jo. Hufs an den Royko aus der Sprache des Elisiums übersetzt von Melchior Stoyko im J. 1784 gedr. zu Cosstnitz. 8. (eine mönchische Satyre auf Royko.)

240) Noch Etwas an den Hr. Casp. Royko von Anton Wahrsager. Grätz 1785. 8. (greift Royko regelmäfsiger an.

Allg. D. Bibl. B. 65. S. 458—460.

241) Leben, Lehre, Wandel und Tod des im J. 1415 lebendig verbrannten Johann Hufs, beschrieben von W. H. J. Rom. (Prag) 1784. 120 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 70. S. 513. Jena. A. L. Z. 1785. B. 1. S. 61. Tüb. G. A. 1785. S. 176 ff.

242) Lebensbeschr. des Mag Joh. Hus von Hussinecz. Von Aug. Zitte, Weltpriest. 1ste und 2te Hälfte. Prag 1789. 1790. 286 und 287 S. 8. (1 Thlr.) Auch sub tit. Lebensbeschreibungen berühmter Männer Böhmens.

Allg. D. Bibl. B. 108. S. 220.* Tüb. G. A. 1789. S. 643—646.* Krit. Beytr. zur neu. Gesch. der Gelehrsamk. B. V. St. 1. S. 259—273.* Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 720.* Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. S. 1019 ff.

(243) Lebensbeschreibung des Mag. Joh. Hus v. Hussinecz. Prag 1789. 8. 2 Theile.) (1 Thlr.)

244) Joh. Hussens Leben. Ein Lesebuch für den Bürger. Leipz. 1798. 16½ Bog. 8. (16 Gr.) (mit Hussens Bildn.) (von M. Tischer, itzt Superint. in Plauen.)

Erl. G. Z. 1699. S. 113 ff. 125 ff.* N. A. D. Bibl. B. 41. S. 168.*

245) Joh. Hufs. — in Palms Lebensbeschr. oder Charact. Schild. berühmter Männer. B. 2. (1797) no. 4. (ist nach der Gesch. des Hussiten Kriegs. Zittau 1795. bearbeitet. Siehe no. 261.

Von Hieronymus von Prag, Jacobellus u. s. w. siehe unten Litt. der Kirchengesch. no. 698 ff.

bb) *Zur Geschichte der Hussiten.*

aaa) *Im Allgemeinen, theils Materialien, theils ausgearbeitete Werke.*

Vergl. unten die Kirchengesch. no. 692 ff.

246) Hussitica variorum auctorum in Canisii Lect. antiqu. T. IV.

In der Leipziger Universitätsbibliothek sind 3 Codd. msti in 8. Acta Hussitica sub Georgio Podibradio — enthaltend.

247) In Aen. Sylvii Historia Bohemica bey Freher in S. R. Boh. S. 118 ff. stehen inserirt a) Aen. Sylvii narratiuncula, quomodo Bohemi vocati sunt ad concilium Basil. et quid illiq egerint. steht auch in (Orth. Gratii) Fasc. rer. expet. et fug. Col. 1535. fol. b) Petitiones Bohemorum postremo propositae a. 1438 mense Novembri, cum responsionibus ad eas ordinatis. c) Einsd. Aeneae episcopi et legati caesarei cum Thaboritis habita collatio.

248. a) Aen. Sylvii dialogus contra Bohemos et Taboritas. Basil. 1496. 4. Auch in seinen Epistolis familiar. Nürnb. 1486. 4. wo mehrere wichtige Briefe über die Böhmischen Unruhen stehen.

248. b) Mich. Slavata, Bar. a Chlum et Cossumberg or. de Hussiticis motibus. Viteb. 1572. und in no. 716 unten. S. 251—263.

249) Pii II. Pont. Max. Commentarii rerum memorabilium, quae temporibus suis contigerunt, a Io. Gobellino Vicario Bonnen. iamdiu compositi et a R. P. D. Franc. Bandino Picolomineo Aep. Senensi ex vetusto originali recogniti. Quibus hac editione accedunt Iacobi Picolominei, Cardin. Papiens. qui Pio Pont. coaevus et familiaris fuit, Rerum gestarum sui temporis et ad Pii continuationem Commentarii luculentissimi: Eiusdemque epistolae perelegantes, rerum reconditarum plenissimae. Francof. 1614. fol. 909 S.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 8. S. 170—175. — enthält sehr vieles zur Erläuterung der Böhm. Hussitischen Unruhen im 2ten Buche von 1458 — 63. Iacobi Piccolominei Commentarii sind zuerst Mail. 1506 gedruckt. Sie reichen von 1464 — 1469.

250) Io. Cochlaei Art. S. S. Theol. Mag. Canon. Vratislav. Historiae Hussitarum Libri XII. operose collecti ex variis et antiquis tum Bohemorum tum aliorum codicibus antea nunquam excusis, quibus adiuncti sunt duo de septem sacramentis et de cerimoniis eccl. tractatus duorum Bohemorum, Io. Rokyzanae et Io. Przibram, cum Philippica septima Io. Cochlaei de publica Caroli V. ordinatione, quae vulgo Interim dicitur. Mogunt. 1549. fol. 599 S. (von einem heftigen Gegner Luthers. Das Buch reicht bis 1526 und zwar die Gesch. der Hussiten bis S. 441.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. Vol. I. S. 266—273. Clement bibl. curieuse hist. et crit. T. VII. S. 206. Vogt catal. libr. rar. S. 203.

251. a) Herrm. von der Hardt Magnum oecumenicum Constantiense concilium etc. Francof. et Lips. sodann Helmst. 1696. ff. VI Tomi. fol. Tom. VII. Index cura Ge. Chr. Bohnstedt. Berolini 1742. fol.

Voigt Acta litt. Boh. Vol. I. S. 241—257. Vol. II. S. 14—33. Acta Erud. 1700. S. 241 ff. Journ. des savans. 1701. S. 10. 18. 48. 56. 88. 94. Journ. de Berlin. 1698. S. 378. — ist ein sehr wichtiges Werk auch für die Geschichte der Hussiten. Es enthält auch T. I. p. 1 squ. Theodrici Vrie historiae concilii Constantiensis Libri VIII, die vorher schon zu Cölln 1484 fol. erschienen waren.

251.b) Iac. Lenfant Histoire du concile de Constance tirées principalement d'auteurs, qui ont assisté au concile. Amstelod. 1714. 4. 2 Tom. Vermehrt 1728. 2 Voll. 4. (reicht bis 1444.)

Journ. literair. T. II. S. 311. T. III. S. 1. Journ. des savans. 1714. Aug. S. 150. Sept. S. 243. 1728. May. S. 3. Memoires de Trevoux. 1714. Dec. S. 2039. (Vergl. Apologie pour l'auteur de l'hist. du concile de Constance contre le Journ. de Trevoux. Amstelod. 1716. 4.) A. Erud. 1714. S. 279. Neue Häll. Bibl. Vol. IV. S. 81. 255. D. A. Erud. Vol. II. S. 886. Unschuld. Nachr. 1714. S. 309. Fabricii histor. Bibl. P. III. S. 434. Coleri auserlesne theolog. Bibl. Vol. III. S. 78. Beausobre bibl. Germanique. T. 14. S. 1. T. 15. S. 1.

Die übrigen Schriften vom Costnizer Concilio, die nicht

so hierher gehören, siehe in Walch Bibl. theolog. selecta. T. III. (1762) S. 845—848 verzeichnet.

Vergl. Royko oben no. 238.

252) Aen. Sylvii Piccolominei Senensis, Commentariorum de concilio Basileae celebrato Libri II, olim quidem scripti, nunc vero primum impressi. s. l. et a. — stehen auch in (Anonymi) Fasciculo rerum expetendarum et fugiendarum. (Edidit Orthuinus Gratius) Col. 1535. f-l. (wo überhoupt vieles zur Geschichte der Hussiten steht.) auch in Sylvii Oper. (Basil. 1571. fol. Helmst. 1699. 1700. 4.) und denn besonders gedruckt Libri III. Basil. 1577. 8. Cattopoli 1667. 4. (bis 1444.)

Vergl. unten Lenfant no. 259.

253) Beyträge zur Hussiten Geschichte aus einer Sammlung Handschriften, in Prochaska Miscell. zur Bohm. u. Mähr. Litt. B. 1. Th. 2. S. 261—304. Th. 3. S. 309-367. (enthält blos verschiedne Verordn. und Verträge in Relig. u. Glaubenssachen.)

254) Vollständige Geschichte der Hussiten, seit der Hinrichtung Johann Hussens bis auf die gänzliche Vertilgung aller Protestanten im Königreich Böhmen. Aus bewährten Schriften und Urkunden zusammengetragen. Leipz. 1783. 8. 1 Alph. 2 Bog. (20 Gr.) (ist bes. aus Lenfant no. 259 genommen und reicht bis 1627.)

Leipz. G. Z. 1784. S. 105—107. Allg. D. Bibl. B. 63. S. 181 ff.†

bbb) *Insbesondre Schriften vom Hussiten Kriege.*

Vollständige Schriften darüber.

255) M. Zach. Theobaldi Hussiten Krieg, darinnen begriffen das Leben, die Lehr, der Todt M. Johann Husii, auch wie derselbe von den Böhmen, besonders Joh. Zischka ist gerochen und seine Lehr hernach in dem Königreich ist erhalten worden. Alles aus glaubwürdigen Geschichtschreibern, alten Monumenten und Manuscripten zusammengetragen. Wittenb. 1609. 4. 322 S. — Sodann wieder Nürnb. 1621. 4. übersehen, corrigiret, mit 2 Theilen vermehrt, bis auf Sleidanum continuiret. Th. 1. reicht von 1401—1436. 322 S. Th. 2. bis 1457. 228 S. Th. 3.

bis 1517. 179 S. m. K. — wieder aufgelegt Ebendaselbst. 1623. 4. (In Rücks. des isten Theils 5te, in Rücksicht der übrigen Theile 2te Aufl.) — Den erste Theil ist auch ins Latein. übersetzt s. tit. Z. Theobaldi bellum Hussiticum. Francof, 1621. fol.

Fabriicii bibl. hist. P. V. S. 246. Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 8. S. 116—122.* Samml. von alt. und neu. theol. Sachen. 1750, S. 783. — Eine neuere Edition erschien s. tit. Z. Theobalds Hussiten Krieg oder Gesch. des Lebens und der Lehre J. Hussens, ingleichen der Böhm. Kirche, nebst ihrem Glaubensbekenntn. und Kirchenordn. Th. 1—3. mit S. J. Baumgartens Vorr. und K. K. Bresl. 1750. 4. (Schon 1746 wurde diese Auflage zu 6 Alph. stark von Richter und Compagnie zu Leipz. und Görliz angekundigt.) Erl. G. Z. 1746. S. 473 ff. 481 ff.

256) Ioh. Laur. Langermann Polemographia Hussitica. Giess. 1667. fol.

257) Histoire de l'heresie de Wiclef, Jean Hus, et Jerome de Prague, avec celle des guerres de Boheme, qui en ont été les suites. Lyon 1682. 12. auch sub tit. Histoire du Wiclesianisme etc. ib. eod. 12. (von Ant. Varillas)

A. Erud. 1683. S. 596. Niceronii Memoires T. V. S. 71. Freytag analecta de libris rarior. S. 453.

258) Ziska, le redoutable aveugle, avec l'histoire des guerres et troubles pour la religion dans le Royaume de Boheme. à Leiden 1685. 12. Vergl. no. 265 unten.

259) Jac. Lenfant Histoire de la guerre des Hussites et du concile de Basle. 2 Tom. Amstelod. 1731. 4. 4 Alph. 8 Bog.

Coleri auserlesne theol. Bibl. Th. 57. S. 743. Th. 59. S. 931.* A. Erud. Lips. 1732. Jun. S. 258 ff.* D. A. Erud. Th. 163. S. 457—486.* Bibl. Germanique. T. 21. S. 1. T. 23. S. 1 ff. Journ. literair. T. 17. S. 408. Journ. des savans. 1732. S. 369. 435 ff. Journ. hist. de a republ. des lettres 1733. T. I. P. I. no. 3.

Vergl. oben no. 65. Isaac de Beausobre Supplement zu Lenfant. Kraft Theol. Bibl. Vol. I. S. 516.* Leipz. G. Z. 1746. St. 24.*

260) Geschichte des Hussiten Kriegs und des Conciliums zu Basel, von Hr. Jac. Lenfant, mit wichtigen das Original berichtigenden Noten, wie auch dem Leben und Schriften des Verfassers vermehrt und verbessert. Aus dem Französ. ins D. übers. von Mich. Christ. Hirsch. Th. I—IV. (mit Kupf.) Presburg, hernach Wien 1783. 1784. 8. 5 Alph. 3 Bog. (4 Thlr.)
Jena, A. L. Z. 1785. B. 1. S. 66.* †

261) Geschichte des Hussiten Kriegs, für Liebhaber der Geschichte merkwürdiger Revolutionen. Zittau und Leipz. 1795. 8. 218 S. (14 Gr.)
N. A. D. Bibl. B. 26. St. 2. S. 412 ff.*

Vergl. 262) Ign. Cornova Kurze Uebersicht der merkwürdigsten Empörungen in Böhmen und ihrer Folgen. Ein Gegengift wider den Freyheitstaumel. Prag 1793. 8. 41 Seiten.
Jena, A. L. Z. 1794. B. 1. S. 215 f.

Speciellere Schriften nach chronol. Ordnung.

Vergl. oben no. 65. (ab a. 1414—1423.) und no. 66. (ab a. 1419—1443.)

(Von Ziska † 1424.)

263) Franc. Fabri, Silesii, Sylva, cui titulus Bohemia etc. Lips. 1520. 4. $3\frac{1}{4}$ Bog. handelt von den Böhmischen Unruhen und Ziska's Zügen bis zum J. 1424.)
Voigt Acta litt. Boh. et Mor. S. 308 ff.

264) Kronyka welmi piekna o vrozenym a statecznym Rytirzi Janowi Zizkowi. w. Praze 1564. (Chronik vom edlen und tapfern Ritter Ziska.)

Vergl. no. 258 oben (1685)

265) Leven van Joannes Zischka en der Hussitenkrieg. — in de Lebensbeschryving van beroemde en geleerde Mannen. (1730) P. I. S. 565 ff.

266) Der durch die bey Czaslau und Chotusiz vorgefallne blutige Schlacht verunruhigte und aufgeweckte Ziska u. s. w. 1742. 4. 18 Bog. enth. auch Ziska's Lebenslauf.

267) Io. Dav. Koeler, Resp. Franc. Dom. Hae-

berlin de Elogio Ioannis de Trocznova, cognomento Zizkae, archistrategi Taboritarum. Goett. 1742. 4. 8 Bog.
Gött. G. A. 1742. S. 648.*

Vergl. oben no. 236. Gilpin.

268) Ge. B. v. Schirach Leben des Zizka, oder Joh. von Trocznowa. — in s. Biographie der Deutschen. (Halle 1771.) Th. 3. S. 172 - 270.

269) Leben des Joh. von Trocznow, genannt Zizka. Von F. E. Prag 1784. 98 S. gr. 8.
Allg. D. Bibl. B. 66. S. 501 ff.*

270) Vom falschen König von Böhmen, Joh. Žischka. — in Rocoles Gesch. merkw. Betrüger. Th. 2. no. 19.

271) Zizkas Militairbriefe und Verordnungen, ed. von Carl Ungar. — in den Neuern Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. B. 1. (1791) S. 371—389.

272) Schmeizel, ob eine solche Trommel wirklich anzutreffen, welche mit des Böhmischen Helden Joh. Ziska Haut überzogen sey? — in den Hall. Anzeigen 1744. St. 1. 10.

---

173) Pelzel Von dem Litthauischen Prinzen Siegmund Koribut, welcher während dem Hussiten Kriege den Böhmen als oberster Verweser einige Jahre vorgestanden, — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. 1786. S. 360—393. (ad a. 1422 sq.)
Jena. A. L. Z. 1787. B. 4. S. 255.*

274) Nachricht von einer merkwürdigen Unterhandlung K. Siegmunds mit den Hussiten in Presburg 1429. — in Schellhorns Beytr. z. Erläut. der Gesch. St 3. no. 22.

Ebendess. Kaisers Schreiben an Bisch. Conrad zu Regensburg, um ihn zum Kriege wider die Hussiten zu erwekken, im J. 1429. Ebendas. no. 23. — Beyde Stücke sind aus Andreae Presbyt. Ratisb. Sammlung von Msten.

(275) Die Schwachheit über die Stärke oder gründliche Nachricht von dem 1432 vor Naumburg sich gelagerten Heere der Hussiten unter ihrem Anführer Procopio und dem daher entstandenen Stadt Naumburg. Schul- und Kirschfeste, aus sehr raren und seltnen Urkunden zusammengetragen von

Joh. Ge. Rauhm, Grrnison-Kinderlehrer des 1sten Batall. des Pr. Xav. Inf. Reg. Weissenf. 1782. 4 Bog. 4. (4 Gr.) aus den Annalen eines angebl. Conventualen der Bened. Abtey zu St. Georg vor Naumburg, Nahmens Taube.)

276) J. G. Kloss Histor. Nachricht von dem Hussiten Kriege in der Oberlausitz. — in den Oberlausiz. Provinz. Blättern. (1782) St. 2. S. 286—306. St. 3. S. 427—456. St. 5. S. 22—56. St. 6. S. 137—178.

Zur Geschichte dieser Zeit gehört ferner:

277) Vorstellung der Gerechtsame des H. Albrecht von Oestreich auf die Krone Böhmen gegen den wider ihn erwählten Prinzen Casimir von Polen 1438. nach einer gleichzeitigen Handschrift. — in den diplom. Beyträgen zu den Geschichten und den D. Rechten. (Leipz. 1777. 8.) S. 55 bis 88.

Reg. Georg Podjebrads.

278) Iac. Piccolominei, Card. Papiens. de Hussitis et Georgio Pogiebracio, Boh. rege, historica narratio, ex Commentariorum eius Lib. VI. desumta (Siehe no. 249.) — in Freher S. R. Boh. S. 206—221. (von a. 1464—1469.)

279) Tractatus contra perfidiam aliquorum Bohemorum, Argentin. 1485. 8. (ad a. 1465.)

Vergl. unten no. 696.

Reg. Wladislaus (III.)

280) Rechtliche Erörterung der Streitigkeit, welche über die Ausschliessung des Königs von Böhmen von der Röm. Königswahl Max des 1sten entstanden. — von Wideburg in den Hall. Anzeigen 1753. St. 24. 25.

S e c. 16.

Reg. Ludwigs.

281) (Buriani, Prag. Cancell.) de rebus gestis sub Ludovico rege piissimo, seu de casibus et seditionibus in communitate Pragensi etc. regnante Ludovico — macht das 7te Buch von Pontani Bohemia pia (oben no. 78) aus. S. 94 —127. (bis 1531.) Vergl. no. 183 oben.

Zur Geschichte der neuern Zeiten.

Reg. Ferdinands I.

282) K. Maj. zu Behaim und Hungern etc. Crönung, so zu Prag beschehen ist, an St. Matthiastag, der da gewesen ist der 24. Tag des Mon. Febr. im 1527. J. 1527. 4.

283) Der Kunigklichen Durchleuchtigkeit zu Behem, Erzh. Ferdinandus etc. und seyner Gemahels beschehene Kunigl. Crönung zu Prag. im 27. Jahr. 1527. — auch in Chr. Gottl. Buders Samml. verschiedner meistens ungedruckter Schriften u. s. w. S. 521 ff.

284) Nowe zrizenj o wyzdwizeni desk zemskych po horzelich kralowstwj czeskeho. w. Praze 1541. 8. (Neue Einrichtung der Erhöhung der Landdocumente der Abgebrannten in Böhmen.)

Vergl. unten no. 895. a. b.

285) Auszug aus Sixt v. Ottersdorf, damaligen Kanzlers der Altstadt Prag, Manuscript zu der Geschichte der Bohmischen Revolution 1545. — in Pelzel Gesch. von Böhmen. (Ausg. 3.) S. 541—599.

Vergl. Cornova no. 262.

286) Acta aller Handl. so sich zwischen Ferdinand, Röm. Ung. und Böhmischen König etc. und etlicher Personen aus dem Herrn- Ritter- und Bürgerstande der Krone Böhmens des vergangnen 1547sten Jahres verlaufen. — Aus dem Böhm. transferirt. 1548. 4. 3 Alph. 10 Bog. auch im Hortleder vom D. Kriege. Th. 2. Buch 3. S. 525—689. Der weitere Titel des Buchs heisst: Was für ein Pündnüss von etlichen an der Cron Böhaim wider den allerdurchl. u. s. w. Fürsten und Herrn Ferd. — im J. 1547 unter einem Schein eines Mandats von hochgedachte Kön. Maj. in gemeltem J. aussgangen, geschehen u. s. w. das alles wird sich in diesem Büchlein von Wort zu Wort wahrhaftig und ordentlich befinden. — Von einigen ist solches fälschlich als ein besonderes Buch angegeben worden.

287) Chr. Schickius de tumultu excitato per Germanos milites in minore urbe Pragensi. — (ad a. 1557.)

288) De Maximiliani, regis Boh. felici adventu in ar-

cem Pragensem. 8. Apr. die a. 1557, poemata aliquot gratulatoria a vatibus Pragensibus scripta. Prag. 1557. 4.

289) De triumphali adventu Imp. Ferdinandi in Pragam gratulatoriae acclamationes. Ex academia Pragensi. Prag. 1558. 4.

290) Kurzer Bericht von K. Ferdinands Einzug in Prag den 8. Nov. 1558. Augsb. 1558. 4.

291) Wahrhafftige Beschreibung, welchergestalt die Königl. Würde Maximilian und Fräulein Maria, gebohrne Königin in Hispanien, der Gemahl zum Böhmischen König und Königin in Prag gekrönet worden, 1562. 4. item mehreremale zuletzt durch Wilh. Hofmann. Frankf. 1610. 4. Ist auch wieder abgedruckt in dem Buche:

292) Wahl und Crönungshandlung d. i. wahrhafftige Beschr. welchergestalt Max. II. den 20. Sept. 1562 zu Prag zum Böhmischen, d. 24. Nov. aber ermeltes Jahrs zum Röm. König erwehlt etc. etc. m. K.

293) Beschreibung der Böhmischen Krönung des K. Maxim. II. sammt dero Kön. Gemahlin zu Prag 20. Sept. 1562. Frkf. 1563. 4.

Vergl. zum J. 1565 oben no. 75.

Reg. Rudolfs II.

294) Ad Rudolfum Boh. et Hung. regem etc. acclamatio pro felici inauguratione at coronatione illius facta, Pragae 22. Sept. 1575. Prag. 1575. 4.

295) Dascriptio pestilentiae, quae Pragae aliisque in locis Bohemiae anno hoc 1582 grassabatur. Autore Io. Selinio, Zateceno, Prag. 4.

296) De Peste Bohemiae, quae grassabatur a. 82. Libri III Adami Mathiadae Hradisteni. Prag. (1582) 4. Vergl. unten no. 820.

297) Von dem, was sich zu Tachau in Böhmen zugetragen. Augsb. (1586.)

298) Landtag zu Prag, der Röm. Kais. Maj. Rudolph II. Vortrag auff dem Schlos zu Prag vor den 3 Böhmischen Ständen dess Türkischen Kriegswesens halber etc. beschrieben

durch Mich. Spanowſky. Urſel. 1594. 4.

299) Beſchreibung deſſen, was ſich unter dem Kaiſer Rudolf II. zugetragen, von Mich. Eitzinger. Cölln 1597. 4.

300) Car. a Zierotin Epiſtolae ſelectae. Faſc. I. Brunae 1781. 8. vom Hr. von Monſe edirt. (ad a. 1599) enth. manche Nachrichten für die Geſch. dieſer Zeit.

Sec. 17.

301) Decurſus ſexaginta ſeptem annorum ab a. 1600—1667 compendioſe et rhytmice deductus per M. Henr. Wenc. Zywaldam, Kaurzimenſem, Parochum Lomuicenſem ſupra Luznicz. Prag. 1668. 8. (Lateinich und Böhmiſch.)

302) Geſchichtscalender des Königreichs Böhmen von 1600—1698. Leipz. 1698. 8.

Vergl. auch hier die Böhmiſche Landesordnung ſammt reformirten Artikeln nnd Satzungen von der Wahl, Crönung etc. der Königl. Maj. Frkf. und Leipz. 1604. Leipzig 1616. fol. oben no. 75.

303) Kaiſer Rudolfs II. Policey Ordnung von 1605, aus dem Böhm. — in (Riegger) Archiv der Böhm. Geſchichte. B. I. S. 483—563.

Von den Böhm. Unruhen im 17. Jahrh.

a) Zu Anfange.

304) Kurze Geſchichte von den Böhmiſchen Unruhen von 1603—1618. von einem Jeſuiten, wie es aus allem erhellt. — in (Rieggers) Archiv der Böhm. Geſch. Th. 2. S. 537—583.

305) Anonymi diarium de rebus Matthiae gubernatoris Hungariae eiusdemque iam regis ſolemni Pragam ingreſſu. — in Dobner Monum. T. II. S. 301 ff. (ad a. 1608.)

306) Succincta nuperi motus Auſtro-Hungarici et comitiorum in Bohemia a. 1608 habitorum narratio.

307) Kurze, und wahrhafte Verzeichnuſs der Böhmiſchen Geſchichte, ſo in jüngſt abgeloſſenen 1608. Jahr ſich zugetragen. 1609. 4.

308) Gründlicher und ausführlicher Bericht, was bey allgemeinen Landtage zu Prag aufm Schlosse daselbsten im J. 1608. Mont. nach Exaudi und Freytags nach St. Joh. Bapt. in Gegenwart des Allerdurchl. G. V. Fürsten u. H. H. Rudolphi des andern R. K. u. s. w. von allen 3 Ständen des Königreichs Böhmen bewilligt und beschlossen worden etc. Leipz. (1609.) 4.

309) Relation oder Kurzer Bericht von Böhmischen Sachen u. s. w. 1609. 4.

310) Behemischer Landtag, welcher im J. 1609 Montags nach Rogat. aufm Präger Schloss gehalten und hernach in Gegenwertigkeit des Allerd. — — — Rudolphi II von allen 3 Ständen des Behmischen Reichs bewilligt und beschlossen worden. Leipz. 1612. 4.

311) Historia rerum memorabilium, quae praecipue in tumultibus Pragensium a. 1609 et 1611 usque ad abdicationem regni a Rudolpho II. Boh. rege et coronationem Matthiae regis actae et a decanis Phil. facult. Vniversitatis Pragensis, ex proprio visu et auditu, suis manualibus et facultatis protocollo manu propria insertae sunt; fideliter extractae a Thoma Ant. a Putzlacher, I. U. D. et Univ. Secr. a. 1768. (aus den Manuscripten von Troilus Hagiochoranus und Ioh. Campanus. in (Riegger) Archiv der Böhm. Gesch. Th. 2. S. 435—490.

In Betreff der Geschichte des J. 1609 gehören auch noch folgende Schriften des Zusammenhangs wegen hierher, die sonst in der Litt. der Kirchenhistorie weiterhin anzuführen wären.

312) Verbündniss und Union, so zwischen den löbl. Evangelischen 3 Ständen des Königreichs Böheim und den Hr. Fursten und Ständen in Schlesien aufgericht, das Exercitium religionis hauptsachlich betr. Prag. 25. Iun. 1609. 1½ Bog. 4. auch Lat. s. tit. Confoederatio et unio inter Evangelicos tres status in regno Boh. et inter principes, ordines ac status Aug. conf. in Silesia, in arce Pragensi 25. d. Iun. a. 1609 erecta. Bergae 1609. 4. — auch in Londorp P. I. L. 3. c. 24. S. 466 ff. und in Lünig R. A. P. spec. Abth. I. n. 25. S. 62 ff. in Theatro Eur. T. I. S. 8 ff.

313) Majestät und Privilegium, welches K. Rudolph II. über die von den 3 Ständen des Kgr. Böhmen übergebene Böhmische Confession, so man die Augspurgische nennt, und derselben freyes Exercitium sammt dem Consistorio und Academia sub dato Prag am Donnerstag nach St. Procop. im J. 1609 verliehen hat. Prag 1609. 4. — steht auch in no. 312. — Dieses Privileg. erschien auch nachher sub tit. des R. K. Rud. II. Majestätbrief über die Religionsfreyheit in Böhmen u. die Vereinigung der Stände sub una und utraque. Leipz. 1618. 4.

Vergl. unten no. 443.

314) Ein kurzer Auszug der guten newen Zeitung auss Prag. Wie Kays. May. den 3 Evangelischen Ständen des Kgreichs Böhmen zugelassen, das Prag. Consistorium sowohl als auch die Academie daselbst wieder aufzurichten. Praga d. 1. Jul. 1609. 4.

315) Ausführl. und wahrh. Bericht, der guten newen Zeitung aus Prag, wie Röm. Kays. May. u. s. w. (wie no. 313) Prag d. 3. Jul. a. 1609. Jehna 4.

316) (Wenc. Budowez a Budowa) Historica relatio de rebus in Boh. in negotio religionis gesto. 1609. 4.

317) Anon. de rebus in Bohemia inter proxima regni comitia in negotiis religionis gestis. Rom. 1609.

318) Wilh. Pet. Zimmermann Relatio oder ausführlicher Bericht, was sich mit dem Passauischen Kriegsvolk von Monat December 1610 bis 21. März 1611 und weiter verloffen. s. l. 1611. fol.

319) Acta und Copien einiger Briefe, Sendschreiben, Instructionen etc. in Angelegenheiten des Passauerischen Kriegsvolks zwischen Rud. II. und Matth. II. Wien 1611. Deutsch. — auch Prag 1611. Böhmisch.

320) Relation und ausführlicher Bericht, auss der Stadt Prag, was sich mit dem Passauischen Kriegsvolk in diesem 1611. J. in der Cron Böheim verloffen und zugetragen hat u. s. w. 1611. 4.

321) Herz. Heinr. Julii (von Braunschw. Lüneb.) wahrhafter und summarischer Bericht wegen der a. 1610

nicht erfolgten Abdankung des Passauischen Kriegsvolks, sammt angehängter nothwendiger Ausführung, Entschuldigung und Verantwortung. 1611. 4.

322) Ebendess. Gründl. und wahrhafter Bericht wegen der zwischen dem K. Rudolph II. und dem Kön. in Ungarn Matthia getroffnen Vergleichung, auch Abdankung des Passauerischen Kriegsvolkes, und was dabey allerseits, auch in der darauf abermahls erfolgten Commission auf Wienn und sonsten von Anfang bis zum End vorgelauffen. Helmstädt 1611. 4. — Diese Deduction ist bis zum Bogen Pp gedruckt, aber unterdrückt worden.

323) (Io. Czernovicius a Lybeo Monte) De irruptione militis Passaviensis in regnum Bohemiae ipsamque adeo minoris Pragae urbem Libri duo. Prag. 1620. 4.

324) Passauischer Kriegsverlauf im J. 1610. Ein Actenstück aus einer Handschrift — im Journal: Litteratur und Völkerkunde. B. V. S. 545—564.

325) Beschreibung des Passauer Einfalls in die Kön. Prager Städte im J. 1611, aus einer alten Handschrift. in (Rieggers) Archiv der Böhm. Gesch. Th. 2. S. 491 ff.

326) Landtagsschluss zu Prag. 1612. 4.

Reg. K. Matthias und nachher Ferd. II.

327) Korunowanj geho milosti Matthiasse krale vserskeho, toho gména Druhého, na kralowstwj czeske léta pane 1611. sepsane od Girzjka Zawéty z Zawéticz w Praze 4. auch Deutsch. Prag 1611. 4. Von K. Matthias Krönung.

328) Defensio contra oblatrantes, qui indigne factum clamitant, Pontificem Max. regnum Boemiae Matthiae regi Hungariae concessisse etc. F. Car. Senen. h. e. Franc. Cardin. Senensis oder Franc. Todeschinus. — aus einer Handschrift abgedruckt in Hummels Neuer Bibl. von seltnen Büchern. B. 3. St. 10.

329) Or. de felici reditu in Bohemiam ad Matthiam regem pro inauguratione in Imp. Rom. autore M. Nic. Troilo Hachiochorano. Prag. 1612.

330) Wahrhafte Beschreibung des ganzen Verlaufs, so

ſich a. 1613 25. Jun. auf dem Rathhauſe der alten Stadt Prag zugetragen, bey Publicirung und Exſequirung der Urtheil in Injurienſachen Hr. Ferd. Schlicken, Gr. zu Paſſau, deſſen Gemahlin und Tochter diffamaten wider Burchard von Berlichingen und ſein Eheweib Iſoldam von Thein Diffamanten etc. Prag 1613. 4.

331) Korunowanj gegj miloſti Cyſarzowny vherſke a czeſké králowny Anny za králownu czeſka, které ſe ſtalo na Hradé Prazſkém, léta 1616. w nedéli po památce ſ. tiech králů, ginák deſátého dne mé ſyce Ledna, ſepſané od Girzjka Záwéty z Záwéticz. w. Praze 1616. 4. (zu der Kaiſ. Anna Krönung.)

332) Krönung Ferdinand des andern zum König in Böhmen glücklich geſchehen a. 1617 am Tage Petri und Pauli, zuſammengezogen durch Georg Zawieta v. Zawietitz. Prag. 4. auch Böhmiſch. 4.

333) Plauſus coronae Bohemiae a divina majeſtate impoſitae capiti ſereniſſ. Ferdinandi II, Boh. regis etc. ſcriptus a M. Iac. Wczelino Lſtiboreno. Prag. 1617. 4.

334) ACaDeMIae pragenſIs Vota pro noVo rege fVſa. Prag. 1617. 4.

335) Relation deſſ Verlauffs bey der Crönung der Kön. Würde in Böham Ertzhertzogen Ferdinands zu Oeſterreich; geſchehen d. 26. Jun. 1617. Augsb. 1617. 4.

Vergl. 336) Pactorum de perpetua ſucceſſione in regnis Hungariae et Bohemiae inſtrumenta 6 et 15 Menſ. Jun. a. 1617 Pragae confecta. 4. — Copeyen der Pacten und Vergleichung betr. die ewige Succeſſion und Erbfolgung in den Kgr. Ungarn, Böhmen etc. Aufgerichtet zu Prag. d. 6. u. 15. Jun. 1617 etc. Alles zu der cathol. Relig. und des H. Oeſtreich Verbreit. Auffnehmen u. Wohlfarth verdeutſcht. 4.

337) Sim. Partlicius (v. Spitzberg) Calendarium perpetuum oeconomicum, aneb kalendarz kazdorocznj hoſpodarzſky, item pamieti hyſtoryczke. w. Praze 1617. 4. (enth. auch hiſt. Denkwürdigk. ſeiner Zeit.)

b) *Von den Böhm. Unruhen* unter Matthias, *sodann bes. Ferdinand II. 1618 ff. J.*

aa) *Schriften zur Geschichte dieser Unruhen und des daraus entstandenen Kriegs überhaupt.*

aaa) *Die Ursachen und den Anfang des Kriegs u. s. w. im allgemeinen betreffende Schriften.*

338) Der Schlesischen Gesandten Vortrag bey Ihro K. Maj. Matthia.II, woher die Böhmische Unruhe entstanden, und dass derselben nicht durch Gewalt der Waffen, sondern durch glimpfliche Mittel abzuhelfen sey, nebst Versicherung aller Treu und Devotion Wien 16. Aug. 1618. s. l. et a. 4. — auch in Schickfusii Schlesischen Chronik. L. 1. c. 43. S. 258 ff. und in dem Tractat: Sechs beglaubte zu vieler Nachricht dienliche Copeyen u. s. w.

339) Eines Kaiserl. Hofraths Bedenkhen, dass Ihro Kays. May. den Aufstand in Böheim 1618 nicht per arma, sondern durch gütige Wege stillen sollen. — in Meusel Beytr. zur Erweiterung der Geschichts-Kunde Th. I. S. 86 bis 111.

340) Gutherziges Bedenken über die Böhmischen Unruhen eines mit beyden Theilen wohlmeynenden Patrioten. 1618. 4.

341) Räthliches Bedenken eines vornehmen Oestreich. Freyherrn ob der Enns, wasmassen die in Böhmen und benachbarten Landen entstandenen Unruhen mit des Hauses Oestreich Reputation, Nuz und Ehre zu accommodiren. 1619. 4.

342) Treuherziger Discurs, ob bey denen aus der Böhmischen Unruhe entstandenen Extremitäten keine Mittel zu finden, dem beschwerlichen Unwesen zu helffen. 1620. 4. 71 S. Vergl. unten no. 411 ff.

343) Apocalypsis Bohemica seu admirabilis visio belli Bohemici causam et exitum portendens. 1620. 4.

344. a) Discours et avis sur les causes des mouvements de l'Europe, envoyé aux Rois et Princes pour la conversation de leurs royaumes et principautés. Fait par Messire Alerimand Cunrad, Baron d'Infridembourg et comte

du Palatinat, et presenté au Roi par le comte de Fistemberg. Paris 1620. 8.

344. b) Denkwürdiger und wichtiger Sendbrief eines Böhm. v. Adel, Wencesl. Meroschwa an einen Nürnbergischen Geschlechter Joh. Trauten, jetzigen Böhm. Krieg betreffend. 1620. auch Lateinisch.

345) Melch. Goldast de Iesuitarum practicationibus et an sint belli Bohemici praesentiumque motuum ac turbarum auctores? 1621. 4.

Vergl. unten no. 364 ff.

346) Vertraulich Gespräch etlicher Personen, nehmlich eines Bayers, Sachsen, Böhmens, und unpartheyischen ausländischen Peregrinanten, — welche sich wegen der Böhm. Unruhen halben politice und theologice unterreden, durch Frid. Wohlrath. Leiden 1621. 4.

347) Wichtiger Sendbrief eines Böhmischen Landhrn. Wladislai Kabolenczky an einen guten Freund in Nürnberg etc. Leutomischl. 1621. 4.

348) Luitconis. Thomsonii Carlomontii, diss. de caussis nuper motae Bohemiae. 1624. — auch bey der Brevis informatio ac responsio solida ad praecipua capita — — Cancellariae Bavar. Anhaltinae etc. 1624. 4. — it. in Londorp. T. III. L. 7. c. 2.

349) Unpartheyisches unvorgreifliches Gutachten vom Zustand und Beschaffenheit des h. R. Reichs und des Königreichs Böheim, darinnen vornehmlich gehandelt wird von den Ursachen des Böhmischen Kriegs, auch von den Rechten, Amte, Gewalt des Königs u. s. w. 1632. 8.

350) Consideratio causarum huius belli, quod a. 1618 in Bohemia exortum in hunc diem gliscit etc. P. I. II. Non quis? sed quid? In Libertate 1647. 4. von Ludw. Camerarius.

Dieses sind die Hauptprivat- und grösstentheils unpartheyischen Schriften über die Ursachen der Unruhen. Die Staatsschriften und Deductionen, die natürlich einseitiger sind — siehe weiter hinten, wo sie des Zusammenhangs wegen beysammen verzeichnet stehen.

bbb) *Allgemeine Schriften über die Unruhen selbst.*

351) Ludov. Camerarius de bello Bohemico. 1618. 2 Partes. 1647. 4. (Protestant.)

352) Acta Bohemica, d. i. gründl. wahrh. und eigentl. Beschreibung der fürnehmsten, hoch und denkwürdigsten Historien, welche sich im hochlöbl. Königreich Böheim zu Anfang vom 9. März 1618 bis auf dato begeben u. s. w. 1620. 4. auch wieder edirt sub tit. Actorum Bohemicorum erster Theil, d. i. Beschr. aller — Historien, welche sich im Kgr. Böhmen uud dessen incorp. Ländern von Anf. Mon. Martii des 1618. J. bis auf den Tod K. Matthiae begeben haben, aus allerhand glaubwürdigen publicis scriptis in — Ordnung zusammengefasset, jetzo mit Fleiss übersehen, gemehret, und auf's neue zugerichtet. 1621. 4. (ist weit correcter und vermehrter als die erste Ausgabe.) Dann erschien Th. 2. (von K. Matth. Tod bis Ferd. II. Krönung 1619.) 1621. 4. Th. 3. 4. vom 9. Sept. 1619 bis 8. Nov. 1620. gedr. 1621. 1622. 4.

(Vergl. Lünig bibl. deduct. T. I. S. 86—88.)

353) Aug. Miraei de rebus Bohemicis liber singularis, in quo series regum Bohemorum, archiepiscoporum Prag. episcoporum Olomuc. et Wratisl. aliqua eo facientia continentur; belli Bohemici insuper origo, successus et finis breviter describitur. Lugd. 1621. 12. 118 S. (Cathol.)

354) Eiusd. Comment. de bello Bohemico Ferdinandi II. Caes. auspiciis feliciter gesto. Bruxell. 1622. 8. 98 S.

355) Eiusd. Auctarium commentarii de bello Boh. Col. Agripp. 1622. 8. 38 S. (bis 1621.)

356) De statu Bohemico perturbato, h. e. de belli Bohemo-Germanici initio, causa et progressu etc. curante M. Lon. Francof. 1621. 4.

357. a) Jo. Sleidani Continuatio des noch währenden Pohln, Hungar. und Deutschen Kriegs von 1617—1621. durch Mich. Casp. Londorpius. Frkf. 1621. fol.

Vergl. 357. b) Mich. Conr. Londorpius Bellum sexennale civile Germ. sive Annalium et Commentariorum hist. nostri temporis de statu religionis et reipublicae Libri II.

ab a. 1617 usque ad a. 1622. Francof. 1622. 4.

358) Andr. ab Habernfeld Bellum Bohemicum ab a. 1617. Lugd. Bat. 1625. 16. 187 S. auch 1645. 16. (bis 1621. Protest.)

Ad. Voigt Act. litt. Boh. et Mor. B. 1. Th. 2. no. 2.

359) Comment. de rebus pace et bello gestis a Matthia et Ferdinando Impp. in quibus belli Boh. Germ. causae, initia, progressus etc. continentur. Francof. 1629. fol.

Vergl. oben Casp. Ens no. 808. und Wassenberg no. 812. Oestr. Litt.

(360) Benignus Iulius historia belli Germanici ab a. 1617—1638. Francof. fol.

361) Aless. de Noris, Guerre di Germania dall a. 1618 fino alla pace di Lubeca. Bologna 1640. 4.)

Beyde letztere Schriften gehören blos in Rücksicht der ersten Jahre hierher. Vergl.

362) Verzeichniss und Beschreibung aller der Könige, Fürsten, Kommunen und Potentaten, welche über dem Pfälzischen Unwesen entweder erschlagen oder aus Kümmerniss gestorben, oder Land und Leute verloren, oder doch in andre Wege darüber zu Schanden geworden. 1629. 4.

Vergl. oben Cornova no. 262.

bbb) *Speciellere Schriften.*

1) *Schriften über einzelne Perioden und Vorfälle des Kriegs und anderen Begebenheiten unter K. Friedrichs sowohl als Ferdinands II. Regierung.*

a) *Von einzelnen Kriegsbegebenheiten und Vorfällen bey den Unruhen in Böhmen.*

Vergl. unten no. 446.

363) Wahrhafte und eigentliche Beschreibung alles dessen, was sich vor und bey der Herabstürzung der Hrn. Landesofficiere im J. 1618 aus dem Prager Schlosse zugetragen und von einem Augenzeugen (Jarosl. von Martiniz) aufgezeichnet worden ist. — in (Riegger) Archiv der Böhm. Gesch. Th. 2. S. 498—537.

Vergl. den Merkwürdigen geheimen Bericht, oben no. 475. Oestr. Litt.

364) Fernere vertrauliche Communication das Böhmische Religionswesen betr. i. e. ein Mandat oder Ausschreiben der sämmtlichen Böhmischen Stände sub utraque wegen Abschaffung der Jesuiten aus dem ganzen Königreich Böhmen etc. 1618. 4.

365) Copia des Decrets, so die Hrn. Defensores den Jesuiten zu Prag d. 2. Jun. insinuiren lassen, innerhalb 8 Tagen aus der Stadt Prag und dem ganzen Königreich auszuweichen. 1618.

366) Von der Vertreibung der Jesuiten aus Böhmen und deren Ursachen. im Theatro Europaeo. T. I. S. 23. (1618.)

367) Apologia pro Societate Iesu ex Bohemiae regno ab eiusdem regni religionis sub utraque statibus publico decreto immerito proscripta a. 1618. die 9. Iun. Vienn. Deutsch und Latein. 1618. 4. auch im Theatro Europ. T. I. S. 24.

Vergl. oben no. 345 Goldast, und unten no. 444.

368) Io. Argenti de proscriptione societatis Iesu in Bohemia, Moravia et Silesia. Cracov. (1620.) 8.

369) Relatio itineris Iesuitarum ex Bohemia et Hungaria. Prag. (1618.)

370) Discurs von dem erbärmlichen betrübten Zustande, darinnen sich anjetzo im Kgr. Böhmen die Stände sub utraque befinden. 1618. 4. — ist wohl eine und dieselbe Schrift mit folgender, die ich auch angegeben fand: Von der Böhmen itzigen Zustand. Wittenb. 1618. 4.

371) Wahrhafter Bericht von der Schlacht zwischen dem Grafen Tampier u. der Mährischen Landschaft Kriegsvolk. Königgräz 1619. 4.

372) Ian. Iac. Heilmann Grantownj Relaczy, kterak se pri dobiwanj miesta Pleznie-dalo. w. Praze 1619. 4.

373) Wahrhafter Bericht von der Belagerung und Eroberung der Stadt Pilsen in Böhmen, aus dem Böhm. Orig. verdeutscht. Prag 1619. 4.

Vergl. unten no. 435.

374) Kurzer Bericht, welchermaſsen im Königreich Böhmen das Schloſs Gitſchin ſammt vielen vornehmen Herrn und Königl. Commiſſarien in die Luft geſprengt worden. Prag 1619 4.

375) Regum Hungariae occupatio etc. darbey auch die wahre Erzählung der 3tägigen Schlacht bey Wien. Prag 1619. 4.

376) Candidi Eblani narratio de proelio Pragensi, Pragaeque deditione octava et nona Nov. 1620. Prag. ſ. a. 4.

(377) Conſtantini Peregrini Relation alles deſſen, was ſich in Böhmen, ſonderl. bey der Prageriſchen Schlacht begeben. ſ. l. et a. 4.) Vergl. no. 384

378) D. M. R. I. D. P. E. M. Panegyricus Ferdinando II. ob victoriam Pragenſem Ingolſtadii dictus. Ingolſt. 1621. 4.

379) Comm. de Iubileo pontificiorum Pragenſi anno 1720 celebrato, ipſorumque S. Maria de victoria. a. Io. Henr. Stuſſ. Gothae 1748. 4. $1\frac{1}{2}$ Bog. (zur Geſch. der Prager Schlacht 1620 und des Prager Jubiläi deſshalb a. 1720.) Gött. G. A. 1748. St. 113.

Stoyber, ein Prieſter zu Prag, ſchrieb 1721 auch ein beſonderes Buch über dieſe Jubelfeyer.

380) Io. Ionſtoni, poetae Scoti, Querelae Saraevictionis et Dimeae ſeu Ferdinandi et Bohemiae. 1620. 4.

381) Wahrhafter Bericht, was maſsen Herzog Max. von Bayern die Kön. Hptſtadt Prag in Böhmen d. 9. Nov. 1620 erobert. Augsb. 1620. 4.

382) Bayriſcher Feldzug, welchergeſtalt der Herzog in Bayern alle Flecken, Schlöſſer, Dörfer und Städte in dem Ländlein ob der Enns, Oeſtreich und Böhmen eingenommen und erobert habe, bis er wieder nach München verreiſst, dann auch, was maſsen Hr. Gr. v. Mannſsfeld nach der Präger Niederlage in Böheim ſich verhalten 2 mal gedr. 1621. 4. 75 S.

Vergl. no. 1449. a. b. Oeſtreich. Litt.

383) Vrbani Friedenreich Panegyricus Sereniss. Maximiliano Boiorum duci e bello, quo imperium pacavit, Austriam superiorem Caesari vindicavit, inferiorem hoste liberavit, Bohemos acie vicit, et Pragam occupavit, reverteuti dictus. Mogunt. 1621. 4. und Deutsch Monach. 1621. 4. sub tit. Lobrede der glückl. Ankunft Maximiliani H. in Bayern, als er im Röm. Reich Friede gemacht.

Vergl. no. 292 Bayr. Litt.

384) Wahrhafte Beschreibung alles dessen, was durch den Grafen von Bucquoi etc. bey währender Unruhe in Böhmen etc. verrichtet worden, nebst dem ganzen Verlauf der Prager Schlacht, durch Constantinum Peregrinum. Cölln 1621. 4.

385) Bucquoi quadrimestre iter progressusque, quo Austria est conservata, Bohemia subiugata, Moravia acquisita, eademque opera Silesia solicitata, Hungariaque terrefacta. Accedit appendix progressus eiusdem generalis initio anni 1621. Auctore Constantio Peregrino. Brunn. 1621. 4. Vienn. 1621. 4. — Diese Schr. liess Bucquoi durch den Jesuiten Heinr. Tizsimon oder Balduin Junius gegen Maximilian von Bayern ediren.

386. a) Berchtoldi a Rauchenstein Constantinus Peregrinus castigatus seu relectio itineris quadrimestris Bucquoii. Prag. 1621. 4.

387) Maximiliani D. Bavariae expeditio, pugna et victoria Pragensis, autore Io. Bisselio. Amberg. 1677. 8.

388) Gründliche Beschreibung, wie die Stadt Budissin von dem Schlesischen Kriegsvolke occupirt worden etc. Breslau 1621. 4.

Andre Schriften der Zeit gehören in die Litteratur der Gesch. des 30jährigen Kriegs.

b) *Von Friedrichs (V) Wahl, Krönung, und den Begebenheiten unter seiner Regierung.*

Vergl. die *Staatsschriften* und *Urkund.* no. 434 ff.

Ueberhaupt gehören hierher:

389) (Frid. Spanhem) Memoires sur la vie et la

mort de la princeſſe Louiſe Juliane Electrice Palatine, née Princeſſe d'Orange, contenant un abregé de quelques evenements notables de nos temps, et de divers miſtéres, qui ſ'y ſont paſſés. à Leyden 1645. 4. Erſchien auch ſub tit. Le Tableau d'une Princeſſe. ſ. l. et a. 4. — Vom Verfaſſer dieſes Buchs ſiehe Braunſchw. Anz. 1755. St. 41.

390) Io. Dav. Koeler Fridericus V, Comes Palatinus Rheni et elector, adfectans regnum Bohemiae. Altorf. 1716. 4.

Insbeſondre.

391) Thom. Sagittarii de liberrima Friderici electoris Palatini electione in regem Bohemiae. Bresl. 1620. fol.

392) Trinum vel omne trinum perfectum, immo perfectiſſimum 1) Pretioſa. Beſcheidentliches Anbringen der Böhmiſchen und der incorporirten Länder Abgeſandten als erſtmals Ihrer Kön. Würde die Cron und der Länder Regierung an- und aufgetragen ward. II) Glorioſa. Urſachen, warum Ihrer Kön. Würden die Regierung der Cron Böheim vor andern Potentaten kann und ſoll zugelaſſen werden. III) Ponderoſa. Omnia lectu digniſſima. Königl. Würden in Waldſachſen Empfahung. Prag 1619. 4.

393) Wie Friedrich von der Pfalz an den Böhmiſchen Gränzen empfangen worden. Prag 4. (1619.)

394) Beſchreibung des Prozeſſes, welcher bey der Krönung Friedrichs zum König in Böhmen gehalten werden ſoll, nebſt Beſchreibung des Königl. Einzugs zu Prag. Amberg 1619. 4. auch Lateiniſch.

395) Königl. Krönungsproceſs, welchergeſtalt Ihro Kön. Mai. Friedrich des Nahmens der erſte in der Kön. Hptſtadt Prag in Böhmen des 1619. J. gekrönt worden ſeynd. 1619. 4.

396) Böhmiſch Königl. Einzug und Krönung Friedrichs I. u. ſ. w. zu Prag 4. Nov. 1619. Prag 1620. 4. 1 Bog.

397) Panegyricus Friderico electo Boh. regi, com. Pal. Rheni etc. cum regio Bohemorum diademate in frequentiſſimo principum, magnatumque concurſu Pragae inſigniretur, dictus a I. S. Pragae 1619. 4. 3½ Bog.

398) Oratio panegyrica gratulatoria de corona Bohemica ad Fridericum publ. recitata in illuſtri Acad. March. elect. a Franc. Langero. Vratisl. 1619. 4.

399) Triumphus Bohemicus f. panegyricus votivus pro felici coronatione Bohemica Friderici V. 1619. 4.

40) Greurl der Verwüstung d. i. kurze und wahrhafte Erzählung, wie die Schloskirche zu Prag vor etlichen Monaten ist zerstört worden. Prag 1620. auch in Londorp Act. publ. T. I. L. 4. S. 923 ff.

401) Kurzer doch schriftmäfsiger Bericht von den Götzenbildern an die Gemeine zu Prag gethan, durch Abrah. Scultetum. Prag 1620.

402) Balth. Hogeri Widerlegung des kurzen aber nicht schriftmäfsigen Berichts Abr. Sculteti von den vermeinten Götzenbildern und deren Ausmusterung aus der Königl. Schlofskirchen zu Prag. Maynz 1620.

403) D. Frid. Balduini Gründlicher Gegenbericht auf Abr. Sculteti Bericht etc. Wittenb. 1620.

404) Epistola Iusti Buraeni, Antverpiani, ad Theologum Pugium Abr. Scultetum, in qua dissensus sui causas modeste exponit, et rogat, ut reg. majestati fides Lutheranorum candide commendetur. Antw. 1620.

405) De curriculo vitae, inprimis vero de actionibus Pragensibus Abr. Sculteti, Prof. nuper Theol. narratio apologetica. Emd. 1625. 4.

(Diese Schriften gehören blos in so fern hierher, als der Gegenstand, wovon sie handeln, auch als politisch wichtig anzusehen ist.)

406) Prädicanten Klage, d. i. Kläglich Schreiben der Prädicanten aus Böhmen an ihre innländischen Mitbrüder, darinn der jämmerliche Zustand des Königreichs angezeigt wird. (1620.) 4.

407) Imago violenti imperii ex L. Ann. Seneca in persona Friderici Palatini, Bohemiae et patriae exulis, in scenam producta. Accessit M. Annaeus Lucanus Proteus. 1620. (eine Jesuitische Schrift.)

Vergl. 408) Bericht von der grausamen Verfolgung, welche die Päbstler, Lutherischen und die Brüder unter Friedrichs Regierung ausgestanden, von einem Kirchendiener in der alten Stadt Prag beschrieben. 1622. 4.

409) Kurze und gründliche Beschreibung des Einzugs Friedrichs zu Breslau. Breslau 1620. 4.

410) Oratio hist. poet. Fridericum R. Boh. Breslam accedentem, ibidem commorantem, ab eadem discedentem excipiens, etc. habita a Thom. Sagittario. Breslav. 1620. 4.

411) Secretissima instructio, oder allergeheimstes Gutachten, nach welchem sich Friedrich V, Pfalzgraf bey Rhein in allen Fällen reguliren, und durch was Mittel er sein vermeintes Königreich Böhmen behaupten möge. 1620. 4.

412. a) Rathschläge und Bedenken, welche dem Churfürsten und Pfalzgrafen bey Rhein ein treuer Patriot gegeben. Prag 1621. 4.

Vergleiche:

412. b) Memorial oder Motiven, warumb Ihr K. May. mit den Böhmen und den benachbarten Kgr. und Ländern Frieden machen und den Krieg nicht continuiren solle. 1620. 4. 24 Seiten.

412. c) Supplex libellus ad augustiss. Imp. Ferd. II etc. missus e Batavis a Friderico. 1621. 4.

413. a) Briefve Information des Affaires du Palatinat, lesquels consistent en quatre chefs principaux, qui sont: 1) l'acceptation de la couronne de Boheme; 2) le different, qui en est survenu entre l'empereur Ferdinand et le roy Frideric; 3) la proscription et sanglante procedure, qui s'en est ensuyvie; 4) et l'entremise du Roy de la Grande Bretagne, avec ce, qui s'est passé pendant icelle. Imp. l'an 1624. 4.

413. b) Altera secretissima instructio Gallo-Britanno-Batava Friderico V. data. Hag. Com. 1625. 4.

e) *Von den Begebenheiten unter Ferdinands II. wiederhergestellter Regierung.*

414) Vorladung der Rebellen im J. 1621. — in (Riegger) Archiv der Böhm. Gesch. B. 2. S. 584—587.

415) Histor. Erzählung der gefänglichen Haft, Vorbereitung und geführter Reden etc. und dann letztlich darauf

erfolgten Ableben 12 Böhmischer Herrn, welche am 21sten Jun. 1621 zu Prag öffentlich hingerichtet worden. 1621. 12.

416) Prägerische Execution, d. i. Relation, wasmassen auf Befehl der R. K. Majestät wider die Böhm. vermeinten Directores und andere gefangne Personen Montags den 11. (21.) Jun. 1621 zu Prag vollzogen worden. 1621. 4.

417) Wahrhafter und ausführlicher Bericht von dem neulich zu Prag d. 21. Jul. geschehenen Executionsprocess. 1621.

Vergl. unten no. 490.

418) Gründliche und unpartheyische Ausführung, was von der vollzognen Execution zu Prag den 11. (21.) Jun. 1621 zu halten und dabey in Acht zu nehmen sey? 1623. 4.

419) Verzeichniss der nach der 1620 gestillten Rebellion confiscirten Herrschaften und Güter in Böhmen. — in (Riegger) Materialien zur Statistik von Böhmen. Th. 3. H. 6. S. 141 ff. Th. 5. H. 9. S. 3 ff. — 116. (Vergl. S. 302 ff. und H. 10. S. 295 ff.)

420) Relation der Konfiscations Commission 1623. — im Archiv der Böhm. Gesch. B. 3. S. 177—182.

421) Wahrhafte Zeitung und Bericht aus Böhmen, was es jetzo mit dem Kriegsvolk, Bürgern und Kaufleuten zu Prag für einen Zustand hat; 2) aus Mähren, wie der Comte du Bucquoi den Grafen von Thurn gefangen genommen; 3) aus Schlesien, was es jetzo zu Breslau und mit dem neuen Könige für einen Zustand hat. 1621.

422) Extract eines Schreibens, welches aus Prag einem bekannten Freunde wegen Zerstörung der Thumkirche daselbst in offenen Druck gegeben. 1621. 4.

423) Consilium sacrum de catholica religione et ecclesiastica hierarchia per Bohemiam, Moraviam, Silesiam et Lusatiam rite instauranda ad Caesaream et reg. Maiestatem per C. Andr. Carolinum. 1621. 16.

Vergl. 423. b) Casp. Arsenii de Radbuza or. in reconciliatione ecclesiae metropolitanae a Calvinianis profanatae et in consecratione Altaris S. Viti habita. Prag. 1621.

424) Beyträge zur Böhmischen Reform. Gesch. 1623. in (Rieggers) Archiv der Böhm. Gesch. B. 2. S. 647 bis 650.

(Vergl. unten die Kirchengesch.)

425) Ferdinandi II. Artikel des Landtagsschlusses zu Prag vom J. 1627. 1628.

426) Ferdinand II, als Reformator in Böhmen. — in den Materialien zur Statistik Böhmens. Th. V. H. 10. S. 3 ff.

427) Ferdinands II. vermehrte Landesordnung des Erbkönigreichs Böhmen. Wien 1627. fol.

428) Die Böhmischen Landtagsschlüsse nach der Schlacht am Weissenberge unter Ferdinand II. (1627 – 1637.) — in (Riegger) Materialien. Th. V. H. 10. S. 237—282.

Vergl. unten no. 520.

Von Wallensteins Verschwörung. Siehe oben Oestr. Litt. S. 211 ff.

Vom Prager Frieden 1635, der besonders durch den Verlust der Lausnitz für Böhmen merkwürdig ist, siehe:

429) Prodromus exsequiarum funestae pacificationis Pragensis, nec non Gustavus, Fridericus et Landgravius redivivus etc. autore Bernh. Comenio. Rotterdam. 1639. 4. auch übersetzt: Vortrab der Leichbestattung des unseligen Pragischen Friedens. 1640. 4.

430) Discours sur le traité de Prague fait entre l'Empereur et le duc de Saxe le 30. Mai 1635, dans lequel est representée la simplicité des Saxons. à Paris 1637. 8.

431) Iusti Asterii (i. e. Tilemanni stellae, Bipont.) deploratio pacis Germaniae sive discursus de pace Pragensi tam infauste inita Pragae Boh. 30. May 1635. in qua artes Austriacorum, vecordia Saxonum, pericula protestantium etc. ostenduntur. Lut. Paris 1636. fol. et 4. (rar)

432) Vindiciae pacificationis Pragensis, aufgesetzt durch einen getreuen Chursächs. Patrioten. 1635. 4. (von Joh. Jac. Crusius.)

(433) Ocularia aneb oci ſklenéné ſtareho Czecha; od kněze Gindricha Ondrege Hofmana. w. Praze 1637. 8.)

2) *Staatsſchriften, Urkunden und Deductionen, welche die Böhm. Unruhen betreffen.*

a) *Theils allgemeine, theils ſpeciellere Sammlungen derſelben.*

434) Mich. Caſp. Londorpii d. R. K. Maj. und des h. R. Stände u. ſ. w. Acta publica und ſchriftliche Handlungen u. ſ. w. darinnen fürnehmlich die Urſachen des Böhmiſchen und daraus erfolgten Deutſchen Kriegs u. ſ. w. zu finden. Frkf. a. M. 1621. 4. 4 Bände. dann neu edirt Ebendaſ. 1668. fol. mit Fortſetz. die in 17 Theilen bis a. 1691 reichen. (1668—1719 gedr.)

435) Abtruk etlicher Schriften die Böhemiſche Unruhen betr. 1) Schreiben an Churpfalz, Sachſen, Brandenburg, Bayern und Schleſiſche Stände, warum auf Befehl der Böhmiſchen Stände ſub utraque die Stadt Pilſen belegert, und eingenommen worden; 2) Memorial, ſo ihr Churf. Gn. zu Sachſen an die Hr. Directores und Stände im Kgr. Böhmen wegen des angeſtellten Interpoſitions Tags zu Eger gegeben; 3) Kaiſerl. Schreiben an H. Joh. Chriſtian zu Liegnitz wegen des Einfalls in Oeſtreich, ſammt der Antwort; 4) Schreiben der Evangel. Directoren in Böhmen an die Oeſtreichiſchen Stände. Prag 1619. 4. 3 Bog.

436) Abdruck etlicher hochwichtiger das Königreich Böhmen und benachbarte Lande betreffende Schriften. 1) Copia memorialis, ſo die Oeſtr. Stände unter der Enns Kayſ. May. den 20. Mart. jüngſthin übergeben, und darinnen ſie dieſelbe zum Frieden mit Ungarn, Böhmen, und den incorporirten Ländern ermahnen. 2) Copia Kayſ. May. darauf ertheilten Decreti. 3) Copia der Böhm. Staathalter an die Steyermärker gethanen Schreibens, darinnen ſie dieſelben zum Aufſtand wider Kayſ. May. verhetzen. 4) Schreiben der zu Mühlhauſen verſammelten Chur- und Fürſten an den neuen König in Böhmen. ſ. l. 1620. 4.

437) Bohemicum catharcticum oder Böhm. Purgierpulver, in welchem hochwichtige Schriften, ſo in währender Böhm. Unruhen vor, in und nach der Krönung ihres Königs

Friedrichs etc. von etlichen hohen und niedern Standes Personen ausgefertigt worden, zu finden. 1620. 4. 94 S. — (enth. die merkwürdigsten über die Böhm. Unruhen gewechselten Schriften.) Vergl.

438) Examen dieser Recepten und Medicamenten, auctore Beato Modestino Seuberlich, 1620. 4.

439) Der Böhmische Soldat. 1620. 4. (auch eine Sammlung brauchbarer Staatsschriften.)

440) Böhemische geheimbte Cantzley, d. i. Consultationes oder unterschiedliche Rathschläg und Vota der meisten und wichtigsten Sachen, welche von Anfang der Böhmischen und andern folgenden Auffstand wegen vorgangner Rejection, neuer Wahl, darinn Dännemark, Savoyen und Pfalz vorgeschlagen, sammt andern Conföderationen u. s. w. von dem Böhmischen sowohl als auch andern Herrn und Ständen ins Werk gericht worden; von Wort zu Wort aus dem Original Protocoll, so in der Heidelbergischen Cantzley gefunden worden, gezogen, mit nothwendigen Glossis erläutert. 1624. 4. 214 S. (auch bey Londorp T. III. L. 7. c. 4. S. 183 ff.) — In einigen Ausgaben fehlt der Anfang des Titels: Böhmische Geh. Cantzley. Vergl.

441) Kurze und gegründete Anzeig, was es für eine Beschaffenheit habe mit der Schrift, welche die Bayerischen erstlich unter dem Titel: Consultationes etc. und bald hernach unter dem Titel: Böhmische geheime Cantzley etc. — und unterm Schein eines in der Heidelberg. Cantzley gefundenen Protocolls im J. 1624. in offenen Druck gegeben und ausgesprenget haben. 1625. 4. — Auch sub tit. Beständige Ehrenrettung d. i. Kurtze Vorantwort auf das Lärmbuch von München, intitulirt: Consultationes u. s. w. 1625. 4.

Die Anführung andrer Schriften, als der Anhalt. Geheimen Cantzley, der Cancellariae Hispanicae, Secr. Secretorum, der Cancellariae Suedicae und der dagegen erschienenen Werke unterlasse ich, theils weil sie mehr in die allgem. Litter. des 30jähr. Kriegs gehören, theils weil sie in Hofmanns bibl. iur. publ. und in Lünig bibl. deduct. P. I. S. 91—102 verzeichnet stehen.

b) *Einzelne Deductionen und Staatsschriften.*

a) — *solche, die für und gegen die Böhm. Stände und zwischen K. Friedrich und Ferdinand II. gewechselt worden.*

442) Gründlicher Beweis, dass die zu den geistlichen Gütern und Klöstern gehörige Unterthanen nach Ausweisung des Majestätsbriefs und zwischen den Ständen sub una und utraque geschehener Vergleichung befugt sind, dass sie ihnen, wie auch ihro Kön. Maj. Unterthanen auf deroselben Herrschaften zu ihrem Gottesdienst Kirchen aufbauen, und Gott geruhlich dienen mögen. Prag 1618. 2 mal. (1619.) (bey Sam. Ad. v. Weleslawina.) 4. (ist auch in no. 443. und 444 enthalten.)

443) Apologia oder Entschuldigungsschrift, aus was für unvermeidlichen Ursachen alle 3 Stände des lobl. Kgr. Böheimb sub utraque ein Defensionswerk anstellen müssen. Sammt einen gründl. Beweis u. s. w. (wie no. 442.) Alt Stadt Prag 1618. 4. it. Frankf. a. M. 1618. 4. auch wieder zu Prag gedruckt 1619. 4. — und in Londorp Act. publ. T. I. S. 418 ff. und im Theatro Eur. T. I. S. 17 ff.

Eine besondere Auflage dieser Schrift, mit dem Rudolphin. Majestätsbriefe und der Unionsurk. der Evang. Stände vermehrt, erschien sub tit. Denkwürdige Apologia oder Entschuldigungsschrift u. s. w. (wie no. 443.) Item Majestät und Privilegium K. Rudolphi II. über die von den drey Ständen der Cron Böheimb übergebne Böhm. Confession und derselben freyen Exercitii, sammt dem Consistorio und Academia; item Gründlicher Beweis u. s. w. (wie no. 442.) item Union der Evang. dreyen Stände im Kgr. Böheim mit den Hr. Fürsten und Ständen in Schlesien super pcto relig. welcher man sich verglichen auf dem Prager Schloss bey allgem. Landtags Versammlung. Altstadt Prag 1618. 4.

444) Evangelische Erklärung auf die Böhmische Apologie, nebst Beyl. 1) Ein Patent der Patern Soc. Jesu zu Prag die Unschuld der jetzigen Kriegsmunition betr. 2 Der Altstädter wegen nicht Erscheinung zu der Defensoren ausgeschriebnen Zusammenkunft; 3) Der Neustädter und Kleinseitner Erklärung u. s. w. 1618. 4.

445) Copia der Ermahnungen oder Verkündigung, so auf Befehl der 3 Stände des Kgr. Böh. sub utraque am 20. May des Jahres zu Prag von allen Evang. Kanzeln in Deutscher und Böhmischer Sprache abgelesen worden. 1618. 4.

446) Röm. Kays. Maj. auch zu Hung. und Böhm. König u. s. w. Schreiben an die Hr. Directores und Evangel. Stände im Kgr. Boheimb, wegen entstandener Unruhe, Apologien und Kriegswesens. Geben zu Wien 1618. (4.) Antwort der Hr. Directoren im Kgr. Böh. auf ihrer K. Maj. Schreiben, datirt auf dem Prager Schloss 1618. (4.) Hochnothwendige und wahrhaftige Verantwortung der Hr. Directoren im Kgr. Böh. wider die erdichtete feindselige Lügen, als sollten die Evang. Stände den Türk. Sultan um Hülfe ersucht haben u. s. w. Hierbey ist zu finden, was sich wahrhaftig in wenig verflossnen Tagen in Böheimb hin und wieder begeben hat. Prag 1618. 4.

447) Information oder Kays. Maj. gründlicher Bericht über den Böheim. Aufstand u. s. w. aus welchen allen der Ungrund der von Böhm. Ständen sub utraque ausgefertigten Apologien wegen ihrer unverantwortl. Verfahrung erscheint. 1618. 4. auch bey Londorp T. I. S. 456 ff. (gegen no. 443.)

448) Kurzer Bericht und Ableinung der Beschwerungen, so denen Evang. Ständen des Kgr. Böh. zu dero Unglympf beygemessen werden wollen. Prag 1618. 4. item 1619. 4. nebst dem Rudolfin. Majestätsbrief. — und in Londorp T. I. S. 496. (ist gegen no. 447 gerichtet.)

449) Conföderation des Königreichs Böheim mit den incorporirten Ländern als Mähren, Schlesien, Ober- und Niederlausitz geschehen bey gehaltener Generalzusammenkunft auf dem Prager Schlosse. d. 31. Jul. Prag 1619. 5 Bog. 4. und zu Brieg 1619. 4. 6 Bog. auch in Londorp T. I. L. 4. c. 37.

450) Artikel, welche in aller 3 Hr. Stände des Kgr. Böh. auf dem Prager Schlosse gehaltenen Zusammenkunft des 1619. J. von Dienst. nach Mar. Magdal. bis zum Sonntag nach Joh. Enthaupt. geendet, berathschlagt und geschlossen worden. Prag 1619. 4.

451) Absonderliche Artikel, welche in aller 3 Hr.

Stände des Königreichs Böheim und anderer incorporirten Länder auf dem Prager Schlosse gehaltene Zusammenkunft 4. Sept. 1619. berathschlagt und geschlossen worden. Prag 1619. 4.

452) Artikel auf dem von denen aus den Ständen des Königreichs Böhmen geordneten Directoren etc. ausgeschriebnen Generallandtag, welcher gehalten auf Prager Schloss von Montag S. Sim. und Jud. bis zum Dienstag Elisabeth 1619. 4.

453) Apologie ou declaration des raisons, pour lesquelles les trois estats de Boheme sub utraque ont esté contraint, de prendre les armes; item un extrait d'un livre publié a Pavie par Gaspard Scioppius sous le titre: Classicum belli sacri, traduit en François par S. W. 1619. 4.

454) Ursach und Bedenken, warum Ferdinand nicht zu einem König in Böhmen angenommen werde. 1619. 4.

455) Ursachen, warum die Böhmen und incorporirte Stände Ferdinand zum König nicht annehmen können, u. zu einer neuen Wahl geschritten. Prag 1619. 4. 2 Bog. auch in Londorp (ed. in 4.) T. I. c. 108. S. 343.

456) Bewegliche Artikel, Motiven und Ursachen, warum die löbl. Stände des Kgr. Böheim König Ferdinanden vor derselben König nicht annehmen können, sollen, noch wollen. 1619. 4. auch in no. 459. S. 14—25.

457) Fundamenta et rationes, cur regem Ferdinandum Boëmi, Moravi, Silesii et Lusati agnoscere non potuerint. 1619. 4.

458) Zween Artikel der Ursachen, warum die Herren Stände, sowohl auch die andern der incorporirten Länder der Cron Böheimb Ihre Durchl. Ertzh. Ferd. zu ihrem Könige nicht annehmen können noch erkennen. Der andere Artikel, was die Hr. Stände — bewogen, dass sie auf einen andern König gedacht, und denselben freywillig ordentl. Weise, laut des Landes alten Gewohnheit und Privilegien zu einem reg. Könige erwehlen müssen. Und denn die Strafe auf diejenigen, welche sich einem oder dem andern Artikel feindlich widersetzen u. s. w. NeustadtPrag 1619. 4.

459) Wahrhafte und eigentliche Abschrift 2er Schrei-

ben, eines an KurMainz, das andre an das Churfürstl. Collegium zu Frankf. von den 3 Ständen des Königr. Böheim. 1619. 4.

460) Kurzer und wahrhafter Bericht auf die 3, von den widersetzl. Böhmen als erstlich den angemafsten Directoribus an Ihro Churf. Gnaden zu Mayntz, und dann hernach unter dem Namen der gesammten Stände, auch letztlich von ihren angegebnen Gesandten, beyde an das ganze hochl. Churf. Collegium abgegangne und zu Frankfurt einkommene Schreiben, in welchen sie die nunmehr Röm. Kays auch zu Hung. und Böh. — Kön. Maj. Kaiser Ferdinandum II. — als einen ordentlich angenommenen, publicirten, gesalbten, gekrönten und belehnten König zu Böheim von der Stimm und Wahl eines Röm. Königs auszuschliessen sich bemühet. Frkf. a. M. 1619. 4.

461) Unartig vermessene Protestation, welche die Rebellen, vermeinten Directoren der Cron Böheim durch ihre Abgeordnete dem Churf. zu Mayntz einreichen lassen, nebst der wohlgegründetsten Widerlegung. 1619. 4.

462) Druhá Apologie stawůw kralowstwj ceského Telo a krew Páná Gezisse Krysta pod obogj prigjmagjcych. etc. 1619. 4. — auch ins D. übers. f. tit. Die andere Apologia der Stände des Kgr. Behaimb, so den Leib und Blut unsers Hr. und Heil. Jesu Chr. unter beyder Gestalt empfahen. Aus der Behemischen in die D. Sprache versetzt, und erheischender Nothdurft nach vermehrt und verbessert. — Neben einem zu Ende angehängten Chursächs. Testimonio von den Jesuiten und ihren Früchten. AltStadt Prag 1619. 4.

463) Luculenta demonstratio, Ferdinandum suo ipsius merito, regno Bohemiae et incorporatis provinciis excidisse. Auctior nunc edita. 1619. 4.

464) Kurtze Entwerffung deren Ursachen, auff welcher reiffen Erwegung die Stände des Kgr. Böh. und der mit einverleibten Ländern, hintangesetzt Ferdinand, u. s. w. zu einer newen Königs Wahl geschritten sind. s. l. — im Böhm. Soldaten. S. 25—44. auch Lat. s. tit. Brevis causarum coniectio, quibus moti status regni Boh. et incorporatarum provinciarum, non admisso Ferdinando etc. ad novi regis electionem processerunt. 1619. 4. — auch im Theatro Eur

T. I. S. 197. und in Gastelii Tract. de statu publ. Eur. S. 314—322.

465) Kaisers Ferdinandi II. Ablehnung und wohlbegründete Deduction, dass der Böhmen Sache nicht gerecht und dass sie einen König anzunehmen und abzusetzen nicht befugt seyen. 1619. in Londorp. T. I. S. 763—786. (Fol.) und in Gastelii l. c. S. 305—314.

466) Unser Friedrichs von Gottes Gn. Königs in Böheim, Pfalzgr. b. Rhein, Churf. u. s. w. offen Ausschreiben, warum wir die Cron Böheim und der incorporirten Länder Regierung auf Uns genommen. Item Fürstentagsbeschluss, wie derselbe von den Hn. Fürsten und Ständen in Ober- und Niederschlesien, Augsb. Conf. zugethan, bey allgem. gehaltener Zusammenkunft d. 1. Oct. in Breslau geschlossen worden. Altstadt Prag 1619. 4. — auch das Ausschreiben allein. Ebendas. 1619. 4.

467) Friderici regis Bohemiae, Com. Pal. Rheni, rationes propter quas regni Bohemiae et reliquarum provinciarum gubernationem, unanimi electione oblatam, suscipere voluerit. 1619. 4.

Vergl. oben no. 392. II.

468) In edictum inaugurationis Boemicae Friderici, Com. Pal. Rheni, quo adferuntur rationes, quibus motus regnum illud susceperit, strictura. Cracov. 1620. 4.

469) Unser von Gottes Gnaden der Augsb. Confession gemessene Resolution und fernere Verordnung an unsere Söhne in Böhmen, sonderlich Heinr. Matthesen von Thurn und Ernsten von Mannsfeld. 1619. 4.

470) Manifeste de l'Empereur Ferdinand, envoyé aux Princes de la Chrestienté, touchant la guerre de Boeme. à Paris 1620. 4.

471) Ferdinandi II. an alle Reichsstände publicirtes ausführliches Patent, wegen der entstandenen Böhm. Unruhe und Aufhebung der jüngst geschehenen neuen Wahl. 1620. 4.

472) Der R. Kays. Maj. Ferdinandi II. Edictalcassation und Annullation, mit angeheffteter Protestation wider die angemasste neue nichtige Wahl und Krönung in Böhmen.

29. Jan. 1620. Item Schluſs der Oberſächſ. Creyſs Verſammlung zu Leipzig wegen jetzigen gefährlichen Zuſtandes und Böhmiſchen Unweſens. den 5. (15.) Febr. 1620. 1620. 4. Vergl. Londorp T. II. L. V. c. 1.

473) Der R. Kayſ. Maj. Ferd. II. Monitorial Mandat an Churpfalz wegen Räumung des Kgr. Böheim, dann an diejenigen R. Fürſten und Stände, ſo ſich der Böhm. Rebellion theilhaftig gemacht. 1620.

474) Der Königl. Maj. in Böhmen Bericht und Erklärung wider die unter dem Nahmen der Kayſ. Maj. ausgangene und ferners angedrohte nichtige, widerrechtliche und verbotne Mandata und Declarationes, die Cron Böheimb betr. 1. Jul. Prag 1620. 4. (2 mal gedr.) — auch Franzöſ. Declaration et information du Sereniſſ. Roy de Boheme contre les mandemens injuſtes etc. 1620. 8.

475) Böhmiſche Nebelkapp. 1619. 4.

476) Variorum diſcurſuum Bohemicorum nervus oder Huſſitenglocke durch Joh. Huſs redivivum, genannt Martyr. Erſtlich in Böhm. itzt aber auf Begehren in D. Sprache geſetzt und nachgedruckt. 1619. 4. Continuatio 1-13. 1620. 4.

477) Dieſe Artickel ſind auf allgem. Generallandtag des Kgr. Böheim etc. 1620 den Donnerſtag nach Oculi etc. beſchloſſen. 4. 156 S.

478) (D. Jo. Bapt. Eyſen, Appell. Ger. Aſſeſſ.) Deductio; d. i. nothwendige Ausführung, Bericht und Erzehlung derer Urſachen und Motiven, darum Kayſer Ferdinandus II. nach tödtl. Abgange weyland K. Matthiae des Regiments im Krg. Böheimb und derſelben incorp. Länder verluſtig. Und wodurch die Länder zu der befugten und rechtmäſsigen Wahl jetztreg. Kön. Maj. in Böh. vermöge ihrer Freyheiten zu ſchreiten bewogen und gedrungen worden. Allen hohen und niedern Standesperſ. zur Nachricht und den ſämmtlichen Ländern zu beſtändiger Entſchuldigung publicirt und ausgefertigt. Altſt. Prag 1620. 620 S. 4. — In eben dem Jahre erſchien eine neue Aufl. mit dem vermehrten Titel: Sammt denen dazu gehörigen Beyl. und 2 nothwend. und nützlichen Regiſtern im Jahr 1620 aufs neue überſehen, mit Fleiſs corrigirt, und dem Prägeriſchen

Exemplar nachgedruckt. 4. 274 S. und Beyl. 278 S. Sie hat kleinere Schrift, aber sonst manche Vorzüge vor der ersten Ausgabe. — Diess Werk soll auch ins Franzos. übersetzt seyn sub tit. Deduction ou ample representation des causes etc. 1620. Vergl. auch Londorp T. I. S. 793 ff.

479) Evidentia causae Bohemicae, qua Ferdinandi II. Caesaris legitima abdicatio et Friderici Palatini iusta electio breviter demonstratur, 1626. 4. (ist Auszug und Uebersetzung von no. 475.)

480) Ius haereditarium et legitima successio in regno Boh. Ferd. II. Austr. nunc Imp. Aug. Hung. et Boh. regis. Vienn. 1620. 4. auch Deutsch: Ius haereditarium: d. i. Erbgerechtigkeit und rechtmässige Succession in dem Kgr. Böhmen, des — Hr. Ferd. II. — aus dem ausgangnen Latein. Tractat in die D. Sprache versetzet. Frkf. a. M 1621. 4. — Vergl. die Deduction der Erbgerechtigkeit K. Ferd. II. zum Kgr. Böhmen (1619) in Londorp (ed. in 4.) P. I. c. 109. S. 357 ff.

481) Kurze Information von der Kön. Erb- und der Stände Wahlgerechtigkeit in Böheim, von Joach. Andr. Schlick, Com. in Passaun etc. in Goldast de regno Boh. T. II. Lünig Grundfeste Europ. Potenz. Gerechts. Th. 1. S. 33. 34. Londorp T. I. S. 794—796. — beym Goldast a. a. O. im Anhange no. 3. steht überhaupt: Collectio variorum consiliorum de iure et successione hereditaria Sereniss. familiae Austriacae in Hung. et Bohemia, cum variis foederibus mutuae defensionis, decretis, rescriptis Impp. et regg.

482) De statu Bohemico, d. i. Der R. Kays. Maj. Ferd. II. Fundamental-Deduction und gründl. Ausführung der Erbgerechtigkeit und erbl. Succession, welche die Kays. Maj. u. das ganze hochl. Haus Oestr. von unvordenkl. viel 100 Jahren hero indubitanter zu dem Kgr. Böhmen gehabt und noch haben, unlängst vielen Chur- und Fürsten des R. R. sonderlich aber Ihro K. Maj. in Dennemark und Norwegen, Christiano IV. etc. wie auch den andern des Ober- und Niedersächs. Creysses Chur- und Fürsten, von Hr. Henr. Julio, Herzogen zu Sachsen, und dann Hr. Hieron. von Elvern, Kays. Maj. R. Hofr. als Kaiserl. Legaten überliefert. Frkf.

a. M. 1620. 4. — auch Lat. f. tit. Informatio fundamentalis super hodierno Boh. statu etc. ibid. 1620. 4.

483) Antwort auf die Frage: Ob der jetzige Kaiser in der streitigen Böhm. Sache Richter seyn könne, sammt angehängten Extract ex actis des R. Tags zu Augsp. 1548 das Kgr. Böhmen betr. 1620. 4.

484) Ein denkwürdig Modell des Kaiserl. Hofprocess, d. i. Glaubwürd. Abdruck etlicher Kaiserl. und andern Schr. deren Originalia vorhanden seyn, daraus klärlich zu ersehen, wie partheyisch, widerrechtlich und gewaltthätig mit der vorhabenden nichtigen Achtserklärung und Execution in der Böhm. Sache verfahren werde. 1620. 4. auch in Londorp T. II. S. 363.

485) Xenium Calvino Turcicum pro rebellibus Bohemis durch Joh. Hr. Böheim von Deutschbrod. 1621. 4.

486) Newes Jahr für die Rebellischen Böhmen. 1621. 4.

487) Königl. Maj. in Böhmen Ehrenrettung wider die bisherb ausgesprengten Pasquillen, auch noch unverzagter Löwenmuth wider alle seine Feinde. 1621. 4.

488) Der R. Kays. Maj. Ferd. II. Patent betr. die Acht- und Oberachtserklärung wider Friedrich, genannt Pfalzgr. beym Rhein. Wien 22. Jan. 1621. 4 4 Bog. auch im Londorp (ed. in 4.) T. III. c. 22. und Theatr. Eur. T. I. S. 524 ff.

489) Kurze Darthuung und Bericht, dass die unlängsten am Kais. Hofe erkannte und hernach im h. R. Reich wider die Churf. Pfalz publicirte Achtserklärung vielen unheilbaren Nullitäten unterworfen, und dahero von keinen Würden oder Kräften, weniger bündig und gültig seyn könne. — 1621. 4. auch in Londorp T. II. S. 356 ff. auch Latein. Deductio nullitatum, quibus proscriptionem in aula imperatoria contra Electorem Palatinum decretum et in imp. evulgatum scatere — probatur. 1621. 4. 2 mal gedr. — Diese Uebersetzung hat noch eine besondere Schlussrede von den künftigen traurigen Folgen einer Churpfälz. Achtserklärung. — Die Schrift selbst ist von Joh. Joach. von Rusdorf verfasst, in dessen consiliis et negotiis publ.

(Francof. 1725. fol.) sie auch S. 13—64 zu lesen ist, unter dem Titel: Specimen patrocinii pro sereniss. principe Friderico, Elect. palat. Rege Boh. contra sententiam proscriptionis caesareae etc. Hocce opusculum authore adhuc vivente in lucem fuit evulgatum, nunc vero multis annotatt. auctum, et secundum ipsius authoris autographum correctum et emendatum apparet.

490) Iustitia caesarea imperialis circa declarationem banni contra comitem Palatinum Electorem, et circa nuperam executionem contra captivos Pragenses clare demonstrata, adversariisque calumniatoribus directe opposita. 1621. 4. (1622.) auch Deutsch bey Londorp T. III. S. 314.

491) Achtsspiegel d. i. klare, helle Demonstration und Ausführung, darinnen gleichsam in einem Spiegel die greifliche Nichtigkeit der partheyl. Achtserklärung wider Pfalzgr. Friedrich, Churfürsten, gründlich entdeckt, gezeigt, und an Tag gestellt wird u. s. w. Mannh. 1622. 4.

492) Catholicon et notorium imperatoris Ferd. II, et Friderici V. Elect. palat. utriusque Regis Bohemiae electi, pro iure S. imperii. 1625. 4. Lünig hält diese Deduction für eine der besten in dieser streitigen Wahlsache.

(493) Explanatio huius picturae auferibilitatem Ferdinandi II. tollens et Austriacae domus ecclipsim refutans. Prag. 1621. 4.)

β) *Schriften, welche den nähern oder entferntern Antheil anderer Staaten bey den Böhm. Unruhen betreffen.*

a) *Den Antheil Schlesiens insbesondre betreffend.*

494) Der Röm. Kais. Maj. Proposition der Fürsten und Stände in Ober- und Niederschlesien 1618 bey allgemeiner Zusammenkunft in der Stadt Breslau vorgebracht, dadurch sie persuadiret werden wollen, als wären sie nicht schuldig, den Evang. Ständen in Böhmen vermöge der aufgerichteten Union Hülfe zu leisten. Prag 1618. 4.

Von der Union selbst siehe no. 312, und no. 443.

495) Ihrer Kais. Maj. Instruction, was dieselbe aus Anstiftung böser Räthe und des Kgr. Böheim Feinde bey

jüngst gehaltenen Fürstentage in der Stadt Breslau den Hr. Fürsten und Ständen in Schlesien proponiren lassen. 1618. 4.

Vergl. no. 338. it. no. 449. und 461. 465.

496) Apologia der Böhm. Stände bey dem Königreich Polen wegen des Bündnisses mit Schlesien. 1619. — bey Londorp T. I. S. 848.

497) Publication des geschlossenen Defensionswerks im Landen Schlesien zu Liegnitzt. (1619.) 4.

b) *Den Antheil Bayerns betreffend.*

498) Gründliche Anzeig, was zwischen Churpfalz und Bayern in jetziger betrübten Böhmischen, und durch dieselbe fast im ganzen h. Röm. Reich, auch in den benachbarten Landen entstandener Unruhe eine Zeitlang geschrieben, gehandelt und tractiret worden. München 1621. 4.

Vergl. oben no. 381 ff.

c) *Schriften über Sachsens* (Chur. und Herzogl.) *Antheil.*

499) Fasciculus ex Bohemia I. D. Matth. Hoens Schreiben an den Grafen Joach. Andr. Schlick u. s. w. 1619. 4.

500) Epistola fere aurea sub temporibus hisce profligatis, lectu necessaria scripta a Dn. D. Hoe ad archiepisc. et elect. Mogunt. ex Germ. in Lat. translata a G. O 1620. 4.

501) Joh. Mylii wahrhafter Bericht, ob, was, woher und wiefern der D. Hoe mit der Böhm. Sache und sonderlich der fürgegangenen Wahl eines neuen Königs in Böhmen zu thun gehabt, sammt kurzer Widerlegung eines ehrenrührigen Pasquills, so ein Calvin. Tuckmäusser, der sich fälschlich Erasm. Treucich genannt, wider gedachten D. Hoe ausgehen lassen. Leipz. 1620. 4.

502) Discurs über des Kursächs. Abgesandten den Böhm. Hr. Directoren gethanen Vor- und Anbringen in peto suspensionis der Waffen und würklichen Interposition, so in der Stadt Eger d. 30. Jan. gehalten und von Chursachsen als einem Directoren derselben ausgeschrieben werden will. 1619. 4.

Vergl. oben no. 435. (2)

503) Υπομνησις sive dehortatio magis facta non defunctorio aut neglecte ad Electorem Saxonem a Grünthalio, ficut se facturum in se ob liberationem suam in Bohemorum gratiam receperat, ex Germ. in Lat. translata a G. O. 1620. 4.

504) Antwort des Churfürsten v. Sachsen auf das Anbringen der Abgeordneten des Kgr. Böhmen. 1620. 4.

505) Defensio pro Ioanne Georgio I Electore Sax. adversus calumniam appetiti regni Bohem. Thomasianae historiae contentionis inter imperium et sacerdotium temere et falso insertum, una cum aliis ad eandem historiam animadversionibus, auctore Aug. Bremero, Saxone. Francf. et Lips. 1623. 8. (behauptet, Jo. Ge. I. habe die Böhm. Krone ausgeschlagen.)

506) Nonnueminis Bucolica in Aug. Bremerum, Sax. autorem stolidae defensionis pro Jo. Ge. I. adv. Chr. Thomasium. ICt. Hall. Vtrubi. 1623. 8. 16 S.

507) Warnung an alle Stände des Churfürstenthums Sachsen in den Böhm. Krieg sich nicht zu mischen, sondern ein wachendes Auge auf D. Hoen Spanischen Vorsatz zu haben. 1620. 4. Vergl. no. 472 oben.

508) Consilium facult. Theol. zu Jena an Herz. Joh. Ernst etc. wegen jetziger Böhm. Unruhe. 1620. 4.

Vergl. no. 511.

509) 4 beantwortl. Schreiben, welche von dem Churfürsten zu Scahsen an die Herzoge von Sachsen Coburg u. Eisenach der Böhm. Unruhe halber ergangen. 1620. 4.

b) *Von andern D. Reichsständen (Evang. und Cathol.)*

510) Copia etlicher Schreiben, welche die Evangelischen Stände des h. Röm. Reichs an die Evang. Hr. Directoren und Stände in Böhmen u. s. w. wegen des jetzigen Zustandes in Böhmen d. 3. Oct. aus Rothenburg haben abgehen lassen. 1618. 4.

511) Deutliche und gründliche Ausführung der wichtigen Frage, ob einiger evangel. Fürst Gewissens halber ver-

bunden gewesen, den Hr. Böhmen beyzustehen. 1620. 4.

(Vergl. no. 508.)

512) Copia der Kuhr- und Fürsten, so zu Mühlhausen versammelt gewesen, 5 verschiedner abgegangenen Schreiben als an Churpfalz, an die Böhm. Stände u. s. w. Wien 1620. 4.

Siehe auch oben no. 436. (4)

513) Postreiter an Pabst Paul V. oder ein sehr schöner auserlesner Discurs, aus was erheblichen Ursachen die gesammten Catholischen Stände den Krieg wider das Kgr. Böheim und consequenter wider alle Evangelische in und ausser dem Röm. Reich zu Abwendung grösserer Gefahr u. s. w. abstellen und aufheben sollen. 2 Theile. 1620.

Von der Anhaltischen, Spanischen Canzley u. s. w. die besonders hier angeführt werden könnten, siehe oben S. 69.

e) *Von Ungarn und Siebenbürgen.*

Vergl. no. 375 oben, und no. 812 Oestr. Litt.

514) Schreiben des Fürsten Gabriel Bethlem in Siebenbürgen an die Hr. Directoren des Kgr. Boheim. 1619. 4.

515) Legationis in regiis Hungarorum comitiis proximis nomine Evangelicorum regni Bohemiae ordinum a D. Jessenio obitae renunciatio. Prag. 1619. (auch Deutsch)

516) Foedus Hungaro-Bohemicum a. 1620 Apr. mense Pragae iureiurando firmatum etc. Cosmopol. 1620. 4. 48 Seiten.

f) *Von Pohlen.*

517) Septuaginta graves et arduae rationes, ob quas regem Poloniae, nec non senatores et nobilitatem defensioni in Hungaria, Bohemia, et alibi inevitabili necessitate susceptae, non adversari neque committere decet, ut huic negotio implicentur. 1619. 4. auch Deutsch 1620. 8 u. 19 Bog. auch in Londorp T. I. L. 4. C. 146. Lünig Staatsconsil. T. I. S. 1011.

Vergl. oben no. 496.

Schriften zur Gesch. der Regierung Ferdinands III.

518) Beschreibung der Böhm. Krönung Ferdinandi III. Prag 1627. 4.

519) Ferdinandi III. erweiterte Böhmische Landesordnung von 1640. — im histor. polit. Journ. der K. K. Erblande. B. I. St. 3 no. 5.

520) Fortgesetzte Auszüge aus den Landtagsschlüssen von 1638—1656. — in (Riegger) Materialien z. Böhm. Statistik. H. XI. S. 34—136. (Siehe oben no. 428.)

Vergl. unten no. 635 1629 sq.

521) Relation, wie und welchergestalt die Königl. Krönung Ferdinand des IVten als Erben an diesem Königreich Boheimb d. 5. Aug. 1646 zu Prag fürgegangen. Prag 1646. 4.

Von der Belagerung und Einnahme (der Kleinseite) der Stadt Prag a. 1648, siehe unten no. 896 ff.

Regierung Leopolds des I.

522) Leopoldi K. in Ung. Königl. Krönung in Böhmen. Prag 1656. fol. — Vergl. no. 604 unten.

523) Helicon Bohemo-Herocynius, in quo novem applausibus coronatur NeoRex Bohemiae Leopoldus. Prag. 1656. 4.

524) Acta coronationis Boh. Leopoldi I. in Io. Chph. Beckmann Syntagma dignitatum illustrium, civilium, sacr. equestr. (Francof. 1696. 4.) S. 651 ff.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. III. S. 734 ff.

525) Einige Beyträge zur Geschichte der Steuerregulirung in Böhmen 1665. — in (Riegger) Archiv. Th. 3. S. 146—165.

526) Discorso fatto circa le necessità del fortificar de stati o confini, specialmente del regno di Bohemia — representato dal colonello Giuseppe Priani Baron di Rovorat. Prag 1667. 4.

527) Georgii Holik querelae et lacrymae Bohemicae. Sermone Suetico. Upsalae 1672. 8.

528) Ebendeff. Blutige Thränen des hochbedrängten und geängsten Böhmerlandes d. i. eine kurze und wahrhafte aber betrübte Erzählung der 4 erbärmlichen Plagen, mit welchen das Königreich Böhmen nun von vielen Jahren her jämmerlich gedrückt worden. Wittenb. 1673. 8. Eine Art Auszug daraus ist erschienen f. tit. Kurze und wahrhafte Erzählung des betrübten Zustandes des Königr. Böhmens. 1684. 8.

529) Boh. Balbini de regni Bohemiae felici quondam, nunc calamitoso statu, ac praecipue de Bohemiae seu Slavicae linguae in Bohemia auctoritate, Tractatio. Prag. 1675. (1775?) 8.

Reg. Josephs I.

Vergl. no. 612. 613 unten.

Reg. Carls (VI.)

Vergl. no. 124 oben.

530) Landtagsschluss zu Prag 1722. 4.

531) Gottfr. Joh. Martin 4 Beschreibungen. 1) Des Einzugs K. Carls VI. in die Königl. 3 Präger Städte, 2) der ihro Maj. von den Böhm. Ständen abgelegten allgem. Erbhuldigung, 3) von des Kaifers und 4) der Kaiserin a. 1723 vorgegangenen Krönungen. Prag 1723. fol.

532) Krönungsceremoniell bey der Krönung Carls VI. und dessen Gemahlin Elisabeth Christiana zum König und Königin in Böhmen. Wien 1723. 4. m. K.

Reg. der K. Mar. Theresia.

Vergl. oben no. 1454 Oestr. Litt.

533) Kurzer, doch gründlicher Beweis, dass das Königreich Böhmen S. Kön. Maj. in Preussen zustehe. f. l. et a. fol. 1 Bog.

534) Auszug der politischen K. K. Gesetze und Verordnungen, welche in Böhmen von 1740—1781 ergangen sind, von Franz Kröhni. Wien und Prag 1782. 8. Theil 1.

535) Nachricht von der bevorstehenden Kaiserwahl, und der der Königin von Hungarn verweigerten Böhmischen

Churwürde. — in den geneal. histor. Nachr. Th. 26. S. 99—129.

Vergl. unten no. 625 f.

536) Zelantis Merkwürdiges Andenken aller von Seiten des von Churbayern usurpirten Böhmens, und der unter dem Französ. Joche gestandenen Prager Städte vorgefallenen Begebenheiten. Leipz. 1743. 44. 2 Theile. 4.

Vergl. oben Roohezang von Iseceru. Th. 2. no. 88.

537) Joh. Henr. Ramhoffsky 3 Beschreibungen. 1) Des Einzugs in die 3 Prager Städte, 2) Der Erbhuldigung, 3) der K. Böhm. Krönung Mariae Theresiae zu Hung. und Böh. Königin, Erzherzogin zu Oestreich etc. Prag 1743. fol.

538) Ausführliche Relation, was in dem Kgreich Böheim von Anfang des Preussischen Einfalls den 13. Apr. bis den 24. Jun. 1757 merkwürdiges vorgefallen, sammt einem Diario der ganzen Belagerung von Prag. Augsburg 1757. fol. 3 Bog.

Vergl. unten no. 904.

539) K. Verordnungen und Verfügungen über das Conscriptionswesen in Böhmen bis a. 1775. — in (Rieggers) Materialien zur Statistik Böhmens. Th. I. II. 1. S. 81 ff. (Fortgesetzt bis 1787.) Ebendas. H. 2 S. 239 ff.

540) Eglogue sur le voyage de l'Empereur en Boheme. Prag 1772. 8. (3te Edit. Brünn.) — von Carl Mar. Chardel.)

541) Kurze Geschichte der Magazinirung in Böhmen. von J. Wander — in (Rieggers) Archiv der Böhm. Geschichte. B. 1. S. 136—169.

542) Ueber die letztern Böhm. Unruhen. — in Schlözers Neuem Briefwechsel. (1776.) H. 1. S. 17—20.

543) (v. Raab, K. K. Hofr.) Unterricht über die Verwandlung der K. K. Böh. Domainen in Bauergüter. Wien 1777. 4. 61 und 205 S. Beyl. oder Tabellen. — Ein Auszug daraus steht in Dohms Materialien. Lieferung 2.

S. 252—336. Büsching Wöch. Nachr. V. S. 301.

(Schon im J. 1770 war erschienen: Friedr. Carl Zauschner Practische Untersuchung, ob es dem Staate vortheilhafter wäre, wenn man die Domainen in Böhmen zertheilen möchte. Prag 1770. 8.)

544) Betrachtungen u. s. w. über die Einrückung der Preussischen Truppen in Böhmen. 1778. 8.

Reg. Josephs II.

545) Archiv denkwürdiger Ereignisse aufs Jahr 1782. Prag 8.

546) Einige Beyträge zur Geschichte der Steuerregulirung in Böhmen. — in (Rieggers) Archiv B. 3. S. 146—162.

547) Von einem neuen geheimen Orden, im Bezuge auf Böhmen. — in (Ebendess.) Material. H. 8. (1789) S. 213 ff.

Reg. Leopolds II.

548) Unaufgeklärter Freyheitssinn in Böhmen. Stimme eines Bohm. Landstandes an seine Mitstände, als den 21. Jul. 1790, auf dem Bohmischen Reichstage zu Prag, über die Frage berathschlagt wurde, in wie fern die Stande an der Gesetzgebung Antheil zu nehmen haben? — in Schlözers Staatsanz. H. 51. S. 72—76.

Reg. Franz des II.

549) Königs Krönung in Prag im Jahr 1792. Prag 1793. 8. (16 Gr.)

Die neueste Geschichte von Böhmen enthält:

550) (D. Kausch zu Mielitsch in Schlesien) Ausführliche Nachrichten über Böhmen, vom Verfasser der Nachrichten über Polen. Salzb. 1794. 8. 280 S.

Jena. A. L. Z. 1795. B. 3. S. 137—142.* Gotha. G. Z. 1797. S. 11.*

Der speciellere Innhalt dieses Buchs ist folgender:

a) Politische und religiöse Schicksale Böhmens. S. 1—25. (Resultate, dass sich Böhmen seit den Zeiten der Hussiten in seinem Flore nie wieder recht erholt habe.)

b) Gegenwärtiger Zustand Böhmens (1793.) S. 25 ff.

c) Sitten, Cultur. S. 42 ff.

d) Vom Böhm. Adel und seinem Vermögen. S. 59 ff.

e) Vom Nahrungsstande. S. 90.

f) Vom Schulwesen. S. 107.

g) Von der Gelehrsamkeit. S. 123.

h) Topographie. S. 139—280. — Diese fängt mit Prag an S. 139—170, beschreibt dann die Nördlichen Gebirgskreise S. 171 ff. und dann das Uebrige S. 187 bis 280.

γγ) Statistische Schriften.

Im Allgemeinen.

Vergl. oben no. 180. 192. 106. 107. — auch no 117. — Ein vorzüglich guter Plan zu einer künftig auszuarbeitenden Böhm. Statistik steht vor no. 106. H. 1.

551) Verzeichniss einiger gedruckten Hülfsmittel zu einer pragmatischen Landes- Volks- und Staatskunde Böhmens. — in den Materialien zur Statistik Böhmens. Th. I. S. 25—56.

552) Entwurf einer Statistik von Böhmen aus einer Handschrift, die etwa vor 40 Jahren (im J. 1758) geschrieben ward. — in (Rieggers) Materialien. II. VIII. S. 3—52. (noch immer brauchbar.)

Vergl. oben no. 15 und no. 550.

553) Einige neuere Nachrichten und Bemerkungen über Böhmen. — in den Reisenden für Länder- und Völkerkunde. B. 3. S. 216—275. (1789)

554) Skizze einer statistischen Landeskunde Böhmens; herausgegeben vom Hr. Gubernialrath v. Riegger. 3 Hfte. Leipz. und Prag 1795. 8. — Siehe no. 557.

Jena. A. L. Z. 1796. B. 3. S. 660 f.

Vergl. von Carl Jos. Kitzlizer, Böhmischen Statistiker, dessen Biographie in no. 104. H. XI. S. 27 ff.

Insbesondere.

a) Die Grundmacht betreffende Schriften.

aa) Land und Leute.

555) Zemé dobrá, tö gest, zemé ceska — prednė odkad a zgakého Národu má Počátek Národ cesky. w. Hradcykrál. 1754. 8. (d. h. Das gute Land, d. i. das Land Böhmen, in welchem der durch die Güte Gottes haufig ausgestreute Saame hundertfältige Frucht gebracht hat u. s. w. Königgräz 1754. 8.) — handelt von der natürl. Beschaffenheit des Landes.

556) 3 Abhandlungen über die physikalische Beschaffenheit einiger Districte und Gegenden von Böhmen, herausgegeben von der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Prag und Dresd. 1786. 124 S. 4. (16 Gr.) — enthält manchen sehr nützlichen Beytrag zur Naturkunde u. Statist. von Böhmen. Jena. A. L. Z. 1787. B. 1. S. 293—296.*

557) (Riegger) Skizze einer statistischen Landeskunde Böhmens. H. 1—3. Leipz. u. Prag 1795. 8. 14½ Bog. Jena. A. L. Z. 1796. B. 3. S. 660.* Tüb. G. A. 1796. S. 254.* — (H. 1. handelt von der natürl. Beschaffenheit Böhmens überhaupt; H. 2. insbesondere in Rücksicht der Gebirge und Gewässer. H. 3. von der Bevölkerung und den Einwohnern.) — Auch steht ein Aufsatz als Beyl. 1. zum H. 2. (16 S.) darinn: Etwas über die Schiffbarmachung der Böhm. Flüsse, — welche zeigt, dass dieselbe sehr gut möglich sey.

558) Joh. Thadd. Peithner Beschreibung der Böhmischen Flüsse. Prag 1771. 8.

559) Beytrage zur Wassergeschichte von Böhmen. 2 Bände. Prag 1772. 8. — enth. im B. 2. no. 1. auch no. 558. Allg. D. Bibl. B. 24. S. 444.

560) Ueber die Schiffbarmachung der Moldau. — in der Bibliothek für Denker. B. 4. St. 2 und 3. S. 99—123.

561) Flächeninhalt von Böhmen vom J. 1787. — in (Rieggers) Materialien. H. 8. S. 198 ff.

562) Bevölkerung von Böheim (um 1773.) in Schlö-

zers Briefwechsel. S. 205 ff. und Neuer Briefwechs. H. 21. S. 176 ff.

563) Varianten über die Gröfse und Volksmenge Böhmens. — in (Rieggers) Materialien. H. 1. S. 97—126. (Vergl. H. 1. S. 78—96.) it. Einige ältere Bevölkerungs- und Sterbelisten von Böhmen. Ebendas. H. 3. S. 559—568. (von 1762—1768.) Neuere — Ebend. H. 6. S. 105—116. Vergl. H. 8. S. 195 ff. H. 9. S. 250.

bb) *Von den Producten.*

aaa) *Landbau.*

Vergl. no. 555.

564) Georg Stumpf (Oekonomieraths in Jena) Nachricht und Bemerkungen über die Landwirthschaft Böhmens. 2 Theile. Prag 1787. 8. 326 und 269 S.

Jena. A. L. Z. 1787. B 4. S. 654. 1789. B. 4. S. 345.*

565) Kronik und Geschichten von der Landwirthschaft, welche sich in Böhmen unter allen K. K. Fürsten u. Herrn seit den ältesten bis auf gegenwärtige Zeiten zugetragen haben. Prag und Wien 1792. 93 S. 4. S. Vorber. gr. 8. (4 Gr.) Jena. A. L. Z. 1793. B. 1. S. 468.*

Vergl. Meusel Litter. der Statistik. Nachtrag II. S. 197.

bbb) *Bergbau.*

566) Wenceslai, Kön. in Böhmen Bergordnung de a. 1280 — sammt denen darauf weiter a. 1531 und 1574 mit dortigen Landständen erfolgten Verträgen. Leipzig 1616. fol.

567) Ein neu sehr nützlich Königlich Bergbuch, darinnen begriffen allerley wichtige Bergksachen etc. erstlich durch — Wenzeslaum den 6ten König in Böhaimb a. 1280 Lateinisch, jezund aber allererst in Teutscher Sprache in Druck verfertiget von M. Joh. Deucer. Prag 1616.

Vergl. Voigt Münzbeschr. Th. 2. S. 96. und no. 574. Th. 1.

568) Der Bergwerke Ursprung und Ordnungen in Böhmen, Sachsen, Oestreich, Braunschweig u. s. w. Leipz. 1616. fol.

569) Jo. Matthesii (Protestant. Pfarrers zu Joachimsthal) Bergpostilla oder Sarepta, sammt Chronika der Keyserlichen freyen Bergkstadt St. Joachimsthal. Nürnb. (1564.) fol. 1578. fol. Freyburg 1679. fol.

570) Staré Pamětj Kuttno-Horſké. Pod Figuran dwacyti Dragych Rudnjch Kamenû — wyobrazené a wypodobněné: Pracy Jana Korjnka. Altstadt-Prag 1675. 12. 376 S. (Alte Nachrichten von den Bergwerken zu Kuttenberg ausgeführt — durch Joh. Korinka, S. I.

571) M. Georg Körner Abh. von dem Alterthume des Böhm. Bergwerks u. ſ. w. Schneeberg. 1758. 8.

Vergl. Voigts hiſtor. Nachrichten vom Bergbau in Böhmen: oben in no. 131.

572) Joh. Jac. Ferber Beiträge zu der Mineralgeschichte von Böhmen. m. K. Berlin 1774. 8. auch Englisch von R. E. Raſpe, nebst D. Borns Briefen über mineralog. Gegenstände. London 1777. 8.

Gött. G. A. 1774. Zug. S. 297 ff.

573) Joh. Thadd. Ant. Peithner von Lichtenfels, K. K. Hofr. und Referendarii im Bergwesen, von dem ehemaligen und heutigen Zustande der Bergwerke zu Joachimsthal in Böhmen — in der 2ten Abtheilung des 2ten Bandes der physikal. Belustigungen. (Prag 1771. 8.)

Gött. G. A. 1775. S. 837 f.

574) Ebendess. Versuch über die natürliche und politische Geschichte der Böhmischen und Mährischen Bergwerke. Wien 1780. 2 Theile. 464 S. fol. (ohne Vorber. und Register.)

Gött. G. A. 1782. S. 578—582.

575. a) Allgemeine Nachricht vom Bergbau in Böhmen, in (Rieggers) Materialien. H. VI. S. 91—104.

575. b) Etwas von dem Ober-Lukawetzer Bergbau auf der Joh. Adam Fürstl. Auersbergischen Herrschaft Nüssaburg, Chrudimer Kreises. in (v. Rieggers) Archiv (no. 107.) Th. 1. S. 105 ff.

576) Carl Ant. Rösler Bergmännische Nachrichten über die Gebirge und den Bergbau zu Joachimsthal, nebst

Joachimsthal, nebſt einigen Nachrichten über die Gebirge auf der Straſse von Prag bis Joachimsthal; herausgeg. von D. Joh. Mayer. Dresden 1792. gr. 8.

577) Mineralogiſche Beſchreibung der Herrſchaften Unterbrzezan, Kameniz und Manderſcheid im Kaurzimer Kreiſe, nebſt einer Geſchichte des ehemaligen und jetzigen Betriebes des uralten Goldbergwerks zu Eule. Von Franz Ambros Reuſs. Hof 1799. 8. 222 S. (20 Gr.) mit 2 Vignetten.

Gött. G. A. 1799. S. 1627—30.* Erl. Litt. Z. 1799. S. 1257. * †.

ccc) *Vom Salzweſen.*

578) D. Joh. Mayers Abh. über die Frage, woher hat Böhmen in ältern Zeiten ſein Kochſalz genommen? — in den Abhandl. der Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſch. Th. 4. S. 249—267.

579) Fr. W. H. Ueber das Böhmiſche Salzweſen. Ebendaſ. Th. 5. S. 136 ff.

(580) Ausweis, was von 1629—1724 an Salz eingeführt worden, und was dieſes Gefäll ertragen habe. — in (Riegger) Materialien. H. X. S. 157—160.

ddd) *Von Fabriken, Manufacturen und Handlung.*

581) Von dem Weiſswaſſeriſchen Manufacturhauſe im Kgr. Böhmen, oder der erſt neu errichteten Pflanzſchule 2te Nachricht, worinnen enthalten, was vom 21. Apr. 1767 bis 15. Aug. 1768 dabey veranſtaltet worden und vorgegangen iſt. Prag 1768. 4. 34 S.

582) Verzeichniſs aller Fabriken und Manufacturen im Kgr. Böhmen, im J. 1785; in der Handlungszeitung 1785. S. 169—172. (Vergl. S. 289—292 Ebendaſ.)

583) Verzeichniſs der Fabrikanten, Commerzialhandwerker und Profeſſioniſten in Böhmen vom J. 1786. — in (Rieggers) Materialien. II. VIII. S. 55—124. und in Gatterer Technolog. Magazin. B. 2. St. 4. S. 39 ff.)

584) Einige Belohnungen für Oeconomie und Commerzial-Entdeckungen und Verbeſſerungen in Böhmen, be-

fonders unter Joseph dem II. — in (Rieggers) Material. H. VII. S. 189—208. Vergl. Ebendaselbst auch H. IV. S. 705 ff. 841 ff. H. V. S. 41—70.

No. 593 unten handelt auch von den Manufacturen Böhmens.

585) Commerz, Fabriken und Manufacturen des Kgr. Böhmen, theils wie sie schon sind, theils wie sie es werden könnten. Ein nützliches Handbuch für Deutsche Kaufleute von Joh. Schreyer. Th. 1. 2. Prag und Leipz. 1790. 8. 327 und 299 Seiten. (1 Th. 12 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 108. S. 598—602.* Helmst. Litter. Zeit. 1791. S. 697—704.*

586) Jos. Schreyer über Commerz, Fabriken und Manufacturen im Kgreiche Böhmen; In Briefen. Prag und Leipz. 1793. 94. H. 1. 2. 11½ Bog. 8. (12 Gr.)
N. A. D. Bibl. Anh. zu B. 1—28. Abth. 4. S. 543—45.

587) Fabriken und Manufacturen Stand in Böhmen, im J. 1792. Frkf. und Leipz. 1793. 5½ Bog. 8. auch in (Rieggers) Archiv. Th. 3. S. 1—45.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 3. S. 327 f.

Vergl. unten Spec. Litter. von Rumburg in Böhmen u. s. w.

b) *Die Staatsverfassung betreffende Schriften.*

aa) *Im allgemeinen.*

588) Khünigreichs Behaimb Lanndtafel und Ordnung, aus Behaimbischen Sprach verdeutscht. Eine Handschrift aus dem 16. Jahrh. (am Ende) 756 S. fol. — enthält alle Gesetze und die allgemeine Landesverfassung des Böhm. Reichs. Vergl. Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 8. S. 123—125.

589) Melch. Goldasti, Heiminsfeldii, Commentarius de Bohemiae regno Libris XVI constans. Francof. 1626. 27. 4. 2te Edit. s. tit. M. Goldasti Heiminfeldii Commentarii de regni Bohemiae incorporatarumque provinciarum iuribus ac privilegiis, nec non de hereditaria successione regiae Bohemiae familiae; cum animadversionibus Stranskii, Balbini aliorumque, cura et studio Io. Herrm. Schminkii, qui notas adiecit. 2 Tomi. Francof. ad M. 1719. fol. —

Dieſer Ausgabe ſind angehängt; 1) Goldaſti conſultatio de officio electoris Bohemiae, iureque in conventibus S. R. I. Electorum tam electorali, quam collegiali, Matthiae regis legatis petentibus extemporaliter ſcripta a. 1611 Norimbergae. (Sie iſt auch Frankf. 1627. 4. beſond, gedruckt.) 2) Appendix documentorum cum ſupplemento. 3) Collectio variorum conſiliorum de iure et ſucceſſione hereditaria Sereniſſ. familiae Auſtriacae in Hungaria et Bohemia, cum variis foederibus mutuae defenſionis, decretis, reſcriptis Imp. et regum. (Dieſe 3 Stücke ſtehen auch bey der erſten Ausgabe.) 4) Stransky. (oben no. 79.) 5) Io. Pet. Ludewig diſſ. de iure ſuffragii regis Boh. in comitiis S. R. Imp. recuperati. (unten no. 612.) 6) Io. Nic. Hertii diſſ. de renovato Rom. Germ, Imperii et regni Bohemiae nexu. (unten no. 613.)

A. Erud. 1719. S. 441 ff.

Ferner gehört hierher Stransky, oben no. 79 und deſſen Umarbeitung von Cornova. no. 80.

590) Io. Balbini Miſcellaneorum hiſtoric. regni Bohemiae Decadis I. Liber X — de magiſtratibus regni Bohemiae blieb bis 1787 Manuſcript, da er endlich in (Riegers) Materialien zur Statiſtik Böhmens abgedruckt wurde, unter folgenden einzelnen Rubriken: Cap. 1. de coronatione regum. am angef. Orte H. 1. S. 159—185. Cap. 2. de legibus vetuſtis Bohemiae. a. a. O. H. II. S. 223—235. Cap. 3. de ducum et regum Boh, quibusdam titulis ac praerogativis, H. III. S. 493—499. Cap. 4. de moneta veteris Bohemiae. H. IV. S. 651—661. Cap. 5. de tabulis regni Boh. H. V. S. 11 ff. Cap. 6. de tribunalibus regni variis. H. VI. S. 43 ff. Cap. 7. de primae et ſecundae dignitatis magiſtratibus in regno Boh. ſuperficialis notitia. H. VII. S. 159 ff. Cap. 8. und 9. Nomina officialium regni tam maiorum, quam minorum ex veteribus Mſtis codicibus collecta. H. X. S. 3 ff. H. XI. S. 3—158. Cap. 10. de comitiis regni Boh. S. 159—205. Cap. 11. de quatuor ordinibus ſeu ſtatibus regni Boh. generatim. S. 205—214. Cap. 12. de eccleſiae praelatis, ſemper ordine primario. S. 215 bis 227.

591) Frid. Lud. de Berger de pari vel diſpari forma Bohemiae ac Auſtriae, et reliquorum imperii Rom.

Teutonici territoriorum, ubi inprimis Goldasti et Ludewigii perversae opiniones profligantur. (mehr als 11 Bog.) — in s. Opusc. misc. quibusd. iur. publ. no. 1. (1725.)

Vergl. oben no. 32. Oestr. Litt. Die dort angeführte Schrift von Beck (Nic. Baron v. Wallhorn vertheidigte sie unter ihm) handelt Spec. II. (1752) Sect. 2. das Böhmische Staatsrecht ab.

592) Ios. Feigel Institutiones iur. publ. Bohemici, praelectionibus acad. accommodatae. Prag. 1765. 8.

593) Briefwechsel zweener Böhmen, über einige die Staatsverfassung ihres Vaterlandes betreffende Gegenstände. 1777. 8. 93 Seiten.

Auserlesne Biblioth. XII. S. 386.†*

594) Freymüthige Gedanken über einige Gegenstände der Böhm. Staatsverfassung, als ein Nachtrag zum Briefwechsel 2er Böhmen, vom nämlichen Verfasser in Kapitel getheilt, mit Vorausschickung der Antwort auf die in der auserlesnen Bibliothek der Deutschen Litteratur zu Lemgo über den Briefwechsel gemachte Recension. Prag 1778. 8. 111 S.

Allg. D. Bibl. B. 40. S. 294.

Vergl. 595) Eines Patrioten in Böheim politische Anmerkungen über sein Vaterland. — in Büschings wöchentl. Nachr. Jahrg. IV. S. 105. (Vergl. S. 159.)

596) Auszug aus dem Lagerbuch des Kgr. Böhmen, nebst einer vorläufigen Nachricht von der Landes- und Kreisverfassung desselben — in Büschings Magazin. Th. 13. (1779) S. 560—598.

Zur Geschichte der Gesetze.

597) Wenc. Xav. Neumann de Puchholz Epicedion historicum iurium Bohemicorum historiam et fata exponens. Prag.

598) Fr. Jos. Gross von der Geschichtskunde der Gesetzbücher des Kgreichs Böhmen, — vor seiner Einleitung zu den practischen Vorlesungen u. s. w. Prag. 1777. 8.

Vergl. 599) P. Adauct. Voigt Abh. über den Geist

der Böhm. Geſetze in den verſchiednen Zeitaltern. (Preisſchrift.) Dresden 1788. 4.

bb) *Speciellere Schriften.*

aaa) *Die innere Verfaſſung betr.*

Von der Staats-Erbſolge im Königreich Böhmen.

600) Information des Kayſ. Geh. Raths, Hr. Reichard Streineus, Freyh. von Schwartzenau, daſs das Königreich Böhmen kein Wahl- ſondern ein Erbkönigreich des löbl. Ertzhauſes Oeſtreich ſey de a. 1575 oder 1599. — in Mich. Londorp Act. publ. T. I. S. 786—794. und in Lünig Grundfeſte Eur. Pot. Gerechſ. Th. 1. S. 23—53.

Vergl. dagegen no. 481 oben. — des Gr. Schlick von Paſſau u. ſ. w. Information, und Goldaſts Samml. von Gutachten über die Frage: ob Böhmen ein Erb- oder Wahlreich zu nennen. — Die oben angeführten Schriften no. 453 ff. beſ. 478 ff. gehören auch hierher.

601) Io. Iac. Moſer ſeu Frid. Wilh. Bingert ſpec. iur. publ. noviſſ. de iure et modo ſuccedendi in regna Europae, ſpeciatim in regno Bohemiae. Francof. cis Viadr. 1739. 4. und Ien. 1741. 4.

602) Loth. Schrodt diſſ. iur. publ. de iure ſucceſſionis foemineae in regno Bohemiae. Prag. 1759. 4.

Von der Königl. Krönung.

603) Das königl. Böhmiſche Krönungsceremoniell, in welchem nebſt einer allgemeinen Abhandlung von dieſer Krönung, alle beſondere Krönungsactus der Könige und Königinnen aus dem Ertzhaus Oeſtreich, ſoviel deren zu bekommen, enthalten. Frankf. und Leipz. 1723. 8. mit K. 284 S. (beſchr. die Krönungen Albr. II. bis Leop. I.)

604) Frid. Ludw. Berger diſqu. de iure conſecrandi regem et reginam Bohemiae, ad archiepſcopum Pragenſem ſpectante, itemque de inaugurationis Bohemicae indole. Lipſ. 1723. 4. (nebſt einer wahrhaften Relation der Krönung Leopolds I. 1656. 14. Sept.)

605) Geſchichte des Krönungszeremoniells der Könige

und Königinnen in Böhmen von der ältesten Epoche bis auf unsere Zeiten, Prag 1791. 8. (1 Thlr.)

Von den Ständen.

Vergl. oben Paproczky, no. 76, (1598) und Balbin. no, 590. c. 10—12.

606) Von den Böhmischen Landständen, Landtägen u. Landämtern. Aus dem Lateinischen des Paul Stransky übersetzt. Prag 1790, 8. 67 S, — ist Cap. 3—13 von Stransky's Republ, Boi. von Cornova umgearbeitet, als Probe des oben no. 80. angeführten Werks.

607) Von dem landständischen Ausschusse in Böhmen. in (Rieggers) Archiv. Th. 3. S. 143—146.

Von dem Stande des *Adels* vergl. insbesondre unten no. 960 ff,

Von den Landämtern und dem Burggrafthume insbesondre.

608. a) Balbin von den Reichs-Hof und Erbämtern in Böhmen überhaupt. Aus der Latein. Handschr. — in (Rieggers) Materialien. H. 6. S. 157—168.

608. b) Pet. Tob. Wokaun, Ritter von Wokaunius historische Nachr. von dem Alterthum, dann der ehemaligen und jetzigen Beschaffenheit des Königl. obersten Burggrafenrechts, einer sehr alten Obergerichtsstelle im Kgr. Böhmen, Prag 1779, 8. 72 S.

Von der Landtafel. (Vergl. no. 590. c. 5.)

609) Kurzer, jedoch gründlicher Bericht vom Urspr. Aufkommen und Zufällen der Böhmischen Landtafel, als des kostbaren Kleinodes des Kgr. Böhmen, aus verschiedenen bewährten Mstis und andern gründlichen Urkunden geschöpft. Prag und Dresd. 1775. 8. (behauptet fälschlich, die Landtafel wäre unter Wenzel I. errichtet.) Die Schr. ist wahrscheinlich von Joh. Heinr. Ramhofsky von Ramhofen, K. Rath und Declamator bey der K. Landtafel. † 1760. Ein Auszug daraus steht in (Rieggers) Materialien. H. XI. S. 3 ff.

610. a) Beytrag zur Kenntniss der alten Landtafel in Böhmen. Ebendas. H. 6. S. 203 ff.

Vergl. 610. b) Verzeichniſs der Böhmiſchen Lehen, 1786. in (Rieggers) Materialien. H. 7. S. 67 ff.*

610. c) Anſäſsigkait in Böhmen. Ebendaſelbſt H. 6. S. 185 ff.

Von den Bauern in Böhmen,

611) (Pet. Tob. Wokaun v. Wokaunius) Hiſtoriſche Abhandlung von der Unterthänigkeit und Leibeigenſchaft im Königreich Böhmen, der Prüfung gelehrter Männer unterworfen von einem Liebhaber der Böhm. Geſchichte. Prag 1775. $2\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8.
Allg. D. Bibl. B. 32. St. 1. S. 191 ff.*

bbb) *Staatsrechtliche Verhältniſſe gegen andere Staaten.*

Insbeſondre gegen das Deutſche Reich.

Von Böhmens Verbindung mit dem D. Reich im allgemeinen.

612) Io. Leonh. de Oheimb, praeſ. Io. Pet. de Ludewig diſſ. de iure ſuffragii regis Bohemiae noviſſime inſtaurato in comitiis S. R. Imp. Hal. 1709. 4. auch in Ludewigs Opuſc. miſc. T. II. S. 581—622. und in no. 589. append. no. 5. S. 625 ff.

613) Anſ. Franc. L. B. de et in Hees, praeſ. Io. Nic. Hert diſſ. de renovato R. G. Imperii et regni Bohemiae nexu. Gieſſ. 1709. 4. auch in Hertii diſſ. T. II. S. 317 ff. und in no. 589. append. no. 6.

614) Io. Chriſt. Iordan de archipincernatu et connexione regni Bohemici cum Imperio R. G. Prag. 1716. 4. rec. Lipſ. 1740. 4. ſ. tit. Comm. hiſt. polit. iuridica de archipincernatu et connexione etc. 1 Alph. 3 Bog. — auch in Kretſchmanni Iure publ. Germ. T. I. (1792) S. 642—758.

615) VInDICIae BoheMIae, qVas patrIae ſVae ſCrIpſIt AntonIVs VIrIherVs, ſive compendioſa deductio famoſae quaeſtionis ſuper nexu inter ſacrum imperium R. G. et inclytum Bohemiae regnum intercedente. Norimb. 1740. 8. $7\frac{1}{2}$ Bog. Leipz. G. Z. 1741. S. 375.

616) Eine ausführliche kritiſche Abhandlung über das ehemalige Verhältniſs des Kgr. Böhmen zu dem D. Reiche, von dem Rath u. Bibliothekar Bernh. Gotth. Walch

zu Meiningen. — steht als Note unter seiner Ausgabe des Schwäbischen Lehnrechts in Meusels histor. litterar. Magazin. Th. 2. (1745) S. 103—110.

Insbesondre vom Erzamte.

Vergl. Jordan. no. 614.

617) (Frid. Wilh. Panwitz) disqu. hist. de origine et progressu archipincernatus Bohemici. Adiecta sunt diplomata Rudolphi huc pertinentia. Lips. 1731. 112 S.

618) Bedenken vom Ursprunge des Böhmischen Erzschenkamts und dem damit verknüpften Iure civitatis Germ. der Kron Böhmen, von D. Friedr. Wideburg. in den Hall. Anz. 1744. St. 41—43. Vergl. Ebendess. Vermischte Anmerk. S. 50—85.

619) Jo. Guil. Marckarts Korte Verhandeling van het duitsche Staatsrecht, over de Keurvorstelyke stem, en het Aartsschenckersampt der Koningen van Bohemen. Utrecht 1741. 4. auch Lat. s. tit. Io. Guil. Marckart Schediasma de suffragio et archiofficio reginae Bohemiae electorali, quo demonstratur utriusque exercitium non competere, nisi reginae aut reginae marito, aut ordinibus Bohemiae. Trai. ad Rhen. 1741. 4. auch in Marckarti Exercitatt. acad. S. 233 ff.

Insbesondere von der Churwürde und deshalb zustehenden Rechten.

620) De Iure electoratus in Rom. imperio regibus Bohemiae competente, Rudolfi et Caroli Rom. regum et Ruperti Palatini Seniores attestationes. in Freher S. R. Boh. S. 115—117. (Siehe auch no. 617.)

Vergl. Goldasti consultatio. no. 589. append. f. (1627.)

621) Unterricht die Böhmische Wahlstimme betr. 1641. 4.

622) Guil. Leyser de Electoratu Bohemiae. Resp. Christ. Ferd. Nickisch de Roseneck Viteb. 1676. 4.

623) Anonymi tract. de sessione et suffragio electorali tam in comitiis universis imp. quam in conventu collegiali

electorum Austriacis ratione regni Bohemici etiamnum competente. 1695. kl. 8. – Siehe Mosers Staatsr. T. 32. S. 318 und 381.

Vergl. oben no. 612 sq. (ad a. 1709.)

624) Ob der König von Böhmen ein wahrer Churfürst des Reichs sey? — im Gelehrten Criticus. B. 2. S. 125. —141.

625) (Franz Ferd. v. Schrötter) Abhandlung vom Sitz und Stimmrecht der Krone Böhmen auf Deutschen Reichstagen. Wien 1769. 4.

Von der a. 1741 entstandenen Streitigkeit über die Churböhmische Wahlstimme, in wie fern sie Maria Theresia selbst, oder durch Uebertragung ihr Gemahl Franz I. ausüben können, siehe die 218 bey Lünig angeführten Deductionen in biblioth. Deduct. T. 1. S. 102 - 108. Vergl. Lipenii bibl. iurid. (ed. nova) T. I. S. 125. und Suppl. Schott S. 45. Die meisten stehen in Select. iur. publ. T. 2—7. auch in der Sammlung einiger Staatsschriften nach Ableben K. Carls VI. B. 1 ff. und in den Geschichten des Interregni nach K. Carls VI. Absterben. Th. 1 ff.

---

626) Jo. Chr. Cramers Ausführung der Frage: ob die Krone Böhmen als erster weltlicher Churfürst des Reichs in der folgenden dritten Classe bey der fürwährenden ausserordentlichen Kays. und des R. Cammer Gerichts Visitation- auch Revisionsdeputation in Rang und Ordnung vor Churbayern einzurücken habe? Frankf. a. M. 1769. 4.

Gött. G. A. 1769. S. 747 f.

Vergl. noch 627) Nachricht von der Böhmischen Belehnungshandlung und was der K. Friedr. V. deshalb den Böhmischen Königen vor eine Freyheit zugestanden. — in Joachims Samml. vermischter Anmerkungen. Th. 2. S. 103 bis 146.

Ansprüche auf andere Staaten von wegen Böhmen.

628) Vorläufige Ausführung der Rechte des Kgreichs Hungarn auf Klein- und RothReussen und Podolien, und des Königreichs Böhmen auf die Herzogthümer Auschwiz und

Zator. Wien 1772. 63 S. und 42 S. Urk. gr. 8. auch Französisch. — Allg. D. Bibl. B. 24. S. 160—168. — auch Lat. s. tit. Iurium Hungariae in Russiam minorem et Podoliam, Bohemiaeque in Oswicensem et Zatoriensem ducatus praevia explicatio. Vienn. 1773. gr. 4.

629) (Joh. Friedr. Häberlin) Von Ansprüchen des K. K. Hofes an Halicz und Wladimir, Oswiecim und Auschwiz. Gött. G. A. 1776. S. 692.

Von den Ansprüchen auf Schlesien und von dessen ehemaliger engen Verbindung mit Böhmen siehe künftig die Schlesische Litteratur.

---

630) Wenc. Xav. Neumann a Puchholz deductio historica praetensionum regni Bohemiae ad advocatiam monasterii Waldsassensis. Prag. 1737.

c) Von der Staatsverwaltung.

Von den Collegien.

Vergl. oben Balbin. no. 590. c. 6—9. — und no. 608, a. b.

631) Verzeichniss der Böhmischen Gerichtsstellen überhaupt und der Geistlichen insbesondere, vorzüglich seit Ferd. II. bis auf Jos. II. — in den Materialien zur Statistik von Böhmen. H. 7. S. 117—134.

632) Neue Einrichtung, Departements und Mitglieder der vereinigten Böhmischen Hofkanzley in Wien. — im polit. Journal 1783. B. 1. S. 63 ff.

633) Kais. Kön. Schematismus für das Königreich Böheim auf das J. 1794. 220, 206 und 110 S. 8. — ist blos eine statistische Nomenclatur für sämmtl. Oestr. Staaten und zugleich ein Addressbuch für Prag.

Vom Finanzwesen.

Vergl. oben no. 643. (1777.)

634) Ueber das Alterthum und die verschiednen Arten der Steuern in Böhmen seit den ältesten Zeiten bis auf das 15te Jahrh. — in den Materialien. H. 3. S 535—558.

635) Von den Cameralerträgnissen für das J. 1787 und

für das J. 1714. Ebendas. H. 10. S. 155f. — Vergl. Ausweis des SalzgefällErtrags 1620—1724. Ebendas. S. 157. — Nachricht von dem Böhmischen Extraordinair Tranksteuergefälle vom J. 1717; it. vom J. 1692 – 1704, und 1710—1721. Ebendas. S. 161—165. — Summarischer Extract der sämtlichen K. Deputirten Amtsgefälle vom J. 1664—1724. Ebend. S. 166 ff. — Auszug über die von 10 Quartieren eingegangnen Gränzzoll- und Ungeldsgefälle von 1672—1691. Ebendas. S. 170.

β) *Schriften zur Kirchengeschichte.*

a) *Im allgemeinen.*

Vergl. oben Solimann, Pontan und Balbin no. 77. 78 und 102. L. 4—6.

636) Chronologica Bohemicae ecclesiae adumbratio, auctore Zach. Theobaldo, iuniore, Viteb. 1611. 4. 5 Bogen.

Ad. Voigt Act. litt. Boh. et Mor. B.I. Th.V. S. 537. Fabricii hist. bibl. P. V. p. 540. (die Schrift fängt von Borciwoys Taufe a. 894 an.)

637) Bohemicae ecclesiae synopsis historica. Lugd. Bat. (1647.) 12.

638) Adriani Regenvolscii systema hist. chronol. ecclesiarum Slavonicarum per provincias varias, praecipue Poloniae, Bohemiae, Lituaniae, Russiae, Prussiae, Moraviae etc. distinctarum. Traiecti ad Rhen. 1652. 4. Amstelod. 1679. 4. — Der Nahme des Verfassers ist eig. Andr. Wengersky, so hat er sich auch bey der 2ten Edition, die den Titel: Libri IV Slavoniae reformatae continentes historiam ecclesiasticam ecclesiarum Slavonicarum, führt, genannt.

Sluteri Propylaeum historiae christianae. S. 99. Placcii Theatr. Pseudonym. S. 532.

639) M. Ad. Rosacini de Carlsperga or. panegyr. de Boemiae reviviscentia et triplici visitatione (Heimsuchung) deque academiae instaurandae auctoritate et excellentia. Prag. 1615. 4. 1 Alph. — gehört zur Relig. Gesch. von Cyrill bis Rud. II. Unter der 3fachen Heimsuchung versteht der Verf. 1) Die Einführung der Christl. Religion.

2) Den Husitismus. 3) Die Unruhen des Kriegs 1618 ff. Voigt Acta Litt. Boh. et Mor. Vol. II. S. 175 ff.

640) Carl Kriz Introductio ad sacram historiam Bohemiae. Veteroprag. 1764. 8. 60 S. Diesem ist angehängt: Pars I notitia regni Bohemiae collecta a Guil. Etzweiler, S. S. Theol. Baccal. etc. nunc ex autographo auctoris in lucem edita, notis aucta et illustrata a Car. Kriz 254 S.

641) C. Steinbach von Kranichstein Versuch einer Geschichte der alten und neuen Toleranz in Böhmen. — in der Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 1. (1785) Abth. 2. S. 200—233.

Vergl. 642) Carl Eman. v. Riegger Sammlung der in Kirchensachen ergangnen Gesetze, die von undenklichen Zeiten an bis auf die Zeiten Marien Theresiens in Böhmen und den dazu gehörigen Landen sind kund gemacht worden. Wien 1778. 8.

643) Franz Kröhni Auszüge der Gesetze über die äussere Kirchenverwaltung oder das sogenannte Publico-ecclesiasticum von 1669—1782. Prag 1784. 8.

b) *Insbesondre*

aa) *Schriften zur Gesch. der Katholischen Kirche.*

aaa) *In den ältesten Zeiten.*

644) Matth. Collini a Choterina praef. de antiquitatibus ecclesiae Bohemicae. vor seinem Buche: Antiqua et constans confessio fidei ecclesiae Christi in regno Bohemiae et marchionatu Moraviae. Prag. 1574. 8.

645) Lodj Cyrkwe swaté etc. o zacátku krestianstwa w zemi ceské, od Pawla Pucalky. w. Praze 1677. 8.

646) Von der Bekehrung der Böhmen zum Christlichen Glauben. — im Gelehrten Criticus. B. 3. S. 921—936.

647) Gelas. Dobner über die Einführung des Christenthums in Böhmen. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 2. (1786.) S. 394—444.

648) Gelas. Dobner Kritische Untersuchung: Ob das Christenthum von dem heil. Methud. und dessen apostolischen Mitarbeitern nach den Grundsätzen, Lehre und Gebräu-

chen der Röm. Lateinischen oder der Griechischen Kirche eingeführt worden; 2) Ob dem h. Methud. vom Pabst Joh. VIII. das Slavische Messlesen geradehin und uneingeschränkt jemals verboten worden? Ebendas. Th. 1. (1785.) S. 140 bis 177.

649) Historische Untersuchung der Frage: ward das Christenthum in Böhmen von Methud nach den Grundsätzen der Griechischen oder Lateinischen Kirche eingeführt? von Christ. Sam. Schmidt, Pfarr. zu Königshayn. Leipz. 1789. 8 und 92 S. gr. 8. (5 Gr.) (Nach der Griechischen Kirche Grundsätzen — sucht er zu erweisen.)

Allg. D. Bibl. B. 100. S. 174 — 176.* Leipz. G. Z. 1790. S. 41.* Jena. A. L. Z. 1792. B. 4. S. 455.* Oberd. A. L. Z. 1790. S. 113—115.*† — Vergl.

650) Io. Ge. Stredowsky Sacra Moraviae historia, sive vita sanctorum Cyrilli et Methodii, Welehradensium archiepiscoporum, Moraviae, Bohemiae, superioris Silesiae, Gazariae, Serviae etc. et universae pene Slavoniae apostolorum. Solisbaci 1710. 4.

A. Erud. 1711. S. 199. Baumgarten Nachr. von merkwürd. Büchern. Vol. 4. S. 309. Unschuld. Nachr. 1711. S. 500.

Siehe auch 651) vom h. Methodius und s. Bruder, dem h. Chyrillus — Falkenstein Antiqu. march. Brandenb. T. I. S. 171—184.

bbb) *In den mittlern und neuern Zeiten.*

652) Fragm. statuti cuiusdam Strigoniensis. in Dobner Monum. T. II. S. 291—300.

653) De Slavo-Bohemica sacri codicis versione diss. Fr. Fortunati Durich, ord. min. S. Franc. Prag. 1777. 8. (ad a. 894.)

654. a) Anonymi Vita B. Iuani Eremitae. in Dobner a. a. O. T. II. S. 60—67. (ad a. 910.)

654. b) Vita P. Iuani, primi in Bohemia eremitae. (autore Frid. Bridelio.) (Böhmisch) Prag. 1657. 12.

655) Vita et martyrium Adalberti, Episcopi Pragensis, auctore Cosma. — in Frehers Ausgabe von Cosmas Chronica Boh. Hanov. 1607. fol. (ad a. 997.)

656) Cosmae Prag. Versus leonini de passione S. Adalberti Ep. et mart. in Dobner Monum. T. II. S. 4—50.

657) Anonymorum Polon. Vitae duae eiusdem sancti. Ebendas. T. II. S. 51—60.

658) Matth. Bened. Boleluczky de Hradisst Rosa Bohemica seu vita S. Woytiechii, agnomine Adalberti episcopi Pragensis. Prag. 1668. 8.

Vergl. oben no. 136.

659) Thesaurus absconditus in agro seu monasterio Brzewnoviensi prope Pragam. S. Guntherus confessor et Heremita etc. ex cod. mstis membranac. Trebonensi, edidit Bonaventura Pitter, etc. Brunae 1762. 4. (ad a. 1045.)

660) Hugo Fabric. Ord. s. Bened. Sazav. Prof. Pozehnana Pamatka welikeho swieta, Diwotworce s. Prokopa opata klassiera Sazawskeho. w. Praze 1764. 8. d. h. Gesegnetes Andenken des grossen Wunderthäters S. Procopius, Abts zu Saatz. (ad a. 1074.)

661) Vita venerab. Hroznatae. Edidit Aubert. Miraeus in Chron. Praemonstrat. Coll. Agripp. a. 1613. — auch in Boh. Balbini Syntagma hist. orig. comitum a Guttenstein ex vetere codice msto coenobii Teplensis. Prag. 1665. fol. (ad a. 1217.)

662) Ueber das Alter der Böhmischen Bibelübersetzung von Jos. Dobrowsky in den Abhandl. einer Privatgesellsch. (no. 103 oben.) Th. 5. (ad a. 1280.)

Vergl. 663. a) Gel. Dobner über das Alter der Böhmischen Bibelübersetzung. (in no. 104 oben.) Th. 4. S. 283—299.

und 663. b) Hatten die Böhmen in ihrem Dialecte schon in der 1ten Hälfte des 14. Jahrh. eine Bibelübersetzung? — in der Böhm. und Mähr. Litteratur. (1780.) B. 2. S. 211—218.

Siehe oben no. 142.

664) Statuta synodi Pragensis, Arnesti archiepiscopi. NovaePlsnae 1476. 4. Prag. 1606. (ad a. 1350.)

665) Vita Venerab. Arnesti, vulgo Ernesti, primi archiepiscopi Pragensis, cum notis, in quibus totius Bohemiae historia illustratur, Auctore Boh. Aloys. Balbino. Prag. 1664. 4. 450 S. (ad a. 1364.)

666) Fr. Mart. Pelzel Abh. worinn das Edict K. Carls IV. wider die Ketzer vom 18. Sept. 1376 in Zweifel gezogen wird. in no. 103 (oben) B. V. S. 55 ff.

667) de Beausobre diss. sur les Adamites de Boheme in der Bibliotheque Germanique. T. IV. S. 118. T. XIX. S. 73. 119. T. XXI. S. 1 ff. — auch beym 2. Theile von Lenfant histoire des Hussites. (1731) — (Er rechnet diese Adamiten zu den Fabeln.)

Journ. des savans. 1732. Apr. no. 1.

668) Dobrowsky Geschichte der Böhmischen Pickarden und Adamiten. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 4. S. 300—343.

669) Wenc. Mazarii de Merfeliz Vita S. Ioannis Nepomuc. Prag. 1684. 12. (ad a. 1393. denn in diesem Jahre kam dieser D. Johannes, vicarius archiepisc. Prag. um, nicht a. 1383.)

670) Io. Chr. Baczina Vita S. Ioh. Nepom. Prag. 1686.

671) Boh. Balbini Vita B. Ioh. Nepomuc. — Edit. 2. Vienn. 1752. 4.

672) Henr. Bernh. Germeten Acta utriusque processus in causa canonizationis S. Ioannis Nepomuceni. Vienn. 1721. 4.

673) Historia de vita etc. S. Ioh. Nepomuc. Prag. 1729. 4.

674) Joh. Thom. Berghauer Schutzschrift für den h. Joh. v. Nepomuck wider die lutherische Heiligsprechung des ermordeten Dresdischen Prädicanten Herrmann Hahn. Dillingen 1730. 4.

675) Protomartyr poenitentiae eiusque sigilli custos semper fidelis, Divus Ioannes Nepomucenus etc. Auct. Io. Thom. Adalb. Berghauer, Presb. eccl. etc. Aug. Vind. 1736 und 1761. 2 Tom. fol.

Vergl. no. 136.

676) Leben des h. Johannes von Nepomuk; v. Ant. Carl Mak. Stadt am Hof. 1752. 4.

677) Gelaſ. Dobner Vindiciae confeſſionis divi Iohannis Nepomuceni Protomartyris poenitentiae aſſertae. Prag. 1784. 8. Ebendaſ. auch ins Deutſche frey überſetzt.

Schon vorher hatte ein Hr. v. Schoenfeld eine Rechtfertigung Johannes von Nepomuck a. 1783 edirt. Es erſchienen Streitſchriften darüber. Sie ſind alle angezeigt und ſehr treffend und unpartheyiſch beurtheilt in Dobrowsky Litterariſchen Magaz. St. 3.

678) Adauct. Voigt Nachr. von dem Alterthume und Gebrauche des Kirchengeſanges in Böhmen. in no. 103. Th. 1. S. 200 ff.

Vergl. no. 697. 698 ad a. 1433. 1451. 1465. und von der Wiederherſtellung der cathol. Religion im Jahre 1621 ff. oben no. 422—426.

Vergl. auch 379 u. 794. auch no. 1207 Oeſtr. Litt.

ccc) *Insbeſondere Geſchichte der Heiligen, Schutzpatronen und Gnadenbilder.*

Siehe no. 78 und 102. L. IV. und no. 136. auch Cruger. no. 101.

679) Matth. Ferd. Sobeck a Bilenberg Theſaurus ſacer ſeu vitae SS. Patronorum Bohemiae. Prag. 1675.

Vergl. 680) Alb. Chanowsky S. I. Veſtigium Bohemiae piae, ſeu res quaedam memoratu dignae, quae in Bohemia vel ab hominibus ſunt pie erga deum geſtae, vel a deo hominibus ſingulari favore, aut etiam in poenam acciderunt; cum notis Io. Tanneri, eiusd. Soc. Pragae 1659. 12.

681) Melch. Gutwirth S. I. Tempe Bohemiae, ſeu famoſiores effigies deiparae virginis, quae in regno Bohemiae miraculis clarent. Prag. 1665. (cf. Bibl. ſcript. Soc. I. anni 1676. p. 608.)

Schriften von den einzelnen Heiligen und Patronen Böhmens ſiehe no. 654 ff. und no. 669 ff. 136.

bbb) *Geschichte des Cleri.*

Siehe no. 102. L. V. VI. Vergl. unten die Litterat. vom Bis- und Erzbisthum Prag u. s. w. — auch no. 101 oben.

682) Ios. Dobrowsky de sacerdotum in Bohemia coelibatu. Prag. 1787. 8.

683) Origo, progressus et eversio Monasteriorum ordinis Cistercienfis in regno Bohemiae. Vienn. 1647. 4.

684) Nucleus minoriticus, seu vera relatio originis et progressus provinciae Bohemiae conventuum Franciscanorum etc. a Severino Wrbczansky. Prag. 1746. fol.

685) Io. Schmidl, S. I. Historia societatis Iesu provinciae Bohemicae. Partes IV. Prag. 1747—1759. fol. (von 1535 – 1653.)

Vergl. no. 752. 769. b.

686) Verzeichniss der Jesuiten, wie solche 1773 bey der Aufhebung bestanden sind. — in (Rieggers) Archiv der Böhm. Gesch. Th. 3. S. 174—176.

(Vergl. (Ebendess.) Materialien. II. 4. S. 769 ff.)

687) Vermögensstand der sämmtlichen Seminarien, wie solche bey Aufhebung des Jesuiterordens befunden worden ist. — in (Rieggers) Materialien. II. 6. S. 61 ff.

688) Verzeichniss der aufgehobenen und noch bestehenden Klöster in Böhmen. — in (Rieggers) Material. II. IV. S. 721 ff.

689) Allerneuester Zustand der Klöster in Böhmen — (1785.) im histor. Portefeuille. St. 11.

Vergl. 690) Verzeichniss der in Böhmen bestandenen und im J. 1782 aufgehobnen sogenannten Eremiten, Einsiedler oder Waldbrüder. — in (Rieggers) Materialien. II. 6. S. 83 ff.

Vergl. auch 691) Io. Car. Rohn Antiquitates ecclesiarum, capellarum et monasteriorum aliarumque aedium sacrarum districtus Boleslaviensis et in parte Lusatiae superioris. Prag. 1774. 4. 17 Bog. Item: Districtus Curimensis et comitatus Glacensis. Prag. 1775. 4. 17 Bog. Item

Districtus Zatecensis. Prag. 1775. 4. item Reginohradensis. ib. 1777. 4.

bb) *Schriften zur Geschichte der akatholischen Kirche.*

aaa) *Des Hussitismus* (und der Waldenser.)

Von *Joh. Hussens Leben und Geschichte der Hussiten überhaupt*, siehe bereits oben no. 219—254. Hierher gehören besonders noch folgende Schriften:

Im allgemeinen.

692) Io. Hussi confessio fidei. Vienn. 1753.

693) Balth. Lydii M. F. Palatini, Ecclesiastae apud Dordrechtanos Waldensia, i. e. conservatio verae ecclesiae, demonstrata ex confessionibus cum Taboritarum ante 200 fere annos, tum Bohemorum circa tempora reformationis scriptis. 2 Tomi. Rotterd. 1616, 1617. 8. und Amstelod. 1623. 8. Der 2te Theil erschien auch mit Lydii Schediasmatibus. Dordrecht. 1617. 8.

Köcher Bibl. theolog. symbol. S. 102. Nachr. v. e. Hall. Bibl. B. 1. S. 543.

694) Die Schrift: de causa Boemica. Paulus Constantius. — Scriptum, quo palam fiat universo orbi, qua ex causa Hussitae damnati sint, et S. Romanae ecclesiae celeberrimique concilii (Constant.) illibata maneat auctoritas. 97 Blätter. — enth. nichts als Joh. Hussens Abh: de ecclesia, und ist wahrscheinlich ein bloser Nachdruck der Ausgabe von 1520.

695) De Waldensium doctrina et moribus; liber a Pontificio doctore ante 300 annos scriptus. in Freher S. R. Boh. S. 222—232.

696) Epistola Bohemorum et Moravorum ad Christi fideles a. 1431 emissa. — Item Constantinopolitanae ecclesiae ad Bohemos scripta a. 1451. Ebendas. S. 233—237.

697) Acta inter patres concilii Basileensis et Bohemos religionis causa in concilio Basileensi a. 1433. Mst.

Vergl. Voigt Acta litterar. Boh. et Morav. Vol. II. S. 64—70.

Ad a. 1451. Siehe oben no. 68. am Ende.

698) Hilarii Litomericensis S. Eccl. Prag. Decani dispu-

tatio cum Ioanne Rokyczana coram Georgio rege Bohemiae per 5 dies habita a. 1465, nunc cum Msto codice coaevo archivi metropolit. capituli Prag. diligenter collata et emendata, novisque post Henr. Canisium et Iac. Basnagium observationibus illustrata; cum praefatione historica de statu religionis in Bohemia tempore Georgii regis. Prag 1775. 8mai. (von P. Ad. Voigt.)

Vergl. 699) Confessio fidei fratrum Waldensium regi Uladislao ad Hungariam missa. — Eorundem oratio. — Item excusatio contra binas litteras Doctoris Augustini datas ad regem. in Freher S. R. Boh. S. 238—268.

Vergl. no. 716. b. und c. ad a. 1400—1572. auch no. 639.

700) Kronyk czeska, z pusob wjey Krzestianske pod obogj zpusobu Tiela a krwe Pana Gezu Krysta, y take pod gednan w sobie obsahuge etc. (Am Ende des Buchs steht: Tiechto trogjch knjzek sebranj kniez Bohuslaw Byleyowsky dokonal. — Leta Bozjho 1532. — Excudebat Norimbergae Wenc. Augustinus impensis M. Io. Chocensis. 1537. (reicht bis 1532.) — Ich habe das Buch auch folgendermaßen angeführt gefunden: Boh. Bileiovii, sacerdotis Hussitarum sectae addicti († 1555) de mutatione religionis in Bohemia Libri III. Nürnb. 1536. selten.

701) Husytkeho w czechach kacyrstwj Pocatku, Zrostu a Padu weytach. w. Praze 1777. 8. (bis 1547.) (d. h. der Hussisch-Böhmischen Kezerey Ursprung, Fortgang und Fall im Auszuge.)

702. a) Iac. Iacobaei Idea mutationum Bohemo Evangelicarum ecclesiarum in florentissimo regno Bohemiae reformatarum a christianae fidei in eodem regno fundamentis usque ad moderna tempora. Amsterd. 1624. 4. 7 Bog.
Voigt Acta lit. Boh. et Mor. B. 1. Th. V. S. 339-350.

702. b) Waldenser Chronik von den Verfolgungen, so die Waldenser, Albigenser, Picarder und Hussiten fünfthalbhundert Jahr lang durch ganz Europa über dem h. Evang. ausgestanden, ins D. gebracht durch Joh. Jac. Graffern. Basel 1623. 8.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. Vol. I. S. 222.

Speciellere Schriften.

Von Hieronymus von Prag.

Siehe oben no. 221. 223. 232. a. 236. a. b.

703) Simeona Waleczya Launſkeho, Ziwot my- ſtra Jeronyma. w. Praze 1611. 8. (Deſſen Lebensbeſchr.)

704) Narratio de magiſtro Hieronymo Prag. pro Chriſti nomine Conſtantiae exuſto. in der Hiſtoria et monum. Jo. Huſſi atque Hieron. Prag. (1558. 1715.) S. 521—528.

705) Alia de eodem narratio. Ebendaſ. S. 528—532. auch in Camerarii hiſt. narrat. de fratr. orthodox. eccl. S. 227 ff. — ſ. tit. — de ultimo ſupplicio Hieron. Prag.

706) Poggii Florentini epiſtola de Hieronymi Pragenſis obitu et ſupplicio ad Leonardum Aretinum. — in Orthuini Gratii Faſciculo rerum expetend. et fugiend. (1535.) T. I. S. 302—305. — Dann Böhmiſch mit Aen. Sylyii und Mart. Kuthens Böhm. Chronik. 1585. 4. auch in der Hiſtoria et monum. Io. Huſſi et Hieron. Prag. T. II. S. 532 534. zuletzt in Camerarii hiſt. narrat. de fratr. orthod. eccl. S. 241—250. Hier ſteht auch als Anhang:

707) Leonardi Aretini epiſtola ad Poggium Florentinum de ſuperiore eius narratione de ſupplicib Hieronymi Prag. (i. e. no. 705.)

Von Jacobus de Miſa.

708) Io. Chph. Martini Diſſ. hiſt. eccl. de Iacobo de Miſa, vulgo Iacobello († 1429.) primo calicis euchariſtici per eccleſias Bohemicas vindice. Altdorf. 1753. 4. 27 S. Gött. G. A. 1753. S. 639 ff.

709) Fr. Mart. Pelzel über das Vaterland des Jacobus de Miſa, genannt Jacobellus. — in den Abhandl. einer Privatgeſellſch. (oben no. 103.) Th. 6. S. 299—324. (iſt gegen die vorige Schriſt gerichtet.)

Von Peter von Dresden.

710) Iac. Thomaſii diſſ. de Petro Dresdenſi. Lipſ. 1678. 4

Von Johannes Rockyczana.

711) Io. Iswald ſ. Io. Dav. Koeler diſſ. ex

hist. eccl. de Johanne Rockyczana, famoso Calixtinorum in Bohemia pontifice. Altdorf. 1718. 4.

Vergl. no. 698.

bbb) *Der evangelischen Kirche in den spätern Zeiten, und besonders der Böhmischen Brüder.*

712) Confessio fidei ac religionis Baronum et nobilium regni Bohemici Serenissimo Rom. Boh. etc. regi Viennae Austriae sub a. D. 1535 oblata. Viteb. (1558.) 44 Blätter. 4. auch Dordrecht 1617. 4.

713) Kazanj w Nedieli dewatau po sw. Trogiczy, w kostele na Hradrie Prazskem Prigimanj welebne swatosti oltarnj pod obogj spusoban, tak gakz nynj wubec zadagicym od Concilium sw. Trydentskeho a neywyrsyho Biskusa dowoleno gest; vczíniene skrze knieze Petra Perysterya z Tayna Horssowskeho, sskolastyka a kazatele tehoz kostela Prazskeho, w. Praze 1564. (i. e. Sonntagspredigt am 9ten Sonntage nach Trinitatis in der Kirche auf dem Prager Schloss beym hochwürd. Sacr. des Altars unter beyderley Gestalt gehalten, so wie jetzt insgemein vom Concilio zu Trident und höchsten Bischoff erlaubt ist, durch den Priester Peter u. s. w.)

714) Beytrag zur Toleranzgeschichte der evangel. Religion in Böhmen und Mähren unter K. Maxim. II, insbesondre den Kirchengesang betr. — in Mosers Patriot. Archiv. Th. 1. S. 267—300. Vergl. Th. 12. S. 411 ff.

715) Dav. Chytraei oratio de statu ecclesiarum hoc tempore in Graecia, Bohemia etc. Francof. 1583. 8.

716) Ioach. Camerarii, Papepergensis, historica narratio de fratrum orthodoxorum ecclesiis in Bohemia, Moravia et Polonia, nunc primum edita. Accesserunt ad eam et alia quaedam cognitione dignissima etc. Ex bibliotheca Ludovici Camerarii. Heidelb. (et Lips.) 1605. 8. 572 S. — auch Frankf. 1625. 8. — enthält lauter Schriften zur Geschichte der Waldenser und sogenannten Brüderkirche in Mähren, Böhmen und Polen, — und zwar bes. a) Camerarii Hauptschr. selbst. S. 1—144. b) Esromi Rudigeri de fratr. orthodorum in Bohemia et Moravia ecclesiolis narratiuncula; scripta Evanzizii in Moravis a. 1579 (von 1400—1440.) S. 145—162. c) de origine ecclesiarum Bo-

hemic. etc. et confessionihus ab iis editis. (1572 geschr. Von den ältesten Vorstehern der Böhmischen Brüderkirche.) S. 263—282. u. s. w.

Nachr. v. e. Hall. Bibl. St. 8: 1748. S. 106—115.* Fabricii bibl. graec. Vol. 13. S. 529. Buddei praef. vor no. 725. unten. Niceronii Memoires. T. 19. S. 119.*

Von der a. 1609 erlangten Religions Freyheit. Siehe die Schriften oben no. 312—315. Vergl. no. 316. 317.

Vergl. auch oben no. 191. Troili or. de statu ecclesiae Bohemicae. 1615. (ist gegen die Cathol. gerrichtet.)

717) Confessio Bohemica h. e. confessio s. et Christ. fidei omnium trium ordinum regni Boh. corpus et sanguinem D. N. Iesu Christi in coena sub utraque specie accipientium. Francof. 1619. 4.

Von den a. 1620 vorgefallenen Relig Streitigk. siehe oben no. 400—408.

Von der a. 1621 ff. über die Evangel. ergangnen Verfolgung vergleiche unter andern oben no. 423 ff. Ferner: Donrätls Schrift oben no. 1241. Oestr. Litt.

718) Kurzer Bericht, wie die 4 Evang. D. Prediger zu Prag nach ihrer Beurlaubung sich mit ihren lieben Zuhörern öffentlich auf freyem Felde gesegnet. Leipzig 1622. 4.

719) Schreiben, welches D. Matth. Hoe an den Fürsten Carl von Lichtenstein wegen der Kirchensperrung und Austreibung der Luther. Prediger in Böhmen hat ergehen lassen. 1622. 4.

720) Copia des Churfürsten von Sachsen Schreiben an den Kaiser wegen Sperrung der Luth. Kirchen im Kgreich Böhmen, nebst einem Schreiben vom Kaiser an den Churfürsten, 1623. 4.

721) Copia des Schreibens, so ihro K. Maj. an ihro Churf. Gnaden zu Sachsen abgegangnes Schreiben abgehen lassen, wegen Sperrung u. s. w. 1623. 4.

722) Fabiani Nati solutio quaestionis de fuga in persecutione, utrum pastores Bohemici recte fecerunt, quod Praga excesserint. (1675?) 8.

723) Historia persecutionum ecclesiae Bohemicae iam inde a primordiis conversionis suae ad christianismum h. e. a. 894—1632, Ferdinando II Austriaco regnante, in qua inaudita hactenus arcana politica consilia, artes, praesentium bellorum verae causae et iudicia horrenda exhibentur. 1648. 12. 436 S. wahrscheinlich zu Amsterdam gedruckt. Joh. Amos. Comenius und andere Böhmen haben dieses Buch verfertigt, um es dem Martyrologio des Joh. Fox beyzufügen. Nachr v. e. Hall. Bibl. 1751. St. 41. S. 459—465. Ad. Hartmann übersetzte es Böhmisch s. tit. Hystorya o tezkych Protiwenstwi cyrkwe czeské etc. Lissa 1655. — Es erschien auch dieses Buch Amsterdam 1663. und Amsterd. (Zittau) 1756. 12. — auch ins Deutsche übersetzt: Kurzer historischer Begriff der Verfolgungen, welche über die Böhmische Kirche ergangen d. i. von 894—1632. 1650. 12. in der Schweiz edirt. — auch sub tit. Böhmisch Martyrbüchlein u. s. w. übersetzt durch Conrad Burkhart. Zürch 1669. 12. — Neueste Edition: Martyrologium Bohemicum, oder die Böhmische Verfolgungsgeschichte vom J. 894—1632, darinn die grosse List, Tücke, Bosheit und Gewaltthätigkeit der Feinde der Wahrheit geschildert wird, übersetzt von Joh. Theoph. Elsner, nebst einem histor. Vorbericht und einigen Zugaben. Berlin 1764. 1 Alph. 16 Bog. 8. (auch 1766.)

Allg. D. Bibl. B. 8. St. 2. S. 219 ff. Gött. G. A. 1766. S. 1206 ff. Das Buch: The History of the Bohem. persecution. 12. 376 S. ist wohl auch eine Uebersetzung jenes Buchs.

724) Joh. Lasitius hatte eine vollständige Gesch. der Böhm. Brüder ausgearbeitet. — Siehe von diesem Manuscript Baumgarten Nachr. v. merkw. Büchern. Th. 6. S. 136. — Davon edirte Jo. Amos Comenius das 8te Buch Böhmisch und Lateinisch. Böhmisch: Jana Lasytskeho Hystorye o Puwodu a czinech Bratrj czeskych. wydana od Jana Amosa Komenskeho. 1649. it. w. Hali Magdeb. Leta. 1765. 8. (?) Lateinisch: Io. Lasitii historiae de origine et rebus gestis fratrum Bohemorum liber octavus, qui est de moribus et institutis eorum, ob praesentem rerum statum seorsim editus. (per I. A. Comenium) Adduntur tamen reliquorum septem librorum argumenta et

particularia quaedam excerpta. s. l. 1649. Baumgarten a. a. O. S. 156. Die 2te Ausg. hat den Titel: Io. Lasitius de ecclesiastica disciplina moribusque et institutis fratrum Bohemorum memorabilia, cum admonitionibus ad reliquias istius ecclesiae et alios Io. Amos Comenii. Amstelod. 1660. 8. — da fehlen aber die Argumente der übrigen 7 Bücher.

S. Regenvolscius system. hist. eccl. Slav. L. III. c. 16. S. 452. Voigt catal. Libr. rar. S. 395. Salig Hist. der Augsp. Conf. T. II. S. 722.

725) Io. Amos. Comenii († 1672) ratio disciplinae ordinisque ecccleſiastici in unitate fratrum Bohemorum notis illustrata, ac cum praefatione de ecclesiae Bohemicae ortu et progressu. Amstelod. 1660. 8. 2te Edition: Io. Am. Comenii Historia fratrum Bohemorum, eorum ordo et disciplina ecclesiastica, ad ecclesiae recte constituendae exemplar, cum ecclesiae Bohemicae ad anglicanam paraenesi etc. cum praefatione Io. Franc. Buddaei de instauranda disciplina ecclesiastica. Halle 1702. 4. Memoires de Trevoux 1718. Jun. S. 1027.* Baumgarten Nachr. v. merkwürd. Büch. Th. 6. S. 132.* Fabricii histor. bibl. P. V. S. 271.* — auch dem gröſsten Theile nach ins D. übersetzt: Jo. Amos. Comenii Kurzgefaſste Kirchenhistorie der Böhmischen Brüder, nebst einem Glaubensbekenntniſs derselben, Kirchenordnung u. s. w. Schwabach 1739. 8. 1 Alph. 10 Bog.

Suppl. ad N. A. Erud. T. IV. S. 6. S. 256 ff.* Samml. von alten und neuen theolog. Sachen 1739. S. 846.*

726) Proben einiger Toleranz in Böhmen 1642. 1643. in (Rieggers) Archiv. Th. 3. S. 341—344.

727) Georg Conr. Rieger die alten und neuen Böhm. Brüder, als deren merkwürd. und erbaul. Historie zur Erkenntniſs und Wiederholung besonders bey gegenwärtiger Zeit der Kirchen Gottes wieder nothwendig zu werden scheint, aus richtigen Urkunden hergeleitet. Züllichau 1734. 1740. 8. 24 Theile.

728) Joh. Hederich Beweis, daſs die Böhmischen und Mährischen Brüder mit der Gemeinde der Augsburg. Confession nicht einstimmig seyn. Leipz. 1742. 8.

729) Joh. Gottl. Carpzov ReligionsUntersuchung der Böhmischen und Mährischen Brüder von Anbeginn ihrer Gemeinen bis auf gegenwärtige Zeiten. Leipz. 1742. 8. A. Erud. 1744. S. 516.*

Vergl. 730) Chr. Gabr. Fabricii Entlarvtes Herrnhuth, oder gründlicher Beweis, dass besagte Böhmische und Mährische Brüdergemeinde eine Uebereinstimmung mit der unveränderten Augsburg. Confession sich fälschlich einbilde. Wittenb. u Zerbst 1745. 4.

731) F. A Hallbauer de hodierno Moravorum fratrum coetu. 1743. — ist Vorrede von no. 230 oben.

732) Dav. Kranz alte und neue Brüderhistorie. Barby 1772. 8.

733) Aegidii Sexstetter, des h. Bened. Ord. zu Kladrau Priors, Beyträge zur Böhmischen und Mährischen Brüderhistorie, oder histor. Abh. ob die heutigen Böhmisch- und Mährischen Brüder oder die sogenannten Herrnhuther sich billig Böhmische Märtyrer rühmen können. Nebst einer gründl. Nachricht von dieser Sekte. Prag 1781. 8 322 S.

Böhm. und Mähr. Litt. B. 3. S. 70—80.

Die übrigen Schr. von den Herrnhutern gehören nicht hierher. Vergl. noch:

734) Einige Nachrichten von der vor wenig Jahren über die Evangelischen in Böhmen ergangnen Verfolgung, in J. J. Moser Hanau. Bericht v. Relig. Sachen. Th. 13. S. 377 ff.

735) Jetziger Zustand der Evangelischen in Böhmen, Kärnthen, Salzburg u. s. w. — in den Act. hist. eccles. Th. VI. no. 3. — Bedrückungen der Evangelischen in der Herrsch. Rosenberg. Ebendas. Th. 40. no. 1.

736) Consignatio familiarum Helveticae confessioni addictarum in regno Bohemiae 1784. — in (Rieggers) Archiv. Th. 3. S. 430.

737) Instruction für die Superintendenten der Kirchengemeinden Augsburg. Confession in den K. K. Erblanden.

Ebendaſ. Th. 3. S. 46—70. Vergl. die Bibl. für Denker B. 4. St. 2. S. 171—199.

ccc) *Von den Deiſten in Böhmen.*

738) Von den Böhmiſchen Deiſten Gemeinen. — in Meuſels hiſtor. Litteratur 1785. St. 1. S. 92 ff. St. 2. St. 5. S. 508 ff.

739) Kurze Geſchichte des im J. 1782 im Chrudimer Kreiſe ausgebrochenen Deismus. in (Rieggers) Archiv. Th. 3. S. 420—427. — Anmerkung über die Böhmiſchen Deiſten, von einem kathol. Seelſorger in Böhmen, geſchr. 1783. Ebendaſ. S. 428 ff.

740) Nachricht von den Böhmiſchen Deiſten, von einem Böhmiſchen Prälaten. — im Deutſchen Magazin 1795. Nov. no. II.

γ) *Schriften zur Cultur- u. Litterairgeſchichte.*

αα) *Ueberhaupt.*

a) *Zur Geſchichte der Aufklärung, der Litteratur und Künſte ſelbſt.*

Vergl. oben no. 599 Böhm. und 1207 Oeſtr. Litt.

741) Adauct. Voigt hiſt. litt. Bohemiae et Moraviae de ſcientiarum artiumque in Boh. et Moravia progreſſu et fatis. als Einleitung zu no. 750. (1773.)
Gött. G. A. 1774. S. 7 f.

(Vergl. Ebendeſſ. Acta litteraria Boh. et Mor. Prag. 1774—1783. 2 Voll. 8.)

742) Gabr. Suechini de Paumberg Epigrammata non nulla cum animadverſionibus quibusdam hiſtoriam Bohemiae litterariam illuſtrantibus. Prag. 1780. 16 S. 8.

743) Fauſt. Prochaska de ſaecularibus liberalium artium in Bohemia et Moravia fatis. Prag. 1782. 416 S. 8. (18 Gr.) auch 1788. 8.
Allg. D. Bibl. B. 98. S. 226—233.*

744) Fr. Mart. Pelzel Geſchichte der Deutſchen und ihrer Sprache in Böhmen. (bis 1341.) in den Abhandl. der Böhm. Geſellſch. d. Wiſſenſch. Th. 4. S. 344—383. Fortgeſetzt bis 1789. — in den Neuern Abhandl. der Böhm.

Gesellsch. der Wissensch. Th. 1. S. 281—310.

745) Jos. Dobrowsky Geschichte der Böhmischen Sprache und Litteratur. Prag 1792. 219 S. 8. (14 Gr.)

Leipz. G. Z. 1792. S. 533.* Jena. A. L. Z. 1794. B. 1. S. 837—840.* N. A. D. Bibl. B. 12. S. 330.* — Eine Abh. von ihm über die Geschichte der Böhm. Sprache steht schon in den neuern Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 1. S. 311—370.

Vergl. 749) Boh. Balbini diss. apologetica pro lingua Slavonica, praecipue Bohemica ad Cl. virum Th. Cz. Opus posth. Prag. 1775. 8.

Vergl. 746) Maxim. Schimeks Handbuch für einen Lehrer der Böhmischen Litteratur. Wien 1785.

747) Etwas zur Kunstgeschichte Böhmens. — in (Dobrowsky) Böhm. Litteratur 1779. B. 1. St. 3.

748) Raph. Ungar Versuch einer Geschichte der Bibliotheken in Böhmen. mit 6 Urk. in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 1. (1785) S. 234-271.

Vergl. no. 103. Th. 2. S. 258 ff.

Vergl. unten Gesch. der Universität zu Prag.

b) *Zur Geschichte der Gelehrten und Künstler.*

749) Boh. Balbini Bohemia docta. Opus posthumum edidit, notisque illustravit Raph. Ungar, Canon. Praemonstr. montis Sion. P. I. II. Prag. 1776. 1778. P. 3. 1780. gr. 8. (1 Thlr. 20 Gr.) 2 Alph. 9 Bog. (reicht bis 1689.) — ist auch Prag. 1777 edirt mit Anmerk. vom P. Candidus a S. Theresia. Tract. 1. 2. — Das Werk ist eigentlich Liber IX. Decadis I. von Balbini Miscellaneis hist. Bohemic.

Meusel Neueste Litt. der Gesch. Kunde Th. V. S. 302—307. Ebendess. hist. Litt. 1782. B. 2. S. 164—168.* Henke Comm. de reb. nov. litterar. 1778. Fasc. 3. S. 625—627.*† Frkf. G. A. 1778. S. 580.* Auserlesn. Bibl. XIII. S. 296. Gött. G. A. 1782. Zug. S. 392—396. Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 25—36. S. 1649. u. Anh. zu B. 37—52. S. 663.*†

Ungar bekam über die beyden ersten Theile seiner Aus-

gebe Streit mit Jos. Dobrowsky, der ihn nicht allein 1779 in der Böhmischen Litteratur angriff, sondern auch Corrigenda in Bohemia docta Balbini iuxta editionem P. Raph. Vngar. Prag. 1779. 8mai. herausgab, wogegen sich Ungar in der Revision der Böhmischen Litteratur, die aus 3 Heften besteht, Prag 1779. 1780. 8. vertheidigte.

Vergl. no. 784. 785.

750) Effigies virorum eruditorum atque artificum Bohemiae et Moraviae, una cum brevi vitae operumque ipsorum enarratione. P. I. II. Prag. 1773. 1774. 8mai. — vom P. Adauct. Voigt a S. Germano. — auch Deutsch von Franz Mart. Pelzel, welcher Voigts Mitarbeiter gewesen war, s. tit. Abbildungen Böhmischer und Mährischer Gelehrten und Künstler, nebst kurzen Nachrichten von ihren Leben und Werken. Prag 1773. 1774. 8. Im J. 1777 und 1782 fügte Pelzel noch B. 3 und 4 in D. Sprache hinzu. (4 Thlr.)

Gatterer histor. Journ. Th. 3. S. 186—192. Th. 6. S. 270—280.* Gött. G. A. 1774. S. 6 f.* Allg. D. Bibl. B. 28. S. 515 ff.*

751) Pet. Wokaun Chronologisches Verzeichniss der berühmtesten Männer Böhmens — aus dem Mittel der hochlöbl. Stände besagten Königreichs. Prag 1777. gr. 8. auch 1779. (4 Gr.) (gehört wenigstens grösstentheils hieher)

752) Böhmische, Mährische und Schlesische Gelehrte und Schriftsteller aus dem Orden der Jesuiten, von Anfang der Gesellschaft bis auf gegenwärtige Zeit; geschr. und herausgeg. von Franz Mart. Pelzel. Prag. 1786. 295 S. 8. (16 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 1. S. 133—135. (giebt 373 Gelehrte an, die 1573 Bücher geschrieben.)

753) Nachricht von merkwürdigen Mäcenaten, von Ad. Voigt — in den Abh. einer Priv. Gesellsch. (no. 103) Th. 6. S. 325 ff.

754) Versuch eines Verzeichnisses der vorzüglichern Tonkünstler in oder aus Böhmen. — in den Materialien der Böhm. Gesch. und Statist. H. 7. S. 135 ff.

Vergl. 755) Almanach auf das J. 1791 für Geistl. u.

Litteratur Freunde. Prag 68 und 92 S. 4. auch unter dem Titel: Böhmens Geistlichkeit und Litterairverfassung im J. 1791. (von Joh. Debrois, Hoffecr. zu Wien) — blos Namenliste der Geistl. und Gelehrten in Böhmen.

ββ) Speciellere Schriften, nach materieller Ordnung der Zeit.

Aelteste Zeit.

756) Adauct. Voigt Untersuchung über die Einführung, den Gebrauch und die Abänderung der Buchstaben und des Schreibens in Böheim. — in no. 103. Th. I. S. 164 ff.

757) Gelas. Dobner: ob das sogenannte Cyrillische Alphabet eine wahre Erfindung des Slaven Apostels Cyrill sey? — in no. 104. Th. 1. S. 104—139.

758) Ist es erweislich, dass die Böhmische Nation sich der Cyrillischen Schrift jemals bedient habe? — Siehe (Dobrowsky) Böhmische und Mährische Litteratur auf das Jahr 1780. B. 2. S. 218—227.

759) Giebt es alte Monumente in Böhmen mit Cyrillischen oder auch Glagolitischen Buchstaben. Ebendas. B. 2. S. 204—210.

Mittlere Zeiten.

Vergl. oben no. 662 ff. item no. 208. c.

760) Raph. Ungar Gedanken von dem Zustande der Schulen und der Lateinischen Litteratur in Böhmen vor Errichtung der hohen Schule zu Prag. — in no. 163. Th. 6. S. 129—167.

761) Von der alten Verfassung der Malerbrüderschaft in Böhmen. — in (Rieggers) Material. H. VI. S. 119 ff.

762) Etwas über die musikalischen Instrumente der Slavischen Völker, besonders der Böhmen. Ebendas. H. VII. S. 83 ff.

763) Gottfr. Joh. Dlabacz Berichtigung einiger historischen Daten für Böhmen. Görliz 1792. 16 S. 4. — handelt a) über das Datum der Böhmischen Glockeninschriften, und zeigt, dass man schon 1498 sich der Böhm.

Sprache zu Monumenten bediente; b) beweifst, dafs Albr. Dürer keine Gemälde für K. Wenzel IV verfertiget habe, als welcher 52 Jahre vor Dürers Geburt bereits verftorben war.

Neuere Zeiten.

764) Von der Sodalitate litterata in Böhmen und Mähren in des 16. Jahrh. 2ter Hälfte, welche die Aufnahme und Ausbildung der Geiftlichen Poefie zum befondern Zweck hatte; fiehe Prochaska Mifcellan. zur Böhm. und Mähr. Litt. B. 1. Th. 3. no. 2.

765) Einige Nachrichten von den fogenannten Litteratengefellfchaften in Böhmen. — in (Rieggers) Material. H. X. S. 172 ff.

766) Ausweis der in Böhmen eingezogenen Litteratenchöre. Ebendaf. S. 179 ff. 286 ff.

767) Jof. Dobrowsky über die Einführung und Verbreitung der Buchdruckerkunft in Böhmen. in no. 103. Th. V. S. 228 ff.

Vergl. Deffen Beyträge zur Gefch. der Buchdrukkerkunft in Böhmen und Mähren. — in f. Litterar. Magazin. St. 3. S. 3—16.

768) Karl Ungar Neue Beyträge zur alten Gefch. der Buchdruckerkunft in Böhmen, mit einer vollftändigen Ueberficht aller dazu gehörigen Daten aus dem 15. Jahrh. Prag 1795. 37 S. 4. — auch in den Neuern Abhandl. der Böhm. Gefellfch. der Wiffenfch. Th. 2. S. 195—229.

Jena. A. L. Z. 1796. B. 3. S. 791.

769. a) Ordo ftudiorum docendi atque difcendi litteras in fcholis civitatum regni Bohemiae et marchionatus Morav. conftitutus ab Vniverfitate Pragenfi. Prag. (1586) 4.

769. b) Domus pietatis et litterarum feu feminarium S. Wenceslai iuventutis ftudiofae fub cura focietatis Iefu. Prag. 1680. fol.

770.) Beyfpiel einer Bücherinquifition des Königgrätzer Bifchöfl. Ordinariats vom J. 1729. — in (Rieggers) Materialien. H. X. S. 37—41.

771) Beyfpiel, welches der durchl Fürft Hr. Karl

Egon von Fürstenberg bey Errichtung einer Normal Schule auf seinen Gütern in Böhmen gegeben. Dresd. 1776. gr. 8.

772) Genaue Nachricht von den schon seit 1776 durch den Hr. Probst von Schulstein in Böhmen veranstalteten Industrieschulen. — im Götting. Magazin für Industrie und Armenpflege (1789.) B. 1. H. 3. St. 2.
Allg. D. Bibl. B. 94. S. 287.*

---

773) Ueber die Böhmischen Industrieschulen von Joh. Gottfr. Wilh. Wagemann. — in Schlözers Staatsanz. H. 45. S. 277—281. — Vergl. Ebendess. H. 40. S. 475—498.

774) Ign. Eman. Böhm. Historische Nachricht von der Entstehungsart und der Verbreitung des Normalschulinstituts in Böhmen. Prag 1784. 8. — Ebendess. Fortsetzung. H. 1 für die Jahre 1784, 1785. Prag 1785. gr. 8. (5 Gr.) H. 2. Ebendas. 1787. gr. 8.
Allg. D. Bibl. B. 61. S. 525. B. 85. S. 268.

775) Geschichte der Normalschulen in Böhmen. — im Götting. Magazin für Industrie und Armenpflege. B. 1. u. 2. H. 2. no. 4.

Vergl. 776) Zustand der Normal- Bürger- und Landschulen in Böhmen. (1787) in (Rieggers) Materialien. H. 7. S. 3 ff.

777) Nachr. v. einer neuen IndustrieAnstalt zur Bildung der Jugend im Berauner Kreise. Ebendas. H. 9. S. 263 ff.

778) Veränderungen des Deutschen Schulwesens in Böhmen 1788. Ebendas. S. 267 ff. H. 10. S. 229 ff. (1789. 1790.)

(779) Stand der Schulen im Kaurzimmer Kreise in Böhmen im Sommercurse 1789. Ebend. H. 10. S. 185 ff.)

Vergl. auch vom Schulwesen Kausch oben no. 550. S. 107—123. — und von Sitten, Cultur der Böhmen. S. 42—59.

780) Bücherinquisition in Prag (1779.) in Schlözers Briefwechsel H. 26. S. 51—68. H. 32. S 87—101. H. 34. S. 255—257 und 265 f. Vergl. H. 38. S. 80—84.

781) Critische Nachricht von den bisherigen Producten der Prefsfreyheit in Böhmen, in Prochaska's Miscellaneen der Böhm. und Mähr. Litt. B. 1. Th. 2. S. 234--260. (nicht sehr erbaulich.)

(782) Adauct. Voigt a S. Germano Acta litteraria Bohemiae et Moraviae. Vol. I. P. 1. 2. Prag. 1774. 76. Vol. I. P. 1—4. ib. 1777—1783. 8. — gehören wenigstens einigermafsen hierher.

Allg. D. Bibl. Anh. zum B. 25—36. Abth. 3. S. 1671.)

783) (Jos. Dobrowsky) Böhmische Litteratur auf das J. 1779. B. 1. St. 1—4. Prag 1779. 8. 346 S. Anhang 30 S. — Auf das J. 1780. B. 2. St. 1—3. 238 S. Ebend. 1780. 8. B. 3. St. 1. Ebend. 8. 164 S. — enthält Nachrichten von der Universität Prag, dann Böhmische Bücher Anzeigen und andere Litterarische Nachrichten.

784) (P. Raph. Ungar) Revision der Böhmischen Litteratur auf das J. 1779, in Briefen. H. 1—3. Prag. 1779 —1780. 8. 15 Bog. zusammen.

785) (Dobrowsky's) Antwort auf die Revision der Böhmischen Litteratur. L. l. et a. 30 S. erschien als Anhang zu B. 1. St. 4. von no. 783.

786) Miscellaneen der Böhmischen und Mährischen Litteratur, seltner Werke und verschiedner Handschriften, herausgegeb. von Faustin. Prochaska. B. 1. Th. 1—3. Prag 1784. 1785. 8. 450 S.

Allg. D. Bibl. B. 69. S. 478—480.

787) Jos. Dobrowsky Litterarisches Magazin von Böhmen und Mähren. 3 Stücke. Prag 1786. 1787. 8. (1 Th. 12 Gr.) — liefert die Litterairgesch. Böhmens und Mährens von 1783—1784.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 4. S. 131 f.*

788) Geschichte der Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag. — in den Abhandl. derselben auf das J. 1785. — Von der neu errichteten Oekonomisch patriotischen Gesellschaft in Böhmen. (1788) siehe no. 106. H. 9. S. 253 ff.

Vergl. noch vom Zustand der Gelehrsamkeit in Böhmen, no. 550 oben. S. 123—139.

789) Kurzgefasste Geschichte der K. K. Bücherzensur und Revision im Königreich Böhmen; herausgeg. von Jarosl. Schaller a St. Josepho, Priest. des Ord. der frommen Schulen. Prag 1796. gr. 8. (2 Gr.)

Vergl. noch 790) Meine Gedanken über die unsichtbare Leibeigenschaft des Königreichs Böhmen. Eine patriot. Abh. von Friedr. Freyh. von der Trenck, K. K. Major. Wien und Prag, 1782. 3½ Bog. 8.

Allg. D. Bibl. B. 59. S. 568—570. — handelt von der Faulheit, dem Aberglauben und Luxus der Böhmen.

Vergl. 791) Beytrag zur Bestimmung des Nationalcharakters der Böhmen. — in (Rieggers) Archiv. Th. I. (1792.) S. 404—415.

2) *Schriften zur Geschichte der einzelnen Bestandtheile des Landes. a)*

a) *Generellere Schriften dieser Art.*

Vergl. oben die Topographien no. 5 ff. auch no. 76.

792) Fundationes et origines praecipuarum regni Bohemiae, eidemque adiunctarum aliquot urbium e chronographicis rerum Bojemicarum scriptoribus petitae. Authore Davide Crinito Nepomuceno a Hlawaczowa. Prag. 1575. 4. (nichts als ein Latein. histor. Gedicht.)

Vergl. Balbini Boh. docta. P. II. S. 288.

793) Pisen Hystoryzka o slawnich miestech Prazskych od Blazege Giczinskeho ginak Domina. w. Praze (1589.) 4. (Blas. Giczinsky Gesang von Böhmens berühmten Städten.)

794) Andr. Pinxeri Apodemia per Moraviam et Bohemiam suscepta, in qua urbium status, situs, ecclesiae facies depingitur etc. 1694. 12.

795) Carl Jos. von Bienenberg Versuch über einige merkwürdige Alterthümer im Königreiche Böhmen. St. 1—3. Prag. 1778. 1779. 1785. 8. m. K. 1 Alph. 16 Bog. — enth. Beyträge zu der alten Geschichte verschiedner Orte und Familien in Böhmen; bes. St. 1. von Brau-

---

a) *Siehe no. 1. oben S. 5.*

nau, Hochaugesd, Chwalkowiz, Dohaltschka, Gradliz, Klösterle, Kuetickahura, Littiz, Metlican, Pottenstein, Schönau, Zales, Zampach, Zwoll. St. 2. von Adersbach, Altenbuch, Brandeis, Chlumek, Czuczlan, Dobrenik, Königgräz, Nachod, Nedelischt, Oppotschau, Trebessouwrestiow, Zizelowes u. s. w.

Meusel hist. Litt. 1781. S. 1. S. 208 ff. 1785. St. 2. S. 414.*

796) Historisch-malerische Darstellungen aus Böhmen, von A. G. Meissner. Nebst 14 illum. Kupf. Prag IX und 267 S. 4. (6 Thlr.) handelt 1) von Carlstein, 2) Krakow, 3) Jenstein. 4) Burgliz, 5) KunjetizkaHora, 6) Raby, 7) von Richenberg, 8) Sternberg, 9) Friedland, 10) Rothenhaus, 11) Reichenau, 12) Trosky, 13) Habichtstein. N. A. D. Bibl. B. 44. S. 154—158.*

Von den *Klöstern* überhaupt, siehe oben no. 683–691.

Vergl. noch 797. a) Versuch eines Verzeichnisses der bekanntesten Gesundbrunnen und Bäder in Böhmen. — in no. 107. Th. 3. S. 352—361.*

b) *Speciellere Schr. von den einzelnen Städten, Schlössern und Klöstern nach alphabet. Ordn.*

Adersbach.

797. b) Gottl. Langhans Beschreibung des Adersbachischen Steingebirges in Böhmen, mit 1 Kupfert. Bresl. 1739. 4.

798) Beschreibung des Steingebirgs zu Adersbach in Böhmen. Bunzlau 1778. 8. — Ist wohl eine Schrift mit: E. F. Bucquoi das Steingebirge bey Adersbach in Böhmen. Bunzlau 1778. 8.

Asch.

Die grosse Menge Streitschriften über die Reichsunmittelbarkeit und Religionsfreyheit dieser Freyh. Zedtwitzischen Herrschaft, welche Churböhmen als Landsässig behandelt v. 1746—1772, siehe angezeigt in (Holzschuhers) Deductionsbibliothek Th. 1. S. 416—420.

Vorzüglich gehören hierher:

799) (J. J. Moser) Ueberzeugend und unwiderl. Beweis, dass die Krone Böhmen auf die Landeshoheit des von

derselben zu Lehen gehenden Gerichts Asch weder in possessorio noch petitorio die allergeringste Ansprache zu machen berechtiget, hingegen aber derer Hr. von Zedtwitz als Besitzer ermeldten Gerichts, sowohl persön. als auch reale R. Unmittelbarkeit in possess. et petit. unwidersprechlich auf das vollkommenste gegründet sey. m. Beyl. 1—52. 1746. fol. 26 Bogen.

800) (J. J. Moser) Rettung der unfürdenklichen R. Unmittelbarkeit derer von Zedtwitz zu Asch und ihres von der Krone Böhmen zu Deutschen-Lehen gehenden Gerichts Asch. Hof. 1765. 4 Bog.

801) Historische umständliche Nachricht von dem Zedtwitzischen Religionsgravamine. 1766. Sept. — im Neuen Reichstags Diario. B. 1. S. 126—130.

802) Ausführl. und gründl. Unterricht von denen der Krone Böhmen über die von Zedtwitz zu Neuberg und Asch, auch deren Gericht Asch und dazu gehörige Ortschaften unstreitig zustehenden Landesherrl. Gerechtsamen, zu offenbarer Blosstellung des von denen von Zedwitz dagegen in ihren bisherigen Druckschriften zum Vorschein gebrachten Ungrundes und bodenlosen Immedietätsgesuchs. m. 36 Beyl. Wien 1767. fol. 1 Alph. 22 Bog. Gött. G. A. 1767. S. 890--893.

803) Respectuöse und gründl. Beantwortung des Kön. Böhm. Unterrichts u. s. w. (von J. J. Moser, Stuttgard.) 1767. fol. 1 Alph. 10 Bog. Beyl. 1 Bog.
Gött. G. A. 1768. S. 257 ff.*

804) (J. J. Moser) Die ältere Geschichte des Gerichts Asch, dessen urspröngl. R. Unmittelbarkeit und ohnbeschadet derselben nachmaligen Lehnsauftrags an die Krone Böhmen. Stuttgard 1767. 20 S.

805) Joh. Steph. Pütter Unpartheyisches rechtliches Bedenken über die zwischen der Krone Böhmen und den Hr. von Zedtwitz wegen Mittelbarkeit oder Unmittelbarkeit der Herrsch. Asch obwaltende Streitigkeiten. (nebst einer kleinen Landk.) Göttingen 1772. fol. 1 Alph. 22 Bog. auch in seinen Rechtsfällen. B. 2. Th. 4. S. 829—952.
Gött. G. A. 1773. S. 161 f. Allg. D. Bibl. B. 20. S. 548—551.*

806) J. St. Pütter Kurzer Begriff von der ganzen Zedtwizischen Sache, die von der Krone Böhmen bestrittene R. Unmittelbarkeit betr. Gött. 1772. 4. 3½ Bog. — auch in den Rechtsfällen. B. 2. Th. 4. S. 935—964.

Gött. G. A. und Allg. D. Bibl. a. a. O.

807) Weitere Ausführung des im J. 1767 herausgekommenen ausführl. und gründl. Unterrichts u. s. w. (no. 802.) worinnen besagter Unterricht gegen die in der sogenannten Respectuösen Beantwortung u. s. w. fälschlich und ohngründlich gemachte Vorwürfe aus klaren Urkunden gerechtfertigt wird. Nebst einer Landk. 1772. fol. 346 S. Beyl. 214 S. (vom R. Hofr. Carl Ad. v. Braun.)

Bidschow (Bidschower Kreis.)

808) Verzeichniss der Herrschaften, Städte, Schlösser u. s. w. im Bidschower Kreise. — siehe in no. 106. H. 9. S. 119—244.

Bilin.

809) H. G. N. Troschels Erforderliche Nachricht von dem Biliner Sauerbrunnen. Pirna 1762. 8.

810) Franz Ant. Reuss Naturgeschichte des Biliner Sauerbrunnens in Böhmen. Prag 1788. 8.

Borowan. Siehe *Forbas.*

Braunau.

Vergl. oben 795. St. 1.

Von der Stiftungs Urkunde des Klosters zu Braunau — siehe Dobner und Dobrowskys Schriften, oben no. 210. 211.

811) Historia diplomatica Brzewnoviensis, primi in Bohemia monasterii, ord. S. Bened. a. 993—1726. — in Dobner Monum. T. VI. S. 1 ff.

812) Memorabilia monasterii Brzewnoviensis et Rayhradensis in Moravia. Sec. med. XVI. Ebend. T. VI. no. 5.

Vergl. no. 659.

813) Magnoald Ziegelbauer Epitome historica regii, liberi, exemti, in regno Bohemiae antiquissimi monasterii Breunoviensis, vulgo St. Margarethae Ord. S. Bened. prope Pragam. Colon. 1740. fol. 3 Alph. 19 Bog.

Suppl. ad N. A. Erud. T. VII. S. XI. no. 1.

Buergliz.

Vergl. no. 796. (4.)

Bunzlau (Bunzlauer Kreis.)

Vom Kloster daselbst. Siehe oben Dalemil no. 38. und Balbin no. 81.

814) Casp. Arsenii de Radbuza, Prag. eccl. metropol. Decani, Historia B. V. Boleslaviensis. Prag. 1629.

815) Wander v. Grünwald zu Jungbunzlau liefert in no. 106. H. 4. S. 71—252 mehrere summarische und genauere Verzeichnisse der Herrschaften, Güter, Städte, Städchen, Schlösser u. s. w. im Bunzlauer Kreise. (1787)

816) Werth und jährlicher Ertrag, nebst einer kurzen Beschreibung des Bodens sämmtlicher Domainen oder Herrschaften und Güter des Bunzlauer Kreises. in no. 107. Th. 1. S. 627—640.

Carlsbad.

817) Wenc. Payer de Cubito, tractatus de Thermis Caroli IV. Lips. 1522. 4. it. 1614. 8.

818) Fab. Sommer (Arzt zu Carlsbad) de inventione Thermarum Caroli IV. Lips. 1571.

819) Vom Carlsbade, wie dasselbe durch die unerhörte Wassersnoth, den 9. May beschädigt worden. Augsburg 1582.

820) Clemens Stephani von der jämmerlichen Wassersnoth, die sich im Carlsbad und im übrigen Böhmen zugetragen. 1582. 4.

821) Mart. Pansa Carlsbad in Böhmen. Amberg (1609.) 8.

822) Mich. Reudeni Epist. de thermis Carolinis. Ien. (1614.) 8.

823) Christ. Langii Tract. de Thermis Carolinis. Lips. 1653. 4.

824) Mich. Raph. Tract. de nymphis Carolobadensibus. 1661. 8.

825) Jos. Steph. Strobelberger Unterweisung vom Carlsbade. Nürnb. 1679. 8.

826) I. C. S. de Thermis Carolinis earumque natura etc. Lipſ. 1695. 8.

827) Wenc. Hilliger Hydriatica Carolina, vom Carlsbade. Prag 1697. 8.

828) Sam. Schroer de thermis Carol. in Nov. litt. Germ. S. 297 ff.

829) Henr. Plumptre de thermis Carol. 1705. 4.

830) Frid. Hofmann de thermarum Carolinarum cauſa caloris, virtute et uſu. Lugd. Bat. 1708. 8.

831) Ioh. Gottfr. Berger Prodromus commentationis de Carolinis Bohemiae fontibus. Wittenb. 1708.

832) Mich. Frank de thermis Carolinis Comm. Witteb. 1709. 4.

833) Joh. Gottfr. Berger Bericht vom Carlsbade. Wittenb. 1709. 8. (8 Gr.)

834) Gottl. Carl Springsfeld Abh. vom Carlsbade, nebſt einem Verſuche einer Carlsbader Krankengeſchichte. Leipzig 1747. 8. — auch 1748.

835) Das Kaiſer Carlsbad in Böhmen, in einer Ode entworfen; nebſt einer Abh. von dem Gehalte und den Kräften dieſes Heilmittels, von D. Balth. Ludw. Tralles. Breslau 1756. 8.

836) Joh. Chr. Tilling Nachricht vom Carlsbade, nebſt Abriſs der Stadt und Landkarte. Leipz. 1756. gr. 8.

837) David Bechers, Phyſ. im Carlsbade, Neue Abhandlung vom Carlsbade. Th. 1. Prag 1766. Th. 2. 1767. Th. 3. 1768. 4. 2te Aufl. Prag 1772. gr. 8. 3 Theile. — Neu edirt ſ. tit. D. Dav. Becher Neue Abhandlungen über das Carlsbad. 2te (3te) umgearbeitete und verbeſſerte Aufl. Leipz. 1789. gr. 8. 512 S. (1 Thlr. 20 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 25—29.

Vergl. Ebendeſſ. Unterſuchung der neuen Sprudelquelle im Carlsbade. — in no. 103. Th. 5. (1777)

838) Dan. Gottfr. Schrebers Reiſe nach dem Carlsbade. Leipz. 1771. 8.

839) Reise eines auswärtigen Arztes von Prag nach Carlsbad, nebst kurzer Beschreibung vom Ursprunge und den Merkwürdigkeiten des Carlsbades. Leipz. 1779. 8.

840) Klaproth vom Carlsbade. — Siehe Zimmermanns Annalen der geogr. und statist. Wissensch. St. 10.

841) Das Carlsbad. Beschrieben zur Bequemlichkeit der hohen Gäste. Carlsbad (Prag) 1788. 8. 118 S.

Jena. A. L. Z. 1789. B. 19. S. 348.† A. D. Bibl. B. 95. S. 560.†

842) Briefe über das Carlsbad und die Naturproducte der dortigen Gegend. mit einem Kupf. Dresd. und Leipz. 1788. 8. — Vom Freyh. Jos. Fridr. zu Racknitz, Hausmarschal in Dresden.

843) Beschreibung von Carlsbad. Prag. 1797. 163 S. 8. Gött. G. A. 1799. S. 776.* — Das Buch erschien auch 1798. 8. mit einem illum. Kupf.

Carlstein.

844) Beschreibuug des Schlosses Carlstein. — aus Balbini Miscellan. mit Anmerk. und Zusätzen in (Riegers) Materialien. H. 3. S. 571 ff.

Vergl. no. 796. (1)

Chlumez.

Siehe no. 795. St. 2.

845) Wenc. Balth. Peter Zelka Beschreibung des Chlumezer Bades. Königgr. 1733.

Czernowiz. Siehe *Tschernowiz* unten.

Doxan.

846) Das ruhmwürdige Doxan oder des Kön. Jgfräul. Stifts Praemonstrat. Ordens zu Doxan kurzer Entwurf, durch Jos. Mika. Leutmeritz 1726. 4.

Eger.

847) Rechtliches Bedenken, warumben die Stadt und Creyss Eger mit ihrem angehörigen Markt Redwitz, aller Evangel. Bürgerschaft, Unterthanen und Exulanten dem Friedensschluss gemäss zu restituiren seyn? 1649.

848) Rationes und Ursachen, warumb post a. 1649 die Stadt Eger und was derselben zugehörig, sich nicht nach dem h. Röm. Reich, sondern löbl. Kgreich Böheimb, undt also den Erblanden zu reguliren, undt vermöge des Friedensschlusses Ihr Kays. May. als Landesfürstl. Obrigkeit iure superioritatis zu keiner Restitution weder in polit. noch in ecclesiast. verbunden. 1650.

849) Responsiones auf verschiedne wider Restitution der Stadt Eger in statum anni 1624 vorkommende Einwürfe. 1649.

850) Etwas von Eger. — in (Rieggers) Material. H. 8. S. 209—212.

851) Nachricht von dem sogenannten Deutschen Hause zu Eger. Ebendas. H. 10. S. 42 ff.

852) ReligionsNachrichten des Egerischen Bezirks. — in (Rieggers) Archiv. Th. 1. S. 170—395.

853) Actenstücke, die Entziehung des Egerischen Kreises von dem Regensburgischen Bisthum betr. — im Journ. v. u. f. Deutschl. 1787. St. II. S. 171—174.

854) Mart. Mayer Beschreibung des Egerischen Sauerbrunnens. Nürnb. 1671. 12.

855) Joh. Christ. Ettners Gründl. Beschreibung des Egerischen Sauerbrunnens. Eger 1699. 12.. Ebendas. 1701. 12. Nürnberg 1710. 12. Eger 1714. 12.

856) Joh. Ge. Starkmanns des weit berühmten Eger Sauerbrunnens gründliche Untersuchung, oder neue und ausführl. Beschreibung desselben. Eger 1750. 8.

857) Franz Ambros. Reuss, der Phil. u. A. Gel. D. Chemisch-medizinische Beschreibung des Kaiser Franzbades oder des Egerbrunnens. Nebst einer Litterärgeschichte dieser Quelle und historisch-statistischen und geognostischen Bemerkungen des Egerischen Bezirks. Prag und Dresden 1794. kl. 8. (Nebst einer Petrograph. Karte dieses Bezirks.) enth. S. 84—116 ein Verzeichniss andrer hierher gehörigen kleinen Schriften u. s. w. — Vergl. Ebendess. Anhang zu der Beschr. (Anleit. zum Gebrauch des Egerbrunnens.) Prag und Leipz. 1794. kl. 8.

Eule.

Siehe oben no. 577. (Reuſs.)

Forbas.

858) Hiſtoria praepoſiturae Borowanenſis (im Deutſchen Forbas) archidioec. Prag. in diſtrictu Bechinenſi. in Franc. Petri Germ. canon. Auguſtin. — bey Michael III. (Kuen) Collect. ſcript. rer. hiſt. monaſt. eccl. T. III. S. 237 bis 249.

Friedland.

859) Joh. Carl Rohn Chronik vormals Böhmiſcher Kronlehen, nunmehro ins Allodium gezogner 2 Städte Friedland und Reichenberg. Prag 1763. 4.

Vergl. no. 796. (9)

Gradliz. Siehe *Kukus.*

Habichtſtein.

Siehe no. 796. (13)

Der Heiligeberg nahe bey Przibram.

860) Aurora primae diei in ſeculo Mariano, inchoato per P. P. Soc. Ieſu a. 1647 in S. Monte ſtabilitos, ſeu ſuccincta notitia eorum, quae ante hunc annum et ſeculum cum Thaumaturga icone B. virg. Mariae acta ſunt, hiſtoriae ſeculari praemiſſa. Prag. 4.

861) Ge. Conſtantii Hiſtoria S. montis in Bohemia. Prag. 1652. 8.

862) Ioh. Balbini Diva montis ſancti ſeu origines et miracula magnae dei hominumque matris Mariae, quae in ſancto monte regni Böh. ad argentifodinas Przibramenſes in ſtatua ſua mirabili colitur, cum 2 auctariis, quorum primum memorabilia viciniae ad ſ. montem, alterum cognitionem familiae Malouecianae exhibet. Prag. 1665. 4. auch Deutſch Prag. 1668. 8.

863) Hiſtoria divae virginis in S. monte Bohemiae ab Ign. Popp. Prag. 1758. 4.

Jenſtein.

Siehe no. 796. (3.)

Joachimsthal.

Siehe oben no. 569. 573. 576.

Kameniz.

Siehe oben no. 577.

Kaurzim.

864) Deym Kauryma měſta etc. od Gindricha Wucſlawa Ziwaldy, Kaurimſkého kněze Lomnického. w. Praze. 1659. 12.

Klattau.

865) Io. Klatowſky de fundatione urbis Glattovienſis. Prag. 1599.

866) Hammerſchmidt, Hyſtorye Klattowſka. Prag. 1699. 4.

Königingrätz.

867) C. I. v. B. (Bienenberg) Geſchichte der Stadt Königgrätz. Th. 1. m. K. Prag. 1780. 447 S. 8. (bis 1526.) Allg. D. Bibl. B. 48. S. 506—508.* Böhm. und Mähr. Litt. B. 2. S. 181 ff. Gött. G. A. 1782. Zug. S. 142 ff.*

868) Leop. Ioſ. Scherſchnik de Doctis Reginae Hradecenſibus Comm. Prag. 1775. 8. 2 Bog.
Voigt Acta litt. Boh. et Mor. Vol. I. S. 451 ff.

Königinhof.

869) Verſuch einer kurzgefaſsten Geſchichte der Stadt Königinhof, mit 30 Urk. von C. J. v. B. (Bienenberg) Prag. 1782. 8.

Königsſaal. Siehe *Zbraslaw.*

Kommothau.

870) Das Alaunwerk bey Kommothau in Böhmen. — in (v. Rieggers) Archiv. Th. 1. S. 113—116.

Krakow.

Siehe no. 796. (2)

Krummau.

871) Etwas von dem vormaligen Jeſuitercollegium zu

Krummau. — in (Rieggers) Materialien. H. 3. S. 509 ff.

Kukus.

872) Carl Udent. Kirchenmayer Uralter Kukusbrunn, anjetzo erneuerte Gradlizer Brunnquelle, dessen Ursprung, Wirkung u. s. w. Prag 1718. 8.

873) Christ. Gottl. Lange Alter und edler Kukusbrunnen u. s. w. Hirschberg 1720. 8.

874) Gottfr. Benj. Hanken Das in Böhmen an der Elbe gelegene Kukusbad. Schweidn. 1725. fol.

875) Chr. Mich. Adolphus de fonte poterio Kukussensi in Bohemia, et de fonte sic dicto molari ad Carolinas thermas. Wratislav. 1733. 8.

Kunjetizkohora.

S. no. 796. (5.) und 795. St. 1.

Kuttenberg.

Siehe oben no. 570.

Leutmeriz.

876) Franz Ambros. Reuss Bemerkungen auf einer Reise durch einige Gegenden des Leutmerizer Kreises, in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. auf das J. 1786.

Leypa.

877) Nachricht von der Feuersbrunst in Böhmisch-Leypa 1787. in no. 106. H. 7. S. 154 ff.

Liebwerda.

878) Joh. Mayers Untersuchung des Liebwerder Sauerbrunnen in Böhmen. Prag 1786. 8. 2te verbesserte Aufl. Dresd. 1787. 8. 3te Aufl. 1791. 8.

879) Beschreibung des neu entdeckten Stahlwassers bey Liebwerda im Kgr. Böhmen. (von Matth. Hausa d. A. Gel. D.) o. O. 1790. 8.

Manderscheid.

Siehe oben no. 577.

Mariaſchein.

880) Joh. Miller Geſchichte des Marienbildes zu Mariaſchein. Prag 1710. 4. — auch Lateiniſch.

Modletin.

881) Von dem heilſamen Waſſer zu Modletin im Czaſlauer Kreiſe, durch Joh. Lodgemann von Auern. Kuttenberg 1738.

Nüſſaburg.

Siehe oben no. 575. b.

Oſſek.

882) Chriſt. Schoettgen Analecta monaſterii Oſſecenſis. Dresd. 1750. 4. 2 Bog. auch in ſeinen und Kreyſigs Diplomat. et ſcript. m. a. T. II. no. 2.
Voigt Acta litt. Böh. et Mor. Vol. II. S. 34—49.

883) Von den Fabriken zu Oſſegg im Leutmerizer Kreiſe des Kgr. Böhmens. — in (Rieggers) Archiv. Th. 1. S. 121—135.

Pilſen.

Vergl. oben no. 372. 373.

Plan.

884) Franz Wilib. Schmidt Verſuch einer Topographie der Stadt Plan (im Pilſner Kreiſe) nebſt der phyſiſchen Beſchreibung der Gegend. — in den Abhandl. der Böhm. Geſellſch. der Wiſſenſch. 1788. S. 34—80.

Prag.

a) *Allgemeine Beſchreibungen.*

885) Deſcriptio urbis Pragenſis per Barthol. Martinidem. Prag. (1614.) 4.

886) Mart. Zabonius deſcriptio regiae urbis Pragenſis. Prag. 1652. 4.

887) D. Carl Adolph Reden, Hochgräfl. Schönburg. Raths, Das ſehenswürdige Prag, worinn alle ſehens- und wunderwürdige Begebenheiten, Denkmale und Antiquitäten, auch andere Hauptmerkwürdigkeiten u. ſ. w. kürzlich vorgetragen werden. Nürnb. und Prag 1710. 8. auch 1728.

8. — Dieses Buch wurde, so schlecht es auch ist, doch beynahe unverändert wieder edirt, Frkf. und Leipz. (Nürnb.) 1766. 8. 37 Bog.

888) Beschreibung der Königl. Hauptstadt Prag, bey Joh. Ferd. Edl. von Schönfeld. 1774. 8.
Allg. D. Bibl. B. 38. S. 511.

889) Vollständige Beschreibung der Königl. Haupt- u. Residenzstadt Prag von den ältesten bis auf die jetzigen Zeiten. 2 Theile. Prag und Wien 1787. 8. 416 und 347 S. (2 Thlr.) — nebst einem Anhange von 24 Kupf. u. 1 Plan.
Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. S. 888. *† Gött. G. A. 1787. S. 1701. 1788. S. 1644.

890) Gegenwärtiger Zustand Prags unter Leopolds II. Regierung, oder Anweisung für Fremde, welche alle Merkwürdigkeiten dieser Hauptstadt zu wissen wünschen. Prag 1792. 8.

891) P. Jarosl. Schaller Beschreibung von der Kön. Haupt- und Residenzstadt Prag u. s. w. B. 1—4. Prag 1794 ff. 8. B. 1. 534 S.

892) Ebendess. Kurzgefasste Beschreibung der Resid. Stadt Prag. m. 7 Kupf. Prag 1798. 168 S. 8. (12 Gr.) — ist ein Auszug aus dem grössern Werke.
N. A. D. Bibl. B. 47. S. 230.

Vergl. oben no. 550. S. 139—170.

b) *Schriften zur Geschichte von Prag.*

α) *Ueberhaupt.*

893) Prodromus gloriae Pragenae, continens urbium Pragenarum fundationes, Pragensium pro fide Christiana perpessa martyria, archiepiscopatus, ecclesias, immunitates et privilegia etc. conscriptus a Io. Flor. Hammerschmidt. Vet. Prag. 1723. fol. 816 S. — enthält Geschichte der Städte und des Erzbisthums Prag.

β) *Insbesondre.*

αα) *Zur weltlichen Geschichte.*

a) *Der ältern und mittlern Zeiten.*

894) Franz Mart. Pelzel Ueber den Ursprung u.

Nahmen der Stadt Prag. — in den Neuern Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 2. (1795) S. 112-124.

b) *Der neuern Zeiten.*

895. a) O neſſtiaſtne Przihodie, kteraz ſe ſtalá ſkrze ohen w menſſim mieſtje, Prazſkem a na Hradje S. Waczlawa y na Hradzanech. w. Praze. Leta 1541. 4. (von der unglücklichen Begebenheit, die ſich durch das Feuer in der Kleinſeite der Stadt Prag auf dem St. Wenzelsſchloſſe, wie auch auf dem Hradſchin ereignet hat.)

895. b) Matth. Oolinus a Choterina de conflagratione arcis Pragenſis. 1541.

Vergl. oben no. 284.

Zur Geſchichte Prags a. 1620 ſiehe oben no. 376 ff.

896) Leſſus et Poean ſive triſtis occupatio Pragae parvae et victorioſa veteris et novae propugnatio, rhytmo heroico ab eo, qui ſpectavit olim decantata. (ad a. 1648.) Prag. 1673. 8.

897) Gründliche Relation deſſen, ſo ſich vom 26. Jul. als Königsmark die Kleinſeite ſammt dem Prager Schloſs eingenommen, bis auf den 2 Nov. 1648 ſonderlich bey Belagerung Alt- und Neuſtadt Prag zugetragen. 1648. 3.

898) Praga caput regni ſtudiis aſperrima belli. Prag. 1649. 4. (handelt auch von der Belagerung a. 1648.)

899) Leto a Deniopis, to geſt celeho králowſkého ſtareho a noweho měſt Prazſkych léta 1648 patnácte nedel trwagjcyého oblezenj ſswegdſkého wypſanj, od Jana Norberta tatoc'ila z Löwenbrugku etc. w ſtarém měſtě Prazſkém. 1685. 4.

900) ספר מלחמה בשלום h. e. liber belli in pace. (eine Beſchreibung der Belagerung von Prag durch die Schweden.) Auctore R. Iuda Leone. Prag. 1648. Latine edidit Io. Chr. Wagenſeil. Altdorf. 1688. 4.

901) Spiegel des Prägeriſchen Elendes, vorgeſtellt von Paulo Rocho Redlich. Prag 1681. 4. (von der Peſt zu Prag 1680.)

Zur Geſchichte von Prag im J. 1742 ff. Siehe oben no. 893—895. Oeſtr. Litt.

902) Beschreibung der Belagerung und Eroberung der Stadt Prag 1744. 4. — Vergl. Geneal. hist. Nachr. Th. 41. S. 387—428.

903) Beschreibung des Auszugs der sämmtlichen Judenschaft aus Prag. Nürnb. 1745. 4.

904) Diarium oder Verzeichniss dessen, was während der Belagerung d. St. Prag im J. 1757 vorkommen ist. Prag 1757. 4. — Vergl. oben no. 538.

Zur neuesten Geschichte gehören:

905) Beobachtungen in und über Prag von einem reisenden Ausländer. 2 Bändchen. Prag 1787. 8. 185, 196 S. Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. S. 223.*

906) Briefe über die Böhmische Königskrönung, nebst einer kurzen Schilderung von Prags politischen und litterarischen Zustande. Regensb. 1792. 8. 151 S.

Vergl. oben no. 890.

907) A. G. Meissner Ueber Prags Mortalitäts- und Zählungsliste vom J. 1792, nebst Vergleichung mit einigen frühern Jahren. — in seinem Apollo 1793. März. S. 291 bis 311.

908) Verzeichnisse der Fabriken in Prag, — siehe in (Riegers) Materialien. H. 4. S. 703—718. H. 5. S. 39 —70. H. 8. S. 53—124.

ββ) *Zur Kirchen- und Klöstergeschichte von Prag.*

a) *Ueberhaupt.*

Siehe no. 893.

b) *Insbesondre*

aa) *Geschichte des Bis- und Erzbisthums zu Prag.*

Vergl. eben auch no. 893. u. oben no 76 u. 102. L. 6.

909) Series episcoporum Pragensium omnium. — in Dobner Monum. T. III. S. 37 f.

910) Memoriae primorum trium archiepiscoporum Prag. — ibid. S. 39—42.

911) Series episcoporum et archiepiscoporum ecclesiae

Pragensis metropolitanae. (bis 1412.) — in (Pelzel et Dobrowsky) Script. rer. Boh. T. II. S. 437—445.

912) Insulae Pragensis ornamenta seu omnium Pragensium episcoporum et archiepiscoporum vitae, stilo conciso descriptae etc. ab August Freschot. Norimb. 1716. fol.

Von einzelnen Bischöffen, siehe oben no. 655 ff. 665. 711.

Vergl. 913) Schott de iure perpetuae legationis apostolicae per dioeceses Bambergensem, Ratisbonensem et Misnicam archiepiscopo Pragensi haud competente. Bamberg. 17 . . .
Allg. Jurist. Bibl. (Altd.) B. 1. St. 2.

Vergl. no. 604.

Zur Geschichte des Erzstifts gehören auch noch:

914) Theoph. Stehlik de Czenkow et Freustatt, Praesidium et decus religionis christianae et regni Boh. seu venerab. capitulum S. metropol. ecclesiae ad S. Vitum etc. semper fidele. Prag. 1717. fol.

915) Cornelii Kaiser de praerogativis ecclesiae Pragensis, diss. Prag. 1781. 8. 144 S.
Böhm. und Mähr. Litterat. 1781. B. 3. S. 36—41.

916) Phosphorus septicornis, stella alias matutina, h. e. S. metropol. divi Viti ecclesiae Pragensis maiestas et gloria. etc. a Thoma Io. Pessina a Czechorod. Prag. 1673. 4.

917) Thesaurus sacer, Geistl. Kirchenschatz der Kön. Hptkirche des Erzstifts St. Viti zu Prag. Prag 1673. 12.

---

918) Cursus mansionariorum metropolitanae Pragensis ecclesiae. in Dobner Monum. T. III. S. 299—315.

919) Eorundem statuta, privilegia et diplomata. ibid. S. 316 ff.

Von *Strakov* (sonst *Berg Sion*) auf dem *Hradschin*.

920) Sion mons inclytus, mons sanctus et filii Sion inclyti amicti auro primo, s. specialiores novi montis Sion prae

veteri praerogativa; nec non canonicorum regularium] Strahoviensium, ord. Praemonstr. Acta gloriosa. — per Amand. Friedenfels. Vet. Prag. 1702. 4. 527 S.

Von der Wisscherader Kirche Petri und Pauli.

921) Io. Flor. Hammerschmidt Gloria et maiestas S. S. regiae exemptae et nullius dioecesis Wisscheradensis ecclesiae ss. Apostolorum Petri et Pauli proposita. Vet. Prag. 1700. 4.

Vom Kloster St. Georg.

922) Fragmentum codicis praebendarum, distributionem et officiorum ecclesiae S. Georgii in castro Pragensi seculi XIV. in Dobner Monum. T. VI. no. 3.

923) Io. Flor. Hämmerschmidt Historia Pragensis monasterii ad S. Georgium. Prag. 1716. 4.

Vom St. Catharinen Kloster.

924) Ilias compendiosa seu synopsis originis antiquissimi monasterii S. Catharinae in nova civitate Prag. per P. F. Augustinum Ieschke, ord. ff. Erem. S. P. August. Prag. 1710. 4.

Vom Paulaner Kloster in Altprag.

925) De originibus templi salvatoris et monasterii Fratrum Minimorum S. Francisci de Paula Vetero-Pragae specimen historicum P. F. Fortunati Durich, Minimi. Prag. 1771. 8.

Von dem Hospitale in Prag.

926) Historische Nachrichten von der Errichtung der Wällischen Congregation unter dem Titel Mariae Himmelfarth und des dazu gehörigen Hospitals B. V. Mariae ad S. Carolum Borromaeum zu Prag. Verfasst von Peter Rigetti und von P. Joh. Chph. Pannich, Weltpriester, weiter ausgeführt. Prag 1773. 4.

927) Allgemeine Nachricht von dem Italienischen Spitale in Prag. — in (Rieggers Material. H. 8. S. 155 ff.

927) Vergl. den Aufsatz: von den Stiftungen für die Armen in Böhmen. Ebendas. H. 1. S. 317 ff.

Vergl. noch vom *Waisenhause* in Prag

928) Kurze Nachricht von dem Waisenhause zu St. Joh. dem Täufer in Prag. Ebendas. H. 4. S. 665 ff. und H. 10. S. 121—126.

γγ) Schriften zur Litterairgeschichte von Prag. Zur Geschichte der Universität.

Carls IV. Urk. für die Universität stehen in no. 750. (der deutschen Ausg.) in der Vorr. zu Th. 3.

929) Samuele Martyninsa z Drazowa o Počátku, Zrostu, Běhu a cyli starocitne akademye Prazske. 1612. 4. (vom Urspr. Fortgang, Schicksalen und dem Entzweck der uralten Universität Prag.) Auch Latein. sub tit. Sam. Martinii parentatio antiquissimae Bohemorum, quae Pragae fuit, academiae, cuius ortus, cursus et occasus simplici stilo historico describitur pro oratione academica habita Vitebergae 1623. — in Martini Sex. oratt. academ. Viteb. 1624. 8.

Vergl. oben no. 639. ad a. 1615.

930) Campani Vodniani Calendarium beneficiorum academiae Prag. Lipf. 1616.

931) Io. Iessenii Rect. de restauranda antiquissima Pragensi academia oratio. Prag. 1619. 4.

932) (P. Ge. Weiss) Gloria universitatis Carolo-Ferdinandeae Pragensis, triginta tribus encomiis orbi divulgata. Prag. 1672. 4. 168 S.
Voigt Acta litt. Vol. II. S. 119—135. — enthält 33 Elogia berühmter Prager Gelehrten. Andere geben Mart. Xav. Volkmann als Verf. an.

933) Von der Universität zu Prag. — in Balbini Bohemia docta. T. I. S. 1—103. — Daraus hat M. Brehm excerpirt und mit Anmerk. inserirt: ältere Geschichte und Statistik der Karlsuniversität Prag, in seinen Alterthümern. Geschichte und Statistik der hohen Schulen. B. 1. S. 1—90.

934) Adauct. Voigt Versuch einer Geschichte der Universität zu Prag von der Stiftung bis zu ihrer Zerstreuung. Prag. 1776. gr. 8. — auch in den Abhandl. einer Privat-

gesellsch. no. 103 oben. B. 2. S. 287 ff. (von 1348-1409.) Gött. G. A. 1778. Zug. S. 281.*

935) Abriss der neuern Geschichte und gegenwärtigen Verfassung des juristischen Studiums auf der Prager Universität. — in (Rieggers) Materialien. II. 2. S. 381—410. H. 3. S. 463—490. II. 6. S. 13—40.

936) Etwas über die Anzahl der Studenten in Böhmen. Ebendas. H. 7. S. 196 ff.

937) K. Verordnungen über die Studenten Stiftungen in Böhmen. Ebend. H. 4. S. 744—766.

Verzeichnisse der Vorlesungen zu Prag stehen Ebendas. H. 6. S. 171—178. H. 9. S. 251 f.

938) Verfassung der Universitäten in den Oestr. Staaten und besonders der Universität zu Prag, nach den im J. 1791 von Leop. II. getroffenen Studienanstalten. — im Allg. litterar. Anz. 1796. St. 32. S. 345 ff.

---

939) Leop. Joh. Scherschnick über den Urspr. und die Aufnahme der Bibliothek am Clementinischen Collegium zu Prag. — in den Abhandl. einer Privatgesellschaft. (no. 103.) Th. 2. S. 258—286.

Przibram.

Siehe *Heiligeberg.*

Raby.

Siehe no. 796. (6.)

Rakoniz.

940) Georg Stumpfs Topographisch-physikalische Beschreibung des Rakonitzer Kreises in Böhmen. — in den 3 Abhandl. über die phys. Beschaffenheit einiger Gegenden in Böhmen. Prag und Dresd. 1786. 4.

Reichenau.

Siehe no. 796. (11.)

Reichenberg.

Siehe Friedland. und no. 796. (7.)

Rothenhaus.

Siehe no. 796. (10.)

Rumburg.

941) Handels- und Gewerbszustand von Rumburg in Böhmen. — in Schedels Allgem. Chronik für Handlung, Künste u. s. w. B. 1. H. 2. no. 6.

942) Jos. Löhner über Industrie und Handel in und um Rumburg in Böhmen. — in Meissners Apollo 1793. H. 4. S. 349—372. H. 6. S. 97—112.

Saatz (Zatec, ehemals *Luczko.)*

943) Luczko, seu principatus urbis Zaczae, de rebus ibi gestis per Vinc. Ripam Stankovicum. Prag. 1605. 8.

944) Jac. Strabonis Schola Zatecensis. Prag. 1675. 8. Vergl. no. 212.

945) Das gelehrte Saaz. — aus Joh. Rosins Handschriften. — in Prochaska Miscellan. zur Böhm. und Mähr. Litt. B. 1. Th. 1. S. 107 ff.

Sedlitz.

946) Symeon Eustach Kapihorsky, Hystorya klasstera Sedliczkeho. w. Praze 1630. fol. (bis 1628.) — erläutert zugleich auch die Böhm. Geschichte überhaupt.

947) Frid. Hofmann Kurzer Bericht von dem zu Sedlitz entdeckten bittern purgirenden Brunnen, aus dem Latein. übers. und mit Anmerk. vermehrt. Halle 1725. 4. Französ. Basel 1779. 8. Das Latein. Orig. erschien Halle 1724. 4.

Seydschütz.

948) H. G. N. Troschels Nothwendige Nachricht von dem Böhmischen Bitterwasser, Seydschützer Ursprungs aus dem Hochbetscher Berge. Leutmeriz 1761. 8. Leipz. 1766. 8.

Sion. Vergl. *Strahov unter Prag.*

Sorowiz. Siehe *Tschernowiz.*

Stecknitz.

949) D. Chr. Friedr. Pörners Physikal. Nachr.

von dem Mineralwasser zu Stecknitz. Prag 1771. 8. — auch in den Beyträgen zur Böhmischen Wassergeschichte, B. 1. S. 1 ff.

Sternberg.

Siehe no. 796. (8.)

Tachau.

950) Von dem, was sich zu Tachau in Böhmen zugetragen. Augsb. 1586.

Teschenau.

951) Jos. Henr. Bauori Tract. de fonte minerali Teschnensi in regno Bohemiae. Vindob. 1770. 8. auch Deutsch. Prag 8.

Töplitz.

952) (J. D. John) Von den Bädern zu Töplitz in Böhmen, — in (v. Rieggers) Archiv der Böhm. Gesch. Th. 2. S. 1—26. — Ist auch besonders und vermehrt erschienen unter dem Titel: Die Bäder zu Töplitz in Böhmen, in einer kurzen physisch-medicinischen und politischen Uebersicht. Dresden 1792. 8. 70 Seiten. Th. 2. Ebendaselbst 1798. 8. (zusammen 8 Gr.) enthält 1) eine chronologische und critische Uebersicht der Schriftsteller über diese Bäder, ihre Geschichte, Heilkräfte u. s. w. 2) W. G. Beckers Reise von Dresden nach Töpliz, aus dem Götting. Magazin von Lichtenberg und Forster. Jahrg. 3. St. 4. 3) Jos. Stepling medit. de causa mutationis thermarum Toepliz. factae 1. Nov. 1755. (Prag. 1763.)

953) Casp. Schönfeld Töplitzer warmes Bad. Görliz (1607.) 8.

954) Laur. Joh. Pestenreiter Bericht des uralten Töplitzer warmen Bades. Prag 1675. 8.

955) Joh. Franz Kempff Beschreibung des Töplitzer Bades. Berlin 1706. 8.

956) Matth. Leder Beschreibung des warmen Bades zu Töplitz. Nürnb. 1717. 8.

957) Joh. Franz Spartmann Kurze doch gründl. Beschreibung aller in und vor der Stadt Töplitz befindlichen warmen Bäder. Leipz. und Dresd. 1733. 8. 2te Aufl. oder Nachdruck zu Leutmeriz.

958) Beschreibung der Bäder zu Töplitz in Böhmen. Prag 1798. 8. mit einem Kupf.

Noch andere Schriften siehe in no. 950 angezeigt.

Trosky.

Siehe no. 796. (12.)

Tschernowiz.

959) Beschreibung der Gräfl. Sternbergischen Herrschaften Sorowiz und Czernowitz in Taborer Kreise. — in (v. Rieggers) Archiv. Th. 2. S. 71—118. u. S. 688 ff.

Unterbrzezan.

Siehe oben no. 577.

Zbraslaw (Königssaal, Aula regia.)

Siehe oben das Chron. aul. reg. no. 59.

c) *Geschichte des Böhm. Adels.*

Vergl. oben Balbini no. 102. Dec. I. L. I. et II. Lib. I. prooemialis ad stemmatographiam und Lib. II. Tabularium Bohemo genealogicum. Dieses ist wieder edirt worden sub tit.

960) Boh. Balbini Tabularium Bohemo-genealogicum etc. usque ad nostram aetatem continuatum a Ioh. Diesbach. Prag. 1770. 4. Vergl. oben no. 76.

961) Pet. Boecler Chronicon Bohemiae d. i. historische und genealogische Beschreibung der Geschlechter im Kgr. Böhmen insonderh. des Hauses Hovora. in 2 Theilen Hof 1694. fol. auch Frkf. a. M. 1695. fol. 183. 516 S. (auch sub tit. Historia Hovorea i. e. histor. Bericht vom Hause Hovora.)

962) Illustrissimae Petcaswaldskyanae domus Trophaeum nuptiale. Prag. 1721. fol. (enthält genealog. Nachr. von verschiednen Böhm. Adl. Familien.)

963) Ein alphabet. Verzeichniss des Böhm. Adels enthält der K. K. Titulatur- und Familiencalender des Kgr. Böhmen 1785. (2te Aufl. 230 S.)

964) Allgemeine Nachricht vom Adel in Böhmen überhaupt. — in (Rieggers) Material. H. 8. S. 131—152.

Von des Böhm. Adels *Gütern* siehe oben no. 19. — und das Verzeichniss der Böhm. Fideicommisse in (Rieggers) Archiv. B. 1. S. 426—432.

Vergl. auch Kausch no. 550. S. 59—90, wo er vom Adel in Böhmen und von dessen Vermögen handelt. Die Litteratur zur Geschichte der einzelnen Familien gehört in die Litteratur des Deutschen Adels überhaupt. — Da suche man künftig die Rubriken: Guttenstein, Sternberg, Wallenstein, Wartenberg, Wrssowez, Würben u. s. w.

II) *Von Mähren insbesondre.*

Litterarnotizen.

Stredowsky in no. 650 oben Böhm. Litt. handelt in der Vorrede von Manuscripten zur Mährischen Geschichte.

1) *Geographische Schriften.*

Von Mährens alter Geographie.

965) P. Gelas. Dobner Kritische Abhandlung von den Gränzen Altmährens, oder des grossen Mährischen Reichs im 9ten Jahrh. gegen einige den Ruhm des heutigen Markgrafthums Mähren nachtheilige Sätze des Hr. Steph. Salagius, eines neuen Ungarischen Schriftstellers. Prag 1784. 8. — auch in no. 103. Böhm. Litt. Th. 6. (1784) S. 1 ff.

Allg. D. Bibl. B. 70. S. 519—522. N. A. D. Bibl. B. 9. S. 332.

966) Ge. Szklenar vetustissimus magnae Moraviae situs et primus in eam Hungarorum ingressus et incursus, geographico historico critice descriptus. 1784. — Ed. 2. Posonii 1788. 8. 246 S. (Er tritt Dobnern bey.)

967) Steph. Katona Examen vetustissimi situs magnae Moraviae. Budae 1784. gr. 8. Pestini 1786. 8. (vertheidigt Salagius.)

968) Ge. Szklenar Hypercriticon examinis vetustissimi magnae Moraviae situs. Posonii 1788. 8.

Von der neuern.

Vergl. oben no. 8. 12. 14. b. Böhm. Litt.

969) Prodromus Moravographiae, to gest: Przedchud-

cze Morawipisu, obsahugiczy summownj weytach wsseho toho, cow tymz Morawipisu kteryz na swetlo se hotowj Tobssyrne polozeno bude, za tim napted wy slany od sweho, Authora M. Thoma Jana Pessyny z Czechoroda. w. Litomissli 1663. 8. — ohne Seitenzahl. (d. i. Vorläufer der Beschreibung Mährens, enthaltend den summarischen Inhalt alles dessen, was in jener Schrift, die erscheinen wird, ausführlich dargelegt werden wird, indess vorausgeschickt von dem Verfasser derselben M. Thom. Joh. Pessina v. Czechorod.)

970) Io. Ge. Strzedousky Mercurius Moraviae memorabilium. Olomuc. 1705. 8. 111 S.

971) Ad. Frid. Zürner Kurze geographische Nachricht von dem Markgrafthum Mähren. 1742. 8. 136 S. Fortgesetzte geogr. Nachr. Dresden 1742. 8.

972) (Franz Jos. Schwoy) Geographie vom Mkgrafthum Mähren. 3 Theile. Wien 1773—1779. gr. 8.

Vergl.

973) Erdbeschreibung von Mähren. Prag, Brünn und Olmüz 1780. 8. 148 S.

974) Topographische Schilderung des Mkgrafthums Mähren von S*** (Schwoy) B. 1. 2. Prag und Leipz. 1686. 8. 334. 512 S. m. 1 Landk. (2 Thlr.) Vergl. (Gerken in der) Allg. D. Bibl. B. 76. S. 190—194. B. 78. S. 167—170.* Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 467 f.*

Im J. 1793 und 94 kam zu Wien heraus: Franz Jos. Schwoy Topographie vom Markgrafthum Mähren. B. 1—3. gr. 8. — Ich weiss nicht, ob diess eine 2te Aufl. von no. 969 oder von no. 967 ist.

Vergleiche:

975) Max. Schimek Beschreibung der Hanacken in Mähren und ihrer Lage. Leipz. 1779.

976) Von dem an Oberschlesien gränzenden Districte von Mähren. — in Fabri geogr. Magazin. B. 1. H. 3. S. 290 ff.

No. 1005 unten enth. auch eine Beschreibung der Herrschaften, Güter und Rittersitze in Mähren.

c) *Zur Geschichte des Landes im Allgemeinen.*

a) *Quellen.*

Urkunden.

977) Specimen codicis diplomatici Moravici de a. 879 —1500. in Dobner Monum. T. IV. S. 239 ff.

978) Iura primaeva Moraviae. Collegerunt ac notis illustrarunt Benedictini Rayhradenses. Brunae 1781. 121 S. 8. Böhm. und Mähr. Litt. 1781. B. 3. S. 156—161.

979) Mährische Urkunden aus der Sammlung des Olmützer Domcapitels mit Anmerk. — in de Luca Staatanz. von den K. K. Erblanden. B. 1. Th. 1. S. 71—78. S 234 f.

Vergl. unten Steinbach no. 990. T. II.

Chroniken.

980) Ioh. Ge. Strzedousky Apographa Morav. seu apparatus chronicorum Moraviae. Tomi X. Mst. Siehe Pilarz (no. 987.) T. III. S. 485.

b) *Systeme und Compendien.*

981) Barthol. Paproczy z Glogol († 1617.) Zrdczadlo slawneho markgrabstwj Morawskeho. w. Holomaucy 1593. fol. (d. h. Spiegel des Ruhms und Adels des Mkgrafthum Mähren.) enth. 1) Gesch. des Landes. 2) Genealogie des Mähr. Adels. 3) Beschr. der grössern Städte.

982) Paprotzkius enucleatus, oder Kern und Auszug aus dem sogenannten Mährischen Geschichtsspiegel Barth. Paproczki — vermehrt von M. Chr. Pfeifer. Bresl. und Leipz. 1730. 4. 284 S. — betrifft besonders Adelsgeschichte.

983) Thom. Joh. Pessina de Cz'echorod (Domdechant und 1675 Weihbischoff zu Prag, Episc. Samandriens. † 1680.) Mars Moravicus sive bella, seditiones, tumultus — quae Moravia hactenus passa fuit. P. I. (bis 1526.) Prag. 1677. fol. 958 S. P. II ist nicht gedruckt.

984) (Gude) Staat von Mähren. (1708. Halle) 8. 86 Seiten.

Vergl. oben no. 85. Böhm. Litt. (1722.)

985) Des Hr. Otto Steinbach v. Kranichstein, Abten zu Saar, Kleine Geschichte von Mähren für die Jugend der K. K. Normalschulen u. s. w. Prag und Wien 1783. 8. 6½ Bog. Gotha. G. Z. 1784. S. 770.* Allg. D. Bibl. B. 63. S. 471 f.*

Von dem um die Mährische Geschichte verdienten Verfasser († 1791) — siehe no. 105. Böhm. Litterat. Th. 2. S. XXVI f.

986) Joh. Wratisl. von Monse († 1793 Prof. d. Geistl. und vaterländ. Rechts und Direct. des jurist. Studiums auf dem K. K. Lycäum zu Olmüz) Versuch einer kurzgefaſsten politischen Landesgeschichte des Mkgrafthums Mähren. Brünn 1785. Th. 1. 2. 8. 270 und 154 S.

Tüb. G. A. 1786. S. 231. Allg. Jena. L. Z. 1789. B. 3. S. 265.* Oberd. A. L. Z. 1788. III. S. 1753.*

Vom Verfasser siehe no. 105. Böhm. Litt. Th. 2. in der Einleitung.

987) Moraviae historia politica et ecclesiastica cum notis et animadversionibus criticis probatorum auctorum, quam compendio retulerunt Adolphus Pilarz' a S. Floro et Franciscus Moravetz a S. Antonio, clerici regulares e scholis piis Cremsirii Moravorum. 3 Partes. Brunae 1785—87. 8. 3 Alph. 15 Bog. (2 Thlr. 16 Gr.)

Jena. A. Litt. Z. 1789. B. 1. S. 611—613.* Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. B. 2. S. 904—911. B. 4. S. 2177.* Gött. G. A. 1788. S. 251.* Leipz. G. Z. 1786. S. 961.*

988) Kurzgefaſste Geschichte des Landes Mähren. — vom Verf. der topograph. Beschr. Mährens. Brünn 1788. 8. 224 S. (20 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 239.*†

989) Ludw. Albr. Gebhardi Geschichte aller Wendisch-Slavischen Staaten. B. 4. *a*) welcher die Geschichte

a) *Oder* B. 3. — *Es muſs eine Verwechselung in der Zählung der Bände vorgefallen seyn. No.* 989 *ist eigentlich der* 3*te Band des* 52*sten Theils der Fortsetzung der allgem. Welthistorie in* 4. — *Aber* 1796 *war schon ein* 3*ter Band der Wend. Slav. Staatengeschichte erschienen, der auch die Geschichte von Böhmen enthält.*

von Mähren und Schlesien enthält. Halle 1797. gr. 4. 2 Alph. 22½ Bog. (5 Fl. 15 Kr.) — ist die Fortsetzung von no. 96 oben, und handelt S. 11—22 die Gesch. von Kleinmähren, oder dem kleinen Mährischen Staat in Kärnthen, S. 22—198 aber dem gröfsern eigentl. Mährischen Staate ab.

N. A. D. Bibl. B. 41. St. 2. S. 360—364.* N. Nürnb. G. Z. 1797. S. 737 ff.* Oberd. A. L. Z. 1798. St. 5. S. 65—68.*

c) *Schriften über einzelne Theile der Mährischen Geschichte.*

α) *Sammlungen von Abhandlungen.*

Vergl. oben no. 103—105. Böhm. Litt.

990) Diplomatische Sammlung historischer Merkwürdigkeiten aus dem Archive des Gräfl. Cisterz. Stifts Saar in Mähren, von Otto Steinbach, desselben Stifts Priester, Secr. und Archivsvorsteher. Prag, Wien und Leipz. 1783. 8. 2 Thle. 344, 285 S. (2 Thlr. 12 Gr.) Th. 2 hat 150 Urk. Th. 1. aber enth. 1) Abh. v. den ehemals in Böhmen u. Mähren berühmten Gr. v. Bernek und Nidda, den Hr. v. Kunstat, und Podjebrad, als Stiftern des Stifts Saar. S. 1 —70. 2) Geschichte des Stifts von 1234—1782. S. 71 —327. 3) Genaues Verzeichnifs seiner Aebte vom Anfang der Stiftung bis jetzo. S. 327—344.

Meusel histor. Litter. 1783. St. 6. S. 583.* Allg. D. Bibl. B. 59. S. 191—197.* Gotha. G. Z. 1784. S. 141.

β) *Insbesondre*

αα) *was Civil- und politische Geschichte anlangt.*

a) *Schriften zur Geschichte der Regenten.*

Vergl. no. 998. von Zwentebold, no. 1000 v. Ulrich von Brünn. Und no. 999. von Conr. III.

Von Carl IV. als Mkgr. v. Mähren, siehe no. 157. oben Böhm. Litt.

991) Io. Dav. Koeler diss. sistens vindicias electionis dubiae Iodoci Imp. contra Sigismundum. Altdorf. 1726. 4.

992) Die Geschichte Markgrafs Jodocus von Mähren,

auch Markgrafen von Brandenburg — steht auch in Gerkens Fragm. March. P. III. S. 149 ff.

(Berthold, Prince de Moravie; anecdote historique p. M. d'Ussieux. à Paris 1773. 8.)

Vergl. noch no. 1001.

a) Schriften über besondere Perioden und Vorfälle der Mährischen Geschichte.

aa) Der ältern Zeiten.

993) Abhandl. über die bey Maschau unlängst gefundenen Römischen Münzen — vom Prälat Steinbach v. Kranichstein. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 2. (1786.) S. 445—461.

994) Mf. de Francheville diss. sur les Quades. in Hist. de l'acad. des sciences etc. (Berl. 1769.) S. 383-411.

995. a) Franc. Moravetz a S. Antonio diss. de incolis Moraviae ante Slavos. no. 987. T. I.

995. b) Ueber die ältesten Sitze der Slaven in Europa und ihre Verbreitung seit dem 6ten Jahrh. insbes. über das Stammvolk der Mähren und ihre Geschichte bis zu Einsetzung des Herzogs Rastislaw von Jos. Dobrowsky; steht vor Monses Versuch einer Landesgeschichte von Mähren. Th. II. — 42 S.

996) A. L. Schlözer Abh. über die Frage, was für ein Volk die in Mähren wohnenden Heneti, Hanati, Eneti seyen, ob Slaven und mit den Wenden einerley? — 1769 der Jablonowskyschen Gesellschaft gesandt.

997) P. Marian Ulmann, Praemonstr. Ord. des K. Kloster Stifts Hradisch nächst Olmüz, Alt-Mähren, d. i. geographisch-chronologisch-historische Beschreibung 2er nach einander gewesten Königreichen 1) der Markomannen, 2) der Slaven, Slavinern, oder Heneten etc. 2 Theile. Olmüz 1762. fol. 352 und 503 S.

998) Allerhand Nachrichten von dem grossen Mährischen Reich, wie auch dem letzten mächtigen Regenten Zwenteboldo. — in den Gundlingianis. St. XI. S. 46—100.

Vergl. no. 965—968.

bb) Der mittlern Zeiten.

999) Gelas. Dobner Kritische Untersuchung, wann das Land Mähren ein Markgrafthum geworden, und wer dessen erster Markgraf gewesen sey? — in den Abh. einer Priv. Gesellsch. no. 103. Böhm. Litt. Th. 2. S. 183—229. auch bes. gedr. Prag 1776. 8. Olmüz 1781. 8. mit Anmerk. von Monse. 104 S. — sucht zu zeigen, dass in das J. 1182 unter dem Fürsten Conrad III die wahre Entstehung des Markgrafthums zu setzen sey.

1000) Gelas. Dobners Geschichte Ulrichs, eines noch wenig bekannten Mährisch-Lundenburgischen Fürsten sammt den von demselben in diesem Gebiete eingeführten ältesten Brünner Rechten. — in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. d. Wissensch. Th. 2. (1786.) S 462—492. (gehört noch ad sec. 12.)

1001) Ius municipale et montanum Iglaviense circa a. 1250 scriptum. — in Dobner Monum. T. II. S. 205 ff. (Vergl. Dobners Observatt. praeviae] Ebendas. S. 193—204.) — auch Deutsch in der Sammlung von Bergwerksordn. Leipz. 1716. — auch in no. 574. Böhm. Litt. — ist für die Geschichte der damaligen Zeit wichtig

1002) Joh. Wratisl. Monse über die ältesten Municipalrechte der Kön. Stadt Brünn u. deren Bezirks nach einem Codex aus dem 14. Jahrh. mit beygefügten litterar. hist. und jurist. Anmerkungen über die ursprüngl. Sammlung der alten Gesetze, ihre Quellen, Fortpflanzung, Sitten und Gewohnheiten, Justizpflege und Sprache der damaligen Zeiten u. s. w. im Markgrafthum Mähren. Olmüz 1788. 8. 123 S. — vorher schon, aber weniger vollständig in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. Th. 3. auf J. 1787. S. 73—155.
A. D. Bibl. B. 91. S. 166—168.* Oberd. A. L. Z. 1789. S. 252.*

cc) Der neuern Zeiten.

1003) Ferdinandi II. erneuerte LandesOrdnung des ErbMarkgrafthums Mähren. 1628. 4. auch Brünn 1714. 4.

1004) Brünner politische Zeitung. 4.

c) *Statistische Schriften.*

1005) (Joh. Aloys. Hanke, Erst. Custos bey der Lycäumsbibl. in Olmüz) Bibliothek der Mährischen Staatskunde. B. 1. Wien 1786. 348 S. kl. 8. mit 13 Kupf. (14 Gr.) — enthält 1) Schilderung der Einwohner von Mähren; 2) Verzeichniss und Beschreibung der Herrschaften und Güter in Mähren nach alphabet. Ordn. 3 u. 4) Abh. von dem Robothabolitionssystem in Beziehung auf Mähren u. s. w. 5) Verzeichniss der neuen Kolonien und Dörfer, die 1781—1785 angelegt worden.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 2. S. 51—53. Allg. D. Bibl. B. 73. S. 193.*

No. 1004 ist in Rücksicht auf Statistik sehr reichhaltig.

1006) Joh. Aloys. Hanke Versuch über die Schiffbarmachung des Flusses March und Handlung der Mährer. Brünn 1784. 8.

Insbesondre von der Staatsverfassung und Verwaltung.

(Vergl. no. 1003.)

1007) Ios. Wrat. Monse Tabula iuris publici Marchionatus Moraviae. Olomuc. 1776. 8.

1008) Carl Ferd. von Scherz histor. und heraldische Erklärung des Mährischen Landwapen. Nürnberg 1699. 4.

1009) Jos. Wratisl. von Monse Abh. über das Mährische Landeswapen. Olmüz 1792. 8. auch in den neuern Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. S. 41 bis 81.

1010) Schematismus für Mähren und Schlesien 1789. Brünn 8. auch 1792. 8. 278 S. (50 Kr.) — und so fort jährlich.

1011) Consignation der sämmtlichen Lähnen und Kaminen, nach welchen die Herrschaften und Güter im Mkgrafth. Mähren nach den Kreisen eingetheilt, ihre Schuldigkeiten seit 1718 entrichteten. 1754. fol.

ββ) *Schriften zur Kirchengeſchichte.*

a) *Ueberhaupt.*

Vergl. oben Stzedousky no 650. Böhm. Litter. Dieſes Werk ſchildert Libro I Moraviae populi mores, antiquum deorum cultum ac initia Chriſtianae religionis, und handelt ſodann von Cyrills und Methuds Bemühungen und deren Folgen für die Chriſtl. Religion beſonders in Mähren.

Vergl. auch no. 987.

1012 a) Godofr. Provin Fidelis Romanae eccleſiae Moravia. Olomuc. 1743. 4.

Von den Huſſiten und den Böhm. Mähriſchen Brüdern, vergl. oben Böhm. Litt.

b) *Speciellere Schriften.*

1012 b) Artikulirte der Evang. Hr Stände im Mkgrafthum Mähren bey jüngſt den 15. Dec. 1618. Jahres zu Brünn gehaltnem Landtage verfaſste Religionsgravamina. 1619. 4.

(Vergl. no. 449 oben.)

1013) Andr. Euſtach. Schwarz Rubinus Moraviae in radios diſtinctus, i. e. de vita et patientia Ioh. Sarcandri de Scoczovia. (kam 1620 durch die Proteſtanten ums Leben.) Edidit et notis illuſtravit Io. Ge. Strzedovsky. Brunn. 1712. 8.

1014) Georg Protivinus Zialkousky, Equ. de Zialkowitz, Vita Ven. Sarcandri. 1698. — auch Deutſch 1702.

1015) Gottfr. Bilousky Zodiacum Sarcandrinum. Olomuc. 1712.

Vergl. unten Nicolsburg.

Vom Clerus.

1016) Steph. Salagius de epiſcopatu Moraviae.

Vergl. no. 1026.

1017) Auguſtinus Olomucenſis et Brunenſis praepoſiti Catalogus epiſcoporum Olomucenſium. — iſt von Freher edirt mit Dubravii hiſt. Boh. Hanov. 1602.

1018) P. Ziegelbauer Olomucium sacrum, d. i. Historie der Hochwürdigen Bischöffe und Vornehmen Bisthums Olmüz. Olmüz 1748. 2 Bände. fol.

Rost. G. Z. 1749. St. 25. 26.* Erl. G. A. 1749. Th. 2. S. 458.*

1019) Diss. hist. de dignitate et titulo principis imperii episcopis Olomucensibus competente. in no. 1018. T. II.

1020) Catalogus venerab. Cleri archidioecesis Olomucensis etc. Olomuc. 1790. 4.

1021) Catalogus venerab. Cleri dioecesis Brunensis etc. Brunae 1788. 4.

1022) Exjesuiten in Mähren. — in Schlözers Briefwechsel (1781.) H. 50. S. 106 ff. H. 52. S. 231—238. Vergl. S. 250—256. Ebend.

Von den Klöstern.

1023) Th. Wenz. Rupprecht Kurzgefaſste Gesch. über den Ursprung der Ordensklöster, Dom- und Collegiatstifter im Markgrafthum Mähren, aus Geschichtschreibern, und glaubwürdigen Handschriften zusammengetragen. Wien 1783. 8. 274 S.

Allg. D. Bibl. B. 55. S. 230—233.*

1024) Zur Klostergeschichte von Mähren und Herzogthum Schlesien. — in de Luca Staatsanz. B. 1. Th. 1. S. 563—577.

γγ) Litterairgeschichte.

Vergl. oben no. 741. 743. 749. 750. 752. 764. 783 ff. Böhm. Litt.

1025) Io. Wrat. Monse Suppeditata ad historiam litterariam Moraviae. Olom. 1777. 8min.

1026) Eiusd. Infulae doctae Moraviae. Brunn. 1779. 8. 206 S. — handelt von den gelehrten Bischöffen in Mähren, und andern Gelehrten des Landes, die auſserhalb Mähren Bischöffe geworden.

1027) Nachricht von der neuen Gelehrten Gesellschaft, welche a. 1746 zu Olmütz in Mähren gestiftet worden. — im neuen Büchersaal der schönen Wissensch. B. IV. S. 84 ff.

(1028) Mährisches Magazin. Brünn 1789.)

3) *Schriften zur Geschichte der einzelnen Bestandtheile des Landes.*

Von den *Klöstern* überhaupt siehe gleich vorher no. 1023 f.

a) *Von einzelnen Städten, Flecken u. s. w.*

Brünn.

1029) Io. Sporisch de symptomatibus crudelissimis, quae Brunae incolis supervenerunt, et descriptio civitatis Brunae. Francof. 8. (ad a. 1582.)

1030) Diarium Brunense obsidionis Suecicae. Vienn. 1661. (ad a. 1645.)

1031) Franzky Bürgertreue, oder Versuch einer Geschichte von dem tapfern und patriotischen Verhalten der Bürger Brünns und ihrer Vereinigung in ein Bürgercorps vom J. 1421 bis auf gegenwärtige Zeiten, mit angehängten Abbildungen der bürgerlichen Uniformirung u. s. w. Brünn 1798. 8.

1032) Car. Hanzely gloria posthuma studiosorum Brunensium in obsidione Suecica a. 1645 pro urbe militantium. Brunae 1798.

1033) Vom Zustand der Universität zu Brünn. — in der Böhmischen Litteratur 1779. B. 1. St. 2. S. 90—97. St. 4. S. 270—278. B. II. 1780. S. 11 ff. 148 ff.

Vergl. noch no. 1041.

NB. Das Buch: Gemma Moraviae. Brunn. 1736. handelt von dem Bilde der h. Maria zu Brünn, welches der h. Lucas gemalt und Carl IV. nach Mähren geschenkt haben soll.

Fulnek.

1034) Beyträge zur Kenntniss der Stadt Fulnek in Mähren, — in Schedels allgem. Chronicon für Handl. Künste u. s. w. B. 1. H. 2. no. 1.

Der heilige Berg bey Olmütz.

Siehe no. 1039.

Iglau.

Vergl. oben no. 1001.

1035) J. H. M. (Joh. Heinr. Marzy) Tausendjährige Jubelfeier der K. Kreiss- und Bergstadt Iglau nach ihrer Entstehung im J. 799 — mit historisch-kritischen Anmerkungen begleitet. Iglau 1799. 8. — handelt von Entstehung und Alter der Stadt Iglau. Der Verfasser verspricht eine Chronik von Iglau zu 100 Bog. in gr. 8. oder kl. 4.

Leipnik.

1036) Dan. Ioannides de incendio urbis Lipnicii Olomuc. 1613. (in Mährischen Versen.)

Nicolsburg.

1037) Heinr. Christ. Lemker Historische Nachricht von der Unterdrückung der lutherischen Religion in der Herrschaft Nikolsburg in Mähren. Lemgo 1748. 4. 16½ Bogen.

Olmüz.

Vergl. oben no. 1017—1019.

1038) Geschichte der Universität zu Olmütz in Mähren von de Luca in der Wiener Realzeitung 1777.

Vergl. 1039) Mons praemonstratus, d. i. Beschreibung des heiligen Mariaebergs, unweit der K. Hptstadt Olmüz in Mähren. Olmüz 1679. 8. 423 S.

Raygern.

Siehe oben no. 812. Böhm. Litt.

Roswald.

1040) Amoenitatum Roswaldensium levis adumbratio, Authore Balth. Ludov. Tralles. Vratisl. 1774. 8. 118 S.

Saar (Zdiar.)

Die Geschichte dieses Stifts hat der Prälat Steinbach sehr weitläuftig beschrieben in no. 990. Th. 1. und Th. 2. die Belege dazu geliefert.

Turzau.

1041) Balbini Diva Turzanensis seu origines et mira-

cula B. Virg. Mariae, quae Turzanae in Moravia ad urbem Brunae colitur.

b) *Geschichte des Mährischen Adels.*

Vergl. Paproczky und Pfeifer no. 981. 982.

1042) Chr. Pfeifers Compendiöser Schauplatz des ehemaligen alten Adels in dem benachbarten Markgrafthum Mähren. Bresl. und Leipz. 1741. 4. 284 S.

Vergl. no. 990. und no. 1023, welche vieles zur Geschlechtskunde des Mährischen Adels dienliche enthalten.

III) *Von Oestreichisch- oder vielmehr Böhmisch-Schlesien.*

Die Schriften von Schlesien überhaupt kommen erst unten in der *Brandenburgischen* Litteratur vor. Hierher gehören nur folgende Schriften:

1043) Topographie des Böhmischen Antheils v. Schlesien. — in Büschings Magaz. Th. 13. S. 325—340.

Vergl. no. 1010.

Insbesondre vom Fürstenthum Jägerndorf.

1044) K. Leop. (I.) Verneuerte Landesordnung der Fthümer Troppau und Jägerndorf vom J. 1673. in Weingarten Fasc. iur. S. 342 ff.

1045) Gottl. Fuchs Materialien der evangelischen Religionsgeschichte des Fürstenthums Jägerndorf in Oberschlesien. Breslau 1773. 8. 182 S. nebst 30 S. Zusätzen. (ist auch St. V seiner Oberschlesischen Religionsgeschichte. 1776.)

Von den ehemaligen Preussischen Ansprüchen auf Jägerndorf, siehe künftig die Brandenburg. Litt.

Vom Fürstenthume Troppau.

1046) Materialien der evangelischen Religionsgesch. des Fürstenthums Troppau in Oberschlesien, von Gottl. Fuchs. Bresl. 1770. 8. 80 S. — auch als Stück II seiner Oberschles. Religionsgeschichte.

Allg. D. Bibl. B. 20. S. 265.*

1047) Zusatz dazu. — in den Dipl. Beyträgen zu den Schlesischen Rechten und Gesch. B. 2. Th. 1. S. 150 bis 152.

Vom Fürstenthume Teschen.

1048) Eleasar Tilisch (Tilesius) Kurze Verzeichniss, Bericht und Auszug von dem Stammling und Ankunft der Hertzoge zu Teschen und Grosglogaw, auch was vor Alters Denkwürdiges bey solchem Fürstl. Geschl. und Hause vorgelauffen u. s. w. Freyberg in Meissen 1588. 4. — auch in Sommersberg Script. rer. Siles. T. I. S. 723 ff. 749 ff. s. tit. Lobspruch des D. Fürsten- u. Adelstandes u. s. w. neben angehängtem Auszug u. Bericht u. s. w.

1049) Rechte und Landesordnung des Fürstenthums Teschen vom J. 1592. — in Weingarten Fasc. iur. S. 309 ff.

1050) Von den Gorallen, Bewohnern der Teschn. Gebirge. — in Fabris Neuem Geogr. Magaz. B. 2. St. I. S. 4—6.

1051) Gottl. Fuchs Materialien zur Evangel. Religionsgeschichte des Fürstenthums Teschen in Oberschlesien. Bresl. 1770. 8. 64 S. auch als St. I. seiner Oberschlesischen Relig. Gesch. 1776. Allg. D. Bibl. B. 20. S. 265.

Vergl. 1052) Klagschrift der Protestanten in Teschen an den Kaiser über die dortige intolerante Verhörungscommission vom 29. Aug. 1782. — in Schlözers Staatsanz. H. 7. S. 318—322.

Anhang

Zur Oestreichischen Litteratur von Schriften zur Gesch. des Adels in den Oestreichisch-Deutschen Erblanden überhaupt.

2999) α) Bucelin in Germania topo-chrono-stemma-

α) *Ich habe hier die Böhm. und Oestr. hist. Schriften zusammengerechnet, da die folgenden Schr. beyde Classen von Erblanden betreffen.*

tographica T. III. recensirt den Adel der Oestreichisch-Deutschen Erblande überhaupt.

3000) Oestreichischer genealogischer Almanach auf das J. 1776. Wien 8. — enth. Wapen und Genealogien der jetzt im Oestreichischen ansässigen Fürsten und Grafen.

Von S. I. Schrökhs S. I. Allgemeinen Adelslexicon der Oestreichischen Monarchie ist, so viel mir bekannt, nur eine Probe von einigen Seiten Wien 1784. 4. erschienen, worinn Nachrichten von 18 Familien stehen.

3001) Allgemeines Adelsarchiv der Oestreichischen Monarchie, welches in alphab. Ordnung alle Reichsfürstliche Häuser, reichs- und Erbländischgräfl. und freyherrl. Geschlechter, auch ritterl. und adeliche Familien, die jetzt in den gesammten K. K. Erblanden in Ungarn u. s. w. Ansehen stehen, darstellt. Verfasst von Carl Friedr. Benj. Leupold, b. R. D. und Kur- und R. Fürstl. Hof- und Justizrath. Th. 1. B. 1 - 3. Wien 1789. gr. 8. 556 S.
Th. 1. B. 1. rec. Allg. D. Bibl. B. 94. p. 549—550. B. 1—3. Jena. A. L. Z. 1789. B. 4. p. 497—500.

Ich schliesse hierbey noch die Litter. der Gesch. einiger der vorzüglichsten jetzt Fürstlichen Familien an, die meist sowohl in Böhmen oder Mähren, als in andern östr. D. Erblanden ansässig sind. Die historische Litteratur der übrigen einzelnen Familien vom Herren- und Ritterstande, suche künftig in der Litteratur der Deutschen Adelsgeschichte.

Von der *Familie von Auersberg.*

Ueberhaupt.

3002) (A. I. L. Schoenleben) Genealogia familiae ab Aursperg. Labaci 1681. fol. 26 S. — Vergleiche Sommersberg Script. rer. Siles. T. II. no. 9, da steht auch die Genealogie dieses Hauses.

3003) Vom Geschlecht der Grafen und Fürsten von Auersberg. — in Kindermanns Beyträgen für Inneröstreich. (1790.) Th. 2.

3004) Eines hochlöbl. Schwäb. Creysses an die Röm. Kays. Maj. allerunterthänigster Bericht ad Rescripta Caes.

20. Iun. 17. Oct. 1712 de non praeiudicando nec non amplius turbando contra transactionem 21. Jan. 1702 initam in possessione vel quasi voti et sessionis in circulo etc. Ulm 1712. (28. Nov.)

3005) Brevis et fundamentalis facti deductio deren zwischen einem löbl. Schwäb. Creyss und dem Fürstl. Auersperg. Hause in peto suspensi voti et sessionis in circulo errichteten Transaction etc. mit Beyl. A—E. Wien 28. Apr. 1717.

Insbesondre.

3006) Ge. Khisel de Kaltenprunn Vita et mors Herwarti Auerspergii. Labaci 1575. 4.

3007) Ge. Spindler laud. fun. de eod. Labaci 1576. 4.

Colloredo.

3008) Vita del Cardinal Leandro Colloredo, della congregazione dell'oratorio di Roma. Scritta da Pietro Maria Riccetti etc. Rom. 1738. 4. 18 ½ Bog.

Suppl. ad N. A. Erud. T. V. S. V. no. 1. Leipz. G. Nachr. 1740. S. 521.

Dietrichstein.

3009) Franc. Domin. Calin de Marienberg Elogia heroum ex Dietrichsteiniorum gente. Olmüz. 1621. 4.

3010) Phil. Bonnini Vita della contessa Margarita de Montecuculi, nata dei principi di Dietrichstein. Wien 1677. 4.

3011) Adauct. Voigt Leben Franz Fürsten und Cardinals von Dietrichstein, mit Anmerk. und einem Anhange von Fulgentius Schwab. Leipz. 1792. 8. 142 Seiten.

Herberstein.

3012) Ephr. Naso ab Levenfels Monimentum historico-panegyricum gloriosi antiqui stemmatis equitum, baronum, comitum et S. R. Imp. principis ab Herberstein. Bresl. 1680. fol. mit 11 Taf.

3013) Polic. Leyser Historia comitum Herbersteinensium. Helmst. 1720. 4.

3014) Gratae posteritati Sigismundus L. B. ab Herberstein, primarius ducatus Carinthiae hereditariusque et Camerarius et dapifer etc. immunitate meritorum ergo donatus, rationes suas a puero ad annum usque 74 brevi commentariolo notatas reliquit. s. l. 1550. 4. item Vienn. 1558. 4. und vermehrt 1560. fol. — Angehängt ist das Leben des Verfassers von Pet. Paganus. — Dieses Werk erschien auch Deutsch: Sigmund Freyh. von Herberstein etc. den gegenwärtigen und nachkommenden Freyherrn zu Herberstein. Seines Thuns, Diensтn und Raisens mit treuer Vermanung sich zu Tugenden und guetem Wesn schicken. Wien s. a. fol. et in 4.

3015) Siegm. Freyh. zu Herberstein Bottschafter, Dienst und Reisen unter K. Ferd I. von ihm selbst beschrieben. Wien 1561. fol.

3016) Siegm. Freyh. zu Herberstein etc. Dreyen Röm. Kaysern in Kriegen, an Höfen, in Räthen und hie verzeichnenden Bottschaften gedient. Wien 1562. 4. m. Kpf. auch Latein. Wien 1562. 4.

3017) Sigism. L. B. à Herberstein defensio iniuste delatorum, ad Henr. Loritum Glareanum scripta. Vien. s. a. 4.

Vergl. Vogel T. III. bibl. Austr. S. 869 ff.

3018) Jo. Georg. v. Herberstein, Hr. Leonards Sun Dienste. Wienn 1559. 4.

3019) Georgen Lienharts Sons noch mehrere Dienst, weder hievor ausgangen volgen hernach. Wien 1564. 4. — hinzugefügt sind Hr. Hansen, Hr. Lienharts Suns, Dienst.

3020) Erkanntnus und Belohnung der viel und langen Dienst deren von Herberstein. Wien s. a. 4.

Khevenhüller.

Vergl. no. 1058—1060.

Lamberg.

3021) Le gloriose memorie de gli piu illustri Personaggi della famiglia di Lamberg, ridotte in compendiosissimi

Elogii da Domin. Franc. Calin. Vienn. 1675. fol.

3022) August. Erath parerga de origine et propagatione illustrissimae domus Lambergianae. Ratisb. 1697. 8. — angehängt dem Augusto Velleris aurei ordini per emblemata etc. demonstrato.

3023) Jos. Mayer Vortreffliches hochadl. Contrefee d. i. vollkommner Adel des hochfürstl. und hochgräfl. uralten Hauses von Lamberg. Wien 1709. 4.
Suppl. ad N. A. Erud. T. IV. S. 467.

3024) Genealog. und histor. Beschreibung des Fürstl. und Gräfl. Hauses von Lamberg im curieusen Büchercabinet. Th. 2. S. 293—364.

Vom Gr. Joseph v. Lamberg, Bisch. von Seckau, siehe oben no. 1684. Oestr. Litt.

Lichtenstein.

3025) Isagoge chronologica Lichtensteiniae gentis ex Cuspiniani Austria a Comite Wernero Tillio collecta et edita. Ingolst. 1631. fol.

3026) Tabulae genealogicae gentis Lotharingicae et Lichtensteinensis, Lobkowitziae ac Aursbergicae familiae, ex monumentis fide dignissimis, quarum Lotharingica ducatum Tessinensem, Lichtensteinensis ducatum Oppaviensem et Carnoviensem, Lobkowitzia ducatum Saganensem, Aursbergica ducatum Monsierbergensem habet. — in Sommersberg Script. rer Siles. T. II. (P. II.) S. 9—71.

Vergl. oben no. 1081.

Lobkowitz.

Vergl. no. 3026.

3027) Roderich a Dubrava Encomium Bohuslai L. B. de Lobkowiz. 1570.

Vergl. 3028) Boh. Hassensteinii Baronis de Lobkowitz Lucubrationes oratoriae, epistolae et vita. Prag. 1563. 8.

3029) Io. Chr. Coleri Comm. hist. de Bohuslai Hassensteinii L. B. Lobcovicii vita et summis in rem litterariam meritis. Wittenb. 1721. 4.

3030) Philarethis Amyntae Codomanni (i. e. Phil. Cluver) Apologia pro Georgio Popelio Barone de Lobkowitz regni Bojohemiae quondam supremae aulae praefecto per 12 annos carcere detento. Dicaeopol. 1606. 4.

3031) Ge. Dingenauer S. I. or. in exsequiis Franciscae Margarethae Bar. a Lobkowitz. Prag. 1618. 4.

Von *Wenzel Eusebius* v. Lobkowiz vergl. oben no. 825.

3032) Memorie della vita di Monsignore Giov. Caramuele di Lobkowitz, Vescovo de Vigerano, descritta da Jac. Ant. Tadisi. Vened. 1760. 4. 1 Alph. 2 Bogen. (Er starb 1682.)

Gött. G. A. 1762. St. 33. S. 308 ff. † Erl. G. Beytr. 1762. S. 86 f.

3033) Leben und Thaten Christians Fürsten v. Lobkowiz K. K. Feldmarschalls. — in den Neuen geneal. hist. Nachr. B. 4. S. 897—927.

Orsini.

3034) Io. Ludw. Schoenleben Rosa Vrsina in provinciis Austriacis florens sive familiae Romanae Vrsinae traducis in Slavoniam, Carnioliam, Styriam, Bohemiam propagatae. Labaci 1680. fol. 34 S.

Schwarzenberg.

Siehe künftig Fränkische Litteratur.

Stahremberg.

3035) Diplomatarium huius gentis. in Ludewig Reliqu. Mst. T. IV. S. 211—240. (ab a. 1198—1313.)

3036) (P. Petri de Halloy S. I.) Origo et genealogia Starhembergica. Vienn. 1729. 4. (mit Stammtafeln und Wapen.)

3037) A. Ehrenfr. Murschel Leichpredigt über Reich. Hr. v. Stahremberg, K. K. Hofkammerrath. Nürnberg 1615. 4.

3038) Aug. Bischof Christl. Sermon über diesen Todesfall. Nürnb. 1615. 4.

3039) Lebensbeschr. Gr. Guidobald von Stahremberg. Wien 1737. 4.

3040) Ios. Koller S. I. laudatio fun. Guidobaldi Starhembergii, herois fortitudine, consilio, religione maximi. Vienn. 1737. 8.

3041) Leben und Thaten Gr. Guidos v. Stahremberg, Kais. Gen. Feldmarsch. im Genealog. Archivar. Th. 311. S. 136 ff.

Trautson.

3042) Eman. Vega or. in exsequiis D. Ioannis a Trautsohn. Prag. 1509. 4.

Vergl. Vogel bibl. Austr. T. III. S. 882 f.

Drittes Buch.

Historische Litteratur aller Lande des Bayrischen Kreises.

A) *Allgemeine Schriften, welche den ganzen Kreis betreffen.*

1) Topographia Bavariae, d. i. Beschreibung und Abbildung der vornehmsten Städte in Ob- und Niederbayern, der Oberpfalz und andern zum Bayrischen Kreise gehörigen Landschaften, in Druck gegeben durch Matth. Merian. 1644. fol. — von Mart. Zeiler — die Kupfer sind von Merian.

2) Iul. Reichelt Specimen geographiae heraldicae in circulo Bavarico. Argentor. 1676. 4.

3) Ge. Phil. Fink circuli et electoratus Bavarici descriptio geographica, oder Beschreibung Bayerns und angränzender Länder u. s. w. Augsb. 1684. 4. — Nichts als eine vermehrte Aufl. dieses Werks ist folgendes:

4) Repertorium Bavariae oder kurze geographische Beschreibung und Eintheilung des Bayrischen Creyses, nebst einem Hauptregister, worinnen alle in Bayern begriffene

Landschaften, Städte, Märkt, Flecken, Clöster, Schlösser, Hofmärkt, adeliche Sitze, Dörfer, Weiler, Einöden, auch Flüss, See, Waldung, Gebüsch, Schmelz- und Glashütten, dann Gesundbäder gefunden, und zugleich in was Gebieth, Bischthum, Rentamt und Gericht solche gelegen, in einer ordentl. Tabell ersehen werden kann. Verbessert, vermehrt und auf das neue in Druck gegeben von J. W. J. v. Widmer, Churf. würkl. Hofrath in München. Augsb. 1752. gr. 8. 192 S.

Gött. G. A. 1755. S. 1226 f.

5) Kurzgefasste Beschreibung des Bayerischen Kreises. Nürnb. 1703. 12.

6) Bayern, als ein Kreiss und als ein Herzog- und Kurfürstenthum nach der Geographie mit untermischter nöthiger Historie entworfen, und zu Salzburg öffentlich vorgetragen. Salzburg 1764. 4.

Vergl. (Dietmanns) Neue Europ. Staats- und Reisegeogr. B. 3. (3 Alph. 5 Bog.) — handelt Bayern und Schwaben ab. — Büschings Erdbeschreibung. Th. 7. (Aufl. 7.) S. 694—838. — Norrmann Geogr. histor. Handb. B. 1. Abth. V. S. 2484—2580. Vergl. Abth. 2. S. 354—558.

7) Reise durch den Bayerschen Kreis. Salzburg und Leipz. 1784. 8. 243 S. (von Joh. Pezzl.)

Allg. D. Bibl. B. 61. S. 466 f.* Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 246 f.* Gotha. G. Z. 1785. S. 218. Gött. G. A. 1785. S. 62.* Leipz. G. Z. 1785. S. 493.*

8) Kleiner aber nothwendiger Beytrag zu der Reise durch den Bayerschen Kreis. Augsb. 1784. 8. 1 Bog.

Allg. D. Bibl. B. 78. S. 196.

9) Geographisch-statistisch-Topographisches Lexicon von Bayern, oder vollständige alphabetische Beschreibung aller im ganzen Bayerschen Kreis liegenden Städte, Klöster, Schlösser u. s. w. mit genauer Anzeige von deren Urspr. ehemaligen und jetzigen Besitzern, Anzahl und Nahrungsstand der Einwohner, Lage, Manufacturen, Fabriken, Viehstand u. s. w. B. 1—3. Ulm 1796. 1797. 8. (8 Fl. 15 Kr.)

Oberd. A. L. Z. 1796. B. 2. S. 536. Tüb. G. A. 1796. S. 326—328.

10) Anekdoten zur Bayerschen Topographie, und zwar zuerst die Eintheilung des Bayr. Kreises nach seinen Ständen. — in Finauers Magazin für die neueste Litteratur u. s. w. v. Bayern. B. 1. St. 2. S. 34 ff.

B) *Insbesondere*

I) Schriften von den Churpfalzbayrischen Landen im Bayrischen Kreise.

1) *Vom Herzogthum (Churfürstenthum) Bayern und zugehörigen Landen im allgemeinen.*

Litterarnotizen.

Hier hat Bayern, soviel mir bekannt, noch gar nichts aufzuweisen. — Im J. 1796 gab die Bayr. Akademie der Wissensch. folgende Preisfragen auf: In welchen Schriften geschieht Bayerischer Begebenheiten (vom Urspr. der Bayr. Nation bis zum 15. Jahrh.) einige Meldung? Wer waren ihre Verfasser? und welches historische Ansehen und Gewicht haben dieselben? — Eine Schrift von Christoph Freyh. von Aretin erhielt nur das Accessit, und die Preisfrage ward noch einmal aufgestellt. Vom Erfolg ist mir nichts bekannt worden.

a) *Geographische Schriften.*

α) *Ueber Bayerns alte Geographie.*

Vergl. Chph. Gewoldi delineatio Norici veteris. 1619. oben no. 1288. Oestr. Litt.

Von dem um die Bayrische Geschichte verdienten Verfasser, des Pfälzers Freher Gegner, siehe Leipz. G. Zeit. 1742. S. 170—176.

Von der alten Geographie der Länder Boioarien und des doppelten Noricum's handelt auch unten no. 1063. Salzb. Litteratur.

11) Domin. v. Limbrun Entdeckung einer Röm. Heerstrass bey Laufzorn und Grünewald, und daraus fliessende Erläut. der alten Geographie von Bayern. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 2. Th. 1. p. 93—138.

12) Versuche über die alte Geographie des Lechrains, oder der Licatier, und der Ammerhaus von Augusta bis

Conceliacas, mit einer Charte, von Fr. Rid. Can. reg. von Rotenbuech etc. — in Westenrieder Beytr. (no. 136 unten) B. 4. p. 32 sq.

Joh. Georg v. Lori wollte eine Beschreibung und Geschichte des Lechrains ediren, es ist aber, weil es höhern Orts verhindert wurde, nur der 2te Theil gedruckt worden, welcher blos Urkunden enthält, unten no. 29.

13) Untersuchung der Frage, wo die Oerter Celensus und Quintiana in Vindelico gelegen, und woher die Chelesgowe und Quinzingowe den Nahmen haben? — in den Anmerkungen über die Deutschen Reichssachen, nach Anleit. der D. Reichs Rechte u. s. w. 1741. S. 31—39. (Chelesgau begriff das heutige Amt Kellheim und Haidau, im Quinzingau lag Niederaltaich.)

14) Zur Berichtigung einiger Orte in Bayern vom 8. bis 10ten Jahrh. deren Lage unbekannt oder zweifelhaft war, in Westenrieders Beyträgen. Th. 3. S. 33 ff.

14) Beda Appell Hist. Untersuchung der Gränzen, Gaue und Ortschaften des Hthums Bayern unter den Agilolfingern. — in den Abh. der Bayr. Acad. B. 7. p. 353 sq.

Von den Gauen des Carolingischen Bayerns, siehe unten Zirngibl no. 348.

15) Christ. Friedr. Pfeffel 1te Abh. von den Gränzen des Bayerischen Nordgaus im 11. Sec. — in den Abh. der Bayr. Akad. der Wissensch. B. I. Th. 1. S. 151 —170. 2te Abh. nebst einer Widerlegung der dagegen erschienenen Schrift des Hr. E. Ch. St. unter dem Titel: Franken nicht in Bayern. Ebendas. B. II. Th. 1. p. 181 bis 216.

16) Ueber die Gränzen des Bayerischen Nordgaus. — in Joh. Ad. v. Schultes hist. Schriften und Samml. ungedruckter Urk. Abth. 1. (1798) p. 1 ff. (mit 13 Beyl.)
Oberd. A. L. Z. 1799. B. 1. S. 637.* N. A. D. Bibl. B. 40. S. 398.*

Von der *Oestlichen* Gränzprovinz (Oestreich) siehe die Oestr. hist. Schr. besonders lies Oelssler no. 1416, dann no. 1379. 1385 Oestr. Litt. Oelssler ist auch recensirt in der Oberd. Litt. Zeit. 1798. St. 51. S. 807—811.*† —

Der Verfasser ist eigentlich der Prof. Dobner zu Wien beym Theresiano.

β) *Neuere Geographie.*

17) Apiani (oder Phil. Bienewitz Bavariae descriptio geographica. Monach. 1566. fol. 24 Blätter. — auch in Mercatoris Atlante.

18) Ant. Wilh. Ertel Churbayrischer Atlas d. i. grundrichtige histor. Beschreibung von Ober- und Niederbayern und der Oberpfalz. Nürnb. 1690. 8. Th. I. II. it. 1705. 8. 374, 324 S. Anhang 80 S. nebst 230 Kupf.

19) Descriptio historico-topographica Bavariae oder Beschreibung der 4 Bayerschen Rentämter. München 4 Bände. 1721—1726. fol. mit Kupf. — ist wohl einerley mit folgenden Buche, welches ich angeführt gefunden: Mich. Wening Topographie von Ober und Niederbayern. München 4 Theile. fol. 1701—26.

Vergl. Schlözers Briefwechsel. H. 51. no. 25.

20) Joh. Mart. Max. Einzinger von Einzing Physikalischer Abriss des heutigen Churfürstenthums Bayern. München 1767. 8. Th. 1. 445 S. (enth. Topographie.)

Ebendess. Politischer Abriss des heutigen Churfürstenthums Bayern. Augsb. 1777. 8. 460 S. (Verfassung) — macht den 2ten Theil. Siehe auch no. 506.

21) Nepom. Felix Gr. Zech von Lobczug Anzeige der in dem Churfürstenthume Bayern, Herzogthume der obern Pfalz, der Landgrafschaft Leuchtenberg, dann andern Churfürstl. R. Graf- und Herrschaften befindlichen Klöstern, Graf- und Herrschaften, Hofmarchen, Edelmannssitzen, und Landsassengüter, dann deren Innhabern, wie auch Städten und Märkten. 2te Ausgabe 1778. 4. 1 Alph. ½ Bog. Von der ersten Ausg. habe ich keine Notiz erhalten können.

22) Lorenz Westenrieder Erdbeschreibung der Bayersch-Pfälzischen Staaten. Zum Gebrauch einer Bayerisch-Pfälzischen Geschichte für die Jugend und das Volk, sammt iner Einleitung in die allgemeine Erdbeschreibung. Münhen 1784. 8. 1 Alph. 2 Bog.

Nürnb. G. Z. 1784. S. 532.*† Allg. D. Bibl. B. 62.

S. 167.† Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 165—167.†*

23) Geschichte und Erdbeschreibung von Pfalz-Bayern für Schüler. Von den Verfassern der Kinderakademie. München 1787. 8. 1 Alph. 12 Bogen. 2te neubearb. Auflage München 1798. gr. 8.

Allg. D. Bibl. Anh. zu B. 53—86. Abth. 2. S. 1044.*†

24) Pfalzbayrische Erdbeschreibung. Zur Unterstützung der unglücklichen Einwohner von Kusel. 1795. 96 S. 8. Oberd. A. L. Z. 1796. B. 2. S. 91 f.

25) Reiseatlas von Bayern, oder geographisch-geometrische Darstellung aller Bayrischen Haupt- und Landstrasen mit den daran liegenden Ortschaften und Gegenden, nebst kurzen Beschreibungen alles dessen, was auf und an jeder der aufgezeichneten Strasen für die Reisenden merkwürdig seyn kann. Von Adrian von Riedl, Kurpf. Bayr. Hofkammerrath u. s. w. München 1796. gr. 4.

Oberd. A. L. Z. 1796. B. 1. S. 327 f.*

b) *Schriften zur Geschichte des Bayrischen Herzogl. dann Churfürstl. Staats überhaupt.*

aa) *Quellen.* (Vergl. S. 513.)

α) *Sammlungen davon.*

26) Andr. Fel. Oefelius Rerum Boicarum scriptores Tomi II. Aug. Vind. 1763. fol. 800 und 834 S. (Register 73 Bog.)

Von dem verdienstvollen Verfasser dieser wichtigen Sammlung siehe: Carl Albr. v. Vacchiery Rede zum Andenken Andr. Felix von Oefele. München 1781. 87 S. 4.

Gött. G. A. 1781. S. 343—345.* Meusel Litt. 1781. St. 8. S. 139—151.*

Hierher gehören auch zum Theil Langens Nachrichten unten no. 126.

27) Monumenta Boica. T. I—XVI. Edita ab Academia scientiarum electorali. Monach. 1763—1795. 4. ohngefähr 50 Alph. enth. folgende Klosterchroniken und Urkundensammlungen:

T. I. a) Monumenta Garsensia. S. 11—114. (i. e. Codex traditionum; diplomatarium miscellum; codex episto-

laris.) b) Monumenta Angiensia. (cod. trad. et dipl. misc.) S. 117—252. c) Monumenta Atilensia. (Aetl.) (dipl. misc.) S. 255—334. d) Rotensia. (dipl.) S. 337—448. und T. II. S. 3—114.

T. II. e) Seonensia (Sewn) (dipl. misc.) S. 115—166. f) Baumburgensia. (dipl. et codex trad.) S. 167—270. und T. III. S. 1—96. g) Monum. canoniae Chiemseensis (codex trad. et diplom. misc.) T. II. S. 271—436. h) Monum. abbatiae regiae Chiemsee.-Frauenchiemsee. (dipl. misc.) S. 437—526.

T. III. i) Monum. Raitenhaselacensia. (dipl.) S. 97—228. und T. VI. S. 355—396. k) Ranshofana. (cod. trad. et dipl.) T. III. S. 229—390. l) Reicherspergensia. (cod. trad. et dipl. misc.) S. 391—526. und T. IV. S. 401—510. m) Sanzenonensia. (dipl.) T. III. S. 521—582.

T. IV. n) Formbacensia. (cod. trad. et dipl.) S. 1—212. o) San Nicolaitana (prope Patav.) S. 213—400. p) Subenensia. S. 511—544. (cod. trad. et dipl.)

T. V. q) Fürstencellensia. (dipl.) S. 1—98. r) Aspacensia. (cod. trad. et dipl.) S. 99—226. s) San Vitana S. 227—288. t) Alderspacensia. (cod. trad. et dipl.) S. 289—452. u) Beyhartingensia (dipl.) S. 453—508. v) Matighofana. (dipl.) S. 509—572.

T. VI. w) Tegernseensia. (cod. trad. et dipl.) S. 1—354. y) Beurbergensia. (dipl.) S. 397—474. y) Steingadensia. S. 475—632.

T. VII. z) Monum. Benedicto Burana. (cod. trad. et dipl.) S. 1—222. aa) Ettalensia. (dipl.) S. 223—328. bb) Wessofontana. (codex trad. et diplom.) S. 329—426. cc) Weyariensia. — i. e. codex Falkensteinensis, — über die Güter und Schlösser des Gr. Sibotho von Neuberg und Falkenstein — vom J. 1180. S. 427—505.

T. VIII. dd) Monum Raitenbuchensia. (dipl.) S. 1—112. ee) Diessensia. (cod. trad. et dipl. — stehn zum Theil auch bey Oefele T. II.) S. 113—312. ff) Bernriedensia. (dipl.) S. 313—356. gg) Schefftlariensia. (cod. trad. et dipl.) S. 357—576. hh) Andeccensia. (dipl.) S. 577—602.

T. IX. ii) Monum. Schledorfensia. (dipl.) S. 1—82.

kk) Furstenfeldensia (dipl.) S. 83—342. ll) Weihenstephanensia. S. 343—524. (cod. trad. et dipl.) mm) Neocellensia. (item) S. 525—610.

T. X. nn) Monum. Pollingana. (dipl.) S. 1—226. oo) Undersdorfensia. (dipl. et cod. trad.) S. 227—322. und T. XIV. S. 111—170. pp) Altomonasteriensia. (diplom.) T. IX. S. 323—374. qq) Schirensia. (cod. trad. et dipl.) S. 375—600.

T. XI. rr) Niederaltacensia. (cod. trad. et dipl.) S. 1—340. und T. XV. S. 1—88. ss) Metensia (dipl.) T. XI. S. 341—518. tt) Kuebacensia. (dipl.) S. 519—550.

T. XII. uu) Oberaltacensia (cod. trad. et dipl.) S. 1—302. vv) Elisabethcellensia. (diplom.) S. 303—320. ww) Osterhoviana. (dipl.) S. 321—499.

T. XIII. xx) Prislingensia. (cod. trad. et dipl.) S. 1—296. yy) Weltenburgensia. (it.) S. 297—472. zz) Excerpta necrologii Weltenburg. S. 473—492. aaa) Bernh. Norici Opusc. V. anecdotum de genealogia fundatoris coenobii Cremisanensis. S. 493—507.

T. XIV. bbb) Monum. Windbergensia. S. 1—110. ccc) Geisenfeldensia. (cod. trad. et diplom.) S. 171—310. ddd) Monum. Carmelitarum Straubingan. S. 311—346. eee) Monumenta miscella. S. 347—428.

T. XV. fff) Thierhauptana. S. 89—144. ggg) Prulensia. S. 145—244. hhh) Mallersdorfensia. S. 245—434. iii) Seligenthalensia. S. 435—558. kkk) Miscella. S. 559 bis 624.

T. XVI. lll) Monum. S. Crucis Werdensia. S. 1—98. mmm) Rohrensia. S. 99—258. nnn) Schoenfeldensia. S. 259—532. ooo) Collectanea historica von Angelus Rumpler, Abb. Formbac. bis a. 1481. S. 533—604. ppp) Synodus Augustana a. 1452. S. 605—662.

Recensionen dieser Urk. Sammlungen:

Th. I. II. rec. Erl. G. A. 1764. S. 166.* Th. II–IV. rec. Leipz. G. Z. 1765. S. 242 ff. 322 ff. 708 ff.* Th. 9. Leipz. G. Z. 1768. S. 11 ff. — Ueber andre Theile siehe Fortgesetzte Betracht. über die neuesten hist. Schr. Th. 3.

S. 175. Meufel Neuefte Litt. der Gefch. Kunde. Th. 4. S. 71. Semler in feinen hiftor. Abhandl. S. 282—346 zeigt eine Menge Fehler im Abdruck der Urk. in diefen Monum. Boic. - Th. 11. rec. Jena. G. Z. 1772. St. 13. S. 105—108.* Erl. G. Beytr. 1772. S. 236.* Th. 13. rec. Jena. G. Z. 1778. S. 657 ff. Th. 14 rec. Tübing. G. A. 1785. S. 337.* Allg. D. Bibl. B. 69. S. 503—508.* † — Anticritik gegen diefe Recenfion in Weftenrieders Beyträgen zur vaterländ. Gefch. u. f. w. Th. 1. S. 185--192. Th. 15. 16. rec. Jena. A. L. Z. 1789. B. 2. S. 269—271.* und 1796. B. 4. S. 393 f. Gött. G. A. 1789. S. 829. Litt. des Kath. Deutfchl. II. S. 1.*

Vergl. Lorenz Weftenrieder Betrachtungen über den 16ten Band der Monum. Boic. München 1795. 4. 59 Seiten.

Jena. A. L. Z. 1797. Aug. S. 447 f. Oberd. A. L. Z. 1796. B. 1. S. 71 ff.

β) *Insbefondre*

a) *Urkunden.*

Aufser dem gröfsten Theil von no. 27. gehören hierher:

28) Diplomatarium Tegurinum von a. 1002—1512. in Oefele S. R. Boic. T. II. S. 80—98.

29) (v. Lori) Gefchichte des Lechrains. B. 2. ohne O. und J. fol. 6 Alph. 4 Bog. 6½ Bog. Inhalt. enth. 520 Urk. von 1030—1765, die man höhern Orts nicht gern bekannt werden laffen wollte. Daher der erfte Theil unterdrückt u. diefer 2te nicht in den Buchhandel gekommen ift.
Meufel hift. Litt. 1781. St. I. S. 506—514.*.

Eben das ift der Fall mit

30) (I. G. von Lori) Sammlung des Bayrifchen Münzrechts. 3 Theile. o. O. und J. fol. 319 Urkunden, das Berg- und Münzwefen betreffend von den älteften bis auf die neueften Zeiten. Das Werk ift blos für die Collegien und nicht verkauft worden, weil man Publication für gefährlich hielt (!) — Die Urk. des 1ften Theils find gröfstentheils für die Landesgefch. fehr merkwürdig.

31) Specimen diplomatarii Boioarici von a. 1217—1498. in Oefele T. II. S. 99—296.

Vergl. unten no. 249. 250.

32) Excerpta dipl. Eusdorffensium, p. Val. Schwaighaufer. Ebendaf. T. I. S. 579—598.

33) Monumenta Reichenbacensia Ord. S. Bened. Ebendaf. S. 399—416.

34) Antiquitates diplom. Altahenses et Osterhovenses ab Aventino collectae. Ebendaf. S. 719—730.

35) Monumenta Ebersbergensia. Ebendaf. T. II. S. 1—49. (cod. tradit. et libellus concambiorum Ebersperg.)

36) Rotulus censualis canoniae D. Salvatoris Pollinganae, Ord. can. reg. S. Aug. Ebendaf. T. II. S. 822—834.

37) Specimen codicis diplomatici Bavarici de a. 1224—1544. in (Scheid) Bibl. hist. Goetting. S. 183—296.

Der 2te Theil von Meichelbecks Chron. Bened. Bur. (unten no. 807.) enth. blos Urkunden 288 S. fol. — Eben so Leuttner Hist. monast. Wessofont. P. 2. no. 941.

38) Zusammentrag der wichtigsten Urkunden, auf welche in den über die Bayrische Erbfolgssache bisher herausgekommenen Schriften sich bezogen worden. 2 Theile. Regensburg 1778. 4. 1 Alph. (1 Th. 16 Gr.) — betrifft blos Bayern; für die Oberpfalz wurde eine besondere Sammlung versprochen.

Nürnb. G. Z. 1778. S. 867. Erl. G. A. 1778. Th. 1. S. 453.*

Vergl. 39) Des löbl. Haus und Fürstenthums Obern und Niederbayern Freyheiten von einem regierenden Fürsten von Bayern auf den andern, Gemeinem Land gegeben, die auch von Kaisern und Königen confirmirt seyn. München 1514. item 1568. (63 Freyheitsbriefe.) auch grösstentheils in Lünig landsässiger Ritterschaft. T. I. S. 567 ff. Neue Edition f. tit. Sammlung der Bayrischen Landständischen Freyheitsbriefe und sogenannten Handfesten, oder der Privilegien, Landesverträge, Vereinigungen und Bündnisse Gemeiner Landschaft des Herzogthums Ober- und Niederbayerns; nach den Ausgaben von 1514 und 1568 neu ab-

gedruckt, und mit einem Anhange vermehrt. 1779. 4. 22 Bog. — voe Joh. Chr. Jon. Fischer. Der Anhang enthält 15 neue Urk. — Die Vorrede und den Anhang hat derselbe wieder abdrucken lassen in s. Kleinen Schriften. Th. 1. S. 279—380.

Nürnb. G. Z. 1779. S. 250.

40) Concordaten und Recessen, welche zwischen Churbayern, dann denen Erz- und Hochstiftern Salzburg, Passau, Freisingen, Regensburg, Augsburg und Chiemsee; soviel das Ecclesiasticum betrifft, getroffen, auf Chursächs. Befehl in Druck gegeben. München 1769. fol. 59 S.

Siehe auch 41) Wigul von Hund Anmerkungen zur Erläuterung Deutscher und Lateinischer Urkunden und andrer Bayrischen Historien und Alterthümer, in (Finauers) Biblioth. zum Gebrauch der Bayr. Geschichte. B. 2. S. 135—170.

b) *Alte Schriftsteller und Chronisten, nach Ordnung der Zeit, wo sie anfangen.*

Von Aventin siehe no. 98.

42) Chronicon monasterii Reichersbergensis in Boioaria a principio rerum ad a. 1200 (itzt im Oestr. Innviertel.) ante annos CD congestum, cum diplomatum appendice, studio Chph. Gewoldi. Monach. 1611. 4. — (selten) und in Ludewig Script. rer. Bamberg. T. II. S. 127—378. (reicht nur bis 1194.)

43) Andreae, Ratisbonensis presbyteri, (cl. circa a. 1439.) Chronicon de ducibus Bavariae, ante CC paulo minus annos scriptum, cum paralipomenis Leonhardi Bauholtz ad a. 1485. Ex bibliotheca Marqu. Freheri. Amberg. 1602. 4. 226 S. auch 1604. 4. item Hanov. 1607. 4. (reicht von a. 1—1438, und resp. 1485.) — steht auch in Boecler et Kulpisii Collect. rer. Germ. Argent. 1685. fol. S. 18 ff. und in der Schilterschen Ausgabe dieser Samml. (Argent. 1702. fol.) no. 13. S. 1 ff. s. tit. Andr. Presb. Chronica de principibus terrae Bavarorum.

44) Viti Arnpeck, Presbyt. saecul. et Sixti episcopi Frising. capellani (fl. a. 1495.) Chronicon Boioariae.

(bis 1493.) in Bern. Pez Thes. anecdot. T. III. P. 3. S. 1—471.

45) Des andern Viti Arnpeckh, Priors zu Ebersberg, der noch länger lebte, Bayr. Chronik liegt im Mst. in der Wiener Bibl. Lambec. Comm. de bibl. Vindob. L. II. c. 8. S. 976. (1ste Edit.) — Oefele hat diese Chronik zuerst abdrucken lassen s. tit. Viti Prioris Eberspergensis Ord. S. Ben. Chronica Bavarorum ab origine gentis ad a. 1504. in s. script. rer. Boic. T. II. S. 704--739. (fängt eig. erst a. 891 an.)

46) Bonizonis Sutriensis episcopi († 1089.) Liber ad amicum, seu de persecutione ecclesiae libri novem. in Oefele T. II. S. 780—821. (von a. 1312—1085.)

47) Bernhardi Norici Chronicon Bavariae ab a. 508—1313. in (Finauer) Biblioth. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. I. S. 169—194. auch schon zum Theil in Pez script. Rer. Austriac. T. II. S. 63—73.

48) Anonymi Altahensis breve Chronicon Bavariae. ab a. 514—998. in Oefele T. I. S. 337.

49) Magni, Presbyteri, Chronic. minus Reichersbergense ab a. 558—1167. in P. P. Finauer histor. litterar. Magazin für Pfalz-Bayern. B. I. H. 3. (München 1782) ex cod. msto bibl. monast. Alderspac. S. 215 ff.

50) Udalr. Onsorgii, vet. capellae Ratisb. canon. Chronicon Bavariae a temporibus Phocae Imp. ad a. 1422, (ab a. 602.) in Oefele T. I. S. 354—369. Vergl.

51) Excerpta Boica ex Udalrici Onsorgi catalogo Pontificum Rom. in Oefele T. I. S. 370—373.

52) Io. Staindelii, Presb. Patav. Chronicon generale ab o. c. ad a. 1508, quod ab a. 700 usque ad finem hic primum prodit. Ebendas. T. I. S. 417—542.

Vergl. Chron. Augiense ab a. 709—954. unten no. 803.

53) Anonymi Monachi Emmeram. breve Chronicon Boioariae ab a. Chr. 732—1062. Ebendas. S. 45 f.

Vergl. ab a. 740 folg. unten no. 805.

54) Anonymi Chron. Bavaricum ab a. 768 — 1328. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 73—81.

Ad a. 779—1378 siehe unten Chron. Schlierseense. no. 918.

55) Angeli Rumpler Abb. Formbac. Chronicon de ducibus Bavariae ab a. 808 — 1339. in (Finauer) Bibl. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. 1. S. 21—53.

Vergl. 56) Ebendess. Collectanea historica (bis 1349 (1481) in Monum. Boic. T. XVI. S. 533—604. (Sie enthält manches wichtige für Bayr. Gesch. aber auch viel unrichtiges.

57) Chron. Ebersperg. ab a. 900—1045. in Oefele T. II. S. 1 ff.

58) Breve Chron. Boioar. et Sueviae ab a. 906—1280. in Oefele T. I. S. 613 f.

59) Breve Chron. monasticum Bavariae ab a. 967—1242. Ebendas. S. 338.

60) Anonymi monachi Bav. Compilatio chronol. rer. Boic. ab a. 1000—1388. Ebendas. T. II. S. 331—344.

61) Excerpta ex vetustiori Chronico coenobii Weichenstephanensis, Ord. S. Bened. in Bav. ab a. 1013—1347. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 401—407.

Ad. a. 1077—1225. siehe Conradi Chron. Schyrense unten no. 916 ff.

62) Ottonis, Prioris Waldsassensis, chronicon Waldsassense ab a. 1098—1500. in Oefele T. I. S. 49 ff.

63) Chron. breve Noribergense et locorum vicinorum ab a. 1116—1399. Hartmanno Schedelio auctore. in Oefele T. I. S. 330 f.

64) Anon. Monachi Reichersbacensis Chron. Reichersbacense ab a. 1118—1417. Ebendas. T. I. S. 399 ff.

65) Iac. Parfuessii Chron. Ensdorffense ab a. 1121 —1480. Ebendas. T. I. S. 579.

66) Chronicon breve Scheftlariense ab a. 1140—1562. in Oefele T. I. S. 639—641.

67) Hermanni, Altahensis infer. Abbatis Ord. S. Bened. Annales ab a. (1147) 1152—1273, hactenus Henrico Steroni, eiusd. monasterii monacho et capellano, perperam attributi. in Oefele T. I. S. 656—684. — ex apographo Io. Auentini. Henricus Stero hat diese Chronik blos bis 1300 continuirt. — Unter dem falschen Titel Henrici Steronis stehen diese Annalen von Niederaltaich von 1266 an, mit des eigentlichen Steronis Fortsetzung bis 1300, und der Fortsetzung zweyer Monachorum Monast. s. Udalr. et Afr. August. (Ulr. und Conr. Wetlinger.) von 1301—1334. in Freher S. R. Germ. cura Struvii. T. I. S. 551—596. (alte Edit. S. 384 ff.) auch ohne die letztre Fortsetzung in Canisii Lect. ant. T. I. S. 226 ff. — Edit. Basnag. T. IV. S. 167—215. — Oefele liefert diese Annalen vermehrter. Verbinde damit

68) Eberhardi Altahensis Annales de ducibus Austr. Bav. Suev. ab a. 1273—1305. in Canisii Lect. ant. T. I. S. 305. Edit. nov. Basnag. T. IV. S. 216 ff. Er weicht nur erst vom J. 1302 an vom Henr. Stero, wie ihn Struv. liefert, ab, daher ihn dieser von da an am angef. Orte S. 581 ff. mit beydrucken lassen. Vergl. dann ferner die Fortsetzung des Herrmann von Altaich sub tit.

69) Chronicon Bavariae Henrici, praepositi Oettingani, ab a. 1273—1314. ex adversariis Io. Aventini. in Oefele T. I. S. 685—695.

70) Breve Chronicon Bavariae ab a. 1156—1368. Ebendas. T. I. S. 339.

71) Breve chron. Bav. excerptum a Hartm. Schedelio ab a. 1156—1410. Ebendas. S. 654 f.

72) Io. Ebran de Wildenberg equ. Bav. (auct. sec. 15 in fine) Chronicon Bavariae ab origine gentis ad tempora usque Guilielmi et Ernesti ducum fratrum. (Diese Deutsche Chronik reicht von 1162—1436.) Ebendaselbst T. I. S. 301—316.

73) Excerpta Boica ab a. 1164—1500, ex quodam chronico monasterii inferioris Altahae excerpta, — in Finauers histor. litterar. Magazin. B. I. H. 1. no. 2.

74) Esaias Wipachers Chronik vom J. 1180—1514, in Westenrieders Beyträgen. B. II. S. 87—104.

75) Chronicon Osterhoviense ab a. 1197—1365, cum diversis catalogis. in Rauch S. R. Austr. T. I. S. 489—544. Die Catalogi betr. auch die Herzoge von Bayern.

76) Anonymi Fürstenfeldensis breve chronicon Bavariae ab a. 1220—1296. in Oefele T. II. S. 555 f.

77) Io. Liebii Bamberg. tabularii Bavar. custodis miscellanea historica Schlierseensia ab a. 1233—1540. Ebendas. T. I. S. 386 f.

78) Anonymi Chron. Bav. ab a. 1253—1515. a Chr. Gewoldo e cod. msto excerptum. Ebendaselbst T. I. S. 388—391.

79) Ulrich Futerers Chronik von Bayern, steht unter dem Titel: Fragmentum chronici Tegernseensis ab a. 1266—1347. in Oefele T. I. S. 629 ff. Dort steht auch noch ein Fragment eines Chron. Tegernseensis von 1266—1445.

80) Volcmari, Abbatis campi principum, de gestis principum a tempore Rudolfi regis usque ad tempora Ludovici Bavari Imp. Chronica. (von 1273—1326.) in Oefele T. II. S. 524—554.

Siehe 81) Ant. Joh. Lipowsky Historisch-kritische Abhandlung, ob der Abt Volkmar zu Fürstenfeld Verfasser der Chronik de gestis principum sey? in den Abhandl. der Bayr. Akad. B. 10. S. 247—264.

Vergl. zum J. 1275 ff. oben no. 69 u. 70.

82) Anonymi coaevi Chronicon Ludovici IV ab a. 1286 (eig. 1314)—1347. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 415 bis 425.

83) Henrici de Rebdorf, monachi; (cl. a. 1361.) Chronica de a. 1295—1363. zuerst in Freher S. R. Germ. T. I. (alte Edit.) S. 411 ff. aber sehr fehlerhaft abgedruckt. Daher gab sie Chph. Gewold besonders heraus s. tit. Annales Hainrici Monachi in Rebdorf Rerum ab a. 1295 bis 1367 gestarum. Ingolst. 1618. 4. 87 S. — Dann erschien die Chronik wieder hiernach verbessert und

mit den Varianten in Struvs Edition der Freherſchen S. R. Germ. T. I. S. 598 ff.

84) Wolfgangi Monachi Niederaltah. epiſtolae 72. in Cod. dipl. Pezii et Hueberi P. II. S. 173 ff. (Er lebte um 1310.)

85) Anonymi Ludovico Bavaro ſynchroni Chron. de ducibus Bavariae ab a. 1311—1372, ex apographo Andreae Ratisponenſis. in Oefele T. I. S. 39—44.

Vergl. unten Muſſatus no. 237.

Ad a. 1322 ſiehe no. 251 ff. unten.

86) Anonymi chronicon Noribergenſe et locorum vicinorum ab a. Chr. 1361 bis 1476. Ebendaſ. S. 322---329.

87) Excerpta Boica ex Burckardi Zenggii, Memmingani, Chronico Auguſtano anecdoto ab a. 1369----1469. Ebendaſ. S. 243 bis 300.

88) Anonymi chronicon Suevo-Bavaricum ab a. 1377 bis 1445, cum continuatione ab Erasm. Artz ab a. 1447 bis 1452. in Würdtwein Novis ſubſid. dipl. T. X. S. 297 bis 356.

89) Io. Gairii, Nördlingani, Annorum 1392 et 1393 brevis hiſtoria. in Oefele T. I. S. 618 bis 621.

90) Anonymi Bavari breve Chronicon rerum ſuo tempore geſtarum ab a. 1396 bis 1418. Ebendaſ. S. 610--612.

91) Breve chronicon Bavaricum ab a. 1412 bis 1454. in Pez S. R. Auſtr. T. II. S. 425.

92) Andreae Ratisponenſis Presbyteri ord. can. reg. ſ. Aug. ad S. Magn. in pede pontis Ratispon. Diarium ſexennale, annum Chr. 1422 cum V ſequentibus complectens. in Oefele T. I. S. 15 bis 30.

93) Hartm. Schedelii Hiſtoria rerum memorabilium ab a. 1439 bis 1479 geſtarum, Res Ludovici divitis, Bavariae ducis, imprimis illuſtrans. in Oefele T. I. S. 392 bis 398.

Vergl. auch Ioh. Vetters Faſti unten no. 865. ad a. 1439 bis 1505.

94) Ge. Schamdöcher breve Chronicon rerum quarundam sub Frid. III. Aug. ab a. 1440 bis 1479 gestarum. Ebendas. T. I. S. 316 bis 321.

95) Anonymi Rotensis breve Chron. ab a. 1482 bis 1487. in Pez S. R. Austr. T. II. S. 467.

96) Anonymi Monacensis breve Chronicon Boioariae ab a. 1487 bis 1506. Ebendas. S. 47 f.

97) Ge. Hauer Gesta illustr. ducum Wawariae (1479.) Mst. in der K. K. Bibl. zu Wien.

Vergl. zum 16ten Jahrh. unten Rumpler, Zayner u. s. w. no. 388 ff.

NB. Künftig werden unter den Quellen der Augsburgischen Geschichte auch manche vorkommen, die mitunter sehr die Bayr. Gesch. erläutern.

bb) *Systeme und Compendien der Bayr. Geschichte.*

Urtheile über die Bayrischen Geschichtsschreiber siehe in Bilderbeck Deutschen Reichsstaat. S. 747 ff.

Zuerst gehören hierher Joh. Aventini, oder wie er eig. hiess, Joh. Thurmayrs von Abensberg (geb. 1466. † 1534.) Werke. Bey seinen Lebzeiten erschien blos:

98) Bayrisches Chronicon in Latein verfertiget, und in Syben Puechen getailt, ein kurzer Auszug. Nüruberg 1522. fol. 16 Bog.

Dann folgte erst nach des Verf. Tode:

99) Ioannis Aventini Annales Boiorum seu vet. Germ. Libri VII. per Hier. Zieglerum. Ingolst. 1554. fol. Vermehrter per Nic. Cisnerum. Basil. 1580 et 1615. Francof. 1627. fol. 514 S. ed. noviss. correct. per Nic. Hieron. Gundling. Lips. 1710. fol. 800 S. (Accessit Aventini abacus et Franc. Guillimanni Helvetia. (reicht bis a. 1460.) auch Deutsch:

Joh. Aventini, des weitberühmten Bayerischen Geschichtschreibers Chronika, darinn nicht allein des gar alten Haus Bayern, Kays. Kön. Herz. etc. Herkommen, Sitten Religion, Thaten u. s. w. beschrieben und aus allerley Chro-

niken, Handschriften, alten Freyheiten etc. zusammengetr. und in 8 Bücher getheilt sammt etlichen genealog. Tafeln, anfänglich durch den Autorem in Latein verfertigt, nachmals aber von ihm selber in Hoch Teutsch gebracht (edirt von Sim. Schard) Frankf. 1566. fol. 533 S. vermehrter durch Nic. Cisner. Basel 1580. fol. 425 S. und Frkf. 1622. fol. Diese Deutsche Chronik reicht mit 30 geneal. Tabellen bis a. 1504.

Vergl. nun:

99 b) De Ioannis Aventini Annalium epitome et variis ac variantibus editionibus. in den Amoenitatt. litterar. T. V. S. 81 bis 96.

99 c) Dan. Eberh. Dolp spicilegium observationum de Aventino eiusque Annalibus. Ebendas. T. VII. S. 435 bis 462.

99 d) Nic. H. Gundling de Annalibus Io. Aventini. in s. Observatt. sel. ad rem litterar. spect. T. III. no. 1.

99 e) Paralipomena ad Io. Aventini Annales Boiorum, i. e. loca quaedam, in omnibus editionibus latinis omissa, ex cod. Bibl. Ien. in Struv. Act. litterar. ex mstis erut. Fasc. VIII.

99 f) (Joach. Frid. Feller) Nachricht von dem Teutschen Aventin von 1622 und dessen Discrepanz von der neuesten Latein. Edition des Hr. Gundling. in Struv hist. polit. Archiv. Th. III. p. 254 sq.

Von der Verschiedenheit des Deutschen und Latein. Aventins siehe auch Staatsgeschichte von Bayern. (1745.) S. 504 ff.

Das Leben des Verfassers wird beschrieben von Hier. Ziegler in C. G. Buderi Vitis clariss. historicorum. (Jen. 1748. 8.) no. 2. auch im Ehrentempel der D. Gelehrsamkeit 1747. Zehend III. no. I. und in den Annalen der Bayr. Litteratur 1781. B. I. St. 3 am Ende. S. 269 ff.

Von Marc. Welsers Reb. Boic. siehe unten no. 333.

100) Andr. Brunner S. I. († 1650) Annalium virtutis Boiorum Tomi III ab a. Chr. 600 bis 1314. Monach. 1625 bis 1635. 8. 750, 982, 1054 S. auch in der Bres-

lerschen Ausgabe von no. 101. 1710. fol. 680 S.

101) (Io. Adlzreiter a Tettenweis) Boicae gentis Annalium P. I—III. Monach. 1662. fol. 708, 330 und 634 S. (Der Verfasser nennt sich blos unter der Dedication.) 2te Edit.

Io. Adlzreiteri a Tettenweis (cl. a. 1650) arcani consilii cancellarii, Annalium Boicae gentis partes tres, quibus historia a prima Boi. origine ad a. 1651, quo Max. Elector Bav. decessit, continetur. Accessere Andr. Brunneri Annalium Boicorum a primis initiis ad a. 1311. Partes III. — ex recognitione Ferdinandi Lud. de Bresler et Aschenburg, Senat. Vratisl. cum praefatione God. Guil. Leibnitii. Francof. ad M. 1710. fol. maj. T. I. 675 S. T. II. 327 S. T. III. 591 S. (und Brunner noch 680 S.) A. Erud. 1711. p. 86 sq.

Der wahre Verfasser soll der Jesuit P. Fervaux, des Churf. Max. I. Beichtvater seyn. Siehe Christ. Arnold. de vita Marci Welseri. p. 46. Falkenstein T. III. p. 659.

Nachrichten von Adlzreiters Leben und Schriften stehen in Finauers hist. litt. Magazin. B. I. H. 1. no. 3.

102) Thom. le Blanc Histoire de Bavière. 4 Tom. à Paris. 1680. kl. 8. gegen 6 Alph. — ist meist aus Adlzreiter genommen.

103) (Gude) Staat von Bayern. o. O. u. J. 69 S. 8. (1708.)

104) Dan. Parei Historia Bavarico-Palatina 1633. 4. it. cum adnotationibus et duplici adpendice Ge. Christ. Ioannis. Francof. 1717. 4. 624 S. L. I. II. handelt von Bayern allein. S. 1—123. Der 2te Anhang von Joannes handelt die Bayrisch-Pfalz. Geschichte von 1632—1716 ab. Vergl. die Pfälz. Litt.

A. Erud. 1717. S. 173.

105) Franc. Xav. Leon. Car. Rup. de Lerchenfeld Effigies historiae Bavarae, ratione methodica adumbratae et publicae concertationi propositae in Vniversitate Ingolstadiensi, praeside Ign. Schwarz. Ingolst.

1725. (oder 1731?) fol. — enth. Statum Bavariae chorograph. genealog. histor. polit. ecclesiastico-criticum.

106) Staatsgeschichte des Churhauses Bayern, in welcher nicht allein eine Lebensbeschreibung K. Carls VII, sondern auch die ehemaligen Einwohner des Bayerlandes, deren Könige und Herzoge, desgl. die Religion, Wapen, Vorzüge, Rechtsansprüche und Geschichtschreiber, nicht weniger eine Beschreibung der Städte, Schlösser, Klöster und Märkte des Churfürstenthums Bayern zu finden. Frkf. u. Leipz. 1743. 8. 512 S.

Gött. G. Z. 1743. S. 245.*

(107) Historica notitia rerum Boicarum symbolis ac figuris aeneis illustrata per P. D. Io. Edlweck 1746. fol. (zu Pedelont bey Regensburg.) 102 S. enth. blos Gedichte.)

108) Geschichte von Bayern; in der Erläut. Germ. princeps. T. IV—VI. 2888 S.

109) Geschichte von Churbayern; in Gundlings Churfürsten Staaten. (1747) Th. III. S. 117—624.

Vergl. unten Meichelbeck no. 807. 1752. welcher vieles für die allgemeine Bayr. Gesch. enthält. Eben so Leuttner. no. 941. (1753.)

110) (P. Stadler) Bayerische Geschichte zum bequemen Gebrauch verfasst und an das Licht gestellt. Münch. und Regensb. (1762.) 4. 3 Alph. 4 Bog. (2 Fl. 30 Kr.) erschien anfangs Stückweis und ist meist aus Falkenstein compilirt, — reicht bis Carl Albrecht.

Leipz. G. Z. 1762. no. 31.* Erl. G. Beytr. 1762. S. 315 ff.

111) Io. Steph. Pütter Von Bayern; in seinem Handbuche der Deutschen Staaten. S. 237—336.

112) Joh. Heinr. v. Falkenstein (Bayreuthischen Hofr. † 1760.) Vollständige Geschichte des grossen Herzogthums und ehemaligen Königreichs Bayern, — mit der Vorrede des Freyh. von Ikstatt. 3 Theile. München, Ingolst. und Augsp. 1763. fol. Th. 1. 2. 528 S. Th. 3. 920 S. auch Ingolst. und Augsb. 1776. fol. Es ist eig. blos ein neues Titelblatt vorgedruckt. Vergl. unten no. 332.

Gött. G. A. 1777. S. 1100—1104.†

113) Joh. Herv. Haid Geschichte von Bayern von Otto I. 1180—1778 zur Erkenntniss der Begebenh. dieses Jahres. Regensb. 1779. 8. 12 Bog. (6 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 44. p. 503. 504. Meusel Neueste Litteratur der Gesch. Kunde. Th. 6. p. 124—130.

114) (J. G. v. Lori, Geh. Rath) Chronologischer Auszug der Geschichte von Bayern. Th. I. Alte Geschichte vom Ursprung der Nation bis auf 1179. München 1782. 8. 707 Seiten.
Allg. D. Bibl. B. 55. p. 215—229.* Von des verdienstvollen Verfassers Lebensumständen, siehe Westenrieders Beyträge (no. 136.) Th. I. S. 346—365.

115) Stanisl. Aloys. Keyser Kurzer Entwurf der Bayerschen Geschichte, sammt einem Anhange des Pfälzisch-Wittelbach. Hauses. Augsb. 1782. 8. 185 S.

116) Geschichte von Bayern für die Jugend und das Volk, auf höchsten Befehl Sr. Churf. Durchl. herausgegeben von der Bayr. Akademie der Wissenschaften. B. I—III. München 1785. 8. Th. 1. 2. 432 S. Th. 3. 734 S. (2 Thl. 20 Gr.) (bis 1777.) — ist vom Prof. Lorenz Westenrieder abgefasst, der schon eine Geschichte von Bayern in einem Bande in 8. vorausgeschickt hatte.

Allg. D. Bibl. B. 67. S. 15—22. rec. Th. I.* Eben dieser Theil wird aber noch einmal recensirt B. 68. S. 15—22.†* B. 78. S. 471—481. Jena. A. L. Z. 1785. B. 5. S. 141 f. 1786. B. V. S. 485 ff.†* Gött. G. A. 1786. S. 1798.* Neue Litt. des Kathol. D. III. S. 365 und 568.*† Meusel litterar. Annalen 1786. I. S. 9.*†

117) Geschichte von Bayern (zum Gebrauch des gemeinen Bürgers und der bürgerl. Schulen) verfasst vom Prof. Westenrieder. München 1786. 448 S. 8. (1 Thlr.) Ein Auszug aus no. 116.
Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 486 f.†*

118) Prüfung der Geschichte von Bayern für die Jugend und das Volk, mit Urk. Frkf. und Leipz. 1787. 8. 175 Seiten.

Allg. D. Bibl. B. 83. p. 485—491.*†, Jena. A. L. Z. 1788. März p. 742—744.* Gött. G. A. 1788. P. 75.*

119) Beantwortung der Einwürfe, welche der Gesch. v. Bayern von neuern Oestreich. und Bayrisch-Fürstbischöfl. Schriftstellern gemacht worden. (namentl. gegen die Prüfung etc.) in Westenrieders Beytr. z. vaterl. Gesch. etc. Th. 2. p. 260—352. und Th. 3. p. 166 sq.

(120) Bayerisch historischer Kalender oder Jahrbuch der merkwürdigsten Bayerischen Begebenheiten alt und neuer Zeiten für 1787 von Westenrieder, mit 14 Kpf. München 12. 285 S. (20 Gr. item für 1788.)
Gotha. G. Z. 1787. p. 222.*† Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. p. 881. — enth. für Bayern blos: einen kurzen Entwurf der Gesch. Bayerns in 12 Gemälden. — no. 3.
Jena. A. L. Z. 1787. Jan. p. 251. 252.)

121) Bayerische Geschichtkarte in 9 Blättern von Jos. Burgholzer. München 1788.
Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. p. 723. †*

122) Geschichte von Bayern im Verbande mit dem Staatsrechte von Lipowsky.
S. Schranks litterar. Ephemeriden. B. 1. H. 3. unter den Anzeigen und Recens. no. 1.

123) Lorenz Westenrieder Abriss der Bayerischen Geschichte. Ein Lese- und Lehrbuch. München 1798. 510 und 32 S. gr. 8.
Oberd. A. L. Z. 1799. St. 46. S. 725—752.*

cc) Schriften, welche *einzelne Theile der Bayerischen Geschichte* behandeln.

a) *Sammlungen vermischter hist. Nachrichten, Abhandlungen u. s. w.*

124) Bayerscher Musenberg. 6 Theile. 8. — In diesen Schriften der 2ten Gelehrten Gesellschaft in Bayern sind viele genealogische Nachrichten enthalten.

125) Ant. Wilh. Ertl Relationes curiosae Bavaricae d. i. Gröſste Denkwürdigkeiten des Churherzogthums Bayern. Augsb. 1685. 4.

126) (Joh. Lange u. Franz Ant. Max. Blondeau) Auserlesne historisch-analogische Bayerische Nachrichten von allerhand gesammelten und mit notis beleuchteten alten

und neuen Staatsmerkwürdigkeiten. München 1751. 1752. 4. 735 und 514 S. — erschienen in Heften Monatsweise, und enth. die von Zeit zu Zeit herausgekommenen Bayr. Dipl. Annalen, Land- und Stammtafeln, gelehrte Schriften, Mandate, decreta, chronologias Abbatum et monasteriorum u. s. w.

Gött. G. A. 1753. S. 1362 ff. Leipz. G. Z. 1752. S. 27.

127) (Peter Paul Finauer) Bibliotheca Bavarica oder Samml. verschiedner kleiner Schriften aus allen Theilen der Bayr. Gesch. München 1767. 8. B. I. St. 1—3. 240 S. Fortgesetzt sub tit.

128) (Pet. Paul Finauer) Bibliothek zum Gebrauch der Bayerischen Staats- Kirchen- und Gelehrtengeschichte. Th. 1. Frkf. und Leipz. 1772. Th. 2. 3. München 1772. 8. (1 Thlr. 6 Gr.) 232, 240, 256 S.

Allg. D. Bibl. B. 32. p. 538. 539. Gatterer hist. Journ. Th. 4. p. 137—141.* Th. 9. S. 128—131.*

129) Abhandlungen der Churfürstl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften. Th. I—X. München 1763—1776. 4. — theils historischen, theils philosoph. Inhalts.

Th. I. rec. Hager im Geogr. Büchersaal. B. I. S. 537—543. Erl. G. A. 1764. S. 161—166.* v. Selchow Jurist. Bibl. St. 3. no. 6.

Th. IV. rec. Jena. G. Z. 1768. S. 372 ff.* Th. 6. Gött. G. A. 1776. S. 1161—1168.* Th. 10. Fortges. Betracht. über die neu. hist. Schr. Th. 4. Abschn. 2.

130) Neue historische Abhandlungen der Churf. Bayerschen Akademie der Wissenschaften. B. 1—5. München 1779—1798. 4. m. K.

Allg. D. Bibl. B. 50. S. 343—356. N. A. D. Bibl. B. 6. S. 343.* Gotha. G. Z. 1780. S. 170—174.* Meusel Neu. Litt. der Gesch. Kunde. Th. 5. S. 260—282.* Ebendess. histor. Litt. 1781. St. XI. Gött. G. A. 1781. S. 2—7.* Nürnb. G. Z. 1780. S. 180—183.* Jena. A. L. Z. 1793. B. 2. S. 665—668.* Oberd. A. L. Z. 1799. B. I. S. 497 ff.*

131) Bayerische Alterthümer und Merkwürdigkeiten. München 1769. 8.

132) Magazin für die neueste Litteratur, Kenntniss Bayerischer Schriftsteller, Diplomatik, Genealogie und Heraldik, Topographie, dann überhaupt für die alte und neuere Geschichte in Bayern. B. I. Herausgegeben von einem Mitgliede der Churbayr. Akad. der Wiss. (P. P. Finauer) München 1775. 76. B. I. St. 1—6. 4. jedes 3 Bog. enth. kurze Recensionen neuer Bücher aus allen Theilen der Gelehrsamkeit und historische Abhandl. und Nachrichten für Bayern.

Allg. D. Bibl. B. 30. St. 2. S. 559.

133) Joh. Nepomuck Mederer Beyträge zur Geschichte von Bayern. Regensb. 1777—1793. 8. 5 Stück. St. 1—4. 333 S. St. 5. 295 S.

Nürnb. G. Z. 1778. St. 7. u. 70. S. 53. 1780. S. 661.* Erl. G. A. 1778. Th. 2. S. 171 und 637.* Meusel Litt. der Gesch. Kunde. Th. 2. S. 127—129. Frkf. G. A. 1778. S. 793—797. Allg. D. Bibl. B. 43. S. 530—534.*

134) Pet. Paul Finauer historisch-litterarisches Magazin für Pfalzbayern und angränzende Gegenden. B. I. H. 1—3. 1782 8. 288 S.

Nürnb. G. Z. 1782. p. 566 sq. und 660—662.*

135) Materialien zur Geschichte des Vaterlandes, dessen heutige Geographie, Naturproducte, Landwirthschaft, Manufakturen, Nahrungsstand, alte Sitten und Gebräuche in verschiedenen Gegenden Bayerns, dann der Herzogthümer obern Pfalz, Neuburg und Sulzbach. St. I. München 1782. 4. 96 S. (48 Kr.) (vom Hofkammerrath J. F. S. Kohlbrenner.)

Allg. D. Bibl. B. 56. p. 513—516. Nürnb. G. Z. 1782. p. 481. Gött. G. A. 1782. S. 804 f. — Es war zu einem Monats- oder Extrablatt des Münchner Intelligenzblatts bestimmt.

136) Lorenz Westenrieder Beyträge zur vaterländischen Historie, Geographie, Statistik und Landwirthschaft. München 1788 ff. 5 Theile. 8. 6 Alph. 6 Bog. — enthält unter andern Th. 1. S. 142—184 u. Th. 5. S. 227—242 Miscellaneen von histor. Merkwürdigkeiten, Anecdoten, Berichtigungen u. s. w. — Die übrigen Aufsätze stehen an ihren gehörigen Orten verzeichnet.

Jena. A. L. Z. 1789. B. 1. S. 750.*† Oberd. A. L. Z. 1788. S. 3109. 1789. B. 1. S. 1153. 1794. B. 2. S. 520 ff.* N. A. D Bibl. B. 26. S. 195. A. Litt. des Kath. D. B. II. H. 1. S. 12.*

137) Journal für Bayern und die angrenzenden Länder, herausgegeben von H. A. Gr. v. R. B. 1. H. 1. Pappenh. (Nürnb.) 1800. 7½ Bog. kl. 8. — enth. verſchiedene hiſt. Aufſätze; wird fortgeſetzt.

Erl. L. Z. 1800. S. 288.* Oberd. A. L. Z. 1800. B. 1. S. 490—492.†

β) Insbeſondre

αα) In Rückſicht der Civil- und politiſchen Geſchichte.

a) Schriften zur Geſchichte der regierenden Häuſer in Bayern, und zwar

aa) aller derſelben.

138) Dominici Cuſtodis duces Bav. aeri incisi. Antverp. 1605. fol. auch f. tit. Genealogia ſereniſſ. Baioriae ducum et quorundam genuinae effigies a Wolfg. Kilian. Aug. Vind. 1620. fol.

Auch Deutſch: Wolfg. Kilians Geſchlechtsregiſter der Herzoge in Bayern. Augsp. 1632. fol.

139) J. U. M. Schauplatz Bayriſcher Helden, d. i. Ausführlicher Entwurf aller Bayr. Herzoge. Nürnb. 1681. 8. (von Theodo I. bis Ferd. Maria.) — iſt aus Adlzreiter genommen.

140) Michaelis Steinmayr Abbatis Oſternov. ſynchronismus LX Boiariae regum ducumque a Theodone usque ad Ferd. Mar. — in (Finauer) Biblioth. zum Gebrauch der Bayr. Geſch. B. 2. p. 229—240.

141) Stammtafeln der ausgeſtorbenen eigenen Regenten von Bayern. Leipz. 1778. 19½ Bog. fol. (von Joh. Aug. Schlettwein in Gieſen.) — enthält die Genealogie aller Herzogl. Häuſer und die der alten ausgeſtorbenen Grafen und Dynaſten in Bayern.

p. 173—175.* Hall. G. Z. 1778. p. 483. 484.* Jena. G. Z. 1778. p. 555. Gött. G. A. 1778. p. 918. 919. Erl. G. A. 1778. Th. I. S. 322 ff.*

bb) *Insbesondere von den Agilolfingern.*

aaa) *Ueberhaupt.*

Vergl. Bernh. Norici Opusc. de genealogia Thassilonis oben no. 1478. Oestr. Litt.

142) Jo. Heinr. Gottl. v. Justi 2 Preissfragen der Churf. Bayr. Akad. der Wissensch. über den Ursprung der alten Herzoge von Bayern und deren Verhältniss gegen die Fränk. Monarchie. Kopenhagen und Leipz. 1763. kl. 8. 126 Seiten.

Gött. G. A. 1764. p. 225—231. Erl. G. Beytr. 1764. S. 346—351. 361—365. Das Verhältniss der Bayr. Regenten zur Fränk. Monarchie leitet Justi mit Brunner, Adlzreiter u. s. w. aus einem ewigen Bündnisse wider die Feinde ab. Vergl.

143) Joh. Heinr. Gottl. von Justi, worinn der Fränk. Könige und der Herz. v. Bayern aus dem Agilolf. Stamme wechselsweise Rechte und Verbindlichk. bestanden haben. — in den Abhandl. der Bayr. Acad. d. W. B. 4. Th. 1. p. 3—42.

144) Lebensnachrichten von Giambat de Gasparis, und ein paar Aufsätze von ihm über die Bayrische Herzogswürde unter den Agilolfingern. in Nuova Raccolta d'Opuscoli scientifici e filologici. T. 29. (Venez. 1775. 8.) no. I.

Vergl. unten die Schrift von Jani no. 346.

145) Die Agilolfinger in Bayern, ein ursprünglich Fränkisches Geschlecht. in Mederers Beyträgen. St. 1. S. 7—42.

146) Rom. Zirngibl. Abh. von den Bayrischen Herzogen vor Carl des Grossen Zeiten in den Neuen hist. Abh. der Churf. Bayr. Akad. der Wissensch. B. 1. S. 5 bis 266. (von ihren Regierungsjahren, Familien u. Thaten.)

Allg. D. Bibl. B. 50. S. 344—350.* Meusel neueste Litt. der Gesch. Kunde. Th. V. S. 261—273.* Gotha. G. Z. 1780. S. 171. Gött. G. A. 1781. S. 2—4.*

bbb) *Von den einzelnen Agilolfingischen Herzogen.*

Garibald I.

147) Io. Nep. Mederer diss. de Garibaldo I. duce Bavariae ex Agilolfingis primo. Ingolst. 1772. 4. auch übersetzt: Joh. Nep. Mederer Historische Abhandlung von Garibald, erstem Herzoge von Bayern, Agilolfingischen Stamms, (übersetzt von Wilh. Rothammer). in Finauers Bibliothek zum Gebrauch d. Bayr. Gesch. Th. 3. S. 1 ff. (Hier behauptet der Verfasser noch, die Agilolfinger, von denen er Garibald als den ersten Bayr. Herzog erweisst, seyen ein ursprüngl. Bayr. Geschlecht.)

148) J. N. Mederer Vom Herzog Garibald I. in s. Beytr. St. 2. p. 69—109. — hier ändert er seine vorige Meinung und zeigt, dass er, ein mit dem Fränk. Könige verwandter Austrasier, im 6ten Sec. als erster Herzog von Bayern von dem Fränk. König bestellt worden, und es bis an s. Ende geblieben sey.

Vergl. no. 145.

Thassilo.

149) Von Thassilo I. einem Sohne Garibalds I. und Vater Garibalds II. — in Mederers Beyträgen. St. 2. S. 113—127.

Von den Theodonen.

150) Die Gesch. der Theodonen in Bayern. in Mederers Beyträgen. St. 3. p. 133—206.

Von Thassilo II.

151) Von der Unterdrückung der Agilolfinger. — in Mederers Beyträgen. St. 4. p. 209—332. — handelt auch von Thassilos Vorfahren *Hugbert* und *Odilo*.

152) Thassilonis, Boiorum ultimi ducis, dipl. quo Monasterium Chrembsmunster, abs se conditum, dotat, cum notis. — in Meibom Opusc. hist. p. 479—495 und in s. S. R. G. T. III. p. 191—201. steht auch in no. 1371. Oestr. Litt. L. I.

cc) *Von den Carolingischen Besitzern Bayerns.*

153) Ein altes Necrologium von dem Caroling. Herz.

Bayr. Geschlechts. — in den hist. Bayr. Nachr. Relat. 12. no. 8.

bb) *Von den Herzogen aus verschiednen Häusern.*

aaa) *Von Luitpold und seinen Söhnen Arnulf und Berthold.*

Siehe no. 182 ff. 225 ff.

bbb) *Von den Herzogen von Bayern aus dem Sächsischen Hause.*

Siehe die Litteratur von Sachsen, da über diese Fürsten, als Herzoge von Bayern, keine besondere Schrift existirt.

ccc) *Vom Herzog Heinrich dem III. (minor.) 983—985.*

Siehe no. 228 unten.

ddd) *Von den Herzogen aus dem Welfischen Hause.*

Ueberhaupt.

154) Anonymi historia de Guelfis principibus et Chronicon Weingart. in Canisii Lect. ant. T. III. no. 18. (ed. Basnag.)

155) Excerpta de Guelfis ex Viti Arenpeck, Presb. Frising. Chronica Bavarorum inedita. in Leibniz S. R. Brunsvic. T. III. S. 660—675.

156) Narratio Altahensis de quorundam ducum Bavariae genealogia et incrementis. Ebendas. T. II. S. 21—23.

157) Origines Guelficae per Gottfr. Willh. Leibnitz, Io. Ge. Eccard, Io. Dan. Gruber, editae a Christ. Lud. Scheid. Hanov. T. I—IV. 1750—1753. fol. T. V. 1780. fol. cura Io. Henr. Iungii.

158) Die Guelfen, ein Agilolfingisches Geschlecht. — in Mederers Beyträgen. St. I. S. 45—61.

159) Welforum origines et gesta. (von den Welfen in Bayern) in Greinwalds Origg. Raitenbuchae. (unten no. 910.) Vol. I. (1797.) S. 1—74. — Er theilt eine Welfische Chronik von Jos. Saal († 1696.) mit.

160) Welforum genealogia ex tabulis Raitenbuchae. Ebendas. S. 75 ff.

161) Anonymi Weingartensis de Guelfis principibus ex Cod. Sec. XII. in P. Gerard Hess Monum. Guelf. seu script. rer. Guelfic. (Kempten 1784. 4.) S. 1—54. — Diese Schrift enth. überhaupt lauter alte Schriftsteller, Necrologe u. s. w. zur Gesch. der Welfen.

Allg. D. Bibl. B. 60. S. 487—491.*

Vergl. 162) Chron. Weingartense seu genealogia principum Guelforum ex cod. Vindobon. in no. 157. T. V. no. 2. S. 31—59.

Insbesondre.

Von Herzog Welf I. (1071—1101.)

163) De Welpone duce Bavariae et illius posteritate. in Ludewig Reliqu. Mss. T. VIII. S. 150—154.

164) Nachricht vom Herzog Welphus I. aus Bayern, im Append. ad Gundlingiana edit. Stoll. P. I. no. 27.

165) Phil. Melanchthon hist. de Guelpho, duce Bavariae. in Declamat. select. T. II. S. 858 ff.

Welf II. (1101—1119.)

Heinrich der Schwarze. (1120—1126.)

166) Anmerkung, dass Henricus niger, Herzog von Bayern nicht der erste gewesen, so diplomata ausgestellt. — in Schotts Jurist. Wochenbl. Jahrg. 3. no. IV.

167) Chronolog. Auszüge aus der Gesch. des H. Otto VIII. Bischoffs von Bamberg und des Bayerischen Herzogs Heinrich des Schwarzen, zur Beleucht. einiger Münzen, von Rupert Abt zu Prifling. — in den Neuen histor. Abh. der Churf. Bayr. Akad. der Wissensch. B. V. no. 4.

168) Berichtigung der Todestage Heinr. des Schwarzen, Herz. von Bayern, s. Gemahlin Wulfhild und dreyer Söhne. im Allg. L. A. 1799. S. 1881—1884. (Er starb 13. Dec. Sie, d. 29. Dec. 1126.)

Heinrich der Stolze. 1126—1138.

169) Die Frage: Wenn, wo und warum Conrad III. dem H. Heinrich dem Stolzen die Hthümer Bayern und Sachsen zuerkannt habe, erläutert Schuhmacher in s. Beytr.

zur D. Reichshistorie. no. I. (in der Betrachtung über den Werth Ottos v. Freysingen.)

Heinrich der Löwe.

Origines Guelficae. T. III.

Alle weitere Schriften zur Geschichte des Welfischen Hauses folgen künftig in der *Braunschweig-Lüneburgischen* Litteratur. Hierher gehört noch:

170) Beyträge zu den Friedensschlüssen der entferntesten Zeiten. 1779. 8. St. 1. 2. 49 S. St. 1 handelt von den Ansprüchen, die angeblichermaßen noch jetzt das Welfisch-Braunschweigische Haus auf Bayern habe.

171) Sendschreiben an einen gelehrten Freund über das St. 1. die Rechte des Welfischen Hauses an das Herzogthum Bayern betr. 1779. 8. 48 S.

ee) Vom Wittelsbachischen Hause.

aaa) Ueberhaupt.

Allgemeine genealogische Schriften.

172) Wigulei Hund Pars historiae genealogicae Boicae et Palatinae. in Buder Symmict. observat. et opusc. ex monim. dipl. etc. L. 2. no. 14. S. 144—172.

173 a) Chph. Gewoldi Genealogia sereniss. ducum Boiar. cum quorundam genuinis imaginibus. Aug. Vind. 1605. fol. 1620. fol. Antverp. 1625. fol. — dennoch rar S. Buder a. a. O. S. 145. (leitet die Familie von Carl dem Großen ab.)

173 b) Markward Frehers Blutstamm und Sippschaft der Herzoge von Bayern und Pfalzgrafen bey Rhein. in Fischers Noviss. script. ad monum. rer. Germ. P. I. S. 137—192. Daß diese Schrift nicht von Mark. Freher, sondern von Augustin Koelner sey, zeigt Veith bibl. August. Alph. III. S. 75—80.

173 c) Churf. Ludwigs V. von der Pfalz Reimweise verfaßte Genealogie des Bayr. Pfälz. Hauses. in Fischer a. a. O. S. 39—134. Vergl. Pfälz. hist. Nachr. Probe V. S. 217.

174) Gottfr. Ferd. Bukisch, Röm. Kais. Raths und Regscr. des Fthums Brieg, Historia genealogica Palatino-Neoburgico Bavarica, oder historische Erläuterung des Churfürstl. Pfalz-Neuburg-Bayrischen Regentenbaums, worinnen enthalten, wie und welchergestalten die beyden Durchlaucht. Churhäuser Pfalz-Neuburg und Bayern von dem grossen Monarchen Carl ihren Ursprung, dann vermittelst unterschiednen mit Kais. Kön. Fürstl. und andern hohen Häusern eingeschrittenen Vermählungen u. s. w. auch was bey selben sich in geistl. und politischen Staatssachen Denkwürdiges begeben und zugetragen. Th. 1. 2. Glatz (1687) 4.

175) Stammtafeln der Churhäuser Bayern und Pfalz, in den histor. Bayr. Nachrichten. Relat. 11. 12. no. 1. 8. Relat. 13. no. 1.

176) (Io. Wünsch) Genealogia chronologica gentis carolino-Palatino-Boicae. 1773. fol. (reicht nicht über das 16te Jahrh.)

177) Stammbaum des gesammten hohen Pfälzisch-Bayrischen Hauses. — G. F. U. 1 Bog. 1778. gr. fol. (8 Gr.)
Nürnb. G. Z. 1778. St. 25. S. 206.

178) 2 geneal. Stammtafeln des durchl. Chur- u. Hochfürstl. Pfalzbayrischen Gesammthauses. v. J. M. M. Einzinger von Einzing. Augsb. 1785. 2 Bog. fol. (3 Gr.)
Allg. D. Bibl. B. 69. p. 461—464. Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 143.†

179) Carl Albr. v. Vacchiery Abh. über die Grabstätte und Grabschriften einiger Herzoge von Bayern. — in den neuen hist. Abh. der Churf. Akademie zu München. B. I. p. 349—382. (enth. Grabschriften und Nachrichten von Bayr. Fürstl. Personen, die von 1209—1640 gestorben.)
Nürnb. G. Z. 1780. S. 180 ff.

Zu der Materie von den *Verwandschaften* des Hauses gehören:

180) Brandenburgs und Bayerns wechselsweiser Einfluss 1764. im Longolischen Vorrath allerley brauchbarer Nachrichten. Fach I. St. 1. S. 1—22.

181) Beytrag zur Pfälzisch-Bayrischen Geschichte von Schlesien. Breslau 1779. 44 S. 4. (siehe no. 464.) — Es

wird gezeigt, welche Herzoge von Schlesien von a. 1634—1660 Pfalzbayr. Prinzessinnen, und welche Schlesische Prinzessinnen Pfalzbayr. Prinzen geheurathet haben.

Insbesondre vom Ursprung des Hauses und dem Stammvater desselben Luitpold.

182) Augustin de Canusio Gedanken vom Ursprunge Herzogs Luitpoldi, in der Hallischen Biblioth. 1713. St. 30. no. I. S. 839 ff.

183) Ign. Franc. Xav. de Wilhelm Bav. elect. consiliar. intim. Vindiciae arboris genealogicae augustae gentis Carolino-Boicae contra systema authoris geneographi, qui in arbore genealogica ante paucos annos cupro incisa serenissimorum Boicorum principum fundatorem ponit Luitpoldum, et abrupta penitus arbore negat Carolum magnum. Monach. 1730. fol. (2 Partes.) 2 Alph. 6 Bog. 7 Kupf. (behauptet, Arnulf der Böse von Bayern sey König Arnulfs Sohn, und also ein Ururenkel von Carl d. Gr. gewesen.

A. Erud. Lips. 1730. Sept. no. 14. Arbeiten der Gelehrten im Reiche 1733. St. I. no. 3. Leipz. G. Z. 1733. p. 420.

184) Arbor genealogica aug. gentis Carolino Boicae nunc iterum intercisa et disturbata a Ge. Gottfr. de Bransdorf. Coburg. et Ulm. 1732. 4. 76 S.

185) Palignesii (i. e. Gottfr. Phil. Spannagel) Monita genealogica, autori Vindiciarum arboris geneal. gentis Carolino-Boicae etc. quibus Luitpoldus Fundator Boicae gentis restituitur. Alestadt. (Vienn.) 1732. fol. 2 Alph. 2 Bog. — zeigt, dass Luitpold der wahre Stammvater des Wittelsbachischen Hauses, und Vater von Arnulf dem Bösen gewesen.

A. Erud. 1732. p. 310.* Nützl. Arbeiten der Gelehrten im Reiche. St. I. no. 4. Leipz. G. Z. 1733. S. 421.*

186) Vindiciae arboris genealogicae aug. gentis Carolino - Boicae ab ipso autore vindicatae contra satyram Palignesii, cum adpendice succincti responsi ad Autorem Ottonis Frisingensis defensi. Monach. 1732. 326 S. fol.

A. Erud. Lips. 1734. p. 311. Nützl. Arbeiten der Ge-

lehrten im Reiche. St. 4. no. 5. — Der Anhang geht gegen Hr. von Barnsdorf.

187) L. A. G. Auffuchung der Stammeltern desjen. Bayr. Mkgr. Luitpolds, welcher im J. 907 in einem Treffen gegen die Hunnen geblieben. — in Gebhardi histor. genealog. Abhandl. p. 164—200. (1747.) — giebt Luitpold als einen Urenkel Pipins, Sohns Carl des Grofsen an, durch eine an Graf Leopold (I.) in Bayern Grosvater Luitpolds (Leop. II.) a. 813 verheirathete Tochter.

Vergl. no. 190.)

Vergl. oben Joh. Heinr. Gottl. v. Justi no. 142. — Er leitet Luitpold von den Carolingern ab männl. Seits, nehmlich von Arnulf, Ludwigs des Frommen natürlichen Sohne.

188) Ebendess. Abh. von den Stammeltern des Bayrischen Markgrafen Luitpolds.
S. Gött. G. A. 1764. S. 241—246.

189) Henrici hist. dipl. Muthmafsung, aus welchem uralten Geschlechte der Bayrische Mkgr. Luitpold entsprossen sey. — im Hannöv. Magazin 1765. St. 63. 64. — Er leitet ihn aus einem Geschlechte uralter Bayrischer Markgrafen und Herzoge ab, deren einige Arnulfi geheissen, und woraus K. Carlmann seine rechtmäfsige Gemahlin erwählt.

190) Du Buat Abh. von dem Gr. Luitpold, einem Zeitverwandten Carls des Gr. von welchem der Urspr. des Mkgr. Luitpolds, Stammvater des Bayr. Hauses hergeleitet werden will. — in den Abhandl. der Bayr. Akad. der Wiss. B. I. no. 3. p. 61 sq.

191) (Du Buat) Origines Boicae domus. T. I. II. Norimb. 1764. 4. 4 Alph. 4 Bog. — leitet Luitpolden aus dem Bayrischen Geschlechte der Hosier ab.
Leipz. G. Z. 1764. St. 25.* Erl. G. Beytr. 1764. S. 408 f.*

192) Ant. Joh. Lipowsky Genealog. Abh. von den Voreltern Otto des Grofsen, in den Abh. der Bayr. Akad. B. X. p. 1—91. (1776) — Er giebt Luitpolden als einen Sohn Engildicos, Mkrg. von Bayern an.)

Gött. G. A. 1776. S. 1161. 1162.

193) Ge. Chr. Crollius Genealogische Bemerkungen über die Pfalzgr. Wittelsbachische, Wildgräfl. und gräfl. Eberfteinische Familie, in den Actis Acad. elect. Theodoro-Palatinae. T. IV. S. 255—271.

Gött. G. A. 1778. S. 949 f. Meusel Neue Litt. der Gesch. Kunde. Th. I. S. 110—114.

194) Herm. Scholliner Untersuchung der Vorältern Otto des Grossen, gebohrnen Pfalzgrafen von Wittelsbach und gemeinschaftlichen Stammvaters der Churhäuser Pfalz und Bayern. Ingolst. 1778. 4. 155 S. Vergl.

195) Ebendess. Vollständige Reihe der Vorältern Otto des Grossen aus dem Pfalzgräfl. Hause Scheyern Wittelsbach. — in den Neuen Abh. der Bayr. Akademie. 1791. B. 3. p. 1—288. — Er leitet Luitpolden von Ernst II. her, Ernsts I. Sohn, Urenkel Thassilos II. männl. Seits.

196) Heraldisch-genealogischer Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Bayern von K. K. Karolingischen Geblüt abstamme, aus ächten und ganz neuen Quellen hergeleitet, von J. M. M. Einzinger v. Einzing, Kais. und Churbayr. Pfgr. Augsb. 1783. 8. 199 S. — giebt Luitpolden als Sohn Kaiser Ludwigs II. († 875) und der Engelburg an, Enkel K. Lothars I. Urenkel K. Ludw. des Frommen.

Allg. D. Bibl. B. 64. p. 141—146.†*

Ueber die eigentliche Geschichte des Wittelsbachischen Hauses.

Von den *Pfalzgrafen* in Bayern zu Scheyern aus dem Hause Wittelsbach siehe Aventins Annales Schirenses no. 915 unten.

Was die *Herzoge* von Bayern aber aus dieser Familie anlangt, so gehören hierher:

197) Io. Trithemii Chron. successionis ducum Bavariae et comitum palat. Francof. 1544. 1549. 1601. 4. auch in s. Operibus. Francof. 1601. fol. (enthält wenig mehr als genealog. Skizze, — sehr oft falsch.) — Auch Deutsch: Joh. Trithemii Chronik der Pf. Grafsch. bey

Rhein und Hthums Bayern, übers. durch Phil. Ernst. Voegelin. 1616. 4. 8 Bogen.

198) Marqu. Freheri Chron. de principibus terrae Bavarorum. Amberg. 1602. 4.

199) Bayersche Schaubühne, Gloria ducum Bavariae etc. 12.

200) Jos. Ant. Aettenkhover (Churb. Archivarii) Kurzgefaste Geschichte der Herzoge von Bayern von Otto dem grossen an bis auf gegenwärtige Zeiten. Regensburg 1767. 8. 683 S. (soll mehr Jos. Euch. v. Obermayr zuzuschreiben seyn. — enth. eine genealog. histor. Skizze der Herzoge, mit Urk.)

Jena. G. Z. 1768. p. 150. Hall. G. Z. 1768. p. 130 sq. Leipz. G. Z. 1768. p. 823—825.

201) Ge. Christ. Crollius Erster Versuch einer erläuterten Geschichte der ältesten Ahnherrn des Bayerschen Hauses. Zweybrücken 1776. 4. 46 S.

Gött. G. A. 1776. p. 1124. 1125.*

Vergl. Schölliners Schriften oben no. 194. 195. die eben auch hierher gehören; auch Lipowsky no. 192.

202) Berichtigte Reihe der Herzogl. Linie in Niederbayern, von Hr. Heinrich I. 1255 bis Herz. Johann den letzten, 1340, sammt 3 Geschlechtstafeln von P. Herrmann Scholliner, Benedict. zu Oberaltaich. Augsb. 1786. 4. 80 S.

Allg. D. Bibl. B. 76. p. 194—197.* Gött. G. A. 1786. p. 1749.* N. Nürnb. G. Z. 1786. p. 428.*

203) Ein Blick auf Bayern; in v. Bülow's Annal. des D. Reichs. H. I. (1793.) S. 105—114. — enth. eine freye sehr gelungene Charakteristik der Bayr. Churfürsten seit den letzten 200 Jahren.

Vergl. noch 204) P. Götze die durchl. Churfürstinnen v. Bayern, der gegenwärt. Churfürstl. Braut Maria Anna Königl. Hoheit vorgestellt. Dresd. 1747. 4. 11 Bog. — handelt vom Geschl. Charakter, Vermählung und Leben jeder Churfürstin.

Numismatisch-historische Schriften.

205) Jos. Euchar. Obermayr historische Nachrichten von Bayrischen Münzen, oder muthmaßliche Erklärung derer zu Reichenhall ausgegrabnen, im 11ten und 12ten Jahrh. geschlagenen Münzen. Frankf. und Leipz. 1763. 4. 2 Alph. 10 Kupf.

Gött. G. A. 1763. S. 890—895.* Erl. G. A. 1764. S. 24 ff.*

206) Peter Paul Finauer Bayrische Münzbelustigungen, darinnen Schaustück, Ducaten, Thaler und andre merkwürdige Gold- und Silbermünzen zu finden, die richtig in Kupfer gestochen und aus der Geschichte beschrieben und erläutert worden. Erstes Fach. München 1768. 4. 190 S. 9 Kupfer.

Hall. G. Z. 1768. S. 624. Gatterer hist. Bibl. B. 9. S. 122—127.

207) Ebendess. Münzreihe der durchl. Herzoge und Churfürsten in Bayern, mit Anmerkungen und Kupfern. München 1777. 4.

208) Domus Wittelsbachensis numismatica, oder Sammlung aller existirenden Münzen und Medaillen des durchl. Wittelsbachischen Stammhauses der Ludowiginischen u. Rudolphinischen Linie: als von Otto dem Grösern, bis zur gegenwärtigen Reg. Karl Theodors, sowohl aus alten und neuen Schriftstellern dieses Fachs, als aus andern grosen Original Samml. fleissig zusammengetragen, dann durchgehends fein in Kupfer gestochen und mit kurzen, histor. und kritischen Anmerk. begleitet von M. J. von Widmer, Subbiblioth. zu Ingolstadt, und dem Churfürstl. Kupferstecher J. A. Zimmermann. B. I. H. 1. 2. 94 S. München und Ingolst. 1784. 4. Die Fortsetzung von den Pfalzgrafen am Rhein hat einen besondern Titel. St. 1. 2. 204 S. — Siehe künftig Pfälzische Litteratur.

Allg. D. Bibl. B. 76. S. 197—211. B. 86. S. 233.* Jena. A. L. Z. 1787. B. I. S. 665—669.* Nürnb. G. Z. 1786. S. 601.*

209) Sammlung aller bekannten Denk- Schau- und anderer Münzen des Pfalzbayrischen Hauses, von der Ludewigschen oder Bayrischen Linie insbesondere. St. 1. 1785. 4.

158 S. nebst 34 Kupfertaf. (von Ludwig IV. und seinen Söhnen.) Rec. a. a. O.*

210) 18 Medaillen mit den Bildnissen der Bayr. Wittelsbachischen Regenten u. s. w. — in den Materialien. (no. 135.) S. 10 bis 16.

211) Muthmasung über 2 Bayrische seltne Münzen, von Herrm. Scholliner. — in Westenrieders Beytr. B. 5. p. 30—37.

Heraldisch-historische Schriften.

212) G. B. Plato: Ob Bayern vor a. 1180 ein Landeswappen gehabt oder nicht. — in den Abhandl. d. Bayr. Akad. B. 3. Th. I. p. 31—42.

213) Aug. Max. Lipowsky Abhandl. über die Preisfrage: Was hatten die Pfalzgr. v. Scheyern und Wittelsbach für ein Geschlechtswappen. — in den Abhandl. der Bayr Akad. Th. 10. p. 193—246.

Gött. G. A. 1776. S. 1163 ff.

214) Historisch-heraldische Abhandlung von dem Wappen der Pfalzgrafen von Wittelsbach und nachmaligen Herzoge in Bayern. Frkf. und Leipz. 1776. 4. mit Kupf. 10 Bog. (8 Gr.) (von Herrm. Scholliner.)

Vergl. no. 217.

215) Entscheidender Beweiss, dass das eigentliche Geschlechtswappen der Pfalzgr. von Wittelsbach und Herzoge in Bayern vor dem J. 1242 weder Adler noch Wecken, sondern Sparren gewesen. Frkf. und Leipz. 1779. 4.

216) Aug. Max. Lipowsky hist. herald. Abfertigung der wider die Abh. von dem Wapen der Pfalzgrafen v. Wittelsbach nachmal. Herz. von Bayern gemachten Einwendungen eines Ungenannten. — in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. B. I. p. 425—460.

Meusel neuest. Litter. der Gesch. Kunde. Th. V. p. 277. 278.

217) P. Herrm. Scholliner Nachtrag zur histor. herald. Abh. von den Sparren, als dem eigentl. Geschlechtswappen der Pfalzgr. von Wittelsbach sammt einer Muthmasung von dem Alter und Ursprunge derselben. Mün-

chen 1784. 4. 62 S.

Allg. D. Bibl. B. 78. p. 161—164.* Jena. A. L. Z. 1785. B. V. p. 62—64.*

Ebendess. 2ter Nachtrag. — in Westenrieders Beytr. zur vaterl. Gesch. u. s. w. Th. I. p. 96—141.

218) Joh. M. Max Einzinger v. Einzing hist. Wappengallerie über den Urspr. der D. Geschlechts- und Länderwappen, insonderheit des eigentl. Geschl. Wappen der durchl. Pfalzgr. von Wittelsbach-Scheyern. Regensb. 1788. 208 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 97. S. 229—232. Jena. A. L. Z. 1788. B. 4. S. 619—624.*† Gött. G. A. 1789. S. 814.

219) Sam. Wilh. Oetter Bestätigte Wahrheit, dass die blaue Farbe die Hauptfarbe der Bayern gewesen sey. Regensb. 1786. 8. 70 S.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 2. p. 377—380.† Gött. G. A. 1787. p. 1247.

Vergl. 220) Pfeffel erster Versuch in Erläut. Bayrischer Siegel. — in den Abhandl. der Bayr. Akad. B. 2. Th. 1. p. 73—84. Zusätze. Ebendas. p. 217 sq. Zweiter Versuch an dem Herzogl. Bayrischen Wappen. Ebendas. B. 3. Th. 1. p. 129—146.

Elogia des Hauses.

221) Ge. Ant. v. Thörring Seefeld Abhandl. v. den vorzügl. Verdiensten des Hauses Bayern um das D. Reich. in (Finauer) Bibl. z. Gebrauch d. Bayr. Gesch. Th. 2. p. 1—64.

222) Phil. Jak. Huth, wirk. Geistl. Rath, Von den Verdiensten des Hauses Wittelsbach um die Kirche. mit 18 Portraiten von Bayr. Herz. und Churf. Landshut. 1777. 8. 17 S.

Nürnb. G. Z. 1778. S. 243.

Vergl. 223) Die Verdienste Bayerns und ihre Belohnung in einem period. Auszuge aus der pragmat. Gesch. Bayerns. Th. 1. Pappenh. 1788. 4. 190 S. (16 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1788. B. 2. p. 519 u. B. 4. p. 105—110. (Oberd. A. L. Z. 1788. II. p. 91.) Die Belege sind fast wörtl. aus der Gesch. v. Bayern für die Jugend genommen.

— er sucht zu folgern, dass Bayerns Verdienste schlecht belohnt worden.

Miscellaneen.

224) Carl Albr. v. Vacchiery Akademische Rede von Wehrhaftmachung der Alten, vorzüglich der Herzogen von Bayern zu Zeiten der Wittelsbacher. München 1785. 3¾ Bog. 4.

Tüb. G. A. 1786. S. 654. †

bbb) *Schriften zur Geschichte der einzelnen Regenten und Personen aus dem Wittelsbachischen Hause.*

Von Luitpold, dem Stammvater des Hauses.

Siehe oben no. 182 ff.

Von Arnulf dem Bösen.

225) Arnolphus male malus cognominatus, seu iusta defensio, qua Arnolphi, Bavariae ducis, hodiernae domus Palatino-Boicae stirpis auctoris facta, fata, Fama vindicantur, per Fr. A. C. (Candler) Augustinianum. Monach. 1735. 4. 162 Seiten.

D. Acta Erud. Th. 205. S. 1—29.*

226) Gekrönte Wahrheit bey Erörterung der Frage: Wann, wie und auf was für Art ist Arnolf, der Sohn Luitpolds, zum Herzogthum Bayern gekommen, und worinnen bestanden seine landesfürstl. Gerechtsamen? von P. G. R. O. S. B. et C. B. Frankf. u. Leipz. 1766. 4. 88 S. — auch in den Abhandl. der Bayr. Akad, der Wissensch. B. IV, S. 147 ff. — Herrm. Scholliner vertheidigt in dieser Schrift das Ludewigsche System vom Urspr. der Landeshoheit.

227) Herzog Arnulphs in Bayern des Besten, fälschlich der Böse genannt, Königl. Landsmacht, in geist- und weltl. Regierung. Mit neuen geogr. und polit. Entdeckungen beleuchtet von J. M. M. Einzinger von Einzing. Regensb. 1789. 8. 12 Bog. (12 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 91. p. 532—538. †* Gött. G. A. 1789. S. 764.

Von Herzog Heinrich (III.) Sohn Herzog Bertholds, Brudersſohns Arnulf des Böſen (983—985.)

228) Leben Heinrichs des Kleinen (III.) von Amerdal, Herzogs von Bayern. — in Gebhardi hiſtor. genealog. Abhandl. Th. 1. S. 120—191. (1747.)

229) Nachricht von dieſem Herzoge, in der Hall. Biblioth. (oder Beytr.?) 1748. n. 53.

230) Herrm. Scholliner Erläuterung einer in Niederaltaich entdeckten bleyernen Tafel und eines Grabſteins, wodurch aus wahrſcheinlichen Gründen bewieſen wird, daſs Herzog Berthold Herzog Arnulfs Bruder einen Sohn Heinrich (III.) Herzog in Bayern und Kärnthen hinterlaſſen habe. — in den Abhandl. der Bayr. Akad. der Wiſſenſch. B. VII. S. 177 ff.

231) Gruner de Henrici minoris adv. Ottonem II. rebellantis genere. — in ſ. Opuſc. Vol. I. diſſ. 3. p. 93—148. Vergl. die Praefation des Vol. II.

Von Herzog Otto I. a) (1180—1183.)

Von ſeinem Geſchlecht ſiehe oben Lipowsky, Crollius und Schölliners Schriften no. 192—195. Sie beweiſen, daſs er von Arnulfs des Böſen Sohn Arnulf, Pfalzgrafen in Bayern, Stammvater der Grafen von Scheyern, ſeit 1123 von Wittelsbach, abſtamme. Von ſeinem Vater Otto (IV.) u. ſeiner Mutter Helike ſiehe Meiller unten no. 967.

232) Chr. Gottl. Buder Coniectura de inveſtitura à Friderico I. Ahenobarbo imp. Ottoni M. Wittelsbachio de ducatu Bavariae facta. — in ſ. Symmict. obſervat. et opuſc. L. II. no. 15. p. 173 ſq. (Ien. 1760. 8.)

233 a) Volzens Abh. von Otto V. Pfalzgr. v. Wittels, 1ſtem Herzog in Bayern dieſes Geſchlechts. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. VII. S. 83 ff.

Ludewig I. (1183—1231.)

Otto der Erlauchte. (1231—1253.)

233 b) Fladt Novi palmites illuſtris ſtemmatis. — enth. ſingularia de Ottone cognomine illuſtri. Heidelb. 1742.

a) *als Pfalzgraf v. Bayern V.*

233 c) Wedekind seu Reichard de Ottone fatis et meritis illustri. Heidelb. 17 . .

Von seiner Acquisition der Pfalz siehe künftig die Pfälz. Litteratur.

Ottos Söhne Ludwig und Heinrich theilten sich in Ober- und Niederbayern.

1) *Von der jüngern Niederbayrischen Linie.*

Vergl. überhaupt von demselben Scholliners Schr. no. 202.

Von Heinrichs I. Tochter Catharina.

234) Christ. Friedr. Pfeffel Entdeckung einer Catharina, Prinzessin von Niederbayrn und Gemahlin Friedrich des Teuten von Meissen. — in den Abh. der Bayr. Akad. Th. 1. S. 203—226.

Von seinem Sohn Otto (König von Ungarn † 1312.)

Die in no. 687 unten versprochene Geschichte dieses Fürsten ist nicht erschienen.

Von dessen Sohn Heinrich. († 1333.)

235) Dipl. erwiesene Eheverbindung des Herz. Heinrich von Niederbayern, Natternberger genannt, mit Anna, einer Tochter des Röm. Königs Friedrich des Schönen, Hg. in Oestreich um die J. 1326—1328. — in Spiess Aufklärung in der Gesch. und Dipl. S. 1—14.
Jena. A. L. Z. 1792. B. 2. S. 81. 82.

2) *Von der älteren Ludewigschen Linie in Ober-Bayern.*

Von Ludwig dem Strengen.

236) Ludwig Wilh. v. Langenau — Ludewig der Strenge; ein Trauerspiel, nebst nöthigen historischen Anmerkungen. Bresl. und Leipz. 1766. 8.
Hall. G. Z. 1766. S. 695.

Von seinem ältesten Sohne Rudolf und dessen Linie,

Siehe die Litteratur der *Pfälzischen* Geschichte.

Von seinem jüngern Sohne Ludwig, dem Bayer, als Röm. Kaiser IV. († 1347.)

Allgemeine Schriften.

Vergl. oben no. 82. 85. unter den Quellen.

237) Albertini Mussati, Senat. Paduani, Ludovicus Bavarus, singularis ad filium liber. — ist mit Ebendess. Gestis Italicorum post Henricum VII. Caes. gedr. Venet. 1636. fol. auch in Muratori S. R. Ital. T. X. in no. III.

238) Oratio de Imperatore Ludovico Bavaro recitata a Georgio Cracovio, D. J. Witteberg. 1558. 30 S.
Nachr. v. e. Hall. Bibl. 1748. St. 7. p. 65. (enth. eine kurze Gesch. des Kaisers.)

239) Phil. Melanchthon de Ludovico Bav. oratio. — in Ei. declamat. T. III. (ed. Argent.)

240) Ludovicus IV. Imp. defensus; Bzovius iniuriarum postulatus, quod eundem Imp. contra ius, fas, aequum in mendosissimis Annalibus suis gravissimis calumniis oneravit, ab Io. Ge. Herwarto ab Hochenburg, Ducis consiliarius intimus et Ordinum Bavariae cancellarius. 2 Tomi Monach. 1618. 1619. 4. 1068 S. item verbessert 1621. fol. auch findet sich die Schrift als Appendix ad T. XIX. Annalium ecclesiast. post Baronium ab Abr. Bzovio conscript.

241) Defensio Ludovici IV. Imperatoris ratione electionis contra Abr. Bzovium. Auctore Chph. Gewoldo. I. D. ser. Boi. ducis consiliarius. Ingolst. 1618. 4. 1 Alph. 11 Bog.
Gött. G. Z. 1742. S. 18. Leipz. G. Z. 1742. S. 172 bis 176.

242) Nic. Burgundi Historia Bavarica seu Ludovicus IV. Imperator. Ingolst. 1636. 4. Amsterd. 1645. 4. auch cum praefatione Iust. Chph. Böhmeri. Helmst. 1705. gr. 4. 180 S.

243) Io. Franc. Buddei Diss. de Ludovico IV. Bavaro Imp. Ien. 1689. 4. auch in s. Parergis hist. theol.

244) Burch. Gotth. Struv seu Hilmar de

Münchhausen De Friderico Austr. et Ludovico Bavaro Imp. Ien. 4. auch in s. Syntagm. hist. Germ. S. 825 bis 884.

245) Wolfg. Hunger Consiliar. Frising. Apologia pro Ludovico IV. Imp. ex domo Bavar. — in (Finauer) bibl. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. B. 2. p. 65—132.

246) Chronologie K. Ludwigs des Bayern, und Urkunden zu seiner Geschichte. — in Lange und Blondeau Bayr. histor. Nach. T. I. P. I. S. 158—320. und S. 367—459. 445—475. T. II. S. 3 bis ans Ende.

247) Geschichte K. Ludwigs IV. vom Hofr. Wolfter in Mannheim. — in Posselts Wissenschaftl. Magazin. B. 2. p. 149—211.

248) Leben K. Ludwigs IV. — in dem 4ten Bande der Leben und Bildnisse grosser Teutschen, von Klein. B. 4. (1798.) no. I.

Speciellere Schriften zu Ludwigs (IV.) Geschichte.

249) Ludovici Bavari, Imperatoris, scripta publica. in Freher S. R. Germ. (ed Struv.) T. I. S. 655—672. Vergl. Struvs Vorrede.

250) Monumenta quaedam dipl. Ludovici IV. Bavari ex regestis autographis Bertoldi de Tutlingen, notarii regis. in Oefele T. II. S. 732—777.

251) Anonymi narratio de proelio Emphingensi inter Fridericum pulcrum et Ludovicum Bavarum Imp. a. 1322 habito. in Pez S. R. Austr. T. I. S. 1002. 1003. — steht auch wörtlich wieder bey Rauch S. R. Austr. T. II. S. 309—312.

252) Beschreibung des Treffens bey Empfingen. — in (Finauer) bibliotheca Bavarica. (1767) S. 26—35.

253) Raym. Duellius Fridericus pulcher Austriacus inter Imperatores Romano-Germanicos adhuc stat. Norimb. 1733. 4. 98 S.
N. A. Erud. Lips. 1734. S. 371.*

254) Io. Frid. de Baumann, praes. Io. Dav. Koeler Voluntarium imperii consortium inter Fridericum

Austriacum et Ludovicum Bavarum ex pacto de a. 1325. Altdorf. 1733. 4. auch Francof. 1735. fol. 1 Alph. 19 Bog.

Leipz. G. Z. 1736. S. 53 f.* N. A. Erud. 1737. Ian. no. 2.*

255) Mansuetus Petropolitanus diss. epist. ad Raym. Duellium, quo voluntarium consortium a Baumanno nuper adstructum diiudicatur. Aureliani 1737. 4. 12 Seiten. (sucht Baumann zu widerlegen.)

256) Franc. Dom. Haeberlin diss. ad Io. Dav. Koelerum, qua Baumanni voluntarium consortium defenditur. Suabaci 1738. 4. 26 S.

Vergl. 257) Philaleti Allmanni (Pseudon.) epicrisis de voluntario Ludovici IV et Friderici Pulchri Austr. imperii consortio. in Tempe Helvetiae T. IV. Sect. II. no. 6.

258) Frid. Wideburg Examen consortii imperialis inter Ludovicum IV. Bav. et Fridericum Austriacum Augg. Halle 1752. 4.

259) Ant. Joh. Lipowsky histor. Prüfung der Frage: ob K. Ludwig IV. mit s. Gegenkaiser Friedrich dem Schönen von Oestr. das T. R. gemeinsch. ft.. beherrschet habe? in den Neuen Abh. der Bayr. Akad. B. I. p. 269—348. (publicirte zuerst den Vergleich selbst vom J. 1325 d. 5. Sept.)

Meusel Neueste Litt. der Gesch. Kunde. Th. V. p. 273. 274. Gött. G. A. 1781. p. 4.*

Von Ludwigs IV. Streitigkeiten mit dem Pabst, siehe Schriften in Pütters Litt. des Staatsr. angeführt. Th. I. S. 70.

260) Ludovici IV. Bav. Imp. submissio Pontifici facta in Baluzii Miscellan. T. II. no. I.

261) Longolius Zutrauen K. Ludwig des Bayern gegen Burggr. Friedr. zu Nürnberg. — in den Abhandl. der Bayr. Akad. B. 3. Th. I. p. 165 sq. und B. 7. S. 1 ff.

262) Beytrag zur Gesch. K. Ludwig des Bayern, aus der Gesch. der Grafen von Oettingen — geliefert von J. P. Lang, F. Oetting. wirkl. Hofr. — in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. d. Wiss. B. I. p. 481—558.

Meusel Neueste Litt. der Gesch. Kunde. B. 5. p. 280 bis 282.

263) Ungegründetes Fürgeben von der heiml. Resignation Ludwigs IV. R. K. und eigenmächtigen Uebertragung des Kaiserthums an H. Heinr. von Niederbayern. — von Wideburg in den Hall. Anz. 1755. St. 8.

Von K. Ludwigs IV. Schwester und Kindern.

264) Herrm. Scholliner genealog. Nachr. von Agnes, K. Ludwigs des Bayern Schwester, und 2 desselben Töchtern Margareth und Elisabeth. — in Westenrieder Beytr. B. 5. p. 1—29.

265) Einige Urkunden, die Nachkommen des K. Ludwigs IV. und der Margareth von Holland betr. — in Büttinghausens Beytr. zur Pfälz. Gesch. Th. 2. S. 296 bis 307.

Insbesondre,

a) *Von s. ältesten Sohne Ludwig dem Brandenburger.*

266) Lor. Westenrieder Betrachtungen über Ludwig den Brandenburger. München 1793. 4. 47 S.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 2. S. 303. Gött. G. A. 1795. S. 319 ff.

267) Imp. Ludovici IV. Bav. ducis sententia separationis inter Margaretham ducissam Carinthiae et Iohannem regis Boh. filium, eiusdemque dispensatio inter eandem Margaretham et Ludovicum marchionem Brandenburgensem cum consultationibus et responsis doctissimorum eius aevi virorum Marsilii de Padua et Wilhelmi Occami. Omnia ante 250 annos scripta, nunc primum ex msto Heidelberg. 1598. 4. 44 S.

Von dessen Sohn Meinhard.

268) Phil. Wilh. Gerkens Meinhard, Markgraf von Brandenburg, Herzog von Oberbayern und Graf von Tyrol, in seinen vermischten Abhandl. Th. 2. S. 241 ff.

269) Lor. Westenrieder Ueber Berichtigungen der Regierungsgeschichte des Herzogs Mainhard 1361—1363. München 1792. 4. 32 S. ohne die Urk.
N. A. D. Bibl. B. 19. S. 143—145.* Jena. A. L. Z. 1797. B. I. S. 535.*

b) *Ludwigs IV. 4ter Sohn* stiftete die *Bayrisch-holländische* Linie, zu deren Geschichte gehört:

270) Codex diplomaticus Hollandino-Bavaricus ab a. 1335—1417. in Fischers Noviss. script. ac monum. Germ. Collect. (1781.) P. II. 160 S. 4.

c) *Ludwigs IV. 2ter Sohn Stephan (Fibulatus* genannt) wurde Stammvater des ganzen nachherigen Bayr. Hauses, welches durch seine Söhne sich in 3 Linien theilte.

α) *Aelteste Linie zu Ingolstadt.* † aus 1445.

Von dieser giebt es keine besondern Schriften.

β) *Mittlere Linie zu Landshut.* † aus a. 1503.

Herzog *Friedrich.*

Heinrich der Reiche.

Ludwig der Reiche.

Vergl. oben Hartm. Schedel no. 93.

271) Jo. Ge. v. Lori Von Ludwig dem Reichen, H. in Bayern, Stifter der hohen Schule in Ingolstadt. — in den Abh. der Bayr. Akad. d. Wiss. B. 7. p. 269—306. Gött. G. A. 1772. p. 599.*

Von Herzog Georg dem Reichen.

272) Gleichzeitige und vollständige Beschreibung der berühmten Hochzeit H. Georgs des Reichen zu Landshut a. 1475. — in Westenrieders Beyträgen. Th. 2. S. 105 bis 221.

273) Desselben Leichenbegängniss von einem Augenzeugen beschrieben 1503. Ebendas. S. 222 ff.

Von seiner Schwester Margareth, Gemahlin Philipps von der Pfalz.

274) Diet. Reisach or. in exsequiis Margarethae ducum Boioariae prolis. Norimb. 1501. 4.

γ) *Jüngste Linie zu München.* († aus 1777.)

Herzog Johann.

Ernst.

275) Odonis, Ernestus, seu carmen de varia Ernesti

ducis Bavariae fortuna. — in Edm. Martene et Urs. Durand Thes. novo anecd. T. III.

Albrecht III.

276) Wie Herzog Albert (III.) beschaffen was, aus einer gleichzeitigen Orig. Handschrift. — in Westenrieders Beytr. B. 4. S. 205 sq.

277) Von Hzgs Albrecht Lobtugenden un wye er die Clöstr reformiren tät. Ebendas. Th. 5. S. 38—53.

Von seinem ältesten Sohne Siegmund.

278) Paul Dan. Longolius Nachricht von einer vorgewesenen Heirath Siegmunds, Pf. a. Rh. und Herz. v. Bayern mit Margaretha, Friedrichs des 2ten zu Brandenburg Prinzessin. — in den Abhandl. der Bayrischen Akad. der Wissensch. Th. 2. S. 139 ff.

279) Karl Heller R. Edler von Hellersberg. b. R. D. ausserord. Prof. der T. R. Gesch. und des Bayr. Staatsrechts zu Ingolstadt u. s. w. Ueber den Reg. Verzicht des Bayrisch-müncherischen Herzogs Sigismund. Mit zwölf noch ungedr. Urk. begleitet. Regensburg 1797. 8. 80 S. (Urk. von 1467—1495.)
Gött. G. A. 1798. St. 156. p. 1545.†* Oberd. A. L. Z. 1797. S. 611 ff.*

Von Albrechts III. 2ten Sohn Albrecht IV.

280) Von Herzog Albrechts IV. Leichenbegängniss, in Westenrieders Beytr. Th. 2. S. 239 ff.

Von seiner Gemahlin.

281) Kaiser Friedrichs Tochter Kunigunde. Ein Fragment aus der Oestreich-Bayrischen Geschichte, sammt einem Codex probationum. Wien 1778. 8. 170 S. — von Heyrenbach.

Herzog Wilhelm IV.

Albrecht V.

282) Io. Bosoius or. fun. in obitum Alberti Bav. duc. a. 1579. — ist auch mit den übrigen Leichenreden auf Albert V. Ingolst. 1580. 8. gedr. z. B. der von Laur.

Eiszepf, Nic. Everhardi, Alb. Hunger etc. unter dem Titel:

283) Orationes funebres in exſequiis ſereniſſ. Alberti V, qui IX Cal. Nov. 1579 mortuus eſt, ab alma Ingolſtadienſi academia ſolenniter habitae etc. Ingolſt. 1580. kl. 8. 181 S.

Von ſeinen Kindern.

284) Adverſaria de liberis ſereniſſ. ducis Boiorum Alberti V. ex autographo Gewoldi deſcripta. in (Finauer) bibliotheca Bavarica. (1767.) S. 23—26.

Insbeſondre von ſeiner Tochter Maria.

285 a) Vita Mariae, Alberti Bavariae ducis filiae, uxoris Caroli Archid. — in Placidi Herzog Cosmographia Franciſcana. p. 753—757.

285 b) Leichenreden auf ſie von Wilh. Lamormaini. Greg. Rumer und Balth. Ninotſch ſind Gräz. 1608 gedr.

285 c) Io. Heumont, S. I. Fama poſthuma de virtutibus heroicis Mariae Archid. Auſtr. Gräz. 1609.

Von ſeinem älteſten Sohn Wilhelm V.

285 d) Ordentl. Beſchreibung der Fürſtl. Hochzeit, die da gehalten iſt worden durch Wilhelm, Pfalzgrafen bey Rhein, und Herzog in Ober- und Niederbayern mit Renatta, geb. Herz. aus Luttringen. d. 21. Febr. 1568 u. ſ. w. Augsb. fol.

286) Hans Wagner Kurze doch gegründete Beſchreibung des durchl. Fürſten etc. Willhalmen, Pfalzgr. b. Rhein, Herz. in Ober- und Niederbayern etc. und derſelbſten geliebſten Gemahl, der durchl. Fürſten Freulein Renata, geb. Herz. zu Lottringen und Paar u. ſ. w. gehaltenen hochzeitlichen Ehrenfeſts u. ſ. w. München 1568. gr. fol. (Vergl. Weſtenrieders Beytr. Th. 3. S. 80.)

287) Mauſoleum virtutis et honoris Guilielmi V, Boiariae ducis. Monach. 1626. 4.

Als Beytrag zu ſeiner Charakteriſtik kann man anſehen:

288) Seine Befehle und Anordnungen die hohe Fronleichnamsproceſſion betr. (1580.) in Weſtenrieders Beytr. Th. V. S. 76—181.

Vom Herzog nachherigen Churfürsten Maximilian.

Zu seiner Erziehungsgeschichte gehören:

289) Instruktion der über beede junge Herzoge Maxim. I. und Philippen aufgestellten Hofmeister betr. 1584. — in Westenrieder Beytr. B. 3. S. 146—166.

290) Eine sonderbare Missiv oder Schreiben an Herzog Max von Bayern, durch C. v. Ungersdorf. 1620. 4.

291) Widerlegung der famösen Ungersdorf. Lästerschr. gegen die evangelischen Landstände in Oestreich. 1620.

292) Ge. Stengel S. I. Gloria bellica sereniss. Maximiliani D. Bav. Libris XX. nomine academiae Ingolstadiensis adumbrata. Ingolst. 1623. fol. (auch 1628. 4.?)

Vergl. Friedenreichs Panegyricus und die andern Schriften über Maxens Feldzüge no. 381—387. Böhm. Litt. und no. 1449. a. b. Oestr. Litt.

293) Mich. Lonigi Consilium Gregorio XV Pontif. Maxim. exhibitum de adhortando Maximiliano Bav. duce ad petendam dignitatis electoralis nuper obtentae confirmationem a sede apostolica. 1623. 4.

294) Bedenken, ob Herz. Maxim. von Bayern die angebothne Churf. Pfältz. Würde acceptiren oder denegiren soll? 1623.(?) 4.

295) Bayrische Krankheit oder Geschwulst des Magens, an welcher J. F. D. in Bayern todtkrank darnieder liegt, sammt deroselben Cur: d. i. Ein medicin. polit. Bedenken. dass dem Herzog in Bayern Maximiliano die Churpfalz zu restituiren, dann selbige seinem eignen Herrn vorzuenthalten, viel nützlicher und rathsamer sey etc. 1625. 4. 1 Bog.

296) Io. Pet. Lotichii Panegyr. super excessu Maximiliani Electoris Bavariae. Frf. 1651. 4. 47 S.

297) Eberh. Wern. Happel Der Bayrische Maximilian. Ulm 1692. 8. (halb Roman.)

Von seiner Schwester Maria Anna.

298) Io. Decker Lessus fun. et or. panegyr. in exsequiis Mariae Annae, Ferdinandi II. uxoris. Graec. 1618. 4. c. fig. (Wilh. von Bayern Tochter.)

299) Ferdinandi II. Funeralia uxoris Mariae Annae Viennae celebrata. 1618. 4.

Vom Churf. Ferdinand Maria.

Vergl. unten Chappuzeau no. 419.

Vom Churf. Maximilian Emanuel.

300) Caj. Fel. Verani Ingressus Martio Nuptialis Maximiliani Emanuelis et Mariae Antoniae. Monach. 1685. fol.

301) Feldzug des Churf. Maxim. Emanuel v. Bayern und des Marschalls von Villars im J. 1703 in Deutschland. Aus dem Französ. des Hr. de la Roziere. — in der Kriegsbibliothek. (Bresl. 1770. 4. Versuch 8. no. I.)

302) Anzeige der Justiz und Legalität der Kays. Achtserklärung der gewes. Churf. von Cölln und Bayern. Speyer 1709.

303) Fortitudo Leonina in utraque fortuna Maximiliani Emanuelis Electoris Bav. secundum heroica maiorum suorum exempla. Monach. 1715. fol.

304) Leben Maxim. Maria Emanuelis von Bayern. — in (Ant. Paullini) Curieusen Büchercabinet. Th. 2. S. 515—581. Th. 3. S. 1—73. 399—500. 563—611. und S. 749—873.

Von seinem Bruder *Joseph Clemens* siehe künftig die Churcöllnische Litt. auch unten no. 1178.

Vom jüngsten *Ernst* aber unten no. 335.

Vom Churf. Carl Albrecht (Kaiser Carl VII.)

305) Joh. Jos. Pock Immergrünender Lorberbaum, in den neu verlobten Brautpersonen, Car. Albr. und Maria Amalia. München 1722. fol.

306) Relation der Festivität und Freudenbezeugungen wegen der hohen Vermählung des Prinzen zu Bayern und Maria Amalia. München 1723.

307) Ludovicus IV. Aug. vulgo Bav. dictus; in Augustiss. Carolo Alberto redivivus. — auct. M. Jo. Andr. Buttstedt, Dir. Gym. Hildes. 1742. 4. 4 Bog.
Acta scholast. B. 2. St. 1. no. I.

308) Ausführl. Lebensbeschreibung K. Carls Albr. (Carl VII.) von Bayern, in den genealog. hist. Nachr. T. 75. S. 187—209. T. 77. S. 441—464. T. 79. S. 563—591. T. 80. S. 659—695.

Eine kürzere Lebensbeschreibung steht in der Neuen Europ. Fama. Th. 10. S. 730 ff.

Die Staatsgeschichte von Bayern oben no. 106 enthält auch S. 301—396 eine Lebensbeschreibung K. Carls VII.

309) Gesch. und Thaten K. Carls des VII. Frkf. und Leipz. 1745. 8. — von Joh. Jac. Moser.

310) C. G. Schwarz Lobrede auf Carl VII. a. d. Latein. Nürnb. 1745. fol.

311 a) Io. Edlweck or. in fun. Caroli VII Imp. Podeponti 1746. 4.

311 b) Von seinem jüngern Bruder Joh. Theodor, siehe die Fortgesetzten Neuen genealog. hist. Nachr. B. 3. S. 43—65.

Von seiner Tochter Maria Antonia.

312 (D. Joh. Götze) Die Bayrische Dauphine der zukünft. Sächs. Dauphine Kön. Hoheit vorgestellt und unterthänigst zugeschrieben. Leipz. 1747. 4. 7 Bog.
Leipz. G. Z. 1747. no. 8.*

313) Benj. Gottl. Laurent. Boden Panegyr. ad iusta funebria Mariae Antoniae. Viteb. 1780. 4. 3 Bog.

314) Matth. Becker Trauerrede bey der Churf. Maria Ant. Begräbniss. Dresd. 1780. 4. 4 Bog.

Vom Churfürst Maximilian (III.) Joseph.

Von seiner Heyrath siehe no. 312.

315) Von dem neuen Churfürsten von Bayern Max Joseph und dessen Kriegs- und Friedenshandlungen. — in den genealog. histor. Nachrichten. Th. 81. S. 755—787.

316 a) Die neuesten Begebenheiten der 3 Churfürsten von Cölln, Bayern, Pfalz. — in den Neuen genealog. hist. Nachr. B. IV. S. 203—222. (ad a. 1753.)

316 b) Zusammenkunft im Reiche der Todten zwischen

Ganganelli unter dem Nahmen Clemens 14. R. Pabste und Maxim. III. Churf. in Bayern. 1778. $5\frac{1}{4}$ Bog. 8. (5 Gr.)

317) Scherers Trauerrede auf Kurf. Maximilian III. — Auszug daraus in den Bayrischen Annalen der Litterat. von 1778. St. 1. S. 91 f.

318) Biographie Maximilians III. von Bayern. Von Wilh. Rothhammer, ehevor. Churbayr. ausserordentl. Prof. d. Z. hochf. Turntax. Biblioth. Regensb. 1785. 8. 248 S. (im Verlag des Verf.) Er ist mehr Panegyrist als Biograph.

Allg. D. Bibl. B. 72. S. 254—257.*† Jena. A. L. Z. 1787. B. V. S. 487 f.†* Gött. G. A. 1786. S. 1807.†* Meusel Litterar. Annalen 1786. B. VI. S. 535.*†

319) Briefe eines Reisenden während seines Aufenthalts in München an s. Freund in B—. in welchen merkwürdige Nachrichten von dem Leben und der Reg. des letztverstorbnen Kurfürsten von Bayern, wie auch den Ansprüchen auf desselben Verlassenschaft enthalten sind. Berlin 1778. 8. 5 Bog. (3 Gr.)

Fortsetzung der Briefe u. s. w. Berlin 1779. 7 Bog. 8. (4 Gr.) (Oestreichisch.)

320) Tagebuch von der letzten Krankheit Maximilians III. H. und K. in Bayern, nebst Beyl. von der rechtmäfsigen Succession Sr. jetzt reg. Durchl. des Concilii medici und des Testaments Extract. Frkf. 1778. $3\frac{1}{4}$ Bog. 8.

321) Berichtigung des Tagebuchs etc. Ebend. 1778. $3\frac{1}{2}$ Bog. 8.

322) Vertraute Briefe über eine ganz unerhörte und nachtheilige Pockencur, herausgeg. im J. 1778. $3\frac{1}{2}$ Bog. 8. Hall. G. Z. 1778. p. 383. Auszug in Schlözers Briefwechsel. Th. 3. H. 15. S. 177—192 unter dem Titel: D. Sanftl in München oder Krankheits- und Todesgeschichte des Churf. von Bayern Maximilian.

323) Einige nähere hist. Umstände von der Krankheit und dem Absterben des Kurf. v. Bayern Maximilian Joseph etc. — in den Abh. und Materialien zum neuesten Deutschen Staatsr. B. 1. St. 2.

324) Protokoll, welches bey Publication des Testaments und der Successionsdispositionen weil. Sr. Churf. Durchl. Maximilian Josephs höchstsel. Gedächtniss gehalten worden, so geschehen vormittags nach 10 Uhr, den 11ten März A. 1778. 4.

Von seiner Gemahlin siehe die Sächs. Litt.

Vom Churf. Carl Theodor aus dem Hause Pfalz.

Siehe die *Pfälzische* Litteratur im folgenden Theile. Hierher gehören nur:

325) Carl Albr. v. Vacchiery Akademische Rede von der gemeinsamen Abstammung aus dem Hause Wittelsbach, der Stammreihe und den Thaten des Churf. Carl Theodor. München 1778. 4. $2\frac{1}{4}$ Bog.

326) Die Götter der Erde sind Menschen. Eine Gedächtnissrede auf Sr. Churf. durchl. Carl Theodor von Fr. Mohn, ev. Pred. zu Katingen. Düsseld. 1799. $2\frac{1}{2}$ Bog. 8. — Es ist eine kurze Lebensbeschr. des Churf. angehängt. Erl. L. Z. 1800. S. 374.*

327) Gefühle eines redlichen Patrioten am Sarge Sr. Churf. Durchl. zu Pfalz-Bayern Carl Theodors, des besten Fürsten und Landesvater. München 1799. 1 Bog. (enthält zu viel Lob.)

328) Gespräch im Reich der Todten zwischen Carl Theodor und Max Joseph, s. Reg. Vorfahren. 1799. 4. 2 Bog. (zu viel Tadel.)

329) Eine Rose auf die Urne Sr. K. Durchl. Carl Theodors etc. München 1799. 4. $\frac{1}{2}$ Bog. (zu viel Lob.)

330) Parodie der unlängst im Druck erschien. Rose etc. Germanien 1799. 1 Bogen. (Pasquill.)

Vom jetzt regierenden Churf. Maximilian (IV.) Joseph.

331) Allgem. Landesjubelfeyer bey dem höchsterfreul. glückl. Reg. Antritt Sr. Churf. D. Max. Joseph. 1799. 8. 2 Bog. (mittelmässig.)

Andere Schriften, Gedichte u. s. w. siehe angezeigt in Oberd. A. L. Z. 1799. May. p. 865 ff.

b) *Materialien und Schriften zur Geschichte besonderer Perioden, einzelner Vorfälle, Handlungen und Begebenheiten in Bayern nach chronologischer Ordnung.*

aa) *Zur alten Geschichte.*

aaa) *Allgemeine Schriften.*

332) Joh. Heinr. v. Falkenstein: Antiquitates Sudgavienses oder Südgau. Alterthümer und Merkwürdigk. in 4 Theile abgefasst, deren ersterer die ältesten Völker dieses Landesbezirks, sowohl überhaupt, nehmlich die Kittim, Celten, Celto-Scythen, Japider, Illyrier, Taurisleier, Scordiscer u. a. m. als auch insonderheit Noricum, Vindelicien, und Rhätien, in deren Landes- und Völkervertheilungen, wie auch geogr. Beschreibung der ältesten Schlösser, Städte etc. dieser Völker Heidenthum und Bekehrung, nebst dem, was sich vor und nach Chr. G. bis auf das 6te Jahrh. exclus. — begeben, — was in dieser Zeit vor Bisthümer u. Clöster gestiftet worden; der 2te den Urspr. Namen, Anwachs und verschiedentl. Wohnplätze der Bojer, — ihre Kriege, deren älteste Könige und Herzoge — des Landes Zustand und Verfassung bis auf Herzog Ottonem M. etc. der 3te die Geschl. und Gesch. Kunde des uralten Herzogl. und Churfürstl. Hauses Bayern, nebst dem, was von H. M. Ottonis Zeiten in demjenigen Landesbezirk, der ehedessen Südgau hiess, vor geistl. und weltl. Staaten entstanden u. s. w. der 4te einen cod. dipl. vor- und darstellt.

So steht der Titel in den Leipz. G. Z. 1735. S. 301. — Sonst habe ich keine Nachricht von dem Buche oder Manuscript gefunden. Vielleicht ist nachher des Verfassers Bayrische Geschichte daraus entstanden.

333) Marci Velseri (geb. 1558. † 1614) Rerum Boicarum Libri V. historiam a gentis origine sive ab u. c. 154 a. Chr. 600 ad Carolum M. complexi. Aug. Vind. 1602. 4. 338 S. (bis a. 788.) auch in s. Operibus hist. philolog. cura Chph. Arnoldi (Norimb. 1682. fol.) S. 1—176. — Acta Erud. 1682. S. 169—171.* auch Deutsch: Marxen Welsers Bayrische Geschichte in 5 Bücher abgetheilt, darinnen begriffen, was sich mit den

Bayern von ihrem ersten Anfange bis zur Zeit des K. Caroli M. verlauffen, in Lat. beschrieben und mit seinen Gutheissen verteutscht. (von Paul Welser) Augsb. 1605. 4. 358 S. auch 1615, 4. — Im J. 1777 erschien folgende neue Edition des trefflichen Originals:

334) Marci Welseri Rerum Boicarum Libri V. una cum libro sexto hactenus inedito, historiam a gentis origine ad a. 844 complexi. Accedunt ad Libros V priores additiones I. G. Herwarti et M. Raderi etc. Edidit et praefatus est Io. Casp. Lippertus, Eques Boicus. Aug. Vind. 1777. 8. 1 Alph. 9 Bog. (1 Thlr. 8 Gr.)

Die noch beygefügten Schriften sind: Leontii Pamphilii Alsatici oder vielmehr Franc. Roserii, Archidiac. zu Toull, Apologia seu recriminatio adversus scripta Marci Welseri, mit des letztern französ. noch ungedruckten Antwort, u. Cratonis Sylvii Narisci, oder vielmehr Chph. Gewoldi Responsio brevis et perspicua ad Apologiam Leontii Pamphili Alsatici.

Henke Comm. de reb. nov. litt. 1778. Fasc. I. S. 1—3.* Gött. G. A. 1779. S. 844 f.* Nürnb. G. Z. 1777. S. 529.* Jena. G. Z. 1778. S. 130 ff.*

bbb) *Speciellere Schriften.*

Von den Boiern und Ursprung der Boioarier.

(Vergl. no. 332.)

335) Io. Politi de Boiorum origine, rebus gestis, et Bavariae praestantia. Colon. 1583. 8. als Anhang zu seinem Buche: Ernesti principis, utriusque Bavariae ducis in Leodiensem principem Χειροτονια, illiusque in suam civitatem ac reliquas Leodinae patriae urbes inauguratio. — die Abh. steht auch in (Finauer) bibliotheca Bavarica. (1767) B. 1. St. I. S. 7 ff.

336) Ioach. Meieri de Boiorum migrationibus et orig. nec non de claris Böhmeris diss. Goett. 1702. 4. 4½ Bog. (31 S. handeln von den Boiis.) — Dieser Theil steht auch in Westenrieders Beytr. Th. 2. p. 51—86. — Er leitet mit Cluver die Bojer von den Celten ab.

Suppl. ad A. Erud. T. VI. S. 95 ff. Monatl. Auszug aus allerhand neuherausgeg. Büchern 1702, Jan. S. 30-32.

337) Beda Appells von der Abkunft und Wandrung der Bojen ins Noricum und Vindelicien, — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 10. S. 91—136.
Gött. G. A. 1776. p. 1162. 1163.

338) Io. Trithemius de origine gentis Bavarorum. Francof. 1549. (voll Fabeln.)

339) Ge. Gtl. Plato, sonst Wild, Muthmaßungen, daſs die Baioarii nicht von den Gallischen Boiis, sondern von den Longobardis abstammen, und ein Zweig dieser Nation seyn. Regensb. 1777. 4.
Frkf. G. A. 1779. p. 25—29.* Nürnb. G. Z. 1778. S. 350.

340) J. M. M. Einzingers von Einzing Kritische Prüfung über die letzthin im Drucke erschienenen Muthmaſsungen, daſs die Baioarii u. s. w. München 1778. 4. 9 Bog. (24 Kr.) (nimmt seine Beweise gegen Plato zum Theil aus einem Wessenbrunnischen Manuscript des 8. Jahrh.)
Nürnb. G. Z. 1779. S. 26—29.*

NB. In Westenrieders Gesch. von Bayern waren die Boioarier als von den Bojen abstammend angegeben worden. Das machte die Prüfung dieser Geschichte Abschn. I. noch sehr zweifelhaft. Westenrieder antwortete darauf in s. Beytr. Th. 2. S. 270—286.

Vergl. noch 341) Explanatio antiqui cod. iuris Bav. de a. 1346. mit einer vorhergeh. tract. de Boiis, eorumque legibus. in Io. Heumanni Opusc. quib. var. iur. Germ. itemque hist. etc. argum. explicantur. no. 2. p. 11 sq.
N. A. Erud. 1748. p. 509. 510.

342a) Ferd. Sterzingers Ob die Boier vor Theodorichen, König der Ostgothen oder unter dessen Reg. geschriebene Gesetze empfangen haben? — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 1. S. 135—150.

Vergl. no. 344.

In der Geschichte Bayerns unter der Agilolfingischen Periode hellt vieles auf:

342b) Lex Baiuvariorum. Edit. Sichardi. 1530. 8. — auch mit dem Decreto Thassilonis, ducis Baiuv. in

Georgisch Corp. iur. Germ. S. 249—324 und S. 325—332. — auch in den ältern Samml. der alten Deutschen Gesetze. Neu edirt sub tit.

343) Leges Bajuvariorum oder ältestes Gesetzbuch der Bajuvarier nach einer uralten Handschr. ins D. übers. mit Anmerk. erläutert, mit 5 andern Cod. Mst. verglichen, mit einer hist. Einleitung begleitet von Joh. Nep. Mederer. — in s. Beyträgen. St. V. (1793. 8.) 295 S.

Schrank litterar. Ephemeriden. B. I. H. 1. unter den Anz. und Recens. no. I.

Vergl. 344) Io. Ge. Lori de origine et progressu iuris Boic. civilis et antiqui, Commentatio I. qua historia iuris patrii a prima Boiorum memoria usque ad initia saeculi XIV ex genuinis fontibus illustratur. Ingolst. 1748. 4. und

345) Henr. Chr. Senkenberg de legibus gentis Bavaricae. Giess. 1742. auch in s. Semestrium libro unico. (1743. 4.)

346) I. G. Iani s. M. Io. Guil. Pollich diss. de Baioaria Francis subiecta. Vitemb. 1715. 4. 5½ Bog.

Vergl. von den Verhältnissen der Bayrisch-Agilolfingischen Herzoge zu der Fränkischen Monarchie oben no. 142—144. — Zum J. 763. 774. siehe unten no. 712 ff.

Zur Geschichte Bayerns unter den Agilolfingern gehört auch Appells Schr. oben no. 14.

bb) *Zur mittlern Geschichte.*

Vergl. überhaupt:

347) Betrachtung über den Nutzen der Bayr. Gesch. der mittlern Zeiten. in (Finauer) Bibl. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. 1. S. 1—20.

Insbesondre.

Von Bayern unter den Carolingern.

348) Rom. Zirngibl, Stadtpfarr. und Biblioth. zu St. Emmeram, Abh. von der Lage der Mark- und Grafsch. des Caroling. Bayerns, von den Besitzern derselben und von dem ersten wieder aufgestellten Herzoge. — in den neuen Abh. der Churbayr. Akad. d. Wiss. B. 2. S. 1—314.

Vergl. Oelfsler oben no. 1416. Oeftr. Litt.

Von Bayerns Schickfal unter K. Friedrich I. befonders bey dem Sturz Heinrichs des Löwen.

349) Carl Theod. Gemeiner Gefchichte des Herzogthums Bayern unter K. Friedrichs I. Regierung. Nürnb. 1790. 8. 29 Bog. (2 Fl.)

Allg. D. Bibl. B. 111. S. 196—199.* Gött. G. A. 1791. St. 1. — Dagegen Jena. A. L. Z. Intellig. Blatt. 1791. S. 184. Oberd. A. L. Z. 1791. B. 1. S. 282—288.* N. Nürnb. G. Z. 1791. S. 41.*

350) Rom. Zirngibl: Wie, aus welchen Urfachen und an wen find die Lande zu Bayern nach der Achtserklärung Heinrichs des Löwen zerfallen? — in den Neuen Abh. der Bayr. Akad. B. 3. S. 579 ff.

351) Zweifel über die angebliche Zerfplitterung des Bayr. Staatscörpers, die nach Heinrich des Löwen Achtserklärung erfolgt feyn foll, von C. Fr. Pf. (Pfeffel) — in Weftenrieders Beytr. zur vaterl. Gefch. u. f. w. B. 1. S. 31—51.

Hierher gehören auch Gemeiners und Schölliners Schriften oben no. 1420. 1421. Oeftr. Litt.

Vergl. noch 352) Vergleichung des Anwachfes und Verlufts des Bayr. Staats vom J. 555—1180. — in (Weftenrieders) Gefch. von Bayern. B. 1. im Anhange S. 419—432.

Zur Gefchichte Bayerns unter dem Wittelsbachifchen Haufe.

Sec. 13 et 14.

Von der Entftehung der Bayrifchen Stände in diefer Periode, fiehe oben meine Abh. (no. 115.) S. 24. Und v. Pfälz. Bayr. Hausvertrage zu Pavia künftig die Pfälz. Litt.

353) Adverfaria Boica hift. genealog. ex regeftis antiquis excerpta. — in Oefele T. II. p. 297—330. — enthält Auszüge aus Quittungsbüchern u. f. w. des 14—16ten Jahrh. Nachr. von den Beamten der Zeit u. f. w. und manches nützliche zur Characteriftik der Fürften, bef. aber zur Genealogie des Bayr. Adels etc.

Vergl. oben die Chroniken no. 85—89 zu der Gesch. dieses Jahrh.

354) Georg v. Suttner, innern Stadtraths, Berichtigungen der Unruhen bey dem Regierungsantritte der Herzoge und Brüder Ernst und Wilhelm von Bayern. München 1797. 62 S. gr. 4. (ad a. 1398 ff.)

Oberd. A. L. Z. 1798. St. 50. p. 788—791.*

S e c. 15.

Zum J. 1422—1427, vergl. oben no. 92.

Zum J. 1425 ff.

Vom Straubingischen Successions Fall.

Zur Geschichte dieses wichtigen Successions-Falls, (mit Johann † a. 1425 die Niederländisch-Bayrisch Straubingische Linie im Mannsstamme aus) welcher nach Erlöschung des Wittelsbachbayrischen Mannsstamms Ansprüche des Erzhauses Oestreich veranlaste, haben wir in neuern Zeiten folgende Schriften erhalten: *a*)

Zuerst zu Bestimmung des Antheils dieser Linie an Niederbayern selbst.

355) Beweis, dass die von den K. K. Truppen im Monat Jenner 1778 in der Oberpfalz occupirten sämmtlichen Ortschaften, Pflegämter und Districte sammt der Grafschaft Cham niemals unter die Verlassenschaft des letzten Herzogs Johann von Straubingen gehörig gewesen. 1778. 4.

356) Ohnparth. Prüf. der Hptsätze, welche in dem K. K. Patent, Wien d. 15. Jenner 1778 enthalten sind. Gegen verschiedene Zweifel gerettet. Nebst einem Anhang betitelt; Potpourri für die polit. Welt, aus den besten Ingredienzien 6 Bog. 4. (5 Gr.)

prüft: 1) Ob vor dem J. 1426 ein Herz. Joh. v. Bayern gelebt, und sich zu einer sogenannten Straubing. Linie gerechnet habe, mit welchem diese neml. Linie erloschen sey?

2) Ob die Herzoge dieser Linie gewisse Länder in Nieder- und Oberbayern, auch der Oberpfalz besessen?

---

a) *Wegen der Niederländischen Güter dieser Linie siehe unten no.* 699.

3) Ob K. Sigism. a. 1426 H. Albr. von Oestr. wirklich darüber belehnt habe. Der Verf. ist gegen die Oestreichischen Ansprüche.

Sodann zur Geschichte des Successions-Falls selbst.

Ueberhaupt.

357) Historische und litterarische Erläuterungen des ehemaligen Successionsfalls der mit Herz. Johannes v. Bayern erloschenen Straubingischen Linie, nebst einer genealog. Tabelle, vom Geh. Justizrath Pütter. (Götting.) 1778. 8. 1 Bog. (2 Gr.) auch Regensb. 4. auch in Schlözers Briefwechsel, Th. 4. H. 14. S. 81—92. auch in no. 471 unten. B. 2. Th. 2.
Frkf. G. Z. 1778. S. 330.*

358) (Franz Ferd. v. Schrötter) Unpartheyische Gedanken über verschiedene Fragen bey Gelegenheit der Succession in die von Churf. Max. Jos. zurückgelassnen Länder und Güter. (Wien 1778. 4.) no. 2. und 3. — Auszüge daraus, so weit sie den Straubingischen Successionsfall angehen, in Schlözers Briefwechsel. Th. 3. H. 16. S. 193—228. und 292—308. (die Schrift ist für Oestreich.)

359) Auszüge aus des Hr. Prof. Schlözers Briefwechsel, das Straubingische Bayern betreffend. Göttingen 1778. 8. 4 Bog. (4 Gr.) (aus H. 16 und 17.)

360) Freymüthige und zuverlässige Aufklärung der Begebenheiten vom J. 1426—1429 aus Urkunden und gleichzeitigen Geschichtschreibern ausgearbeitet, nach welchen weder die Richtigkeit des vom Kaiser Sigismund am 10. März 1426 dem Herzoge von Oestreich, Albert dem Vten ertheilten Lehnbriefes, noch auch, (da dieser der alleinige Beweis ist) die Gültigkeit des vom Wiener Hofe, nach Absterben des letzten Churfürsten von Bayern Maximilian Josephs, auf Niederbayern gemachten Anspruchs weiter bestehen kann. 1778. 8. 30 S. — vom Prof. Carl Renatus Hausen. — steht auch in der Sammlung aller Staats- Hof- und Gesandtsch. Schr. (no. 471.) B. 3. Th. 3. S. 218 ff.
Allg. D. Bibl. B. 36. S. 463.*

361) Ungrund derjenigen Staatsschrift, welche folgenden Titel führt: Freymüthige und zuverlässige Aufklärung

u. s. w. 1778. 4. 6 Bog. — no. 360 ist hier wieder abgedruckt mit widerlegenden Anmerkungen. — steht auch in der angef. Samml. B. 4. Th. 2. S. 133 ff.
Allg. D. Bibl. B. 37. S. 244.

362) Behauptete Aufklärung u. s. w. 1779. — Hausens Antwort. — in den Abhandl. und Materialien zum neuesten Deutschen Staatsrechte. Th. 3.
Allg. D. Bibl. B. 39. S. 432.

363) Beleuchtung und Erörterung der Erzherzogl. Oestreichischen Ansprüche auf Niederbayern und andre Theile der Churbayrischen Verlassenschaft. (vom Geh. Rath. v. Steck in Berlin.) 1778. 4. 12 Bog. (12 Gr.) — auch in der Sammlung aller Staatsschriften. (no. 471.) B. 4. Th. 1. S. 32 ff.

364) Anhang zur Beleuchtung u. s. w. mit Beyl. 1778. 4. 4 Bog.
Gött. G. A. 1778. S. 1110 ff.

365) Geschichte der Straubingischen Erbfolge. Erster Jahrgang 1425, mit einem Urkundenbuche von 83 Stück. 1779. 8. 5½ Bog. Urk. 12½ Bog. (1 Fl. 30 Kr.) — von F. C. J. Fischer — auch in dessen Kleinen Schriften B. I. no. 10.
Allg. D. Bibl. B. 39. S. 446. B. 46. S. 387—389.* Nürnb. G. Z. 1779. S. 721 ff.* Gött. G. A. 1779. S. 726 ff.*

Noch insbesondere von dem Oestreichischen Lehnbriefe 1426 und Verzichtsurkunde 1429.

366) Die wahre Gestalt H. Albr. V. zu Oestreich Lehnbriefes vom J. 1426 bey streitiger Niederbayrischer Lehnsfolge. Leipz. 1779. 8.

367) Darstellung der Betrügereyen und Nachricht von dem Leben Hr. M. Mich. v. Priest, Probst des Klosters Bunzlau in Böhmen, Canon. zu Prag und Breslau, und K. Sigismunds Protonotarii. 1779. 4.

368) Vollkommne Aufklärung der Reichslehnsache von Bayern u. s. w. hauptsächlich die verwegne sogenannte Darstellung der Betrügereyen u. s. w. betr. 3tes Heft 1779. 4.

369) Das Recht des Chur- und Fürstl. Hauses Pfalz auf ganz Niederbayern, aus einer unwiderlegl. unzertrennten Gemeinschaft der Länder Niederbayerns, und der Pfalz, nebst gründlichen Beweise, dass das hohe Erzhaus Oestreich niemals vom K. Sigismund wirklich mit Niederbayern belehnt worden. — in Schlettwein Saatscabinet. B. 1. no. I. Auszug in s. Neuen Archiv für den Menschen und Bürger. B. V. S. 352—383.

370) Nachtrag zu der von Sr. Kön. Maj. in Preussen u. Churf. D. zu Brandenburg den 3ten Jul. 1778 an ihro hohen Mitstände des D. Reichs gerichteten Erklärung über die Bayersche Successionsangelegenheit. 1778. — auch in den Neuest. Staatsbegebenheiten, mit histor. und polit. Anmerk. Th. 4. S. 819—829. — Hier wurde zuerst die Verzichts-Urkunde H. Albrechts V. v. Oestreich von 1429 auf Bayern-Straubingen bekannt gemacht, welche der Baron von Senkenberg dem Berliner Hofe mitgetheilt hatte, und welche nun zu Wien so viel Auffsehens machte.

371) Vorläufige Aeusserung der Erzherzogl. Oestr. Comitialgesandschaft auf den Nachtrag zu der K. Preuss. Erklärung etc, sammt einer Gegenäusserung der Kön. Preussischen und Churbrandenburgischen Comitialgesandschaft. d. d. 3ten Aug. 1778. München 1778. 8. (betrifft die Urkunde von 1429.

Eine Antwort auf diese Gegenäusserung enthält:

372) Substanz einer vorläufigen Aeusserung der Chur Böhmischen Comitial-Gesandschaft auf den Nachtrag zu der K. Preuss. Erklärung u. s. w. Regensb. 1778. 4.

373) (Betrachtungen oder) Defense en revers gegen eine vorläufige Aeusserung der Churböhm. Comitial Gesandschaft. 1778. 4. — für die Verzichtsurkunde v. 1429.

374) Freymüthige Gedanken über eine vorläufige Aeusserung der Churböhm. Comitial Gesandschaft auf den Nachtrag zu der K. Preuss. Erklärung. Regensb. 1778. 4. (für die Urk.)

375) Einige Anmerkungen über die sogenannten Betrachtungen oder Defense en revers, welche einer vorläufigen Aeusserung der Churböhm. Comitial Gesandsch. den angebl.

Verzichtbrief auf Niederbayern Herzog Alberti Austriaci vom J. 1429 betreffend, entgegen gesetzt werden wollen. Regensb. 1778. 4. (gegen die Urk.)

376) Schreiben eines Freundes über die jüngst zu Regensburg erschienene Defense en revers gegen eine vorläufige Aeusserung der Churböhm. Comitial-Gesandsch. 1778. 8. Die Defense selbst ist wieder mit eingerückt.

377) Entdeckung einiger wichtigen historischen und diplomatischen Fehler, welche in den Anmerkungen über die freymüth. Gedanken (etc. no. 374) sind begangen worden. Regensb. 1778. 4. (gegen die Urk.)

378) Erläuterung der so betitelten Anmerkungen über die sogenannten Betracht. oder Defense en revers. 1778. 4.

379) Beantwortung des Nachtrags zu der — K. Preuss. und Churf. Brandenb. Erklärung an Ihro hohe Mitstände des D. Reichs über die Bayersche Successionsangelegenheit, mit Beyl. (Wien 1778. 4. 7 Bog. — auch in der Sammlung aller Staats- Hof- und Gesandsch. Schriften (no. 471). B. 2. S. 85—216. und in den Neuesten Staatsbegebenheiten. B. V. S. 172—189. (Beyl. A. enthält eine

Kurze Ausführung der Bedenken über die Urkunde Herz. Albrechts V. v. Oestr. (in der angef. Samml. S. 201 ff.)

380) Abfertigung der vom K. K. Hofe geschehenen Beantwortung des Nachtrags u. s. w. nebst Beyl. Berlin im Dec. 1778. 4. auch in der angef. Samml. B. 4. Th. 2. S. 33 ff. enthält als Beyl. A.

Gründl. Widerlegung unerfindl. Bedenken über diese Urk. — (in jener Samml. S. 67 ff.)

381) Gedanken von der Verzicht Herzog Albrechts v. Oestreich 1429. — in der oft angeführten Sammlung aller Staatsschriften u. s. w. (no. 471. B. 2. Th. 3. S. 518 ff. (erregt Zweifel gegen die Urk.)

(382) Gedanken eines Lesers über die Rechtfertigung der Anmerkungen über die K. K. Gesandschafts Aeusserung gegen die Antwort eines Ungenannten. 1778. 4.)

383) Vorläufige Beantwortung der im Monat Dec. verflossenen Jahres zu Berlin im Druck erschienenen Schriften:

11) Abfertigung der v. K. K. Hofe geschehenen Beantwortung (u. s. w. no. 380.) etc. Wien 1779. 4.

384) Vertheidigung der Aechtheit der Verzichts-Urkunde Herzog Albr V. von Oestreich auf das Herzogthum Niederbayern. — in F. C. J. Fischers Kleinen Schriften aus der Gesch. u. s. w. B. 1. (1781.) no. 9.

385) Renat. Leop. von Senkenbergs Vernehmung und Aussage über die Verzichts Urkunde H. Alberts V. von Oestreich v. 1425. — in der Samml. aller Staats- Hof- und Gesandschafts Schriften etc. B. 4. Th. 3. S. 189 —269. Vergl. no. 510. unten Schlözers Briefwechsel. H. 26. no. 18. 19.

386) Notariats Instrument über das Verhör und die Aussage des Churfürstl. Geh. Raths-Registrator Fr. Carl Schmid in Betreff der Verzichtsurkunde des H. Alb. von Oestreich vom J. 1429. 1778. 4. auch in der Sammlung aller Staats- Hof- und Gesandsch. Schr. B. 3. Th. 2. S. 109 ff. und in den Abhandl. und Materialien (von Hausen) B. 3. St. 3. 4. no. 2.

Der Berliner Hof erklärte, weil der Oestreichische die Verzichts-Urk. von 1429 nicht anerkennen wollte, dagegen die Urk. von 1426 und 1429, die Oestr. für sich anführte, für falsch. — Siehe die Schrift in jener Samml. aller Staatssch. B. 4. Th. 2. S. 77 ff.

Zum J. 1486—1492.

Vergl. unten die Stadt Regensburgische Litt.

Zum J. 1488.

387) Ausschreibung zum Landaufsitz 1488. 1529 etc. — in Westenrieders Beytr. Th. V. p. 181—190.

---

cc) *Zur neuern Geschichte.*

Sec. 16.

Zum J. 1503 ff.

Vom Bayrisch-Landhutschen Successionsstreit nach Georg des Reichen Tode.

Quellenmäßsige Schriftsteller.

388) Angeli Rumpleri, Abb. Formbac. Ord. S. Bened. († 1513.) de gestis in Bavaria Libri VI ab excessu Georgii divitis ad a. 1506. in Oefele S. R. Boic. T. I. S. 87—138.

389) Eiusd. Calamitatum Bavariae liber unus, operis incompleti primus. Ebendas. S. 139—147.

390) Andr. Zayneri, archigrammataei Ingolstadiensis, Rerum bello Bavarico gestarum a morte Georgii divitis ad Laudum Coloniense (a. 1504.) Liber memorialis incompletus. im Oefele T. II. S. 345—468.

391) Ephemerides belli Palatino-Boici — ex Augustini Koelneri, chartophylacis Boici, Libris III operis inediti de Bello Boico concinnatae, Erasmo Vendio abbreviatore. Ebendas. S. 469—493. (reicht bis 1522.)

392) Anonymi Ingolstadiensis eiusdem belli brevis narratio. (bis 1505.) Ebendas. S. 494—497.

393) Io. Trithemii Historia belli Bavarici a. 1504 gesti. in Freher Script. Rer. Germ. T. III. (ed. Struv.) S. 111—136. — enthält einen Auszug aus Trithemii Chron. Hirsaug. P. II.

394) Richardi Bartholini Perusini, (fl. a. 1518) de bello Norico ad div. Maximilianum Austriados Libri XII editi (1504—1507.) per Ioach. Vadianum, 1564. 4. — auch schon vorher mit Gunther Ligurinus, cum Scholiis a Iac. Spigelio. Argentor. 1531. fol. auch mit eben diesen Scholiis steht diese Austrias in Reuberi Script. rer. Germ. S. 469 ff. (edit. Ioannis. S. 1061—1336.)

Vergl. unten no. 986.

395) Anfang und Irrungen zwischen den Pfalzgr. und

Bayr. Fürsten um das gelassen Herzogs Georgen von Bayern Fürstenthumb und wie nachfolgens daraus der Bayrische Krieg von den Reichs Ständen erflossen und was in solchem durch einen erbarn Rath der Stadt Nürnberg und ihr Kriegsvolk mit Eroberung etwa viel Stett und Flecken gehandelt ist. Manuscript. fol. (auf der Bibliothek zu Göttingen.)

In diesem Erbfolge-Kriege giengen mehrere Stücke von Bayern an die Reichsstadt Nürnberg verloren, worüber aber a. 1587 Procefs zwischen Bayern und Nürnberg am Kammergerichte entstand, welcher seit 1614 liegen blieb, dessen Erneuerung im J. 1791 aber (Vergl. unten no. 574 ff.) folgende

Neuere Schriften

über jenen Krieg veranlafst hat:

396) Urkundliche Bemerkungen über die neuesten Bewegungen des Churhauses Pfalzbayern, die Zurückforderung einiger Reichsstadt Nürnbergischen Aemter betreffend. 1791. 8. 40 S.

Haselberg Jurist. Bibl. B. 2. St. 1. Abth. 2.

397) Wahre Geschichtserklärung der in dem nach Absterben Herzog Georgs des Reichen in Bayern entstandnen Kriege von der Reichsstadt Nürnberg usurpirten Oberpfalzischen Städte, Aemter, Märkte u. s. w. nebst Widerlegung der unlängst im Druck erschienenen sogenannten Urk. Bemerkungen u. s. w. 1791. 56 S. fol. (selten) auch in Reufs Urk. und Deduct. Samml. B. 8. und in Mereaus Miscellaneen zum D. Staatsrecht. Th. 2. no. 15. S. 313—396. Gött. G. A. 1792. St. 5.

398) Anmerkungen über die sogenannte Wahre Geschichtserzählung u. s. w. Nürnb. 1792. 224 S. 4. (Die Geschichtserzählung selbst ist dabey wieder mit abgedruckt.)

Jena. A. L. Z. 1793. B. 4. S. 515—517. Tüb. G. A. 1792. S. 307. Erl. G. Z. 1793. S. 441—443.

399) (D. J. B. Hoffer) Geschichts- und actenmäfsige Darstellung des Nürnbergischen unbestreitbaren Eigenthums und Besitzes der in Bayern Landshutischen Erbfolge-Krieg acquirirten Ländereyen, m. 6 Urk. nebst Gegenerinn. 1791. 1792. 60 S. auch in Mereaus Miscellan. Th. 2.

S. 247—313. Gött. G. A. 1792. St. V.*

400) Felix Ad. Freyh. von Löwenthal, Churpfalzbayr. wirkl. Geh. Raths, Geschichte des Bayrisch-Landshutischen Erbfolge Kriegs nach dem Tode Herzog Georgs des Reichen zu Bayern Landshut, und Beweiss der widerrechtl. Veräusserung der von der R. Stadt Nürnberg occupirten Pfalzbayrischen Stamm- und Fideicommissgüter; sammt der Widerlegung der 2 Nürnberg. Druckschriften unter den Titeln: Urkundl. Bemerkungen und Geschichts- und aktenmässige Darstellung. 2 Theile. München 1792. 4. 128, 136 und 80 S. der Anhang. (2 Thlr.)
Jena. A. L. Z. 1795. B. 3. S. 209—213. N. A. D. Bibl. B. 11. S. 303.

401) Geschichte des Bayerischen Erbfolge Kriegs nach Absterben Herzog Georg des Reichen, gezogen aus Joh. Müllners, Nürnbergischen Rathsschreibers ungedruckten Annalen der Reichsstadt Nürnberg. Frkf. u. Leipz. 1792. 140 S. 8.

402) Kasp. Friedr. von Günter Kurze, jedoch zuverläsige Nachricht von der Bayrischen Fehde. — in den Actis acad. Theod. Palat. T. V. S. 445—472. (enth. eigentlich blos einen Extract des rechtl. Verfahrens a. 1504.)
Allg. D Bibl. B. 58. S. 36.†

Vergl. noch Journ. v. u. f. Deutschl. 1792. St. 1, S. 3—16. und St. 6. S. 533 ff.

Regierung Wilhelms IV.

403) Landtagsproposition von 1514 Herzog Wilhelms v. Bayern zu München. — in Struvs hist. pol. Archiv. T. IV. S. 92—119.

404) Dy new Ercletung der Lands Freyheit des löbl. Haus und Fürstenthumbs Ober- und Niederbayern a. 1516. d. 28. Apr. zu Ingolstadt aufgerichtet. fol. — hernach wieder erneuert 1553. fol. mit einer Vorrede H. Albrechts V. sub tit. Erklärung der Landesfreyheit in Ober- und Niederbayern wiederumb verneut. — Ich weiss nicht gewiss, in wiefern folgende Schriften von diesen angeführten verschieden sind; Das Buch der gemeinen Landbott, Lands-

Ordnung, Satzung und Gebräuche des Fthums in Ober- u. Niederbayern, am 24. Apr. 1516 auf dem Landtage zu Ingolstadt errichtet von den Gebrüdern H. Wilh. und Ludwig von Bayern. 1516. fol. — it. s. tit. Bayrische Landesordnung 1553. fol. (von H. Alb. V. erneut.)

Reg. Albrechts V.

Vergl. 405) Weitere Erklärung der Fürstl. Bayrischen LandesOrdnung. München 1578. fol.

Diese Landesordnungen sind in Rücksicht mancher Puncte, z. B. der Polizey und sonstigen Verfassung auch für die Geschichte der damaligen Zeit interessant genug.

406) Landtafel von 1557 von Ober- und Niederbayern. (i. e. Oerter- und Güterverzeichniss zur Steuervertheilung.) in Lang Bayr. Nachr. T. I. P. I. p. 1—53.

407) Erträgniss des Landes Bayern vom J. 1559. — in der neuesten Staatskunde von Deutschland. H. 2. S. 33 bis 36.

Reg. Wilhelms V.

408) Beschreibung des Landtags, der auf Absterben weiland — Herzog Albrechts in Bayern von — Herzog Wilhelmen als angehenden u. ainigen Regierenden Landesfürsten auf den 3ten Tag Dec. geen München ausgeschrieben, was auch daselbst der Erbhuldigung und anderer Sachen halber von Tag zu Tag gehandelt und beschlossen worden ist. A. 1579. Mst. in fol. (in der Paul von Stettenschen Bibl. zu Augsburg.)

409) Copia recessus Monachiensis concordatorum cum ordinariis Bavariae celebrati a. 1583. München 1617. 4. steht auch in no. 40. oben.

410) Vom Streit mit den Ständen wegen des Salzaufschlags 1593. — in Lang Bayr. Nachrichten. T. I. P. 2. S. 355 ff.

Sec. 17.

Regierung Maximilians.

Von der Acquisition von *Donauwörth* im Anfange des 17. Jahrh. siehe unten die Litt. dieser Stadt.

411) Excerpte aus der Steuerinstruction von 1612 und den darauf gefolgten Churf. Mandaten, die Steuerbarkeit des geistl. und weltl. Standes betreffend. — in Langs Bayr. Nachr. T. I. P. I.

412a) Oeffentl. Bezeugung u. wahrh. Erzehlung: aus was für Ursachen, jüngst etl. Compagnien aus dem Bayr. Volk, sich aus dem Stifft Aichstett wider zurück begeben, und wie man sie ahn, und hinter das Licht geführt, aus des Stifts Cölln Diensten, worinnen sie geworben und verpflichtet worden, unwissend ihrer in Bayr. Dienste unterstecken wollen, auch von ihrem Obersten Valentin von Landsperg ganz gefährlich verlassen worden etc. 1620. 4. 1 Bog.

Zum J. 1621 vergl. oben no. 498. Böhm. Litt.

412b) Acta Ratisbonensia inter Ferdinandum II. et Electores imperii una cum investitura Maximiliani, Bavariae ducis. 1623. 4.

Die Schriften über die Translation der Pfälzischen Chur auf Bayern, die doch eigentlich Pfälzische Chur blieb, siehe künftig in der Pfälzischen Litteratur.

Vergl. Lünig bibl. Deduct. P. II. S. 269—274 und unten no. 644 ff.

413) Churbayr. Manif. oder wohlbegründ. billigmäs. Ursachen, warum Ihro Churf. D. in Bayern bewogen worden, dem Schwed. Feldmarschall H. Carl Gustav Wrangel, das mit ihm im Nahmen der Cron Schweden d. 14. Mart. d. 1647. Jahres zu Ulm geschlossene Armistitium d. 14. Sept. wieder aufzukünden, mit angehängtem Kays. Mandato die wirklich beschehene Conjunction der Kays. und Bayr. Armee betr. d. d. 7. Sept. 1647 4. — in Londorp Act. publ. T. 6. S. 213 ff.

414) Antimanifestum Bavar. darinn die Schwed. Gevollmächt. die Ursachen des gebrochnen Armistitii, die man ihnen Bayrischer Seiten hat wollen aufbürden, von sich ablehnen und dem Churf. in Bayern heimweisen. 1647. 4. — auch a. a. O. S. 227 ff.

415) Erläut. deren vorgegebnen Ursachen, woraus Ihro Churf. D. in Bayern bewogen worden, dass den 14. Martii

mit beyden confoederirten Cronen Schweden und Frkr. zu Ulm geschlossene Armistitium d. 14. Sept. 1647 der Cron Schweden wieder aufzukünden. 1647. 4.

416) Defensio legationis Sued. qua ostenditur, domino Electori Bavariae nec ius nec fas fuisse induciis cum reg. mai. Sueciae campiductore Dno. — Wrangelio ad 14. Mart. labentis anni contractis — renunciare. 3½ Bog. steht auch a. a. O. S. 229 ff.

Reg. Churf. Ferdinands Maria.

417) Von des Französischen Gesandten Bemühung 1658, die Kaiserl. Krone auf den Churfürsten von Bayern zu bringen, siehe Felleri Monum. ined. hist. geneal. etc. illustr. S. 19 ff.

418) Instruction für die landschaftl. Verordnete beym letzten Landtage vom 23. Febr. 1669 geprüft. 1778. 79. — in der Neuesten Staatskunde von Deutschl. St. 2. S. 71 bis 88. Vergl. unten die Schriften von Erneuerung des Landtags no. 597. u. 675 ff.

419) Sam. Chappuzeau Relation de l'état présent de la maison electorale et de la cour de Baviere. à Paris 1673. 8.

Reg. Maxim. Emanuels.

420) Instruction des Commerzcollegii zu München v. 1690. — in Fabers Staatscanzl. T. IV. p. 310 sq.

Sec. 18.

Vergl. überhaupt 421) Bayern im 18. Jahrh. — im Journal von Bayern 1800. H. 1. S. 19—57.

Oberd. A. L. Z. 1800. S. 491. †

(Vom Span. Successions Kriege so weit er Bayern betr.)

422) Caes. Aquilini ausführl. Historie des jetzigen Bayrischen Kriegs in Bayern, Schwaben und Tirol etc. v. J. 1702—1704. Kölln 1703—1705. 3 Th. m. Kpf. 12. 764 Seiten.

Zum Theil gehören noch hierher:

Marqu. de D. Memoires de la guerre d'Espagne et Baviere. 2 Tom. 8.

423) Kaiserl. Commiss. Decreta und R. Schlüsse wider den König in Frkr. Hzg. von Anjou, Churcölln und Churbayern, sammt denen dazu gehör. Kais. Verordn. worinnen ein Abdruck zu finden der neulichst geschloss. hohen Allianzen, aufgefangener Chur Cölln. und Bayr. Briefe u. anderer merkwürd. Documenten, sowohl in Originali als verteutscht.

424) Vorstellung und Ahndung wider den Churf. von Bayern und dessen Gesandten zu Regenspurg. 1703. (Febr.) 4. 1½ Bog.

425) Churbayrisches Gegenmanifest auf die wiederholt ergangne Kaiserl. Avocatoria, und die darinnen enthaltene seither mit der wirkl. Ruptur bestätt. Kriegsdeclaration d. d. München 1703. 1. Jun. fol. 4 Bog. — auch in Thucelii R. Staatsact. Th. 3. p. 416—423. u. in der Staatscanzley. Th. 8. p. 121. auch Lat. eod. — Dieses steht auch in Thucel. l. c. p. 410—416.

426) Ausführl. wahrh. Relation und Beschreibung welchergestalten S. Chf. D. Max. Eman. Churf. aus Bayern mit dero u. Beyhülfe der Französ. Waffen den 17. Jun. 1703 die gefürst. Grsch. Tyrol feindlich invadirt und überzogen. Innspr. 1703. 4. 3 Bog.

Vergl. no. 1783. 1784. Oestr. Litt. von diesem Einfalle der Bayern in Tyrol.

427) Manifest de l'Electeur de Baviere. 1704. (12.)

Vergl. 428) Reponse au manifeste, qui court sous le nom de S. A. Elect. de Baviere. à Pampel. 1705. 12. und

429) Sr. Churf. D. von Bayern Manifest, sammt dessen Beantwortung, oder einigen Anmerk. über die darinnen angeführten Ursachen, wodurch man die Gerechtigkeit seiner Waffen zu behaupten sucht. Frkf. a. 1706. 4. u. 8.

430) Von der Interims Reg. der Churfürstin Ther. Cunigunde a. 1704. — in Fabers Staatskanzley, Th. 9. S. 374 ff.

431) Donawörthisches Blutbad, oder der mit Blut vermischte Donau Strom, woselbst nicht allein von dem Urspr. und Anfang der Stadt Donauwerth — deren Fortification.

Belagerungen und Eroberungen — sondern auch von den Ursachen des jetzigen Bayrischen Kriegs, hauptsächlich aber von der den 2. Jul. d. Jahres dabey vorgefallnen blutigen Action und auf Seiten Sr. Kais. Maj. und dero Alliirten wider die Bayern und Frantzosen erhaltnen Victorie etc. ausführlich gehandelt wird. Leipz. 1704. 4. nebst 5 Fortsetzungen mit besondern Titeln. zusammen 166 S. mit Kupf. (Gehört zur Gesch. des Span. Success. Kriegs überhaupt.)

432) Zu den Bayr. Affairen im Span. Success. Kriege, siehe überhaupt Fabers Staatscanzl. T. VIII sq. — wo viele hierher gehörige Schriften und Nachrichten stehen. Eben so:

433) Antiquae Boiorum gloriae sepulcrum et recentis ignominiae theatrum, seu bellum biennale Boio-Suevicum Maximiliani ducis Bav. descriptum a quodam victricis aquilae pullo. 1705. s. l. 4.

434) Bayrischer Aufstand wider den Kaiser. s. l. 1706. 4.

435) Gründliche Vorstellung, dass der wider die Röm. Kais. Maj. und dero höchstlöbl. Administration der Churbayrischen Lande von den Unterthanen darinn vorgenommene Aufstand unrechtmäfsig, gewissenlos und höchst strafbar sey, zu Kays. Maj. glorwürdigsten Actionen Rechtfertigung, dero unbilligen Feinde Widerlegung, der Aufhetzer zu solcher Empörung Schande und Confusion und endlich zu gedachter Unterthanen heilsamen Gemüthsarzney ans Tagelicht gegeben. 1706. 4.

Vergl. no. 440.

Vergl. 436) Ge. Melch. Hoffmann, seu D. Im. Weber diss. de rustico seditioso. Giess. 1707. 4.

437) Gründliche Deduction und Information, was es mit denen sogenannten Ilbesheimischen Tractaten, deren Schliess- und erfolgte Aufhebung vor eine Bewandniss habe. 4. — in Electis Jurispubl. Th. V. S. 641 ff. und im Welt- und Staatsspiegel. Th. 6. S. 278—310.

438) Des gewesenen Churf. von Bayern Protestation wider die jetzt bevorstehende Röm. Kaiserwahl, und derselben Protestation Nichtigkeit. 1711. 4.

439) God. Rühlmann Untersuchung, obs dem h. Röm. Reiche D. Nation zuträg- und rühmlich sey, die beyden gewesenen Churf. von Cölln und Bayern, ihrem Verlangen nach zu der instehenden Wahl eines neuen Röm. Kaisers ordentlich zu berufen und einfolglich zu den vorigen Chur- und andern Würden wiederum zu lassen 1711. 4.

Vergl. noch 440) Hist. Erinnerungen bey Gelegenheit des Entwurfs des Kaiserl. Hofs, die Oestreich. Niederlande gegen Bayern zu vertauschen. — im D. Museo 1785. B. 2. p. 484—501. (enth. die Gesch. der im Spanischen Successions Kriege projectirten Vereinigung Bayerns mit Oestreich.)

441) Verfall der Manufacturen in Bayern 1716. — in Schlözers Briefwechsel. H. 37. no. 8.

Reg. Carl Albrechts.

442) Unparthey. Gedanken über das Bezeigen des Churbayr. Hofes. Frkf. 1735. 4. (von Friedr. Ludw. von Berger.) — Auf Verlangen d. Churf. v. Bayern ward die Schr. unterdrückt u. d. 28. Apr. 1735 zu Regensb. öffentl. verbrannt zu des Kais. Hofs grossem Missfallen. — Die Schr. steht in der Europ. Fama. B. 1. S. 588—623. auch in der Erläut. Germ. princ. Th. 6. S. 2497—2512. Vergl. Faber Staatscanzl. Th. 68. c. 19. und unten no. 1305.

443) Nachr. von dem zwischen dem Röm. Kaiser und Churbayr. Hofe vorhin und annoch obwaltenden Misverständnifs. (1735.) in den Nützl. Samml. zum nähern Verstande des Neuen in der politischen und gelehrten Welt etc. T. II. p. 1020—1035.

Von dem im J. 1740 verlangten und erhobnen Vorschufs vom ganzen Lande siehe Schlözers Briefwechsel. H. 51. S. 163—167.

Von den Bayr. Staatsschriften, um die Ansprüche dieses Hofs auf die Oestreichischen Erblande nach Erlöschung des Habsburg-Oestreich. Mannsstamms geltend zu machen, siehe die oben S. 191 angeführten Schriften.

Von dem darüber entstandenen Kriege siehe no. 871 ff. Oestr. Litteratur. — Besonders was Bayern angeht,

no. 895. 896.

444 a) Vom Bayr. Kriege 1741—1743, vergl. geneal. histor. Nachr. Th. 29. S. 387—416. 608—627. Th. 31. S. 608 627. (An diesen Orten wird von den Bayrischen Unternehmungen gegen Oestreich 1742 gehandelt.) Th. 38. S. 164—179. Th. 57. S. 787—830. (von dem Kriege in Bayern.) Th. 79. S. 563 ff.

444 b) Patriot. Vorschlag zu einem Frieden zwischen Oestreich und Bayern 1743. 1 Bog. 8. Vergl. no. 699. unten. Gött. G. A. 1743. S. 301.

Reg. Churf. Maxim. III.

445) Ursachen, welche Ihro Churf. D. von Bayern bewogen, mit Ihro Kön. Maj. von Ungarn und Böheim Frieden zu machen. 1745. 4.

446) Friedenspräliminarien zw. I. K. Maj. v. Hungarn und Böhmen etc. und Ihro Churf. D. von Bayern. 1745. 4.

447) Commercientractat zum Behuf des Salz- und Fruchtausgangs in Schwaben und in der Schweiz zwischen Churbayern und der R. St. Buchhorn, — in Mosers R. Archiv 1756. Th. 4. p. 603—608.

448) Vom Verhältniſs der Einnahme und Ausgabe von Bayern und der Oberpfalz im J. 1763—1778. — in der Neuesten Staatskunde von Deutschland. — im Vorbericht z. Bayr. Staatskunde und St. II. S. 1—52. (Vergl. S. 58—68 von den jährlichen Abgaben der Bayr. und Oberpfälz. Unterthanen, und S. 69 f. über den Steuer- und Hoffuſs.)

449) Von dem schlimmen Bayrischen Mauth und Accise System 1765 und dessen übeln Folgen. Siehe Ebend. St. 2. S. 91 ff. Der Verf. hat daselbst eine besondere Abhandlung darüber versprochen.

Vergl. die Schriften darüber, die Holzschuher anführt in der Deduct. Bibl. Th. 4. S. 1958 ff. und hier no. 452 ff. Bey Holzschuher stehen auch S. 2004—2006 Streitschriften über die geistl. Immunität in zeitl. Dingen von 1766 ff. J.

450) Von der Reform des geistlichen Raths zu München 1768. Ebendas. St. 3. S. 9—58.

451) Zu der Geschichte der damaligen Reformen in Bayern, wozu unten die Litt. der Kirchengesch. no. 728 ff. und der Culturgeschichte zu conferiren ist, gehören auch die merkwürdigen Beschwerden des Status secularis contra ecclesiasticum, vom Kurbayrischen Geistl. Rathe verfasst und den Beschwerden entgegengesetzt, so die Bayrischen Ordinarien im J. 1777 zu München hatten übergeben lassen. Sie sind zur Kenntniss der damaligen und nachherigen Verfassung Bayerns in ecclesiasticis nöthig. — Sie stehen in der Neuesten Staatskunde. St. 3. S. 81—107.

452) 2 Pfalzbayrische Fundamental-Hausverträge von 1766 und 1771. (Ein paar bisher ungedruckte Beylagen zum Teschner Friedensschlusse.) — im Götting. histor. Magazin. B. 3. S. 549—576.

453) Rechtmäsigkeit der Kurbayrischen Landesverordnungen, welche von einigen Comitial Gesandschaften in Regensburg angefochten worden. 1770. fol.

454) Patriot. Bemerkungen gegen die von Kurbayern an das Licht getretne Schrift: Rechtmäsigkeit u. s. w. zur Beleuchtung der Kurbayr. Mauthgerechtsame. Frankf. und Leipz. 1770. fol. (von Schrötter in Wien.)

455) 2 Reichshofraths Gutachten über das Churbayrische Zoll- und Mauthwesen, auch Holzcommerzium, und von der R. Versammlung im J. 1770 dagegen geführten Beschwerden, in Schlettweins Staatsmagazin für D. no. 4.

456) Chur- und R. Fürsten Raths Protocolla, wie auch Conclusa und R. Gutachten sammt Beylagen, die Churbayr. Mauth- und Holz Sachen betr. vom J. 1770. 1771. fol.

457) Kayserl. Allergnädigstes Commissionsdecret 25ten Mart. 1771 auf das den 17. Aug. vor. J. erstattete R. Gutachten die durch die Churbayr. Mauthordnungen eingeführten Neuerungen und sonstige Beschwerden der ComitialGesandschaften betr. Regensb. 1771. fol.

458) — Anlagen aus denen das Churbayr. und Oberpfälz. Mauth- und Acciswesen erläut. Urk. und Actenstücken gezogene Puncte. 1771. 10. Jul. 1 Bog.

459) — Samml. verschiedner das Churbayr. u. Ober-

pfälz. Mauth- und Acciswesen erläut. Urk. und Actenstücke. Regensb. 1771. 1 Alph. 17 Bog.

460) Geschicht- und actenmäss. Anmerk. zu den im Druck erschienenen das Churbayr. und Oberpfälz. Mauth- und Acciswesen erläut. Urk. Zu derselben leichtern und nützlichern Gebrauche, nebst vielen gröſstentheils noch ungedr. Beyl. ans Licht gestellt von E. D. H. welchen als ein Anhang eine unter der Hand bekannt gewordenen Widerlegung der mit der neu aufgelegten Churbayr. sogenannten Rechtmässigkeit zum Druck gegebnen Betrachtungen hinzugefügt ist. 1772. 3 Alph.

461 a) Churbayr. Vergleich mit der R. Stadt Regensburg im J. 1772 in Rücksicht des Holz- und Mauthwesens. — in der Neuen Staatscanzl. Th. 33. S. 82.

(461 b) Sammlung der neuesten und merkwürdigsten Churbayr. Generalien und Landesverordnungen, von W. X. A. von Kreittmayr. München 1771. fol.

462) Gespräch im Reiche der Todten zwischen dem Bayrischen Pombal Gr. B. und dem ehemaligen Beichtvater P. St. und dem geistl. Staatsdirector P. v. O. aus sichern Urk. und Handschr. zusammengetragen. 1778. 3 Bog. 8.

463) Neuere Gespräche im Reiche der Todten zwischen dem Staatsminister und Kammerpräsidenten Gr. v. Berchem, dann dem Geh. Rath Freyh. von Ikstatt. 1778. 2¾ Bog. 8. (Beyde Schriften beschr. Bayerns Zustand unter der Reg. Maxim. III. und den genannten Ministern, — bes. in Rücksicht des Finanzwesens und der Religion.)

Vom Bayrischen Successionsstreite 1778 f. J.

Litterar Notizen.

464) Beyträge zur Pfälzisch-Bayrischen Geschichte von Schlesien. Nebst einem vollständigen Verzeichnisse aller im J. 1778 bey Gelegenheit des Absterbens des letzten Kurfürsten von Bayern und der daher entstandenen Erbfolgsstreitigkeiten herausgekommenen Schriften. Bresl. 1779. 44 S. 4. (ist nicht vollständig.)

465) Litterarisches Verzeichniss aller Staats- und Pri-

vatschriften in der Bayrischen Erbfolgsfache. — in Waldecks Deutschlands litterar. Annalen der Rechtsgelehrsamk. B. I. Litteratur von 1778. (Leipz. 1780. 8.) S. 296--348.

466) Litterar. Anzeige der Schriften über die Bayr. Erbfolge. — in Meusel Neuest. Litteratur der Geschichtkunde. T. III. p. 61—174. T. IV. p. 1—46. T. VI. p. 1—55. (die Schriften über die Gesch. des Kriegs sind ausgeschlossen.) Th. 3. S. 62—70 steht eine historische Einleitung; dann folgt 1) eine Anzeige aller Staatsschriften mit Inbegriff der publicirten Patente, Noten u. s. w. 2) im Th. 6. die Privatschriften.

467) Ein chronologisches ziemlich vollständiges Verzeichnifs von Schriften über die Bayrische Erbfolge (287 Nummern) enthält Senkenbergs Supplem. zu Lipenii bibl. iurid. (1789) S. 37—47.

Vergl. die Litterarnotizen von den durch Maximilians III. von Bayern Tod veranlafsten Schriften in Pütters Litt. des Deutschen Staatsrechts. Th. 2. S. 195--216. und Westphal Anleitung zur Kenntnifs der besten Bücher in der Rechtsgelahrtheit. S. 394—399.

Holzschuher versprach im 2ten Bande seiner Deduct. Bibl. in der Vorrede in einem vollständigen Verzeichnisse aller Bayrischen Staats- und Privatschriften auch eine systematische Notiz aller durch den Erbfolge Streit 1778 ff. J. veranlafsten Schriften zu liefern, und zeigt a. a. O. bereits den Plan dazu, dennoch ist aber das Versprechen nicht erfüllt worden.

Recensionen der meisten und wichtigsten Schriften dieser Art findet man in der Allg. D. Bibl. B. 36. S. 416—469. B. 37. S. 179—265. und B. 45. S. 419—448. — Ferner in Schotts unparthey. Critik. B. 9. S. 273 ff. 373 ff. 451 ff. v. Selchows Jurist. Bibl. B. 4. S. 375—392. 455 ff. 619—630. Revision d. D. Litt. St. 4. 1778. S. 175—248. — Kurze Auszüge sind auch enthalten in den Neuesten Staatsbegebenheiten 1778 ff. Th. 4. 5.

Bey der Menge dieser Litterarnotizen und Verzeichnisse über jene freylich für Bayern sehr wichtigen Staats- und

Privatschriften unterlasse ich es, hier dieselben zu wiederholen, und füge blos die Sammlungen derselben, und sodann die Schriften über die Geschichte des Kriegs, welche ganz eigentlich hierher gehören, hinzu.

---

1) *Sammlungen von Schriften über die Succession in Bayern 1778 ff. J.*

468) Sammlungen von Staatsschriften, welche nach Absterben des Churfürsten von Bayern zum Vorschein gekommen sind. St. I. 1778. 4. 8½ Bog. — Diese Sammlung nahm gleich mit diesem ersten Stück ein Ende.
Allg. D. Bibl. B. 37. S. 262.

469) Abhandlungen und Materialien zum neuesten Deutschen Staatsrechte und Reichsgeschichte des J. 1778, seit dem Absterben des letzten Churfürsten von Bayern, Maximilian Joseph. (von Carl Renat, Hausen, Prof. zu Frkf. a. d. Oder.) Berlin und Leipz. Th. I—V. (jeder Th. 4 St.) 1778—1780. 8. (5 Gulden.) enthält allemal: 1) Nachr. zur Geschichte des Erbfolgestreits; 2) Staatsschriften; 3) Staatsacten; 4) Recensionen.
Nürnb. G. Z. 1778. S. 881 1779. S. 368.* Waldek Annalen der Rechtsgelehrs. 1778. S. 215. Allg. D. Bibl. B. 36. S. 461. B. 37. S. 260. B. 39. S. 454.*

Vergl. 470) Anhang zu den Abhandl. und Materialien u. s. w. den Beytritt des Kaysers und der Deutschen R. Stände zu den Teschner Frieden betr. Berlin und Leipz. 1780. 1 Alph. 4 Bog. 8.

471) Sammlungen aller Staats- Hof- und Gesandsch. Schriften, auch anderer rechtlichen und historischen Abhandlungen, welche die Bayrische Erbfolge und den darüber entstandenen Krieg betr. mit Anmerk. einer Gesellschaft v. Staatsrechtsgelehrten. (sehr zu Gunsten Östr.) Wien 1778—1780. 4. B. I—IV. (jeder B. hat 4 Theile.) über 26 Alph.
Allg. D. Bibl. B. 37. S. 256. B. 39. S. 457. (enthält blos Schriften, die die eigentl. Bayrischen Erbfolgstreitigkeiten betreffen.)

472) (Gottfr. Aug. Arndt, Prof. zu Leipz.) Vollständige Sammlung von Staatsschriften zum Behuf der Bay-

rischen Geschichte nach Absterben Churf. Maximilians III. und dadurch erloschener Wilhelmischer Linie des Hauses Bayern. Frkf. und Leipz. 1778. 1779. 8. 5 Theile. gegen 8 Alph. (5 Thlr.) — Diese Samml. liefert blos Staatsschriften, aber vollständig und mit Einschluss der ungedrukten, — nur zu nachlässig gedruckt.

Allg. D. Bibl. B. 36. S. 461. B. 37. S. 258. B. 39. S. 456.* Waldek Annalen der Rechtsgelehrs. 1778. S. 300.* Jena. G. Z. 1778. S. 598. Nürnb. G. Z. 1779. S. 113—249. 583 ff.*†

---

2) *Schriften zur Geschichte des Kriegs.*

a) *Ueberhaupt.*

473) Tagebuch, in welchem die wichtigsten Veränderungen bey den anjetzt im Kriege begriffenen Kön. Preuss. Churf. Sächs. und Kais. Oestreichischen Armeen von jedem Tage richtig aufgezeichnet sind. St. 1—3. 1778. 9 Bog. 8.

474) (Joh. Chr. Adelung) Schauplatz des Bayrischen Erbfolgekriegs oder historische u. geographische Beyträge zur Geschichte des Kriegs, welcher nach Ableben des Churf. Maximilian Josephs von Bayern über den Besitz seiner Länder entstanden ist. Leipz. 1778. 1779. 4. St. 1—6. 1 Alph. 1 Bog. (12 Gr.) mit mehrern Karten u. Planen. (enth. ausser den Kriegsbegebenheiten auch die Rechtsgründe der streitenden Partheyen.)

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 453 ff.*

475) Geschichte des jetzigen Bayerschen Successionskriegs, St. 1. 2. 1778. 4. 6 und 9 Bog. nebst 2 Plans und einer Karte. (enth. auch Auszüge aus den Staatsschriften.)

476) Historisch - geographische Erläuterung über den Schauplatz des Kriegstheaters in Deutschland, als Beyl. zu den geogr. Belustigungen. St. 1. 2. Leipz. 1778. 1779. 4.

477) (Joh. Friedr. Seyfarths) Zuverläss. Nachrichten von dem über die Bayrische Erbfolge in Deutschland entstandenen Kriege. Leipz. 1778. 1779. 12 Stücke. 8. (2 Thlr.) 3 Alph. Auch unter dem Titel: Unpartheyische Geschichte des Bayr. Erbfolge Kriegs. Leipz. 1780. 8. 2 Theile.

Hall. G. Z. 1778. S. 821. 1779. S. 227. 548. 774. Gött. G. A. 1779. Zug. S. 32.

478) Staatsgeschichte des Kriegs zwischen Oestreich u. Preussen, in den Jahren 1778 und 1779, bis auf die Russisch- und Französische Friedensvermittelung. Abgefasset v. Joh. Jac. Moser, Kön. Dän. Etatsrath. Frankf. a. M. 1779. 4. 112 S. (10 Gr.) Vergl. no. 608.

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 446.* Allg. Verz. neuer Bücher. 1779. St. 2. S. 121 u. 229.

479) (Christ. Wilh. Dohm) Geschichte des Bayrischen Erbfolgstreits, nebst Darstellung der Lage desselben im Jenner 1779. sine ira et studio. St. 1. Frkf. u. Leipz. (eig. Lemgo) im Febr. 1779. 4. 68 S.

Erf. G. Z. 1779. S. 159.* Gött. G. A. 1779. S. 331 ff.* Leipz. G. Z. 1779. S. 38.* Jena. G. Z. 1779. S. 423. Allg. D. Bibl. B. 39. S. 446.* Büsching wöch. Nachr. 1779. S. 73. Frkf. G. Z. 1779. S. 242 ff.*

480) Arbeiten in Kriegszeiten über erhebliche Gegenstände aus den Staats- und Kriegswissenschaften. St. 1—16. Wien 1778. 1779. 8. (23 Bog.) (enth. militär. hist. und rechtl. Abhandl. die Bayr. Erbfolge betr. von Joh. Phil. von Carrach.)

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 447.

481) (J. W. von Bourscheid) Der erste Feldzug im 4ten Preussischen Kriege. (Im Gesichtspunkte der Strategie, dann des Winterstandes beschrieben.) Wien 1779. St. 1—4. 4. 15 Bog. nebst 2 Karten. (zum Vortheil der Oestreich. Armee geschr.)

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 450.† Gött. G. A. 1780. Zug. S. 541 ff.†*

Vergl. no. 987. Oestr. Litt.

482) Der vierte Krieg zwischen Oestreich und Preussen betr. die Bayrische Erbfolge. Th. I. Frkf. und Leipz. 1779. 8. 1 Alph. 13 Bog. (20 Gr.) (Samml. von Schriften und auch Kriegsnachrichten.)

Vergl. oben no. 469.

483) Militairisches Taschenbuch auf das Jahr 1779. (Leipz.) Altona 7 Bog. 12. (nebst Kupf. und Karten.) —

enthält auch eine Gesch. der Campagne von 1778. Vergl. militärisches Taschenbuch auf das J. 1780. Leipz. 1 Alph. 1 Bog. 12. mit Kupf.

484) Oestreichischer Kriegsalmanach. Wien 1778. Th. 2. 1779.

Vergl. oben no. 319, wo auch eine kurze Gesch. des Kriegs steht.

485) Ueber den Feldzug in Deutschland vom J. 1778. — aus dem Taschenbuch eines Officiers. Frkf. 1779. 8. 3 Bog. Allg. D. Bibl. B. 40. p. 263—266.

486) Storia della guerra presente per la successione alli stati di Baviera contenente anco tutti li Documenti della sua origine e progressi etc. Vol. I. Venezia 1779. 138 S. 8. mit 2 illum. Charten.

487) (Seidel) Geschichte des Bayrischen Erbfolge Kriegs nach dem Tode des letztern Churf. Maximilian Josephs vom 30. Dec. 1777 bis 30. May 1779. Prag 1779. 8. 5½ Bog. mit Kupf. (1 Thlr.)
Gött. G. A. 1780. Zug. S. 813.

488) Geschichte des über die Bayrische Erbfolge entstandenen und durch den Teschner Frieden glücklich beygelegten Krieges. Wien 1781. 4. m. K. (von P. Gottfr. Uhlich.)

489) Versuch einer militärischen Geschichte des Bayrischen Erbfolge Krieges im J. 1778, im Gesichtspunkte der Wahrheit betrachtet von einem Kön. Preuss. Offizier. Th. 1. bis 3. Königsb. 1781. 8. Th. 1. 16½ Bog. (16 Gr.) Th. 2. 19 Bog. Th. 3. 1 Alph. 6 Bog. (gegen Bourscheid)
Allg. D. Bibl. B. 51. S. 298—301. Anh. zu B. 37—52. Abth. 2. S. 913 ff.* Bellona, Militär. Journ. St. 10. 11.

490) An den ächten und wahrhaften Beyträger u. s. w. oder den sogenannten militärischen Patrioten im engsten Verstande, und an den Versucher einer militärischen Gesch. des Bayrischen Erbfolgekriegs von 1778, im Gesichtspuncte der Wahrheit, Kurzgefasste demüthigst gehorsamste, nicht belehrend hingeschmierte Erinnerungen von dem durch sie angegriffenen Indignus commentator veridici militaris. Frkf. und Leipz. 1783. 12 Bog. 4.

Allg. D. Bibl. B. 63. S. 566—578.†

491) Kleine Berichtigungen über das 1781 zu Königsberg erschienene Werk: Versuch einer militär. Geschichte des Bayerschen Erbfolgekriegs im J. 1778, im Gesichtpunkte der Wahrheit betrachtet von einem Königl. Preuss. Offizier. Frkf. und Leipz. 1784. 8. 19 Bog.
Allg. D. Bibl. a. a. O.*

492) An den Verfasser der Kleinen Berichtigungen über den Versuch einer militär. Gesch. des Kriegs von 1778. — vom Verfasser desselben in der militär. Monatsschrift 1785. Jun. no. 7. Aug. no. 4. Sept. no. 4. Oct. no. 2. u. B. 3. 1786. Febr. no. 4.

493) Histoire de la guerre et des negociations, qui ont précedé le traité de Teschen. à Neufchatel et Genève 1783. 8. 148 S.

Schmidt, gen. Phiseldek hat diese gute Schrift meisterhaft übersetzt sub tit. Gesch. der Streitigkeiten, welche über die Bayrische Erbfolge entstanden, und durch den Friedensschluss von Teschen beygelegt sind. Aus dem Französ. 1785. bey Gebauer. 9 Bog. 8.
Allg D. Bibl. B. 66. p. 491—493.* Gött. Gel. Anz. Leipz. G. Z. 1786. p. 87.* N. Nürnb. G. Z. 1785. p. 383.* Schott Bibl. d. n. J. Litt. 1785. B. 1. p. 62.*

494) Positiones der unter dem unmittelbaren Befehl Sr. Maj. des K. von Preussen im J. 1778 sich befundenen Armee in Schlesien und Böhmen, nebst einer kurzen Gesch. solches Feldzugs, mit 19 Plans. Altenb. 1784. 2 Bog. 4.
Allg. D. Bibl. B. 64. p. 279.†

495) Campagne du Roi de Prusse de 1778 et 1779, ornée de planches etc. par M. le Baron de Holzendorff, ancien prébendaire d'Halberstadt, officier attaché au service de France. à Genève et Paris 1784. 8. 302 S. m. 3 Charten.
Allg. D. Bibl. B. 76. S. 560—565.

496) Lettre sur la campagne de 1778, adressée à Mr. le Baron de Holzendorff par Mr. Wigthon, officier Ecossois au service de Hollande etc. à Mastricht 1784. 39 S. 4.
Allg. D. Bibl. B. 76. S. 566.

497) Ueber den Feldzug der Preuss. Armee in Böhmen

im J. 1778 unter eigner Anführung Sr. Maj. des Königs etc. Von F. W. C. Gr. v. Schmettau, Kön. Preuss. Oberst. Berlin 1789. 349 S. 4. (mit einer grossen Karte in 4 Blättern.) (enth. eine Geschichte des Kriegs.)

Jena. A. L. Z. 1791. B. 3. p. 649—653.* Oberd. A. L. Z. 1791. Jul. p. 142—144.*

498) Vom Obersten Gr. v. Schmettau, betr. s. Verhältnisse gegen den König; und den Einfluss, den sie auf sein Werk gehabt haben können. — im Neuen Militär. Journal. H. 10. no. 10. Vergl. no. 8.

b) *Einige speciellere Schriften.*

499) Die Patente und Manifeste, die nach Ableben Churf. Maximilians III. theils von den besitzergreifenden Mächten, Churpfalz und Oestreich, theils von K. Jos. II. im J. 1778 erlassen wurden, sind in der Deductionsbibl. B. 1. S. 462—464 angezeigt.

500) Abgemüssigte einstweilige Vorlegung der jetzigen Lage der Bayrischen Erbfolgestreitigkeiten. Regensb. 25. Sept. 1778. 4.

501) Betrachtungen über die gegenwärtigen Angelegenheiten von Europa, von Hr. von *** an H. St. 1. Ueber die Einrückung der Preussischen Truppen in Böhmen. 1778. 8. 40 S. St. 2. Ueber die Vereinigung der Sächs. und Preuss. Truppen etc. Wien 1779. 39 S. (sehr gegen Preussen.)

502) Einige Briefe K. Friedr. des Grossen zur Gesch. des Bayr. Success. Kriegs 1778. — im Götting. hist. Magazin. B. 3. S. 543—549. (aus den Lettres hist. polit. et critiques, qui se sont passés depuis 1778, jusqu'à présent. Lond. 1788. 8. T. I. p. 116. 160 etc.

503) Memoires de la guerre de 1778, womit verbunden Correspondance de l'Empereur et de l'Imperatrice Reine avec le Roi au sujet de la succession de la Bavière, — u. pieces autheintiques de la negociation de Braunau. in Oeuvres posthumes de Fred. II. (Berlin 1788.) T. V. p. 219—290. Beyl. bis p. 354.

Jena. A. L. Z. 1784. B. 1. S. 392.

504) Briefe eines Kroaten Hauptmanns von der Böhm. Gränze an einen Sächsischen Hauptmann. (1779.) 8.

3) *Schriften von der Beylegung des Successions-Kriegs durch den Teschner Friedensschluss.*

505) Traité de paix entre sa Majesté l'Imperatrice Reine etc. et sa Maj. le Roi de Prusse, conclu et signé à Teschen le 13. May 1779. Avec un article separé et les conventions et Actes annexes. à Berlin, par Ordre de la cour. 2½ Bog. 4. auch Deutsch: Friedenstractat u. s. w. Berlin 34 S. 4. auch im Recueil des Deductions, Manifestes etc. par le Comte de Herzberg. Vol. II. S. 267—291. it. Friedenstractat u. s. w. Wien 1779. 4. 42 S.

Vergl. Pütter Litt. des Staatsr. Th. 2. S. 428 ff.

506) Kays. Allergn. Commiss. Decr. an eine hochlöbl. allg. R. Vers. zu Regensb. den nachgesuchten Beytritt und Einwill. Kays. Maj. und des Reichs zu dem Teschner Friedensschlusse und allen einen Theil desselben ausmachenden Acten und Conventionen betr. Regensburg 1 Bog. nebst 21 Bog. Beyl. fol.

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 461.

507) Kays. Allergn. Commiss. Decr. an die beyden höhern R. Collegien zu Regensburg, die für das ganze Pfälz. Haus gebetene neue Vergleichung der verschiedenen Kays. Maj. und dem Reiche durch den Todesfall des letzten Hr. Churf. zu Bayern erledigten Reichslehen betr. Regensburg 1779. fol. nebst Beyl.

508) Der Teschnische Friedensschluss vom Jahr 1779. mit Anmerkungen. Als eine Fortsetz. der Staatsgeschichte u. s. w. (no. 478.) verfasset von J. J. Moser, K. D. E. R. Frkf. a. M. 1779. 4. 1 Alph. 6 Bog. Vergl. Ebendess. Nachtrag z. s. Anmerk. u. s. w. 1780. 4. 99 S.

Allg. D. Bibl. B. 39. S. 460. B. 48. S. 90. Frkf. G. A. 1780. S. 361. Jena. G. Z. 1779. S. 697. N. Jur. Litt. 1779. B. 2. S. 226. 1780. B. 2. S. 98. Wittenb. G. N. 1779. S. 674.

509) Belege zu der Geschichte des Reichsbeytritts zum Teschner Friedensschluss. H. 1. 2. (Giessen) 1780. 4. 48 S.

Allg. D. Bibl. B. 45. S. 423. Hall. G. Z. 1780. S. 700. N. Jur. Litt. 1780. B. 2. S. 108.

510) Betrachtungen über den Teschenschen Frieden 1779. St. 1. 2. 1779. 8. 3 und 4 Bog. St. 1. über einige Urtheile der Menschen von diesem Frieden. St. 2 über den Ursprung des vorigen Kriegs, und über die Beschaffenheit und Rühmlichkeit des Friedens. Nebst einem Anhange, die Senkenbergische Geschichte betr. (gegen Preussen.)
Allg. D. Bibl. B. 39. S. 462. †

(511) Carl Renat Hausen, Vorlesung über die glorreichen Folgen des Teschnischen Friedens für Deutschlands Reichsverfassung. Berlin 1778, 8. 2 Bog.)

Zur Charakteristik und Gesch. der Regierung Carl Theodors in Bayern.

512) Handelsverein zwischen Churpfalz und Churbayern 1778, in Schlözers Briefwechsel. H. 49. S. 42—47.

Vergl. unten zur Geschichte dieser Zeit und Bayerns Zustand no. 757.

513) Zustand des gemeinsamen Schuldenabledigungswerks in den J. 1778. 1779. — in der Neuesten Staatskunde von D. St. 2. p. 53—58.

514) Vergl. über die Bayr. Landesschulden, hist. Portefeuille 1782. B. 2. p. 991 sq.

Ueber die nützliche Verordnung des Churfürsten vom 3. May 1779, vergl.

515) Carl v. Vacchiery von dem gefreyten Erbrechte in Bayern, dessen Wirkung auf den Unterthan und die Landeskultur. München 1789. 4. 5 Bog. (4 Gr.)
Tüb. G. A. 1790. S. 821 f.*

Zu der neuern Geschichte Bayerns unter Carl Theodor, liefert manche interessante und wichtige Data:

516) Der Zuschauer in Bayern. 8. — diese Monatsschrift wurde aber im J. 1783 verboten. — Vergl. no. 720 unten. — Auch der Deutsche Zuschauer (Zürch 1785 ff.) enth. manches zur Kenntniss von Bayerns damal. Zustand, bes. B. 1. H. 1.

517) Erzählungen aus und von dem Zuschauer in Bayern. — in Schlözers Staatsanz. 1782. B. 2. S. 346 —358. Vergl. B. 3. H. 2. S. 384—386. H. 9. S. 121 122. (Anecdoten, wie übel es in Bayern damals zugieng.)

518) Anmerkungen über das Bayersche Mandat, welches im Betreff der Wildschütz und Landkultur den 1. Aug. 1778 erschlichen, aber von dem Churfürstl. Hofrath und Hofkammer zur Ehre und zum Nutzen des Vaterlandes unterdrückt worden, von Joh. Theod. Freyh. zu Schollenberg und Reutha. o. O. 1778. 4.

Allg. D. Bibl. B. 40. S. 433 ff. — Schollenbergs Schrift ward als aufrühr. Schmähschrift erklärt und der Propalator bestraft.

Vergl. 519) Recht und Billigkeit in Forst- und Jagdsachen zwischen dem Landesherrn und seinen Unterthanen, von Franz Ant. Edl. v. Stubenrauch. 1779. 4.

Allg. D. Bibl. B. 40. S. 437.†

520) Instruktion für die Churpfalzbayrische Obere Landesregierung in München vom J. 1779. — in Beckmanns Beytr. zur Oekonomie u. s. w. Th. 6. S. 316—346.

521) Von der Uebertragung der Güter der Jesuiten in Bayern an die Malteser und ihrer Lehrstellen an andre Orden. siehe Schlözers Staatsanz. 1782. B. I. p. 258—269. und p. 336—339. B. II. p. 43—56. (Zum Theil aus dem Münchner Intellig. Bl. 1781. 6. und 27. Oct. und 1782. 24. Aug.) Vergl. Bibl. für Denker. B. 3. St. 5. S. 367—374.

522) D. Franz Xav. Moshammer Sammlung der neuesten Instructionen für die Churpfälzischen Dicasterien in Bayern. Ulm 1783. 1 Alph. 4 Bog. 8. — enthält vor jeder Verordnung der Art eine historische Einleitung.

523) Kurpfalzbayrische Acten. 1784. — in Schlözers Staatsanz. H. 22. p. 196—203. (zur Charakteristik der Verwalt.)

Zur Geschichte des damals projectirten Bayrisch Niederländischen Ländertausches gehören folgende Schriften:

524) Sammł. der Staatsschriften über den Bayrischen

Ländertausch und den Deutschen Fürstenbund. — in Reuss Staatskanzley. Th. 12. no. 6. — Samml. der wichtigsten Privatschriften. Ebendas. Th. 13. no. 5. — Schon im Th. 9. no. 17 steht ein Aufsatz über das Gerücht von einem Tauschprojecte zwischen Oestreich und Pfalzbayern; und im Th. 10. no. 12. und Th. 11. no. 17 findet man auch Aufsätze über den so berufenen Ländertausch.

525) Bedenken eines Oberdeutschen Patrioten über den Tausch von Bayern. Mörsburg 1785. 2 Bog. 4.

Häberlins Nachr. von den bey der Allg. R. Vers. erschien. Schr. St. V. S. 143 ff.

526) Sammlung der merkwürdigsten Staatsschriften über Ländertausch und Fürstenverein, mit nöthigen Anmerk. beleuchtet. St. 1. Kempten 1786. 8. 346 S. (9 Gr.) — enth. 19 Stücke aber keine Anmerkungen.

Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 181.†

527) Otto von Gemmingen über die Association zur Erhaltung des Reichssystems. Teutschl. 1785. 8. auch in no. 526.)

528) D. C. G. Rössig Ueber Deutsches Staatsinteresse, Ländertausch und das Schutzbündniss deutscher Fürsten. Zur Widerlegung der Schrift des Freyh. von Gemmingen. Leipz. 1786. 8. 92 S. — Vergl. Häberlins ausführl. Nachr. von den bey der Allg. R. Vers. und R. Gerichten erscheinenden Schriften. St. 7. no. 33.

Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 447.

529) D. Frid. Christ. Jon. Fischer die Untrennbarkeit und Unveräusserlichkeit der Pfalzbayr. Erbländer, sowohl aus ihrer Stamm- und Kur Eigenschaft als aus den Haus und R. Gesetzen erwiesen. Berlin 1786. 8. 131 S. (9 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 5. S. 209—213.* Allg. D. Bibl. B. 81. S. 184.

Vergl. unten no. 659.

530) Geheime, bisher noch nie gedruckte Aufschlüsse über den im J. 1785 negotiirten Ländertausch und dessen sonderbare Schwierigkeiten. Leipz. 1786. 5 Bog. 4.

Häberlins Ausführl. Nachr. St. V. S. 197 ff. Jena.

A. L. Z. 1786. B. 4. S. 584.† Tüb. G. A. 1786. S. 429.†

531) Erläuterung verschiedner wichtiger Gegenstände für den Staatsmann und Gelehrten. Schmalkalden 1786. 8.

532) Betrachtungen über Vertauschungen Deutscher Reichsländer, nebst wahrer Erläuterung des 18ten Art. des Baadnischen Friedens. Dem D. Vaterlande und besond. der Bayr. Nation gewidmet. Frkf. und Leipz. 1786. 31 S. 4. Vergl. Häberlins ausführl. Nachr. St. 6. no. 19. S. 343 ff. — In diesem 6. St. steht auch eine Antikritik gegen die Recension einer Französ. Schrift über die Tauschsache im polit. Journal.

533) Ueber Bayerns Austausch. — in Wekhrlins Grauem Ungeheuer. B. V.
Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 396.†*

534) Betrachtungen über das Gleichgewicht von Europa und Deutschland, — in Rücksicht auf den Umtausch von Bayern. Frkf. und Leipz. 1786. 4.

Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 511. 512.*

535) Ueber die Vertauschung der Bayrischen Lande an das Erzhaus Oestreich. — in Schlettweins Staatskabinet. B. 1. no. 2. Auszug daraus. — in seinem Neuen Archiv. B. V. S. 384—446.

536) Ueber die Vortheile, welche dem Kurhause Pfalzbayern, aus dem vorgeschlagenen Austausch des Hzgthums Bayern gegen die Oestr. Niederlande, erwachsen seyn würden. — in Schlözers Staatsanz. H. 65. S. 320—328.

537) Vergleichung des Staatswerths v. Bayern u. den Oestr. Niederlanden. — in Stöver histor. polit. Beyträgen. S. 354—358.

538) Es wird doch noch geschehen, oder 36 Hypothesen über die Möglichkeit des Bayrischen Ländertausches. Frkf. und Leipz. (Wien) 1786. 8.
A. D. Bibl. B. 81. p. 183.

539) Neuer Schwindel des Bayrischen Patrioten über die Ländertausch Sache. — in v. Bibra Journal v. u. f. D. 1787. St. 5. p. 435—442.

Vergl. oben no. 440.

540) Gedanken über den Einfluss des Bayr. Ländertausches auf den Ausbruch der Französ. Revolution. — im Magazin der Europ. Staatenverhältnisse 1797. H. 5. no. 2.

Vom Deutschen Fürstenbunde vergl. übrigens noch Klüber Litt. des Staatsr. S. 489—491.

Von der Illuminaten Verfolgung in Bayern.

541) Vergl. Journ. v. u. f. Deutschl. 1785. Th. 2. S. 196. 1786. Th. II. S. 283. 1787. Th. 1. S. 392—422. Th. 2. S. 141. 1788. S. 435. 1790.

542) Nachrichten von den Illuminaten in Bayern. — in Wekhrlins Grauem Ungeheuer. B. 5 und 6. enth. a) Actenstücke zur Verfolgungsgeschichte des Stadtraths v. Delling. (Vergl. dazu auch Gedike und Biester Berlin. Monatsschr. B. 6. S. 555.) b) Beytr. zur Gesch. der Illuminaten Jagd in Bayern. c) Dialog zwischen Lord Elliot, einem Augsburg. Kellnerpurschen, und einem Illuminaten. (Gründe für und wider die Illuminaten.)
Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 399.†*

543) Beylage zu dem Grauen Ungeheuer von W. Geschichte und Apologie des Freyh. von Meggenhoffen, ein Beytrag zur Illuminatengeschichte. (Nürnb.) 1786. 105 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1786. May. S. 399—400.* N. Nürnb. G. Z. 1786. S. 293.* N. Litt. d. Kath. D. B. 2. S. 426.

544) Schilderung der Illuminaten. Gegenstück von no. 15 des Grauen Ungeheuers. s. l. 1786. 78 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. p. 401. 402.* Gött. G. A. 1786. B. 2. p. 808. Nürnb. G. Z. 1786. p. 617. N. Litt. des Kath. D. B. 2. p. 496.

545) Vollständige Geschichte der Verfolgung der Illuminaten in Bayern. B. 1. Nebst Beylagen und Materialien für den folg. Band. Frkf. und Leipz. 1786. 8. 373 S. (1 Thlr.) Vergl. no. 362.
Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 299—312.* Gotha. G. Z. 1786. S. 850. Nürnb. G. Z. 1786. S. 617.* Leipz. G. Z. 1786. S. 1418.

546) Gedanken über die Verfolgung der Illuminaten

in Bayern. o. O. 1786. 58 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1786. Apr. S. 29—32.* Gotha. G. Z. 1786. S. 361. Nürnb. G. Z. 1786. S. 105.

547) Apologie der Illuminaten. Frankf. und Leipzig 1786. 374 S. 8. (1 Thlr.) (von Ad. Weishaupt.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 299. 305.* Gotha. G. Z. 1786. S. 850.* Nürnb. G. Z. 1786. S. 617.*

548) Höchstnöth. Beyl. zu der vollständ. Gesch. der Illuminaten in Bayern. B. 1. Nebst Beyl. für den folg. Band. Frkf. und Leipz. 1786. — Zur Bestärkung der histor. Gewisheit dieses Werks vom Churpf. Bayr. wirkl. Hofr. u. o. o. Lehrer d. R. in Ingolst. Casp. Kandler. Frkf. u. Leipz. 1786. 155 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1787. Jan. p. 214—216.† N. Nürnb. G. Z. 1786. p. 841. Cf. N. Litt. des Kath. D. T. IV. p. 494.

549) Drey merkwürd. Aussagen, die innere Einrichtung des Illuminaten Ordens in Bayern betr. (von Sulpit. Cosandey, Vt. Renner und Jos. Utzschneider.) 1786. 8.

N. Litt. des Kath. D. B. 2. S. 427.

550) Schreiben an den Hr. Hofkammerrath Utzschneider in München. Erste Warnung — Cavete vobis a signatis — nebst Instruction für den Obern der Minerval Kirche wegen Ertheilung des Grades. o. O. 1786. 136 S. 8. (8 Gr.) (Beyde Schriften (Actenstücke von beyden Partheyen) sind wichtig in der Gesch. der Illuminatenverfolgung.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 65—71. Nürnb. G. Z. 1786. S. 617. Neue Litt. des Kath. D. B. 2. S. 496.

551) Anzeigen einiger aus dem Orden der Freymaurer oder der sogenannten Illuminaten getretenen Mitglieder in Bayern über die Einrichtung und den Zweck dieser Gesellschaft, mit Anmerkungen. Sparta 1786. 8. 61 S.

552) Nöthige Aufschlüsse der in Bayern ausgebrochnen Verfolgungen gegen geheime Gesellschaften. Deutschl. 1786. 8. 29 S. (2 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 65. Gotha. G. Z. 1786. S. 365.

553) Freymaurerische Reise durch die Bayerischen Lande, worinn die Aufhebung des Illuminaten und Freymaurer Ordens erzählt und deren System geprüft wird. Hamburg 1786. 31 S. 8. (2 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 71 f.

554) Grundsätze, Verfassung und Schicksale des Illuminaten Ordens in Bayern. Ein histor. Auszug aus den von dieser Gesellschaft herausgegebnen Schriften. Vom Verf. der D. Zeitung. o. O. 1786. 329—362 S. 4. — ist blos ein besonderes Titelblatt vor no. 42—45 der Beckerschen Deutschen National Zeitung.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 4. S. 534.*

555) Grosse Absichten des Ordens der Illum. — dem patriot. Publ. vorgelegt von 4 ehemal. Mitgliedern. (Grünberg, Cosandey, Renner, Utzschneider.) München 1786. 218 S. 8. Nachtrag dazu. No. 1—3. 56, 92 u. 80 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1787. B. IV. p. 679. N. Nürnb. G. Z. 1786. p. 617. Leipz. G. Z. 1787. p. 843.

556) Merkwürdiges Schreiben eines Röm. Kath. Geistlichen in Bayern — die Verfolgung der Freymaurer und Illuminaten in Bayern und den uralten vortrefflichen Orden Obscurorum virorum oder Obscuranten betr. Philantropolis 1786. 5 Bog. 8.

Nürnb. G. Z. 1787. S. 221.*

557) Einige Orig. Schr. des Illum. Ordens, welche bey dem gewes. Reg. Rath Zwack zu Landshut vorgefunden worden. Auf höchsten Befehl S. K. D. zum Druck befördert. München 1787. 8. 407 S. Vergl. no. 374.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. p. 41. Gotha. G. Z. 1787. p. 395. Nürnb. G. Z. 1787. S. 297.

558) Bemerkungen über einige Originalschriften u. s. w. Frkf. und Leipz. 1787. 96 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 137 *†

559) Das Geheimniss der Bosheit des Stifters des Illuminaten Ordens in Bayern, zur Warnung der Unvorsichtigen hell aufgedeckt von einem s. alten Kenner und Freunde. München und Augsb. 1787. 108 S. 8. (4 Gr.) (betr. Weishaupt.) (v. P. Bd. Stattler.)

Jena. A. L. Z. 1791. B. 3. p. 84.† Oberd. A. L. Z. 1788. B. 1. p. 29.†

560) Nachtrag von weitern Originalschriften, welche die Illuminatensekte überhaupt, sonderbar aber den Stifter derselben Ad. Weishaupt, gewes. Prof. zu Ingolst. betr. und bey der auf dem Baron Bassusischen Schloss zu Sandersdorf einem bekannten Illuminaten Neste vorgenommenen Visitation entdeckt, sofort auf Churf. Befehl gedr. und zum geheimen Archiv genommen worden sind etc. 2 Abtheilungen. München 1787. 251 und 159 S. 8. nebst 5 Tab.

Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 545—551. Nürnb. G. Z. 1787. S. 729.

561) Ad. Weishaupt Einleitung zu meiner Apologie. Frkf. und Leipz. (Nürnb.) 1787. 52 S 8.
Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 138.* Nürnb. G. Z. 1787. S. 505.*

562) Adam Weishaupt Kurze Rechtfertigung meiner Absichten. Zur Beleuchtung der neuesten Orig. Schr. Frkf. und Leipz. (Nürnb.) 1787. 8. 70 S.
Nürnb. G. Z. 1787. S. 729.* Jena. A. L. Z. 1787. B. 3. S. 551—553.*

563) Ad. Weishaupt Nachtrag zur Rechtfertigung. Ebendas. 1787. 228 S.
Jena. A. Z. 1787. B. 3. S. 798.* Nürnb. G. Z. am ang. Orte.

564) Das verbesserte System der Illuminaten, mit allen s. Graden und Einricht. herausgeg. von Adam Weishaupt, Herz. Sachs. Gotha. Hofrath. Neue vermehrte Aufl. Frkf. und Leipz. 1788. 8. (zuerst 1787.) 416 S.

565 a) Schicksale berühmter Illuminaten in Bayern. (1774—1788.) in Schlözers Staatsanz. (1788.) H. 47. S. 263—279 ff.

565 b) Ueber den Illuminaten Orden. (Leipz.) Germ. 1798. 8.

Ueber die Decimation der Geistlichkeit a. 1788.

566) Beleuchtung der 2 Erzbischöfl. Schreiben von Kurtrier und Salzburg, nebst den darauf erlassenen Antworten

von Churpfalz Bayern wegen Decimationsverlängerung in den Pfalzbayr. Staaten. Mannheim 1788. 44 S. 8.

567) Bemerkungen über die Beleuchtung der 2 Erzbischöfl. Schreiben von Kurtrier und Salzburg wegen Decimationsverlängerung in den Pfalzbayrischen Staaten, sammt einigen merkwürdigen Beyl. Salzb. 1789. 112 S. 8.

Hartleben Allg. Bibl. der neu. Jurist. Litt. B. 5. St. 1. S. 98.*

568) Frage: Ist der Pabst befugt, ohne Einwilligung der Bischöffe einem D. R. Fürsten die Erlaubnifs zu ertheilen, die in dessen Lande gelegnen Güter der Kath. Geistlichkeit zu besteuern? beantwortet von Franz Biedermann. 1788. 37 S. 4.

In Reufs Staatskanzley Th. 22. S. 263—319 stehen auch verschiedne Actenstücke über diese Sache.

569) Schriftwechsel zwischen Sr. Kurf. D. zu Pfalz u. Sr. hochf. Gnaden, dem Hr. Erzbischoffe zu Salzburg, die Decimation der geistl. Güter betr. 1788. 15 S. 4.

Vergl. unten no. 588.

---

570) Neue Einrichtung des Pfalzbayr. Militärs. — im Götting. histor. Magazin. B. 6. S. 23—37. (Eine Liste dieses Militärs vom J. 1785 steht im Neuen militär. Journ. St. I. S. 128 ff.

Vergl. (Fischbach) histor. polit. Beyträge u. s. w. Th. 2. B. 2. S. 695. Vergl.

571) Vormal. und jetziger Zustand der Churpfalzbayr. Armee in einer Gesch. Erzählung vom 1sten Jun. 1792 von dem Generallieut. R. Gr. von Rumford (Thomson.) Herausgeg. von einem Patr. Bayerns. Frankf. und Leipz. 1793. 8. 66 S.

Erl. G. Z. 1793. p. 731. 732.*

---

572) Etat der Kurfürstl. Hofcammer zu München, wie sich derselbe selbst noch nach der M. Aug. 1788 vorgenommenen Reduction befand; im Gött. histor. Magazin. B. 7. S. 703—709.

573) Abgedrung. Aufklärung für die Bürgerschaft und das Publikum über einige ausgestreute Druckschriften in Rücksicht einer zirkulirten Danksagungsschrift. Vom Magistrat der Churf. Hpt. und Resid. St. München 1790. 8. 2 Bog. — (soll das Benehmen des Magistr. bey der Gelegenheit rechtfertigen, da ohne s. Zuziehung von einigen ungenannten Bürgern eine Danksagungs Addresse an den Kurf. für die neue Militärakad. und Armenanstalten betrieben wurde. Die am Schluss befindl. Obrigkeitl. Vorstellung an den Landesh. in dieser Sache und dessen in den Zeitungen bekannt gewordne Antwort sind merkwürd. Actenstücke für die Gesch. unserer Zeit.) Siehe Jena. A. L. Z. 1790. S. 359.

Ueber die a. 1791 erneueten Bayr. Ansprüche auf Stadt Nürnbergische Güter.

574) Abdruck unterthän. Schr. an das hochf. hohe Ausschreibamt des hochlöbl. Fränk. Kreises von Burgerm. und Rath zu Nürnb. gegen Churpf. Bayr. Anmaſsungen. in (Bibra) Journal v. u. f. D. 1791. St. 8. S. 657—667.

575) Ueber die gegenwärtig so vieles Aufsehen machenden Bewegungen des Churhauses Pfalzbayern wider Nürnberg, die Rückforderung verschiedner, dieser Reichsstadt seit der sogenannten Georgian. Fehde zugehör. Städte und Märkte betr. — in (Bibra) Journal 1792. St. I. p. 3—16. Siehe die Berichtigung dieses Aufsatzes. Ebendas. St. 6. p. 533 sq.

576) Extracte aus Zeitungen und Journalen über die Churpfalzbayr. Bewegungen, betr. die Rückforderung einiger Nürnb. Aemter. o. O. 1792. 4.

577) Bayrische Umgriffe gegen Nürnberg, im Neuen Gött. hist. Magazin. B. I. St. 4. no. 9.

578) Ad Imp. Allerunthän. Supplica pro clem. decern. mand. poen. inhib. et cassat. de non turbando magistratum Noricum in iuribus immedietatis nec evocando officiales civesque Noricos ab omni nexu Palatino exemtos ad fora palatina etc. etc. annexa citatione solita, syndici zu Nürnberg Hr. Bürgerm. u. Rath, entgegen Sr. Churf. D. zu Pfalz und dero Landesreg. zu Amberg peto turbat. in iur. immed. et aliorum. Mit Anl. von no. 1—20. incl. 688. fol. (1791.)

579) Ad Imp. allerunterth. Supplica pro clem. decern. mand. inhib. cass. et restitutorio poenali, de non contraven. legibus imp. recessibusque cum lib. S. R. I. civitate Norimberg. a. 1532, 1542, 1660 et 61 initis, non violando territorium Noricum etc. etc. annexa citatione solita etc. wie oben Zoll, Mauth und andre Turbationen betr. Mit Anl. A—U. 63 S. fol. (1791.)

580) Ad Imp. etc. (wie oben) de non privilegiis et confirmationibus caes. legibus imp. fundam. et pactis validiss. inprimis recessibus de 1529 etc. cum ser. domo Palat. initis contraveniendo etc. annexa citat. solita etc. wie oben pcto contravent. privileg. et aliorum. Mit Anl. Litt. A—W. 64 S. fol. (1791.)

581) M. G. F. Chr. Iungwirth diss. (praes. Wilisch.) de lite super revocandis locis bello Georgiano adquisitis contra Norimbergenses a principe electore Palat. Bavarico nuper reassumta. Viteb. 1794. 4. 7 Gr.

---

582) Bericht an S. Churf. D. zu Pfalzbayern vom Magistrate der Churf. Hpt. und Res. St. München, d. d. 16ten Jul. 1792 in Betreff der Getraidsperre uud des freyen Getraidhandels, auf höchsten Churf. Befehl mit Anmerk. begleitet und zur Belehrung des Publicums herausgegeben. München 1795. 8. 59 S. (vertheidigt den freyen Getraidhandel.)

Vergl. Vorschlag zu einem Städtischen Getraidmagazin, als eine Beylage jenes Berichts. 1795. 8. 163 S.

583) Die Churf. Oberlandesreg. Verordnung vom 16. März 1795 eben diesen Gegenstand betr. ist gedr. 2 Bog. fol. Jena. A. L. Z. 1795. B. 4. S. 365—368. Erf. G. Z. 1796. S. 371 ff.

584) Versuch einer Gallerie Churpfalzbayrischer Staatsdiener und Beamten. Erste Lieferung. Enthaltend die Lebensgeschichte des hochgeb. des h. R. Reichs Grafen und Hr. Carl Theodor von Bettschart in der Halden u. s. w. Sr. Churf. Durchl. zu Pfalzbayern hochbetrauten Geheimenr. und Staatsreferendarii der Herzogthümer Sulzbach u. Neuburg, dann des hohen Malthefer Ordens Ehren Ritters. Gedruckt im Lande, wo Wahrheit gedruckt werden darf. 1791. 8. 48 S. N. A. D. Bibl. B. 16. S. 186.

Es erschien auch nachher: Geschichte eines Bösewichts in der Lebensbeschreibung des Exministers Carl Theodor von Bettschart. 1794. 8. (4 Gr.)

585) Gallerie Churpfalzbayr. Staatsdiener und Beamten. Lieferung II. enth. eine kurze Geschichte der Donauer Mooskultur oder Beyträge zur Lebensgeschichte der zu diesem Geschäfte vom Landesfürsten ernannten Directoren und Commissarien. 1794. 8. 56 S.

586) Actenmäßige Donaumooscultur Gesch. Geschr. von Georg Freyh. von Aretin, Kurf. wirkl. Hof- und Rentkammerrathe und des Donaumoosgerichts Administrator. Herausgeg. von der Kurf. Donaumooscultur-Commission. Nebst 1 Kupf. Mannheim 1795. 4. 1 Alph. 5 Bog. und 2½ Bog. 4.

Jena. A. L. Z. 1796. B. 1. p. 633—637.* Oberd. A. L. Z. 1795. B. 2. p. 207—216. N. A. D. Bibl. B. 25. S. 89.

587) Vier wichtige Actenstücke zur Culturgesch. des Donaumooses in Bayern. Ein Beytrag zur allgem. Culturgesch. des Landes. Germanien 1796. 15 Bog. 8. (18 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1796. B. 4. p. 171—173. (Die 2 ersten sind gegen die ganze Culturanstalt und gegen den Justizr. Delagera und Justizr. von Schatte, die damit beschäftiget waren, gerichtet. 3) Beantwortung vom Bar. von Stengel, Kurf. Geh. Rath und Director der Donaumooscultur. 4) Des Hr. v. Aretins, ersten Commissairs derselben, Vertheidigung gegen die ihm und dem Culturgeschäft überhaupt zur Last gelegten Beschuldigungen.)

588) Etwas über das jüngste Besteuerungsbreve des Pabstes Pius VI. Geschr. im Dec. 1798. 108 S. 8. 30 Kr.

Oberd. A. L. Z. 1799. B. 1. S. 609—617.

Reg. Maximilians IV.

589) Kritisches Verzeichniss aller bey Gelegenheit des Regierungsantritts Sr. jetzt reg. Churf. Durchl. von Pfalzbayern herausgekommenen Druckschriften. — in den litterar. Ephemeriden von P. Schrank. B. 1. H. 3. unter den Anzeigen und Recens. no. 5.

590) Vergl. über die guten Anstalten in Bayern, seit dem neuen Reg. Antritt. Allg. Litt. Anz. 1799. no. 74. S. 729 sq.

591) Chronik der Staatsverwaltung in Bayern (bis zum 25. Febr. 1799) — im Journal für Bayern 1800. H. 1. S. 75 - 86. (enth. Verordnungen.)

Hierher gehört auch J. B. Strobl Regierungs- und Intelligenzblatt. München 1800.

592) Neue weise Einrichtungen in den Pfalzbayr. Landen oder Instruction der Generallandesdirection für die Chrf. Bayrische und Neuburg. Lande zu München, dann der Landesdir. der obern Pfalz, Sulzb. und Leuchtenb. zu Amberg vom 23. Apr. 1799. (21 S. fol.) — in Häberlins Staatsarchiv H. 15. S. 278—308. auch in den Staatswissensch. und jurist. Nachr. 1799. Jul. St. 84—86.

593) Von dem Geschäftskreise der 4 Departements in Pfalzbayern zu Behandlung der Staatsgeschäfte — in den Staatswiss. und jurist. Nachr. 1799. Aug. p. 140—143.

594) Briefe eines Bayr. Patrioten über die neuerrichtete Generallandesdirection. 1799. 24 S. 8.

595) Ein Brief bey angegebnem Anlass. 1799. 8. 8 S. Staatswiss. und jurist. Nachr. 1799. S. 67—70. — Beyde betreffen die Frage: ob es nicht rathsam gewesen, den in Bayern bestehenden geistl. Rath mit der Generallandesdirection zu combiniren? Erstre Schr. behauptet, die 2te negirt es.

596) An die Stände Bayerns. Ein Wort zur Zeit gesprochen, von einem in Geschäften grau gewordnen Patrioten. Frkf. und Leipz. 1799. 32 S. 8. (nebst Beyl.) Oberd. A. L. Z. 1800. S. 190. (behauptet, es seyen in der Generallandesdirection Eingriffe in die Ständischen Rechte, bes. des gefreyten Bürgerstandes enthalten.

Zur neuesten Landesgeschichte gehören auch die Schr. unten no. 675 ff. Ferner:

597) Ein neuer Landtag, die wichtigste Angelegenheit für Bayern. 1799. 79 S. 8.
Oberd. A. L. Z. 1800. S. 270.* Schrank Litterar. Ephemériden. B. 1. H. 3. unter den Anz. u. Rec. no. 6.

598) Von der Stimmung u. den Einsichten des Publicums in Betreff der Landsch. und der Landtage. 1799. 8. 31 Seiten.

Oberd. A. L. Z. 1800. S. 189. (ist eine Apologie der Landschaftsverordneten.)

599) Stündliche Nothwendigkeit eines Landtags in Bayern, kurz und nur zum Theil dargestellt. 1799. 8. 24 Seiten. Oberd. A. L. Z. 1800. S. 191.†

600) Bittl. Vorstell. mehrerer Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern an die hochlöbl. Landsch. mit einem Vorbericht. 1799. 32 S. 8.

601 a) Landesbeschwerden in Bayern, oder 3 wichtige Actenstücke aus den neu. Verhandl. zwischen dem Landesfürsten und der Landsch. daselbst. 1800. 132 S. 8.

601 b) Präliminarien eines neuen Landtags in Bayern, Lief. 1. 2. Leipz. 1800. gr. 8.

c) *Statistische Schriften, die nicht in die Litteratur der Geschichte selbst den Jahren nach eingeschaltet werden konnten.*

aa) *Ueberhaupt.*

System der Statistik.

602) Eine kurze Statistik von Bayern steht im polit. Journal 1784. B. 1. S. 217—230.

603) Compendiöse Statistik von den Chfthüm. Bayern und Sachsen. Leipz. 1798. 12.

Vergl. Gilbert von den Pfalzbayrischen Staaten, in seinem Handbuche für Reisende. Th. 2. S. 1—266.

Allgemeine vermischte Nachrichten.

604) Joh. Franz Seraph. Kohlbrenners, Churpf. Bayr. Hofkammerraths und Hptbuchhalters zu München († 1783) Churbayrische Intelligenzblätter zum Dienst der Gewerbe und Handthierungen. 8 Bände. München 1766 ff. 4.

605) Gorkens Reisen durch Schwaben, Bayern u. s. w. Th. 1. (1783) S. 305—404. Th. 2. (1784) S. 70—168. Enth. Nachr. von Bibl. Handschr. Archiven, Röm.

Alterth. polit. Verfaſſ. Landwirthſchaft, Landesproducten Fabriken, Manufacturen, Sitten u. ſ. w.

Allg. D. Bibl. B. 62. S. 471—474. B. 75. S. 543—551.

Vergl. oben no. 135. 136.

606) Nachrichten zur Kenntniſs der Pfalzbayriſchen Lande; im hiſtor. Portefeuille 1783. B. I. S. 366—374. (die verſprochne Fortſetzung iſt nicht erfolgt.)

607) Neueſte Staatskunde von Deutſchland, aus authent. Quellen. Abth. I. St. 2. 3. Bayern. Frankf. und Leipz. 1784. gr. 8. 96 und 108 S.

608) Nicolai Reiſebeſchr. B. 6. (1785.) S. 488—784. B. 7. (1786.) S. 1—31.

609) Franz von Paula Schrank's Bayeriſche Reiſe. München 1786. gr. 8. m. K.

Vergl. no. 7. oben.

610) Geſammelte Auszüge zur phyſiſchen und politiſchen Kenntniſs von Bayern, der Oberpfalz, Neuburg und Sulzbach. Frkf. und Leipz. 1786. 8. 208 S.

Jena. A. L. Z. 1786. B. V. S. 63.* Allg. D. Bibl. B. 79. S. 198—200.* (beſ. aus Gerkens Reiſen, Weſtenrieders Erdbeſchr. u. ſ. w. — über Charakteriſtik der Bayern. — Von den Bergwerken S. 58. Salzwerken zu Reichenhall S. 64. 182. Fabriken und Manufacturen S. 113. Volksmenge S. 117. Schuldenlaſt S. 152. Kriegsmacht S. 154.

611) Der Bayriſche Landbote. (Eine Wochenſchrift.) München 1790. 1791. fol.

612 a) Reiſen durch verſchiedne Gegenden Deutſchlands in Briefen; von Clem. Aloyſ. Baader, Konſiſt. Rath zu Salzb. und Kanonikus zu St. Andre in Freyſing. B. 1. Augsb. 1795. gr. 8.

N. A. D. Bibl. B. 26. S. 533—537.

Siehe auch Röders Reiſen durch das ſüdl. Deutſchl. B. 4. (1795.)

612 b) v. Hazzi ſtatiſtiſche Aufſchlüſſe des Herzogthums Bayern. Ein allgemeiner Beytrag zur Länder- u.

Menschenkunde, aus ächten Quellen geschöpft. m. illum. Kpf. Nürnb. 1800. 8.

Vergl. noch 613) Lorenz Westenrieders Jahrbuch der Menschengeschichte in Bayern. München 1782. 1785. B. I. Th. 1. 2. gr. 8. 2 Alph. 2½ Bog. (2 Thlr.) — Enthalt wenig specielles für Bayern, sondern Aufsätze der Art: — Was giebt einer Nation Macht und Ansehen? — Allg. Begriffe einer Staatsverfassung für jeden Bürger. — Inhalt einiger Schriften von 1782. — Kunstwerke, Theater u. s. w. — Jedoch auch Abh. über die Bayr. Verfass. etc.

Allg. D. Bibl. B. 59. S. 615—618. Gotha. G. Z. 1784. S. 269—271. Leipz. G. Z. 1783. S. 723—726.

bb) *Insbesondere.*

aaa) *Schriften die Grundmacht des Bayr. Staats betr.*

Lande.

Siehe oben no. 18 ff.

Volksmenge.

614 a) Volksmenge in Bayern; in Schlözers Briefwechsel. H. 45. S. 175 ff. Vergl. Büschings wöchentl. Nachr. 1780. S. 178.

614 b) Etwas über Bevölkerung in Bayern. o. O. 1798. 24 S. 8.

Schranks litt. Ephem. B. I. H. 1. Anz. und Recens. no. 7. Oberd. A. L. Z. 1798. B. 2. S. 797. handelt von den Ursachen des sich immer vermindernden Nährstandes.

Producte.

Vom Landbau.

615) Vom Landbau in Bayern, nebst dessen Hindernissen von Seiten der Beamten. — in den Bayrischen Beyträgen zur schönen und nützlichen Litter. 1779. Jan. S. 77 —83. Febr. S. 173—181. — und daraus in Schlözers Briefwechsel. H. 45. S. 175—187.

616) Einige öconom. und polit. Observationen und Schlüsse von dem Churfthume Bayern. — in Schlettwein Schriften für alle Staaten etc. Th. 1. p. 395—415

617) Gedanken über die Verbesserung der Landeskultur in Bayern. — in Westenrieders Beytr. zur vaterländ. Gesch. u. s. w. Th. I. S. 193—251. Th. 2. S. 353 —413. Th. 3. S. 246—336. Th. 4. S. 210—234.

Vergl. 618) Kurze Gedanken über den wahren Reichthum von Bayern. Ebendas. Th. 5. S. 321—348.

619) Maxim. Imhof über die Verbesserung des physikalischen Klima Bayerns durch eine allgemeine Landeskultur. München 1792. 4.

620) Ueber Kultur, Handel, Preisse des Getreides in Bayern u. s. w. von Konr. Frohn. — mit 8 Tab. München 1798. 20 Bog. fol.
Gött. G. A. 1800. S. 349—352.*

Bergwerke.

621) (Jo. Ge. v. Lori) Samml. des Bayrischen Bergrechts, mit einer Einleitung in die Bayrische Bergwerks-(Bergrechts)geschichte. München 1764. fol.
Gött. G. A. 1764. S. 1133 ff.

622) Joh. Jac. Ferbers Verzeichniss der vorzügl. Bergwerke in dem Churfthum Bayern und der Oberpfalz. — im Naturforscher. St. 10. S. 112—118.

623) Joh. Ernst Imman. Walchs kleiner Beytrag zur Mineralgesch. v. Bayern und der Pfalz. — im Naturforscher. B. 7. S. 195—210.

624) Goldwäsche in Bayern und in der Oberpfalz. — in Meusel histor. Litteratur. 1784. St. 10. S. 364 ff.

625) Matth. Flurl Beschr. der Gebirge von Bayern und der Obern Pfalz, mit den darinn vorkommenden Fossilien, auflassigen und noch vorhandenen Berg- und Hüttengebäuden, ihrer ältern und neuern Geschichte, dann einige Nachrichten über das Porzellan und Salinenwesen, und andern nützlichen Bemerkungen und Vorschlägen, wie dem verfallnen Bergbau wieder aufzuhelfen wäre. München 1792. 8. 642 S. m. K.
Jena. A. L. Z. 1794. B. 2. p. 113—116.*

626) Von den Eisenbergwerken des Hthums Bayern und der Oberpfalz, in Fabri Magazin für die Geogr. Staa-

tenk. und Gesch. B. 3. Abschn. 2. S. 46—68. Steht schon in einem Münchner Taschencalender.

Vergl. Westenrieders Beytr. B. 4. S. 442 ff.

Salzwerke.

627) In Molls Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde. B. IV, Lief. I. 1790. sind auch Bemerkungen enthalten über die Hillesheimer Beyträge zur Salzkunde, welche den Zustand der Bayrischen Salzwerke, wie er vor anderthalb hundert Jahren war, angeben, ohne dieses zu erwähnen. Sie werden verbessert und berichtigt.

In Gerkens Reisen Th. 2. S. 27 ff. steht eine Nachr. von den Verträgen zwischen Bayern und Salzburg über die Salzwerke bey Hallein.

Vergl. Flurl no. 625. und unten Litt. von Reichenhall, Traunstein u. s. w. no. 930 ff. besonders no. 934.

Fabriken und Handlung.

628) Vom Verfall des Loden und des Tuchhandels in Bayern, und den Mitteln, ihm wieder aufzuhelfen. München 1783. gr. 8.

629) Zur Geschichte, wie Manufakturen und Fabriken in Bayern nach und nach entstanden sind, vom Handel mit Salz, Eisen, Getraide und Vieh. — in den Materialien zur Gesch. des Vaterlandes u. s. w. St. I. S. 48—92. — handelt blos von der Geschichte der Stadt und des Gerichts Traunstein in dieser Hinsicht.

630 a) Fabriken und Manufakturen der Stadt München, in der Handelszeitung 1786. S. 369 ff.

Vergl. oben no. 441.

Vergl. noch: 630 b) Samml. von Beurtheilungen einiger Bayr. polit. Druckschriften. Von einem Zuschauer auf dem Lande. 1797. 202 S. 8. — Da steht besonders ein Beytrag zur Kenntniss des Bierbrauerwesens in Bayern. S. 129—180. — gegen Franz. Xav. v. Moshamm Abh. über das Brierbraurecht in Bayern. Ingolst. 1791. 8.

630 c) K. Frohn Ueber Bayerns Reichthümer und die Mittel, sie zu vermehren: oder ausführliche Untersu-

chung über die Mauth, über den wirklichen Zustand des Ein- und Ausfuhrhandels und über eine zu errichtende Bank u. s. w. St. I. München 1800. gr. 8.

bbb) *Schr. die Staatsverfassung betr.*

Als Litterarnotiz kann man ansehen:

631) Verzeichniss der Bayrischen Deductionen. — in (Holzschuhers) Deductionsbibliothek. B. 4. S. 1955—2012. (NB. mit Ausschluss der Schr. über die Bayr. Erbfolge 1778.)

Allgemeine Schriften.

632) J. J. Moses Einleitung in das Churf. Bayrische Staatsrecht. (Stuttgard) 1754. 8. 392 S. (10 Gr.)
Gött. G. A. 1754. S. 965—968.*

633) Wigul. Xav. Aloys. Freyh. von Kreittmayr Grundriss des allgemeinen und Deutschen Staatsrechts. München 1779. 8. 458 S. — enth. S. 177—459 das Bayrische Staatsrecht. Eine zweite ganz unveränderte Auflage erschien München 1789. 460 S. 8.
Pütter Litt. des D. Staatsr. Th. 2. S. 90.* Allg. D. Bibl. B. 97. S. 85.* Hall. G. Z. 1771. S. 603—606.* Gött. G. A. 1772. S. 307—312.*

Vergl. Einzingers polit. Abriss oben no. 20. Th. 2.

634) Allgemeine Verfassung des Hthums Bayern in ältern und gegenwärt. Zeiten. — in Westenrieders Jahrbuch der Menschengesch. in Bayern. St. I. no. 5.

Insbesondre.

1) *Schr. in Rücksicht des innern Staatsrechts.*

a) *Streitschriften über die Chur, ob sie ursprünglich und eigentlich auf Bayern hafte, oder auf der Pfalz am Rheine.*

α) *Aeltere Schriften 1611—1654.*

635) In Marqu. Freheri Commentario ad aur. bullam Car. IV. de legitima tutela curaque electorali. Heidelberg. 1611. 4. der auch in Tob. Oelhafens repraesentatio reipubl. Rom. Germ. seu Tractatus varii de sacro R. G. imperii regimine, inprimis vero celebratissimae inter

domos Bavar. atque Palat. olim iam subnatae, nunc vero ex parte recrudescentis controversiae de electoratu Palatino eiusque annexis iuribus. (Norimb. 1657. 4.) p. 383—424. steht, ward behauptet, dass die Chur auf der Pfalz hafte. Dieser Satz veranlasste folgende Schriften:

636) Chph. Gewoldi Antithesis ad Marqu. Freherum ICt. Monach. 1612. 4. — auch im Oelhafen a. a. O. S. 425—448.

637) Marqu. Freheri epistola responsoria ad Chph. Gewoldum. Heidelb. 1612. 4. auch 1614. 4. — auch a. a. O. S. 449—466.

638) Chph. Gewoldi ad epistolam respons. M. Freheri replicatio. Monach. 1612. 4. — auch a. a. O. S. 467—478.

639) Chph. Gewoldi ad M. Freherum epistola monitoria. Monach. 1614. 4. — a. a. O. S. 479—486.

640) M. Freheri ad Chph. Gewoldi epistolam monit. de suscepta sive Recepisse. Heidelb. 1614. 4. a. a. O. S. 487—496.

641) Chph. Gewoldi Iustus de septemviratu commentarius. 1616. 4. — ed. auct. 1621. 4. auch a. a. O. no. 15.

642) Nic. Burgundi Apologia de Electoratu Bavarico. Ingolst. 1624. 4. Vergl.

643) Io. Conr. Blarer a Geyersberg Electoratus Palatinus oppositus Nic. Burgundi chimerae electurae Bavaricae. Hag. Com. 1642. 4.

Von den Streitschriften 1632 sq. über die Translation der Pfälzischen Chur auf Bayern gehören besonders hierher.

644) De septemviratu Palatino a Divo Ferd. II. R. Imp. Aug. in ser. princ. Maxim. Com. Pal. Rh. utriusque Bav. ducem etc. optimo maximo iure translato diss. 1632. 4.

645) Epistola de iure electorali gentis Palatino-Bavarae. 1637. 4.

646) Perspicua diss. de singularibus et propriis iuribus, deque eminentia et praerogativa comitis Palatini ad Rhe-

num, S. Rom. imp. archidapiferi super alios principes Europae. 1638. 4.

647) Io. Ios. a Rusdorf, Nob. Bavar. consiliar. archipalat. Vindiciae causae Palatinae seu assertio et deductio iuris inviolabilis legitimae successionis ser. principis Car. Ludovici, Com. Pal. Rheni etc. in electoratum et comitatum Palatinum, ditiones, feuda etc. etc. Lugd. Bat. 1640. fol. 510 S. Vergl. Londorp T. IV. L. III. S. 737 ff.

648) Essame degl' Interessi del duca di Baviera. Stamp. 1643. 4.

649) Examen et consideratio, quid Bavarorum in hac causa intersit pro Palatinis. Londini 1644. 4.

650) Assertio electoratus Bavarici, qua optimis rationum legumque fundamentalium momentis sereniss. principis Maximiliani, Com. Palat. ad Rhenum, utriusque Bav. ducis, ac S. R. Imp. archidapiferi et Electoris nec non totius Guilielmianae Bavaricae stirpis ius in Electoratu, eiusque annexis ditionibus, regalibus et iuribus quibuscunque defenditur, et a Vindiciis Palatinis sub nomine cuiusdam I. I. a Rusdorff, qui se nobilem Bavarum vocat, publicatis, retectis et velut spongia deletis illius imposturis, calumniis repugnantibus et absurdis, solida refutatione vindicatur. Auctore Io. Adlzreiter, I. V. L. et Bavarico Elect. consiliario intimo. 1644. fol.

651) Eversio electoratus Bavarici, opposita assertioni Adlzreiteri, quam ad turbandos pacis generalis tractatus emisit. s. l. 1654. 4.

b) *Neuere Schriften über die Bayr. Churwürde.*

Mosers Satz in seinen Anmerkungen über das Absterben des Churf. Hauses Bayern (1778): dass die Bayrische Chur a. 1777 erloschen sey, veranlasste folgende Schriften:

652) Gedanken eines Bayern über einige Stellen der letzthin im Druck erschienenen Anmerkungen u. s. w. 1778. 1 Bog. 4. auch in der Samml. von Staatsschriften. (no. 471.) B. I. Th. 1. S. 71 ff.

Gött. G. A. 1778. S. 747.

653) Geschicht- und rechtmässige Prüfung der Gedan-

ken eines Bayern u. s. w. 1778. 1 Bog. 4. (Ebendaselbst S. 199 ff.)

654) Antwort darauf 1778. $2\frac{1}{2}$ Bog. und 3 Bogen. Beyl. 4. (Ebendas. S. 208 ff.

655) Widerlegung der Antwort. Frkf. und Leipzig 1778. 4. (Ebendas. B. 1. Th. 4. S. 236 ff.) Vergl.

656) Gedanken eines Niederrheinischen wider die Gedanken eines Bayern, oder die nicht erloschene Churpfalz. Duisburg 1779. 8.

657) Le corps en reseree, d. i. Neue Auflösung der Staatsfrage, ob die uralte Bayrische Chur noch existire oder von Carl IV. durch die G. B. bereits aufgehoben worden sey und ob folglich der Bayrische ChurKreis zertrümmert werden könne? 1778. 4.

658) D. Friedr. Christ. Jon. Fischer Abhandl. von dem herzogl. Bayrischen und Pfalzgr. Rhein. Churrechte. Frkf. 1779. 4. mit Beyl. $4\frac{1}{2}$ Bog. auch in seinen kleinen Schriften. Th. I. S. 17—94. (gegen die Pfälz. Chur.)

Allg. D. Bibl. B. 46. S. 383.*

659) Ebenders. Ueber die Bayrische Churwürde und die damit verknüpfte Untrennbarkeit u. s. w. Berlin 1785. 8. 29 S. (2 Gr.) auch in C. F. Häberlins Nachr. von den bey der allgemeinen Reichsversamml. erscheinenden Schr. (Erlangen 1786.) St. V. no. 12. p. 156—181.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 2. S. 569—571. Allg. D. Bibl. B. 81. S. 184.*

Vergl. no. 693 ff.

660) Ign. Ant. Reichart de iuribus sereniss. domus Palatinae, exstincta linea Guilielmina ex dispositione pacis Westphalicae competente. Heidelb. 1781. 4.

661) Daſs die Pfalzgrafen bey Rhein noch vor der Wittelsbachischen Regierung die ersten weltl. Churfürsten und Reichs Erztruchsessen gewesen, und so die heutige Pfalzbayrische Chur ursprünglich für die Pfalz. Chur zu achten sey, wird gegen eine neuere Behauptung dargethan. (von Ge. Chr. Crollius) Frkf. und Leipz. 1786. 4. 82 S.

Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 548.* A. D. Bibl. B. 73. S. 215.* Gött. G. A. 1786. S. 1291.* Schott Bibl. der n. jur. Litt. 1786. II. S. 346.* Häberlins ausführl. Nachr. B. 2. S. 707—752.*

662) Ueber die Benennung Pfalzbayern. 1786. 4. 36 S. (von Joh. Heinr. Bachmann) — soll die Vorzüglichkeit der Pfälz. Chur vor der Bayrischen erweisen.

Tüb. G. A. 1786. S. 205. Hartlebens allg. Bibl. d. neuen jur. Litt. B. 1. St. 1. S. 4.* Schott Bibl. 1787. S. 87.

663) Pfalzbayerns wirkl. 2 Kurstimmen und 2 Erzämter; eine polit. Wahrheit, gedr. in Rheinpfälz. R. Vik. Landen. 1790. 99 S. 8. (24 Kr.)

Vergl. Annalen des D. R. Tags. B. 1. St. 1. (1790. Nov.) unter no. II.

Oberd. A. L. Z. 1790. Nov. p. 925 sq.

b) *Vom Bayrischen Erzamte und Vicariatsgerechtigkeit.*

Siehe künftig Pfälzische Litt.

Vergl. Lünig bibl. deduct. P. II. S. 274—277.

c) *Von der Staats-Erbfolge.*

664) Beschr. wie das Land Bayern vor Alters Ein Kgreich gewest, hernach zu einem Herzogthumb gemacht und von Zeit des Ottonis Wittelbac. mit den Abthaillungen auf begebende Fall gehaalten, aber endtlichen die Primogenitur eingeführt worden. Mst. in fol. 201 Blätt. (in der Bibl. des Hr. Stadtpflegers Paul von Stetten zu Augsburg.)

665) D. Io. Aug. Hellfeld de ducatu Bavariae ab antiquissimis temporibus hereditario. Ien. 1778. 8 S. 4.

Jena. G. Z. 1778. S. 679 ff.

666) (Fridr. Chr. Jonath. Fischer) Erbfolgsgeschichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachischen Stamm. St. I—IV. 1778. 118 S. St. V. 13 Bog. 8. — Auszug daraus (oder St. VI.) in Fischers kleinen Schriften. B. I. no. 8.

d) *Von den Rechten der Herzoge v. Bayern in Kirchensachen.*

Siehe unten no. 721 ff.

e) Vom Ritterorden St. Georgs.

667) Des Churbayrischen hohen Ritterordens St. Georgii Wappencalender. m. K. o. O. 1729. 8.

668) Theophilandri Kurzer hist. Bericht von dem neuen Churbayr. Ritterorden des h. Georgii. 1738. 4.

f) Von den Domainen in Bayern.

669) Jos. Claud. Destouches Beurtheilung von dem Domainenrechte in Deutschl. München 1768. 8.

Fortsetzung dieser Beurth. Ebendas. 1768. Nachtrag 1768. 8.

670) Ant. Joh. Lipowsky Ungrund der Domainen in Bayern aus der Gesch. Verfass. Herkommen u. s. w. erwiesen. 1768. fol. (auch 1770. 4.) 109 S. (20 Gr.) (in Sachen des Gr. Joh. Ferd. von Tättenbach contra Fiscalem wegen Revocirung der Grssch. Faley.)

671) Die Wirklichkeit der Domainen in Bayern erwiesen aus dem Natur- Völker- Staats- geistl. und Bayr. Rechten, von Joh. Ge. v. Käppler zu Sandelshausen. München 1768. fol. 314 S.

672) Gründl. Abfertigung der im Druck erschienenen Fiskal. Deduction oder Widerlegung der gegenseits behaupteten Domainen oder vielmehr Rechten der Churf. Kammergüter in Bayern, von Ant. Joh. Lipowsky. 1769. fol. 43 Bog. — auch nachgedruckt 1770. 4.
Schott Critik. B. 3. S. 237.

g) Vom Privilegio de non appellando.

673) Neuestes Privilegium de non appellando für Bayern, Prag d. 29. Sept. 1786, nebst Einrückung des ältern bisher noch ungedruckten von 1628, nebst einer Einleitung. im Gött. hist. Magazin B. 2. S. 634—655.

h) Von den Landständen uud ihren Rechten.

Ueberhaupt

Vergl. von ihrem wahren Ursprunge meine oben angeführte Abhandl. no. 115. Litt. der allgem. D. Staatengesch. S. 24. Spec. 2. 1797. 43 S. 4.
Oberd. A. L. Z. 1800. S. 395—398.*

674) Kolomann Sänftls Abh. von den Land- und Hoftagen in Bayern bis zum Ende des 13. Sec. — in den Neuen hist. Abh. der Bayr. Akad. der Wiss. B. IV. p. 387—548.

Jena. A. L. Z. 1793. B. 3. p. 666—667.

675) Von A. Rettung des hohen Alters der Bayrischen Landstände (gegen Lang no. 114. S. 24 oben.) — in den Staatswissensch. und jurist. Nachr. 1799. S. 225—231. 233—238. — Der Verf. will die Existenz der Bayr. Stände aus Urk. des 8—11ten Jahrh. zeigen, und wiederholt hier Sätze aus no. 674. die ich in obiger Abh. hinlänglich widerlegt zu haben hoffe.

676) Io. Casp. Weixeri dissertationes in privilegia statuum provincialium Bavariae. Monach. 1719. 4.

677 a) Io. Ios. Prugger Obs. pract. ad ius et consuetudines Bavariae de privilegiis statuum provincialium, der 3 gefreyeten Landstände. Ingolst. 1762. 4.

Vergl. hier 677 b) Von der Untheilbarkeit Ober- und Niederbayerns, aus den Gründen der gemeinsamen löbl. Landschaft, 1778. 4. 3 Bog. auch schon vorher in der Samml. von Staatsschriften.

Allg. D. Bibl. B. 36. S. 444. B. 37. S. 227.

677 c) Gründl. Ausführung, dass die Hthümer Ober- und Niederbayern ohne Verletzung der Freyheitsbriefe und der hierüber erfolgten Kaiserl. Confirmation nicht getrennt werden können. Leipz. 1778. 8. 1 Bog.

Allg. D. Bibl. B. 36. S. 444. auch in der Samml. aller Staats- Hof- und Gesandsch. Schr. B. 1. Th. 2. S. 167 ff.

677 d) Memoire des Herz. Zweybrükschen Gesandten zu München, Hr. von Hohenfels an die löbl. Landschaft in Ober- und Niederbayern. 4.

678) Versuch über den Ursprung und Umfang der Landständischen Rechte in Bayern 1797. 8.

Schranks Litterar. Ephemeriden. B. I. H. 1. Anz. und Rec. no. 3.

679) Ueber den Werth und die Folgen der Ständischen Freyheiten in Bayern. 1797. 111 S. gr. 8. (8 Gr.) Neue

Aufl. 1798. 8. — soll (für das landesherrl. Interesse) den Unwerth der Ständischen Freyheiten zeigen, die der Adel misbrauche, und enth. Cap. 1. die Gesch. der Ottonischen Handveste; 2) Umsturz der alten Staatsverfassung in Bayern; 3) Erweit. und Bestätt. der Stând. Freyh. 5) Bündnisse der Stände und Urspr. der heut. Landschaft; 5) Urspr. u. Zweck der heutigen Landschaftl. Versammel. 6) Falscher Begriff der Repräsentation der Unterth. durch die Stände; 7) Schädlichkeit der Landtagsabschlüsse; 8) Schädlichkeit der alljahrl. Landschaftlichen Versammlung. 9) Steuern; 10) Aufschlag; 11) Schädlichkeit des Ständischen Umlegungs- und Einhebungsrechts der Steuern und Aufschläge; 12) Hofanlagen; 13) Misbrauch der niedern Gerichtsbarkeit; 14) Schaarwerke und Frohndienste; 15) Laudemien; 16) Vorschläge und Beschluss.

Erl. L. Z. 1800. S. 369—372.* N. A. D. Bibl. B. 39. S. 522—525.* Oberd. A. L. Z. 1797. B. 1. S. 1077.*

680) Gegenstück zu des Flugschrift über den Werth u. die Folgen der Ständischen Freyheiten in Bayern. 1797. 8. 29 S. (für die Stände.)

Oberd. A. L. Z. 1797. St. 110. S. 513.†*

681) Noch etwas zur Schrift: Ueber den Werth u. s. w. und desselben Gegenstück. 1797. 8.

Oberd. A. L. Z. 1797. St. 121.

682) Ueber die Quellen des wachsenden Misvergnügens in Bayern. Ein Nachtrag zu der Abhandl. Ueber den Werth u. s. w. 1799. 12½ Bog. 8. — ist mehr für das Landständische Interesse geschrieben, und geht auch nach solchen einzelnen Rubriken, wie no. 679.

Erl. Litt. Z. 1800. S. 369—372.*

683) Die Landstände in Bayern. Was waren sie? Was sind sie? Was sollten sie seyn? Leipz. 1800. gr. 8.

Vergl. Journal für Bayern 1800. H. 1. S. 87 ff. — da steht eine Apologie der Landstände.

Von Erneuerung des Landtags — siehe oben no. 597 ff. Diese Schr. erläutern auch die Geschichte der Stände überhaupt und bes. des Ausschusses.

β) *Insbeſondre*

a) *Von der Concurrenz zur Geſetzgebung.*

684) Beytrag zur Geſchichte der Concurrenz der Landſtände in Bayern zur Geſetzgebung. — in Schranks litterar. Ephem. B. I. H. 1. no. 3.

b) *Von der Ständiſchen Gerichtsbarkeit.*

Vergl. 685) Ant. Mar. de Chlingensberg de Hofmarchiali iure. Ingolſt. 1731. 4. und

686) Ioſ. El. Seyfried de comeciis in Bavaria (ſeu comitatibus) 1782.

687) Geſchichte der Ständiſchen Gerichtsbarkeit in Bayern, nebſt der Geſch. K. Ottos von Ungarn, Herzogs von Niederbayern. Th. 1. Peſt 1791. Th. 2. Leipz. 1793. 8. 235 und 450 S.

Oberd. A. L. Z. 1791. B. 1. S. 545—552.* Jena. A. L. Z. 1797. Apr. S. 12—14.* Leipz. G. Z. 1791. S. 178—182.* Tüb. G. A. 1792. S. 365—368.* N. A. D. Bibl. B. 8. S. 546. — Joſ. El. v. Seyfried ſoll auch hiervon der Verf. ſeyn.

688) Joh. Nep. Gottfr. v. Kremer Ueber Landhofmarks und Dorfgerichte in Bayern. Verſuch einer Auflöſung der von der Churf. Akad. d. Wiſſ. in München 1794 und 1795 aufgeworfenen hiſtor. Preiſsfrage, nebſt einem kleinen Urk. Buche. St. I. München 1795. 4. 79 S.

689) Karl Heller ReichsEdl. von Hellersperg, Prof. zu Ingolſt. über die Verhältn. zur Gerichtsbarkeit und Scharrwerken in Bayern, aus der Landesverf. und den Geſetzen abgezogen, und mit Urk. begleitet. Nürnb. 1798. 144 S. 8.

Gött. G. A. 1799. S. 7.

Vergl. 690) Beytrag zur Geſch. der Frone oder Scharwerke in Bayern. Frkf. 1798. 8.

Noch gehören gewiſſermaſsen zur Geſchichte der Bayr. Stände:

691) C. F. Pfeffel Von Bayr. Dienſtleuten. Mün-

chen 1767. 4. und in Zeperniks Miscellan. zu dem Lehnrechte. Th. 1. p. 246—276.

692) Abhandl. von den Barschalken in Bayern (freyen, aber dienstbaren Bauern) von Hr. Carl Kloker, Abt zu Benedictbeyrn. (Eine 1792 gekrönte Preisschrift.) in den Neuen Abhandl. der Churf. Akad. der Wiss. zu München. B. V. no. 2.

2) Schr. in Rücksicht der Verhältnisse Bayerns gegen andre Staaten.

Gegen Salzburg.

693) (von Gindte, D. d. R.) Versuch über die Vorzüge der Erzherzoge von Bayern vor dem Erzbischoff von Salzburg auf den Bayrischen Kreistagen. Wien 1786. 8. 157 S. (Salzburg prätendirte den Vorrang in Kreissachen, weil die Bayr. Chur erloschen sey; — dieses wird hier bestritten.

694) Beurkundete Beyträge zur Geschichte und Prüfung des Vorzugs der Erzbischöffe zu Salzburg vor den Churfürsten zu Pfalz und Herzog in Bayern. 1788. 8. 181 S.
Oberd. A. L. Z. 1788. B. 2. S. 517.* Schott Bibl. 1788. II. S. 313.

695) Vertheidigte hohe Vorzugsrechte der Churfürsten und Herzoge in Bayern gegen die Anmaßungen der Erzbischöffe von Salzburg. Als eine Gegenschrift der beurkundeten Beyträge zur Gesch. und Prüfung des Vorzugs der Erzbisch. zu Salzburg vor den Churfürsten zu Pfalz, als Herzog zu Bayern. Mit Urk. und authent. Papieren belegt. Gedr. im h. R. Reiche 1789. 151 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 94. S. 384 f. Oberd. A. L. Z. 1789. St. 50. S. 796.† — Diese letztere Recension ist beantwortet in no. 742. a.

696) Dreyer Bayrischen Orthodoxen historisch-geistliche und rechtliche Bemerkungen über die neuliche Salzburgische Schrift für die Höchstwürdigkeit und Praeeminenz des Erzbischoffs zu Salzburg vor dem Churfürsten zu Pfalz, als Herzogen zu Bayern. Nicht gedruckt im h. R. Reich 1789. 4. 128 S. (sehr frey gegen die Bischöffe.)

Klüber Kl. jurist. Bibl. V. 17. 106.† Allg. D. Bibl. B. 94. S. 385—388.* Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 119.

697) Beweis, daſs der Vorrang in Bayr. Kreissachen den Churf. und Herz. in Bayern vor dem Erzb. von Salzb. gebühre, aus Gesch. und Rechtsgründen geführt und dem unparth. Publ. zur Einsicht vorgelegt, sammt Beyl. I—XXI. fol. 1792. 49 S.

698 a) Geschicht- und rechtmäſs. Anspruch der Bayrischen Herzogen auf den Vorrang in Kreissachen gegen Salzburg aus dem Grunde eines von Alters her auf dem Bayr. Haus und Hthum radicirten Kur- und Wahlrechts. 1793. 4. 26 Seiten.

Gegen Regensburg.

698 b) Kurpfalzbayrische Concordaten, welche mit dem hochwürd. F. Bischoff zu Regensburg 1789 abgeschlossen worden, herausgeg. und mit Anmerkungen begleitet von einem Weltpriester des Bisthums Regensburg. Straubing. 1790. 120 S. 8.

Ansprüche auf Hennegau u. s. w.

699) Rechte des Churh. Bayern auf Hennegau etc. entworfen von D. W. R. 1743. 8. 3 Bog. denen eine geneal. Tabelle diesfalls beygefügt ist, sammt einer Vorrede über den patriot. Vorschlag zu einem Frieden zwischen Oestr. und Bayern. (Letztere erschien auch bes.)
Gött. G. A. 1743. S. 301.

700) Declaration, Reservation und resp. Protestation, die Ansprüche des Churhauses Bayern auf das Hthum Mirandola und Marquisat Concordia betr. Aachen 1748. 2 Bog.

Andre Deductionen wegen Ansprüchen des Bayr. Hauses findet man in dem Verzeichniſs oben no. 631.

ccc) Von der Staazsverwaltung.

Von den Staatscollegien.

701) Churbayr. Hofcalender von Jos. Ant. Cavallo und Phil. Blondeau. 1727. 12. — Der erste Bayr. Staatscalender! Der Jahrg. 1729 ist in 8. Von 1742—1745 ist er auch Kais. HofStaats Schematismus.

702) Sr. Churf. Durchl. zu Pfalzbayern u. f. w. Hof- und Staatscalender vom J. 1779—1800. München gr. 8. (enth. nun auch den Pfälz. Staatscal.)
- Jena. A. L. Z. 1797. Jun. S. 574.

Hierher gehören noch no. 520 oben. 522. 523. u. bef. 591 ff.

Vom Finanzwesen.

703) Verzeichniſs der Städte, Märkte, adl. Sitze, Beamten, und Klöſter im Kurfthum Bayern. wie ſelbige zufolge des vom Kurf. 5. Jan. 1740 von dero geſammten Landen verlangten Vorſchuſſes, in Anſchlag gebracht worden. — in Schlözers Briefw. II. 51. S. 163—167.

Von Einnahme und Ausgabe 1763—1778 ſiehe oben no. 448. Vergl. dann no. 462. 463. 572.

704) Finanzzuſtand in Bayern. — in der Neueſten Staatskunde von Deutſchl. St. 2. Vergl. die Einleitung.

705) Gilbert Handbuch für Reiſende. Th. 2. S. 255 und 265.

Von den Schulden ſiehe oben no. 513. 514.

Vom *Mauthweſen* vergl. oben no. 449. 453 ff. 630. c.

ββ) *Schriften zur Kirchengeſchichte.*

a) *Im Allgemeinen.*

706) Matth. Rader Bavaria ſancta. 3 Vol. Ingolſt. 1581. fol. auch c. fig. Raph. Sadeler T. 1—3. Monach. 1615—1627. fol. (rar) auch 1704. fol. u. Dillingen 1709. auch Deutſch: M. Rader Heiliges Bayern von Max. Raſsler S. I. ins D. überſ. 3 Theile. Augsb. 1714. fol. mit Kupf.

707) Matth. Rader Bavaria pia. c. fig. eiusd. Sadeler. Monach. 1628. fol. auch 1704. fol. (als ein 4ter Theil von no. 706.)

Von den Bayr. *Klöſtern* insgeſammt, ſiehe die hiſtor. Schriften no. 792 ff.

b) *Besondere Schriften nach Ordnung der Zeit.*

aa) *Aeltere Zeiten.*

Vergl. oben den auct. de converſ. Boioar. no. 1702. Kärnth. Litt. Wignl. Hund in ſ. Metrop Salisburg. T. I. (no. 1054. unten) enthält auch primordia religionis chriſtianae per Boioariam et loca vicina. — Siehe auch die Schriften von den Bayriſchen Apoſteln S. Emeran no. 1260. S. Rupert. no. 1069 ff. S. Corbinian. no. 1172. 1175. u. ſ. w.

708) De ſtatu religionis Boiorum et eccleſiae Laureacenſis a Theodoro Aep. usque ad adventum Hunnorum, in Hanſiz Germ. ſacra. T. I. p. 90—96.

709) P. Rog. Holzner (Reſp. Leone Schmidt) diſſ. de religione primorum ducum Bavariae usque ad D. Ruperti adventum. 1776. 4. 2 Bog.
Nürnb. G. Z. 1777. S. 338.

710) Ferd. Sterzinger vom Zuſtande der Bayr. Kirche unter dem erſten chriſtl. Herzoge Theodo II. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 10. p. 137—192. — ſchon 1773 gedr. hier aber mit Zuſätzen.

711) F. Sterzinger Entwurf von dem Zuſtande der Bayr. Kirche vom J. 717—800. — in den Neuen Abh. der Churbayr. Akad. B. 2. p. 315—410.

Von den alten Bayriſchen Kirchenverſammlungen handelt auch das Werk Concilia Salisburg. unten no. 1063.

712) P. Frob. Forſter Abh. von dem zu Aſchhaim in Oberbayern unter der Regierung H. Thaſſilos II. im J. 763 gehaltenen Concilio. — in den Abh. der Bayr. Akad. der Wiſſ. Th. I. S. 39—60.

713) Synodus Bavarica ſub Thaſſilone Bav. duce habita. Ingolſt. 1600. 4.

714) De ſynodo Nuenheimenſi ſub Thaſſilone Boioariae duce a. 774 celebrata eruditorum hiſtoriae eccleſiaſtico-Boicae ſtatorum diſquiſitioni conjecturas ſuas exponit Herrm. Scholliner, Bened. Oberaltah. acad. Ingolſt. h. t. Rect. Ingolſt. 1777. auch ſ. tit. Synodus Nivhingana ſub Thaſſilone a. 774 celebrata, obſervatt. illuſtr. a

Herm. Scholliner — in Westenrieders Beyträgen Th. I. S. 3—30.

715) Gerhohus Steigenberger Can. reg. Polling. Univ. Ingolst. Phil. P. P. O. ac biblioth. coniecturae de synodo Nuenheimensi sub Thassilone Boi. duce celebrata. Ingolst. 1777.

716) P. Bald. Wurzeri, Cisterc. in Alderspach et P. P. O. Anglipol. Rationes dubitandi de synodo Nuenhaimensi etc. August. Tiberii 1777.

717) De synodo Nuenheimensi sub Thassilone, B. D. celebrata, a Dingolfingensi diversa, coniecturae. Nuenheim. 1777.

bb) *Neuere Zeiten.*

718) De statu religionis christianae ab exordio praetensae reformationis usque ad pacem Westphal. differit P. Bald. Wurzer, Mon. Cisterc. in Alderspach etc. Periodus I. ab a. 1517—1545. Ingolstad. 1776. 6 Bog. 4. (Verunglimpfung Luthers und der Reformation, aber keine Bayrische Kirchengesch. der Zeit.)
Nürnb. G. Z. 1777. S. 474. †

719) Gutgemeinte Paragraphen an Bayerns Prediger. 2 Stücke 1782. 64 und 71 S. (28 Kr.)
Nürnb. G. Z. 1783. p. 155—160.

Vergl. noch die Schr. über Reformen des geistl. Raths u. s. w. oben no. 450. 451. und über die Besteuerung des Cleri 1766. 1788. 1798. no. 449. 566 ff. 588.

720 a) (Westenrieder) dass es nicht vernünftig sey, unsere Prediger auf eine Art, wie es in den §§. geschah, öffentlich herabzusetzen, sammt einem Anhange, was für einen Einfluss der Bayrische Zuschauer auf das Publikum habe. München 1783. 8. 8½ Bog.
Nürnb. G. Z. l. c. p. 158—160. †

720 b) Die obersten Hofcapelläne und Grosalmosengeber in Bayern. o. O. 1792. 8. 96 S. (4 Gr.)

N. A. D. Bibl. B. 1. S. 289.* (diese seit dem Ende des 15. Jahrh. erloschnen Stellen wurden 1789 erneuert.)

c) Insbesondre Schriften zur Geschichte der vorzügl. Gewalt der Bayr. Regenten in Kirchensachen in ältern und neuern Zeiten.

721) Io. Pet. de Ludewig de principum S. R. I. potestate in sacris ante paces religionis, in primis ducum Boioariae. Halle 1729. 4.

722) Mich. Ad. Bergmann diss. de ducum Boiariae iure regio, praesertim succedendi in nobilium patriae feuda activa gentilitia exstinctis masculis. Monach. 1754. 4. 36 S. — gehört hierher, in sofern die folgenden Schriften dadurch veranlaßt wurden.

Gött. G. A. 1755. S. 405 ff. Vergl. 1756. S. 1360.

In Pütters Litt. des Staatsr. Th. 3. S. 692 ist die Schr. angeführt sub tit. de ducum Boi. iure regio in ecclesiasticis. Ingolst. et Monach. 1754.

723) Unpartheyische Abhandlung, ob den Herzogen in Bayern das von so vielen hochgepriesne ius regium in ecclesiasticis zustehe? von J. C. P. Rathe (eigentl. Joh. Phil. Steinhauser, Hofr. zu Salzburg.) Frankf. und Leipz. 1762. 4. 68 S. (verneint die Frage.)

Gött. G. A. 1763. S. 198 ff.

724) Vertheidigtes ius regium in Ecclesiasticis der Herzoge in Bayern u. s. w. Frkf. und Leipz. 1763. 4. 52 Seiten.

725) Vertheidigte Unpartheyische Abhandl. u. s. w. von Rathe (Steinhauser.) Frankf. und Leipz. 1763. 4. 119 S.

726) F. C. P. Wisse Beweis der Landeshoheit derer Herzoge in Bayern über die Bayrischen Bischöffe in dem 8—14ten Jahrh. Frkf. und Leipz. 1763. 4. 43 S. (gegen no. 723.)

727) Vertheidigtes ius regium in eccl. der Herzoge in Bayern u. s. w. — in Cramers Nebenst. Th. 47. S. 74 ff. Vergl. Th. 50. S. 1 ff.

Vergl. dagegen von Kleinmayr unten no. 1059.

728) Anpreisung des Churbayrischen Generalmandats, die den Churbayrischen Landesregenten zustehende Schutz-

und Schirmsgerechtigkeit über das Religions- und Kirchenwesen, und kraft derselben gemachte Verordnung wider etliche in den Klöstern eingeschlichne Misbräuche betr. vom 2. Nov. 1769. 1770. 4.
Schott Critik. B. 2. S. 817.

729) Vorzügl. Wirkung des iuris regii in ecclesiasticis der Herzoge von Bayern beym lege amortisationis, in Cramers Nebenstunden. Th. 50. S. 1 ff.

730) Jo. Ge. Neubergers (oder vielmehr Peter von Osterwald) Abh. von den Einkünften der Kloster und dem Amorsationsgesetze. 2 Theile. München 1767. 8.

731) Veremund Gufls Vertheidigung der klösterl. Rechte in zeitl. Dingen. München 1768. 8. (gegen Neuberger.)

732) Vertheidigung des Churbayr. Amortisationsgesetzes der Veremund Guflischen Vertheidigung entgegengesetzt von einem Gottes Gelehrten (Heinr. Braun, Churbayr. geistl. Rathe.) München 1768. 8.

733) Neue Beleuchtung wider einige Kanonisten, welche wider das Churbayr. Sponsaliengesetz vom 24. Jul. 1769 Einwürfe gemacht haben. 1770. 4. (von Pet. v. Osterwald.)

734) Mich. Heinr. Schubert zu Bamb.) Schatten und Licht an der sogen. nahen Beleuchtung etc. 1771. 4.
Schott Critik. B. 4. S. 629.

Vergl. von diesem SponsalienMandat Neueste Staatskunde von D. St. 3. S. 59 ff.

735) Vorstellung des Pater Provinzialen der Oberdeutschen Provinz Soc. Jesu wider die Aufhebung des nexus mit den Ausländern und Gegenantwort. 1770. 4. (wider das Churbayr. Generalmandat vom 30. Dec. 1769.)

736) Pragmat. und actenmäss. Geschichte der zu München neuerrichteten Nunciatur, mit authent. Urk. belegt, sammt Beleuchtung des Breve Pius VI. an den Fürstbischoff zu Freisingen, mit authent. Urk. belegt. Frkf. und Leipz. 1787. 8. 154 und 151 S. (20 Gr.) — wahrscheinlich von einem Mainzer Gelehrten.

Allg. D. Bibl. B. 84. p. 188—197.* Jena. A. L. Z. 1787. B. 4. p. 199—200.

737) Mehrere Urk. die Nunciatur zu München betr. stehen auch im Neuen Magazin des neuesten Kirchenrechts. B. 1. H. 1. (1789.) p. 125—151.

Vergl. auch Nachr. und Urk. davon im Journ. v. u. f. D. 1787. unter dem Artikel: Nunciaturangelegenheiten.

738) Betrachtung über das Schreiben des P. Pii VI. an den Hr. F. Bisch. v. Freisingen vom 13. Oct. 1786, mit deutscher Freymüthigkeit entworfen von Jos. Herrmann — gedr. zu Damiat. 1787. 6 Bog. 4. (das Päbstl. Schreiben ist eingedruckt.) — in Planks Neuesten Relig. Gesch. B. 1. S. 420.

739) Kays. R. Hofrathsrescript Martis 27. Febr. 1787. die Nunciaturen im Reiche, bes. die zu München betr. m. Anmerk. 1787. fol. auch 32 S. 4.

740) Briefe eines Bayern a) über die geistl. Gewalt der Bischöffe, Erzbisch. und des Pabsts, b) über die Nunciaturen, c) ob man Bayerisch-Landesherrl. Seits bemüssiget und berechtigt sey, eigne Bisch. anzustellen? d) über die Concordaten des Landesherrn in Bayern mit den Bischöffen, e) über die geistl. Fthümer in D. etc. 1787. 11 Bog. 4.

741) Erzbisch. Salzburg. Promemoria in Betreff der Nunciaturen. Regensb. 1788. 43 S. 4.

Vergl. Klüber Litt. des Staatsr. S. 557—577. und unten die *Freising. Litt.* no. 1180 ff.

742 a) Was waren die Bischöffe in den alten Zeiten und was sind sie nun? Oder hist. crit. Abh. über die Nothwendigkeit der Einsetzung eigner Landesbischöffe zur Aufrechthaltung der Hoheitsrechte weltl. Fürsten, den Systemen der Erz- und Bischöffe entgegengesetzt, wodurch zugleich alle Vorschritte Sr. Churf. Durchl. zu Pfalzbayern sowohl im Nuntiaturwesen als Besteuerungsrecht der Geistl. vertheidigt und die auffallenden Stellen der Salzburger Kritik, die über die vertheidigten hohen Vorzugsrechte u. s. w. erschienen ist, beantwortet werden. (München 1789.) 201 S. 8. (9 Gr.)

Vergl. oben S. 61. no. 343. — hier war der vollständige Titel nachzuholen.

742 b) (v. Ekartshausen Recension über die Piece: Was waren die Bischöffe? u. s. w. Von J. K. Free. Schwabing 1790. 48 S. 8. — Voran steht bis S. 35 eine Schilderung des geistl. Rathscollegii zu München, und dessen Maasregeln zu Errichtung neuer Landesbisthümer, wobey Westenrieders Gesch. v. Bayern hart angegriffen wird.

742 c) Recension über die Recension, die gegen die Schrift: Was waren die Bischöffe u. s. erschienen. München 1790. 23 S. 8. (1 Gr. 6 Pf.)

742 d) Recension über die Recension, welche Hr. J. K. Free über die Piece: Was waren die Bischöffe? verfasst. Sulzbach 1790. 48 S. 8. (2 Gr. 6 Pf.)

742 e) Theologisch-statistische Recension der Recension über die Abh. von der Nothwendigkeit der Einsetzung eigner Landesbischöffe u. s. w. München 1790. 8. 94 S. (6 Gr.)

742 f) Etliche Worte gegen die Recension, oder histor. crit. Abh. über die Nothwendigkeit der Einsetzung eigener Landesbischöffe des J. K. Free. Von P. Z. T. Dumst bey Regensb. 1790. 16 S. 8.

742 g) Kurze Geschichte vom Ursprung und Fortgang des Ansehens, Reichthümer u. s. w. der kathol. Geistl. besonders des Römischen Bischoffs, wie auch von Isidors falschen Decretalen und deren Folgen, sowohl für die christl. Kirche als die weltl. Staaten und deren Regenten. Concordaten der Bayrischen Regenten mit den Bayrischen Bischöffen und Anmerkungen über den zwischen Churbayern und dem Bisthum Regensburg im J. 1789 gemachten Rezess. Aus den Papieren eines Bayrischen Landpfarrers. Bresl. 1800. gr. 8. (1 Thlr. 16 Gr.)

Vergl. oben no. 40.

γγ) Schriften zur Cultur- und Litterairgesch.

a) Im Allgemeinen.

743) Bayrische Litterargeschichte von den ältesten Zeiten bis zur Errichtung der Academie der Wissenschaften zu

München, in den Annalen der Bayr. Litt. (no. 750.) 1782. B. 2. S. 1—129.

Vergl. 744) P. P. Finauer Versuch einer Bayrischen Gelehrtengeschichte. München 1767. 152 S. 8. (8 Gr.) — (geht nur bis in die Mitte des 16ten Jahrh.

Gött. G. A. 1767. p. 255. Gatterer hist. Bibl. B. 8. p. 156—159. Jena. G. Z. 1767. p. 385. Gött. G. A. 1767. p. 255. 256.

745 a) Ant. Mar. Kobolt Bayrisches Gelehrten Lexicon, worinn alle Gelehrten Bayerns und der Oberpfalz etc. welche bis zu Ausgang des J. 1724 gelebt haben, mit ihren Schriften beschr. und enthalten sind. Landshut 1795. gr. 8. 806 S. (begr. den ganzen Bayr. Kreis, ausgenommen Freysingen und Ortenburg.) (Vergl. no. 763.)

Allg. Jen. L. Z. 1796. Febr. p. 475—480. Oberd. A. L. Z. 1795. B. 1. p. 1177 sq. Allg. Litter. Anz. 1797. März. no. 26.

745 b) D. Clem. Alois. Baader, Konsistorialrath zu Salzb. Das gelehrte Bayern oder Lexikon aller Schriftsteller, welche Bayern im 18ten Jahrh. erzeugte oder ernährte. B. 1. S. 1. Sulzbach 1800. 4.

746a) Desid. Schneid, Secr. Patriot. Bemerkungen über den Litterar. Zustand Bayerns voriger und gegenwärt. Zeiten. München 1778.

Vergl. 746 b) (P. P. Finauers) Miscellaneen für das Schul- und Erziehungswesen in Bayern. St. 1. 2. München 1776. 8. (20 Gr.)

Speckners Magazin für die Litterargeschichte von Bayern kam aus Mangel an Subscribenten nicht zu Stande.

b) *Speciellere Schriften nach chronologischer Ordnung.*

747) Verschiedne Ausgaben und Anzeigen, Sitten, Künstler, Kunstsachen, Gelehrte etc. betr. unter Albr. IV. V. Wilh. V. und Max. I. aus alten Handschr. gezogen. — in Westenrieder Beytr. B. 3. p. 71 sq. und B. 4. p. 196—204. B. 5. p. 201—214.

Vergl. Beyträge zur vaterländ. Kunstgeschichte. Ebendas. Th. 1. p. 389 ff. — und die Beytr. zur Kunstgesch.

Bayerlandes. — in Strobels Münchner Intelligenzblatte. 1797. no. 38. 39.

748) Joh. Casp. Lipperts Nachricht von den ehemaligen Gelehrten Gesellschaften in Bayern. — in den Abh. der Bayr. Akad. d. Wissensch. B. I. Th. 1. p. 5—38. B. 2. Th. I. p. 4 ff.

749) Ueber die Bayrische Litteratur. — in den Bayr. Beyträgen zur schönen und nützlichen Litteratur 1779. — (enth. eigentlich eine Geschichte der angehenden Aufklärung Bayerns seit 1759, dem Stiftungsjahr der Bayr. Akademie der Wissenschaften.)

750) Annalen der Bayr. Litteratur vom J. 1778—1783. (von Milbiller und Schmidt aus Bayern vertrieben 1785.) Nebst einer vorläufigen Geschichte der Aufklärung und Litteratur in Bayern unter Maximilian Joseph. B. I. St. 1. Nürnb. 1781. 7½ Bog. gr. 8. St. 2. Ebend. 5½ Bog. St. 3. 8 Bog. gr. 8. B. II. 1782. 1 Alph. 4 Bg. gr. 8. B. III. 1784. 12 Bog. gr. 8. Die Aufklätungsgeschichte Bayerns unter Maxim. Joseph macht den Anfang des 1sten Stücks vom 1sten Bande. (Ein Nachtrag dazu steht B. 2. S. 129—152.) Dann folgen Nachrichten zur Bayrischen Litteratur von 1778 ff. d. h. vom Regierungsantritt Carl Theodors an, — zur Gesch. der Univers. zu Ingolst. der Münchner Akad. der Wissensch. der ökonom. Gesellsch. zu Burghausen, der Schulen und des Münchner Prediger-Instituts, — zuletzt Bücheranzeigen. — auch B. I. St. 3 das Leben Aventins S. 269 ff. B. 2. das Leben des Bayr. Kanzlers Leonh. von Ek u. s. w.

Meusel hist. Litt. 1782. B. 2. St. 4. S. 305—316.* S. 390—393. und S. 499—503.* Allg. D. Bibl. B. 52. S. 465—467. B. 54. S. 527 f. B. 64. S. 206.* Gotha. G. Z. 1783. S. 105.* Leipz. G. Z. 1783. S. 512.* Jena. G. Z. 1782. S. 202.* Gött. G. A. 1782. Zug. S. 522. und S. 1187.* Nürnb. G. Z. 1781. S. 681—685. 1782. S. 57. 697. 1783. S. 185—187.*

751) Ein Ungenannter in Schwaben richtete gegen die Annalen der Bayr. Litteratur, ein paar Bogen unter dem Titel: An den Zuschauer in Bayern. — die Heraus-

geber der Annalen antworteten ihm in der Vorrede zum 3ten Bande ihrer Annalen.

752) Zustand der Aufklärung in Bayern, besond. von Stiftung der Akademie an. (von Bispink) in der Bibl. für Denker. B. 1. St. 5. p. 454—478. (Vergl. Büsching wöch. Nachr. 1782. S. 353—356.) und B. 2. St. 1. p. 78—89. Vergl. als Gegenstücke Ebend. p. 249 ff. 257 ff. St. 5. p. 481.

753) Deutscher Zuschauer. St. 4. p. 41—90. St. 5. p. 177—181. St. 6. p. 358—363. St. 18. p. 310—320.

754) Von der noch a. 1767 in Bayern vertheidigten thätigen Hexerey, siehe (Finauer) biblioth. Bavarica. St. 3. (1767) p. 213 ff. (P. Sterzinger hatte sie 1766 angegriffen.). Vergl.

755) Don Ferd. Sterzingers Bemühungen, den Aberglauben zu stürzen. München (1785.) 151 S. 10 Gr. und:

756) Neuester Hexenprocess aus dem aufgeklärten heutigen Jahrh. oder so dumm liegt noch mein Bayrisches Vaterland unter dem Joch der Mönche und des Aberglaubens, von A. v. M. 1786. 4. 1 Bog. — Auszug in der Berl. Mon. 1786. IX.

Hartlebens Allg. Bibl. der n. jur. Litt. B. II. I. p. 148. Schotts Bibl. d. n. j. Litt. 1786. II. p. 302.

757) Briefe Bayrischer Denkungsart und Sitten. Gedruckt 1778. 108 S. 8. (enthält Klagen über die Sitten, Bettler, schlechte Spitäler u. s. w. in Bayern in Briefen aus allen Ständen.)

Allg. D. Bibl. B. 39. p. 586—588.

Vergl. no. 767.

758) Ueber die Bayern. — in den Bayr. Beytr. zur schönen und nützl. Litterat. 1780. August. (von Westenrieder) — auch in den gesammelten Auszügen zur Kenntniss von Bayern etc. etc. — enth. auch eine charakteristische Schilderung dieser Nation.)

Vergl. 759) Vom Nationalcharakter der Bayern. Eine kleine Skizze zu einem grossen Buche; geschrieben von

einem Einsiedler in der Einöde zu Thebaida. Berlin 1784. gr. 8. $5\frac{1}{2}$ Bog. (schildert den Rückgang der Aufklärung.)
Allg. D. Bibl. B. 62. p. 423—425.* Jena, A. L. Z. 1785 B 1. p. 267.*

760) Von Fastnachtscomödien in München noch im J. 1779 von den P. P. Augustinern aufgeführt. — in dem Zuschauer in Bayern. St. 2. Febr. 1779. p. 88—95. — Vergl. Schlözers Briefw. H. 27. p. 165—169. Vergl. Ebendas. H. 36. p. 327—336. die authent. Beschr. der Fronleichnamsprocession zu München im J. 1779.

761) ExJesuitische Versuche die Barbarey und den Jesuitenorden in Bayern wieder herzustellen. 1781. — in Schlözers Briefwechsel. T. IX. H. 49. p. 6—34. und H. 50. p. 113—119. — Vertheidigung der ExJesuiten 1781. Ebendas. T. X. H. 55. p. 3—12. Vergl. H. 60. p. 348—552.

762) Nöthige Beleuchtung des 49 und 50sten Hefts des Schlözerschen Briefwechsels in Betreff einiger sogenannten Actenstücke über das Betragen der Exjesuiten in Bayern. Frkf. 1781. 8. 38 S.

Vergl. no. 768.

763) Von den jetzt lebenden Pfalzbayr. Schriftstellern. — in (Finauers) hist. litterar. Magazin 1782. B. 1. H. 1. no. 4. H. 2. no. 8. und H. 3. no. 13.

764) Stattlers Studienplan in Bayern, entgegengesetzt dem ungerechten, der Kirche und dem Staate äusserst schädlichen Plane des Prälaten von Pollingen, in Schlözers Staatsanz. 1782. B. 2. p. 179—185.

765) Heinr. Brauns Pragmat. Gesch. der Schulreformation in Bayern; aus ächten Quellen. 1783. 8. 18 Gr.

766) Ueber das Unterdrückungsproject der Münchner Akademie 1785. 86. siehe Journ. v. u. f. D. 1786. B. 1. p. 197.

767) Kurzer Entwurf einer Characteristik der Sitten in Bayern. — in der Bibl. für Denker (1786) B. 3. St. 5. p. 379—421.

Vergl. Journ. des Luxus und der Moden. B. 3.

768) Versuch den JesuitenOrden in Bayern wieder herzustellen, im Weltbürger. B. I. H. 2. (1792) no. 17.

769) Auszug aus der vor Sr. Churf. D. zu Pfalzbayern etc. an höchstdero hohe Schule zu Ingolstadt am 25ten Nov. 1799 erlassene, der letztern gegenwärt. Einricht. betreffenden Verordnung; nebst beygefügtem vollständ. Lehrplane. — in der Oberd. A. L. Z. 1800. p. 305—336.

c) *Schriften zur Geschichte des Herzogthums (Churf.) Bayern nach dessen einzelnen Bestandtheilen* (Siehe b S. 7.)

(Vergl. oben die Topographien.)

a) *Allgemeinere hierhergehörige Schriften zur Gesch. der ehemaligen alten Besitzer besondrer jetzt dem Bayr. Staate einverleibten Lande.*

a) *Ueberhaupt.*

770) Bayrischen Stammbuchs Erster Theil, von den abgestorbenen Fürsten, Pfalz- Mark- Land- und Burggrafen, Grafen, Land- und Freyherrn, auch andern Adelichen Thurnier Geschlechtern, des löbl. Fürstenthumbs in Bayern; demselben und gantzer lobwürdiger Ritterschaft, auch allen Liebhabern des Adels der alten Geschlecht, und bayerischer Historien zu Ehren, Nutz und Nachfolge, durch Wiguleum Hund zu Sulzenmos, Lauting und Steinbach, I. D. Fürstl. Bayr. Rath und Pflegern zu Dachau. Ingolst. 1585. fol. 377 S. ingl. München 1598. fol. — Ebendess. Ander Theil, von den Fürsten, Grafen und Herrn, auch andern alten Bayerischen Geschlechten, so die Thurnier besucht, und unter dieselben gerechnet werden, noch der Zeit im Leben. Ingolst. 1586. fol. 410 S. auch München 1598. fol. Der 3te Theil ist noch ungedruckt. Jo. Ad. v. Speth und P. Agnell Kandler wollten das ganze Werk in 3 Bänden mit Zusätzen neu ediren, durch ihren Tod wurde aber der Plan vernichtet. — Dann wollte Finauer wenigstens den 3ten Band mit des Hr. von Oefele Zusätzen herausgeben, und 1779 kündigte Strobel in München bereits die Auflage an, muste aber aus Mangel an Subscribenten das Werk liegen lassen. — Der Hr von

Vacchiery hatte 1781 bereits 2 Bände Zusätze im Manuscript fertig, besonders über die neuen Geschlechter.

Vergl. oben no. 141. (1778.) und

771) Die erloschenen und noch blühenden altadlichen Bayrischen Familie. Ein Mst. Regensb. 1798. 287 S. 4. Oberd. A. L. Z. 1799. B. 1. S. 808—810.* (Der Verf. ist schon im J. 1626 gestorben.)

b) *Insbesondre.*

Von den Grafen von Andechs.

772) Chronicon Andeccense, von dem Ursprunge, Herkommen, Aufnehmen im geistl. sowohl als weltl. und herrl. Stiftungen der Grafen von Andechs, deren alten gräfl. Sitz und Schloss in Oberbayern, den heiligen Berg genannt etc. München 1595. (oder 1598.) 4. 160 S. Neuere Edit. Chronike des Closters und Gotteshauses Heiligenberg Andechs in Oberbayern. Vom Ursprunge, Leben und Abkommen der Graven von Andechs, aufs neue übersehen, corrigiret u. s. w. München 1657. 4. 223 S. — Auch von 1625. 4. habe ich eine Ausgabe angeführt gefunden. — Siehe auch Lambec. de bibl. Vindob. L. 2. c. 8. S. 921 ff.

773) Historiola montis S. Andeccensis, d. i. Geschichtsbeschreibung vom heiligen Berge Andex u. s. w. nebst vorausgeschickter An- und Abkommenschaft der Grafen von Andex. 3 Abtheil. Augsb. 1755. 4. 242 S.

774) Fortun. Hueber Unsterbliches Gedächtnus der vortrefflichen Geschichten, heiligen Stiftungen und wunderlichen Staatsveränderungen, welche dem Bayrischen hohen Alter haben eingedruckt die dapfern, mächtige und durchl. Hölden von Thaurn, Andechs und Hohenwarth. Ingolstadt 1670. 4.

775) Chronicon Diessense ab a. 850—1224 bey Raymund Duellius in Miscellan. L. II. S. 125—128. — (betr. die aus den Gr. von Andechs entsprungenen Herzoge von Meran.) (Vergl. Chron. Diessense in Oefele S. R. Boic. T. II. S. 645 ff.

776) Io. Dav. Koeler de ducibus Meraniae ex comitibus de Andechs ortis. Altdorf. 1729. 4.

777) Von den Herzogen von Meran. — in den Schr. der prüfenden Gesellschaft zu Halle. (Halle 1741. 8.) B. I.
(778.) (Thurmayr.) Der Held von Andechs. 4.)

Von den Grafen von Bogen.

779) Benno Gansers Geschichte der berühmten Gr. von Bogen. — in den Neuen histor. Abh. der Bayr. Akad. der Wiss. B. II. S. 411 ff.

780) Herrm. Scholliner Stemmatographia comitum de Bogen, hodie ab arcu. Ebendas. B. IV. S. 1—386. Jena. A. L. Z. 1793. B. 2. S. 665 ff.*

781) Rom. Zirngibl Anmerkungen über ein St. Blasian. Manuscript, in welchem von einer Liutgard, welche eine Gemahlin Adalberts I. von Windenberg gewesen seyn soll, von einem Conrad, Bruder einer Liutgard und Engelbert, Gr. von Hall (nicht Hals) avunculo Alberti II. Bogensis Meldung geschieht. Ebendas. B. V. no. 6. (erläutert die Abstammung der Grafen von Bogen näher nach obigen Schriften.)

Von den Grafen von Ebersberg.

782) Joh. Sal. Semler Abh. über die Aufgabe der Churbayr. Akademie der Wissenschaften zu München über ein Epitaphium im Kloster Geissenfeld, welcher im J. 1781 das Accessit zuerkannt worden. — in seinen historischen Abhandlungen über einige Gegenstände der mittlern Zeit (1782) S. 1—122. — betrifft die erste Aebtissin dieses Klosters Gerbirgis und die Gesch. der Grafen von Ebersberg in Bayern. Meusel hist. Litt. 1782. B. 2. S. 338—346.*

783) Herrm. Scholliner de Gerbirge Geissenfeldae sepulta, eiusque parentibusc progenitoribus disquisitio cum stemmatographia comitum de Semta et Ebersberg. in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. der Wiss. B. 4. (1792.) S. 549 ff.

Von den Grafen von Falkenstein.

Siehe oben Monum. Boica (no. 27.) T. VII. lit. cc.

Die Geschlechtsregister der Grafen von Formbach, Lambach und Pütten haben wir zu erwarten, da sie die Preisaufgabe der Churbayr. Akad. der Wiss. für das Jahr 1800 ausmachen. P. Moriz u. Holzinger haben Ausarbeit. geliefert.

Von den Vitzthumen von Lengefeld, f. unten no.

Von den Gr. von Rot und von Wafferburg.

784) Von den Gr. von Rot, Stiftern der Abtey Rot am Inn, von P. Magn. Schmidt. — in Weftenrieders Beyträgen etc. Th. I. S. 76—95.

785) Wolfgang Dullinger Abh. von Conrad, dem letzten Gr. von Wafferburg und Schutzherrn des Klofters Roth am Inn. — in hift. litterat. Magazin (v. Finauer) H. 3. no. 10.

Vom Gräfl. Vohburgifchen Gefchlecht.

786) Ob die Gr. von Vohburg u. Marggr. zu Chamb, Eger und Neumark Burggrafen zu Nürnberg gewefen. — in v. Falkenftein Analect. Nordgav. T. I. St. 2. S. 100—114.

787) Pfeffel von den Mkgr. des Nordgaus aus dem Vohburg. Gefchl. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 2. Th. I. no. 2.

788) Beantwortung der hiftor. Preisfrage: Wer und von welchem Gefchlecht war jener Pfalzgr. Rapotho, von welchem von Cosmas Prag. ad a. 1073 gefagt wird, dafs er fo mächtig und reich war, dafs er von Böhmen bis nach Rom durch lauter eigenthüml. Güter und Kaftelle reifen konnte? — von P. Jof. Moriz, Benedict. zu Ennsdorf. — in den Neuen hift. Abhandl. der Churbayr. Akad. der Wiff. B. V. no. 3. — zeigt, dafs er befonders in Tyrol Güter gehabt, u. leitet ihn von den Mrkgr. v. Vohburg ab.

Vergl. noch 789) Vita S. Alrunae marchioniffae Chambenfis auctore Benedictino NiederAltahenfi. — in Pez Thef. anecdot. T. II. P. 3. p. 253—266.

β) *Schriften zu der Gefchichte der Städte, Flecken, Schlöffer, Klöfter u. f. w.*

a) *Ueberhaupt.*

aa) *Der Städte, Flecken und Schlöffer.*

790) Franz Sebaft. Meidinger (Stadtprocur. zu Landshut) hift. Befchr. verfchiedner Städte und Märkte der Churf. Pf. Bayr. Rentämter München, Burghaufen, Lands-

hut, Straubingen u. s. w. 2 Theile. Landshut 1790. 8. 370 und 266 S.

Gotha. G. Z. 1790. S. 906.

791) Nachricht und Beschreibung von den Lustschlössern Dachau, Fürstenried, Lustheim, Nymphenburg, Schleisheim, und vom Tegernsee, (aus des Edl. von Rosenstein Reise nach Bayern 1781.) — in Bernouillis Archiv. Th. 3. S. 233—280.

bb) *Der Klöster.*

Hierher gehört 792) Hund metropolis Salisburg. (no. 1054.) T. II. et III. (1620. it. 1719.) contin. Fundationes et erectiones monasteriorum et ecclesiarum collegiat. per Baioariam. 410 und 365 S. fol.

Vergl. oben Supplementum Bruschianum von Dan. v. Nessel no. 417. Litt. der allgem. D. Staatengesch. — welches vorzüglich von den Stiftern und Klöstern in Bayern und Oestreich handelt.

793) Historiae Fundationum nonnullorum monasteriorum insignium per partes Baioariae. — Authore Andrea Presbytero Ratisb. — in Kulpis und Schilters Samml. von script. rer. Germ. (1685. 1702.) im Anhange S. 73—90. auch in Michael III. (Kuen) Collect. script. hist. monast. ecclesiast. T. II. S. 207—224.

794) Angeli Hoggmair, provincialis provinciae Bavar. Ord. Erem. August. Chronicon monasticum Augustiniani ord. Bavariae et superioris Palatinatus. Accedunt adversaria Viebacensia. — in (Finauer) Bibl. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. B. 2. S. 170—204.

795) Lorenz Westenrieder (Churf. wirkl. geistl. Rath) — über die Frage: Welche waren die Grundursachen der zahlreichen vom 11. bis ins 15. Jahrh. in Bayern gestifteten Abteyen? Und würde von denselben den Landesherrl. Absichten wirklich entsprochen? München 1787. 32 S. 4. (4 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 85. S. 243—245. Jena. A. L. Z. 1788. B. 3. S. 215.†

796) Kurze Beschreibungen, auch einfache Anzeigen der Ritterordens-Commenden, der Kollegiatstifte, der Ab-

teyen und Probſteyen, der geſtifteten Klöſter, die weder Abteyen noch Probſteyen ſind, der Bettelklöſter, Klauſen, Pfarreyen, Benefizien, milden Stiftungen, Wallfahrten, wunderthätigen Bildniſſen, Reliquien, der Heil. u. ſ. f. in Bayern, nebſt einem Anhange von der Oberpfalz und einer Eventual-Repartition über die Anticipations-Anlage von den Klöſtern an ihrem künftigen Dezimations-Betrag. Regensb. 1799. 8. 12 Bog. (14 Gr.)

N. Nürnb. G. Z. 1799. S. 293. Jena. A. L. Z. 1799. B. 4. S. 452 f. †* (enth. kurze Beſchreibung und Geſch. der Klöſter u. ſ. w.)

Vergl. noch 797) Ant. Joh. Lipowsky hiſt. heraldiſche Abh. vom Urſprung der Kloſterwappen und ob ſich aus denſelben ein untrüglicher Schluſs auf das Geſchlechtswapen ihrer Stifter machen läſst. — in den Abh. der Bayr. Akad. d. Wiſſenſch. Th. 10. S. 265—284. und

798) P. Rom. Zirngibl Abh. von den Rechten, Vorzügen, Vortheilen und Verrichtungen des Mundiburdiums (d. h. der Stiftiſchen und Klöſterl. Advocatien, Vogteyen u. ſ. w.) und von dem Untergange ſeines alten Anſehns — in den Neuen hiſt. Abh. der Churbayr. Akad. der Wiſſ. B. 5. no. 1. S. 1 ff.

Oberd. A. L. Z. 1799. B. I. S. 497.*

b) *Insbeſondre Schriften von einzelnen Orten des Herzogthums (Churf.) Bayern nach alphabet. Ordn.*

Abach.

799) D. Ludw. Mich. Dietrich hiſt. phyſikal. Abh. von dem berühmten Wildbade zu Abach in Niederbayern. Regensb. 1754. 8. m. K.

Adlholzen.

800) Ge. Bopp Trifons Adlholzianus antipodagricus, hiſtor. und medizinaliſche Hydrographia, oder Waſſerbeſchr. des Wildbades Adlholzen in Oberbayern. Salzb. 1629. München 1650. 1666. 4.

Aldersbach.

Vergl. Monum. Boica (oben no. 27.) T. V. lit. t.

801) Mich. de Manſtorf Epitome chronicorum Al-

derspacensium, oder Auszug aus den Gesch. Büchern des nunmehr 600 Jahr bestehenden Klosters Aldersbach. Stadt am Hof 1746. 4. 62 S.

802) Steph. Wiest Progr. 1—4. de Wolfgango Mario Abb. Alderspac. Ord. Cisterc. inter eruditos Bavariae Sec. XVI scriptores haud incelebri. Ingolst. 1789—1792. 4. 130 S. Jena. A. L. Z. 1793. S. 135.

Altenoetting siehe *Oetting.*

Altmünster.

Siehe Monum. Boica. (no. 27.) T. X. litt. pp.

Andechs.

Siehe oben no 772—774 u. Monum. Boica. T. VIII. litt. hh.

Asbach.

Monum. Boica a. a. O. T. V. lit. r.

Attl.

Monum. Boica. T. I. lit. c.

Au.

Monum. Boica. T. I. lit. b.

803) Chronicon Augiense ab a. 709—954. in Baluzii Miscellan. T. I. S. 496 ff. (in Edit. I. D. Mansi. T. I. S. 120 ff.)

804) Io. Egonis de viris illustribus monasterii Augiensis Liber. in Pez Thes. anecdot. T. I. P. 3. S. 629 bis 782.

Baumburg.

Monum. Boica. T. II. lit. f. (it. T. III.)

Benedictbeyrn.

805) Monumentum Benedicto Buranum (vom J. 740 —1033.) in Raym. Duellii Miscellan. T. II. S. 3-10.

806) Monumenta vetusta hist. monasterii Benedicto Burani illustris. in Pez Thes. anecdot. T. III. P. 3. S. 595 —656. Monum. Boica. T. VII. lit. z.

807) Chronicon Benedicto Buranum, in quo Historia Germ. a. Sec. Chr. VIII—XVIII elucidatur, opera et studio P. Car. Meichelbeck. Opus posthumum curante P. Alph. Haidenfeld. 1752. fol. 410 S. P. II enth. blos Urk. 288 S.

Gött. G. A. 1753. St. 79. S. 721—726.* Erl. G. A. Th. 2. 1753. S. 470—474.*

808) Vergl. auch zur Geschichte von Benedictbeyrn Zapf Litterar. Reisen. B. 1. (1783. it. 1796.) Brief 7—9.

Bernried.

Monum. Boica. T. VIII. lit. ff.

Bettbrunn.

809) Joh. Engerd St. Salvator zu Bettbrunn nächst Ingolstadt, oder Beschreibung des Gotteshauses und Wallfahrt daselbst. Ingolst. 1584. 8.

810) David Moerlin St. Salvator zu Bettbrunn in Bayern unweit Ingolstadt, oder Beschr. von dem Urspr. und der Wallfahrt daselbst. Ingolst. 1597. 8.

Beyharding.

Monum. Boica. T. V. lit. u.

Beyrberg.

Monum. Boica. T. VI. lit. x.

811) Historia coenobii Beyerberg in Bavaria. — in Michael III. (Kuen) Collect. script. hist. monast. T. III. S. 164—200.

Biburg.

812) G. W. Zapf, Geh. Rath Ueber die an Martini 1796 abgelegte Gemeindsrechnung in Biburg. Einem hochwürd. Kapitel des wohllöbl. Colleg. Stifts zu St. Moriz vorgelegt. 1797. 1 Bog. gr. 4.

Oberd. A. L. Z. 1797. B. 2. S. 496.*

(813) Ebendess. Die Franzosen in Biburg im Jahr 1799, an das Directorium zu Paris. Augsb. 1797. 8. 73 S.)

(Gotha. G. Z. 1798. S. 65.)

Vom Chiemsee.

Vergl. Kohlbrenner no. 135 oben S. 74—92.

Dachau.

814) Statistische Beschreibung des Churf. Landgerichts Dachau, in Westenrieders Beytr. B. 4. S. 245 ff. auch besonders gedruckt München 1792. 8. 184 S.

Jena. A. L. Z. 1795. B. 1. S. 340—344. †

Vergl. oben no. 791.

Diessen.

815) Monumenta Diessensia, — in Oefele T. II. S. 645—704.

Vergl. Monum. Boica. T. VIII. lit. ee.

Chron. Diessense ab a. 850—1224. no. 775 oben.

816) Vdalr. de Weilheim Epistola de tribulationibus et procellis monast. Diessensis. — in B. Pez Bibl. Ascet. T. VIII.

817) Historia coenobii Diessensis in superiori Bavaria. in Michael III. (Kuen) Collect. script. rer. hist. monast. eccles. T. IV. S. 52—68.

818) Ungedr. Nachr. von dem Benedictiner Kloster Heiligenburg und dem Augustiner Chorstift Diessen. — in (Finauer) hist. litterar. Magazin. II. 2. no. 7.

819) Thom. Dürr Leben der h. Mechtildis, Aebtiss. zu Diessen. Augsb. 1678. 8.

820) Phil. Dobereiner gab auch ihr Leben heraus. Dilling. 1574.

Donauwörth.

Allgemeine Schriften.

Vergl. oben no. 431. (1704.)

821) Jos. von Sartory Geschichte der Stadt Donauwerth, aus Reichs- und Creisshandlungen, auch tüchtigen Urk. verfasst. Frkf. a. M. 1779. 4. 92 S. (9 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 38. S. 224.* † Frkf. G. A. 1779. S. 554—556.* † Nürnb. G. Z. 1779. S. 537—541. †

822) Das veränderl. Schicksal der Stadt Donauwörth. 1780. 4. 20 S.

Insbesondre.

823) Ueber die Veranlassung der Donauwerth. Unruhen 1607. — siehe Io. Diet. Winkler Anecdota historico-ecclesiastica novantiqua. p. 366—413. — da steht ein Extract aus etl. Schreiben Ulr. Grossens, Apothekers zu Donauwörth von 1608.

Zur Geschichte der Besitznahme von Donauwörth gehören:

824) Wahrh. unparth. Beschreibung, warumb und was gestalt des h. R. R. Stadt Schwäbischwerth (sonst Donauwerth) von Kayser Rudolff II. in die Acht erkandt, darüber von Herz. Maxim. in Bayern als Executorn mit Heereskraft überzogen, und letztlich durch Uebergebung den 7ten Dec. 1607 erobert worden. 1608. 4.

825) Donauwerthische Relation, d. i. gründl. wahrer Bericht, und beständige kurze Erzählung alles desjenigen, was eine zeithero vor, bey u. nach dem wider die St. Schwäbisch- oder Donauwerth unlängst angestellten Procefs, Achtserklärung und daranf erfolgte Execution sich zugetragen. Woher auch und aus was Ursachen solches entsprungen. Allen und jeden, so bisher durch ungleiche, verdächtige, widerwärtige Affect eingenommen, zweifelhaft oder die eigentl. Beschaffenheit des Verlaufs nicht erfahren können oder wollen, — — der Wahrheit zur Steuer in 2 Theile verfasst. 1610. 4. (wahrscheinlich von Wilh. Jöcher, ehemaligen Bayr. Rath.)

826) Beständige Informatio facti et iuris, wie es mit der am Kays. Hof wider des h. R. R Stadt Donauwörth ausgegangenen Prozessen, und darauf vorgenommener Execution eigentlich und im Grunde der Wahrheit beschaffen sey. Einer im öffentl. Druck spargirten Famosschrift, welche Donauwörthische Relation intituliret, entgegengesetzt — in 2 Theilen 1611. 4. — — Sodann aufs neue übersehen und mit nützl. denkwürdigen Observationibus gemehrt und gebessert. 1612. 4. — Die erste Ausgebe edirten D. Sebast. Faber und D. Müller, Canzler in Oettingen.

827) Recordatio neceſſaria de relatione Donauwerdenſi oder nöthwendige Erinnerung, was bey dem ganz gefährlichen Auf- und Ehrenrührigen Scripto unter dem Titel: Beſtändige Informatio facti et iuris u. ſ. w. zu eines Röm. Kayſers, auch aller cathol. Churf. und Stände höchſten Unglimpff, Nachtheil und Gefahr, mit geſuchter Occaſion der Donauwörthiſchen Relation zum andernmal gedruckt und allenthalhen eingeſchlaicht worden, wohl in Acht zu nehmen und mit unpartheyiſchem Gemüth zu bedenken. In 2 Thle verfaſst. Ingolſt. 1613. 4. Der 2te Theil iſt äuſſerſt rar. — Dies Buch ſoll auch von Wilh. Jöcher ſeyn.

828) Acta die Stadt Donauwerth betr. 1610. 4.

829) Die Schriften über die Streitigk. der Stadt mit Churpfalz wegen der Salzniederlage im Herzogthum Neuburg 1710 ff. J. ſtehen in Fabers Eur. Staatskanzl. Th. 17. S. 281 ff. 292 ff. Th. 18. S. 290—333. Th. 19. S. 161—172. und im Welt- und Staatsſpiegel. B. 2. S. 478 —493. 565—581. 296—300. B. 3. S. 1121—1150. B. 4. S. 919—958. 1035—1091.

830) Vorlegung der Rechte und Anſprüche des Schwäb. Kreiſes auf ſ. urſprüngl. Kreiſsmitſtand die R. Stadt Donawörth. Ulm 1779. fol. 6 Bog. Auszug daraus in Schlözers Briefwechſel. H. 29. no. 39. S. 280—294. (enthält vieles für die Geſch. von Donauwörth.) Vergl. Reuſs Staatskanzl. Th. 2. S. 1—33.

831) Abdruck der R. Tags Protokolle, die Stadt Donauwörth betr. — in Reuſs Staatskanzley Th. 10. no. 1.

832) Vergleichung, die Unterwerfung Donauwörths unter Pfalzbayern betr. (zwiſchen PfalzBayern und dem Schwäb. Kreiſe zu Ulm, 5. Jun. 1782.) in Jägers juriſt. Magazin für die D. R. Städte. B. 6. S. 481—484.

Vom Kloſter zum heil. Kreuz daſelbſt.

833) Bertholdi, Abb. S. Crucis Werdani, Hiſtoria quomodo portio vivificae crucis Werdeam in Donauwörth pervenerit. in Oefele T. I. S. 332—336.

Monum. Boica. T. 16. lit. III.

Ebersberg.

Vergl. oben no. 782. 783 und die Chron. und Urk. no. 35. 57.

834) Willerams (Abts zu Ebersberg † 1085) Leben in Finauers bibl. Bavar. (1767.)
Gött. G. A. 1767. S. 255.

Elisabethzell.

Monum. Boica. T. XII. lit. vv.

Erding.

835) Bemerk. auf einer Reise durch das Landgericht Erding. — in Westenrieders Beyträgen. Th. 2. S. 414 ff.

836) Ueber die üble Lage der Bauern im Landgericht Erding siehe den Deutschen Zuschauer. (1784.) B. I. H. 1.

Ettal.

Monum. Boica. T. VII. lit. aa.

837) Andr. Althameri Vita. Accedunt 1) Althameri Hist. monast. Etal etc. 2) Io. Hornburg de situ Gundelfingae. 3) Epist. XXX ad Althamerum. Omnia cura et studio Io. Arn. Ballenstadii. Art. M. Wolfenb. 1740. 4. 12 Bog.

Babenstuebs Schrift von Ettal ist mir nicht zu Gesicht gekommen.

838) Mansuet Meerwalden Ehren- und Trauerrede über den schmerzlichen Hintritt Bernhards, — des Stifts Ettal Abtes etc. Augsb. 1779. 5 Bog. fol.
Allg. D. Bibl. B. 41. S. 400. (no. 18.)

Formbach.

Monum. Boica. T. IV. lit. n.

839) Angeli Rumpler Historia monasterii Formbacensis a prima origine ad a. 1505 tribus libris. in Pez Thes. anecdot. T. I. P. 3. S. 425—482.

840) Beatorum Abbatum Formbacensium in Boioaria Berengerii et Wirntonis Ord. S. Ben. vitae erutae a quodam Benedict. Formbac. ex inclyti monast. sui Cod. Mst. — in

Pez Thes. anecdot. noviss. T. I. P. 3. p. 399—422.

Vergl. oben S. 139.

Frauenchiemsee.

Vergl. Monum. Boica. T. II. lit. h.

Frauenhofen.

841) Deduction der ReichsUnmittelbarkeit der Herrschaft Frauenhofen gegen Churbayern. — in der Sammlung der neuesten Deductionen. Th. 8. S. 388 ff.

Frauenzell.

Monum. Boica. T. IX. lit. mm.

Fürstenfeld.

Monum. Boica. T. IX. lit. kk. — Siehe auch no. 76.

Vergl. vom Abt Volcmar von Fürstenfeld oben no. 81.

Fürstenried.

Siehe no. 791.

Fürstenzell.

Monum. Boic. T. V. lit. q.

Gars.

Monum. Boica. T. I: lit. a.

842) Hist. monasterii Garsensis Archidioecesis Salisburgensis in secunda Boica super Oenum. — in Franc Petri Germ. canon. Augustiniana bey Michael III. Collect. script. rerum monast. eccles. T. IV. S. 131—175.

Geissenfeld.

Monum. Boica. T. XIV. lit. ccc.

Vergl. oben no. 782. 783.

Haunhausen.

843) Unumstösl. Beweis, des dem Churf. Kämmerer etc. Gr. Sigmund von Haunhausen auf Absterben s. Hr. Bruders Karls ex cap. fideicomm. zusteh. Erbf. Rechts auf das Gut Haunhausen. 1778. (von A. J. Lipowsky.)

844) Kurze doch gründl. Abfert. des Aktenmäss. Be-

weises, welchen die Gr. Karl Hannhauf. IntestatErben entgegen gestellt haben. 1779. (von Ebendems.)

Herrenchiemsee.

Monum. Boica. T. II. lit. g.]

845) Io. Aventini Episcoporum Chiemensium Catalogus in Oefele T. I. S. 778. 779. — Ein andrer steht in Canisii Lect. ant. ed. Basn. T. III. P. 2. S. 499.

846) Beyträge zur neuesten geogr. Beschr. des Klosters Herrenchiemsee. — in den Materialien zur Gesch. des Vaterlandes. St. 1. p. 86—90.

Höchenstadt.

847) Joh. Andr. Mayr Beschreibung des neu entdeckten Wildbades zu Höchenstadt in dem Niederland Bayern nächst Fürstenzell gelegen. ohne Druckort 1713.

Hochenburg.

848) (Ant. Joh. Lipowsky) Gesch. und actenmäss. Unterricht wegen des auf den Gr. Joh. Mich. v. Hörwarth iure substitutionis angefallenen Fideicommissgutes Hohenburg cum annexis. 1764.

849) (Ebendess.) Beurth. der Frage: Worauf es bey Entscheidung des Gr. Hörwartischen Fideicommiss Streits ankomme. 1767.

850) (Ebendess.) Actenmäss. Entwurf über den Gr. Hörwartischen Fideicommissstreit und dessen wahren Enthalt. 1768.

Illmünster (das Kloster wurde 1495 nach München verlegt.)

851) Angel. Märzens von dem uralten Benedictiner Closter und nachmaligen weltl. Chorh. Stifte Illmünster in Oberbayern. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. 10. p. 307—372.

Ingolstadt.

852) Io. Nep. Mederer de veteri Aureato prolusio acad. Ingolst. 1780. 8. 40 S. (10 Kr.) — enth. manches für die Geschichte von Ingolstadt, ob er gleich zeigt, dass weder Eichstädt noch Ingolstadt, das alte Aureatum seyen,

welches selbst sich überhaupt gar nicht erweisen lasse.

Nürnb. G. Z. 1781. S. 291—294.* Meusel histor. Litt. 1781. May. S. 449.*

853) Eiusd. de villa Ingoldestet, Schedion historicum, quo ad publicorum statutorum acad. promulgationem praefatus est. Ingolst. 1791. 8. 36 S.

Oberd. A. L. Z. 1791. B. 2. S. 251 ff.

854 a) Von der Stapelgerechtigkeit der Stadt Ingolstadt, in Langens und Blondeaus hist. Bayr. Nachr. 1752. Sept. Relat. 12. no. 5.

Vergl. 854 b) v. Levelings Medizinische Ortbeschreibung von Ingolstadt in Bayern. Ingolst. 1800. gr. 8.

Insbesondere von der Universität.

Von ihrer Stiftung siehe no. 271 oben.

855) Vitus Iacobaeus Academia Ingolstadiensis carmine illustrata. Ingolst. 1561. 4.

856) Eiusd. encomium Academiae Ingolst. carm. heroico recitatum. Ingolst. 1563. 4.

857) Valent. Rotmari, P. L. et Eloqu. P. Annales Ingolstadiensis academiae etc. Ingolst. 1580. 4.

858) Val. Rotmar Almae Ingolstadiensis Academiae T. I. ab Io. Engerdo Poes. P. absolutus. Ingolst. 1581. 4. (selten) 2 Alph. 2 Bog.

Nützl. Arbeiten der Gelehrten im Reiche. no. 2.

859) Annales Ingolstadienses academiae P. I. ab a. 1472 —1572. Inchoarunt Val. Rotmarus Orat. Prof. ordin. et Io. Engerdus; Emendavit, auxit, continuavit et codicem diplomaticum adiecit Io. Nep. Mederer, S. S. Theol. D. etc. Ingolst. 1782. 4. P. I. 2 Alph. P. 2. 2 Alph. 3 Bog. P. 3. 2 Alph. 8 Bog. P. IV. s. cod. dipl. 2 Alph. 14 Bog. (von 1472—1772. (6 Thlr. 4 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 56. S. 248—250.*† Nürnb. G. Z. 1787. S. 729—734. 1782. S. 729. 1785. S. 129.* Meusel hist. Litt. 1783. St. 10. S. 294—296.†*

860) Historia brevis Vniversitatis Ingolstadiensis, cum plurium Paparum bullis huc pertinentibus, — in Wig. Hund Metrop. Salisb. T. II. S. 289—301.

861) Nachricht von der Universität Ingolstadt. 1781. in den Annalen der Bayr. Litt. B. 2.

862) Entwurf der Einrichtung des akadem. Gymnasiums zu Ingolstadt. Günzburg 1780. 4.

Siehe oben no. 769 zum J. 1799.

Vergl. noch 863 a) De erectione et dotatione ecclesiae parochialis academicae ad div. Virg. speciosam nuncupatae sub regim. sereniss. Bav. ducum lineae Ingolstad. Steph. II. et Ludovici filii diss. hist. — Io. Max. Wibmer de Knodorf, S. S. Theol. D. etc. Ingolst. 1794. 40 S. 4.
Oberd. A. L. Z. 1794. B. 2. S. 623.

Intersdorf.

Monum. Boica. T. X. lit. oo.

864) Urkunden über die Klosteraufhebung zu Intersdorf in Bayern. Veranlaſst vom Frauenstifte in München. Andern zum Exempel. Herausgeg. von einem Pfälzer. München 1783. 1784. 8. 5 Bog.
Tüb. G. A. 1784. S. 776.

Kuebach.

Monum. Boica. T. XI. lit. tt.

Landshut.

865) Io. Vetteri, Grammataei Landishutani. Fasti consulares civitatis Landishutanae, notis criticis interpolati, ab a. 1439—1505. in Oefele T. II. S. 760—779.

866) Bilanz zwischen Landshut und Straubingen. o. O. 1782. 8.

867) Beschreibung der Churf. Haupt- und Regierungsstadt Landshut. Von Franz Sebast. Meidinger, Stadtprocurator allda. Landshut 1785. 8. 253 S.
Allg. D. Bibl. B. 85. p. 516—518.*†

868) Ebendess. historische Beschreibung der Städte Landshut und Straubingen. Landshut 1787. 8. 386 S.
Oberd. A. L. Z. 1788. B. 1. S. 577.

Lustheim.

Siehe no. 491.

Mallerstorf.

Monum. Boica. T. XV. lit. ggg.

Metten.

Ebendas. T. XI. lit. ss.

Moching.

869) Beschreibung des Mochinger Gesundbrunnens. München 1756. 8.

München.

Geschichte und Beschreibung überhaupt.

870) Beschreibung der Churbayrischen Residenzstadt München 1701. fol.

871) Ant. Cramers, Probst bey der Hofkirche zu St. Mich. Deutsches Rom, oder Beschreibung von München 1776. 8. und 1781. 8. (ein Denkmal des Bayr. Aberglaubens.)

872) Ueber München, in Schlözers Briefwechsel. H. 19. no. 2.

873) Beyträge zur Geschichte der Stadt München, eine Rede gehalten von Mich v. Bergmann. 1780. München 4.

Allg. D. Bibl. B. 45. S. 560—562.* Annalen der Bayr. Litt. 1782. B. 1. S. 3. 189 ff.*

874) Beschreibung der Haupt- und Resid. Stadt München — vom Prof. Westenrieder. München 1782. 1 Alph. 5½ Bog. 8. (1 Thlr. 4 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 54. p. 506.† Leipz. G. Z. 1783. S. 457 ff. Nürnb. G. Z. 1783. S. 267—270.†*

Auszug aus Westenrieder in Fabris Geogr. Magazin. B. 2. S. 106—131.

875) Beurkundete Geschichte der Hpt und Resid. Stadt München von ihrem Entstehen bis nach dem Tode K. Ludwigs des IV. mit einigen erläuternden Kupfern, von Mich. v. Bergmann, Bürgerm. und Oberrichter etc. München 1783. fol. 171 S.

Allg. D. Bibl. B. 59. p. 184—191.*

876) Jos. Burgholzer Stadtgesch. von München; als Wegweiser für Fremde und Reisende. B. 1. 2. München 1796. 8. 519 und 42 S. (20 Gr.)
N. Allg. D. Bibl. P. 30. S. 114 f.*

Speciellere Schriften nach chronol. Ordn.

877) Pet. Paul Finauer Abh. vom Urspr. der St. München. — in den Abh. der Bayr. Akad. B. VII. S. 225 bis 250.

878) Ebendess. Versuch einer Abh. von dem Urspr. und den vormaligen Umständen der Stadt München. München 1769. 4.

879) Fragment einer Chronik der Stadt München v. 1460—1468. — in Westenrieders Beytr. B. 5. p. 190 bis 201.

880) Ad. Berg Münchner Münzbuch.

881) München während des 30jähr. Kriegs. Eine Rede von Georg von Suttner. München 1796. 72 S. 4. (6 Gr.) Neue A g. D. Bibl. B. 34. St. I. p. 49 sq.*

882) Ueber Sitten, Religion und Regierung in München steht ein Aufsatz im Deutschen Zuschauer. B. I. H. 1. (1784.)

Von Fabriken daselbst u. s. w. s. oben no. 630. (1786)

883) Gedanken über die heutige Bevölkerung v. München, in Westenrieders Beytr. Th. 1. S. 252—330.

Siehe auch Journal v. u. f. Deutschl. 1790. St. 2-4.

Vergl. noch 884) Lettere al Marchese Filippo Hercolani ciamberlano delle M. M. L. L. II. R. R. ed. Ap. sopra alcune particolarità della Baviera ed altri paesi della Germania. In Lucca 1763. 8. 272 S. auch übersetzt:

885) Ioh. Ludw. Bianconi (Churf. Sächs. resid. Ministers zu Rom † 1781) Zehen Sendschreiben an Hr. Marchese Phil. Hercolani, K. K. Kammerh. über die Merkwürdigkeiten des Churbayr. Hofs und der Residenzstadt München, aus dem Italien. übers. (von Henr. Frau von Runkel) Leipz. 1764. 8.
Gött. G. A. 1764. S. 1061—1064.

886) Ritterhausens vornehmste Merkwürdigkeiten der Residenzstadt München, für Liebhaber der bild. Künste. München 1788. 8.

887) Abrégé de tout ce, qu'il y a de remarquable à voir à Munnic. Munn. 1789. 8.

888) Lettere Italiane e Tedesche sopra le notabili particolarità della città elettorali di Monaco, residenza della Baviera etc. In Monaco 1792. gr. 8. (hat auch einen Deutschen Titel.)

Von der Bibliothek daselbst.

889) Gerhoh. Steigenberger hist. litterar. Versuch von Entstehung und Aufnahme der Churf. Biblioth. zu München. München 1784. 4. 54 S.
Tüb. G. A. 1784. p. 509--512.

Vergl. 890) Eiusd. Specimen historicolitterarium de origine et incremento bibliothecae electoralis Monachiensis. E germ. in lat. sermonem vertit, et adnotationibus auctoris suas insuper addidit Abbas Franc. Ant. Vitale. Romae 1785. 4. 55 S.

Vom Augustiner Kloster.

891) Prosper Cherle Ursprung des Augustiner Gotteshauses zu München. München 1671. 8.

Vom Armeninstitute zu München.

892) Der Hofkammerrath Piaggino und der General Thomson oder das Münchner Armeninstitut von Jos. Mar. F. Piaggino. Strasb. 1790. m. Beyl.
Oberd. A. L. Z. 1790. S. 1223.

Neu-Oetting.

893) Der Brand in Neu-Oetting; 4 flieg. Blätter zur Weckung des Mitleids. München 1798. 8.

Neustadt an der Donau.

894) Ant. Baumgärtner, der R. Lic. Beschr. der Stadt und des Gerichts zu Neustadt an der Donau. München 1784. 8. 182 S.
Allg. D. Bibl. B. 63. p. 500—502. Tübing. G. A. 1784. p. 301—304.

Niederaltaich.

Monum. Boica. T. XI. lit. rr.

Vergl. no. 34 oben und no. 67. 73. Jena. G. Z. 1772. S. 108.

895) P. Placidus Haiden Niederaltaichische Chronik.

896) Io. Bapt. Lackner Memoriae seu Altachae inferioris memoria superstes. Passav. 1779. fol. 179 S. Gesch. des Klosters und seiner Aebte nebst Urk.

Nymphenburg.

Siehe no. 791.

Oberaltaich.

Vergl. no. 34 oben u. Monum. Boica. T. XII. lit. uu.

Oetting.

897) Historia non vulgaris Vetustatesque Otingae-Boiorum ex antiquis literarum monumentis excerptae a Io. Aventino. Quaedam vetera monumenta, diplomataque de verbo ad verbum exscripta. Norimb. 1518. 4. it. in Ludewig S. R. Bamberg. T II. S. 380—395. auch Deutsch: Der Stift Alten Oetting löbl. Herkommen. Ingolst. 1519. 4. it. von Mart. Eisengrein übers. sub t. Unser liebe Frau zu Alten Oetting u. s. w. Ingolstadt 1571. 8.

Vergl. Finaner bibl. Bavar. oder Samml. kl. Schr. zur Bayr. Gesch. (1767.) B. 2.

898) Rottmarianae poeseos T. I. Sect. I. continens historiam de sacello B. virginis Oettinganae. Aug. Vind. 1574. 4.

899) Iac. Irsing Historia D. Virg. Oettinganae P. I. Monach. 1643. 8. (eig. 12.) 191 S. Eiusd. historiae P. II. per Gabr. Küpferle, Decano Oetting. germanice conscripta, latinitate donata. Monach. 1661. it. 1663. kl. 8. 311 S. Dieser 2te Theil war schon vorher Deutsch erschienen: Gabriel Küpferle 2ter Theil der Historie U. L. Frauen von Alten Oetting. München 1661. und 1664. 8. 8te und letzte Aufl. Borkhausen 1740. 8.

900) Steph. Pepe Istoria e Maraviglie della B. Vergine d'Etinga in Baviera. Monaco 1664. 12.

Osterhofen.

Monum. Boica. T. XII. lit. ww.

Vergl. no. 34. 75 oben.

Polling.

Monum. Boica. T. X. lit. nn.

Vergl. no. 36.

901) Monumentum pervetus de exordio etc. Canoniae Pollinganae, August. dioecef. in (Finauers) Bibl. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. 3. no. 6.

902) Succincta informatio de canonia Pollingana ex authent. domesticisque monumentis eruta, et usque ad moderna tempora deducta a huius canoniae praesule D. D. Francisco, Can. reg. congreg. Lateran. Abb. Günzburg. 1760. fol. 116 S. (von Franz Töppel.)
Gött. G. A. 1761. S. 108 ff. Erlang. G. Beytr. 1761. S. 573—575.

903) Historia canoniae Pollinganae. in Michael (Knen) Collect. script. hist. monast. etc. T. V. P. I. S. 153—268.

Zur Gesch. von Polling gehören auch Zapfs Litterar. Reisen. B. I. Brief 4—6.

Pruefling.

Monum. Boica. T. XIII. lit. xx.

904) Melch. Weixer Fontilegium sacrum s. Fundatio insignis monasterii S. Georgii Ord. S. Ben. vulgo Prifling dicti prope Ratisbonam, facta per D. Othonem, Bamberg. episc. item privilegia, donationes nonnullaeque res ibidem gestae. Ingolst. 1626. fol.

905) Eiusd. Rotula mortualis, sive confoederatio fraterna monast. Prisling. cum aliis quibusdam coenobiis Ord. S. Bened. Ingolst. 1625. 12.

906) Eiusd. Vita S. Erminoldi, Abb. Prisling. Carmen heroicum. 4.

907) (Potho) de vita S. Erminoldi Abb. Priffling. — in Canifii Lect. antiqu.

908) 2 Briefe an den Prälaten von Prifling von einem Schwed. Quartiermeifter im 30jähr. Kriege, in Weftenrieders Beytr. B. 4. S. 192 ff.

909) Trauerrede auf den Hr. Martinus, des Stift Prüfling würdigften Abt u. f. w. von Hr. Benedictus, Abt zu Weltenburg. Regensb. 1790. fol. 16 S. (12 Kr.)
Oberd. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 705 ff.

Pruel.

Monum. Boica. T. XV. lit. ggg.

Raitenbuch (oder *Rottenbuch.*)

Monum. Boica. T. VIII. lit. dd.

910) Origines Raitenbuchae, quibus fundatio, progreffus et fucceffiva fata ecclefiae canonicorum regularium in Raitenbuch ex iuftis et potiffimum ex domefticis chartis exhibentur. Vol. I. initia Raitenbuchae ad Sec. XI et XII. c. fig. Congeffit Anfelm. Greinwald, eiusd. ecclef. canon. Monach. 1797. 1 Alph. 10 Bog. 4. (1 Fl. 48 Kr.)
Oberd. A. L. Z. 1798. März. S. 422.* Gött. G. A. 1799. S. 580—627 ff.* — Cap. 4—8 enth. die Gefchichte von Raitenbuch. Cap. 1—3 betr. die Gefch. der Welfen, der Stifter von Raitenbuch.

Raitenhaslach.

Monum. Boica. T. III. lit. i. (T. VI.)

Reichenhall. Siehe *Traunftein.*

Rohr.

Monum. Boica. T. XVI. lit. mmm.

911) Patritii Dalhamer, D. Theol. colleg. eccl. ad B. V. M. in Rohr Can. Dec. et Bibl. Canonia Rohrenfis documentis, monumentis et obfervatt. hift. illuftrata. Ratisb. 1784. fol. 134 S.

Rot.

Monum. Boica. T. I. lit. d. (T. II.)

Vergl. no. 784. 785. oben.

912) P. Ildephon Ruedorffers Nachr. von den Erbhofbeamten des Bayr. Klosters Rot am Inn, in den Abh. der Bayr. Acad. der Wiss. B. 2. Th. 1. S. 83—92. und in Siebenkees Jurist. Magazin. B. I. S. 152—161.

St. Nicola ob Passau.

Monum. Boica. T. IV. lit. o.

913) Hist. coenobii St. Nicolai extra muros Passau. — in Michael (Kuen) Collect. script. rer. hist. monast. ecclesiast. T. V. P. I. p. 103—145. und 268—273.

St. Veit.

Monum. Boica. (no. 27.) T. V. lit. s.

St. Zeno.

Monum. Boica. T. III. lit. m.

914) De collegio canon. S. August. S. Zenonis apud Reichenhall in Norico — in Franc. Petri Germ. canon. Augustin. bey Michael III. (Kuen) Collect. script. rer. hist. mon. eccl. T. V. P. II. S. 273—286.

Scheftlarn.

Monum. Boica. T. VIII. lit. gg. Vergl. no. 66.

Scheyrn.

Monum. Boica. T. X. lit. qq.

915) Chron. seu Annales Schyrenses — nunc ex Mst. editi. Bipont. 1600. 4. 5 Bog. — v. Ioh. Aventinus (rar)

916) Chron. originis et fundationis monasterii Scheirn Ord. S. Bened. Frising. dioec. in superiori Bavaria siti. A Fr. Conrado Philosopho ante 400 annos eiusd. monast. conscriptum, nunc vero quibusdam additionibus et notis auctum a P. F. Stephano, eiusd. monast. Abb. Ingolst. 1623. fol. Abt Conrads Chronik reicht von 1077—1225, dann setzt sie Abt Stephan fort. Auch Aventini Annales Schyrenses sind bey dieser Ausgabe S. 250—296, ob es gleich auf dem Titel nicht angegeben ist.

917) Neuere Edition: Conradi Philosophi chronicon Schirense conscriptum, a Stephano Abb. additis quibusdam notis auctum, et a. 1623 publice luci datum. Io. Aventini chron. Schirense, nova hac editione ad praesens tempus per-

ductum accurante Christ. Ioanne. Argent. 1716. 4. 236 S. A. Erud. 1717. S. 143 ff.

Schledorf.

Monum. Boica. T. IX. lit. ii.

Schleisheim.

Siehe no. 791.

Schliers.

918) Chronicon Schlierseense, anonymi eius eccl. canonici ab a. 779—1378 seu brevis historia de ortu, fundatione benefactoribus et praediis antiquissimae ecclesiae collegiatae Schlierseensis. in Oefele T. I. S. 377—386.

919) Io. Liebii, Bamberg. tabularii Bavarici custodis, Miscellanea historica Schlierseensia. Ebendas. S. 386 bis 388.

Schoenfeld.

Monum. Boica. T. XVI. lit. nnn.

Seehausen.

920) Von Kayser ist eine bes. Schrift in 8. über die Einweihung der Kirche zu Seehausen erschienen, welche hist. Nachr. von dem Orte enthält.

Seligenthal.

Monum. Boica. T. XV. lit. iii.

Sewn.

Monum. Boica. T. II. lit. e.

921) Sigism. Dullinger descriptio monast. Seeonensis. ed. per P. Car. Stengel. Augsb. 1620. fol.

Soffau.

922) Christ. Hallwachs Navigatio Mariana, s. synoptica relatio de ecclesiae B. V. Mariae in Soffau ab Angelis per Istriam translatae ex vetustis monumentis Straubing. 1680. 8. c. fig. Siehe Schlözer Staatsanz. B. 3. H. 12. p. 503.

Starnberger See. Siehe *Wurmsee.*

Steingaden.

Monum. Boica. T. VI. lit. y.

Straubingen.

Vergl. Landshut no. 866. 868. und oben Monum. Boica. T. XIV. lit. ddd.

923) Ueber das Schickſal Straubings. Predigt eines Landkaplans J. St** gehalten zu H** in Bayern. Eichſtädt 1782. gr. 8. 42 S. (8 Kr.)
Nürnb. G. Z. 1781. S. 823.*

Tegernſee.

924) Anon. de fundatione eccleſiae Illminenſis et Tegernſeenſis. — in Caniſii Lect. ant. T. IV. no. 9.

925) Monumenta vetera hiſtoriam monaſterii Tegernſeenſis illuſtrantia. in Pez Theſ. anecdot. T. III. P. III. S. 473—593. — enth. auch Froumondi hiſtoriam fundationis monaſterii Tegurini.

Vergl. no. 27 oben T. VI. lit. w. und no. 28.

926) Anonymi monachi Tegurini Ord. S. Bened. hiſtoria S. Quirini regis et martyris cum fundatione monaſterii in Tegernſee et ſucceſſione Abbatum. in Oefele T. II. S. 49—79. — iſt von 2 Verfaſſern und reicht von a. 242 bis 1568.

927) Redivivus e funere phoenix ſ. ſeries et geſta principum ac Abbatum Tegernſeenſium ab a. 746—1746, edita a conventu Tegernſeenſi. Tegernſee 1746. fol. 132 Seiten. (Verſe.)

Vergl. auch zur Geſch. von Tegernſee Zapf litterar. Reiſen. B. 1. Brief 10—12. Siehe auch no. 791.

928) V. Bahing epiſt. de obitu Caſp. Aindorfer Abb. Tegurini. — in B. Pezii bibl. aſcet. T. VIII.

Thürhaupten.

Monum. Boica. T. XV. lit. fff.

Tölz.

929) Joſ. Aloyſ. Ströber, Churf. Bayr. Hofraths

Beschr. des Landgerichts Tölz. — in Westenrieders Beytr. Th. 5. (1794.) S. 245—314.

Traunstein.

930) Hist. statist. Beschr. der Stadt Traunstein in Ober-Bayern, in Hirsching Denkwürdigk. für die Länderk. etc. Th. I. S. 65—81.

931) Histor. Nachricht von dem Handel mit Salz, Eisen u. s. w. und den Fabriken und Manufacturen der Stadt Traunstein. in (Kohlbrenners Materialien, (no. 135. oben) S. 48—74.

932) C. F. Speners Nachricht von den Salzwerken zu Reichenhall und Traunstein in Oberbayern, in Bekmanns Beyträgen zur Oekonomie u. s. w. Th. 8. S. 207—242. (nebst einem Zusatze des Herausgebers.)

Vergl. Gerkens Reisen. Th. 2. S. 143 ff.

933) Beschreibung des Salinenwesens bey Traunstein und Reichenhall, in K. A. Baaders Reisen durch verschiedne Gegenden Deutschlands. (Augsb. 1795.) B. 1. S. 175—180. 188—196.

934) Beytrage zur D. Salzkunde, oder ausführl. Nachricht v. d. Salzwerken zu Reichenhall und Traunstein und dem sämmtl. Salzwesen in Bayern. Mit einem Situationsplan der Reichenhaller Salzquellen. Mannheim 1798. 8.

Viehbach.

935) Beschreibung etlicher mündl. gestüffter Jahrtagen bey dem Kloster Niedern Viepach. in (Finauer) biblioth. Bavarica. (1767.) p. 35—82.

Vergl. oben Hoggmair. no. 794.

Wartenberg.

936) Ant. Joh. Lipowsky Aktenmäss. Verhalt des Gr. Wartenberg. Fideicommiss und RegressStreits 1774.

Weichenstephan.

Monum. Boica. (no. 27 oben.) T. IX. lit. II.

Vergl. no. 61.

Weltenburg.

Monum. Boica. T. XIII. lit. yy.

937) Chronographica instructio de fundatione monasterii Weltenburg. etc. etc. Straubing. 1643. 8. auch s. tit. Historia cum catalogo Abbatum celeberr. et antiquiss. monast. Weltenburg. Ord. S. Bened. in dioec. Ratisp. a. 1643 scripta a Matthia Abb. in Finauers Biblioth. zum Gebrauch der Bayr. Gesch. Th. 3. no. 4.

938) Coenobitae Weltenburg. brevis historia de fundatione antiquiss. monasterii Weltenburg. Ebendas. no. 5.

Wembdingen.

939) Jo. Jac. Heileth Kurze Beschr. des Gesundbades bey Wembdingen. Oetting. 1715. 8.

940) An ein hochlöbl. Reichsconvent zu Regensburg Fürstl. und Gr. Oettingisches Memoriale die Stadt Wembdingen und die darauf habende Prätension und Indemnisation betr. Oettingen, m. 17 Beyl. 1710. 9 Bog. — auch in der Europ. Staatsk. T. 15. S. 770—830. im Büchercabinet. Eingang 10. S. 788 ff. Vergl. Schweder Theatr. praetens. illustr. ed. Glafey. P. II. S. 331. Neu eröffn. Welt- und Staatsspiegel. B. I. S. 919—950 und 1015—1028. auch S. 897—1118, worin ein Vorschreiben der Kreisausschreibenden Fürsten und Memorial des Stifts Regensburg steht.

Wessenbrunn.

Monum. Boica. T. VII. lit. bb.

941) Pet. Coelest. Leuttner Historia monasterii Wessofontani illustrans historiam Bavariae universae et particularis. Aug. Vind. et Friburgi 1753. 4. 2 Partes P. I. 510 S. P. II. instrumentaria seu appendix. 84 S.

Gött. G. A. 1755. S. 150.

Weyern.

Monum. Boica. T. VII. lit. cc.

Windberg.

Monum. Boica. T. XIV. lit. bbb. Vergl. Hund metrop. Salisb. T. 2. S. 488.

942) Winith Relatio de origine monasterii Windebergensis, Ord. Praemonstr. in Canisii Lect. ant. ed. ant. T. 6. S. 400 ff. ed. Basnag. T. III. P. II. S. 209 ff. (ex Cod. Manuscr. hui. monast.) — steht auch in den Monum. Boic. a. a. O.

Der Wurmsee.

943) Beschr. des Wurm- und Staremberger Sees, und der umher liegenden Schlösser u. s. w. sammt einer Landkarte. (und 2 andern Kupf.) Vom Prof. Westenrieder. München 1784. 11 Bog. 8.

Allg. D. Bibl. B. 62. S. 165 f.*

γ) *Schriften zur Geschichte des Bayrischen Adels im allgemeinen.*

Vergl. Hunds Bayr. Stammbuch no. 770, bes. die dort angeführten geschriebnen Zusätze von Vacchiery, ingl. no. 771.

944) Io. Hollandi et Iac. Pütrichii Rythmi saec. XV de familiis Boioariae. quae ludis equestribus interfuerunt, in Raym. Duellii Excerpt. geneal. hist. S. 175 bis 284.

945) J. M. M. Einzingers von Einzing Bayrischer Löw d. hist. und herald. Verzeichniss der Bayrischen Turnierer und Helden. München 1762. B. I. II. 4. 431 und 614 Seiten.

946) Nachricht von dem adl. Geschl. in Bayern nach alphabet. Ordnung, mit ihren in Kupfer gestochenen Wappen. — in Finauers Magazin für die neueste Litteratur etc. von Bayern. B. 1. St. 1.

Von den *einzelnen* Familien siehe künftig die hist. Litteratur des Deutschen Adels.

---

2) *Insbesondre von der Oberpfalz.* (Siehe S. 513.)

a) *Im allgemeinen.*

α) *Geographische Schriften.*

947) Ignatz Biechl Vollständ. Beschr. aller in dem Hthum der Obern Pfalz, der Landgrssch. Leuchtenberg und andern Oberpfälz. Reichsherrsch. sich befindl. Land- Pfleg-

und Herrſchaftsgerichten, Mauth, Forſt, Bergämter, und Eiſenhämmer, Abteyen, Städten, Märkten, Hofmärkten, Edelmannsſitzen, und Landſaſſengüter, — item all deren Schlöſſer, Dörfer und Einöden, Flüſsen etc. Nebſt einem genauen Verzeichniſs ihrer Bevölkerung, Höfen und Häuſer, dann deren Inhabern. München 1783. 4. 192 S.

Allg. D. Bibl. B. 78. p. 481—483. (enth. am Ende auch die Oberpfälz. Landſaſſen-Freyheit von 1557 und ein andres Privilegium von 1629. it. Eine Nachr. von den jetzt hergebrachten Auflagen, ſo die Oberpfälzer Unterthanen vermöge einer Churf. Verordnung vom J. 1760 jährlich entrichten müſſen.)

948) Anzahl der Kurf. Land- und Pfleggerichte in der Obern Pfalz und der Landgrfſch. Leuchtenberg. — in Hirſchings allgem. Archiv. B. 2. no. 27.

949) Hiſt. geogr. Nachr. von Hthum der Obern Pfalz. in Fabri Geogr. Magaz. B. 1. H. 3. p. 272—289.

β) *Hiſtoriſche.*

950) Ge. Horn de Palatinatu ſuperiore et Electoratu Rheni. — in (Oelhafen) Repraeſentatio reipubl. Germ. (1657. 4.) no. 14.

951) Hiſt. Erläuterung der obern Pfalz, in Gundlings Otiis. 2te Aufl. 1706. P. 2. c. 4.

952) Hiſt. Abh. von der Oberpfalz, in Lünigs Grundfeſte der Europ. Potenzen Gerechtſame. Th. 2. (1716)

Vergl. Pfeffel oben no. 15 von den Gränzen des Nordgaus; ingl. no. 16. Auch gehören J. A. v. Falkenſteins Nordgauiſche Alterthümer und Merkwürdigkeiten. 1734. fol. auch ſ. Analecta Nordgavienſia 1734—1747. 8. und andre Schr. vom Nordgau, die unten in der *Fränk.* Litt. vorkommen werden, zur ältern Geſchichte der Oberpfalz. — Ingleichen gehört dahin no. 355 oben und beſ. no. 979 unten.

953) Iac. de Battis Abh. von den älteſten Staatsveränderungen der obern Pfalz, ehe ſie die obere Pfalz hieſs. Ingolſt. 1785. 4. 52 S. (Der eigentl. Verf. ſoll der Prof. Mederer ſeyn.

N. Litt. des Kath. Deutſchl. III. 4. S. 559.* Hart-

lebens Allg. Bibl. der jur. Litt. I. S. 154.* Schotts Bibl. 1786. I. 41.*

954) Versuch einer pragmat. Staatsgesch. der Oberpfalz seitdem sie Obere Pfalz heisset. Von Joh. Ge. Fessmayer, d. R. Licent. B. I. München 1799. 20 Bog. 8. (1 Fl. 30 Kr.) Diese Schrift ist als Fortsetzung von no. 953 anzusehen, und enth. zuerst Unionsgeschichte des Herzogth. Bayern und der Rheinpfalz, dann Gesch. der Oberpfalz von 1329—1558, zuletzt Statistik des Landes in dieser Epoche.
Erl. Litt. Z. 1799. S. 409—413.* † Oberd. A. L. Z. 1800. S. 423—427.*

b) *Speciellere Schriften.*

α) *Zur Civil- und polit. Geschichte, auch Staatsverfass.*

955) Steuerverfassung der Oberpfalz. — in der Neuesten Staatsk. von Deutschl. St. 2. S. 62—68.

Vergl. no. 947.

956) Der alt- neueröffnete und durch Kaiserl. allergnädigst ertheiltes Diploma bestättigte Oberpfälzische Landtag von 1707. Amberg 1707.

957) Ign. Jos. Obernberger hist. Abh. von den Freyheiten und Privilegien des Landsäss. Adels in der Oberpfalz. Ingolst. 1784. 8. 125 S.
Tüb. G. A. 1784. S. 576.

958) Rechtl. Aussichten und Wünsche der Oberpfälz. Nation bey dem höchstbeglück. Reg. Antritte des durchl. Fürsten und Herrn Maxim. IV. Churf. zu Pfalzbayern. 1799. 8. 28 Seiten.
Oberd. A. L. Z. 1800. S. 188 f.* (Erneuerung der Landstände betr.)

In Rücksicht der Oberpfälz. Verhältn. mit Nürnb. siehe:

959) Abdruck deren zwischen Burgermeister und Rath der h. R. Stadt Nürnberg Deputirten, als beschwerend- und klagendem Theil an einem, dann der Churf. Durchl. in Bayern Hr. Abgesandten, als Beklagten, anderm Theils, vor dem hochansehnl. Collegio deputatorum ad pct. restitut. ex cap. amnestiae et gravaminum, A. C. 1651 zu Nürnberg gewechselter Schrift, anstatt mündl. Recessen, sammt denen

dazu gehörigen Documenten und Beylagen: die in der obern Pfalz und Rotenbergischen District sesshaft vermengte Nürnbergische Unterthanen und die denselben von den Churbayerischen Beamten in pcto relig. collectat. homagii, aliorumque iurisdictionalium zugefügte grosse Beschwerden und Attentaten betr. etc. Nürnb. 1756. fol.

960) Specialbericht, wie es mit Churpfalz, Pfalzneuburg und Rothenberg, der niedern Gerichtsbarkeit halber bewandt und beschaffen, von D. Chph. Helden. 1613. fol. Mst. 43 S.

Vergl. das Verzeichniss der gedr. Verträge zwischen Pfalzbayern und Nürnberg von 1523—1661 — in Wills Bibl. Norica. T. I. P. 1. S. 249 f. und unten die Litt. von Rothenberg, Weissenohe, Simmelsdorf.

β) *Zur Kirchengeschichte.*

961) Friedrich IV. oder der Fanatismus in der Oberpfalz, ein Oberpfälz. Nationalschauspiel in 4 Handl. mit einer Vorrede von den Relig. Veränderungen in der Oberpfalz. Regensb. 1795. 112 und 64 S. Vorr. 8. (12 Gr.)
Jena. A. L. Z. 1796. B. 1. S. 711.* Oberd. A. L. Z. 1795. B. 2. S. 804.*

γ) *Zur Geschichte der einzelnen Bestandtheile der Oberpfalz.*

Vergl. überhaupt:

962) Anmerkungen über die unpartheyischen Gedanken eines Ungenannten wegen verschiedner Fragen in der Bayerischen Successionsangelegenheit, besonders über das 4te Hptstück, die Böhmischen Lehen in der Oberpfalz betr. München 1778. mit Beyl. 4. 6¼ Bog. und 7¾ Bog. Beyl. auch in der Samml. no. 471. B. 2. Th. 1. S. 175—271.
Allg. D. Bibl. B. 37. S. 238. Das 4te Hauptstück dieser unparth. Gedanken (von Schrötter. Wien. 1778. 4.) handelte davon: was es mit den K. Böhm. Lehen in der Oberpfalz für eine Beschaffenheit habe? — Gegen diese Oestr. Deduction ist denn no. 962 gerichtet.

963) Vorläufige Apologie u. gründl. Ausführung von dem Ursprunge, Natur und Eigenschaft etc. auch Gerechtsamen der K. Böhm. Lehen in den Kaiserl. Deutschen Reichslanden,

bes. in dem Hthum und Fürstl. Landen der obern Pfalz, nebst unparth. Noten. 1779. 4. 9 Bog.

Allg D. Bibl. B. 39. S. 440.

Vergl. 964) Memoire über die Nachfolge in die K. Böheim. Lehen in der Oberpfalz nach dem Tode des letzten Churf. von Bayern 1778. — in der Samml. (no. 471.) B. 1. Th. 2. S. 1 ff. (gegen Oestr.)

965) Antwort auf das Promemoria über die Nachfolge u. s. w. Ebendas. S. 6 ff. (für Oestr.)

Insbesondre.

Von Amberg.

966) Mich. Schweiger Chronica der Stadt Amberg, deren Ordnung, sammt der Succession der Pfalzgrafen. Wittenb. 1564. 4.

Ensdorf.

Vergl. no. 32 und 65.

967) Ans. Meilleri, monast. Ensdorf. Abb. Mundi miraculum s. sanctus Otto episc. Bamberg Pomeraniae apost. et exemti monast. Ensdorf. praecipuus dotator, cum eiusdem monast. fundatorum Ottonis Com. Palat. de Wittelsbach et Helicae coniugum eorumque filiorum historia, antiquorum Abbatum serie et actis etc. Pedeponti 1739. 4. 478 S.

Gnadenberg.

968) Sammlungen zur Geschichte von Gnadenberg. Mst. fol. von Georg Andr. Will. Siehe den Inhalt in dessen Bibl. Norica. P. I. S. 2. S. 318. — Gedruckt ist nur der Plan erschienen sub tit. Will von einer vorhabenden Gesch. des Klosters Gnadenberg; nebst Anzeige der dazu gehör. Urk. und Briefsch. Altdorf 1778. 8. 1 Bog.

969) Von der Reformation des Klosters Gnadenberg, durch eine Kurpfälz. Commission 1556, im hist. dipl. Magazin für das Vaterland etc. B. 2. St. 4. no. 1.

Hartenstein. Siehe *Rothenberg* no. 979. 980.

Reichenbach.

Vergl. no. 33 und 64.

Roez.

970) Nachricht von der Stadt Roez in der Oberpfalz, — in Canzlers allgem. Litteraturarchiv für das J. 1791. B. 1, no. 9.

Rothenberg.

971) Kauffbrief über die Vestung und Herrschaft Rotenberg a. 1478 und Eröffnung Recess über den Rotenberg a. 1629 und Copia Entscheids zwischen Churpfalz und den Ganerben zum Rotenberg, traktiret zu Neuenmark a. 1598. in Falkenstein Analect. Nordgav. Th. I. S. 333—352.

972) Ganerbschaftl. Urk. das Hauss und Schloss Rotenberg betr. — in Estors Kleinen Schriften, B. 2. St. 7. S. 528—617.

973) Bericht über den Anfang, Mittel und bisherige Beschaffenheit der Herrschafts und Gauerbschaftsordnung der Vestung Rothenberg. Beschr. 1672. — in Falkenstein Annal. Nordgav. T. I. S. 429—436.

974) Von den Burggrafen daselbst. Ebendas. S. 437—444. — Namen aller adl. Geschlechter der Ganerben daselbst. S. 445—462.

975) Specification aller Oerter, Schlosser, Märkte u. s. w. in dem Rothenbergischen Territorio u. s. w. Ebendas. Th. 1. S. 463—466.

976) Burgfriede des Schlosses und Herrschaft bey Regierung Hannsen von Steinad zu Euerbach, Burggr. daselbst renoviret 1590, 23. März. Ebendas. S. 467—501.

977) Historische Nachricht vom Rothenberge de a. 1703. im Monathl. Staatsspiegel 1703. M. Oct. S. 20 ff.

978) D. Gu. Moller s. Ge. Frid. Lederer diss. de castro Rothenberg. Altorf. 1704. 4. 20 S.

979) Gründliche Nachricht und Vorstellung die der Stadt Nürnberg allergnädigst verliehene beede Böhmische Lehengüter Rothenberg und Hartenstein betr. 1708. fol. (vom Consul. Hochmann von Hochenau. Moser nennt diese Deduction die beste Oberpfälz. Gesch. seiner Zeit.)

980) Nachrichten und Urkunden von Rothenberg,

Hartenstein, Weissenohe und Simmelsdorf. o. O. 1708.

981) Kurzgefasste hist. Nachricht von der berühmten Vestung Rothenberg. Frkf. u. Leipz. 1744. 4. mit einem Kupfer über die damalige Belagerung des Orts. — (wird dem Pred. Conr. Schönleben zugeschrieben, und ist meist aus den Hamburger histor. Remarquen von 1704 genommen.)

982) Rothenberger Urkundenbuch. Mst. 4. (Vergl. Will Bibl. Norica. P. I. S. 2. S. 326.)

983) (Einzinger von Einzing) Versuch einer hist. Nachricht von der Herrschaft und Gränzfestung Rothenberg. München 1778. 8. 2 Bog.

Simmelsdorf.

984) Gründliche Deduction, den unter die Rothenbergische Landes Obrigkeit gehörigen Sitz Simmelsdorf betr. 1709. fol.

985) Gründl. Information und Vorstellung, wie es um die Reichsimmedietät des K. Böhm. Ritterlehngutes Simmelsdorf und der darwider von der obern Pfalz und Herrsch. Rothenberg anmassender Superioritate territoriali bewandt seye. o. J. fol.

Noch eine geschriebene Deduction für die Hr. von Tucher zu Nürnberg führt Will an in Bibl. Norica. P. I. S. 1. S. 317.

Waldsassen.

Vergl. no. 62 oben.

986) Ottonis, Prioris Waldsass. descriptio exterminii monasterii sui sub bello Bavarico maiore. — in Oefele S. R. Boic. T. I. S. 83—86.

987) Ioannes Abb. Waldsass. de vita venerabilium monachorum monasterii sui. — in Pez Bibl. Ascet. T. VIII.

988) Vom Prozess des Klosters Waldsassen mit seinen Unterthanen. (s. tit. Despotie der Mönche) — in Schlözers Staatsanzeigen. 1782. B. I. S. 397—404. Dagegen Ebendas. B. II. S. 377—381. — Dawider Ebendas. B. V.

H. 17. S. 98—106. (Vergl. in B. IV. H. 14. S. 258 ff. eine Berichtigung.)

Siehe auch oben no. 630. Böhm. Litt. zur Gesch. des Klosters.

Weissenohe (Weissenau, Alba Augia Nariscorum.)

989) Gründl. Darthuung des Kön. Böheimischen Dominii directi über das Kloster Weissenau, und dass dasselbe eine unleugbare Zubehörde, des von der höchstlöbl. Cron Böheim zu Lehen gehenden Schlosses Rothenberg, je und allezeit gewesen, auch resp. noch sey: mithin unter andern gedachtes Schlosses Pertinenzien, von Ihro K. und K. Maj. der St. Nürnberg rechtmäsig verliehen worden. 1709 fol. mit Beyl.

Vergl. no. 980.

990) Herrm. Scholliner diss. genealog. sistens Weissenoensis Ord. S. Ben. et plurium coenobiorum fundatores, una cum stemmatographia paterna et materna Lotharii II. et Ithae sororis. (mit 14 Urk.) Norimb. 1784. 4. 62 S. mit 2 Kupf.

Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 254. (betr. besond. die ehemaligen Dynasten von Hirzberg in der Rheinpfalz.)

3) *Vom Herzogthum Neuburg.*

a) *Ueberhaupt.*

991) Anzeige der in dem Hthum Neuburg entlegenen Klöster, Herrschaften, Hofmärkten und adl. Sitzen, dann deren Innhaber, wie auch Städt- und Märkten, mit beygesetzten Bisthümern, Pfarreyen und Gerichten, von Joh. Nep. Ant. Freyh. von Reisach, Reg. Rath in Neuburg. Regensb. 1780. 4 Bog. 4. (4 Gr.)

Allg. D. Bibl. B. 43. S. 529 ff.

992) Ebendess. Historisch-topographische Beschr. des Hthums Neuburg. Regensp. 1780. 4. 1 Alph. 4½ Bog. (1 Thlr. 20 Gr.) Allg. D. Bibl. B. 46. p. 492.* † Gött. G. A. 1781. p. 444—447.* †

993 a) Sebast. Kraiser Declarationes privilegiorum Ducatus Neoburgici. Neoburg. ad Istr. 1643. 4.

993b) PfalzNeuburgischer Deputationsabschied über die Neuburgischen Landes- und Regierungsverhältnisse. München 1800. 4.

Von den Neuburg. Prätensionen auf die Abtey Kaisersheim, siehe künftig die Schwäb. Litteratur. Die übrigen *Neuburgischen* Deductionen, soweit sie zur Geschichte der Linie *Pfalz*Neuburg gehören, folgen in der *Pfälz.* Litt.]

b) *Insbesondre.*

Von Gundelfingen.

994) Io. Hornburg de situ Gundelfingae. in no. 837 oben.

Von Lauingen.

995) Descriptio urbis Laugingae ad Danubium. Lauging. 1567. 4.

Von Lengefeld.

996) Dipl. Skizze von dem alten Vitzthumamte Lengenfeld. Von E. G. Fessmaier, d. R. D. ausserord. Prof. des Bayr. Staats- und Fürstenrechts zu Ingolstadt. Mit 16 noch ungedr. Urk. 1800. 8. 78 S.
Oberd. A. L. Z. 1800. S. 272.*

997) Von Neuburg. — Siehe Hess Durchflüge durch Deutschl. B. 6.
N. A. D. Bibl. B. 49. S. 464.*

998) Mich. Stein von dem ehemaligen Bischoffth. zu Neuburg an der Donau. — in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. der Wissensch. B. I. no. 4. S. 383—425. — macht in den ersten 5 §§. sehr wahrscheinlich, dass dort im J. 740 unter P. Gregor III. und Carl Martell ein Bisthum errichtet worden, das aber (Cap. 3.) K. Carl d. Gr. (a. 801 wahrscheinl.) mit dem Stift Augsburg vereint habe.
Meusel Neueste Litt. der Gesch. Kunde. Th. 5. S. 275 bis 277.*

Von Pleystein oder Bleystein.

Die Deductionen, die Lehnsfälligkeit dieser Herrsch. betr. vom J. 1746, die Holzschuher in seiner Deduct. Bibl. B. 1. S. 204. 205 anzeigt, enthalten manches zur Gesch. derselben.

4) *Vom Herzogthum Sulzbach.*

a) *Ueberhaupt.*

α) *In Rückſicht der Civil- und polit. Geſchichte.*

999) Neueſte geographiſch-Statiſtiſche Nachricht über das Herzogthum Sulzbach, aus einer Handſchrift in Zimmermanns Annalen 1791. St. 3. S. 277—284.

1000) Hiſtoriſch-Statiſtiſche Beſchreibung des Fürſtenthums Sulzbach im Bayerſchen Kreiſe, in Jaup und Crome Journal für Staatskunde und Politik. Jahrg. I. (1792.) S. 637—650.

Vergl. no. 1004. Abſchn. 1.

β) *In Rückſicht der Kirchengeſchichte.*

1001) Unterthän. Bericht an Ihro Churf. D. zu Pfalz als Obervormunden und des Fthums Sulzbach Adminiſtratorn von denen hochfürſtl. PfalzSulzbachiſchen gnädigſt conſtituirt- und confirmirten Obervormundſchaftsräthen, die cathol. Seits abgefaſste und unterthän. eingeſchickte Widerlegung deren bey dem ſogenannten corpore Evangelicorum zu Regensburg von den Augsb. Conf. zugethanen Landſaſſen, Stadt und übrigen Pfarrern des hochfürſtl. Landgerichts Sulzbach, wie auch Bürgermeiſter und Rath der Reſid. St. Sulzbach übergebnen und alldorten gedruckten vermeinten Relig. Beſchwerden betr. ſub dato Salzb. 20. Febr. 1736. Mit Beyl. ſub no. 1—22 und weitern ſub A—C incl. auch anderweitigen Nebenbeyl. gedr. im J. 1736. fol.

1002) Religionsbeſchwerden zu Cronberg, Ebenried, Schormsheim im Sulzbachſchen und zu Wehrheim, in den Actis hiſt. eccl. T. 19. (1739) no. 1. T. 20. 1.

Noch gehören hierher die Deductionen von 1645 ff. die Lünig in der Deduct. Bibl. Th. 2. S. 306—308 anführt. Vergl künftig die Litt. der Geſch. der PfalzSulzbachiſchen Linie.

1003) Aſſecurirter evangeliſcher Religionsſtand im Herzogthum Sulzbach. Leipz. und Frkf. 1794. 4. Dieſe Schrift des Evang. Stadtpfarrers und Inſpectors M. Joh. Steph. Tretzel deducirt die Pflicht des Landesherrn, die Sulzbachiſche mit evang. gelehrten Räthen beſetzte und den

Protestanten zugleich als Consistorium angewiesne Landesregierung in ihrer Fortdauer, wie bisher, nach ihren Assecurationen zu lassen, und sie weder zu versetzen, noch einem andern Collegio einzuverleiben.

Jena. A. L. Z. 1794. B. 5. S. 477—479.*

In Reuss Deductions- und Urk. Samml. B. XI. no. 2. ist die Schrift wieder abgedruckt.

Vergl. 1004) Ueber die Bedrückung der Evangelischen im Hthume Sulzbach. — in Henke Archiv der neuesten Kirchengesch. B. 2. St. 2. S. 277—316. (enthält die Einleitung aus der vorigen Schrift.)

1005) Ungekränkter evangelischer Religionsstand im Herzogthum Sulzbach, ein Seitenstück zur Schrift: Assecurirter Religionsstand u. s. w. mit Beyl. A—U. Leipz. und Frkf. 1794. 4. 96 S. Beyl. 80 S. steht auch in Reuss Samml. a. a. O. no. 3. — sucht zu zeigen, dass der Religionsstand von Sulzbach durch die Vereinigung der Oberpfälzischen und Sulzbachischen Regierung ungekränkt geblieben sey bey der errichteten Simultanischen Religions- und Kirchendeputation.

1006) Assecurirter Evang. Religionsstand im Hthum Sulzbach, sowohl gehörig erläutert, als auch gegen Angriffe geziemend vertheidigt. Mit so vielen Belegen, als das Wahrheit und Rechtliebende Publ. zur gründl. Beurtheilung dieser wichtigen Sache und zur vollkommnen Ueberzeugung rechtlich begehren kann. Leipz. 1797. Nebst Vorbericht, Inhalt, 303 S. 8. 8. (20 Gr.) Dieses Buch ist eine weiter ausgeführte Vertheidigung der Schrift no. 1003, von demselben Verfasser M. Tretzel gegen s. Münchner Gegner (no. 1005.) Abschn. 1. enthält auch die ältere Staats- und Kirchengeschichte von Sulzbach. Abschn. 2 und 3 Berichtig. und Widerleg. des Münchner Gegners; Absch. 4 Ehrenrettung des Verfassers. — nebst 25 Beyl.

N. Allg. D. Bibl. B. 41. St. 2. S. 467—471.* Oberd. A. L. Z. 1797. St. 101. S. 378 ff. Jena. A. L. Z. 1797. B. 3. S. 355—357.*

1007) Aktenmäss. Gesch. des Cölln. Vergleichs und des darauf eingeführten Simultaneums im Hthum Sulzbach. Ein wichtiger Beytrag zur Oberpfälz. Staats- und Kirchen-

gesch. von und im Namen der Evang. Geistlichkeit daselbst. Mit 34 Beyl. Leipz. 1797. 14 und 334 S. gr. 8.

Jena. A. L. Z. 1797. B. 3. p. 358.* N. A. D. Bibl. B. 41. St. 2. p. 471—474.

b) Insbesondre.

Von der Stadt Sulzbach.

1008) Die Beherrscher der Stadt Sulzbach durch acht Jahrhunderte. Sulzb. 1783. 4.

1009) Beyträge zur Urgeschichte Sulzbachs aus den entferntesten Zeiten bis auf die Erscheinung Ernst des Grossen, Gr. und Hr. zu Sulzbach, durch Mx. Jos. Schleis von Löwenfeld. Sulzb. 1789. 160 S. 8.

Oberd. A. L. Z. 1789. B. I. S. 858.†

Von Parkstein und Weyden.

Vergl. die Streitschriften wegen der Execution in diesen Herrschaften nach dem Westphäl. Frieden in Holzschuher Deduct. Bibl. B. 4. S. 1985—1987. und Lünig Bibl. Deduct. P. II. p. 278.

5) Von der Landgrafschaft Leuchtenberg.

Vergl. Biechl oben no. 947.

1010) Reflexiones über die sogen. Annotation wegen des Ldgräfl. Leuchtenberg. Rangs 1710. in Lünig Europ. Staatsconsil. T. 2. p. 1678—1684. und dessen Theatro iur. comit. P. 3. p. 408—412.

1011) Abhandlung über die Geschichte der Landgrafschaft Leuchtenberg von den ältesten Zeiten bis auf das Absterben Maximilian Josephs Churf. in Bayern und Landgr. zu Leuchtenberg. 1778. 4. 5 Bog. auch in den Abhandl. und Materialien zum neuesten Deutschen Staatsrecht etc. B. 1. St. 1. 2.

Vergl. 1012) K. Max. I. Exspectanzbrief Hr. Herz. Heinrich zu Meckl. auf die Ldgrfsch. Leuchtenberg ertheilt 1502. in Lünig R. Archiv P. spec. cont. 2. p. 500 u. bey Klüver Descript. duc. Meclenb. p. 651.

1013) Kurzer Bericht von des durchlaucht. Meklenburg. Hauses habenden Recht an die Ldgrfsch. Leuchten-

berg, in Fabers Europ. Staatskanzl. T. 15. p. 464. in Elect. Iur. Publ. Th. I. p. 354. und in Lünigs Grundfeste. Th. 2. S. 187 f.

1014) Geziemende Vorstell. der etwanigen Zweifel, so bey der unterth. erbittenden Belehnung des jetzt reg. Hr. Hzgs zu Mekl. Friedr. Wilh. und dessen Erben mit der Ldgr. Leuchtenberg vorkommen könnten, sammt derselben gründlichen u. rechtl. Widerlegung in der Europ. Staatskanzl. a. a. O. und bey Lünig a. a. O.

1015) Protocolla iudicii imp. aul. die Landgrafschaft Leuchtenberg betr. 1708. 26. Nov. et 18. Dec. in der Europ. Staatskanzl. Th. 13. S. 478 ff.

1016) Vorläufige Darstellung des Rechts des Durchl. Meklenburgischen Hauses, von den durch das Absterben des Churf. Max. Joseph gegenwärtig erledigten u. dem Reich eröffneten Lehen eines oder das andere, in specie die Ldgfsch Leuchtenberg von Kais. Maj. und dem Reiche zu verlangen und zu gewärtigen. Schwerin 1778. (28. Febr.) fol. 9 Bogen.
Allg. D. Bibl. B. 36. S. 453.

1017) Historischer Auszug aus vorstehender Deduction in Schlözers Briefwechsel. H. 15. S. 137—148.

6) *Von den ehemals Wolfsteinischen Herrschaften Sulzburg und Pyrbaum.*

1018) Io. Dav. Koeler historia genealogica dominorum et comitum de Wolfstein, Lib. Bar. in Sulzburgo superiore et Pyrbaum, qua recensentur huius familiae antiquitates, possessiones etc. ex ipsis chartis. Francof. et Lips. 1726. 4. 312 S. Urk. 104 S.
A. Erud. 1726. p. 393 sq.*

1019) Denkmal der a. 1719 neu angelegten Hochgr. Wolfsteinischen Schloſskirchen zu Obern Sylzburg. Altdorf 1719. fol.

1020) Kurze Beschreibung aller Kirchen in den beyden hochgräfl. Wolfsteinischen Herrschaften OberSulzburg und Pyrbaum, wie auch ein Verzeichniſs der Evangel. Prediger und Beamten, annexa genealogia Wolfsteiniana, — verfer-

tigt von Joh. Heinr. Meuffel. A. 1721. in Falkensteins Analectis Nordgav. P. II. Nachlese VII. p. 62—85.

(1021) Kurze und gründl. Erläuterung, die der Frau Gräfin von Wolfstein gehörige bona emphyteutica oder censualia zu Burg Farnbach betr. fol.)

1022) Summarische Designation der gräfl. Wolfsteinischen Reichslehen und Allodialgüter mit Beyl. sub lit. A usque Lit. B. s. l. 1729. fol. Vergl. R. Fama. Th. 15. S. 113 bis 121.

1023) Promemoria ad causam Grafens von Wolfstein contra Ihrer Churf. Durchl. zu Bayern commissionis separationis feudi ab allodio. 1731. fol. auch in der Reichs Fama. Th. 13. S. 666—684.

Vergl. Selecta Jur. publ. noviss. P. 24. c. 2 ff.

1024) Gründlich und standhaft vertheidigte Besitznehmung derer dem durchl. Hause Bayern von K. Ferd. I. erlangten und von den nachgefolgten Röm. Kaisern bestättigten Anwartschaft auf alle Wolfsteinischen Reichslehen d. 20. Apr. 1740 zu- und heimgefallner Reichslehnbaren Herrschaften und Schlössern Ober- und UnterSulzburg, auch Pyrbaum u. s. w. 1748. fol. (von J. A. von Ikstatt.)

1025) Gründl. und actenmäsig erwiesene Lehnseigenschaft derer ehemalig Gr. Wolfstein. R. lehnbaren Herrsch. und Schlöser Ober und UnterSulzburg auch Pyrbaum, mit allen ihren hohen und niedern Obrigkeiten, Gerichten, Gerechtigk. Zu- und Einbehörungen, auch dem Bann über das Blut zu richten sammt dem Ungeld am Berg und anderswo auf dem ihren, desgl. die Dörfer Mühlhausen und Bieberbach etc. folgsam nach zeitl. Hintritt des letztern Grafens Christ. Albrechts A. 1740 mit Bestand Rechtens ergriffene und — behauptete Possession des darauf seit 1562 expectivirten Churhauses Bayern. mit Beyl. A—Y 3 und subadj. 1765. München fol. 2 Alph. 10½ Bog. Nebst einem geogr. Entwurf beyder freyen R. Herrschaften auf 1 Regal Bogen.

---

7) *Anhang von Schriften über Pfalzbayr. Besitzungen ausserhalb dem Bayrischen Kreise.*

Von der Herrschaft Mindelheim in Schwaben.

1026) Ad. Reisneri historia Hr. Herzog Georg und Hr. Caspar von Freundsperg, Vaters und Sohns beyder Hr. von Mindelheim etc. Kaiserl. obersten Feldherrn, darinn neben ihren mannl. und löbl. Kriegsthaten auch die fürnehmsten Händel u. trefl. Kriege so vom J. 1492 durch Maxim. I. und hernach durch dessen Enkel Carln V. Kaisers bis auf das 1536. Jahr geführt worden. Frkf. 1572. fol. Vergl. oben no. 1011 Oestr. Litt.

1027) Causae haereditatis domini Georgii de Freundsperg, Baronis in Mindelheim etc. ultimi familiae suae, ex interpretatione testamenti eius controversae defensio; cui accesserunt genealogiae antiquorum heroum de Freundsperg et aliarum familiarum ipsis cognatarum, in memoriam et honorem earundem concinnatae. Aug. Vind. 1602. fol.

1028) Wohlgegründte Information, Ausführung und Bericht zwischen Hr. Chph. Fuggern, Freyh. v. Kirchberg u. s. w. und Hr. Veit von Maxelrain, Freyh. zu Waldek etc. der Mindelsheimischen Reichslehen und Regalien, auch andrer Freundsperg. eigenthümlichen Verlassenschaft halber schwebenden Irrungen. Augsb. 1612. fol.

1029) Ferner wohlbegründter Bericht und Ausführung, die Mindelheimische Streitigkeiten betr. Ebendas. 1614. fol. (gegen Maxelrain.)

1030) Acta in causa mandati cassat. et inhibit. die Maxelrainsche zu Recht verbottne Alienation seiner zu der Herrschaft Mindelheim und andern Freundsperg. Verlassenschaft bisher übel prätendirten Ansprüchen und Forderungen belangend. Augsb. 1615. fol.

1031) Vollkommen ergänzte und unpartheyische Acta und Bericht, was einer wohlbefugten und in Rechten gegründeten Alienation der Maxelrain. Freundsperg. Recht u. Gerechtigkeiten halber mit Fürstl. Durchl. Herzog Maximilian in Bayern durch ordentlich rechtmässige Kauff fürgangen. München 1615. fol.

1032) Beständige Ausführung und Bericht, was in

ſtrittiger Freundſpergiſcher Succeſſionsſache zwiſchen unterſchiedlichen Hauptpartheyen u. ſ. w. bis auf gegenwärtige Zeit ſich zugetragen; auch was aus erhebl. rechtmäſs. Urſachen Hr. Maxim. Pfalzgr. b. Rh. Herzog in Bayern vorgedachten Wolff Veiten von Maxelrain auf ſein innſtändig Anhalten, die Freundſperg. Erbſchaft und all ſein Recht und Gerechtigkeit darauf anzunehmen, endlich bewegt worden. München 1615. fol.

1033) Joh. Burc. Menke progr. de Mindelhemio, Sueviae urbe ac dynaſtia a. 1705 in principatum imp. evecta. 1706. 4. auch in ſ. Diſſ. litterar. (Lipſ. 1734. 8.) S. 14 ff.

1034) Erhöhung in Reichs Fürſtenſtand und Introduction in das R. Fürſtenrathscollegium, des Durchl. Fürſten und Hr. Hr. Johannſen, des h. R. R. Fürſten zu Mindelheim, und Herzogs zu Marleborough. Beſchr. von A. W. von W. Leipz. und Frkf. 1707.

1035) Vorläufige, doch gründl. mit Urkunden belegte Anzeige des dem hochfürſtl. Hochſtift Augsburg auf Schloſs, Stadt und Herrſchaft Mindelheim zuſtehenden klaren Rechts. mit 19 Beyl. Dillingen 1779. 2 Alph. 8.

Vom Kaiſ. Landgericht Hirſchberg im Eichſtädtiſchen.

1036) (Joh. Ad. v. Ickſtatt Geſchicht- und actenmäſsiger Unterricht von dem Churbayr. R. lehnbaren Kaiſerl. Landgericht und Grafſchaft Hirſchberg u. ſ. w. 1751. fol. 152 Bog. auch in Moſers Sammlung der neueſten Deductionen. B. 4. S. 1 ff. und in Select. iur. publ. T. 30. S. 59. T. 31. S. 168. T. 32. S. 194. T. 33. S. 292. T. 35. S. 264. (für Bayern gegen das Eichſtädtiſche Exemtionsgeſuch.)

1037) Rechtsbegründete Nachricht von der wahren Beſchaffenheit des ehemaligen Kaiſ. Landgerichts Hirſchberg. 1755. fol. 2 Alph. 11 Bog. auch in den Select. iur. publ. T. 36. S. 296. T. 37. S. 152. T. 39. S. 175. T. 40. S. 116. T. 41. S. 167. von Joh. Jac. Joſ. Sündermahler. (für Eichſtädt.)

1038) Eine andere Nachricht von der Sache ſiehe in Select. iur. publ. T. 29. S. 41 ff.

II) Vom Erzbisthum Salzburg.

1) Im allgemeinen.

a) *Geographische Schriften.*

Vergl. no. 1143.

1039) Abriss der Geographie zum Gebrauch in und ausser Schulen nebst der besondern Geographie des Erzstifts Salzburg. Salzb. 1782. 8. (die letztre beträgt — 32 S. das übrige 774 S.) (2 Fl. 30 Kr.)
Meusel hist. litt. 1783. St. 10. S. 300—307.*

1040) Neue Geographie des Erzstifts Salzburg. Salzb. 1782. 8.

1041) (Vierthaler) Geographie von Salzburg. Zum Gebrauche in unsern Schulen. Salzb. 1796. 142 S. 8. (12 Kr.) Oberd. A. L. 1796. B. 1. S. 578.* Würzb. G. A. 1796. S. 347.*

1042) Beschr. des Erzstifts und R. Fürstenthums Salzburg in Hinsicht auf Topographie u. Statistik von Lorenz Hübner. B. I. das Salzb. flache Land. B. II. das Salzb. Gebirgland; Pangau, Lungau und Pinzgau. B. III. die übrigen Gebirgsortsch. und die ausländ. Herrsch. des Erzstifts nebst dessen Beschr. im Allgemeinen. Alle 3 B. zusammen 1004 S. Salzb. 1796. 8. (3 Fl. 12 Kr.)
Oberd. A. L. Z. 1796. B. 1. S. 866 f.* N. Nürnb. G. Z. 1797. S. 323 f.* N. Würzb. G. A. 1796. S. 490 bis 505.*

1043) Raph. Kleinsorgs, Exprof. zu Salzb. und Pfarr. zu Abtsdorf im Lande ob der Enns, Abriss der Geographie zum Gebrauch in und ausser Schulen. B. 2. Salzb. 1797. (3te verbess. Aufl.) 8. — enthält auch einen Abriss der Gesch. und Geographie des Erzstifts und Fürstenthums Salzburg, welcher nachher auch besonders erschien. Salzb. 1798. gr. 8.
Oberd. A. L. Z. 1798. B. 1. p. 147.

b) *Eig. historische Schriften.*

α) *Quellen.*

1044) De Juvaviensis sive Salisburgensis ecclesiae ori-

gine et dioeceſi Fragm. pervetus ſcriptum circa a. 858, in Freher Script. rer. Boic. S. 15—20.

1045) Excerpta Io. Aventini ex anon. cuiusdam pervetuſti de orig. eccleſiae Salisburgenſis hiſtoria. in Oefele T. I. S. 780—784.

1046) Chron. Salisburgenſe ab a. Chr. ad a. 1398. in Pez Script. rer. auſtr. T. I. S. 314—434.

1047) Chronicon Salisburgenſe, der Biſchoffen und Erzbiſchoffen des Erzſtifts Salzb. Beſchreibung von a. 476 —1587. — in S. F. Hahn Collect. monum. vet. T. 2. p. 764 ff.

1048) Monumenta Salisburgenſia varia. in Caniſii Lect. antiqu. T. 2. und 6. ed. Baſn. T. 3. P. II. — da ſteht auch eine Chronik von a. 580—1475. (no. 15.) auch Arnonis A. E. S. annotatio eorum, quae Salisburgenſi eccleſiae tradita ſunt. S. 449. — Donationes aliae. S. 461.

1049) Chronicon Salisburgenſe a S. Rudberto (a. 716) usque ad a. 1495. Auctore Anonymo S. Petrenſi coenobita. in Pez S. R. Auſtr. T. II. S. 427—445.

1050) Henrici, Archidiac. Salzburg. et praepoſiti Berchtolsgad. Hiſtoria calamitatum eccleſiae ſuae ſub Friderico I. Imp. et Adalberto archiep. in Pez Theſ. anecdot. T. II. P. 3. S. 197—219.

1051) Chronicon Saltzeburgenſe ab a. 1403—1494. in Raym. Duellii Miſcellan. T. II. p. 129—168.

1052) Chronica des Stifts Salzburg, in (Finauer) Bibliotheca Bavarica. St. 2. p. 83—127.

1053) Auctoris incerti breve Chron. Archiepiſcoporum et Epiſcoporum. in (Finauer) Bibl. Bavar. St. 2. p. 128—164.

β) *Syſteme und Compendien.*

1054) Wigulei Hund a Sulzemos Metropolis Salisburgenſis Tom. I. continens primordia Chriſtianae religionis per Boiariam, catalogum videlicet et ordinem ſucceſſionis archiepiſcoporum Salisburgenſium, epiſcoporum Friſingenſium, Ratisbonenſium, Patavienſium et Brixinenſium. Ingolſt. 1582. fol. 528 S. 2te Edition: Acceſſere notae

Chph. Gewoldi. Monach. 1620. fol. T. II. III. contin. fundationes et erectiones monasteriorum et ecclesiarum collegiatarum per Boiariam etc. Monach. 1620. fol. — Neue Edition. Ratisb. 1719. fol. T. I—III. 322. 410 und 365 S. Ueber das mangelhafte der Urkunden in diesem Werke siehe Semler hist. Abh. (1782.) S. 227—230.

Vergl. Joh. Tob. Köhler Nachrichten von dem Leben und Schriften Wiguleus Hunds zu Sulzemos, Leuting und Steinach, Fürstl. Bayr. Geh. Raths. in Oetters histor. Bibl. Th. 2. S. 245 ff. und in Finauers Bibl. zur Bayr. Gesch. Th. 1. S. 195—232. — die Abh. ist zuerst bes. gedruckt erschienen Göttingen 1750.

Gött. G. A. 1750. St. 70.

1055) Franc. Dükher von Haslaw zu Winkel Hof- und Kammerraths, Salzburgische Chronica. Salzburg 1666. Querfol.

1056) Historia Salisburgensis h. e. Vitae episcoporum et Archiep. Salisburg. nec non Abbatum Monast. S. Petri ibidem, ac quae per illos ab a. 582—1687 gesta fuere, historica relatione proposita Autore P. Ios. Mezger, Ord. S. B. ap. S. Petr. Salisb. etc. quo, cum ad Ernesti Archiep. tempora pervenisset, fatis intercepto, reliquam operis partem ad finem perduxerant, ipsius germani fratres P. P. Franciscus et Paullus Mezgeri, in eod. ord. monast. Professi, Professores et D. D. Theolog. Salisb. etc. 1692. fol. 1278 S.

Suppl. ad A. Erud. Lips. T. IV. p. 1 ff.

1056 b) Der allerneueste Staat des Erzbisthums Salzburg und der darunter gehörigen 4 Stifter, Gurk, Chiemsee, Seckau, Lavant. o. O. u. J. (Halle) 8. 225 S. (von Joh. Jac. Schmaufs.)

1057) Germaniae sacrae T. II. Archiepiscopatus Salisburgensis chronologice propositus. Auctore P. M. Hansizio S. I. Aug. Vind. 1729. fol. 1082 S.

D. Acta Erud. T. 154. S. 685—712.*

Vergl. no. 1145. (1732.)

1058) Historia ecclesiae metropolitanae Salisburgensis. — in Franc. Petri Germ. canon. Augustin. P. V. bey

Michael III. (Kuen) Collect. script. rer. hist. monast. eccl. T. V. P. 2. p. 72—87.

1059) (Franc. Thadd. v. Kleinmayr, Hofraths-director) Unpartheyische Abhandlung von dem Staate des hohen Erzstifts Salzburg und dessen Grundverfassung, zur Prüfung des sogenannten iuris regii der Herzoge von Bayern 1765 entworfen, mit Urkunden begleitet. Salzb. 1770. fol. 4 Alph. 18 Bog. — auch 1780. fol. (3 Fl.)

Allg. D. Bibl. B. 47. S. 3—28.*† Hall. G. Z. 1772. S. 556—559. Gött. G. A. 1772. S. 282—287.*†

1060) Novissimum chronicon antiqui monasterii ad S. Petrum Salisburgi Ord. S. Ben. exhibens ordinem chronologicum episcoporum, Archiep. et Abbatum, qui per XII secula ab a. 582—1772 monasterio ad S. Petrum praefuerunt. Opera et studio coenobitarum dicti monasterii, praemissa disquisitione hist. chronica de adventu, fundatione et obitu S. Ruperti. Aug. Vind. et Oeniponti 1772. fol. 4 Alph. 8 Bog. mit Kupf. (von Beda Seeauer.)

Gött. G. A. 1773. p. 523—527.†* Allg. D. Bibl. B. 24. p. 471.†

1061) Auszug der neuesten Chronik des alten Benedict. Klosters zu S. Peter in Salzburg, nebst einer Einleitung und kurzen Fortsetzung der Geschichte des Erzstifts bis auf gegenwärtige Zeiten, aus des Dückers Chronik, sodann aus andern Geschichtsverfassern und sichern Urkunden zusammengetragen von einem Patrioten und P. Benedictiner obgedachten Stifts (Placidus Bernhandski.) Th. 1. so die ersten 900 Jahre enthält. Salzb. 1782. 8. 322 und 299 Seiten.

Allg. D. Bibl. B. 57. p. 165—171. Fabri geogr. Magaz. B. 1. S. 73—75.

1062) (Joh. Thadd. v. Kleinmayr) Nachrichten vom Zustand der Gegend und Stadt Juvavia, vor, während und nach Beherrschung der Römer bis zur Ankunft des h. Ruperts und von dessen Verwandlung in das heutige Salzburg. Salzb. 1784. fol. 610 S. Dipl. Anhang aus dem 6—11ten Jahrh. 311 S. (5 Thlr. 8 Gr.) Dieses trefliche Werk betr. die Gesch. und Verf. des ganzen Erzstifts.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 1. S. 585—598.* Tüb. G. A.

1786. S. 771—775.* Neue Litt. des Kathol. Deutschl. B. IV. St. 1. S. 115.* Gött. G. A. 1785. S. 1433.* Leipz. G. Z. 1785. S. 1371.*

1063) Concilia Salisburgensia provincialia et dioecesana, iam inde ab hierarchiae huius orig. quoad codices suppetebant, ad nostram aetatem celebrata. Adiectis quoque temporum posteriorum recessibus ac conventis inter Aepiscopos et vicinos principes rer. eccl. causa initis. Recensuit, digessit ac pluribus anecdotis auxit, temporum Archiepiscoporum, Romanorum Pontificum atque principum serie, charta Theodosiana et hierographica, criticisque animadversionibus illustravit, atque de ortu hierarchiae huius (sc. Salisb.) progressu libertatibus et finibus praefatus est Flor. Dalham, Presbyter e scholis piis, ss. Theol. D. Archiep. Salisburg. consiliarius, eccl. et bibl. praefectus. Augsb. 1788. 4 Alph. fol. — enthält zuerst das Verzeichniss der Bisch- und Erzbischöffe, der Concilien vom J. 799—1576, — der Päbste, Röm. Könige und Kaiser; dann folgt diss. praevia de hierarchia Salisburgensi, worin von der alten Geographie dieser Länder, Bojoariens und des doppelten Noricums, — dann von den ersten Bischöffen S. Rupert und Virgil, — von den alten Bayrischen Kirchenversamml. — von Arno dem ersten Erzbischoff, und dem Uebergange des Erzbisthums von Lorch, — von den 4 Salzb. SuffraganBisthümern, zuletzt von verschiednen Stücken des Salzb. Staatsrechts u. s. w. gehandelt wird. — Dann erst folgen die Concilien selbst, die zur Charakteristik der Erzbischöffe selbst gute Dienste leisten.
Jena. A. L. Z. 1792. B. 3. S. 409—414.*

Vergl. Hübner unten no. 1161. Er gehört auch im allgemeinen hierher.

1064) Chronik von Salzburg. Von Jud. Thadd. Zauner. Th. 1—3. Salzb. 1796—1798. gr. 8. gegen 2 Alph. (3 Thlr.) — reicht bis a. 1495 oder bis zur Secularisation des Salzb. Domcapitels.
Oberd. A. L. Z. 1796. B. 1. S. 573 f. (608.) 1798. St. 139. S. 977—983.*

Vergl. Kleinsorg no. 1043.

γ) *Speciellere Schriften.*

a) *Vom Ursprung des Salzb. Erzstifts.*

Vergl. no. 1044 und 1060, Mezger no. 1071, Dalham no. 1063 und no. 1145.

1065) Reservatum Hansizianum de origine ecclesiae Salisburgensis, in Westenrieders Beyträgen. Th. 2. S. 30 ff. (Epist. 1.)

Vergl. no. 1072.

1066) Antiquitas almae ecclesiae Salisburg. ad sec. VI. et a. 582 vindicata argumentis indicatis potius sed l. c. et in obviis hac de re auctoribus facile inveniendis. Salisb. 1763. 4. 11 S.

b) *Geschichte der Bischöffe und Erzbischöffe.*

aa) *Ueberhaupt.*

1067) De episcopis Salisburgensibus S. Ruperto, S. Virgilio, S. Eberhardo, S. Hartwico, S. Gebehardo. Auctore S. Eberhardi discipulo. in Canisii Lect. antiqu. ed. Basnag. T. III. P. 2. S. 281 ff.

Vergl. den Catalogus archiepiscoporum Salisb. Ebend. S. 427 ff.

1068) Domin. Hessi Catalogus antistitum et archiepiscoporum omnium, qui ecclesiae metropolitanae Salisburgensi a Ruperto, totius Bavariae apostolo in hunc usque diem ordinaria successione praefuerunt. Ingolst. 1586.

1069) Series ac successio Salisburgensium antistitum, versibus ac gentilitiis insignibus adornata. Salisb. 1682. 4.

In Brusch Epitome steht auch ein Verzeichniss der Erzb. v. Salzb.

Vergl. no. 1047. 1054 ff. 1063.

bb) *Schr. zur Gesch. der einzelnen Bisch- und Erzbischöffe und der Vorfälle und Begebenheiten unter ihren Regierungen.*

Vom h. Rupert.

Vergl. no. 1067.

1070) Vita S. Ruperti. ap. Canisium in Lect. ant. T. 2. p. 247. T. 6. S. 1038. 1107. 1139. — ed. Basnag. T. III. P. 2. p. 317. 538. auch in Act. Sanct. Antverp. ad d. 27. Mart. p. 699. und in Mabillon. Act. S. Bened. Sec. 3. P. I. Vergl. S. Annales Benedict. ad a. 718.

1071) F. Cornelii Curtii S. Rupertus et S. Virgilius, Antistites Salisb. Ingolst. 1621. 4. 48 und 44 S.

1072) Ios. Mezger Assertio antiquitatis ecclesiae metropol. Salisburg. et monasterii S. Petri Ord. S. Bened. ibidem s. diss. hist. chronica de tempore adventus S. Ruperti primi Episcopi Salisburgensis et Abb. S. Petri et fundationis per eum factae. Salisb. 1682. fol. — wurde nachher seiner Hist. Salisb. inserirt. (no. 1056.)

Vergl. Seeauer diss. hist. chron. von eben diesem Gegenstand in no. 1060. und Staat von Salzburg. c. 2. Per. I. p. 22—34.

1073) M. Hansitz Trias epistolarum de aetate S. Ruperti etc. in Westenrieders Beytr. Th. 2. p. 50—50.

1074) Ferd. Sterzinger Erläuterung über 5 Anmerk. vom Sterbejahr des h. Ruperts, in den Abh. der Bayr. Akad. B. 10. p. 169—192.

Siehe auch Dalham. no. 1063.

Vergl. 1075) Thom. Weiss dedicatio Basilicae metropol. Salisburgensis ss. Ruperti et Virgilii in eandem translatio ad 8 et 7 Oct. a. 1628 acta. Salisb. 1629. 4. 60 S.

Von St. Vitalis.

1076) Amand. Pächler Hist. S. Vitalis, secundi episcopi et Abb. Salisburg. Salisb. 1663. 4.

1077) Disquisitiones in vitam et miracula S. Vitalis confessoris et Pontificis Floridi Patroni Episcopi II. Salisb. Praesulis et II Abbatis monasterii S. Petri Salisburgi, collectae ex antiquis monumentis authore asceta quodam eiusdem asceterii. Salisb. 1663. 4. 213 S.

Von St. Virgilius.

1078) Vita S. Virgilii ap. Canisium in Lect. ant.

T. 6. p. 1173. Ed. Basn. T. III. P. 2. S. 393 ff.

1079) Mabillon Acta ſſ. Bened. Sec. 4. P. 3. Annal. Bened. T. 2. L. 23. no. 21. L. 22. no. 14.

Neue Bibl. St. 22. S. 136.

Siehe auch no. 1070. 1063. 1067. 1074.

Vom erſten Erzbiſchoff Arno.

1080) Mabillon Acta ſſ. Bened. T. 4. P. 1. et Annales Bened. T. 2. L. 23. ad a. 758. n. 37. et L. 25. ad a. 782. no. 31. et a. 787. no. 62.

Von St. Hartwich. (Sec. XI. init.)

1081) Eberhardi Vita S. Hartwici, Aep. Salisb. in Caniſii Lect. ant. T. I. ed. Basn. T. 3. P. 2. S. 409.

Von St. Gebhard.

1082) Vita S. Gebehardi, archiep. Salisb. in Caniſii Lect. ant. (ed. Basn.) T. III. P. 2. S. 433 ſq.

Vergl. no. 1067.

Von St. Thiemo.

1083) Vita et paſſio S. Tyemonis ſive Theodomari, aep. Salisb. auctore aequaevo a. 1150. in Caniſii Lect. ant. T. 6. ed. Basn. T. 3. P. 2. p. 97 ſq.

Vergl. no. 1067.

Conrad I. (Sec. XII.)

1084) Vita Conr. I. Aep. Salisb. in Pez Theſ. anecd. T. II. P. 3. p. 221—250.

St. Eberhard.

Vergl. no. 1067. und Caniſii Lect. ant, T. 3. P. 2. p. 408.

Adalbert II.

Siehe oben no. 1050.

Matthaeus Lange. (Sec. 16.)

1085) Leben Matth. Lang, Kardinals und Erzbiſch. zu Salzburg. — in Paul v. Stetten, des jüng. Lebensbeſchreibungen zur Erweckung bürgerl. Tugend. Samml. 2. no. 4.

1086) Aegid. Remi Hist. obsidionis Aepiscopi et Cardinalis Salisburgensis Matthaei Langii per suos rebelles subditos. — in M. Hansiz Metrop. Salisb.

1087) Welchergestalt die Aufrührischen Salzburgischen Unterthanen, nachdem sie durch die Stende des Bunds zu Schwaben wiederumb zum Gehorsam gebracht sein — von newen Huldigung gethan haben. 4. (1 Bog.) (1525.)

1088) Salzburgisches Land Täding vom J. 1534. in Walchs vermischten Beytr. z. D. Recht. Th. 2. S. 142 ff.

Reg. Johann Jacobs (Kuen v. Belasi.)

1089) De statu archiepiscopatus a. 1580, de eiusque tunc incommodis et defectibus. — Io. Bapt. Fickleri epistola h. a. ad Nuntium Apostol. Felicianum Ninguardam in Oefele S. R. Boic. T. II. p. 284—289.

Wolfgang Dietrich.

1090) Skizze zu Wolfgang Dietrichs von Raitenau, Erzbischoffs von Salzburg Leben. (geb. 1560, † 1617.) in (v. Bibra) Journal v. u. f. D. 1788. St. III. S. 213-252.

Paris (Gr. von Lodron.)

Vergl. no. 1071. oben.

Maxim. Gandolph (Gr. v. Khuenburg.)

Vergl. unten Litt. der Kirchengesch.

Reg. Joh. Ernsts (Gr. v. Thun.)

1091) Franc. Ign. de Wollezen Alma mater Salisburg. metropolitana sedes in filias Seccoviensem et Lauantinam episcopales ecclesias datis novis digniss. sponsis feliciter benefica. Mense Oct. 1703 et mense Martio 1704. Salisb. 1704. fol. — eig. 2 Reden bey Bestätt. dieser Bisch. — bes. in der letztern werden die geistl. und weltl. Vorzüge des Erzstifts Salzburg abgehandelt. Vergl. einen Auszug in Hansitz Germ. Sacr. T. II. p. 1079.

1092) Sebast. Textor or. fun. Ioanni Ernesto e Comit. de Thun., archiepscopo Salisburg. dicta. Salisburg. 1709. fol.

Leopold Anton Eleutherius (Freyh. v. Firmian.)

1093) Merkwürdige Lebensbeschreibung des Erzbisch. Leop. Ant. Eleutherius von Salzburg in den geneal. histor. Nachr. Th. 71. S. 976—1002.

Vergl. unten die Schriften von der Salzburger Emigration. Hierher gehört besonders:

1094) Geheime Historie des Erzbischoffs zu Salzburg und der wahren Ursachen der Emigration, aufgesetzt im J. 1735, im Magazin für Deutsche Gesch. und Statistik. Th. 1. p. 194—217. Ein Augenzeuge schildert den Charakter des Erzbischoffs und s. Lebensart, und giebt dabey vom Salzburger Handel, Bergbau, Salzertrag u. s. w. Nachricht.

Reg. Erzb. Hieronymus, Gr. von Colloredo.

1095) Gedanken eines Patrioten bey der 12hundert jähr. Jubelfeyer Salzburgs, nebst derselben umständl. Beschr. von J. von B. 1782. Salzb. 8. (10 Kr.)

1096) Vertheidigung Salzburgs und des Erzbischoffs gegen die Briefe eines reisenden Franzosen. in Schlözers Staatsanz. 1783. B. 5. H. 20. no. 60.

1097) R. Hofraths Erkenntnisse in den Streitigkeiten zwischen dem Erzb. und dem Domkapitel zu Salzburg vom 21. May. 1784. in Reuss D. Staatskanzl. Th. 9. no. 6.

Nachr. von diesen Streitigk. Ebend. Th. 7. no. 14. 15.

1098) Die Gesetzgebung über Lese- und Pressfreyheit im Erzstifts Salzb. — in den Staatswiss. und iurist. Nachr. 1799. p. 33—38. 41—46. 49—56.

c) *Statistische Schriften.*

Vergl. Hübner unten no. 1161. B. 2.

1099) Beytrag zur Statistik des Erzstifts Salzburg aus dem 16ten Jahrh. im Journ. v. u. f. Deutschl. 1788. St. 9. p. 186—188.

Vergl. no. 1094.

1100) Volksmenge des Salzburg. Erzsprengels im Jahr 1772. — im hist. und statist. Magaz. von Oberdeutschland. II. 1. p. 30—34.

1101) Volksmenge und Einkünfte des Erzbisthums Salzburg. in Schlözers Staatsanz. H. 62. (1791.) p. 239—242. — Diese Angaben werden für falsch erklärt Ebendas. H. 65. p. 38. 39.

1102) Franz Ant. Reisigl über die Bevölk. des Fth. Salzburg. Nebst Vorschlägen zur Aufnahme derselben. Mit 2 Tab. Salzb. 1798. 8. 56 S.
Oberd. A. L. Z. 1798. St. 131. S. 1181.

1103) Reise durch das Erzstift Salzburg zum Unterrichte und Vergnügen. Von Lorenz Hübner. Salzb. 1796. 70 S. 8.
Würzb. G. A. 1796. p. 505.

1104) Statist. polit. Bemerkk. über die Bisthümer Salzburg, Passau, die Probstey Berchtoldsgaden und über den Theil von Bayern an der Inn, in vorzügl. Rücksicht auf die Salinen und den Salzhandel dieser Länder. — Aus dem bis jetzt noch ungedr. Tagebuche eines Reisenden. — im Allg. L. Anz. 1798. no. 159. p. 1625—1629.

1105) Casp. Melch. Schrolls Geogr. mineralog. Uebersicht der Salzb. Berg- und Hüttenwerke. — in von Molls Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde. B. 3. (1798.) no. 3. Auch in B. 1. steht eine Salzburgische Mineralogie von Schroll.

Insbesondere Schr. zum Salzb. Staatsrecht.

1106) Jud. Thadd. Zauner Corpus iuris publici Salisburgensis, oder Sammlung der wichtigsten die Staatsverfassung des Erzstifts Salzburg betreffenden Urkunden. Salzb. 1792. 8. 389 S. — enth. eine Samml. 1) von Kaiserl. Freyheitsbriefen und R. Gerichtl. Erkenntnissen in Landessachen, 2) von Verträgen mit Oestr. Bayern und Berchtolsgaden; 3) von Landes-Freyheitsbriefen u. s. w.
Jena. A. L. Z. 1795. B. 1. p. 385—388.* N. A. D. Bibl. B. 8. p. 473.*

1107) Greg. Zallwein diss. de statu ecclesiae, de hierarchia in statu eccl. et praerogativis eccl. Salisburgensis in hierarchia ecclesiastica. Salisb. 1757. 4.

Vergl. no. 1056. b. und bes. Kleinmayr no. 1050. auch no. 1091.

1108) Akadem. Versuch über das Vogteyrecht im Allgemeinen, mit Anwendung auf das hohe Erzst. Salzburg. von Ign. Thanner — unter Corbin. Gärtners Vorsitz vertheidigt. Salzb. 1794. 80 S. 8. — sucht zu erweisen, dass das Haus Oestreich als Vogt des Erzstifts keine Landeshoheit oder Gerichtsbarkeit darüber habe.

Oberd. A. L. Z. 1794. B. 2. S. 407.* Jena. A. L. Z. 1796. B. 3. S. 59. Gött. G. A. 1798. S. 529 ff.

Dagegen erschien no. 1419 oben Oestr. Litt. Sodann wieder:

1109) Apologie des akademischen Versuchs. Salzburg 1795. 1 Bog. 8.

Gött. G. A. 1798. S. 529.

1110) Beantwortung der Apologie u. s. w. 1796. 4. 31 S. Gött. G. A. a. a. O.

Die Streitschriften über den Vorrang mit Bayern siehe oben no. 693—698. Sie verbreiten manches Licht über die ältere Geschichte des Erzstifts.

1111) I. Ph. Gaeng de orig. increm. et hodierna potestatis et iurisdictionis criminalis Salisburgensis conditione. Salisb. 1797. 4.

Oberd. A. L. Z. 1798. St. 66. S. 1048.

1112) Nachricht und Beleuchtung der Gründe, aus welchen sich die Erzstifts Salzburgischen Lande in dem jüngsten Zwischenreichs Falle von dem Kurpfälz. Reichs Vicariats Sprengel haben ausziehen wollen, mit 47 Beyl. Ingolst. 1793. fol. 80 S.

Oberd. A. L. Z. 1794. B. 1. S. 1121—1133.

1113) Exemtion des Erzstifts Salzburg vom Reichsvicariatsgerichte. Ein publicistischer Versuch vom Freyh. J. N. von Hempel Kürsinger. Frkf. und Leipz. 1794. 4. 3 Bog. Oberd. A. L. Z. a. a. O.

1114) Gottfr. Dan. Hofmann de capitulo Salisburgensi sede vacante collegium principum dirigente. Tübing. 1772. 4.

1115) Meiners über das Steuerwesen im Salzburgischen. — im Gött. hist. Magazin. B. V. St. 2.

1116) Conspectus et status totius archidioecesis Salisburgensis in suis personis ecclesiast. eorumque curae concreditis animabus, succincte exhibitus. Salisb. 1772. 471 S gr. 8. (Addreſscalender.)

1117) Hochf. Salzburg. Kirchen- und Staatskalender — von Jos. Sigrist, Truchsess und Cammerfourier. 1793. 78 S. 8. 45 Kr. (zuerst 1723.)

b) *Kirchengeschichte.*

aa) *Der ältern Zeiten.*

Siehe die Concilia Salisburg. oben no. 1063 und no. 1065.

bb) *Der neuern Zeiten, bes. Schr. zur Gesch. der evangelischen Kirche.*

aaa) *Ueberhaupt.*

1118) Joh. Gottl. Hillinger Beytrag zur Kirchenhistorie des Erzbisthums Salzburg, welcher nicht nur die grossen Bewegungen anzeiget, so schon 1528 u. 63 in derselben vorgegangen, sondern auch, was sich nur im vorigen Sec. a. 1686 mit den Teffereker Thalleuten begeben u. s. w. Saalfeld 1732. 8. 10½ Bog. auch Jena 1732. 8.

Samml. von theolog. Sachen 1733. S. 162.

1119) Io. Ge. Schelhorn de religionis evangelicae in provincia Salisburgensi ortu, progressu et fatis comm. hist. eccl. Lips. 1732. 4. 108 S.

N. A. Erud. 1732. Dec. S. 588 ff.* D. A. Erud. Th. 171. S. 203 — 213.* Bibl. Germanique. P. 25. S. 78. Samml. von alten und neuen theol. Sachen 1733. S. 298.

1120) Ebendess. Historische Nachricht vom Ursprunge, Fortgange und Schicksalen der evangel. Religion in den Salzburgischen Landen, darinnen die Kirchengeschichte seit der Reformation erläutert wird, nebst A. Fr. Müllers Anhang de emigratione religionis causa. Aus dem Lateinischen Leipz. 1732. 8. 512 S. — von M. F. W. Stübner übersetzt.

Leipz. G. Z. 1732. S. 802. Reimann Accesf. ad catal. Bibl. theol. S. 51.

1121) M. Frid. Wilh. Stübner Nöthige Vorstel-

lung wegen der ungegründeten und unbilligen Auflagen, womit der Verfasser der Theolog. Bibliothek im 14ten Stück s. Supplem. ihn u. seine Deutsche Uebersetzung der Schelhornischen Schrift von den Schicksalen u. s. w. belästiget hat. Leipz. 1733. 8. 102 S.

Samml. von theolog. Sachen 1734. S. 152.

Vergl. auch no. 1134. 1137.

Von D. Phil. Friedr. Hanes Evangelischem Salzburg — siehe Leipz. G. Z. 1732. S. 820 ff. — Es sollte 2 Alph. stark werden. — So viel ich weiss, ist es nicht erschienen.

1123) Ge. Conr. Rieger, Prof. am Gymnas. zu Stuttgard, Salzbund Gottes mit den evangelischen Salzburgern. Stuttg. 1732. 8. (Er behauptet, die evang. Religion sey von den Böhmen und Waldensern nach Salzburg gebracht worden.)

Samml. von theol. Sachen 1733. S. 614. 1734. S. 804.

Ebenderselbe gab 1732 eine Evangelische Salzburgische Geschichte Stückweise heraus.

Leipz. G. Z. 1732. S. 606. 607.

1124) Philalethae Evangelici Salzburgisches Denkmal. Frkf. 1732. 8.

Samml. von theol. Sachen 1733. S. 646.

1125) Io. Henr. Messerschmidt Sacra Salisburgensium puriora. Leucopetr. 1733. 4.

1126) Gust. Georg. Zeltners Vorrede zu Mart. Lodingers Trostschrift und Briefen. Nürnb. 1733. 8. handelt vom Ursprunge und Fortgange der christl. u. evang. Religion im Salzburgischen.

Samml. von alten und neuen theol. Sachen 1735. S. 607.

1127) Anfang und Fortgang der evangelischen Lehre im Erzstift Salzburg durch die Hussiten aus Böhmen a. 1400 und D. Luthers Lehrmeister D. Joh. v. Staupiz (1518--1619) in den Hall. Anz. 1733. St. 1—14.

1128) Archiepiscoporum Salisburgensium res adversus Westphalicos conventus in Lutheranismum gestae, auctore Io. Bapt. de Gasparis, Tridentino. Venet. 1779. 8.

243 S. Der gröſste Theil des Werkes war ſchon in der Venetianiſchen Nuova raccolta d'opuſcoli ſcientifici e filologici abgedruckt.

Gött. G. A. 1781. S. 1516.†*

bbb) *Speciellere Schriften.*

Von der Verfolgung der Tefferker Thalbewohner.

1129) Joſ. Schaitberger Bericht von der Saltzburgiſchen Reformation im J. 1686 in ſeinem evangeliſchen Sendbrief. S. 81. auch in Hillingers Beytrag (no. 1118) S. 113. und Urlſpergers noch lebenden Joſ. Schaitberger. S. 26 ff.

1130) Elias Veielii Bericht von denen Teffekerthalleuten in der Vorrede zu M. Lodingers Troſtſchrift und Briefen. — auch im Hillinger (no. 1118. S. 89.

1131) Gothofr. Aletophili die über 100 Jahre ihren Widerſachern unſichtbar geweſene, nunmehro aber nach deren Entdeckung zerſtreute evangeliſche Teffekarthal Kirche in des Erzſtifts Saltzburg Pflege Windiſch-Matterey wie auch in einem Theil des angränzenden Tyroliſchen Gebirgs. Denkſtatt 1688. 4. auch in Lehmanns Actis pac. relig. T. II. S. 671.

Von der Salzburgiſchen Emigration 1731 f. J.

Vergl. oben no. 1094.

1132) Manifeſt, worinnen die Seditioſa facta und andre in groſser Menge verübte Inſolentien derer aufgeſtandenen Salzburg. Unterthanen im Gebirg dem Publico vorgelegt werden etc. Stadt am Hof 1732. 8. 168 S. auch in der R. Fama. T. 10. p. 222—273 und 394—562.

1133) Legal und unumſtöſs. Beweis, von denen in dem hohen Erzſtift Salzburg im verwichenen 1731. Jahre in gefängl. Hafft genommenen Rädelsführer und andern Aufwieglern verübt. höchſtſträfl. Mishandl. etc. Sammt 61 Beyl. Saltzburg 1732. auch in der R. Fama. T. 14. p. 35—151.

1134) Joh. Hect. Dietz, Salzburgiſche Nachrichten, mit theolog. und hiſt. Anmerk. erleutert, von M. J. H. D. Frkf. 1732. 8.

1135) J. J. Moser Bericht von der Verfolgung derer Evangel. im Erzstift Salzburg nebst der 1sten Fortsetzung. Frkf. und Leipz. (Tübingen) 1732. 8.

1136) Actenmäßsiger Bericht von der jetztmaligen schweren Verfolgung derer Evangelischen im Erzbisthum Salzburg. 2 Theile. Frkf. und Leipz. 1732. 8.

Samml. von alten und neuen theol. Sachen 1732. S. 171.

1137) Das wohlthätige Leipzig, wie sich solches bey der Ankunft und Abzug der Saltzburg Emigranten aufgeführet, nebst einer authent. und ausführl. Relation von dieser Leute Urspr. Lehre, Lebenswandel, Verfolgung. Emigration und was ihnen auf ihrer Reise begegnet, — vorgestellt von Putoneo. Leipz. 1732. 8.

1138) Vom Ausgange der Salzburger. — von J. P. v. Ludewig. — in den Hall. Anzeigen 1734. auch in f. Gelehrten Anzeigen in alle Wissenschaften. Th. I. (Halle 1743. 4.)

1139) Samml. einiger der vornehmsten in den Saltzburgischen Emigrationswesen nach und nach bishero zum Vorschein gekommenen Schriften und glaubhaften Urkunden. Nebst einer kurzen Vorrede von D. H. J. Augsp. 1732. fol.

1140) Nachricht vom Salzburgischen Emigrations Geschäfte u. s. w. m. K. Frkf. 1732. 8.

1141) Emigrationsacten. Ulm 1733. 8.

1142) (J. J. Moser) Das Neueste von den Salzburg. Emigrations Actis. St. 1—9. Frankf. und Leipz. (Ulm) 1732. St. 10—12. 1733. 8. 864. 365 S.

1143) Gerh. Gottl. Günth. Göckings Vollkommne Salzburgische Emigrationsgeschichte von denen aus dem Erzbisthum Salzburg vertriebnen und in dem Königr. Preussen größstentheils aufgenommenen Lutheranern, in sich haltend eine genaue Beschr. des Erzbisthums Salzburg, als auch des Kgreichs Preussen und die besonders hierher gehörige Geschichte voriger und jetziger Zeiten. — mit Joh. Lor. Mosheims, Abts zu Marienthal und Michaelstein Vorrede. Leipz. und Frankf. 1734. 1737. 2 Theile. 4. 822. 888 S.

1144) Actenmäfsige Geschichte der berühmten Salzburgischen Emigration, aus dem Latein. Mst. des ehemaligen Hofmeisters der Salzburger Edelknaben Joh. Bapt. de Gasparis übersetzt und mit einem Vorbericht begleitet von Fr. Xav. Huber. Nebst einigen Urk. Salzburg 1790. 8. 288 S. (8 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 481 ff. Krit. Beytr. zur neuesten Gesch. der Gelehrsamk. B. V. St. 2. S. 418—434.†

(Schriften zur Geschichte der Emigranten.)

1145) Ausführliche Historie derer Emigranten aus dem Erzbisthum Salzburg. Th. 1—4. Leipz. 1732—1734. 4. Th. 1. wurde 1733 2mal wieder edirt. — Die Schrift handelt auch überhaupt vom Ursprunge des Erzstifts, von den besonders merkwürdigen Erzbischöffen, von den Unruhen nach der Reformation im Salzburgischen u. s. w.

(Von ihren Schicksalen zu Augsburg siehe künftig die Augsb. Litt.)

1146) Der Salzburger Emigranten Freudenmächtige u. höchstgeseegnete Wanderschaft in die K. Preuss. Lande, nebst Joh. Heinr. Baums Nachlese, mit Landk. und Kupf. Nürnb. 1732. und 1734. 4.

1147) Joh. Gottl. und Joh. Gottfr. Fischer Reisebeschr. der Salzburg-Dürnberger Emigranten nach Cadsand im Holländ. Flandern etc. Leipz. 1734. 4. 40 S. — steht auch in no. 1145. Th. 4. als Anhang.

1148) (Sam. Urlsperger, des Evang. Ministerii Senioris und Past. zu St. Anna) Ausführliche Nachricht von der Kön. Grossbrittannischen Colonie Salzburgischer Emigranten in America. 3 Theile. Halle, nachher Augsburg 1741—1752. 4.

Tüb. Berichte v. Gel. Sachen 1753. S. 758 ff. Gött. G. A. 1753. S. 34 ff.

1149) Americanisches Ackerwerk Gottes oder zuverlässige Nachrichten, den Zustand der Americanischen und von Salzburger Emigranten erbauten Pflanzstadt Ebenezer in Georgien betr. Augsb. 1754 ff. 4. St. 1—4. ist Fortsetzung der vorigen Schrift; St. 1—3 von Sam. Urlsperger,

St. 4. von J. A. Urlsperger.

Tüb, G. Ber. 1754. S. 152. Gött. G. A. 1754. S. 187 ff. 1755. S. 166 und 1243. 1770. S. 187 ff.

1150) Bolz Nachricht von der Salzb. Colonie und Handlung zu Ebenezer. — Siehe Gött. G. A. 1755. S. 167. 1243.

1151) Kurzgefaste Nachricht von dem Etablissement der Salzburger Emigranten zu Ebenezer in Georgien in Nordamerika, wie solche auf Verlangen von dem Hr. Reg. Rath von Reck zu Nanzau mitgetheilt worden. Hamburg 1777. 44 S. 8.

Reg. des FürstErzbisch. Hieronymus.

1152) Reformation in Salzburg 1782. — Hirtenbrief des Fürst Erzbischoffs: die Abstellung des unnöthigen religiösen Aufwandes, die Anpreisung des fleissigen Bibellesens, die Einführung eines Deutschen Kirchengesangbuchs, dann verschiedne PastoralVerordn. für die Seelsorger betr. Salzburg 1782. 15. Jul. — aus dem Münchner Intelligenzbl. 1782. no. 40—43. in Schlözers Staatsanz. 1782. S. 56—115. Der Hirtenbrief erschien auch besonders. Salzb. 1782. 67 S. 8. (2 Kr.)

Nürnb. G. Z. 1783. S. 230 f.*

1153) Geschichte der päbstl. Nuntien in Beziehung auf den Salzburger Kirchensprengel. — aus einem Salzburgischen beym Reichstage übergebnen Schreiben. — im Gött. hist. Magazin. B. 4. St. 2.

1154) Römische Taxen auf Salzburg. — in Schlözers Staatsanz. B. 7. 9.

2) *Schriften zur Geschichte einzelner Bestandtheile des Landes.*

Von Hallein.

1155) Kurzgefaßt- doch gründl. und actenmäss. Gesch. Erzählung von der ursprüngl. Beschaffenheit des altbefreyten Halleinischen Salzwesens im hoh. Erzst. Salzb. Salzb. fol. (9 Fl.)

1156) Beschr. des hochf. Salzburg. Salz-Kammergutes

zu Hallein. — in K. E. v. Moll's Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde. B. 1. no. 3.

Oberd. A. L. Z. 1798. St. 1. S. 10—13.

Streitschriften zwischen Bayern und Salzburg wegen des Halleiner Salzes siehe in (Holzschuher) Deduct. Bibl. B. 4. S. 1987—1989 angeführt.

Vom Lungau.

1157) Jos. Bon. Hueber Topographische Beschreibung der Landgrafschaft Lungau im Erzstift Salzburg. Salzb. 1786. 8. 66 S. (6 Gr.) mit 1 Kupf.

Jena. A. L. Z. 1786. B. 3. S. 76 f.* † Neue Litt. des Kath. Deutschl. B. IV. S. 84.* Allg. D. Bibl. B. 80. S. 206.* †

Vom Pinzgau.

1158) (Franz Ant. Reisigl) Topographisch-hist. Beschreibung des Oberpinzgaus im Erzstifte Salzburg. Salzburg 1786. 8. 116 S. (6 Gr.)

Jena. A. L. Z. 1786. Jul. p. 62—64.* Leipz. G. Z. 1786. p. 1723.* Neue Litteratur des Kath. Deutschl. B. 4. S. 79.* Allg. D. Bibl. B. 80. S. 203.*

1159) Vom Pinzgau, in Fabris Magazin IV. 393. XI. 353.

Vom Pongau.

Siehe unten no. 1161. b.

Von Salzburg.

Vergl. Kleinmayrn oben no. 1062.

1160) Descriptio urbis et monasterii Salisburg. — in Canisii Lect. ant. ed. Basn. T. III. P. 2. S. 277.

1161) Lor. Hübner Beschreibung der Hochf. Erzbisch. Hpt. und Resid. Stadt Salzburg und ihrer Gegenden, verbunden mit ihrer ältesten Geschichte. B. I. Topographie. Salzb. 1792. 1 Alph. 17 Bog. 8. nebst 2 Kpf. B. 2. 1793. 1 Alph. 17 Bog. (Statistik.) mit 1 Kupf. B. 1. enth. auch eine kurze Gesch. des Bisthums.

Gött. G. A. 1795. S. 1419—1423. und S. 1451—1455.* Würzb. G. A. 1793. St. 13.* Jena. A. L. Z.

1796. B. 3. S. 585—590 und 593—597.*

Ein Auszug dieses Werks von dem Verfasser selbst erschien Salzburg 1794. 8.

1161 b) Fr. Mich. Vierthaler Reisen durch Salzburg. Salzb. 1799. 8. 351. S. (2 Fl.)
N. Würzb. G. A. 1800. S. 266.*

Vom Kloster St. Petri in Salzburg.

Vergl. oben no. 1060. 1061.

1162 a) Catalogus cum historiae compendio Abbatum monasterii S. Petri Salisburgi ex antiquis chronicis, litteris et monumentis authenticis. — extractus ab Alberto Abb. eiusd. monast. Salisb. 1646. 4. 78 S.

Siehe auch no. 1056. a.

Vergl. 1162 b) Brevis historia de origine, consecratione et reparatione speluncae seu eremitali in monte prope coemeterium monasterii S. Petri in civitate Salisburgensi a quodam asceta etc. Salisb. 1661. 4. 44 S.

Vergl. Walch bibl. theol. P. 3. S. 277.

1163) Amand. Pächler Historia S. Eremi in monte monachorum. Salisb. 1661. 4.

Von der Universität zu Salzburg.

1164) Jud. Thadd. Zauners Nachtrag zu den biogr. Nachr. von den Salzb. Rechtslehrern von der Stiftung der Universität an bis auf gegenwärtige Zeiten. Nebst einem Entwurfe einer akadem. Bibliothek von Salzb. Salzb. b. Duyle 1797. 82 S. gr. 8. (8 Gr.) enth. eig. eine Litteratur der Geschichte der Univers. Salzb.
(Jena. A. L. Z. 1798. Dec. p. 729.)

1165) Historia Universitatis Salisburgensis, opera et studio R. P. Presbyteri et monachi Benedictini e congregatione S. Blasii in silva nigra, Bondorff. Francof. et Lips. 1728. 4. 3 Alph. 8 Bog.
A. Erud. 1730. Febr. no. 9.

1166 a) I. Th. Zauner Memoria Io. Ph. Stainhauser de Treuberg ICti. Salisb. (1799. 8. 4 Gr.) enth. als Anhang ein specimen codicis academici Salisburg.

1166 b) Benedictiner Museum, dem Hr. Prälaten zum Neujahrsgeschenk geweiht von 3 Mitgliedern des nehml. Ordens. H. I. Augsb. und München 1790. 8. Auffatz 15—16. — Von dem Marianischen Eifer der Benedictiner und den bösen Wirkungen, die derselbe im J. 1740 zu Salzburg hervorbrachte, und von dem ehemaligen und jetzigen Zustande der Universität daselbst. — Verzeichniss der Salzburg. Professoren im J. 1740 u. s. w.

1166) Sendschreiben eines Benedictiners aus Salzburg an einen f. Ordensbruder über den neuesten Zustand der dortigen Universität. — in den neuesten Staatsanz. B. I. St. 2. no. 2.

1167) Die 4 Profess. Schelle, Gärtner, Hr. v. Kossen und Gäng gaben dagegen Apologien heraus für sich. P. Schelle auch eine für die Universität. Vergl.

1168) Ehrenrettung. — Apologie für die Univers. zu Salzb. von einen Ungenannten im IIten Stücke der Neuesten Staatsanz. B. 2. St. 1. no. 9.

1169) Beleuchtung der für die Benedictiner-Universität zu Salzburg erschienenen Apologien. — in den neuesten Staatsanz. B. 2. St. 3. S. 375—416.

1170) Erzbisch. Salzb. Trostdekret an die dortige Universität 8. Nov. 1797. — in den Neu. Staatsanz. B. 6. St. 2. S. 740—744. (wegen dem in den Neu. Staatsanz. B. 2. St. 3. befindl. Auffatz: Beleucht. der für die Bened. Univ. zu Salzb. erschienenen Apologien.)

1171) Ueber öffentl. Lehranstalten, insbes. über Lektionskataloge auf Universitäten. Germanien 1798. 8. 20 Gr. — geht gegen die Benedict. Univers. in Salzb. Der Buchhändler Palm aus Nürnb. ward desshalb in Salzb. arretirt.

Allg. L. Anz. 1799. p. 43. 44.

Teffekerthal

Siehe oben no. 1129 ff.

III) Vom Bisthum Freyſingen.

1) *Allgemeine Geſchichtsſchreiber.*

1172) Io. Freiberger Origo Chriſtianae relig. ecclef. Friſingenſis. Chronica epiſcoporum Friſing. ecclef. Landsh. 1520. fol. min. (rar) (eig. blos eine hiſt. S. Corbiniani, primi epiſcopi Friſing.) Vergl. no. 1177.

1173) Car. Meichelbeck, Benedictini Benedicto-Burani, Hiſtoria Friſingenſis T. I. prima V ab adventu S. Corbiniani I Epiſcopi ſecula ſeu res ab a. 724—1224 Friſingae geſtas exhibens. P. I. hiſtorica. Aug. Vind. et Graec. 1724. fol. 400 S. P. II. inſtrumentaria. Ebendbſ. 1724. 576 S. T. II. poſteriora V ſaecula ab a. 1224—1724. Ebend. 1729. fol. P. I. hiſt. 503 S. P. II. inſtrum. 420 S. (zuſammen über 20 Alph. 6½ Bog. Kupf.)
A. Erud. Lipſ. 1730. Jan. no. 2.* D. Acta Erud. T. 107. S. 761—785. und T. 150. S. 381—410.*

1174) Carl Meichelbeck Kurze Freyſing. Chronik oder Hiſtoria, in welcher die Geſch. der Freyſing. Biſchöffe und Denkwürdigkeiten des Hochſtifts, mit weniger der eigentl. Urſprung der mehreſten in dieſem Biſtumb entlegenen Clöſter, Collegiat-Stifter etc. aus den beſten Urk. erzählt werden. Freyſingen 1724. 4. 362 S.
D. Acta Erud. 1725. S. 390 ff.

Das Leben des Verfaſſers von Alf. Haidenfeld ſteht vor ſeinem Chron. Benedicto-Buran. 1752.
Gött. G. A. 1753. S. 727.

Vergl. no. 1054.

2) *Schriften von einzelnen Biſchöffen.*

Von St. Corbinian.

1175) Aribonis Vita S. Corbiniani. ap. Surium. T. V. d. 8. Sept.

1176) Vita S. Corbiniani, primi epiſc. Friſing. per Aribonem, in Mabillon. Act. SS. Ord. S. Bened. und in Meichelbeck Hiſt. Friſing.

1177) Io. Freiberger Vita S. Corbiniani I. Epiſcopi Friſing. cum Chron. epiſcop. Friſing. in (Finauer) Bibl. zum Gebrauch der Bayr. Geſch. B. I. p. 79—138.

Vergl. no. 1172.

Von Bischoff Otto (v. Oestr.)

Siehe no. 1408. 1409. Oestreich. Litt.

Joseph Clemens (von Bayern.)

1178) Mich. Wening Beschreibung derjenigen Sollennitäten, welche bey Joseph Clemens, Erzb. und Churf. zu Cölln in dem Bisthumb Freysingen genommenen Possession d. 18—27. Jul. 1690 vorgegangen. München 1690. fol.

(Vergl. no. 195.)

Johann Theodor (v. Bayern.)

Siehe oben no. 511. b.

Maxim. Procop.

1179) Ad. Seb. Spann Trauerrede zum Gedächtniss Max Procops, Fürstbischoffs zu Freysingen, höchstsel. Andenkens. Regensburg 1790. fol. 5 Bog.
Oberd. A. L. Z. 1790. Febr. S. 254.

Unter diesem Fürstbischof fiel der Streit wegen der Concordatenwidrigen Vergebung der Probstey St. Andrée zu Freysingen vor 1789. wo sich der Päbstl. Nuntius einmischte. Vergleiche:

1180) Das unjustificirliche Betragen des Hr. Caesar Zoglios, Nuncius in München und Erzb. zu Athen etc. Frkf. und Leipz. 1788. 58 S. 8.
Allg. D. Bibl. B. 100. S. 81. 82. Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 244.

1181) An den Verfasser des unjustificirlichen Betragens des Hr. Caes. Zoglio u. s. w. die nähere Berichtigung der Vergebung der Probstey St. Andrée in Freysing. betr. 1788. 64 S. 8. Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 800.

1182) Die entlarvte Verläumdung des Verfassers des Werkchens, genannt: das unjustificirliche Betragen u. s. w. Mannheim 1789. 115 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1789. B. 3. S. 245.

1183) Abgedrungene *Zusätze* zu der nähern Berichtigung, die Vergebung der Probstey St. Andrée in Freysin-

gen betr. Als ein neuer Beytrag für den Verfasser des unjustificirl. Betragens des Hr. Caesar Zoglio. Mit actenmäfsigen Beyl. 1789. 63 S. 8.

Hartlebens Jurist. Litt. B. 3. St. 1. S. 102 ff.

1184) Vollkommne Aufklärung der zwischen den Freyherrn von Ezdorf und von Stengel — obwaltenden Streitsache die Probstey zu St. Andrée betr. o. O. 1789. 8. 80 Seiten.

1185) Endliche Nachlese zur vollkommnen Aufklärung u. s. w. o. O. 1789. 8. 32 S.

Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 119.

Noch gehören zur Geschichte von Freysingen unter der Regierung dieses Fürsten:

1186) Votum ad Imperatorem, in Sachen Domcapitels zu Freysingen contra den Domkapitular Particella, peto contraventionis concordatorum Germaniae. — in Roths Beytr. zum D. Staatsr. B. 2. p. 65—116.

1187) Martin Dürr, Churf. Maynz. Hofr. u. s. w. Resp. iuris peto violatae capitulationis episcopalis et statuti antiqui für die Gerechtsame des Domcapitels in Freysingen wider den Fürstbischoff und dessen Weihbischoff Joh. Nepom. v. Wolff. Görliz 1790. 141 S. 8. (2mal aufgelegt.)

Jena. A. L. Z. 1790. B. 1. S. 184. (Der Fürstbisch. hatte Hrn. v. Wolff, Weihbischoff zum Suffragan gemacht, der nach den Statuten ex gremio capitali seyn soll, da doch ein Weihbischoff nach der dortigen Observanz nie eine Dompräbende besitzen kann.)

1188) Anton Malers, b. R. D. Beyträge zu den Wahlcapitulationsschriften der Deutschen Hochstifter. St. I. enth. die Widerlegung des von Hr. Dürr verfasten Resp. iuris. Leipz. 1790. 8. 142 S.

Allg. D. Bibl. B. 99. S. 76 f. Jena. A. L. Z. 1790. B. 3. S. 32.

Joseph Conrad (Freyh. v. Schroffenberg.)

1189) Die neueste Freysingische Wahlcapitulation vom 26. Horn. 1790 mit Asterisken und Documenten beleuchtet, dem Kais. Reichshofrath gewidmet von *** öffentl. Lehrer der geistl. Rechte in J*** 1790. 8. 144 S.

Erl. G. Z. 1793. S. 92—94.* (Vergl. Schlözers Staatsanz. H. 51. S. 309—327.)

1190) Benehmen von Seiten der Churpfalz bey den während des Zwischenreichs vorgefallnen Bischoffswahlen zu Regensburg und Freysingen, — in Winkopp und Hök Magazin für die geistl. Staaten. B. I. p. 382—390. — Churpfalz schickte als Vicarius Commissarien zur Wahl, und befahl gewissermaſsen dem Capitel, den F. Probst v. Berchtolsgaden zu wählen.

1191) Die ungültige Bischoffswahl zu Freysingen. Mit patriotischer Freyheit. 1790. 2½ Bog. 8. (2 Gr. 6 Pf.)

Jena. A. L. Z. 1790. B. 3. S. 497 ff.

1192) Als ungültig wird die Freysinger Bischoffswahl auch vorgestellt in der Mainzer Monatsschrift von geistlichen Sachen 1791. H. 2. p. 94--105. H. 3. p. 204--212.

1193) Kurze Widerlegung der Schrift: Die ungültige Bischoffswahl zu Freysingen. Ein Beytrag zu dem 2ten und 3ten Hefte der Maynzer Monatsschrift des heutigen Jahrganges. München 1791. 44 S. 8.

Allg. D. Bibl. B. 106. S. 383.

Andre publicistische Schriften über diesen Streit siehe in Klüver Litt. des Staatsr. S. 706 f.

Vergl. noch zur Geschichte von Freysingen:

1194) Versuch einer Reihe hochfürstl. Hochstift Freysingischer Suffraganbischöffe und Generalvikarien. Gesammelt von einem Verehrer der Alterthümer. Freysing. 1799. 96 S. 8. (18 Kr.) (von Hr. von Bugniet, Freysing. Hofmarschall.)

Oberd. A. L. Z. 1799. B. 2. S. 408. 409.*

1195) Catalogus P. P. Professorum inclyti et episcopi Lycei Frisingensis. 1697—1797. Monach. 1797. 5 Bog. 4. (von P. Innoc. Förtsch.)

Oberd. A. L. Z. 1797. B. 2. S. 924.

IV) Vom Bisthum Passau.

1) *Vom alten Erzbisthum Lorsch (Laureacum), welches nach Passau verlegt worden.* (Vergl. no. 1063.)

Vergl. no. 1216.

1196) De nonnullis antiquis codicibus historiae archiepiscopatus Lauriacensis inservientibus; in Pet. Lambecii Comm. de bibl. Vindobon. Lib. II. Additam. XI. (ed. Kollar. S. 306–338. — enth. auch einige Päbstl. Urk. für Lorch.

1197) Ebendas. L. II. S. 633—654 handelt Lambeck de antiquitatibus Ethnicis et dignitate metropolitana Laureaci veteris in Austria superiore.

1198) Casp. Bruschii de Laureaco, celebri olim in Norico civitate et de Patavio-Germanico, ac utriusque loci archiepiscopis et episcopis omnibus. Libri II. Basil. 1553. 8. 399 S.

1199) M. Hansizii S. I. Germania sacra. T. I. metropolis Lauriacensis cum episcopatu Passaviensi chronologice proposita. Aug. Vind. 1727. fol. 861 S. — enth. die Gesch. des alten Metropolitan Sitzes Lorch u. Bisthums Passau.
D. A. Erud. T. 136. S. 229—255.*

Folgende Streitschriften erläutern auch die Gesch. des alten Erzbisthums:

1200) Genuina informatio historica pro nativa exemtione ecclesiae Laureaco-Pataviensis contra recens scriptum, cui titulus: Informatio historica super iure metropolitico Salisburgensi in ecclesiam Passaviensem iuxta seriem temporum et utriusque ecclesiae antistitum. Ex Authoribus et bullis in processu Rotali utrinque allegatis; praesertim ex Wig. Hundio, qui metropolim Salisburgensem ante litem, nimirum a. 1582 descripsit, librumque dedicavit Duci Bavariae. Excus. fol.

1201) Gründl. Bericht von dem Anfang, Wesen und Zustand des uhralten Stiffts Lorch, anjetzo R. Fürstl. Hochstifts Passau, wie solches jederzeit von der Jurisdictione metropolitica des Ertzstiffts Saltzburg befreyet und eximirt gewesen. Passau 1696. 4. (Ich habe die Schrift auch ange-

führt gefunden sub tit. Ausführl. Beschreibung des uhralten Erzstifts Lorchs u. s. w.) auch in Electis iuris publ. (von Marteau) S. 271—343 und in Lünigs Grundfeste Eur. Pot. Gerechts. Th. 1. S. 712—750.

1202) Succincta narratio facti et iuris, quod habet ecclesia Passaviensis contra Salisburgensem in causa exemtionis. 1695. 4. auch in Electis a. a. O. S. 343—351 und in Lünig a. a. O. S. 701—704.

1203) Brevis notitia iuris metropolitici Salisburg. in ecclesiam Passaviensem etc. (gegen no. 1202.) in Electis i. p. S. 351—369. und im Lünig S. 704—712.

1204) Passauische Gegenremonstration (in Rücksicht des Erzstifts Lorch contra Salzburg) in den Electis a. a. O. S. 399—405.

1205) Acta Salisburgensia et Passaviensia ratione exemtionis omnia. Excus. s. a. et l. 4.

Insbesondre vom Erzbisch. St. Maximilian (Sec. 3.)

1206) Anonymi Vita S. Maximiliani Aep. Laureac. et mart. in Pez S. R. Austr. T. I. S. 22—34.

1207) Io. Ad. v. Urli des h. Maximilians, Erzb. zu Lorch Leben und Martyrthum. Passau 1764. 4.

Siehe Vogel bibl. Austr. T. III. S. 840.

Vom St. Severin, welcher zu Lorch das Christenthum predigte im 5ten Jahrh.

1208) Vita S. Severini, Noricorum apostoli, auctore Eugippo, eiusdem discipulo. in Canisii Lect. ant. T. I. no. 2. und in Pez S. R. Austr. T. I. S. 64—93.

1209) Historia S. Severini ab Eugippio ante annos circiter M C scripta, qua tempora, quae Attilae mortem consequuta sunt, occasione vitae S. Severini illustrantur: ex bibl. S. Emmerani Reginoburg. nunc primum edita, cum scholiis. in M. Welseri Operibus. (1682) S. 629—676.

1210) De S. Severino Noricorum apostolo. in Hansizii Germ. sacra. T. I. S. 69—82.

1211) P. Matth. Fuhrmann Leben und Wunderthaten des heil. Nordgauer, oder Oestreicher Apostels

Severini, Abbtens in dem Closter Heiligenstatt, nächst Wien in Unteröstr. Wien 1746. 8.

1212) Auszug aus der Lebensbeschreibung des h. Severins mit Anmerk. von K. in Westenrieders Beyträgen etc. Th. I. p. 51—76.

2) *Vom Bisthum Passau selbst.*

a) *Allgemeine historische Schriftsteller.*

1213) Auctoris incerti Chronicon breve Laureac. et Pataviensium archiepiscoporum et episcoporum in Pez S. R. Austr. T. I. S. 5—8. (ab a. 268—1216.)

1214) Anonymi poetae vetustissimi versus de ordine comprovincialium pontificum, ubi et de primis episcopis Pataviensibus. Ebendas. S. 9. 10.

1215) Bernhardi Norici, Cremifanensis coenobitae Chronicon de Laureacensibus et Pataviensibus pontificibus. (ab a. 268—1321.) in Append. ad T. I. Pezii S. R. Austr. S. 1296—1310.

Vergl. 1216) Bernhardi Norici opuscula varia in Rauch S. R. Austr. T. II. no. 4. — enth. Catalogum aepisc. Laureac. et episcop. Passav. a. 805—1092 und historiam ecclesiae Laureacensis.

1217) Duo indiculi pervetusti Pataviensium praesulum a Wivilone ad Bernhardum s. Werntardum, (ab a. 722—1285.) in Pez S. R. Austr. T. I. S. 10—14.

1218) Catalogus recentior Laureacensium et Pataviensium antistitum a Wivilone ad Ernestum ab a. 722—1515. Ebendas. S. 14—20.

1219) Catalogus episcoporum Pataviensium — in R. Duellii Miscellan. T. II. S. 247—310.

1220) N. Schreitwein Catalogus archiepiscoporum et episcoporum Laureacensis et Pataviensis ecclesiarum. (bis 1452, von andern bis 1514 fortgesetzt) in Rauch S. R. Austr. T. II. no. 5.

1221) Io. Aventini de urbe Bathavina. Eiusd. excerpta diplomatica Passaviensia; nec non leges portoriae Boiorum, una cum placito Henrici ducis Boioariae de iuri-

bus ad ecclesiam Bathaviensem in marca orientali pertinentibus. — Omnia ex schedis autographis. in Oefele S. R. Boic. T. I. S. 698—730.

Vergl. bes. Hansitz oben no. 1199. und Hund no. 1060.

1222) Briefe eines Reisenden über das Hochstift Passau an seinen Freund zu *** in Fabris Beyträgen zur Geogr. Gesch. Statist. B. I. S. 251—352. und 365—398. und in seinen Neuen Beytr. zur Geogr. Statist. und Gesch. B. 2. und 3.

Allg. L. A. 1797. St. 129. 130. — enth. viele statistische und histor. Nachrichten. Hierher gehört auch noch:

1223) Der Passauer Staatscalender 1784 ff. J.

b) *Besondre Schriften zur Geschichte einzelner Bischöffe und der Begebenh. unter ihrer Reg.*

Vom h. Valentin.

1224) Vita S. Valentini in Hansizii Germ. sacra. T. I. S. 64—68.

Vergl. no. 1796. Oestr. Litt. Die Schrift ist auch Wien 1756. 4. erschienen.

1225) Jo. Ad. v. Urli Kurzer Lebensbegriff des h. Valentini, Bischofens in Rhaetien etc. Passau 1762. 12.

Vom B. Altmann.

1226) Acta B. Altmanni, Episc. Patav. Auctore anonymo coenobita, Gottwic. in Pez S. R. Austr. T. I. S. 115—135.

1227) Alia Acta eiusd. Auctore Ruperto, Abb. Gottwic. Ebendas. S. 138—163.

B. Georg II. und Friedr. I.

1228) Duae chartae ex Tabulario Sand-Hippolyt. historiam episcoporum Pataviensium Georgii II. et Friderici I. illustrantes. in Raym. Duellii Miscellan. P. II. S. 311 bis 334.

Reg. Joh. Philipps (Gr. von Lamberg.)

1229) Species facti betr. die von Churf. Durchl. zu Bayern geschehene Besetzung der Stadt Passau und darob

gelegene Veste Oberhaus. in Thucelii R. Staatsactis. Th. V. S. 169—175.

1230) Manifest, so Nahmens Ihrer hochfürstl. Eminenz des Hr. Cardinals von Passau zu Rechtfertigung der Conduite bey Uebergab der Resid. Stadt Passau an Churbayern gegen die hin und wider spargirte calumnieuse Beschuldigungen publiciret, und denenselben per modum retorsionis contradicirt worden d. d. 21. Jan. 1704. — im Thucelius a. a. O. S. 175.

1231) Ausführl. Vorstellung des Hr. Cardinals von Lamberg hochfürstl. Eminentz Unschuld, gegen die occasione der von Churbayern belagerten und emportirten St. und Vestung Passau, und des dabey liegenden Oberhauses, von dem Kayserl. General Gr. von Gronsfeld wider höchstgedachte Sr. hochfürstl. Eminentz ausgebreitete unerfindl. Spargements und unverantwortliche Imputationes, so durch dero Passauischen Gesandten von Hornek an den R. Convent zu Regensburg, umb zu erlassenden Reichsvorschreiben an Ihro Kais. Maj. zu dergl. Attentaten exemplarischen Bestrafung übergeben worden. Mit Beyl. sub no. 1—3. de a. 1704. — im Thucelius a. a. O. S. 175—182.

1232) Articulirte Vorstellung, betr. die Beschaffenheit der Stadt Passau zur Zeit dero Besetzung von ihrer Churf. Durchl. zu Bayern, und wie es sich damit verloffen. cum adiunctis sub Lit. A et B. im Thucelius a. a. O. S. 177—181. — ist die erste Beyl. zu no. 1231.

Von Raym. Ferd. (Gr. v. Rabata.)

1233) Aquila grandis magnarum alarum, gentilicius gentis Rabattae typus, celsiss. ac rev. principi Raymundo Ferdinando S. R. I. principi oblata a collegio Soc. Iesu, dum Passaviensis ecclesiae sacris pontificiis initiaretur. Passav. 1714. fol. (Panegyricus)

1324) Urkunden Carls VI. dem Hochstift Passau bey Errichtung des Erzbisthums Wien ausgestellt, 9. Aug. 1728. in Reuss D. Staatskanzl. Th. 3. S. 415—422.

Reg. Jos. Dominicus (Gr. v. Lamberg.)

1235) Species facti des durch die Churbayr. Völker so unvorsehens als gewaltsamerweise unternommenen Ueber-

falls der St. Paſſau, und darauf erfolgten Beſatzung der darob gelegenen Veſte das Oberhauſs genannt. — in der Samml. einiger Staatsſchr. nach Ableben K. Carls VI. B. II. St. 16. S. 307—314. und in Fabri Staatskanzley. Th. 80. S. 479—488.

Reg. Joſ. Franz Antons (Gr. von Auersberg.)
Ueber die Trennung der Oeſtr. Diöceſe.

1236) Hiſt. Beleuchtung der gegenwärtigen Negotiationen des Hochſt. Paſſau mit dem Erzhaus Oeſtreich wegen der im J. 1783 vorgenommenen Trennung der Paſſauiſchen Diöceſe. — in Winkopp Magazin für die geiſtl. Staaten. B. II. p. 311—371.

1237) Neueſte Schickſale des Hochſtifts Paſſau. — in Reuſs Staatskanzl. Th. 2. (1783.) S. 250—286. Vergl. Th. 4. S. 253—270. (Vorſtellungen an den Kaiſer und Antworten darauf.)

1238) Actenmäſsige Geſchichte der neueſten Schickſale des Hochſtifts Paſſau im J. 1783. 1784. Ebendaſ. Th. 13. (1786.) no. 2.

Vergl. 1239) An die des h. R. R. Cathol. Geiſtl. H. H. Chf. Fſtn. und Stände etc. von einem geſammten Dombcapitul des etc. H. St. Paſſau übergebnes Memoriale, in welchem um Abwendung der beſagten Hochſtift ſehr gefährlich anſcheinenden etc. Dismembration, angehalten wird, mit Beyl. A—N. fol.

1240) (Milbillers) Kurze Bemerk. eines unparthey. Ausländers über die im J. 1787 erfolgte Trennung der uralten Paſſau. Dioeceſe von den Oeſtr. Landen. 1790. 8. 55 Seiten.

Jena. A. L. Z. 1790. B. 4. p. 127.* Oberd. A. L. Z. 1790. B. I. S. 986.*

1241) Kurze Abfertigung der jüngſt erſchien. kurzen Bemerk. etc. von A. P. J. U. L. 1790. 35 S. 8. (12 Kr.)

Oberd. A. L. Z. 1790. B. 2. no. 80. p. 47. 48.

1242) (Milbiller) Die Fürſten haben kein Majeſtätsrecht, auf Koſten andrer Biſthümer eigne Landesbiſch. aufzuſtellen. Germanien 1790. 88 S. 8.

Jena. A. L. Z. 1791. B. I. S. 223. Oberd. A. L. Z. 1790. Jul. p. 155 sq. p. 223.

1243) Unpartheyische Beantwortung der Frage: ob das Hochstift Passau durch die sogenannte Convention vom 4. Jul. 1784 s. Dioecese an das Erzh. Oestr. wirkl. abgetreten habe? 1790. 40 S. 8. (wahrscheinl. auch von Milbiller.)

1244) Hist. und Staatsrechtl. Gründe gegen die übertriebenen Behauptungen derjen. welche die im J. 1783 erfolgte Abreissung der Passauischen Dioecese von Oestreich vertheidigen wollen. 1790. 40 S. 8. — geht gegen die kurze Abfertigung oben no. 1241.

Jena. A. L. Z. 1791. B. I. p. 223. Oberd. A. L. Z. 1790. Jul. p. 155 sq.

Siehe noch andere publicistische Schriften über die Theorie dieses Gegenstandes in Klübers Litt. des Staatsrechts. S. 543 ff. wozu noch hinzu zu setzen no. 344 oben Litt. der allg. D. Staatengesch.

V) Von Regensburg — dem Bisthum, der Reichsstadt und von den Reichsstiftern darinn.

1) *Allgemeine histor. Schriften, welche alle diese Theile betreffen.*

1245) Anonymi breve Chron. Ratisponense, ex schedis Io. Aventini, in Oefele T. I. S. 696 f. (vom J. 471—1343.)

1246) Anon. Ratispon. Farrago hist. rerum Ratisponensium ab a. 508—1519. in Oefele T. II. S. 498—523.

1247) Breves Annales Ratisponenses (ab a. 748—820) in Io. Mabillon Vet. Analect. T. IV. S. 476 ff. nov. edit. Paris 1723. fol. S. 307 ff.

1248) Codex dipl. Ratisponensis in B. Pez Thes. anecdot. T. I. P. III. p. 1—79.

1249) (Ge. Heinr. Paritii) Kurzgefasste Nachricht von allen in den Ringmauern der Stadt Regensburg gelegnen Reichsstiftern, Hauptkirchen, und Klöstern catholischer Religion, von G. H. P. N. et A. Regensb. 1723. 2te vermehrte Edit. 1725.

(Vergl. J. C. Paricii Nachricht von allen Kirchen und Klöstern in Regensburg. Regensb. 1753. 8.)

Hierher gehören noch besonders die Ratisbona politica und monastica unten no. 1278. 1279.

1250) Nachrichten von Regensburg. — in Gerkens Reisen. Th. II. S. 82—125.
Allg. D. Bibl. B. 62. S. 472—474.

Vergl. unten no. 1295 ff.

2) *Insbesondre.*

a) *Vom Bisthum Regensburg.*

α) *Im Allgemeinen.*

1251) Everh. Wassenbergii Ratisbonensis dioeceseos illustratae, quae VII Voluminibus manuscriptis in fol. constat (in der Bibliothek des Schottenklosters zu Regensburg) brevis recensio. in J. J. Mosers Biblioth. Mstorum maxime anecdotorum etc. P. I. no. 1. S. 7—11.

1252) Io. Ios. Ganzenmilleri Matricula dioeceseos Ratisbonensis per summa capita, quae continea t, exhi ita. Ebendas. P. I. no. 3.

1253) P. Marc. Hansizii S. I. Germania sacra. T. III. Vienn. 1755. fol. 128 S. enth. Prodromum de episcopatu Ratisbonensi.
Gött. G. A. 1755. S. 606—612.* Erlang. Gel. Beytr. 1755. S. 426—428.*

Vergl. 1254) Illustratio pro commodo Hansizii veritatem de prima ecclesia cathedrali Ratisbonensi minus adsequentis, et errorem suum necdum agnoscentis. Ex Museo Monachorum S. Emeran. Ratisb. 1755. 4. 36 S.
Gött. G. A. 1755. S. 829 ff. †

1255) M. Hansizii Illustratio apologetica prodromi episcopatus Ratisbonensis pro commodo minus assequentium et bonum meritum non agnoscentium. Vienn. 1755. 4. 251 S. Gött. G. A. 1755. S. 802—805.* Erl. G. Beytr. 1755. S. 536 ff. — Siehe noch die Schr. no. 1281 ff.

Vergl. zur Geschichte des Bisthums no. 385 f. Litter.

der allg. D. Staatengesch. oben S. 69. und no. 698. b. Bayr. Literatur.

β) *Schriften zur Geschichte der Bischöffe.*

a) *Ueberhaupt.*

1256) Anonymi Chronicon episcoporum Ratisbonensium a. 1377 confectum (vom J. 484 an.) — in Eccard Corp. hist. med. aevi. T. II. S. 2253 ff.

1257) Andreae Ratisp. Presbyt. Ord. can. reg. S. Aug. ad S. Magn. in pede pontis Ratispon. Chronicon episcoporum Ratisponensium ab orig. ad a. 1428. in Oefele T. 1. S. 31—38. (vom J. 484—1428.)

1258) Chph. Hofmanni, Erythropolitani Tubertini, mon. Emmeran. († 1534) Episcoporum Ratisponensium, nec non Abbatum monast. D. Emmerami historia, primum edidit A. F. Oefele in S. R. Boic. T. I. p. 543—578. (von a. 484—1540.)

1259) Laur. Hochwarti, Canon. Ratispon. Catalogus episcoporum Ratisponensium in libros tres divisus. Ebendas. T. I. S. 148—242. (vom J. 470—1569.)

Vergl. oben Hund Metrop. Salisb.

b) *Einzelner Bischöffe.*

Von St. Emmeran (angebl. Bisch.)

1260) Vita S. Emmerami per Aribonem. in Surii Act. S. S. d. 22. Sept.

1261) Meginfredi et Arnolfi Vita S. Emmeranni in Canisii Lect. ant. ed. Basnag. T. III.

1262) Const. Suyskens Vita S. Emerami. in Act. sanct. Vol. 45. Sept. VII.

1263) Arnoldi Vohburg de memoria beati Emmerami.

1264) Herrm. Scholliner de patria, episcopatu et martyrio S. Emmerami. disqu. crit. in Westenrieders Beytr. Th. 2. S. 1—29.

1265) Erinnerungen über diese Abh. Ebendas. Th. 3 S. 63 ff.

St. Erhard (angebl. Bisch.)

1266) Conradi, Canon. Ratisb. Vita S. Erhardi, Episc. Ratisb. — in den Actis ss. Bolland. T. I. Ian. p. 541.

St. Wolfgang (*Sec. X.*)

1267) Othloni, monachi S. Emmeram. praefatio in vitam S. Wolfgangi, episcopi Ratisbonensis a se emendatam. Accessit vita quaedam rhytmica huius sancti, in Pez Thes. anecdot. T. III. P. II. S. 416—624.

1268) S. Wolfgangs, Bischoffs von Regensburg Herkommen, Leben und Absterben, auch dessen durch ihn erbauten Capelle und etlicher daselbst geschehener Wunderzeichen, geschrieben durch Joh. Chph. Abten zu Monsee. Salzb. 1599. 8.

1269) Sim. Rebiser Vita et miracula S. Wolfgangi episcopi. 1655. 8. auch Deutsch: Sim. Rebiser Leben und Wunderthaten des h. Bischoffs Wolfgangi in seiner Einsiedeley und alldorten erbauten Kapelle am Abersee. Passau 1655. 8.

Vergl. Vogel Bibl. Austr. T. III. S. 851 ff.

1270) Rom. Zirngibl: War der h. Wolfgang, Bischoff von Regensburg, ein gebohrner Graf von Pfulingen? in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. der Wissensch. B. V. no. 5. (die Frage wird verneint.)

Gebhard I. (*Sec. XI.*)

1271) Stemmatographia Gebehardi, hoc nomine primi episcopi Ratisponensis, comitibus ab Andechs et Hohenwarth hactenus perperam adscripti, adornata a Herrm. Scholliner. Monach. 1785. 4. 28 S. (der Verf. beweisst seine Abstammung von Gr. Udo in der Wetterau, und von K. Ludewig dem Frommen durch die Grosmutter dieses Udo, Judith, eine Tochter Eberhards von Friaul und der Gisla.

Jena. A. L. Z. 1785. B. V. S. 99 f.*

Albert der Grosse (*Sec. XIII.*)

1272) Leben Alberts des Grossen, Bisch. zu Regensp. von Rud. v. Nimwegen. Kölln 1490.

Auch Peter Jamay hat es beschr. in der Ausgabe von Alberts Werken. Lion 1615. fol. T. I.

Friedrich I. (Burggraf von Nürnberg) Sec. XIV.)

1273) Nic. Schwebel de Friderico, Burggravio Norimbergensi, episcopo Ratisbon. ab obtrectatorum calumniis vindicato. Anspach. 1772. 2 Bog. 4. (Der Verfasser theilt unter andern wichtige Stellen aus der Wasenbergischen Handschrift vom Bisthume Regensburg mit.)

Betracht. über die neuesten hist. Schr. Th. 4. S. 316.* Erl. G. A. 1772. S. 327 ff.*

γ) Von der zum Hochstift gehörigen Herrschaft Donaustauf.

1274) (v. Obermayr) Vertheidigung der Churbayrischen Landeshoheit auf die Herrschaft Donaustauf gegen die Ansprüche des Hochstifts Regensburg. München 1766. 1 Alph. Beyl. 21 Bog.

1275) Vorläufige Anmerkungen über die Beyl. der Vertheidigung u. s. w. zur Beschützung der Ohnabhängigkeit und Landeshoheit des Hochstifts Regensburg über Donaustauf entgegengesetzt. Wien 1767. auch in den Neuesten Staatsangelegenh. T. II. P. I. S. 50 ff.

b) Von der gefürsteten Abtey zu St. Emmeran in Regensburg.

α) Ueberhaupt.

1276) Codex traditionum S. Emmeramensium in Pez Thes. anecdot. T. I. P. 3. S. 80—286.

1277) D. Coelestini (Vogl) Mausoleum S. Emmerami, oder herrliches Grab des Bayrischen Apostels, gezieret mit vieler andrer heilig seeliger Bischöffen, Aebten, Kaiser und Königen u. s. w. Grafen und Herrn Begräbnissen, so in gedachter Kirche in Regensburg zu sehen. Regensb. 1661. 12. Straubing. 1672. 4. 304 S. auch Regensb. 1680. 8. 4te Edition.

1278) Ratisbona politica, d. i. erster Theil des erneuerten Mausolei oder herrlich gezierten Grabs des Bayr. Apostels S. Emmerami, welches Coelestinus des H. und Gefürst. R. Stiffts zu St. Emmeram Prälat zum 3tenmal in Druck hervorgegeben; Anjetzo aber mit Einmischung der Bayr. Denkwürdigk. vermehrt und in das Staatisch- Clö-

ſterlich- Kirchiſch- und heilige Regenspurg abgetheilt durch Anſelmum, Abten daſelbſt. Regensp. 1729. 4. 822 S. Neue Edition:

1279) Ratisbona monaſtica, Klöſterliches Regensburg oder herrliches Grab des Bayriſchen Apoſtels St. Emmeram nebſt der Hiſtorie vom Urſprung dieſes Kloſters und Fürſtl. Stifts mit verſchiednen Begebenheiten, ſo ſich bis 1650 dann in und um Regensburg zugetragen, vermenget, jetzt bis zum J. 1752 fortgeſetzt. Regensb. 1752. 4. — iſt vom Abt Johann Baptiſt zu St. Emmeran fortgeſetzt und mit einem libro probationum verſehen.

Vergl. oben den Catalogum Abbatum Emmeram. von Hofmann no. 1258.

Von Schriften über *einzelne* Aebte iſt mir blos folgende bekannt:

1280) Ruperti II, Abts zu Prifling Trauerrede auf Frobenius des h. R. Reichs Fürſten, des Kaiſ. freyen Reichsſtiftes zu St. Emmeran in Regensburg Abt. Regensburg 1791. fol. Jena. A. L. Z. 1792. B. 3. S. 624.

β) *Streitſchriften über das Alter und die Verhältniſſe des Stifts gegen das Hochſtift zu Regensburg.*

Vergl. no. 1260 ff. von St. Emmeran und no. 1254. 1255.

1281) De antiquo nomine monaſterii S. Emmerani, epiſcopi Ratisbonenſis. 1692. 1½ Bog. 4.

1282) P. Marc. Hanſizii S. I. disquiſitio de valore privilegiorum libertatis monaſterii Emmeramenſis. Vienn. 1755. 4. 35 S.

Gött. G. A. 1756. S. 51—54.* Erl. G. Beytr. 1756. S. 173 ff.

1283) Excuſſio valoris disquiſitionis P. Hanſizii S. I. de valore privilegiorum etc. Ex Muſaeo monachorum S. Emmeran. Ratisb. 1755. 4. 170 S.

Gött. G. A. 1756. S. 51 ff.

1284) De ortu et libertate monaſterii S. Emmerami diſſertatio, novo et inaudito, quod P. M. Hanſiz noviſſime finxit, ſyſtemati oppoſita. Ratisb. 1755. 4. 308 S.

Gött. G. A. 1755. S. 619—624. Erl. G. A. 1755. Th. 2. S. 441—443.

1285) De exemtione et libertate imperiali monasterii S. Emmerani, dissertatio IIda novo et inaudito Hansizii systemati opposita. Ratisb. 1755. 4. 132 S.
Gött. G. A. 1755. S. 714—717.

1286) P. Marc. Hansitz S. I. documentum decisorium litis de sede monastica olim Ratisbonae propositum. Vienn. 1755. 4. 46 S.
Gött. G. A. 1756. S. 346—349.* Erl. G. Beytr. 1756. S. 313 ff.*

1287) Eaedem P. M. Hansizii S. I. naeniae specioso titulo documenti decisorii ab eo propositi. Ex Musaeo monachorum S. Emmerami. Ratisb. 1756. 4. 88 S.
Gött. G. A. 1756. S. 346—350.

γ) *Streitschriften über die Verhältnisse gegen die Stadt Regensburg.*

1288) Beurk. Gesch. der gegenseit. Gerechtsame und hierüber entstandenen Differenzien des Fürstl. R. Stiftes S. Emmeram, dann des h. Röm. R. fr. St. Regensburg, mit Bezug auf das Fürstl. Hochstift und übrige R. unmittelb. Stifter allda, sammt beygefügten rechtl. Bemerk. mit 87 Beyl. 1784. fol. 347 S.

1289) Actenmäfsige Prüfung entgegengestellt von Kammer und Rath der Kais. fr. R. Stadt Regensburg, der von dem Fürstl. R., Stift St. Emmeran verbreiteten beurkundeten Geschichte u. s. w. mit 40 Beyl. Regensb. 1784. fol. 55 und 93 Seiten.

1290) Rechtsgegründete Bemerkungen zu der von Kammer und Rath der Kais. fr. R. Stadt Regensburg in Druck gelegten actenmäfsigen Prüfung. Regensb. 1784. fol. 44 S. (der Streit entstand über das Verhältnifs von St. Emmeran in Rücksicht seiner Handwerker und des Bier- und Weinverkaufs gegen die Stadt Regensburg.)

1291) Rechtsstreit zwischen der Stadt Regensburg und dem Stift St. Emmeran, die Handelsfreyheit des Stifts betr. in Schlözers Staatsanz. B. 8. S. 322 ff. — enth. einen

Auszug aus obigen Schriften. — Eben so Reuss in der Deutschen Staatskanzl. Th. XI. (1786) nq. 9.

c) *Von der gefürsteten Abtey Niedermünster in Regensburg.*

Hier ist mir keine besondere Schrift vorgekommen.

Siehe no. 1249.

d) *Von der gefürsteten Abtey Obermünster ebendaselbst.*

1292) Rom. Zirngibl, Benedict. in St. Emmeran u. s. w. über die Reihe und Regierungsfolge der gefürsteten Aebtissinnen in Obermünster. Regensb. 1787. 4. 122 S. Jena. A. L. Z. 1789. B. 2. S. 367 ff.

1293) Actenmäßsige Facti species zwischen dem freyen weltlichen Reichsstift Obermünster in Regensburg und dessen der Zeit regierenden Aebtissin in causa immedietatis, ratione dero hin und her in Landen Bayern vermengt entlegene Probsteyen, Hofmärchen u. s. w. dann einer sammentlichen löbl. Gemeinen Landschaft Ober- und Unterlandes in Bayern et Consortibus etc. 1711. fol.

1294) Bedenken in causa immedietatis, tam in possessorio quam in petitorio zwischen dem Kais. Freyen und weltlichen Reichsstift Obermünster u. s. w., (wie no. 1293.) entworfen von D. Chph. Chlingensperger, Prof. zu Ingolst. 1711. fol.

e) *Von der Reichsstadt Regensburg selbst.*

α) *Im allgemeinen.*

Vergl. oben no. 1245. 1250.

1295) Ratisbona novantiqua, d. i. Kurze, wiewohl gründl. Beschreibung der h. Röm. Reichs Stadt Regensburg. 1659. 4.

1296) J. C. Paricii Nachricht von der Stadt Regensburg sammt allen Merkwürdigkeiten, mit K. Regensburg 1753. 8.

1297) Albr. Chph. Kaiser Versuch einer kurzen Beschreibung von Regensburg. Regensb. 1797. XVI und 112 S. (8 Gr.)

N. A. D. Bibl. B. 47. St. 1. S. 231—233.*

1298) Io. Aventini Origines Ratisbonenses. (deutsch geschr.) in Oefele T. II. S. 740—759. (Gesch. der Stadt Regensburg bis zu Carls des Grossen Zeiten.)

1299) Andr. Rasel Chron. de civitate Ratisbonensi. Mst. in der Bibl. zu St. Emmeran.

β) Insbesondre.

αα) In Rücksicht der politischen Geschichte.

α) Schriften über einzelne Perioden und Begebenheiten in der Regensb. Geschichte.

1300) Rom. Zirngibl von der Geburt und Wahl K. Arnulfs, und von der durch ihn erbauten St. Regensburg, Einweihung des Emmeramischen Gotteshauses, von seinem Tode und s. Grabstätte. in den Neuen Abhandl. der Bayr. Akad. B. 3. p. 280—378.

1301) Appellation der R. Stadt Regensburg an Pabst Innocens VIII. wider K. Friedr. III. in Spiess Archivischen Nebenarbeiten. Th. 2. S. 7—13.

1302) Versuch einer Geschichte der Unterwerfung der Reichsstadt Regensburg unter die Herrschaft der Herzoge von Bayern im J. 1486—1492. 1796. 76 S. 8.
Jena. A. L. Z. 1799. B. 1. S. 807.*†

1303) Fr. Chph. Hofmann de Ratisbona, Metropoli Boioariae, et subita ibidem Iudaeorum proscriptione. Aug. Vind. 1519. 4. — item in Struvii Act. litterar. T. II. Fasc. I. p. 32—84.

1304) Schriften über die Streitigkeiten der Stadt mit Churbayern wegen des Landrechts und der Wassermauth 1640 ff. J. siehe in Lünig Bibl. deduct. T. I. S. 57—59 und in (Holzschuhers) Deduct. Bibl. B. 4. S. 1992—1993 angeführt. Von denen in neuern Zeiten (1770) siehe oben no. 453 ff.

1305) Entschuldigung Regensburgs an den Kaiser pcto der durch den Scharfrichter verbrennten Schriften: Gedanken über das Bezeigen Bayerns. 1735. fol.

Siehe oben no. 442.

1306) Verruf so wegen eines unlängst zum Vorschein gekommenen so betitelten Impressi: Unparth. Gedanken über das Bezeigen des Churbayr. Hofes etc. bey dessen durch den Scharfrichter zu Regensburg beschehenen Verbrennung d. 28. Apr. 1735 ergangen. in Fabris Eur. Staatskanzl. Th. 49. S. 679—681.

1307) Schriften über die Streitigkeiten des Raths zu Regensburg mit den Bierbrauern daselbst, besonders den Verungeldungsmodum betr. siehe in Fabers Eur. Staatskanzl. Th. 57. S. 611—639. Th. 58. S. 596—682.

1308) Von den Streitigkeiten mit den Comitialgesandschaften wegen der von diesen sich angemaßten Schutzertheilungen u. s. w. siehe Reichs-Fama. Th. 4. S. 539—554.

1309) Entwurf der von Churbayr. Seite her gegen die Stadt Regensburg seit einigen Jahren neuerlich angedrungenen Beschwerden. 1750.

1310) Von dem Finanzwesen der Reichsstadt Regensburg. in Fabri Beyträgen zur Geogr. Gesch. und Staatenkunde. B. I. S. 501—514.

1311) Beschreibung der im Namen K. Leop. II. von der Stadt Regensburg am 31. März 1791 eingenommenen Huldigung. 1791. 16 S.

1312) Geschichte der Streitigkeiten zwischen Magistrat und Bürgerschaft der Reichsstadt Regensburg aus den bisher bekannt gewordenen Actenstücken gezogen. 1795. 8. auch in Jägers Jurist. Magazin für die D. Reichsstädte Th. 4. S. 3—104.

(1313) Unterwerfung der Stadt Regensburg unter Bayern. Ebendas. Th. 6. S. 278—294.)

1314) Schriften, die Sicherheit der Reichsversammlung und Neutralität der Stadt Regensburg bey der Annäherung der Franzosen im J. 1796 betr. siehe in der Jena. A. L. Z. 1798 Intellig. Bl. Apr. S. 499 angezeigt.

b) *Staatsrechtliche Schriften.*

aa) *Ueber Regensburgs Reichsunmittelbarkeit.*

1315) Freye hingeworfne Gedanken von dem unpar-

theyischen Rechte der Herzoge von Bayern auf die Reichsstadt Regensburg. Frkf. und Leipz. 1779. 8. 96 S.

1316) Regensburgs, der ehemal. Hptstadt des Norischen Reichs untersuchte Reichsunmittelbarkeit. (gegen Gemeiner in s. Gesch. von Bayern unter Fried. I.) in Westenrieders Beytr. Th. 4. p. 71—104.

1317) Historisch-juridische Abhandlung von den Ansprüchen und Gerechtsamen des Churpfalzbayrischen Gesammthauses auf die Stadt Regensburg. o. O. 1792. 24 S. 8. (2 Gr.) Jena. A. L. Z. 1794. B. 4. S. 63 f.†

1318) Beyträge zur Gesch. der Urverfassung Deutschlands, bey Gegelegenheit des nach einer alten Handschr. abgedr. rechtl. Gutachtens, wesgestalt die St. Regensburg vom Hthum Bayern kommen, und ob ihre Ch. D. annoch eine Prätension dabey habe. d. 24. Apr. 1659, mit Bemerk. zur Beherzigung für D. Männer von Veremund Janus Germanien und Boioarien. 1797. 252 S. 8. (16 Gr.) (Der Verf. vertheidigt die Bayrischen Ansprüche auf Regensburg) Neue Allg. D. Bibl. B. 34. St. I. S. 41—45.† Jena. A. L. Z. 1797. B. 4. S. 138 ff.†

Vergl. no. 1304. 1309. 1313.

bb) *Ueber Regensburgs Verhältnisse mit den Reichsstiftern in der Stadt.*

1319) Vorträge und Spruchbriefe das Verhältniss der R. St. Regensburg mit der Geistlichkeit, bes. der unmittelbaren R. Stifter daselbst. — in Reuss Deduct. und Urk. Samml. B. 2. no. IV.

Vergl. oben no. 1288 ff.

cc) *Vom Hausgrafenamte.*

1320) (Ge. Gottl. Plato) Ursprung des Regensburger Hausgrafen Amts. Regensb. 1762. 30 S. 4. — Vergl. Jägers Jur. Magaz. der D. Reichsstädte. B. 2. S. 30—47.

dd) *Vom Finanzwesen.*

1321) Steuerfuss der R. Stadt Regensburg. Ebendas. B. 1. S. 298—303.

ββ) *Schriften zur Kirchengeschichte.*

Vergl. oben no. 1249.

1322) Acta Commissionis wegen der im J. 1630 und 1631 übel angemasster Religionsreformation in des h. R. Reichs freyen Stadt Regensburg männiglich zur Nachricht in Druck gegeben. 4.

1323) Regensburgische Kirchweyhe und was dabey vorgangen. Regensb. 1633. 4.

1324) Memoria bis saecularis antitistium et ministrorum ecclesiae evangelicae Reginoburgensis oder 200jähriges Ehrengedächtnis derer Evangelischen Superintendenten in der Stadt Regensburg, ehedem von Ge. Serpilio unter dem Tit. Dipticha Reginoburgensia in Druck gegeben, nunmehr bis auf das gegenwärtige Jubelfest fortgesetzt. Regensburg 1742. 8.

1325) Geschichte der Kirchenreformation in Regensburg. Regensb. 1792. 8. 272 S. (16 Gr.)
Neue A. D. Bibl. B. 2. S. 334.

VI) Von der gefürsteten Probstey Berchtolsgaden.

1326) Ildeph. Ruedorffer Abh. von der Stifterin der Fürstl. Probstey Berchtesgaden. in den Abh. der Bayr. Akad. B. 3. Th. I. p. 147—164.

1327) Information des Stifts Berchtolsgaden, die Leibeignen Unterthanen betreffend, de a. 1708. — im Monatlichen Staatsspiegel. Th. 8. Apr. S. 19.

1328) Processus vor dem hochlöbl. Kays. Reichshofrath agitirt in causa Berchtolsgaden contra Salzburg. Sechs Puncten, als die Incorporation des Stiffts Berchtolsgaden, desselben dem Erzstift zu leisten schuldiges Jurament, dessen Salzbauens im Ländel Berchtolsgaden Befugnis, auch des Berchtolsgadnischen Salzsperr und limitirten Ausgangs u. s. w. betr. fol.

VII) Von der Grafschaft Ortenburg.

1) Vom Lande.

1329) Beschr. der Grfsch. Ortenburg. in Canzlers Allg. Litteraturarchiv für das J. 1791. B. 1. no. 4.

1330) Hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-topographiſche Nachrichten von der Reichsgrafſchaft Ortenburg, in den Materialien zu der Geſchichte der D. Reichsgrafſchaften. B. 1. S. 282 — 293.

1331) Berichtigungen u. Zuſätze von W. Ch. Wenker, Gr. Ortenb. Rath. — Ebendaſ. S. 451—454. (aus dem Intellig. Blatte der Jena. A. L. Z. 1792. S. 279. 280.

1332) Andere Berichtigungen und Zuſätze ſiehe in Höcks Magazin der Staatswirtbſchaft und Statiſtik 1797. H. 1. no. VI.

2) *Von den Grafen.*

a) *Ueberhaupt.*

1333) Von den Gr. v. Ortenburg handelt Hund im Bayr. Stammbuch. (1598) B. 2. S. 13 ff.

1334) Epitaphia quorundam comitum ex antiquiſſima Ortenburgenſium familia oriundorum, eorundemque coniugum, quorum quaedam Patavii ad Danubium, quaedam Matigkovii, quaedam Ortenburgi, unicum vero Veronae in Italia templis exſtant. Noriberg. 1589. 4.

b) *Insbeſondere.*

1335) Acta u. an dem hochlöbl. kaiſ. Kammergericht in cauſis quarti et quinti mandatorum auf die Reichsconſtitution von Arreſten, auch Mandati der Pfandung die abgepfändete Holzſtacken, Eiſengeld und anders belangend, geübte und fürbrachte Gerichtshandlungen, zwiſchen Hr. Joachim dem ältern Grafen zu Ortenburg u. ſ. w. Impetrantem und Klägern an einem; ſodann den Hr. Albrechten, jetzo Hr. Wilhelmen Pfalzgrafen bey Rhein, Herzogen in Ober- und Niederbayern u. ſ. w. Beklagten am andern Theil. Sammt einem ausführlichen nachgeſetzten rechtlichen Bedenken und Rathſchlag, mit vielen zu dieſen Sachen dienſtlichen und aus andern zwiſchen dieſen — Partheyen ergangnen Actis gezogenen Beylagen, männiglich ſich daraus zu informiren und libere zu urtheilen an Tag geben und in Druck verfertiget. 1588. fol. 4 Alph. 3 Bog.

1336) Mich. Reder or. fun. in obitum Leonhardi. Com. in Ortenburg. Hamb. 1589. 8.

1337) Adam Herzog Leichpredigt auf Graf Carl von Ortenburg. Amberg 1596. 4.

Zusätze und Verbesserungen.

S. 14. Ueber no. 44. b. Siehe Allg. L. Anz. 1800, S. 5—8. Dieses Buch von Schrenk ist auch übersetzt von Io. Engelb. Noyse v. Campenhauten. Diese Uebersetzung liess Io. Dav. Koeler im J. 1735 wieder auflegen.

-- 22 nach no. 100 setze man hinzu: 100 b) Auch etwas zur Beleuchtung der Justizpflege in den Deutschen Staaten. Leipzig 1790. 8.

-- 24 setze man nach no. 116 hinzu: 116 b) Freymüthige Gedanken über die Ursachen des Verfalls der mehresten Landstände und die Mittel, solchen wieder aufzuhelfen. Leipz. 1799. XIV u. 160 S. 8. Jena. A. L. Z. 1800. B. 2. S. 86—88. †*

-- 30. Z. 35 setze man hinzu: auch jetzt wieder im J. 1800.

-- 31. -- 1 statt Henningers lese man Henninges.

-- 33. -- 22 füge man hinzu: Seit 6 Jahren zum erstenmal wieder. Jena. A. L. Z. 1800. B. I. S. 540.*†

-- 48. Z. 29 statt Joh. lese man Joseph.

-- 54. -- 15 sollte der Buchstabe c) eine Deutsche Letter seyn, indem er sich auf b) S. 49 bezieht.

-- 55. no. 311 a. steht auch in Leyseri Opusculis. (Lips. 1800.) no. 14.

-- 60. Z. 14 lese man Staatsgeschichte statt Staatengeschichte.

-- 68. -- 2 füge man hinzu: N. Nürnb. G. Z. 1798. S. 122 bis 126.†*

-- 71. Z. 10 gehört das Zeichen * hinter die Zahl 130. Die citirte Stelle S. 225—235 enthält: Etwas über das hochgepriesne Buch: Allgemeine Grundsätze des Völkerrechts u. s. w. Eine literarische Cabale.

-- 71. Z. 25 nach 23 gehört noch: S. 209—221.

— nach Z. 25 setze man hinzu: 389 c) D. Chr. Ern. Weisse Nachtrag zu seiner Abhandlung über die Secularisation. Leipz. 1800. gr. 8.

S. 75. Der eigentliche Titel von no. 471 ist: Supplementum Bruschianum seu Casp. Bruschii, Egrani, poetae laur. ac Com. pal. monasteriorum et episcopatuum Germaniae praecipuorum ac maxime illustrium chronica, sive centuria secunda hactenus nunquam edita, quam ex auctoris autographo Msto etc. excerpsit et ad illustr. hist. eccles. Germ. praecipue autem Austr. et Bavar. publica luce primus donavit Dan. de Nessel. I. C. S. Caes. Mai. consiliar. et bibl. aul. Vindob. 1692. 4. 238 S.

-- 76 nach Z. 22 setze man: 429 b) Ueber Deutsche Klöster, in Schlözers Staatsanz. H. 51. S. 344 ff. Dagegen H. 52. S. 465 ff. Dafür und dagegen H. 56. S. 385—432. H. 60. S. 433—439. (Vergl. H. 56. S. 403 bis 422.)

-- 80. vor Z. 2 füge man hinzu: 447 b) Statistische Uebersicht der Deutschen Staaten in Ansehung ihrer Grösse, Bevölkerung, Producte, Industrie und Finanzverfassung von Höok. H. 1—4. Basel 1800. fol.

-- 82 zu no. 8 unten gehört: Th. 2. B. 1. 2. (A—N) Wien 1799. 1800. 875 912 S. gr. 8. — enth. Oestreich d. h. Inner- Nieder- Oberöstreich, Brixen, Trient, und im Anhange Vorderöstreich. Oberd. A. L. Z. 1800. S. 526. *

-- 85 nach Z. 22 füge man hinzu: 22 b) J. M. Freyh. v. Lichtenstern Skizze einer Statistischen Schilderung des Oestreichischen Staats; in Rücksicht auf seine geogr. und physik. Landesbeschaffenheit, Bevölkerung, Landwirthschaft, Bergbau, Gewerbe und Handlung. Wien 1800. 8.

-- 102 sind durch Versehen no. 112 und 113 wieder abgedruckt, die schon S. 99 angeführt sind.

-- 109 nach Z. 34 setze man hinzu: 173 c) F. A. Sörgel Das Haus Oestreich, von seinem Entstehen bis zum Ende des 18ten Jahrh. Gera 1800. 8.

-- 120 nach no. 256 unten gehört eigentlich die Schrift hin, die S. 378. no. 179 in der Böhm. Litteratur angeführt ist.

-- 122 nach Z. 2 füge man hinzu: Biographische Fragmente von Margarethe von Oestreich, Friedrichs des Gütigen von Sachsen Gemahlin, in den Sächsischen Provinzialblättern 1800. S. 462—482.

Zz 2

S. 123 nach no. 274 füge man hinzu: Zu Friedrichs des III, so wie zu seines Sohnes Max. I. Gesch. ist auch gut zu gebrauchen: Io. Cuspiniani (Max. I. Leibarzt) de imperatoribus Com. a Iul. Caes. ad Max. I. Francofurti 1601. fol.

- 124 nach no. 278 gehörte eigentlich noch die Schrift, die S. 557. no. 281. Bayr. Litt. angeführt ist.

- 131 nach Z. 8 Ansart füge man hinzu: Paris 1774. 52 S. 8. und Z. 9 nach 431 das Zeichen †.

- 166 — no. 662 steht auch in der Samml. einiger Staatsschr. nach Ableben K. Carls VI. B. 1. S. 387—435. — auch in den Gesch. des Interregni nach K. Carls VI Tode. Th. 2. S. 462—481. und im Auszuge in Selectis iur. publ. Th. V. S. 383—427. — die Schrift ist von Chursächs. Seite publicirt. — die Widerlegungen dieser Schrift und deren Beantwortungen führt Lünig an in der Bibl. deduct. T. I. S. 105 ff. Sie stehen auch in den angeführten Samml.

- 176 nach no. 152 setze man hinzu: 152 b) Kurzer Abriss der Regierung, Krankheitsgeschichte und des Absterbens Leop. II. Nebst Elegien 1792. 8.

- 198 nach no. 915 ist einzuschalten: Von der von K. Mar. Ther. geschehenen Uebertragung der Mitregentschaft an ihren Gemahl Franz I. im J. 1740 ist no. 662 oben nachzusehen und die übrigen dafür und dagegen erschienenen Schriften, führt Lünig in Bibl. deduct. T. I. S. 104 ff. an.

- 205 füge man nach no. 971 hinzu: 971 b) Neue Klassen- oder Revenuensteuer zur Bestreitung der Kriegskosten in den Oestr. Staaten. im Weltbürger. Jahrg. I. 1800. H. 1. no. 1.

- 209 nach no. 1000 schalte man ein: 1000 b) Franz Eugen, Freyh. von Seida und Landensberg politisch-militärischer Ueberblick des merkwürdigen Feldzugs vom J. 1799, in besondrer Rücksicht auf die Erzherzogl. Carlsche Armee. Augsb. 1800. gr. 8.

- 211. Z. 32. die Worte: Gött. G. A. u. s. w. gehören erst S. 212 zu Z. 27.

- 216 nach Z. 1 schalte man ein: Vom General Guido v. Stahremberg, Lobkowitz u. s. w. siehe unten no. 3033. 3039 ff.

- 217. Z. 27 statt 1047 setze man 1077.

S. 223. Von Kropatscheks Werke no. 1115 ist auch B. 5 und 6 erschienen Wien 1799. 1800. gr. 8.

-- 228. no. 1150 wird rec. in der Allg. D. Bibl. B. 83. S. 173—175. Jena. A. L. Z. 1787. B. 1. S. 45.

-- 238 nach no. 1208 schalte man ein: 1208 b) Cardinals Coloniz Bitte um eine Inquisition in Wien. — im Grauen Ungeheuer. B. V.

Ebendas. nach no. 1213 setze man hinzu: Vom Pfarrwesen im Lande unter der Enns handelt de Luca in s. Staatsanz. H. 7. S. 514—527. H. 8. S. 570—580. H. 9. S. 666—671. H. 10. S. 749—756. — Vom Pfarrwesen im Lande ob der Enns. Ebendas. H. 10. S. 756—767.

S. 245 nach Z. 32 ist einzuschalten: Vergl. noch no. 757. Böhm. Litt.

-- 274 ist durch Versehen no. 1448. welche Schrift schon S. 242 angeführt ist, noch einmal erwähnt.

-- 275 füge man nach no. 1460 noch hinzu: 1460 b) Anschläge über all und jede in der landschaftlichen Anlag befindl. Stifter, Klöster, herrschaftl. Landgüter und Aemter, deren drey obern Ständen, von Prälaten, Herrn und Rittern, auch Extrapartheyen des Erzherzogth. Oestreich ob der Enns, in der Bibl. für Denker. B. 3. St. 3. S. 221 bis 255.

-- 281. Z. 25 setze man hinzu: Vergl. no. 1003. Die Schrift ist durch Versehen 2mal angeführt.

-- 304 nach no. 1656 füge man hinzu: 1656 b) Vaterländischer Kalender der Steyermärker auf das J. 1800, von J. C Kindermann. 16 Bog. 8. (16 Gr) — enthält statistische Nachrichten. Erl. Litt. Z. 1800. S. 376.*

-- 323 füge man noch no. 1793 hinzu: 1793 b) Vom Tyrolischen Bergwesen. — in v. Molls Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde. B. 2. no. 2.

-- 357. Z. 32 statt Sloensis lese man Siloensis.

-- 366 nach no. 97. Z. 13 ist hinzuzufügen: Die Fortsetzung dieses Werks ist unter dem Titel erschienen: Unterhaltungen mit jungen Freunden der Vaterlandsgeschichte. B. I. Geschichte Böhmens und seiner Oestreichischen Könige von Ferd. I. Regierungs Antritt bis zu K. Matthias Tod. Von Ignaz Cornova. Prag 1799. 308 S. 8. N. A. D. Bibl. B. 50. St. 2. S. 496.*

-- 439. Z. 9 st. Joh. l. Joseph.

S. 468. Z. 7. statt Vol. I. lies Vol. II.
-- 470. - 7. st. S. 208 l. 280.
-- 476. -- 34 st. gehörigen l. gehöriger.
-- 476. -- 35 st. kleinen l. kleiner.
-- 479. -- 3 st. Kirchenmayer l. Kirchmayer.
-- 479. -- 10 st. poterio l. soterio.
-- 481 füge man nach no. 892 hinzu: 892 b) Kurze Beschreibung von Prag, insbesondere von der Seite des Vergnügens und des angenehmen Aufenthalts geschildert. Für Fremde und Reisende. Von K. F. P. m. e. Plane. Leipz. 1800. 8.
-- 482. Z. 10 st. Oolinus l. Colinus.
-- 482. -- 31 st. 3 setze man 4.
— -- 26. st. trwagjcyeho l. trwagjcyho.
-- 486 -- 9 st. Martyninsa l. Martyniusa.
— -- 16 st. Martini l. Martinii.
-- 490. -- 3 st. 950 l. 952. Ebend. füge nach Z. 2 hinzu: 958 b) Beschreibung von Töplitz in Böhmen. Mit einen illum. K. Prag 11 Bog. 8. N: Nürnb. G. Z. 1800. S. 260—269.
-- 491. Z. 36 st. gestj l. gest.
-- 492. -- 23 st. 1586 l. 1786.
— -- 29 st. 969. 967 setze man 972. 974.
-- 495. -- 5 st. dem grössern Mähr. Staate lese man die des grössern Mähr. Staats.
-- 496. Z. 16 hinter Slavos schalte man ein: in.
-- 499. -- 3 st. Stezovsky l. Str'zedovsky.
— -- 32 st. Augustinus l. Augustini.
-- 505. — Von no. 3001 ist auch B. 4 erschienen Wien 1800. 4.
-- 507. A. 6 st. 1538 l. 1558.
-- 513. -- 36 st. Ammerhaus l. Ammergaus.
-- 514. -- 36 ist das Wörtchen lies auszustreichen.
-- 516. -- 9 setze man hinter 91 ff. das Zeichen †.
-- 517. -- 1 st. Angiensia l. Augiensia.
-- 519. -- 27 ist das . in ein ; zu verwandeln.
-- 521. -- 2 st. Joh. l. Franz.
— -- 9 ist das ; in ein , zu verwandeln.
— -- 16 und 17 setze man zu den Recens. das Zeichen *.

S. 521. Z. 21 gehören die Worte: jetzt im Oestreichischen Innviertel gleich hinter Boioaria.
-- 522. Z. 13 st. 1312 l. 312.
-- 523. -- 30 st. Reichersbac. l. Reichenbac.
-- 524. -- 11 st. Wetlinger l. Welling.
-- 532. -- 11 setze man hinter 881 das Zeichen *.
-- 534. Von no. 136 ist auch B. 6 erschienen München 1800. 8.
-- 541. Z. 37 st. Beytrag l. Beyträge.
-- 543. -- 2 st. Barnsdorf l. Bransdorf.
-- 551. -- 8 st. demselben l. derselben.
-- 552 -- 20 st. consiliarius intimus et cancellarius l. consiliario intimo et cancellario.
Ebendas. Z. 27 st. consiliarius l. consiliario.
S. 555. Z. 28 hinter primum schalte man edita ein.
-- 557. -- 33 st. Bosoius l. Boscius.
-- 558. -- 15 st. Ninotsch l. Nimotsch.
-- 560 -- 33 ist das ; in ein , zu verwandeln.
-- 562. -- 32 st. Sanftl. l. Sänftl.
-- 566. -- 20 st. Boien l. Boiern.
-- 568. -- 28 st. et l. und.
-- 570. -- 11 st. auch l. und.
-- 574. -- 11 hinter unten setze man: und.
-- 576. -- 20 st. Geschichtserklärung l. Geschichtserzählung.
-- 584. -- 34 ist hinter Anlagen ein , zu setzen.
-- 613. -- 11 st. Moser l. Mosers.
-- 616. -- 2 setze man hinzu: (von J. Ph. Steinhauser von Treuberg.)
Ebendas. Z. 10 st. referee l. reserve.
S. 630. Z. 3. ist hinter das Wort Ekartshausen eine Klammer zu setzen.
-- 632. Z. 13 ist hinter Schmidt ein Punct zu setzen.
-- 635. -- 10 setze man st. S. 7. — S. 516.
-- 636. -- 5 st. Familie l. Familien.

Register.

A

B.

O

P.

X

Y

Z

